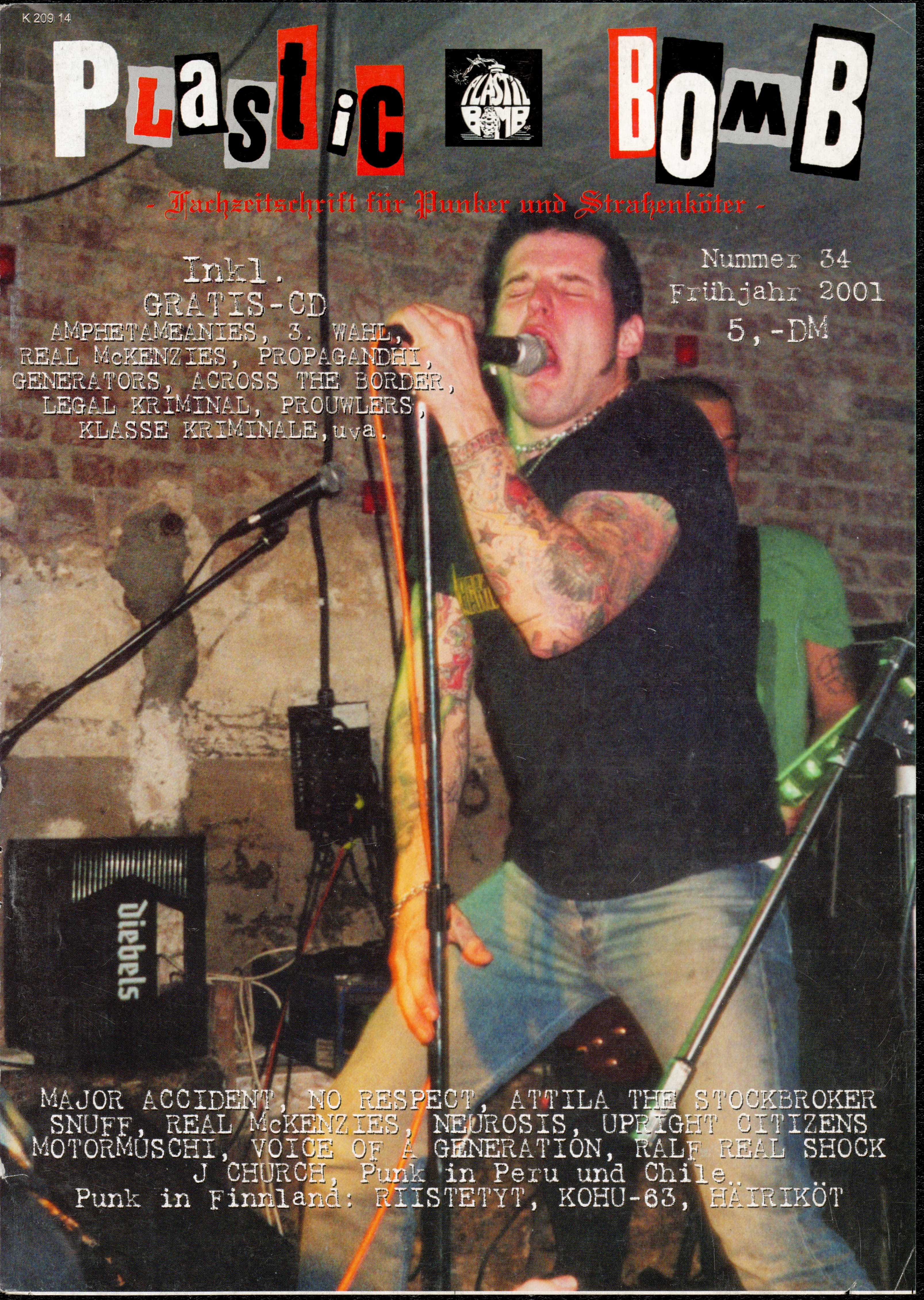
K 209 14

PLASTIC BOMB

- Fachzeitschrift für Punker und Straßenköter -

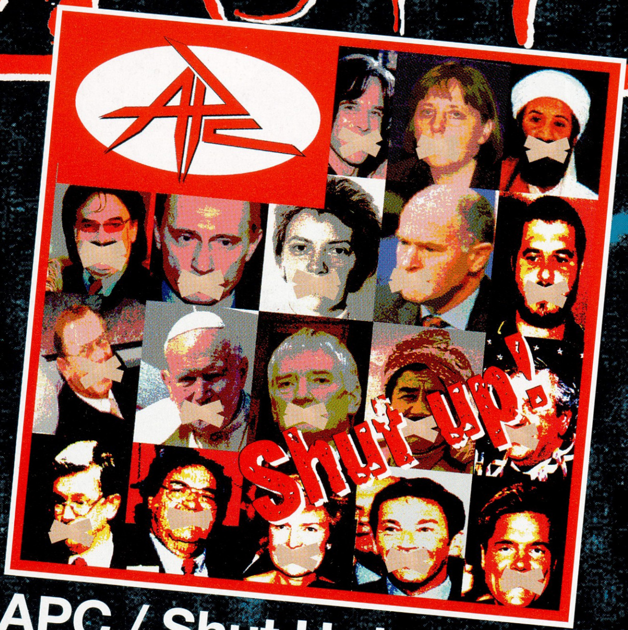


Nummer 34
Frühjahr 2001
5,-DM

Inkl.
GRATIS-CD
AMPHETAMEANIES, 3. WAHL,
REAL McKENZIES, PROPAGANDHI,
GENERATORS, ACROSS THE BORDER,
LEGAL KRIMINAL, PROUWLERS,
KLASSE KRIMINALE, u.v.a.

MAJOR ACCIDENT, NO RESPECT, ATTILA THE STOCKBROKER
SNUFF, REAL McKENZIES, NEUROSIS, UPRIGHT CITIZENS
MOTORMUSCHI, VOICE OF A GENERATION, RALF REAL SHOCK
J CHURCH, Punk in Peru und Chile.
Punk in Finnland: RIISTETYT, KOHU-63, HÄIRIKÖT

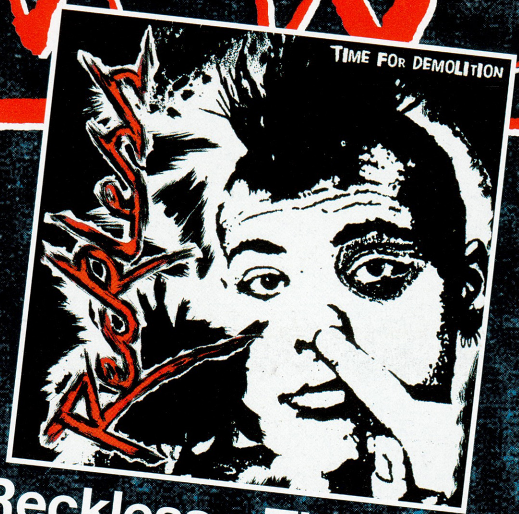
NASTY NEWS



APC / Shut Up! - 10"

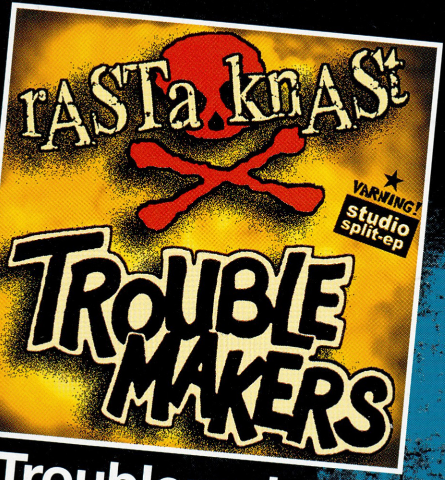
Kraftvoller, energiegelandener Punkrock aus Berlin mit klasse Sängerin. Die Erstauflage kommt im roten Vinyl und ist nur bei Nasty Vinyl oder der Band erhältlich.

Gigs - APC: 9.3. Gütersloh/Bureau, 10.3. Münster/Schluckspecht, 23.3. Berlin/Köpi (Record Release), 14.4. Moers/Volksschule, 15.4. Kusel/Jugendhaus, Stuttgart/Lime Light, 20.4. Bremgarten/Kuze


TIME FOR DEMOLITION
Reckless

Reckless - Time For Demolition - MLP

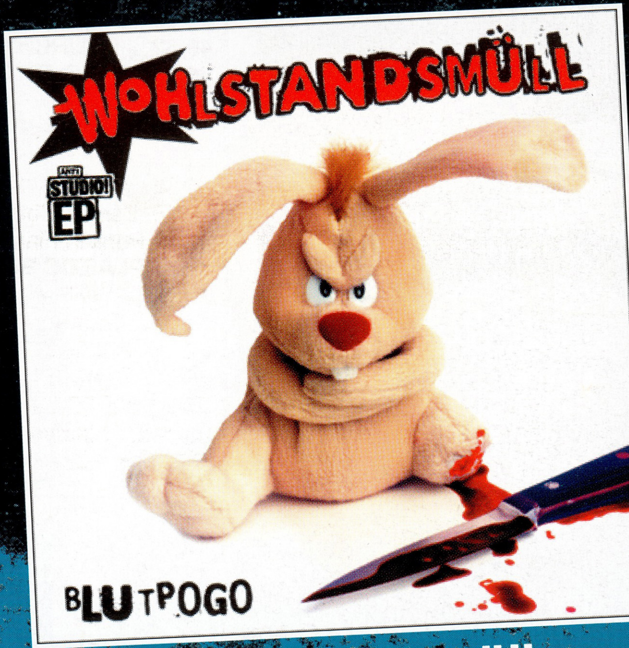
Oi! THE ARRASE aus Spanien mit Patti Pattex von SCATTERGUN am Gesang. Real Punkrock!!!


rASTa knASt
VARNING! studio split-ep
TROUBLE MAKERS

Troublemakers/ Rasta Knast - Split-EP

Vier geniale Kracher der deutsch-schwedischen Punkrock-Connection!

Gigs - Rasta Knast: 27.2. Würzburg/AKW + UK Subs, 17.3. Straußberg/Horte, 30.3. Linz/Kapu, 31.3. Wien/EKH, 8.4. Stuttgart/Lime Light + Hass, 12.4. Bremgarten (CH)/Kleiderfabrik + Hass, 14.4. Zug (CH)/Industrie 45 + Hass, 15.4. Bielefeld/AJZ + Hass, 20.4. Siegburg/SJZ + Scattergun, 26.5. Plauen/Alte Kaffeerösterei + Scattergun


WOHLSTANDSMÜLL
ANTI STUDIO! EP
BLUTPOGO

Wohlstandsmüll - BlutPogo - EP

Vier Tracks Pogo-Punk vom Allerfeinsten. Die Überraschung der Saison! Limitierte, handnummerierte Auflage von 500 Stück, davon 200 im farbigen Vinyl. Nur bei Nasty zu kriegen!

Pogo Zone 2 - CD

Schickt uns 5,– DM (Schein oder Marken) und Ihr bekommt den Pogo-Zone-Sampler Vol. 2 + Mailorder-Katalog frei Haus geschickt. Katalog alleine kostet 3,– DM!

Nasty News
Pogo Zone
Vol 2

NASTY VINYL

SPV-Vertrieb

Oberstraße 6
30167 Hannover
Fon 05 11 / 7 01 14 04
Fax 05 11 / 7 01 13 00
www.nastyvinyl.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Michael Will & Swen Bock

GENAUSO WICHTIG
Frank Herbst
Helge Schreiber

EIGENTLICH AUCH WICHTIG
Dirk (DU-„Fabrik“), Björn (Audio Kollaps), Atakeks, Opa Knack (Punkerknacker-Zine), Tuberkel, Hubba, Björn Björnsen (Motormuschi), Mike (Bash!), Höhnie (Legal Kriminal), Ingo (Sabbel-Zine), Zepp, Kleini + Melanie (DU-„Fabrik“)
Plastic Girl Redaktion: Silvie P. & Siggie (Dinslaken)

PREIS
5,- DM (Heft) + 3,- DM (Post AG)

Mailorder, Abos, Platten, News, Konzerte, Label & anderer Scheiss immer an diese Adresse:

PLASTIC BOMB
Postfach 100205
47002 Duisburg
Tel.: 0203-730613
Fax : 0203-734288
E-Mail: info@plastic-bomb.de
Internet: http://www.plastic-bomb.de
Shop:www.mailorders.de

WERBUNG, ZINES, Oi!-PLATTEN, KONZERTTERMINE, KLEINANZEIGEN
Frank Herbst
Quellstr. 83
46117 Oberhausen
Tel. : 0208-866297 (ab 17 Uhr)
0173-9593420
Fax : 0208-876705
E-mail: frank@plastic-bomb.de

TAPES + HC-Platten
Helge Schreiber
Hermann-Albertz-Str. 239
46045 Oberhausen
Tel.: 0208-856939
Helge@plastic-bomb.de

AUFLAGE
6.000 Bomben

REDAKTIONSSCHLUSS / ERSCHEINUNGSDATUM
35 am 1. 5. 2001 / 1.6.2001
36 am 1. 8. 2001 / 1.9. 2001
37 am 1.11. 2001 / 1.12.2001
38 am 1. 2. 2002 / 1. 3.2002

BANKVERBINDUNG
Bock & Will GbR
(nicht Plastic Bomb)
Konto 211-005376
BLZ 350 500 00
Stadtsparkasse Duisburg

GRATIS CDS !
FREI-ABOS !!!

Wer von euch kennt Plattenläden oder Vertriebe, die das PLASTIC BOMB verkaufen möchten. Wer uns solche Adresse schickt, bekommt die nächsten 1 ½ Jahre ein Freiabo. Na, is dat nix?! Jede/r von euch kennt doch bestimmt ´nen halbwegs vernünftigen Laden in der näheren Umgebung, der die Bombe vielleicht noch nicht hat. Wenn alles klappt, werdet ihr umgehend von eurem Freiabo benachrichtigt.

INHALTSANGABE

4-7 unerträgliches Vorwortgesabbel
9-11 BOXHAMSTERS (live)
12 der Terrortempel (Plattenverrisse)
13-17 NO RESPECT (Interview)
18-19 Fußball-Gewinnspiel
21-24 Punk in Peru & Chile & Bolivien / APATIA NO
25-28 the REAL McKENZIES (Interview)
29-30 Tapes (Kritiken)
31-32 GODNOSE (Interview)
33-37 RALF REAL SHOCK (Interview)
38 Psychobilly-Special
39-42 SPERMBIRDS, LOKALMATADORE, BAMBIX... (live)
43-45 Kleinanzeigen
47-48 MAJOR ACCIDENT (Interview)
49-52 J CHURCH (Interview)
54-56 UPRIGHT CITIZENS (Interview)
57-58 Fanzines + Videos (Kritiken)
60-61 Opa Knack faselt im Suff
62 Serbischer Fanziner über den Kosovo-Krieg (Kolumne)
63-66 MALOKA /Anarcho-Kollektiv (Interview)
67-68 Zepp´s Countrycorner
69-74 Punk in Finnland: RIISTETYT, KOHU-63, HÄIRIKÖT (Interviews)
75-77 PLASTIC BOMB-MAILORDER
78-80 SNUFF (Interview)
80-81 LESS + SCALE SHEER SURFACE (live)
82 VOICE OF A GENERATION (Interview)
84 PLASTIC BOMB-ABOSEITE
85-87 MOTORMUSCHI (Interview)
88-105 Plattenkritiken
107-108 "Ein gutes Gefühl" (Kurzgeschichte)
109-118 PLASTIC GIRL (das Zine im Zine)
119-122 ATTILA THE STOCKBROKER (Interview)
123-124 NEUROSIS (Statement)
126-127 Country-Special
128-138 News + Konzerttermine

EIGENTUMS-VORBEHALT

(bei Abos in Justizvollzugsanstalten)

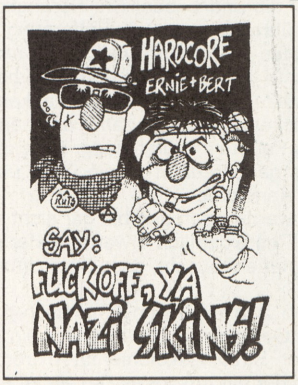
Nach dem Eigentumvorbehalt ist die Zeitung solange Eigentum des Absenders, bis sie der/dem Gefangenen persönlich ausgehändigt ist. "Zur Habenahme" ist keine persönliche Aushändigung im Sinne des Vorbehalts. Wird die Zeitung der/dem Gefangenen nicht persönlich ausgehändigt, ist sie dem Absender mit dem Grund der Nichtaushändigung zurückzusenden. Wird die Zeitung nur teilweise ausgehändigt, so sind die nicht ausgehändigten Teile dem Absender mit dem Grund der Nichtaushändigung zurückzusenden.

Den Abonnenten liegt auch diesmal wieder ein Gratis-Aufkleber bei. Das Motiv seht ihr unten abgebildet. Er kann auch in unserem **Mailorder** für wenig Geld bestellt werden:

1 Exemplar =50 Pf.,

10 Stück =4,-DM,

100 Stück =30,-DM.



MICHA

„Träume nicht dein Leben, lebe deine Träume“.

Dieser Hippie-Rotz bezieht sich zwar auf die sogenannten Tagträume. Wenn ich diese Phrase aber mal auf meine nächtlichen Streifzüge durch grenzenlose Dimensionen der echten Träume beziehe, dann... ja, dann ist es verdammt schlecht bestellt um meine Wenigkeit und den lausigen Rest der verdorbenen Menschheit, sollten sich diese Träume tatsächlich in die Realität verwandeln.

Ich will euch nur mal 2 Beispiele aus den letzten beiden Nächten schildern. Mein erster Ausflug in unerforschte Sphären und Traumländer führt mich mitten ins Herz der Hauptstadt, nach Berlin. Der Nebel lichtet sich Stück für Stück, und ich stehe leicht erhöht zusammen mit meiner Liebsten auf dem Reichstag. Es ist dunkel. Und es sieht so aus als wäre Sylvester. Um uns herum herrscht ein unglaublicher Trubel. Es scheint als hätte die komplette Bevölkerung Berlins Glückskekse gefressen. Wildfremde Menschen fallen sich zu tausenden in die Arme, heben Sektgläser und zerschmeissen diese anschliessend. Alles ist ebenso hektisch wie fröhlich. Ganz Berlin ist eine einzige überdimensionale Kirmes. Inklusive Würstchenbude, Boxzelt und Artisten. Gaukler wie Feuerspucker und zwergenwüchsige Menschenmutationen mit 3 Armen und Augen durchsetzen die Menge. Selbst Tiere wie Elefanten und Giraffen mischen sich ganz selbstverständlich unters Volk.

Wir sitzen mutterseelen alleine auf dem Brandenburger Tor und sehen wie gebannt in den Himmel. Denn dort spielt es sich ab, dieses unendlich faszinierende Schauspiel, der Höhepunkt der Silvesterfeierlichkeiten. Es ist kein normales Feuerwerk, welches sich wie sonst üblich über der Stadt ergießt. Vor dem Horizont bilden sich ständig neue Atompilze. Die Detonationen der Atombomben sind nicht zu hören. Man sieht nur die Pilze, wie sich einer nach dem anderen prachtvoll auftürmen. Teilweise ragen gleich 5 Exemplare in leuchtender Schönheit in den faszinierenden Nachthimmel. Es ist garantiert das Schönste, was ich je im Leben gesehen hab. Wie bei einem richtigen Feuerwerk ergeben sie ein Gesamtkunstwerk, präzise und auf die Sekunde genau werden die Bomben gezündet. Es wirkt wie ein Werbespot für die finale Endzeitparty der Weltbevölkerung. Sponsored by Nokia. Und diese Farben...

Das Volk feiert sich und die atemberaubende Szenerie ausgiebig. In einer Gesellschaft, die ständig auf der Suche nach neuerlichen Kicks, Höhepunkten und Sensationen ist, steigert man sich in eine neue Dimension. RTL überträgt die imposanten Bilder live via Satellit in alle Welt.

Das Spektakel wurde von der Bundesregierung inszeniert. Natürlich wird der Bevölkerung versichert, dass die Atombombe-Explosionen völlig harmlos sind. Zu keiner Zeit besteht eine Gefahr für Leib und Leben. Die Sprengkörper gehen in gebührender, sicherer Entfernung hoch. Dann ist ja alles in Ordnung. Ab und zu erreicht uns eine leichte Druckwelle. Kaum spürbar. Wir ziehen schützend die Krägen der Jacken etwas höher. Drücken uns etwas näher aneinander. Und auch das Feuer im Würstchengrill flackert bald wieder. Das ganze Leben ist ein Quiz, und wir sind nur die Kandidaten.

Ich werde wach und bin gar nicht so entsetzt wie man es eigentlich erwartet. Oder sein sollte. Ich bin nur enttäuscht, dass Berlin immer noch steht.

Mein zweiter Traum führt mich nach Grönland. Als Gefangener friste ich seit ein paar Jahren in einer Sträflingskolonie für extreme Schwerverbrecher ein trostloses Dasein im ewigen Eis. Vor kurzem hab ich eine ergreifende Dokumentation im Fernsehen über die wohl härteste Südpol-Expedition aller Zeiten gesehen, die mehrere Monate dauerte und von unbeschreiblichen Unglücken, Tragödien, Schicksalen und unbändigem Überlebenswillen gekennzeichnet war. Der Nord- und der Südpol haben zwar nicht so viel miteinander zu tun, außer dass es bei beiden reichlich kalt ist. Aber irgendwie muß mich diese Höllenexpedition im Unterbewusstsein durch den Traum be- bzw. geleitet haben.

Diese verdammten Wärter bewachen uns rund um die Uhr. Keine Chance zu fliehen. Und wenn doch – wohin willst du eigentlich?!! Im ewigen Eis den Wölfen als willkommene Beute dienen?! Ständig sind diese schweren Maschinengewehre auf uns gerichtet. Doch eines Tages, in einem unbeobachteten Moment, ergreife ich mit ca. 10 anderen Gefangenen die Flucht. Wir schlachten einen dieser gottverdammten Wächter mit einer gefundenen Machete ab, von der noch Kokosmilch tropft. Keine Ahnung wie das Messer aus der Südsee ausgerechnet in meinen Traum nach Grönland verschwindet. Vielleicht träumt dort jemand gerade einen ähnlichen Traum...

Wir robben durchs flache Land, verstecken uns hinter Eisbergen und versuchen verzweifelt die Küste zu erreichen. Die Wächter suchen uns längst. Um Gefangene in Grönland zu bewachen, bediente sich die dortige Regierung ehemaliger Mörder, die man resozialisiert hatte. Nur sie seien hart genug, um die Strapazen zu ertragen, hieß es. Und nur sie könnten sich in die Psyche und die Gedanken etwaiger Flüchtlinge versetzen. Einer von ihnen hatte sogar einen Panzer auf der Brust tätowiert !! Über einen anderen hieß es, er hätte in seinem Leben bereits so viel gesoffen, dass sein Alkoholpegel im Körper nie unter die 1 Promillegrenze fällt. Selbst wenn er einen Monat lang keinen Tropfen anrührt. Was nie vorkam. Trotzdem wirkt er stets konzentriert und hellwach.

Und gegen diese Hunde galt es nun unsere Flucht in die Tat umzusetzen. Wir mischten uns unter eine Robbenherde (heißt das so?!) und robbten wie Robben robben in Robtung Küste. Einer von uns verlor plötzlich alle paar Meter einen Finger. Sie fielen einfach ab. Bizarrrrrr!!! Am Ufer liefen Wärter ununterbrochen Patrouille. Aber eine Lücke im Netz findet man immer. Das wurde mir selbst im Traum deutlich. Schliesslich nutzte man früher des öfteren mal die Grüne Grenze um von Holland diverse Leckereien ins traute Heim zu befördern.

Wir versuchten ein Boot zu finden. Doch es war weit und breit keins zu sehen. Aber wir konnten Alaska schon mit bloßem Auge erkennen. Also blieb nur Schwimmen. Ich erinnerte mich, dass mein Vater früher mal durch den Rhein geschwommen ist. Und das entspricht wirklich den Tatsachen. Bei dieser Strömung eine unglaubliche, bemerkenswerte Sache ! Wir schmissen uns in die eisigen Fluten, bei denen einem normalen Menschen binnen weniger Sekunden sämtliche Gliedmaßen einfrieren und er mausetot auf den Meeresgrund sinkt. Nicht so bei uns. Wir sind zwar keine X-Men, aber im Traum geht halt so einiges...

Und jetzt kommt das Unglaublichste. In Alaska begrüßte uns – mit wehender Stars & Stripes-Flagge in der Hand – ein winkender George Bush !! Das muß man sich mal vorstellen ! Da steht in diesem einsamen Land, an irgendeinem Millionen Kilometer von der Zivilisation entfernten einsamen Strand nur dieser verkackte George W., der Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika herum und winkt ganz freundlich.

Dann weckten mich die Arbeiter, die seit ewigen Wochen fast unser gesamtes Treppenhaus abreißen, unsanft aus den Träumen. Gerne hätte ich gewusst, ob ich dem unsäglichen Mr. President noch an die Gurgel gegangen bin. Eine bessere Gelegenheit wird´s wohl nie wieder geben. Und dazu noch so unbeobachtet...

Soviel zu meinen nächtlichen Eskapaden. Andere nehmen Drogen um so was zu erleben. Ich leg mich jetzt schlafen... Mal sehen, was nun passiert... Vielleicht kann ich ganz tief unten am Mittelpunkt der Erde ein paar Inuit vor dem Höllenfeuer entflohener Nazi-Grössen retten kann.. Wir werden sehen... Oder lesen...

Zum Abschluß aber schnell noch die für mich **grenzenlos uninteressantesten 4 Fragen der letzten Monate**: 4. Wie militant war Joschka Fischer in seiner Vergangenheit? *(Gähn...)* 3. Wieviel BSE steckt im deutschen Rind? *(schnarch...)* 2. Wird die NPD jetzt tatsächlich verboten? *(Ja, is denn scho Weihnachten...?)* Und tätärääa 1. Wer hat Sex im Big Brother Container? *(schlaf ich schon...?)*

77 heißt Grüß Gott und 88 Nazischrott. Micha.

Spass macht:

REAL McKENZIES-s/t-LP/CD
EISENPIMMEL-Sexmaschinen tanken Super-LP/CD
RIISTETYT-tervetuloa kuolema
WOHLSTANDSMÜLL-blutpogo-7“
REAL McKENZIES -live !!
JESUS SKINS-8 Fäuste für ein Hallelujah-7”
ATTILA THE STOCKBROKER-just one life-CD
BOXHAMSTERS-live !!
Joschka 1976, nicht 2001
BAMBIX-what´s in a name-LP/CD
RAW NOISE-the terror continues-LP/CD
DROPKICK MURPHYS-sing loud, sing proud-LP/CD
CREETINS-LP/CD
WOLFBRIGADE / AUDIO KOLLAPS-Split 7”
MUFF POTTER-potthoff-7”
SEPULTURA-sepulnation-CD

HELGE

Tach, Ihr Bollocks!

Tut Ihr mir bitten einen Gefallen?! Und ich sach´ Euch dat gleich...wenn Ihr meint, Ihr könntet auf UNSERER Plastic Bomb Party Ende März in Mülheim herumasseln, dann kriegt Ihr langen Hafer! Ihr könnt Euch den Kanal zuschütten, Bier mit in die Halle nehmen, im Stehen vögeln und von mir aus blöde Parolen gröhlen - aber wenn da wieder ein paar Kappesvögel meinen, es wäre ein Riesenspaß besoffen im Stehen gegen die Wände zu kacken, oder das die Plastic Bomb Crew an der Tür zugesabbelt werden darf wegen "Ausverkauft!" und Karten rausrücken und das man superwichtig sei und das man deshalb prompten Zutritt zu bekommen habe, dann gibt dat lang hin wat vor die Ohren. Auf solche Wixer wie in Gelsenkirchen auf der letzten Plastic Bomb Party haben wir echt NULL BÖCKE! Seht zu, das Ihr die Karten im Vorverkauf bekommt! Und denkt dran - wir machen dieses Konzert, weil wir das als "Party" sehen. Wir wollen uns nicht vor jedem Penner rechtfertigen, der wat zu nörgeln hat. Wir sind nicht Neckermann, wo man wegen Reklamationen vor Gericht ziehen kann. Das AZ Mülheim ist ein voll korrekter Laden, daher seht zu, das Ihr das Umfeld ein paar Straßenzüge weit in Ruhe laßt (nicht wie in Gelsenkirchen). Da warten die Anwohner nur drauf, um den Laden flachlegen zu können. Ok, wir zählen auf Euch! Haltet die Ohren steif, wir sehen uns in ein paar Tagen!

Ach ja, wie üblich gibt es auch zu dieser neuen Ausgabe ein BOMBEN - Tape, auf dem ich wie üblich meine subjektiven Favoriten der letzten Monate Songweise aufgenommen habe. Mit von der Partie sind Reckless, Static 84, Knaw, Mars Moles, The GC5, Bombshell Rocks, The Boils, 28 Days, Muff Potter, Me First, Molotov Soda, H-Block 101, Kill Your Idols und jede Menge weitere Bands. Das BOMBEN-Tape kostet 5,-DM plus 3,-DM Rückporto. Bei Helge Schreiber, Hermann-Albertz-Str.239, 46045 Oberhausen.

Helge

Folgendes Boxt mir die Sinne weg!

BOMBSHELL ROCKS CD
V/A "Up yours" CD
THE GC5 CD
H-BLOCK 101 CD-EP
STATIC 84
MOUTHGARD CD
MOHICAN TUNES Radio Show Emden
TROUBLE MAKERS/RAST KNAST Split 7"
TOM JONES "Reload" CD

ATAKEKS

Joschka Fischer bedauert einen Polizisten geschlagen zu haben. Heute schon geweint? Mir kommen gleich die Tränen. Und die konservativen und nationalistischen Medien-Geier stürzen sich auf diesen ausgemergelten Kadaver, der mit seinem Bierbauch wohl auch die letzten Ideale abgespeckt hat, und vergleichen den Frankfurter Häuserkampf mal auf die Schnelle mit den Pogromen und Übergriffen brauner Totschläger, organisierter Nazis und erfolgreich verblödeter Fußballdeppen. Heute schon gekotzt? Bei mir steht der Eimer direkt neben der Glotze. Ach ja, Frauen dürfen jetzt auch für diesen Staat das Gehorchen und das Töten lernen. An dieser Stelle mal ein dickes „Heil Alice!“ auf die Emanzipation. Und ich verspreche Euch, wir werden nicht ruhen bis auch jeder Schwule (resp. jede Lesbe) sein (ihr)G3 in Händen hält. Im gleichberechtigten Schritt marsch marsch... von mir aus in die tiefste Mongolei. Und was fällt einem alten Freund von mir dazu ein? „Gesamtgesellschaftlich ist das ja ein echter Fortschritt. Und man muß auch andere Meinungen akzeptieren. Zum Beispiel die von Leuten, welche die Bundeswehr nicht ablehnen...“ Da singe ich doch lieber mit AMEN 81: „Natürlich ist es ein bißchen hart, wenn ich Dir sage Du bist mein Knieschuß-Kandidat...“!! Bei dieser extremen Form von Harmoniebedürfnis, die einige Menschen in meinem Umfeld derzeit an den Tag legen, frage ich mich manchmal schon: Ist das jetzt Altersschwachsinn oder Rinderwahn oder ist die letzte Friedenspfeife einfach nicht bekommen? „...und ne Haschisch-Sperre obendrein!“ Und während hilflose israelische Soldaten im Nahen Osten, auf der Flucht vor Steine werfenden, bärtigen Terroristen, über ihre Maschinengewehre stolpern und ab und an mal ein paar ungezielte Schüsse auf kleine Kinder abgeben und der texanische Schlächter sich in Hackfressen-Amerika auf seinen Marionetten-Job vorbereitet, läuft hier unaufhaltsam die dritte Staffel der beliebten Fernsehserie „12 Dummdödel in der Blechbüchse“ an. „Gib mir TNT, gib mir Dynamit oder meinetwegen einen Kanister mit Sprit!“ Aber was wunder ich mich eigentlich noch? In einer Zeit, in der ein wild gewordener Aushilfs-Beuys für besonders Arme seine Form der Leichenfledderei ungestraft zur Kunstform erheben und unter dem Vorwand der Laienbildung einem sensationsgeilen Millionenpublikum präsentieren darf, in der mehr Menschen dem nachmittäglichen Seelenfick im Talkformat auf RTL beiwohnen als Zeitung lesen, in der verfuselte Socken, ausgebleichte Hemden und Fleckenzwerge bedrohlicher scheinen als Klimakatastrophe und Castor-Transporte zusammen, da kann es nur noch eine Rettung geben: Umerziehungslager! Große Umerziehungslager! Mit integrierter Sofortkompostierung aller Nicht-Lernwilligen. HUPS! Jetzt wird´s faschistoid, was? Na ja, aber ich bin ja auch kein Emo-Kid. Übrigens sind die Waffenexporte aus Doofland unter der Rot-Grünen Friedensregierung tatsächlich nochmal kräftig angestiegen. Größter Abnehmer ist die Türkei. Da kann man sich dann auch schon mal für ein weggeklatschtes Bullenschwein entschuldigen und auf die „Verführung der Gewalt“ hinweisen. Vor allem wenn es einem in jüngster Vergangenheit gelungen ist ein so kriegerisches Volk wie die Killer-Serben zu andauernder Friedfertigkeit zu überbomben...äh sorry: -reden. So far, so pissed off. Also: „Dies ist kein Aufruf zur Revolte und kein Aufruf zur Gewalt...“ Venceremos! Und immer schön in die deutsche Suppe schiffen...

ATAKEKS schiebt „Revolution und Liebesglück“ bei:

1. **AMEN 81:** Zurück aus Tasmanien LP
2. **FUNERAL ORATION:** Communion CD
3. **BATHTUB SHITTER:** Wall of world is words 10“
4. **SWINGIN´ UTTERS:** Swingin´ Utters LP
5. **VIOLENT FEMMES:** Violent Femmes LP
6. **TOM WAITS:** Rain Dogs LP
7. **BIG BILL BROONZY:** Amiga Jazz Compilation LP
8. **BUDDY HOLLY:** Portrait in Music 2LP
9. **WACO BROTHERS:** Electric Waco Chair CD
10. **THE SMITHS:** The Queen is dead LP
11. **SEVEN STOREY MOUNTAIN:** Based on a true story CD
12. **PANKZERKROIZA:** Diese Zukunftsstadt da hinten sieht super aus LP
13. **FUNNY VAN DANNEN:** Melody Star CD
14. **KANTE:** Zweilicht CD
15. **ATTILA THE STOCKBROKER´S BARNSTORMER:** Just one life CD

FRANK

MEIN LIEBER SCHOLLI!!!!!!!!
Die letzten monate waren bei mir ein up and down sondersgleichen. Kurz nach dem die letzte bombe erschien, teilte mir meine frau mit, dass der liebe frank noch einmal „vater“ wird, was mich doch in den ersten sekunden etwas schockierte, aber auch schon nach 2 minuten in „freude“ ueberging. Was soll es? Irgendjemand muss fuer euch faulen schweine ja ein paar maerker in die rentenkasse einzahlen, sofern ihr saecke ueberhaupt arbeiten geht (ha ha).

Noch erheblich schwieriger als eine normale geburt verlief die bandauswahl zu der diesjaehrigen „plastic bomb party“. Mein gott, war das eine diskussion, bis das package endlich stand. Ich kam mir schon fast wie eine oekotasche vor, nur der gruene tee fehlte noch bei unseren treffen. Was MIR aber ABSOLUT NICHT in den kopf gehen will, ist die tatsache, dass es doch wirklich bands gibt, die andere bands wegen ihrer vergangenheit verurteilen und es PERMANENT ABLEHNEN mit diesen GEMEINSAM aufzutreten. In unserem fall war davon die band VIER PROMILLE betroffen. Das der gitarrist mal frueher bei „stoerkraft“ war, duerfte ausreichend bekannt sein und wir wurden ja auch schon von einigen lesern unserer gazette deswegen angepisst, da wir ihre lp im mailorder verkauften, aber trotz allem krieg ich das NICHT in meinem kopf rein. Zumal die band (vier promille) ja heute NICHTS mehr mit dieser scheisse von frueher zu tun hat, aber das schrieb ich schon in einer der letzten ausgaben. Einmal Nazi=IMMER NAZI?????? Ich will da jetzt auch gar nicht grossartig ausholen, da ich schon wieder merke, wie mein blutdruck steigt. Nur sollten DIESE bands, sich mal gedanken machen, ob sie mit DIESER einstellung ueberhaupt etwas in der punkszene zu suchen haben. Aber trotz dieser aetzenden tatsache, haben wir fuer euch ein ganz gutes package zusammenstellen koennen und ich/wir hoffe(n), dass WIR ALLE eine gute UND friedliche party erleben werden. Ihr solltet AUF JEDEN FALL den KARTENVORVERKAUF nutzen, damit ihr nachher NICHT wieder VOR VERSCHLOSSENEN tueren stehen MUESST. Wir sehen uns.
FRANK

Läden, die das PLASTIC BOMB verkaufen:

Drop Out Records, Alaunstr. 43, 01099 Dresden
Zentralohrgan, Alaunstr. 17, 01099 Dresden
Schall & Rausch, Nikolaistr. 6-10, 04109 Leipzig
Stay Sick, c/o M. Jungkeit, Kochstr. 132, im Werk 2, 04277 Leipzig
Schlemihl Records, Lessingstr. 1, 06114 Halle / Saale
Halb 7-Records, Ackerstr. 59, 06842 Dessau
Mr. Music, Löbdergraben 26, 07743 Jena
Köpi, Köperniker Str. 137, 10179 Berlin
Maximum Rock´n´Roll, Wühlischstr. 12, 10245 Berlin
Vopo Records, Danzigerstr. 31,10435 Berlin
Real Deal Record Store, Gneisenaustr. 60, 10961 Berlin
Grober Unfug, Zossenerstr. 32/33, 10961 Berlin
Tommy-Weißbecker-Haus, Wilhelmstr. 9, 10963 Berlin
Core Tex, Oranienstr. 3, 10997 Berlin
Pipeline, Lindenstr. 47, 14467 Potsdam
Musicland Borchert, Perleberger Tor 1, 16928 Pritzwalk
St. Pauli Fanladen, Thadenstr. 94, 22767 Hamburg
VEB Alternative, Willy-Brandt-Allee 9, 23552 Lübeck
Blitz Schallplatten, Europaplatz 3, 24103 Kiel
Subvert., Norderstr. 41, 24939 Flensburg
Von Gestern, Schulstr. 70, 25335 Elmshorn
Scheibenkleister, Alexanderstr. 19, 26121 Oldenburg
Willys Vinyl Welt, Liepmannstr. 7 b, 30453 Hannover
Eisbär Records, Diederserstr. 7, 31863 Coppenbrügge
Greed Records, Wilhelmstr. 9a, 33602 Bielefeld
Infoladen AFC Giessen, Südanlage 20 / H.H., 35390 Giessen
Groovy Records, Kurze Geismarstr. 6, 37073 Göttingen
Hanf-Laden, Fallersleberstr. 29, 38100 Braunschweig
Betty Ford Clinic, Kastanienallee 11, 38102 Braunschweig
Hot Rats, Heidestr. 36, 39112 Magdeburg
Altmark Räckorz, Brüderstr. 20, 39576 Stendal
Hitsville-Records, Wallstr.21, 40213 Düsseldorf
Texas Rose Record Shop, Flurstr. 41, 40235 Düsseldorf
Rock Dreams, Körnerstr. 6, 41061 Mönchengladbach
Helloween-Store, Neumarktstr. 35, 42103 Wuppertal
Outcast Record Shop, Brückstr. 42-44, 44135 Dortmund
Idiots Record Shop, Rheinische Str. 14, 44137 Dortmund
Dirty Faces, Universitätsstr. 16, 44789 Bochum
New Lifeshark, Bismarkstr. 5, 45127 Essen
Urban Waste, Auerstr. 49, 45468 Mülheim / Ruhr
Sold Out, Münsterstr. 15, 45657 Recklinghausen
Garageland, Duisburg
Sound Of The Suburbs, Friedrich-Alfred-Str. 46, 47226 Duisburg
Green Hell, von Steubenstr. 17, 48143 Münster
Schalker Fanladen, Hansemannstr. 23, 45879 Gelsenkirchen
Shock Records, Natruperstr. 9, 49076 Osnabrück
Bäng, Münsterstr. 7, 49377 Vechta
Moon Records, Hauptstr. 90, 50389 Wesseling
Underdog Records, Ritterstr. 52, 50668 Köln
Normal, Vogteistr. 18, 50670 Köln
Knubbens Häuschen, Karin Dentzer, Kapellenstr. 1, Kapellenplatz, 52066 Aachen
Vitaminepillen, c/o Ralf Schmidt, Lambertusstr. 20, 52538 Selfkant-Höngen
Kirmesmusik, Theodor-Heuss-Allee 20, 54292 Trier
H2O, Clemensstr. 9, 56068 Koblenz
True Love, Moselring 1, 56068 Koblenz
Kratzer, Hinterstr. 11, 57072 Siegen
Sick Wreckords, Schulstr. 1, 60594 Frankfurt
Rex Rotari, Försterstr. 38, 66111 Saarbrücken
Short Egg - Core Store, Mainzerstr. 1, 66111 Saarbrücken
Come Back, Quadrat S 4 - 23, 68161 Mannheim
Ratzer Records, Paulinenstr. 50, 70178 Stuttgart
Mutter Beimer Records, Parlerstr. 1, 73525 Schwäbisch Gmünd
Flight 13, Nordstr. 2, 79104 Freiburg
Indie Punk Records, Kirchstr. 4, 79539 Lörrach
WOM, Kaufinger Str. 15, 80331 München
Abseits, Herrenweg 1, 85356 Freising
Infoladen Freising, Herrenweg 1, 85356 Freising
Borderline, Schmiedgasse 9, 86150 Augsburg
Swing & Crime, Ernst-Lehmann-Str. 17 / 1, 88045 Friedrichshafen
Sound Circus, Rossbachstr. 4, 88212 Ravensburg
Graureiher, Bachstr. 4, 88250 Weingarten
Eldorado, Unter den Schwibbögen 9, 93047 Regensburg
Hot Stuff, Unterer Sand 10, 94032 Passau
Rex Melodica, Siechenstr. 7, 96052 Bamberg
H2 O, Karmelitenstr. 28, 97070 Würzburg

Schweiz

Andi Preisig, Oberdorfstr. 23, 9535 Wilen, Schweiz
Prawda, c/o Peter Bader, Scholastikastr. 24, 9400 Rorschach / Schweiz
P.I.G. Records, Herrnacker 2, 8200 Schaffhausen

Österreich

Daniel Bundschuh, Schloßgasse 11 b, A-6850 Österreich
Mohawk Distribution, Heidenheimerstr. 43-3-16, 3100 St.Pölten
Yummy, stumpergasse 31, 1060 wien, austria

Vertriebe + Konzertverkäufer

East Side Records, Postfach 1246, 02943 Weißwasser
Tollshock Records, PF 350126, 10210 Berlin
Amöbenklang, Petersburgerstr. 4, 18107 Rostock
Puffotter Platten, c/o Max Franke, Damaschkestr. 17 a, 23560 Lübeck
Zeitstrudel, St. Paulistr. 10-12, 28203 Bremen
Barbaren Musi, c/o Fassbinder, Am Schwarzen Meer 130, 28205 Bremen
Nasty Vinyl, Oberstr. 6, 30167 Hannover
Höhnie Records, An der Kuhtränke 7, 31535 Neustadt
Stefan Barke, Westring 61, 34127 Kassel
Teenage Rebel Records, Wallstr. 21, 40213 Düsseldorf
Rabauz Rec., c/o Mike Weger, Joh.-Girmes-Str. 20, 47929 Grefrath
Knock Out Mailorder, Postfach 101653, 46216 Bottrop
Ya Basta!, c/o Schmitz, Rheinhauserstr. 172, 47053 Duisburg
Impact Records, Am Markt 1, Sout. rechts, 47229 Duisburg
Moskito Promotion, Postfach 3072, 48016 Münster
Ruin Nation, c/o Stefan Willenborg, Vossberger Ring 54, 49393 Lohne
Plattenbörse, Theaterstr. 15, 52070 Aachen
Jens Neumann, Nerotal 35, 55124 Mainz
Suppenkasper Vertrieb, Römerstr. 6, 55129 Mainz
Crucial Scum, Rosenstr. 4, 59494 Soest
25 Cent, Engelbertstr. 11, 59755 Arnsberg
Sick Wreckords, Schulstr. 1, 60594 Frankfurt
Incognito Records, Senefelderstr. 37 A, 70176 Stuttgart
We Bite Records**, Palerstr. 4, 70192 Stuttgart**
X-Mist, Leonhardstr. 18 a, 72202 Nagold
Infoladen Eichstätt, Am Salzstadel 5, 85072 Eichstätt
Braindead Concerts, c/o Lars Kamp, Harthauser Str. 13, 89081 Ulm
Flachenpfand, Neutorstr. 5, 97070 Würzburg
Matze Nürnberger, Krumme Gasse 33, 97421 Schweinfurt
Lars Filko, Geiersbergstr. 3, 97422 Schweinfurt

P.S.: Betrifft Verlosung: Hier die richtigen Antworten. Frage 1= Never Mind The Bollocks...../ Frage 2= Glen Matlock / Frage 3=Siouxie and the Banshees.
Die Teilnahme war mal wieder enorm, doch nur 10 Leute konnten gewinnen. Die Gluecklichen wurden von meiner Tochter aus dem Stapel der Zuschriften rausgefischt und die Preise duerften auch schon bei den Gewinnern eingegangen sein.

P.P.S.: Solltet ihr die karten fuer das plastic bomb festival im voraus bestellen, so muesst ihr euch ein kleines bisschen gedulden, da ich mich noch bis zum 4.3 im urlaub befinde. Aber keine bange, die karten werden euch schon rechzeitig zugeschickt / erreichen.

PLAYLIST
ROSE TATTOO – 25 TO LIFE DCD
EISENPIMMEL – SEXMASCHINEN TANKEN SUPER CD
BROILERS – VERLIERER SEHEN ANDERS AUS CD
DISCIPLINE LIVE
JESUSSKINS - ALLES

OPA KNACK

Sehr geehrte Damen und Herren,
wie Sie selbst bestimmt schon erfahren durften, kommt es wenn es denn kommt, zumeist knüppeldick. Und wenn wir gerade beim Phrasendreschen sind, hängen wir doch gleich die nächste hinten dran: ein Unglück kommt selten allein. Oder habt Ihr schon mal nen Tübinger ohne Begleitung gesehen? Doch verschwenden wir unsere Zeit nicht mit auf der Stelle tretendem Geschmeiß bzw. auf der Straße liegenden Scheißhäufen. Bleiben, wir lieber beim Thema: Wenn man ein gewisses Alter erreicht wiederholt sich wirklich alles wie in einer übergroßen Zeitschleife. Zwar können einen selbst die größten Rückschläge im Leben nicht mehr in dieser Dimension aus der Ruhe bringen wie sie es früher einmal taten, doch eines erreichen sie immer noch: Sie halten Dich unglaublich in Deinem Tatendrang auf und werfen Dich in Deinem Krieg gegen das Böse um Längen zurück. Immer wieder geht es von vorne los: Entweder Du hast Probleme mit Deinem Lebenspartner, mit Deiner Arbeit, Deiner Existenz, Deinem Umfeld, verhurten Behörden, der noch verhurteren Staatsgewalt oder mit dem was man zumeist unbegründet und voreilig Freunde nennt. Tritt eines der genannten Probleme auf, wirft es Dich zumeist auch an den anderen Fronten mehr oder weniger aus der Bahn. Beispielsweise Du trennst Dich oder lässt Dich von Deinem Partner trennen und zack schon baust Du auf Arbeit die größte scheiße bzw. vergraulst Deinen Freundeskreis durch egozentrische, durchgeknallte, unnachvollziehbare Aktionen. Und genau so läufst gerade wieder bei mir. Wie gesagt nichts neues aus Uhlenbusch, trotzdem ist es unglaublich scheiße nervig und ganz nebenbei noch immens zeitraubend. So komm ich seit mittlerweile über nem dreiviertel Jahr nicht mehr dazu mein nächsten Pornoheft zu veröffentlichen. Es ist zum kotzen. Und das obwohl der Pankerknacker unmittelbar nach meiner Herzdame mein wichtigstes Baby ist.

Was aber noch viel schlimmer wiegt, ist dass ich mir entgültig eingestehen muss - klar war es ja schon längst - dass man zu nichts kommt wenn man keine Kompromisse eingeht. Und so bin ich wieder mal bei nichts angelangt. Weil ich es einfach nicht kann. Zugeständnisse machen. Es funktioniert bei mir kein Stück. Ich kann nicht etwas anderes sagen wie ich denke oder es lange unterdrücken und ein gute Miene zu schlechtem Spiel machen. Weder in der Liebe, im sonstigen Leben, noch auf Arbeit. So langsam bin ich was diesen Punkt betrifft völlig am resignieren. Nee stimmt gar nicht. Viel schlimmer: Ich habe längst aufgegeben. Es gibt keinen verdammten Menschen mit dem ich mich 100%ig verstehe oder mit dem ich mich verstehen will. Seit 28 Jahren hab ich keinen Arsch gefunden der nur annähernd denkt wie ich. Liegt wohl an mir. Wahrscheinlich schon. Oder geht das jedem so? Kann ich beinahe nicht glauben wenn ich Tag für Tag mit hasserfüllten Augen betrachten muss wie gut sich diese Speichellecker da draußen untereinander verstehen oder zumindest so tun als ob. Vielleicht ist es aber auch nur Neid. Wer weiß?

Lange genug habe ich jedenfalls versucht zumindest mit ein paar wenigen Menschen, die ich für etwas besser als den Rest hielt auszukommen. Doch irgendwie verspüre ich dazu einfach keinen Antrieb mehr. So werde ich mich langsam damit abfinden müssen zum Einzelgänger zu mutieren. Lieber habe ich keine Leute um mich herum als dass ich irgendwelche Kompromisse eingehen muss die mir nur allzu bitter aufstoßen.

Doch wenn man denn so kompromisslos denkt wie ich es derzeit tue, darf man sich dann trotzdem das von den Menschen nehmen was man von ihnen braucht ohne ein verdammter Heuchler zu sein und sich selbst zu verarschen? Ich weiß es nicht. Dennoch werde ich es tun. Wie sonst sollte ich ohne jeglichen Kontakt überleben?

Wie sieht's denn damit aus, wenn ich kurz vor dem vereinsamen in die nächste Kneipe ziehe, am Tresen bei 1 oder 3 Bier ein sinnloses Gespräch mit einem Menschern der mich gar nicht interessiert führe? Den benutz ich doch obwohl ich ihn eigentlich verabscheue auf eine gewisse Art auch für mich. Oder wie sieht's aus mit dem gutaussehenden Mädchen welches ich mir im Schwimmbad anlache und mit nach Hause nehme um mich ne Nacht lang meinen Trieben hinzugeben? Und diese obwohl ich Frauen wie sie für ihre Oberflächlichkeit, ihre Trendsetterei abgrundtief verachte? Ich mein man kann ja wirklich mit einer 100%igen Antihaltung durchs Leben gehen. Ist es dann nicht schon wieder ein Kompromiss wenn man ein Mädchen welches man aufgrund ihrer Art und daraus resultierender Dummheit verachtet, trotzdem vögelt? Oder zur einfacheren Verständigung etwas überspitz gefragt: Würdet ihr einen Mörder, einen Kinderficker oder ein Nazirenee flachlegen weil es einfach verdammt gut aussieht? Bedenkt man den Trieb und lässt man mal eure Heuchelei und die Moral weg würden die meisten von euch doch mit ja antworten? Oder etwa nicht?

Eben so wie der gemeine Soldat schon immer gerne mit den weiblichen Feinden kokettiert und rumgehurt hat, oder der Naziproll auch mal ganz gerne ne schwarze Schönheit flachlegen würde.

Sollte ich eines Tages wirklich so verfahren - was ist dann? Bin ich deswegen nicht auch ein verlogener Egoist der genau das tut wofür er andere hasst?

Si Raggazzi, ich bin es. Aber wieso? Wieso ist mein Leben von ständigen Widersprüchen begleitet obwohl ich mir einbilde eine gerade, kompromisslose Linie zu fahren? Das kann mir wohl niemand beantworten. Wie auch. Ich denke mit dem Problem hat jeder zu kämpfen, der versucht nicht jedem Trend hinterherzulaufen, nicht jeden sich auferlegten Wert mit Ficken Oi! und scheißegal auszukontern. Die Widersprüche gehören dann wohl dazu wie das Fluchen in der Kirche.

Doch genauso wie es mir mit meinen unmittelbaren Mitmenschen widerfährt, geht es mir mit den verschiedensten Szenen durch die ich mich bewege oder die ich zumindest einige Tage der Woche streife. Ich mein diese ganzen Punkers, Skins, Billys, Rockers, Metaller und was weiß ich noch mit welch Gesockse ich so mein Bier trinke.

Ich kann wirklich kein verdammtes Klischee dieser Schubladenmenschen akzeptieren. Zwar entspricht keiner dem typischen Klischee, ein wenig (und das ist bereits zuviel) aber dennoch! Irgendwas geht mir über längere Zeit an jeder Gruppierung auf den Sack. Ich mein Saufen kann man mit allen. Doch das kann ich notfalls auch mit meinen Arbeitskollegen oder meiner Kampfkatze.

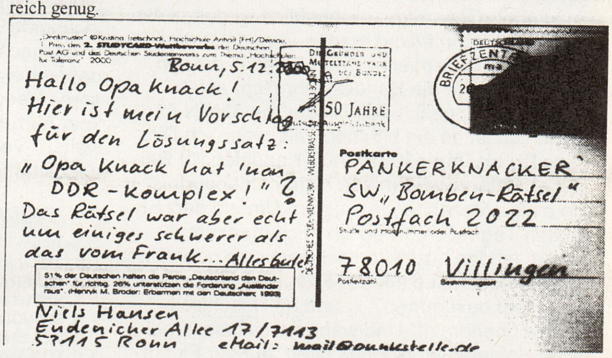
Mal abgesehen von der schlimmsten Sorte in der sogenannten Szene den richtig derben Assis und Garagen-Punk – Kindern über die ich an dieser Stelle sowieso kein Wort verlieren will, nervt mich an Menschen die ich für etwas Besonderes halte wiederum irgend etwas anderes. Beim Nietenkaiser stört mich dies, beim Red-Skin das, beim Oi-Skin jenes, beim Autonomen und Antifa-Hansel mehr als nur eine Sache.... So kann man beliebig alle Schubladen von oben bis unten aufmachen. Auf gewisse Weise kann ich sie alle nicht leiden. Schon gar nicht die Emos, die SxExler, die Hamburger Adidasträger und die weltverbessernden Hippiepunks. Es gibt keine Sorte die mir wirklich gefällt und zu denen ich mich gerne dazuzählen würde. Auf menschlicher Ebene gibt's dann wieder ein paar Einzelpersonen die ich für ihre Art, ihr Denken und Handeln akzeptiere, respektiere und wenn's dumm läuft sogar leicht bewundere. Doch mit Menschen die in meiner Gunst ziemlich weit oben stehen oder standen hab ich mich trotzdem oder gerade deswegen mein ganzes Leben lang gezofft. Das war schon immer so. Wenn einer oder eine etwas besonderes für mich war und ich lernte sie oder ihn kennen, musste ich fest-

SEXKOMPLEX

Wie 37 unentwegte herausbekamen war der Lösungsspruch: „Opa Knack hat nen Sexkomplex" zumindest laut Äußerungen einiger meiner Kumpels die es albern finden dass ich mit 28 immer noch Jungfrau bin und trotzdem immer so pubertären Senf in einigen einschlägigen Fanzines von mir gebe.

Trostpreise für besondere Blödheit gehen an die 4 Helden die es wagten die Postkarte trotz so albernen Sätzen wie ... O.K. hat Fahrrad platt; O.K. hat nen DDR Komplex; O.K. is dt. Leitkultur; O.K. Du Arschficker abzuschicken.
Danke fürs mitmachen - hat Spaß gemacht!
Danke im übrigen an: Hot Action Records, Grover Rec.; Die Hard; Weser Label; Zomba Berlin; Epitaph die mir Ihren Scheiß zum verschenken zuschickten.

Leider, leider bekommen nicht alle 37 nen Paket sondern nur deren ausgeloste 15, sonst geht die Sache doch ziemlich ins Porto und die Post ist bekanntlich reich genug.



„Denkmuster" ©Kristina Ietschock, Hochschule Anhalt (FH)/Dessau, 1. Preis des 2. STUDYCARD-Wettbewerbs der Deutschen Post AG und des Deutschen Studentenwerks zum Thema „Hochschulen für Toleranz" 2000

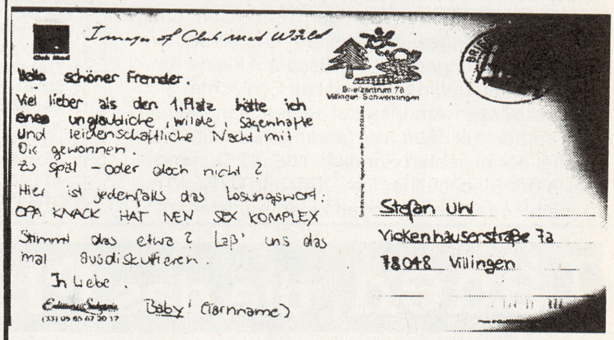
Bonn, 5.12.2000
Hallo Opa knack!
Hier ist mein Vorschlag
für den Lösungssatz:
„Opa Knack hat 'nen
DDR-komplex!" ?
Das Rätsel war aber echt
um einiges schwerer als
das vom Frank... Allesbutel

51% der Deutschen halten die Parole „Deutschland den Deutschen" für richtig. 26% unterstützen die Forderung „Ausländer raus". (Henryk M. Broder: Erbarmen mit den Deutschen; 1993)

Niels Hansen
Endenicher Allee 17/7113
53115 Bonn eMail: mail@punkstelle.de

50 JAHRE

Postkarte
PANKERKNACKER
SW „Bomben-Rätsel"
Postfach 2022
78010 Villingen



Images of Club med World

Hallo schöner Fremder.
Viel lieber als den 1.Platz hätte ich eine unglaubliche, wilde, sagenhafte und leidenschaftliche Nacht mit Dir gewonnen.
Zu spät - oder doch nicht?
Hier ist jedenfalls das Lösungswort:
OPA KNACK HAT NEN SEX KOMPLEX
Stimmt das etwa? Laß' uns das mal ausdiskutieren.
In Liebe.
Baby' (Tarnname)

Briefzentrum 78 Villingen-Schwenningen

Stefan Uhl
Vockenhauserstraße 7a
78048 Villingen

Ahhuga haga higga die Gewinner des Arschlochbombenrätsel sind:

1. **Triebi Mersch** (he Triebi dat mit dem wer interviewen will muss freundlich sein sollte man eher auf wer interviewt werden will... umfunktionieren)
2. **Coco Wilkenring** (wat interessiert mich wie das wwtter bei euch iss?)
3. **Maik Frischgesell** (Danke für die Aufmunterung aber so schliimm isset dann och nicht)
4. **Jörg Engler** (Aha Du wusstest det also schon länger, Scheiss besserossi)
5. **Olli Batz** (det ehrt Dich dat Dus kaum glauben kannst)
6. **Katja Christiansen** (coole Karte aber schreiben kannnste nicht, wah?)
7. **Whondani Wilkenring** (bsite etwa nen scheiss Ausländer?)
8. **Martin Rosol** (Danke fürs Mitleid Göttinger Antifa-Hansel)
9. **A. Ziegenhorn** (was heißt hier hoffentlich bis bald, war det ein Annäherungsversuch?)
10. **Jan Simercek** (Bexkomplex lassen wir gerade mal noch durchegehne, Du Vollhorst)
11. **Jennifer Müller** (Hey is ja nett dass Du mich trösten würdest, aber dafür fahr ich doch nicht nach HH)
12. **René Dechant** (jeder zweite heißt irn Osten René, durftet ihr dat mit dem Abostroph überhaupt oder galt det als revolutionär?)
13. **Markus Gams** (Du Drecksack, hast wohl heimlich bei mir nach der Lösung gesucht, von alleine hättestt Du Pfeiffe det doch nie rausbekommen! Zur Strafe gibt's Metal!)
14. **Jürgen Kniep** (Du fährst doch betimmmmt Opel und deine Freundin ist blond!)
15. **Kerstin Schwarz** (Dein Gelaber kannst du Dir sparen 15 Jährige Rotzgöre!)
16. **Tarnnahme Baby** (Ich weiß wer Du bist und wo Du wohnst – Ich krieg Dich du Schlampe!)

stellen dass ich nicht mit ihnen klarkomme... also was bleibt? Ich. Ich und noch mal ich.
Das hört sich jetzt wohl schrecklich an und ihr denkt nicht zu unrecht was ich für ein arrogantes Arschloch bin. Doch wenn ihr mal kurz in euch kehrt dann müsst ihr zugeben dass es nur gnadenlos ehrlich ist und ihr zumindest ansatzweise die gleichen Gedanken habt oder zumindest schon mal hattet.
Andererseits sieht in 3 Monaten wieder alles anders aus. Die EA 80 Scheiben wandern wieder für nen halbes Jahr in den Keller. Die Tage werden länger und die Röcke kürzer.

Okay Babes, wir sehen uns bei der Plastic Bomb Party wo ich euch gegen den lächerlichen Preis von 3 Mark trotz allem das neue Pankerknacker um die Ohren schlagen werde. Guten Durst. Bis denne Opa Knack

Dabei platzt mir derzeit das Trommelfell:
- **Suff Potter** – Bordsteinkantengeschichten (täglich!)
- **Stiletto Boys** – Buzzbomb Sounds (stündlich)
- **The Dwarves** – Come Clean (zum Sex – also nie, har har)
- **All** – Problematic (zum Autofahren)
- **Use to Abuse** – It's all about nothing (zum Trinken)
- **The Hives** – Guilty!! (zum Trinken beim Autofahren)
- **The Adicts** - alles immer (zum Aufstehen und Einschlafen)
- **Adriano Celentano** - The World of (immer)
- **Elvis**-Alle Platten bevor er fett wurde (sowieso immer)
- SWR 1-Heute im Stadion (Samstag nachmittags um ½ 4)
- Sabbel, Toilet Rock & PRF against the Pankerknacker - Sampler
- **Die Ärzte** - Runter mit den Spendierhosen Unsichtbarer
- **Rancid** 2000 -weil's garantiert keiner Schlabberhose gefällt
- **Zillertaler Türkenjäger** - Sonderzug nach Mekka (weil ich noch nie so was schizophrenes zu Ohren bekam!)
- **Hot Chillum Boogie** – s.t.
- **...But Alive** - Wir sind zurück (weil Revival doch nicht immer stinkt)
- **Madonna** - weil sie auch mit 709 noch besser aussehen wird wie der ganze popelige Rest
- das Geräusch von auf den Boden zerberstenden Händys (leider viel zu selten)

SWEN

Ein vorwort zu schreiben, ohne an die drohenden schatten der PLASTIC BOMB PARTY zu denken, scheint mir zur zeit unmöglich. Nicht dass ich die bands nicht mögen würde oder livemucke gar nichts mehr abgewinnen könnte. Nöö, das problem ist, dass ich da nicht weg kann, wenn ich keinen bock mehr drauf habe. Und das ich früher oder später keine lust mehr drauf haben werde, steht für mich außer zweifel. Proportional zum alkoholkonsum dort geht bei mir die spaßkurve nämlich nach unten. So gerne ich sehr viele leute mag, die sich extra für die party angekündigt haben, so sehr hasse ich sie jetzt schon, wenn ich sie mit alkohol in der birne immer blöder und debiler werden sehe.

Ich habe nämlich einen schalter im kopf der sagt: mensch + alkohol = idiot. Und da von diesen dort anwesenden idioten verdammt viele meine freunde sind, hasse ich mich selbst für meine intoleranz alkoholikern gegenüber und die daraus resultierende schlechte laune. Leute wie Karl Nagel oder Wizo Axel, die so etwas lustig finden, habe ich schon immer beineidet. Ich gehöre leider nicht zu den leuten, die nach all den jahren dem ganzen besoffenen gestammel und aktionismus noch was abgewinnen können. Für mich ist der scherbenhaufen und der dreck der nach solchen veranstaltungen übrig bleibt, symbolisch für den zustand der gesellschaft. Diese beschissene sauferei macht für mich sämtliche unterschiede zwischen punks/skins oder schimpf es wieauchimmersubkultur und der sogenannten normalen gesellschaft kaputt. Dann sind Mallorca-Prolltourist, Neonazi, Karnevalsprinz und Punker, Skinhead, Garage-Rock'n'Roller, Promotion-Honsel,Autonomer oder Politnik nämlich auf einem nenner.
Sorry, Links und Rechts haben nämlich tatsächlich eine ganze menge gemeinsam. Nämlich ihre beschissenen promille. Deutschland zählt 3 millionen abhängige und 10 millionen weitere, die erhebliche suchtprobleme mit der volksdroge haben. Alkohol ist immer in dieser scheiß gesellschaft dabei: am stammtisch wo csu-politik gemacht wird... im ajz beim oi polloi konzert....

beim mexikaner in köln, wo die nächsten dicken dinger der alternative-musik-szene begossen werden... bei jeder scheiß geburtstagsfeier, beerdigung, gelegenheit.... Alkohol ist omnipräsent und ein alle extreme vereinender begleiter der macht und unterdrückung. Er macht dumm, traurig, gewalttätig, lustig, brutal, depressiv, aggressiv... beruhigt, gesellig, einsam... es stellt alles mit dir an, wozu du selbst nicht mehr in der lage bist... und das ist genau der haken. Es verändert deine person und kontrolliert dein leben.

Ich merke bei den meisten menschen das erste bier bereits negativ.. und dann will ich nur noch weg. Ich kann all die grobnotorischen alkleichen nicht mehr sehen. Den normalen proll könnt ich totschlagen und bei den eigenen leuten könnt ich kotzen und heulen....tja, so ist die lage im augenblick. Ich habe lange dagegen angekämpft. Ich als trockener alkoholiker wollte immer tolerant gegen andere alkoliker bleiben. Aber es wird mir einfach zuviel. Es gibt für mich keine schlimmere vorstellung als ein wochenende beim Force Attack, Bizarre Festival, Mexikaner, Ballermann, Höhnies Geburtstagsparty, Punx Picnic oder CSU-Parteitag verbringen zu müssen. Ich gehe allem aus den weg, wo übermässig viel alkohol getrunken wird. Und das heißt, ich gehe ziemlich viel und vielen aus dem weg.

Ganz entkommen kann ich dem alkohol nicht... und ehrlich gesagt, ich ertrag's nicht mehr... Also tut mir bitte einen gefallen, trinkt mal lieber eine Limo mehr. Fuck it.. ich kann's nicht ändern. Prost ihr Schwachköpfe,

Apropos Schwachköpfe: nur damit es hier mal erwähnt wird und der bub von BLIND BEGGAR RECORDS / ALFRED TETZLAFF FANZINE ein wenig aufmerksamkeit bekommt. So richtig geil finde ich so knaller wie den Wolle und seinen „kumpel" Paul (workingclass99@aol.com), die versuchen mit gezieltem denunzieren kasse zu machen. Erst locker gerüchte verstreuen, die die bands loikämie und miburo als rechts darstellen, und dann bei Knock Out der hauptabnehmer solcher scheiben sein. Man braucht wohl kein prophet zu sein, um zu wissen, wie diese Scheiben dann in rechte mailorder kommen. Ein dickes Fuck off geht an dich... du stehst ganz unten, du kleine supernull... und heul jetzt nicht rum, sonst veröffentliche ich in der nächsten ausgabe den ganzen sermon, den ich hier liegen habe. Swen.

Bockshit:
AL PERRY and the cattle losin' hand CD
PUNCHDRUNK 2 CD
SONNY VINCENT- Hell's kitchen CD
EISENPIMMEL- Sexmaschinen tanken super CD
REAL McKENZIES- ‚Clash of the tartans' CD
THE ACTION TIME- versus the world CD
SICK OF IT ALL- Your's truly CD
NO RESPECT- Tunes of decline CD
TROOPERS- Geliebt, gehasst CD
BITUME- Für eine handvoll Zeitgeist 7"
TOKYO SKA ORCHESTRA- Full tension beaters CD
HAMMERHEAD- colour/farbe CD
SOULSTEPPERS- One last time CD
AMULET- The burning sphere CD

Juggling Jugulars Propaganda immunity

Juggling Jugulars
"Propaganda immunity" CD/12"

Nach über 11 Jahren haben die finnischen Punks erstmals ein Album mit Sängerin aufgenommen. Kurze, knallige und prägnante HC-Punk-Songs mit politischen Texten, unglaublicher Power und toller Aufmachung. Im Juni auf Europatour - don't miss them!

twilight zon
punk & hardcore

Twilight Zone 4
Punk & Hardcore-Compilation

Die beliebte Newcommer-Samplerreihe geht in die vierte Runde. Über 70 Min. Punk/HC/Emo mit TVTIS, Clint, BAAJ, Räubertöchter, Stand Against, Evergreen Terrace, Infront, IOU Nothing, Sonic Bastards und Gotta Spinooza. Zum Killer-Preis von 10DM incl. Porto direkt bei uns. Kommt als CD-Digipack.

Inner Conflict
"s/t" LP

Nach drei 7"s endlich die erste LP der Kölner. Punkcore mit großartiger Sängerin. Kommt mit Poster-Faltcover und farbigem Vinyl.

INNER CONFLICT

Sin Dios
"Ingobernables" LP

Endlich das langerwartete fünfte Album der spanischen Anarchos. Hardcore-Punk mit politischen Texten, der seinesgleichen sucht. Die LP kommt mit Klappcover und fettem Beiheft incl. aller Übersetzungen ins Englische. Co-Produktion mit Skuld Releases. Ab März 2001

Hemlhazard
"Bocca Chicka Beatch" CD

Tanzbarer und energiegeladener Ska-Punk mit Saxophon und 2 Sängern aus Karlsruhe.

BOCCA CHICKA BEATCH
hemlhazard

Still Hot: Missing in Action LP-Sampler • Virage Dangereux "Run Devil Run" LP
Comming soon: Free Range Timebomb / Sapere Aude Split LP

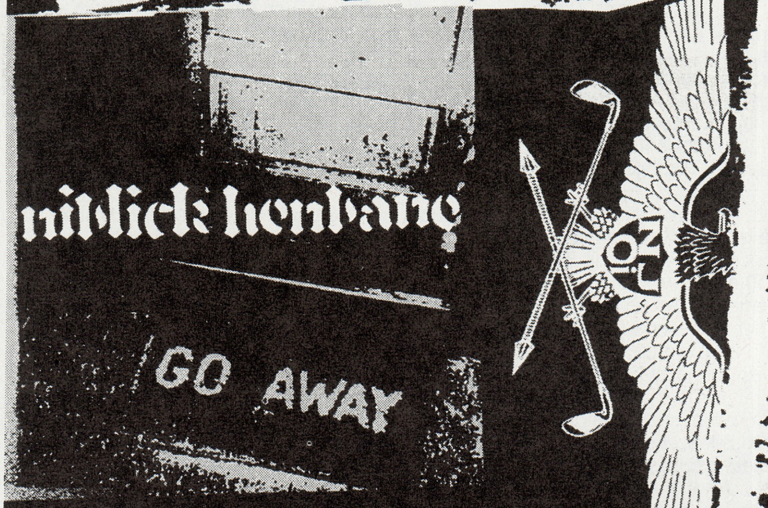
Die neue Mailorderliste ist da! Jetzt anfordern oder unseren Online-Shop besuchen:

www.twisted-chords.de

Twisted Chords
Postfach
76327 Pfinztal
Tel / Fax 07240/36205
info@twisted-chords.de
www.twisted-chords.de

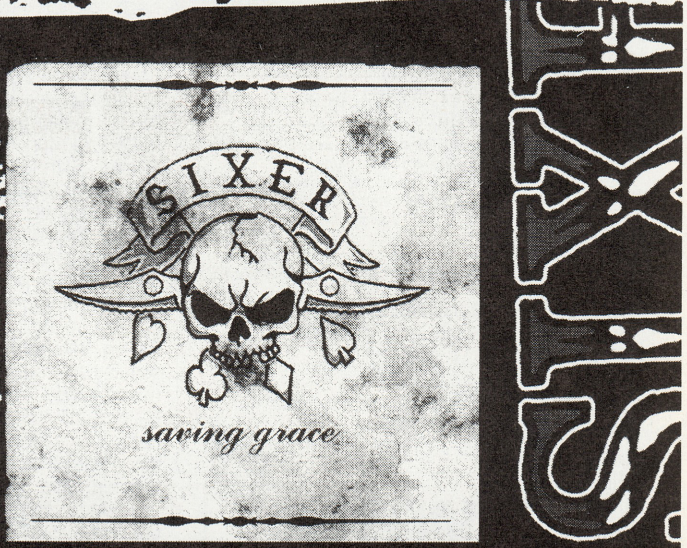
Direktbestellungen: LP 15 DM / CD 20 DM + Porto • Wiederverkäuferpreise auf Anfrage

TKO RECORDS WINTER 2001



The Kings of NJ Oi are back with their first album in over 5 years!! ALL NEW TRACKS

LP $8.00PPD CD $10PPD



Richmond, VA's own bastard sons of Rock n' Roll have completed their debut album. Saving Grace promises to be one of the most highly anticipated albums of 2001. Picking up where *Busted Knuckles and Heartbreak* left off, these 12 new tracks hit hard, firing on all cylinders. This record delivers in SIXER's own Traditional Punk meets Southern Rock style. These guys could easily become the next big thing in Punk!

LP $8.00PPD CD $10PP

CHEAP SHOTS AND LOW BLOWS
TKO SINGLES & EPs COLLECTION VOL.1
1997/1998
FEATURING HARD TO FIND TRACKS

Here they are, at last: The first nine TKO 7" singles and EPs, re-released in their entirety. It's all here, rare tracks from ONE MAN ARMY, the FORGOTTEN, WORKIN' STIFFS, the TEMPLARS, LOWER CLASS BRATS, ANTI-HEROS, DROPKICK MURPHYS, the BODIES, DEAD END CRUISERS, the RANDUMBS, and the TRUENTS. Most of this stuff has been out-of-print and totally unavailable since the original releases.

CD ONLY $10PPD

"...Raw, dirty and to the point, the FORGOTTEN don't deal with the niceties of worrying about how their brand of rock will be taken. Such a scorched-earth policy toward its music gives "Keep The Corpses Quiet" a fury anyone tuned into punk rock should appreciate. Without spilling over into the realms of metal or hardcore, the FORGOTTEN nail an album with enough fangs to warrant some serious punk vibes. Wound up and angry as anyone can get without sounding like an overblown maniac, the FORGOTTEN aren't going to let punk forget its bite. There's nothing but pure street energy that propels the FORGOTTEN."
-Aversion.com

LP $8.00PPD CD $10PPD

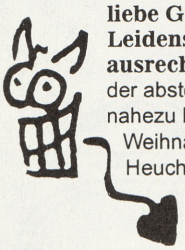
TKO RECORDS

DISTRIBUTED WORLDWIDE BY
MORDAM RECORDS

International orders please add $1.00 per item

TKO Records 4104 24th St. #103 San Francisco, CA. 94114

Es ist mal wieder an der Zeit die punkrockenden Hamster im Laufrad - sprich: auf der Bühne - aufmerksam zu beäugen. Am Vorabend sorgte bereits das Spass-Fossil Herbert Feuerstein im Oberhausener "Druckluft" für einen ersten Höhepunkt an diesem milden Winterwochenende. Feuerstein´s unschlagbarer Witz hat ihm locker seinen Weg im Slalom durch sämtliche TV-Sender geebnet. Aber auch auf der Bühne beweist der ehemalige Weggefährte Harald Schmidt´s wahrhaft erstklassige Entertainerqualitäten. Auf extrem humorvolle Weise trug er ca. 2 Stunden lang etliche Kapitel aus seinem Buch vor, die hauptsächlich von seinen Abenteuerreisen nach Alaska und Vanuatu handelten (Anm.: für alle Geographie-Nieten und diejenigen, die bei Olympia die Eröffnungszeremonie verpennt haben: Vanuatu ist ein Inselreich nordöstlich von good old Australia).



Locker vorgetragene Geschichten wussten uns gar köstlich zu unterhalten und stürzten uns von einer Lachattacke in die nächste. Da traute man sich kaum die Pissbecken zu frequentieren, ständig in der Angst was zu verpassen. Geschichten von Menschenfressern im 20.Jahrhundert, von halben Menschen, die ganze Quadratkilometer bevölkern und von Angst, die stärker ist als jeder Sextrieb - zumindest der von Feuerstein. Statt Pausen oder lausigen Bands, die sonst bei Lesungen gewöhnlich das Volk schnellstens nach draussen zu den Bierbuden treiben, zeigte Feuerstein lieber lustige Filmchen von den eben erwähnten Reisen. Kuckt euch den alten Mr. Feuerstein mal an, wenn ihr die Möglichkeit dazu habt.

Auf dem Rückweg sahen wir am Bahnhof plötzlich ein hutzeliges kleines Männchen verloren auf unserem Bahnsteig stehen. Potzblitz - wenn das mal nicht der Feuerstein ist !! Natürlich wurde er sogar mitten in der Nacht von allen möglichen Leuten erkannt, schamlos angegafft und bekam plump von der Seite ´nen Kotelett an die Backe gespeichelt. Durch besondere Peinlichkeiten zeichneten sich 2 Schwarze Sheriffs aus, die sich in der Bahn direkt vor ihn hinstellten, ihn pausenlos anglotzten und sich dabei auch noch laut über ihn unterhielten.

Aaargghhhh.... Taktgefühl ist ihre Stärke augenscheinlich nicht... Ich kann mir gut vorstellen, dass man da schon mal seinen Humor verlieren könnte und gerne mal die Pumpgun schwingen möchte, um den Bahnhof knöcheltief in das Blut des dumpfen deutschen Pöbels zu tauchen. **Feuerstein würde wahrscheinlich weniger das schlechte Gewissen oder ein Unrechtsbewusstsein davon abhalten als viel mehr die Angst, in der Folgezeit seine Zelle mit 4 schwitzenden, furzenden, behaarten Männern teilen zu müssen. Denn laut eigener Aussage graut ihm davor genauso sehr wie vor einer Nacht im Zelt, dem er so gar nichts Erotisches, Naturverbundenes, Gemütliches abgewinnen kann.**

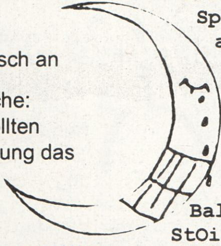
Doch der gute Feuerstein ist nicht der einzige, vor dem sich bisweilen kleine aufgereihte Martyrien auftürmen. Vor einem BOXHAMSTERS-Konzert fordert der liebe Gott auch von uns eine Menge Leidensfähigkeit. Erst Recht, wenn dieses ausrechnet im Dezember stattfindet, einem der abstoßendsten Monate des Jahres, weil er nahezu komplett von gefühlsduseligem Weihnachtsirrsinn, aufgesetzter Heile-Welt-Heuchelei und beschissenen Vorsätzen für kommende Jahre gekennzeichnet ist. Das Rauchen aufgeben, weniger Saufen, sich ´ne Arbeit suchen, Abnehmen, endlich ein Plastic Bomb-Abo schalten, Schulden bezahlen - wer braucht sowas?!!!

BOXHAMSTERS

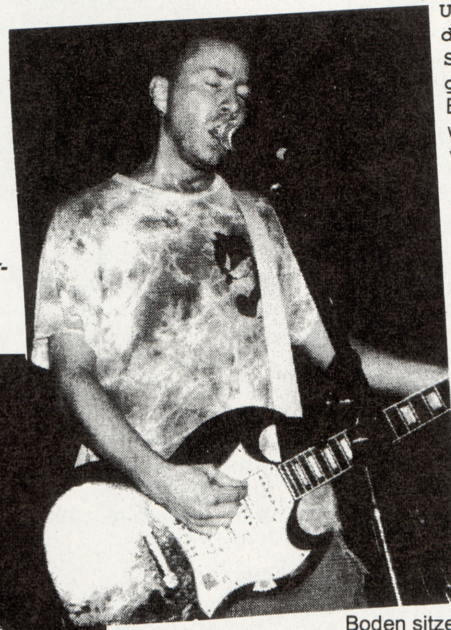
+ DEVIL IN MISS JONES

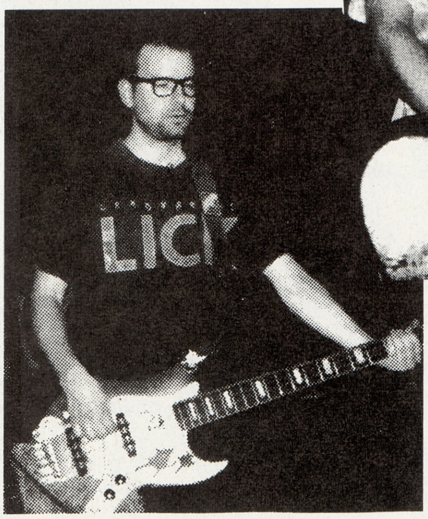
FEAT. HERBERT FEUERSTEIN

2.12.2000, Düsseldorf "Bürgerzentrum Reisholz"



Mein einziger bescheidener Wunsch an Silvester ist hingegen stets der gleiche: Innerhalb der nächsten 365 Tage sollten möglichst ca. 97% der Weltbevölkerung das Zeitliche segnen. Exklusive meiner Wenigkeit natürlich. Und mal ehrlich, ist das wirklich zuviel verlangt?! Dabei ist mir sogar die Art und Weise völlig egal, wie das Ende naht: Erdbe***ben, Meteoriten-Einschläge, alle möglichen auf den Menschen übertragbaren BSE-Varianten, Massenselbstmorde durch Dauerselbstbefriedigung, Tod durch Langeweile... Na, wer weiss, vielleicht klappt´s ja im nächsten Jahr.***





GESCHICHTEN
AUS DEM
LEBEN

7 wagemutige Duisburger Gestalten inklusive meiner Trotteligkeit stürzen sich per S-Bahn in die brodelnde Menschenmenge. Diese besteht vorzugsweise aus angesoffenen Familien-vätern mit roten Glühweinnasen, grölenden Fussball-Seppels mit hohlen Augen und den üblichen Wochenend-Proleten. Diese in einem Pulverfass zusammengeferchten Menschenberge, die wild und planlos durcheinanderwabern, erinnern mich auf grausame Weise an meinen Silvesterwunsch.

Bei Weihnachtsmarkt fällt mir übrigens noch ein, dass diese südamerikanische Indio-Kapelle mit ihren schicken Poncho-Umhängen, die immer in der Duisburger Fussgängerzone auftritt, jetzt allen Ernstes "Tränen lügen nicht" auf ihren Panflöten und Gitarren intoniert !! Leute, da hat die Deutsche Leitkultur schon vollends gefruchtet !!! Das nenn´ ich mal ´ne gelungene Anpassung an die hiesigen Bräuche und Sitten. Wenn jetzt noch der Sprachtest mit ´ner 3- absolviert wird, dann steht der Kariere als legalem Strassenmusikanten oder Tellerwäscher im Flughafen-Restaurant nichts mehr im Wege. Vielleicht sitzt dann ja sogar mal ein Urlaub am Ballermann drin... CSU-Hoschi StOi!ber würde vor Freude ganz rote Bäckchen bekommen. Und das nicht nur wegen der vorweihnachtlichen Stimmung... Obwohl da ganz im Inneren immer noch Bedenken schwelen. Denn wer weiss, vielleicht sind diese verlausten Indios im Grunde ihres Herzens ja doch nichts weiter als ordinäre Wirtschaftsflüchtlinge, die einzig und allein unser sauer verdientes, deutsches Geld im Sinn haben... Man weiss schliesslich nie, was diese Typen wirklich im Sinn haben...

Halbwegs unbeschadet und immer noch bester Laune gelangen wir nach ´ner Stunde Grossstadtterror zum Ort des Geschehens. Vor dem Bürgerzentrum seh ich erstmal ein paar Hippies auffem Boden sitzen. Begleitet von einer Wandergitarre schmettert man inbrünstig irgendwelche schwer verständlichen **Revolutionshymnen. Wo bin ich denn hierhin geraten?!! Fast wünsche ich mich zu den gemütlichen Jungs mit den roten Nasen an die Glühweinbuden. Ist der schönste Platz vielleicht doch an**

der Theke oder wahlweise vor dem Fernseher bei "Big Brother - Die Entscheidung"??!! Pseudo pöbelt erstmal rum, ob´se nich´ was von RIO REISER spielen können. Wenn nicht, dann vielleicht wenigstens von STÖRKRAFT... Einige Leute kucken uns verstört an. Aber beissender Sarkasmus erscheint die einzig mögliche Antwort auf dieses bizarre Schauspiel. Es sind aber natürlich nicht nur Würgreiz fördernde Brausebirnen anwesend. Nach den üblichen Begrüssungsorgien und dem Umschichten promillehaltiger Flüssigkeiten aus Glasbehältern in menschliche Hüllen schleppen wir uns rein, nach Drinnen ins Innere.

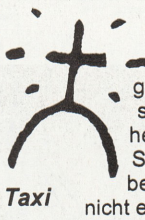
DEVIL IN MISS JONES sollen den Anfang machen, heisst es.

Naja, wenn´s sein muss... Noch vor dem Eingang quatscht mich Kollege Rönne vonner Seite an und will mir das aktuelle Plastic Bomb andrehen. Ups, ist wohl etwas dunkel hier draussen. "Hab´ ich schon", entgegne ich ihm, und er muss lachen als er meine Bollerbirne endlich erkennt. Die herzallerliebste BLURR-Crew sitzt an der Kasse und knöpft einem die letzten ***Märker aussem Hemd. "10,- DM für 2 Bands - voll die Kommerzscheisse", denk´ ich mir. "Und womit soll ich hinterher mein Taxi bezahlen?!". Ähem...***

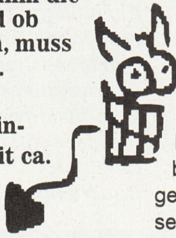
THE DEVIL IN MISS JONES beginnen just in diesem Augenblick. Nun ja, der Teufel hätte besser in Miss Jones bleiben sollen statt bei mir für teuflisches Kopfschütteln zu sorgen. Einziger, spärlicher Höhepunkt ist das Balancieren eines Wasserglases auf dem Kopf von EA80-Sänger Martin, der auch hier das Mikro bezwingt. Neben mir sagt jemand, dass es schon einiges über die Wildheit der Musik aussagt, wenn nicht mal ein Wasserglas umkippt. Luki von den SCHWARZEN SCHAFEN würde die Band eher im Vorprogramm von NICK CAVE plazieren. Und damit liegt er gar nicht mal sooo verkehrt. Stranger Rock, Independent-Sound mit experimentellem Touch, dazu mit einer Prise Punkrock gewürzt - wie würde diese Vorspeise wohl TV-Chefkoch Alfred Biolek munden? Mal ehrlich Freunde, wenn da nicht der fette EA80-Bonus in unsichtbaren Lettern fett, fett, fett über der Bühne prangen würde, dann hätten doch mindestens 50% Prozent der anwesenden Schnarchnasen ihren Riechkolben nur mal kurz in den Konzertraum gerenkt und wären dann lieber mal ´ne Stunde Pissen gegangen...

Der oft geprobte, inzwischen extrem lässige Gang vor die Tür wird mit allerlei Routine bewältigt. Man merkt, dass ich des öfteren mal bei Garage-Rock´n´Roll-Konzerten zugegen bin. Denn da, wo all die geilen supercoolen Lullies ihre eigene Männlichkeit spazieren tragen und beim Pussierock auf der Bühne den Ödipus-Komplex hinter ihren schwarz getönten Sonnenbrillen vergessen, lässt sich vortrefflich Studien in puncto Coolness und aufgesetzte Lässigkeit betreiben.

Doch Achtung; Gefahr lauert überall und wirklich echte coole Typen lassen sich nicht von jedem dahergelaufenen Lumpen aus der Bahn werfen. Frankie vom BLURR labert mich frontal an und reibt mir ein Mikro unter die Triefnase. Seine "Rock´n´Roll Radioshow" auffem Offenen Kanal in Düsseldorf feiert den 50. Geburtstag, und ich soll doch mal gefälligst ein paar Grussworte ins Mikro schlabbern. Nun denn... Ich gratuliere herzlich, heuchle ehrliches Interesse an der Sendung, lüge, dass ich jedesmal begeistert einschalte (obwohl ich sie gar nicht empfangen kann), lobe Alles über den grünen Klee und gebe am Schluss zu, dass ich echt ein ziemlicher Arschkriecher sein kann. Zwischen 2 Schlücken Bier pruste ich dem verdutzten Frankie ins Mikro, dass es super ist, dass er immer noch so ´ne geile unpolitische Sendung macht. Der **gute Frankie ist ja für einige gute Abdreher aus der Vergangenheit bekannt, aber ob ihm dieser Unsinn nun weiterhilft und ob gesendet wurde, darüber kann, muss aber nicht spekuliert werden...**

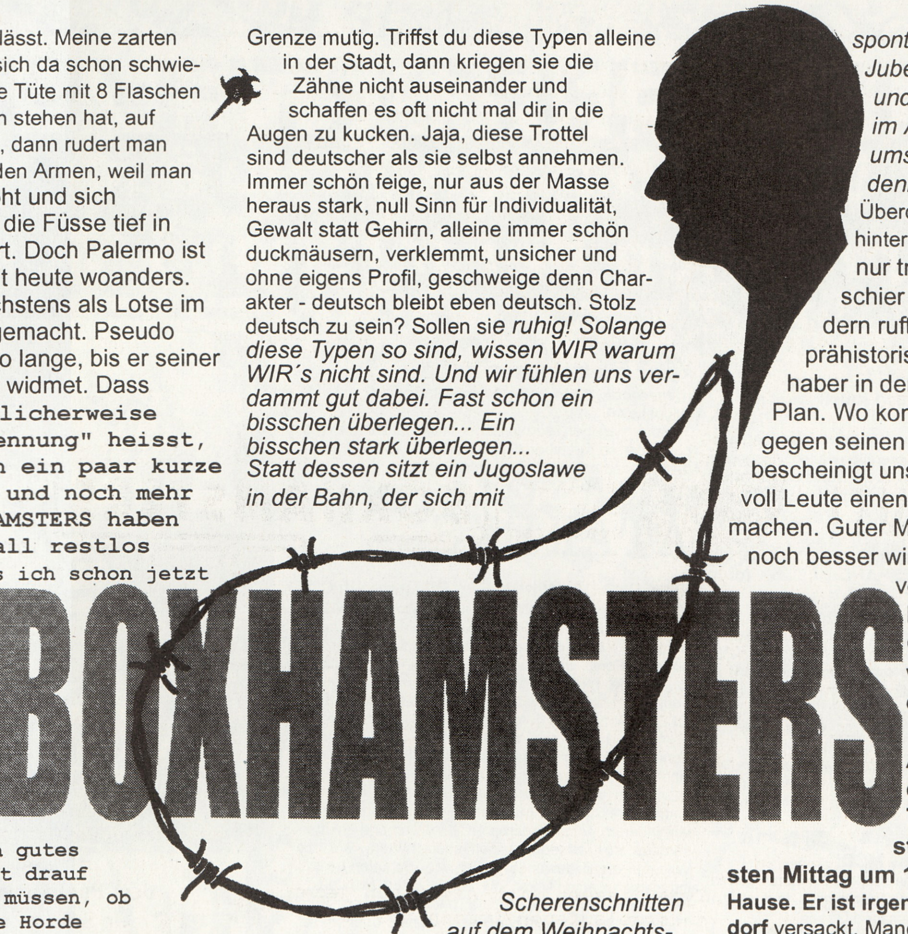


Auf dem Klo spricht mich Skin-Kollege Andi, der mich erst seit ca. 3 Jahren persönlich kennt, zum wiederholten Mal mit Swen an. Was ist denn heute in diesem Irrenhaus eigentlich los?!!! Okay, steckste alle Plastic Bomber in einen Sack und haust mit dem Knüppel drauf, triffste immer den richtigen. Stimmt ja, aber liebe Leute - sind Namen denn nur noch Schall ohne Rauch?!



Jetzt wird´s aber Zeit für die göttlichen Imperatoren, die BOXHAMSTERS, endlich ins Laufrad zu klettern. Der Käfig füllt sich zusehends. Nach verhaltenem Beginn steigern sich Band und Publikum gleichermassen. Ich hatte vorher einige Bedenken, denn ab und zu scheinen´s die Herrn Hamster ziemlich eilig zu haben in die eigene gute Stube zurückzukommen. Dann bolzen sie ihre schnellen Stücke runter, was absolut auf Kosten ihrer Ausstrahlung geht. Denn am stärksten sind sie, wenn sie das Publikum mit ihren melancholischen Mid-Tempo-Nummern zu fesseln vermögen. Wenn ein emotionaler Funke von der Bühne in den Saal überschwappt, und wenn sie es mit ihren Instrumenten schaffen die Herzen der Zuhörer anzubohren. Im besten Fall sogar aufzubohren. Wie nur wenige **Bands sind die BOXHAMSTERS in der Lage Gefühle wecken und mit ihren einprägsamen Refrains und einzigartigen Gitarrenmelodien Spannungsbögen aufbauen. Wenn sie in Hochform sind, schaffen sie es sich mit dem Publikum zu verbünden, mit ihm ein Spiel zu spielen, an dem beide Parteien ihre Freude haben. Und heute sind sie in absoluter Hochform. Ich muss gestehen, dass ich die BOXHAMSTERS noch nie besser gesehen habe. Hoppla, plötzlich steht da meine Kassette auf der Bühne, die ich immer im Auto runternudel´. Sie hat Beine und Gesichter gekommen. Will sagen: die Band spielt exakt alle Songs, die ich mir als "Best Of..."-Mix auf Chrom-Bänder gebannt habe, um all den hässlichen Gesichtern, die einem im Strassenverkehr begegnen, etwas entgegenzusetzen.**

An meinem Christbaum brennen die Kerzen inzwischen lichterloh. Und ein Blick in die Gesichter der übrigen Duisburger verrät, dass auch sie manches Wohnzimmer hell erleuchten würden, wäre heute Heiligabend. Das übrige Publikum lässt sich auch nicht lumpen. Vom 70er-Jahre-Kellerbar-Verlegenheitstanz bis zum Bauernpogo ist alles dabei. Vor uns steht ´ne blonde Frau mit 2 an den Seiten herunterhängenden, kecken Zöpfchen. Sie wippt mit sich selbst um die Wette und ist der Extase nahe. Wir lachen uns völlig weg, denn von hinten sehen ihre Haare aus wie ein tanzender, behaarter Popo beim Geschlechtsakt. Als Sahnehäubchen entpuppt sich in unseren Augen ein Metal-Typ mit Langhaardackel-Frisur, der auf seine Lederjacke hinten ein riesiges "Oi!" gesprüht hatte. Gütiger Himmel, in welchem Dorf an welchem Ende der Welt muss man wohnen um als Metal mit "Oi!" besprühter Lederjacke auf *ein BOXHAMSTERS-Konzert zu gehen?!! Zumindest scheint der Sauerstoffgehalt in der Luft dort sehr gering zu sein... Vor soviel Elend verschliessen Sarah und ich schamvoll die Augen, um festzustellen, dass sich auch bei scheinbar unappetitlichen Songs wie "Klostein" hervorragend* *schamlos* rumknutschen lässt. Meine zarten Tanzversuche gestalten sich da schon schwieriger. Denn wenn man ´ne Tüte mit 8 Flaschen Bier zwischen den Beinen stehen hat, auf die man aufpassen muss, dann rudert man höchstens ungelenk mit den Armen, weil man ständig umzukippen droht und sich vorkommt als ständen die Füsse tief in festem Beton verankert. Doch Palermo ist weit und der Pate steht heute woanders. Nene, so hätte ich höchstens als Lotse im Hafen ´ne gute Figur gemacht. Pseudo belabert den Sänger so lange, bis er seiner Meike endlich ein Lied widmet. Dass dieses dann unglücklicherweise ausgerechnet "Trennung" heisst, fordert natürlich ein paar kurze erklärende Worte und noch mehr Lacher. Die BOXHAMSTERS haben mich auf jeden Fall restlos begeistert, so dass ich schon jetzt mit eklig feuchten Händen nach ihrem nächsten Auftritt giere.



Auf der Rückfahrt entern wir mit rund 100 anderen Punks die Bahn. Ist immer ein gutes Gefühl mal nicht drauf achten zu müssen, ob gleich ´ne Horde Faschos oder Prolls die Bahn betritt, um Ärger zu provozieren. Solche Deppen sind ja meist eh nur im Rudel und dann am besten noch oberhalb der 2 Promille-Grenze mutig. Triffst du diese Typen alleine in der Stadt, dann kriegen sie die Zähne nicht auseinander und schaffen es oft nicht mal dir in die Augen zu kucken. Jaja, diese Trottel sind deutscher als sie selbst annehmen. Immer schön feige, nur aus der Masse heraus stark, null Sinn für Individualität, Gewalt statt Gehirn, alleine immer schön duckmäusern, verklemmt, unsicher und ohne eigens Profil, geschweige denn Charakter - deutsch bleibt eben deutsch. Stolz deutsch zu sein? Sollen sie *ruhig! Solange diese Typen so sind, wissen WIR warum WIR´s nicht sind. Und wir fühlen uns verdammt gut dabei. Fast schon ein bisschen überlegen... Ein bisschen stark überlegen...*

Statt dessen sitzt ein Jugoslawe in der Bahn, der sich mit Scherenschnitten auf dem Weihnachtsmarkt seine Brötchen verdient. In Nullkommanix zaubert er Schere und Pappe hervor und portraitiert Andi so gut (natürlich umsonst), dass wir spontan in laute Jubelorgien ausbrechen und der restliche Pöbel im Abteil sich verwundert umsieht, welche Privatparty denn da im Gange ist. Eine Überdosis Schnupftabak hinterlässt bei manch einem nicht nur tränende Augen und eine schier explodierende Nase, sondern ruft auch prompt einen prähistorischen Schnupftabak-Liebhaber in den besten 50ern auf den Plan. Wo kommt der denn her? Er will gegen seinen Stoff tauschen und bescheinigt uns, mit nur einer Handvoll Leute einen Lärm für 50 zu machen. Guter Mann, der nur dadurch noch besser wird, dass er sich endlich verpisst. Denn sein auf lässig getrimmtes **Geseier ist auf Dauer wirklich nur schwer erträglich.**

Als letzter kommt Koch, der Schlagwerker von TRIPLE J, Duisburg faulster Punkband, am nächsten Mittag um 14 Uhr nach **Hause. Er ist irgendwo in Düsseldorf** versackt. Manche Konzerte dauern halt etwas länger...

_ENDE-

Micha.-

BONECRUSHER
WORLD OF PAIN
FRONT KICK
BERLIN REJECTS
TROOPERS
geliebt, gehasst
SETTLE THE SCORE
BAD DOG RECORDS

TOTALLY REJECTED

Bonecrusher
world of pain lp/ cd

Frontkick
berlin rejects 7"/ cds

Troopers
geliebt, gehasst lp/ cd

Settle The Score
s/t 7"/ cds

Achtung!! Checkt unseren On-line Shop unter: www.coretexrecords.com Achtung!!

distributed by ZOMBA

BAD DOG

P.O. BOX 610641,
10937 BERLIN, GERMANY,
www.coretexrecords.com

DER TERRORTEMPEL

Die grössten Tonträger -Verbrechen der letzten 3 Monate

SWEN

ELECTRIC FRANKENSTEIN- Don't touch me, I'm electric CD

Wenn das nicht eine der langweiligsten rockscheiben überhaupt ist. Erträglich ist das cover vom 3rd generation nation. Ansonsten superbeschissener rock mit langeweiler solis. Hört sich an wie ein total verdrogter Roky Erikson, Sonny Vincent oder Stiv Bator.... nur eben nicht wie gute. Völliger dreck... unhörbare hippiescheiße. (Twenty Stone Blatt)

LES HOMMES QUI WEAR ESPANDRILLOS- moto fuzz

Allein für den stadtfest-kompatiblen bandnamen gehörte diese kapelle schon immer an die wand. Und ihr aufgepappter möchtegern-alternative zwischen THE THE und TALKING HEADS wird ja schon seit jahr und tag restlos überbewertet. Elitäres allerweltsgeschrammel. Wwar und wird nie gut. (Blue Noise/Efa)

ACID KING- Free..

Wie der bandname vermuten läßt, rock für die ganz schnellen unter euch. Also bestens geeignet für so fitte geister, die morgens erst mal ,nen bong ziehen um durch's leben zu kommen. (Man's Ruin/ Cargo UK)

HONEYRIDER-California dreams MCD

Normalerweise bin ich echter feind von cds, die 6 minuten gehen. Aber diese 6 minuten 80erjahrediskopop lehren mich, in der kürze liegt manchmal die einzige würde. (Damaged Goods)

RAGING SLAB- The dealer CD

Man kann nur hoffen, die band ist in dem nächsten wohnwagen, der abbrennt. Unglaublich schlechter 80er-jahre-sleaze-metal. Langsame Guns'n'Roses. Hier ist nicht nur alles schlecht, es wird einem sogar davon. (Tee Pee records, PO Box 20307, NY, NY 10009-991 USA)

TOXIC GUINEAPIGS-Xing MCD

(Headshock, Von Winthelm Strasse 5, 31141 Hildesheim)

Typisch nerviger, europäischer mittelklasse melodic-punk, der so furchtbar durchschnittlich ist, dass er mir den letzten nerv raubt. Zeitverschwendung !

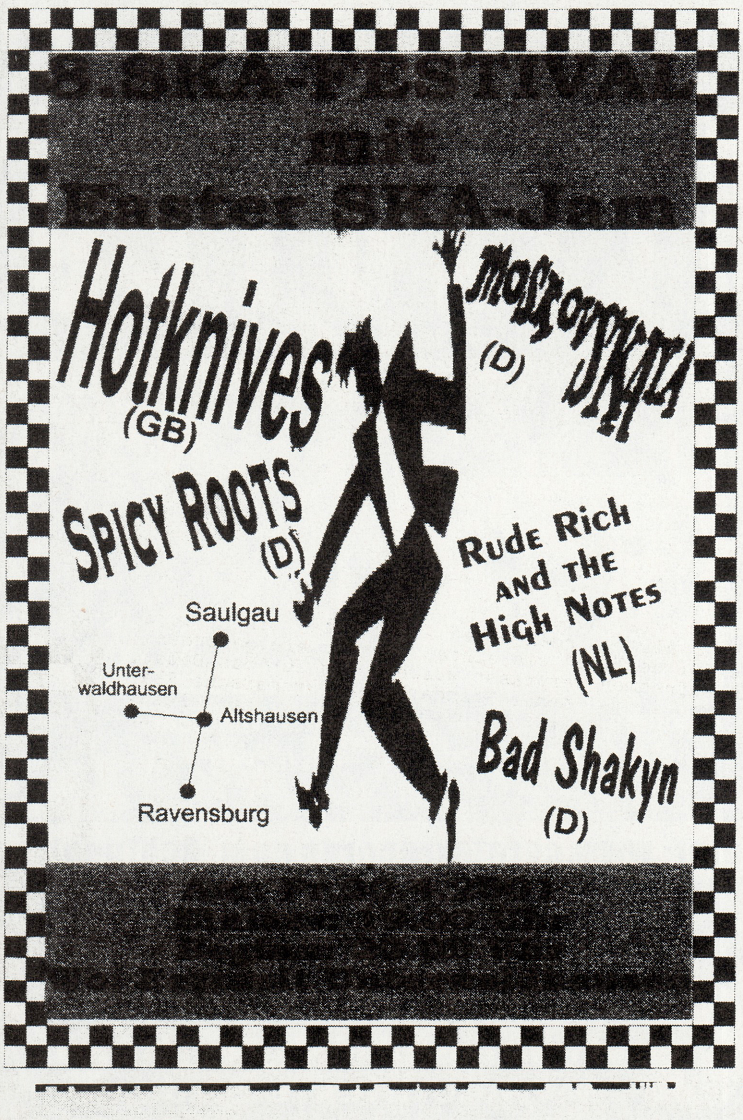
ATAKEKS

ERIK UND DIE WIKINGER: Pflasterstein CD

Ich kann nichts dafür! Wirklich nicht! Liebe WIKINGER, GUMMIZOFEN, GIFTZWERGE und wie ihr alle heißt: Nehmt´s mir nicht krumm. Böswillige Mitarbeiter des „Plastic Bomb"-Imperiums füllen meine Plattenkiste regelmäßig, hinterhältig lächelnd, mit Euren neuesten Tonträgern auf. Wohlwissend daß das kein gutes Ende für Euch nehmen wird. Ich hab mich nie darum gerissen Euch das hier antun zu müssen. Wie auch immer. Kommen wir zum blutigen Tagewerk. Englische Texte sind eine Sache für sich. Vor allem wenn sie von Deutschen geschrieben werden. In diesem Fall allerdings wäre ich echt dankbar gewesen, wenn unsere verhinderten Aushilfsbarbaren ihre schöne Muttersprache so konsequent gemieden hätten, wie die Wikinger die Badewanne. Zeilen wie „Schütten heißt´s mit coolen Leute, ficken mit den geilsten Bräuten...", „Wir verderben Eure Söhne und wir ficken Eure Töchter. Das tun wir zwar nicht immer, aber immer öfter..." oder „Erik und die Wikinger spucken Euch ins Gesicht! Erik und die Wikinger alles andere interessiert uns nicht" künden wohl zur Genüge von einer noch lange nicht ausgestandenen Pubertät. Da möchte man schon nicht mehr brechen wenn sich in einem „kirchenkritischen" Song mal wieder „Dope" auf „Pope" reimt. Der kriegsversehrte Dorfschullehrer hat´s halt mit dem Rohrstock eingebläut: „Was sich reimt ist gut!" Okay, manchmal wird´s auf „Pflasterstein" auch politisch und etwas besser (mit Fascho-Scheiße haben sie tatsächlich nix zu tun!), aber über diese stümperhaft gespielte Mixtur aus Hardcore, Doof... sorry Deutschpunk und Ska kann das nicht hinwegtrösten. Und ich habe jetzt wieder mal locker ne halbe Stunde meines Lebens an Euch verschwendet. Geht nach Wallhalla, „geht zum Kanzler, geht zum Weißnicht..." (Erik Albers, Limesring 20, 73560 Böbingen an der Rems)

HATEWAVE: Hatewave CD

Daß ausgerechnet der J-CHURCH-Drummer mir diesen Dreck in die Hand gedrückt hat, ist schon deprimierend. Satanistischer Death-Metal-Grind-Core-Mix und -Wix. Was davon nun witzig oder ernst gemeint ist, geht mir am Arsch vorbei. Fahrt zur Hölle! (Tumult, P.O.Box 642371, San Francisco, Ca. 94164-2371, USA)



MICHA

SLOW GHERKIN-roman holiday-CD

Eine typische Platten zum Nebenbeihören. Man merkt, dass die Band auf dem kommerziellen Sektor einiges vor hat. Sie baden Ska und Punkrock in derart viel Weichspüler, dass das Resultat nach sauberem, keimfreien Mainstream durftet. Einem fast schon unnatürlich klarem, sterilem Duft. Hier findet man einen bunt zusammengewürftelten Haufen Songs von ihren diversen Platten, der extrem substanzlos ist und somit bestens in den Zeitgeist einer Generation passt, die oftmals ihre Ecken und Kanten verloren hat. Live ein bischen hüpfen, rhythmisch in die Hände klatschen und anschliessend von einem echt geilen „Punk"-Konzert sprechen, super Jungs und Mädels. Genau für euch sind SLOW GHERKIN der perfekte Soundtrack. (Golf / Plastic Head, Unit 15 Bushell Business Estate, Hithercroft, Wallingford, Oxon, OX10 9DD, U.K.)

RANTANPLAN -samba-LP/CD

Es kommt nicht oft vor, dass wirklich ALLE Plastic Bomber derselben Meinung sind. Doch im Fall von RANTANPLAN herrscht bei uns kollektives Kopfschütteln, dass man meinen könnte wir hätten in letzter Zeit zu viel auf Metal-Konzerten abgehangen. Meine Güte, was ist hier um alles in der Welt bloss mit dem Gesang passiert?!? Ein dünnes Stimmchen ohne jede Ausstrahlung und Charisma – ich bin grenzenlos entsetzt. Die Musik hat jeden Biss, alle Schärfe und Rauheit verloren. Die Bläser wirken künstlich und „zu weit weg", erscheinen einfach stellenweise wie an die Songs drangeklatscht. Homogenität? Fehlanzeige ! So klingt vielleicht eine drittklassige Teenie-Punkband mit 16-jährigen Schülern, die im Proberaum verdammt gerne RANTANPLAN hören. Aber, hey, das hier sollen doch die Originale sein, oder?! Was kommt dabei raus, wenn die Deutsche Fußballnationalmannschaft versucht mit der Lederkugel Samba zu tanzen?? Nene, was für geile, grossartige Songs haben RANTANPLAN in der Vergangenheit hervorgebracht?! Und jetzt das hier... Es mangelt eindeutig an Substanz und Ideen. Und dann immer wieder dieser Gesang... aarrghh !!! Es gab in der Band ja einige Umbesetzungen. Ich weiss nicht, ob es an den Leuten liegt, die ausgestiegen sind und jetzt fehlen. Aber eines ist sicher: DAS HIER blieb ihnen glücklicherweise erspart. 50 restlos enttäuschende Minuten, die nicht enden wollen.

BJÖRN

ROCKODILES - Hunger, Liquor, Lust - CD

Oberpeinlicher Jammerrock aus Bremen, die könnten glatt den fünften Platz in jedem Lokalmusik - Wettbewerb gewinnen. Abgedroschene Standardriffs, ein arg bemühter Sänger und eine sterile Lauproduktion beherrschen das Bild, mit Punkrock oder Independent hat überhaupt nix zu tun, die Jungs könnten ja mal versuchen, sich bei Fury oder Bap ins Vorprogramm teuer einzukaufen. Warum werden wir mit so nem Müll belästigt?

NO RESPECT

Was habt ihr gemacht bevor es No Respect gab?

S: Ich habe irgendwann Anfang der 80èr Klampfe bei "Kotzt wo ihr hin wollt" gespielt und bin dann durch Zufall zu Chris und ein paar anderen Spagauken gestolpert und habe das Schlagzeug bei dem "Schrecklichen Anderen" gespielt. Danach haben Chris und ich bei "Nimm dies du Sau" gespielt, woraus später No Respect entstand.

C: Ansonsten haben wir gearbeitet, studiert, rumgelungert und viel Zeit im Juzi in Göttingen verbracht. Damals war in Göttingen, dafür daß es eine relativ kleine Stadt ist, recht viel los im Punkrocksektor und die Szene war aktiv und stark politisiert.

Ihr habt euch von Punk in Richtung Ska entwickelt und seit mittlerweile als Ska-Punk-Band bekannt. Was empfindet ihr als positiv an Punk-Musik und Ska-Musik ? Was am Dasein als Punk und was am Skinhead ? Gehören beide Bewegungen zusammen ?

S: Das ist nun mal meine liebste Musik. Der Sound ist geil, die Aussage und Texte können geil sein und mein Lebensgefühl wird durch die Musik ausgedrückt. Ich habe mich mit 14 krampfhaft versucht für Musik zu interessieren und habe es geschafft, eine halbe Cassette aus dem Radio aufzunehmen. Dann sind mir in der Schule die ersten Punks über den Weg gelaufen und in meine Horchlöffel gelangten seltsame Töne, wie sich später herausstellte von Exploited, Milzbrand und ähnlicher Krach, der mich sofort begeisterte und nicht mehr losließ.

C: Am Punkrock die Energie und am Ska die Lebensfreude. Das hat sich eben so ergeben, daß das die Musik ist, die mein Leben begleitet. Angefangen hat´s mit Punk, logisch, Ska kam später über die Two Tone Geschichte dazu und ging runter wie Butter. Von Anfang an war es auch der Inhalt -Rebellion, Spaß, Widerstand, alles was so dazugehörte zu den frühen Sachen, die aus England rüberkamen und von Bands wie Slime, Hass und anderen hier weiterverbraten wurden. Grundlegend war es für mich, nicht zur Masse zu gehören, sondern was eigenes zu machen, Teil einer kleinen aber genialen Subkultur zu sein, aus dem Rahmen zu fallen und so. Saufen war auch nicht schlecht...

S: Am Anfang war natürlich der Spaß an der Entdeckung einer neuen,
energiegeladenen Bewegung und der Glaube an einen Umsturz der Gesellschaft oder irgendwas, natürlich auch der Spaß an sinnloser Randale und Provokation. Etwas später füllte ich mein Dasein in dieser Szene auch mit Inhalt.
Für mich als Skinhead war dieses Working - Class - feeling, der Traum von
einer revolutionären Gewerkschaft sehr wichtig und so versuchte ich, mein
Dasein als Skinhead mit der Rebellion des Punk zu verbinden.

C: Als ich 1985 nach Gö kam hatte ich schon einige Jahre als kleiner Punker auf dem Buckel, und bis dahin war eigentlich klar, daß Skins in Deutschland in der Regel Faschos sind. So war es eher überraschend, Sauer kennenzulernen, aber seitdem hat sich in der Szene ja auch total viel verändert, wie wir alle wissen. Anfang der 80er gab´s auf jeden Fall für uns ne Menge Probleme mit den Kurzhaarigen.

S: Witzig und exemplarisch für Göttingen war es, daß es hier eine winzige Redskinszene gab, bevor die ersten Naziglatzen au tauchten.

C: *Die Nazis hatten hier wenig zu lachen und hatten nur ein kurzes Hoch, wenige Tage lang. Dann gab´s immer Haue und sie wurden nicht mehr gesehen*, nur noch im Umland. Auch das war für mich neu zu sehen, wie einfach das funktionieren kann mit dem Widerstand gegen die Bastarde, wenn es nur genug Leute gibt, die zusammenha ten und wissen, was sie wollen. In meiner vorherigen Heimat war das leider ganz anders.

Politik und klarer Antifaschismus gehören zu eurem Selbstverständnis als Band. Damit bewegt ihr euch nicht gerade im Trend. Wie reagieren die Leute darum heute auf euch ? Und wie reagier ihr auf diese Entwicklung ?

C:Die politische und gesellschaftliche Entwicklung finden wir zum Ko zen und darauf reagieren wir als Band, indem wir dazu Stellung bezie hen, es zum Inhalt unserer Lieder machen und hoffen, daß es jeman hört, dem es ähnlich geht.

S: Trend hin, Trend her, unpolitisch, ficken, Oi war nie unser Ding un gerade wenn es nicht im Trend liegt oder der allgemeine Mainstream ist, ist es umso wichtiger, aufzustehen um zu sagen, wo es langgeht. Die Reaktionen sind durchweg positiv, ob wir nun in siffigen Juzis od auf irgendwelchen Stadtfesten spielen.

C: Das wäre anders, wenn wir auf nem Schützenfest auftreten würden, keine Frage. Deshalb verstehe ich die Frage auch nicht so ganz Logisch ist die Reaktion von Leuten, die 20 Tacken für ne CD ausgeben oder 50 Kilometer fahren für ein Konzert eher positiv, oder?

Wo ist eure persönliche Schmerzgrenze in Richtung "unpolitisch/rechts" ?

S: Die fängt bei unpolitisch an und hört bei rechts auf.

C: Jawoll.

Schon seit Ewigkeiten und einem Tag treiben die Göttinger NO RESPECT ihr unwesen. Sie gehören zu den ersten Punkbands in Deutschland, die sich in Richtung Ska entwickelt haben. Dies taten sie allerdings ohne ihre Wurzeln zu verleugnen oder zu vergessen. Inhalte und Musik spielten bei NO RESPECT immer eine mindestens gleichgewichtige Rolle. Im Gegensatz zu vielen Skabands bestehen NO RESPECT nämlich nicht aus einer Sippe von Musikstudenten, die die Nase hoch tragen, ob ihrer Virtuosität und begnadeten Coolness, sondern aus Leuten die nicht nur von der Szene, sondern in der Szene leben. Ihre erste Platte erschien scheinbar folgerichtig als CD auf NASTY VINYL und als Vinyl auf dem legendärem BAD TASTE LABEL. Beide Labels sind ja auch dem hirnaktivem Spektrum unserer Musik zuzurechnen. Die Band selbst hat sich in den letzten Jahren etwas rarer gemacht, was aber der Qualität ihrer neuesten Scheibe aber keinen Abbruch tat. Im Gegenteil, zogen NO RESPECT bis dahin vor allen Dingen wegen ihres Rufes als hervorragende Liveband, so ist ihre neue Scheibe "Tunes of decline" ein echtes Meisterwerk geworden. Und das obwohl wesentlich weniger geld für die Aufnahmen verprasst wurden, als für das Debut. Die auf Mad Butcher veröffentlichte CD dürfte erst einmal neuer Standard für europäische Ska-Punk-Bands sein. BOSSTONES und CHUMBAWAMBA müssen da schon als direkte Superlative herhalten. Musikalisch bieten NO RESPECT auf jeden Fall Abwechslung, Phantasie und jede Menge Druck. Das kann sozusagen alles. Außerdem verbinde ich mit NO RESPECT genau die Mischung, die Spaß und Kopf hergeben kann. Unter ‚United' versteht in der Band keiner, man müsse keine Meinung haben. Punks und Skins zusammen in einer Band, und sie singen nicht einmal das Lied vom "Ficken Oi!". Und trotzdem sind hier keine Dogmatiker und Kadergläubige am Start. Eine beispielhafte Band von deren Kaliber es ruhig mehr geben könnte. Eine Band die wohl kaum so ein trauriges Ende nehmen wird, wie es RANTANPLAN a.O. heute tun, weil sie nie nach den Sternen gegriffen haben. Und so hat mich auch keine Promoagentur ihretwegen angerufen.. und das wird vermutlich auch nie eine tun. Ganz wie von selbst fand ich, es wäre an der Zeit für etwas mehr NO RESPECT in der Bombe.

Ich vergnügte mich mit Chris und Sauer.. und ihr dürft raten, wer von beiden jetzt der Skinhead und wer der Punker ist. Bleibt vorher noch zu sagen, dass beide ausdrücklich betonten, dass sie hier ihre Privatmeinung und nicht die der ganzen Band NO RESPECT zum besten geben. Dankeschön, Swen.

PS: Für das Layout sage ich auch noch einmal lecker danke beim Micha... weil er das immer so gut erledigt.

Ihr gehört zwar zu Deutschlands angesagtesten Skapunkbands, habt aber nie Platten bei den klassischen Labels Pork Pie oder Grover (bzw. Elmo)gemacht. Hat das Gründe ?
S: Hat keine konkreten Gründe. Durch verschiedene Umstände sind wir bei Horsti von Nasty Vinyl gelandet und der hat uns ein Angebot gemacht.
C: Das war bei der ersten Scheibe so. Jetzt sind wir ja bei Mad Butcher zugange. Mit den anderen genannten Labels hatten wir nix zu tun bisher, nur unser Freund Stefan, der bei PorkPie arbeitet, hat mit uns die neue CD/LP produziert. Mad Butcher-Mike kennen wir schon lange, über Konzerte, Fußball, die Stage Bottles usw.

War da nie so ein Gefühl der Enttoischung, daß die sogenannten großen sich nicht interessiert haben ??
C: Wir hatten zu Beginn überhaupt keine Vorstellung, wer Interesse an unserer Musik haben könnte und fanden es perfekt, mit Nasty Vinyl zusammenzuarbeiten. Die sind ein großes Punklabel bei uns in der Nähe, das heißt, persönlicher Kontakt war schnell hergestellt und auch darauf legten wir großen Wert. Enttäuscht waren wir nie, denn bei den großen Skalabels wären wir mit dem was wir machen nicht am richtigen Ort gewesen, da lag die Punk Rock-Welt schon näher. Wir haben uns nie bei irgendwem "beworben" und sind dann abgelehnt worden, sondern zu Nasty geeiert, die sagten "Bingo" und gut war´s.

Textlich erinnert ihr mich in Bezug auf eure Einstellung zum Musikbusiness- und/oder Plattenindustrie an frühe Chumbawamba. Ist eine Entwicklung wie sie Chumbawamba genommen haben, für euch akzeptierbar, nachvollziehbar oder erstrebenswert ?
S: Mit Bands wie Chumbawamba haben wir uns nie gleichgesetzt. Es ist für mich akzeptabel, daß sie so einen Deal eingehen. Ein Deal mit einem Major Label kommt für uns nicht in Frage, weil ich zum einen keinen Bock habe, mich von denen über den Tisch ziehen zu lassen und MTV-Punk mich ankotzt. Falls das Plastic Bomb uns ebensogut bezahlt wie Chumbawamba und wir deshalb nicht mehr arbeiten bräuchten, wäre das durchaus in Ordnung.
Wir zahlen grundsätzlich das doppelte
C: Das hat auch noch einen Aspekt, finde ich. Für uns kommt ein mehr an Einsatz, was Veröffentlichungen oder Konzerte angeht kaum in Frage, da wir fast alle sehr eingespannt sind in Maloche und anderen Dingen. Wir sind eine Bande von Freizeitmusikern, die mehr erreicht haben mit der Musik, als ich mir hätte vorstellen können. Ganz allgemein habe ich wenig Probleme damit, wenn Chumbawamba, die Ärzte oder die Toten Hosen vor 10000 Leuten spielen, denn lieber sehe ich die GTI-Prolls bei diesen Bands als bei den Böhsen Onkelz oder anderen Vollidioten. Natürlich ist es sehr widersprüchlich und auch scheisse, wenn Offspring oder andere Bands auf MTV laufen, zwischen Techno und HipHop. Das ist Kapitalismus pur und hat mit Punk in meinen Augen absolut gar nichts mehr zu tun.
Zwischenfrage: Heißt das, daß du den Onkelz ihren Antifaschismus nicht abnimmst ??
C: Ich vermute, daß die irgendwann gemerkt haben, was für ne Kohle mit langen Haaren, Metalmucke und weichgespülteren Aussagen zu verdienen ist, vielleicht sind sie zusätzlich auch etwas älter geworden und haben angefangen, mal das Hirn einzuschalten. Ist mir egal, bei dem Dreck, den sie früher produziert haben, ist es mit halbseidenen Entschuldigungen eh nicht getan, da bedarf es klarerer Distanzierungen, ist ja kein kleiner Fehler am Rande gewesen, sondern dumpfer Nazidreck. Prinzipiell finde ich aber, daß Leute auch bei einer harten Geschichte die Gelegenheit haben müssen, sich zu ändern, viele von uns kennen nun mal den ein oder anderen Freund, Kumpel oder Zeitgenossen, der früher scheisse war und irgendwann aufgewacht ist. Sind oft nicht die Verkehrtesten, zumal sie wissen, wie grottenblöde und brutal mies ihre früheren "Freunde" wirklich sind. Apropos Onkelz, kennst du noch den zweiten "Soundtracks zum Untergang", wo sie mit den Punkstücken "Religion" und "Hippies" drauf sind? Very amusing.

Klaro, ich kenn' sogar die Nachpressungen, wo die Stücke zwar drauf sind, sie aber nicht auf der Tracklist stehen... aber zurück zu CHUMBAWAMBA...
S: Natürlich habe ich Tränen in den Augen, wenn ich daran denke, daß wir mit Chumbawamba Ende der 80er Jahre im Juzi ein Konzert für wenig Geld organisiert haben und sie am nächsten Tag für Lau nochmal im Juzi gespielt haben und der Eintritt aus Freigetränken bestand. Es ist schon ein krasser Gegensatz zwischen den netten Anarchopunks von damals und den Poppern von heute. Da weiß ich ganz klar, was mir besser gefällt.
C: Erstrebenswert daran finde ich nur, daß die Leute ihr Geld mit etwas verdienen, was wohl mehr Spaß macht als das normale Rumkrücken für Kohle. Aber es hat schon was ekliges und ich denke, daß dieses ganze Business, also die Musikindustrie, ein Haufen Scheiße ist, wo es nur um´s Geld geht und sonst um gar nichts. Hmmm, um Drogen vielleicht auch noch. Und um Sex. Aber trotzdem ist es nicht gut, nein nein nein.

NO RESPECT
juzi bleibt

Chris, Dein Leben ist maßgeblich auch von CRASS beeinflußt worden. Was hat dir an der Band am meisten imponiert ? Was hältst du von den jüngsten Reunion-Auftritten in England ?
C: Kennengelernt habe ich die Band, weil in nem Plattenladen jemand sagte, die Scheibe "Stations Of" sei super. Zu hause beim hören dachte ich, den bringe ich um, so wirr fand ich die Musik beim ersten mal. Dann kapierte ich nach und nach, daß das was außergewöhnliches ist, weniger musikalisch, mehr von den Ideen und der Radikalität und der Kompromißlosigkeit her. Ich habe viel über all das nachgedacht, was die sich aus der Hirse gedröselt haben und fand, daß das mit dem Anarchismus Hölle interessant und plausibel klang. Sehe ich heute noch ähnlich, allerdings hat sich das Verhältnis zum Pazifismus geändert, aber das ist Teil einer Entwicklung. Schon abgefahren, daß die Hunderttausende von Platten weltweit verkauft haben und einen immensen Einfluß auf die Gedanken vieler Menschen gehabt haben. Erst gestern sah ich einen Punker mit nem riesigen Crasszeichen auf der Jacke, jemand, der es ernst zu meinen scheint. Ich habe mich total gefreut und werde ihn das nächste mal bestimmt anlabern, hatte gerade keine Zeit.
Reunion allgemein? Keine Ahnung, manchmal peinlich, manchmal cool, kommt auf die Leute in der Band an. Insgesamt schon komisch, daß so viele Knaller nach 20 Jahren plötzlich wieder ihre Wurzeln entdecken. Oft steckt bestimmt Kohle dahinter, manchmal hoffentlich auch der Spaß oder die Überzeugung. Von Steve Ignorant hörte man über die Jahre immer wieder mal was und wir haben auch schon mal mit ihm zusammen gespielt. Wir haben "Do They Owe Us A Living" gecovert und es war super.

Ihr gehört zu den alten Eisen in der Szene. Ihr habt viele Diskussionen, Fragen, Moden und Streitigkeiten erlebt. Vieles wiederholt sich... wie entgeht ihr persönlich der Abstumpfung und Gleichgültigkeit ?
C: Ja, war schon ein reges Auf und Ab an sinnvollen und auch dämlichen Auseinandersetzungen und Reibereien im Laufe all der Jahre. Von purer Rebellion und Energie hin zur Massenbewegung, vom Szeneghetto zur immer weiteren Zersplitterung, von immer gleichen Streitereien mit wechselnde Stumpfbirnen zur Erkenntnis, daß es in dieser

Szene recht viele coole und angenehme Menschen gibt. Der Abstumpfung zu entgehen dürfte eine der zentralen Lebensaufgaben sein, die sich Leuten wie uns nun mal stellt. Du hast mit Sicherheit auch erlebt, daß Punk und "Anderssein" für viele Leute eine Mode war und immer bleiben wird. Ich habe viel Respekt vor allen, denen es gelingt, langfristig mehr für sich daraus zu machen. Persönlich finde ich es wichtig, daß ich alles hinterfrage, auch mich, daß ich mich unter korrekten Menschen bewege, Auseinandersetzungen führe und vor allem versuche, trotz all der Scheiße um mich rum einen gesunden Humor zu behalten. Manchmal wird´s zu Zynismus, das ist dann nicht mehr so witzig...

S:Darüber müsste ich eigentlich ein Buch schreiben, ich versuche es mal in ein paar Worten. Natürlich ist es wichtig, politischen Aktionismus auch mit Inhalten zu füllen und die Ideen von vielen Leuten irgendwie zu kanalisieren, um irgendetwas zu erreichen. Sprich: Auseinandersetzungen sind wichtig. Leider ist der frische Wind aus meiner Jugend, das Gefühl, der Glaube an die "(Punk)-Revolution" dahin und als Anarchist stehe ich den Kommies (auch in der Szene) sehr, sehr skeptisch gegenüber. Dieser Kadergehorsam ist für mich der ganz falsche Weg. Das war bzw. ist ein Problem zum Beispiel der Göttinger Szene, auch ein Grund für Spaltungen. *Oh mein Gott, wenn ich an die sich alle 3 Jahre wiederholenden nächtelangen nicht enden wollenden Diskussionen über Hausverbote, PC und Gewalt denke, verzweifele ich jetzt noch.* Remember revolutinäre Gewerkschaft, ich stehe mehr auf direkte Aktion. Ich habe für mich natürlich gewisse Vorstellungen und Träume an die ich glaube oder die ich für gut befinde. Das ist wichtig und ich versuche, mein Leben so gut es in all den herrschenden Zwängen geht nach diesen Vorstellungen zu leben. Aber ich kann nicht leugnen, daß sich bei mir ein gewisser Fatalismus breitgemacht hat. Ich verzweifle manchmal an der Szene und auch meine 5 Jahre als Betriebsratsvorsitzender in einem 100 - Leute - Betrieb haben meine Meinung über diese feige, geldgeile, egoistische Gesellschaft nicht gerade geändert.

KEIN GOTT ★ KEIN STAAT ★ KEIN HERR ★ KEIN SKLAVE ★
A

Was war euch zu Beginn eurer Punk/Skinhead-"Karriere" a) als Band b) persönlich wichtig und c)was davon hat an Stellenwert verloren ?

S: Ich kann das persönliche und die Band nicht trennen, weil alles zu meinem Leben gehört. Vieles von dem, was wir vorher schon gesagt haben beinhaltet dieses. Extra zu erwähnen wäre, daß das DIY-Ding sehr wichtig für mich ist, egal ob es Band, Juzi, meine Radiosendung, unser 05-Fanzine oder sonstwas ist. An Stellenwert hat davon nichts verloren, außer daß im Gegensatz zu meinen Jugendtagen nicht jeder dahergelaufene Glatzkopf oder Bunthaarige gleich mein Freund werden muß und ich den Wert dieser Freundschaft über alles stelle. Dafür habe ich zuviele Stumpfköpfe kennengelernt und zuviele Leute haben sich nach 3,4 Jahren extrem coolen Daseins wieder verpisst. Natürlich sind Freunde für mich immer noch wichtig, aber die habe ich über viele Jahre kennengelernt und dabei habe ich festgestellt, daß der ein oder andere "Langhaarige" mir durchaus wichtiger ist als irgendwelche stiefeltragenden Poser.

C: Dem kann ich nur beipflichten. Die Qualität einer Freundschaft ist für mich wichtiger geworden, ich schaue genauer hin, wen ich vor mir habe. An Stellenwert verloren hat auf jeden Fall der Glaube an die große, weltweite Veränderung hin zu dem was ich mir so vorstelle oder wünsche. Ich backe sozusagen heute kleinere Brötchen und finde, daß das seine sehr guten Seiten hat. Man muß in meinen Augen erst mal im eigenen Leben und im eigenen Umfeld zurecht kommen und dann weitere Kreise ziehen, denn -wie Sauer sagte- es wimmelt von Flachpfeifen da draußen und alle wollen dir erzählen wo es langgeht, dabei kriegen sie selber nichts gebacken und können vor allem eines: Ansprüche an andere stellen.

Was ist der größte Unsinn auf den ihr selbst mal reingefallen seid?

C: Ach, schwer zu sagen. Prinzipiell habe ich zu spät geschaltet, als aus der Punk-Rebellion der Trend, der Konsum, die Show wurde. Ich dachte lange, wer so rumläuft und aussieht muß jemand sein, der Ideen hat, ehrliche Wünsche nach Veränderung, jemand der anders ist als die Masse. Wieviel totale Wichser ich wohl getroffen habe und es nicht rechtzeitig erkannt habe, nur weil sie bunte Haare und nen Irc hatten und ich so naiv war...

Habt ihr den Film Oi! Warning gesehen ? Wenn ja, was haltet ihr von ihm ?

C: Den haben die beiden Macher im Juzi vorab gezeigt und es gab eine Diskussion darüber. Ich fand ihn kurzweilig, aber nicht so speziell, daß ich die ganze Aufregung darüber verstehe.

S:Gerade in meinem Bewußtsein als Skinhead bin ich aus dem Kino gewankt und dachte mir "na super, ein paar nette Schwarzweiß-Bilder und wir sind alles gewaltgeile, verklemmte Hohlbirnen". Mir hat der Film nichts gegeben.

Gibt es für euch einen Widerspruch darin, auf der einen Seite den Anarchismus als einzig akzeptable Lebensform zu bezeichen und auf der anderen Seite auf dem sozialistisch ausgerichtetem Mad Butcher-Label zu sein ? (Remember Lenin...)

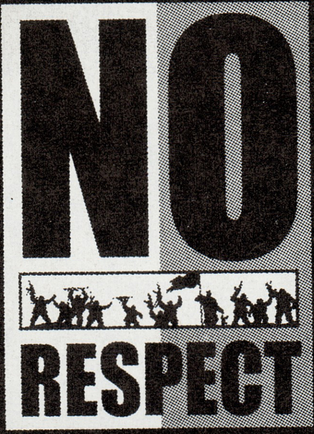
C: Ich möchte kurz klarstellen, daß die Band aus 6 Individuen besteht und 2 davon hier sitzen. Punktuell gibt es bestimmt verschiedene Standpunkte in der Combo. Mir persönlich ist die Frage zu merkwürdig formuliert, schätze, du beziehst dich auf irgendein anderes Interview. Einzig akzeptable Alternative müßte es eigentlich heißen. Dann stimmt´s.

S: In erster Linie sehe ich Mike erstmal als Freund. Wir ziehen an einem selben Strang, nämlich dem antifaschistischen. Ich denke er stellt mit seinem Label gute Antifasachen auf die Beine, die ich für unterstützenswert halte. Ansonsten haben wir bei einem 05-Heimspiel folgendes festgelegt: nach dem Sieg der Revolution kommen alle Reaktionäre und Konterrevolutionäre in´s Lager und danach kämpfen wir aus, wer wen von uns beiden an die Wand stellt.

C: Klingt nach einem siegreichen Heimspiel...ich finde Mike auch in erster Linie in Ordnung, die genaue politische Linie kommt erst danach. Wäre er ein bierernster Stalinist wären wir mit Sicherheit nicht auf Mad Butcher, aber so ist das zweitrangig. Ganz allgemein glaube ich auch nicht, daß wir in der momentanen politischen Situation in der Lage sind, groß wählerisch und spalterisch zugange zu sein, eher im Gegenteil. Klar ist, daß ich nicht auf ner Scheibe sein möchte, wo Lenin vorne drauf grüßt, so wie es Brigada Flores Margon ergangen ist. Das fände ich nicht witzig und sie fanden es auch scheiße.

NO RESPECT

Ich stehe dem Kommunismus und dem Marxismus sehr skeptisch gegenüber, obwohl an den Grundgedanken einiges okay ist. Rausgekommen ist nur Unterdrückung und Scheiße, eine Menge totalitärer Regime, die ich nur deshalb vermisse, weil jetzt der Kapitalismus völlig alleine die Welt beherrscht und zumindest zur Zeit schalten und walten kann wie er will. Aber auch das wird nicht ewig andauern und ich gebe die Hoffnung nicht auf, dass irgendwann die Vernunft und die Solidarität der Menschen siegen werden und mag es auch in hunderttausend Jahren sein.



Habt ihr Interessen an eigener sportlicher Betätigung ?
S:Ja klar.Früher habe ich alles mögliche gemacht, vom Skifahren über Volleyball zu Fußball.Natürlich unterbrachen Alkohol und Punkrock meine sportliche Karriere und übrig geblieben ist heute hauptsächlich Fußball. An dieser Stelle muß ich die Schwarze Pumpe erwähnen und herzlich grüßen da wir in der letzten Saison das erste mal Meister in der Bunten Liga Göttingen geworden sind und damit sozusagen den Weltpokal überhaupt gewonnen haben. Natürlich bin ich auch Mitglied bei Göttingen 05 und habe mir fest vorgenommen, endlich wieder mit dem Boxen anzufangen.
C: Ich habe auch alles mögliche auf dem Buckel, aber zur Zeit stemme ich nur noch ab und zu ein kleines Gewichtchen, zu mehr reicht die Zeit nicht.

Out Now at your Recordstore and Mailorder

69
Records

PO Box 101515
86005 Augsburg
Germany
www.69records.de
flo69@69records.de

DISTRIBUTED BY
CARGO RECORDS

...pure Skinhead-Reggae
the SOULSTEPPERS
one last time...

Als Skinheads gehört Gewalt doch durchaus auch seine Sinnberechtigung in eurem Leben. Wie reagiert man da zum Beispiel auf den Fall des jungen Vietnamesen in Bernsdorf, der drei Naziglatzen mit dem Messer angegriffen hat, wovon der 21jährige Matthias K. ums Leben kam. Ist da innere Genugtuung oder regen sich eher Bedenken bezgl. der Spirale der Gewalt....
C: Erst mal möchte ich nicht in der Haut des Jungen stecken, im Ostknast als Mörder von so nem "Kameraden". Dumm gelaufen. Die Frage finde ich schwer, auch dazu kann man sehr viel loswerden. Natürlich brauchen sich die Wixer nicht zu wundern, wenn sich mal jemand gegen ihre Anmache, Angriffe oder ihre blosse Existenz zur Wehr setzt. Kommt selten genug vor und in der Regel sind es die anderen, die totgetreten, erstochen oder zu Mus gehauen in der Gosse verrecken müssen, weil die Herrenmenschen ihrer liebsten Freizeitbeschäftigung nachgegangen sind: dem Jagen und Zerstören all dessen, was sie für "unwertes Leben" erklären. Die Spirale drehen die Arschlöcher doch ständig selber nach oben, niemand anders. Nach dem was in den letzten 10 Jahren hier passiert ist, ist die Frage falsch gestellt, was hier stattfindet haben sie alleine zu verantworten, neben den Bullen, den Richtern und all den Spießern, denen es lange genug scheißegal war. Gewalt an sich ist ein heikles und widersprüchliches Thema in meinen Augen und ich fände es super, wenn es für sie keinerlei Notwendigkeit gäbe. Leider ist dem nicht so. Mit dem "als Skinheads..." kann ich wenig anfangen. Auf jeden Fall kenne ich viele Skinheads, für die Gewalt wohl genauso viel oder wenig ein Thema ist wie für jeden anderen Menschen.
S: Zum einen kann ich jedes Wort unterschreiben, das Chris gesagt hat, *zum anderen haben wir eingangs schon mal erwähnt, wie wir die Göttinger Innenstadt halbwegs nazifrei gehalten haben. Das hat natürlich auch etwas mit Gewalt zu tun gehabt und das empfand ich als einen positiven Aspekt der "Gewalt".* Es ist natürlich immer eine Gratwanderung wenn man einen gewalttätigen Weg einschlägt und man muss aufpassen, daß diese Seite nicht Überhand über einen gewinnt. Natürlich kann ich nicht bestreiten, daß die Adrenalinausschüttung bei einer Hauerei einen durchaus in eine aufregende Gefühlswelt versetzt. Ich glaube, das gilt nicht nur für Skinheads, sondern für alle Menschen und jeder von uns hat glaube ich auch eine dunkle, gewalttätige Seite in sich. Für mich persönlich kann ich sagen, daß es Momente in meinem Leben gab in denen ich es für richtig gehalten habe, gewalttätig zu werden, aber ich habe Gewalt nie als zentralen Mittelpunkt in meinem Leben angesehen oder Gewalt mit Spaß gleichgesetzt.
C: Ein kluger Mann hat mal gesagt: "die Grundfrage lautet doch, wie entschärfe ich die Bombe Mensch?" So sehe ich das auch. Wir alle können eine Bombe sein, die Frage ist, ob man mit sich selbst so weit kommt, daß man sich kennt, einschätzen kann und ein eigenes Gewissen entwickelt, sich also selbst kontrollieren kann und Gewalt überhaupt nicht als nötig erachtet. Leider hat das viel mit eigenen Erfahrungen, der Erziehung usw. zu tun und das geht bei vielen Menschen voll nach hinten los. Auf jeden Fall werden wir nicht als Engel geboren, sondern als Engel und Bestien. Was daraus wird liegt nicht zuletzt an jedem selbst.

Göttingen hat eine ziemlich lebhafte Szene. Auf der einen Seite gibt es Bands wie Stomper 98... aber auch eine größere sehr links ausgerichtete Szene... wo seht ihr euch da selbst ?
S: Wir sind natürlich eher Linke, aber nicht dogmatisch auf eine Szene ausgerichtet. Zu Stomper 98 haben wir z.B. persönlich teilweise sehr gute Kontakte, die ich bei einigen Personen als Freundschaft bezeichnen möchte. Man kann sich leicht zwischen alle Stühle setzen, aber es gibt natürlich fast überall nette Leute und ich möchte mir die Möglichkeit nicht nehmen, diese Menschen kennenzulernen, nur weil sie sich nicht als "sehr links ausgerichtet" bezeichnen.
C: Früher war diese Göttinger Szene lebhafter, aber es ist immer noch recht lustig, das stimmt schon. Ich sehe uns auch da mitten drin und wir alle sind vielseitig orientiert und unterwegs.

Ihr geltet als eine von Deutschlands unzuverlässigsten Bands, was Liveauftritte angeht. Woran liegt das ?
C: Keine Ahnung, woher das kommt. Wir spielen seit längerem nicht mehr so häufig live, weil wir wie gesagt auch so schon voll im Stress sind und meist nur die Samstage in Frage kommen. Ansonsten scheint es da Gerüchte zu geben, die du mal genauer ausführen müßtest, damit wir wissen, was du meinst. Wir tun uns mit dem Absagen von Gigs wahrlich nicht

KEIN GOTT ★ KEIN STAAT ★ KEIN HERR ★ KEIN SKLAVE
A

leicht, ich habe mich selber mehrfach mit akutem Bandscheibenschaden auf die Bühne geschleppt und reagiere deshalb auf so ne Frage eher unwirsch. Willst du Ärger? Schurke!

S: *Hast du eigentlich eine Ahnung, wie viele Spiele ich von 05 verpasst habe, weil wir vor irgendwelchen Fertigen gespielt haben und zwischen Hundekacke pennen mußten?*

Weißt du, wieviel Tränen in meiner Fernbeziehung geflossen sind wegen der Musik? Ein Wochenende Tour heißt 2 Wochen meine Geliebte nicht zu sehen. Also paß auf was du sagst! Sonst kommen wir nochmal auf die Gewaltdiskussion zurück.

Ihr hättet einen Revolver, eine Kugel und nix mehr zu verlieren. Wem würde die Kugel gelten ?
C: Dir.
S: Deiner Geliebten.
Autsch
C: Hmmm, keine Ahnung, gibt zu viele Kandidaten. Demjenigen, der sich "Wer heiratet den Millionär?" ausgedacht hat.
S: Eins meiner liebsten Hassobjekte sind Burchenschaftler. Diese milchtütigen reaktionären Drecksäcke, diese Nichtsnutze, die mich regieren werden, gehen mir tierisch auf den Keks. Auf meinem Nachhhauseweg vom Juzi komme ich an einer Burchenschaft vorbei, an der es spät nachts regelmäßig zu Diskussionen kommt. Ich halte diesen Ort für eine adäquate Adresse.

Solidarisiert man sich mittlerweile nicht schon innerlich mit Trittins & Fischers, wenn man mitbekommt, wie genau diese reaktionären, scheinheiligen Doppelmoralisten da zur Zeit den moralischen Zeigefinger schwenken ??
C: Das ist schon ein Hammer. Die ganzen CDU-Rüstungs-Katholen-Nato-Bullenterrorbefürworter hacken auf dem blöden Fischer rum wegen einer 30 Jahre zurückliegenden Keilerei mit einem Bullen, wobei in der Zeit viele Leute erst politisiert wurden, weil sie von Bullen halbtot gehauen wurden, gegen den Vietnamkrieg waren oder gesehen haben, wie von der Presse aufgehetzte Spießer was von "Gaskammern für die Langhaarigen" faselten. Die müssen gerade reden, möchte ich sagen. Völlig wirr wird es dann, wenn du dran denkst, daß Fischer gerade mitverantwortlich für die Bombardierung eines ganzen Landes mitten in Europa war. Von DER Gewalt redet keiner. Wie im Irrenhaus, ehrlich. *Aber solidarisieren mit Fischer? Warum denn? Das Pack schlägt sich, das Pack verträgt sich.* Dieser Mann ist ein Lump. Mein Favorit zum Verabscheuen ist allerdings Otto Schilly, ein ganz charakterloser Mensch, der seine Vergangenheit völlig abgelegt hat, um jetzt den neuen Kanther-Noske-Clon zu verkörpern, klarer Fall von BSE im Endstadium. Geil ist auch Trittin, den du ansprichst. Gestern Demos gegen Castor, heute Lob von der Atomlobby. Schon ein lustiges Spielchen, die Demokratie, die größte Verarsche weit und breit, vor allem weil die Leute so nicht raffen, wie sie beschissen werden. Bin ehrlich gespannt wie lange der Unfug noch gut geht, bevor der große Zusammenbruch kommt.

Mit welcher Band möchtet ihr unbedingt einmal auf einer Bühne stehen ?
S: Mit Pöbel und Gesocks, um dem nackten Willi Wucher in die Eier zu treten. Ansonsten mit den Redskins.
C: Mit Iggy Pop wäre saucool. Paßt zwar musikalisch nicht, aber scheißegal.

ELDORADO
Ton-, Bild & Datenträger GmbH
Stockstädter Straße 29 · D-63533 Mainhausen
Tel. +49 (0) 6182.28880 · Tel. +49 (0) 6182.923631
Fax. +49 (0) 6182.28796 · E-Mail info@eldorado-media.com

Wir produzieren: CD-Audio, CD-ROM, CD Enhanced, 3"- CD, DVD, Mini-Disc, Vinyl, MC, Sonderverpackungen wie DigiPak & DigiFile.

Wir übernehmen die komplette Druckvorstufe. Vom Layout bis zur Reproduktion der Filme.

Desweiteren planen und realisieren wir:
Gestaltung von multimedialen Benutzeroberflächen, Intranet-Anwendungen, Website-Design und Flashprogrammierung.

Besucht unsere neue Homepage:

www.eldorado-media.com

Fussball Ficken Alkohol

So verehrte Leserschaft die Ihr euch für Fußball
interessiert und dennoch in der Lage seit
aneinandergereihte Buchstaben flüssig zu Worten
oder gar Sätzen zu kombinieren. Solls ja auch geben.
Ausnahmen bestätigen bekanntlich die rote Woche.
Uijuijui. Fast hatt ich mich jetzt in grenzenloser
Gutlaune dazu hinreißen lassen euch ein ehrlich
gemeintes „wie geht's" entgegen zu werfen. Doch
kurz davor hab ich glücklicherweise gerade noch die
Kurve gekriegt. Als ob mich das wirklich interessieren
würde. Kenn ich euch? Ne also. Und außer den 8 bis 9
Ausnahmen, die sich hier mal wirklich bemuhen etwas
Farbe ins Spiel zu bringen kann man die restlichen 50
000 Mitspieler - die gerade mal mit Müh und Not ne
schon zum 2. mal frankierte Briefmarke auf eine MC
Donalds oder Futurama Postkarte kleben um darauf
ihre 10 Tipps zu kritzeln, die meistens noch in die
Hose gehen - getrost vergessen.

Da freut mich zumeist schon wieder zu sehen wie die
Masse von euch beim Tippen völlig versagt. Daraus
bastel' ich mir beim Auswerten dann ein kleines
psychopatisches Spielchen: Ich schiebe fiktiven
Heinis die mich mit Postkarten bombardieren eine
fiktive Arschkarte zu und lach mir den selbigen ab
wenn gerade diese Deppen mit 2 - 4 lacherlichen
Punkten aus zehn Spielen rausgehen. Schade auch
dass ich kein Bild von dem Trottel habe, der es letztes
mal tatsächlich fertig brachte auf Null Punkte zu
kommen. Das schafft unter normalen Umstanden noch
nicht mal meine Freundin beim Toto wo diese immer
nach Gardinenmuster tippt. Aber ich will mal nicht zu
laut lastern - bin ja schon froh dass ich sie überhaupt
so weit gebracht habe. Vielleicht interessiert sie sich
sogar noch eines Tages für die dritte Halbzeit. „Man
muss den Weibern nur gut zureden".
Vielleicht sollte ich es auch einmal damit versuchen.
ihr von der erstklassigen Pausenwurst und dem super
Fußballbier im Dreisamstadion vorzuschwarmen.
Sollte sie wirklich darauf hereinfallen und mitkommen
gönn' mir ich dann zur Feier des Tages ne
Sitzplatzkarte, mach's mir bei Bier und Schnappes
gemütlich - ganz nebenbei ist natürlich Sommer - und
sie bläst mir von 15 Uhr 30 bis 17 Uhr 20 den Marsch.
Dann folgt das Happy End: Genau zum entscheidenden
4 zu 3 in der 90. Minute gegen den VfB Stuttgart
übergibt sich mein Lummel in überschaumender
Manier in ihrem süßen Mund und ist somit nochmals
dem zur Zeit umgehenden Samenklau erfolgreich
entgangen. Zu guter Letzt werde ich von der oral mit
anderen Dingen als Alkoholika beschaftigten Freundin
sicher und stocknuchtern unter den lieblichen
Klängen der Lokalmatadoren nach Hause gefahren.
Ach jetzt wird der Knack mit seiner pickelnden
Phantasie schon wieder prä-pubertär, hör ich's von
den Pseudowissenschaftler bis hier her natürlich nur
mit vorgehaltener Hand flüstern, bzw. aus 600 KM
Entfernung schreiben. Aber wat solls. Fußball und Sex
ist nun mal nichts für helle Kopfe. Da geht's um mehr
als nur Labern und den Weltfrieden oder die Anarchie
neu zu überdenken. Da geht's um Spaß ihr Deppen.
Und so was sollte man auch propagieren durfen um
damit den ein oder anderen Spießer vom Saulus zum
Paulus oder vom Niemand zu Alex zu machen.
Tja was gibbet neues im Show-Biz? Mein SC Freiburg
ist auf dem besten Weg den Klassenerhalt zu sichern
und lässt derzeit sogar auf nen UEFA-Cup Platz hoffen.
Und das obwohl sie nen Kiffer eingekauft haben.
Die dummen Bayern stehen dank Ihrem scheiß Dusel
wieder ganz oben und werden das auch bis zum
Schluss tun wenn sich die Herren Ruhrpottkanaken
nicht endlich mal am Riemen reißen. Die verhassten
Schwabenschwuchteln konnten kurzfristig die
Abstiegsplatze verlassen. was am nächsten Spieltag
aber hoffentlich schon wieder ganz anders aussehen
wird. Die Jungens vom Millerntor haben bei Nazi
Mannheim einen auffen Sack gekriegt, können aber
immer noch aus eigener Kraft aufsteigen. Leitfigur der
Leitkultur und ganz nebenbei Deutschlands
Nietenkaiser #1 Franz von und zu Beckenpower dankt
sich den Coup mit der WM selbst indem er quer durch
Deutschland ein Fötus nach dem anderen einpflanzt.
Christoph Daum fügt sich den oberen Befehlshabern
und gibt sein Verbrechen zu. Diego Maradona ist in
Geldnot und sich für ne Nase Koks nicht zu schade
bei Wetten Dass in schwul rosa Zwangskorsett
aufzutreten. Uli Borowka wirft auch alle Ideale über
Bord und outet sich in der Sport-Bild als geläuteter
Ex-Alkoholiker. Wat soll denn dat? Wir waren stolz auf
Dich als Du noch trankst, Uli! Im Pokalfinale werden
sich die Schalker Jungs mit den eisernen Ost-
Berlinern verstarkt durch massig Hertha-Frösche
auffe Fresse hauen und im Spätherbst veranstaltet die
Pankerknacker Crew wieder ihr alljährliches Festival
inklusive großem Punkrock-Fußball-Turnier.
Passend dazu mal ne kurze Zwischenfrage: Wie viele
von euch unentwegten würden denn fur so ne Party
mit 5 Bands und dollem Kick-Turnier Ende
August Anfang September an den schönen Bodensee
nach Konstanz reißen? Wenn Ihr euere Postkarte für
den nachsten Tipp ausfullt, konnt Ihr euch dazu ja
ganz nebenbei mal äußern. Natürlich wird das ganze
nach einjähriger Pause wieder draußen mit diesmal
wirklich coolen Bands stattfinden. Leider musste die
Kick-Party ja beim letztmaligen Festival aufgrund
organisatorischer Mangel ausfallen. Doch daraus
haben wir gelernt und diesmal wird alles gut. Jetzt
meine Frage: Wie viele von euch Spacken würden für
ein Kick-Turnier und 5 Bands, mir schweben die
Stilletto Boys (feinster Poppunk aus Hamburg), Muff
Potter (keine Schublade aus keiner bestimmten
Stadt), The Montesas (Sixties RnR aus Kassel) und
noch ein paar regionale Bewerber für ein Wochenende
in den Süden kommen? Ich muss das deshalb wissen,
um kalkulieren zu konnen ob ich es mir vom Zuspruch
her leisten kann meine Lieblingsbands für Gage
einzuladen oder ob ich dann doch wieder den
sparsamen Weg wahlen muss und die ein oder
anderen Notenquäler für nen Kasten Bier zu
engagieren. Also Arsch hoch und sagt mal an wat
Sache is.
Ansonsten muss ich euch gestehen, dass mir diesmal
ca. 7 oder 8 Postkarten unter den Tisch gefallen sind,
die bei nem Kumpel liegen, welcher momentan im
Ausland weilt. Natürlich kommen die Karten
nachträglich zum nächsten Heft in die Wertung, keine
Sorge - es wird nix unterschlagen.
Bleibt mir nur noch euch an den Einsendeschluss zum
01. Mai zu erinnern. Vielleicht sieht man sich ja im
Stadion oder auf der PB-Party.
Haut rein

Ona Krack

FFA Gewinner:

1. 20 P Flo Reitinger, Lettenstrasse 6, 92559 Muschenried
2. 19 P Thomas Kruse, Bruno-Baum-Ring 42, 14712 Rathenow
3. 19 P Martin Wolter, Schillerstrasse 36, 10627 Berlin
4. 19 P Michael Will, Chef vom Dienst, Duisburch
5. 18 P Marco Schwarz, Friedenstrasse 13, 73265 Dettingen/Teck
6. 18 P Hendrik Landschreiber, Husarenpark 43a, 04860 Torgau
7. 17 P Thomas Koke, Hammerhof 13, 41068 Mönchengladbach
8. 17 P Marco Brenneisen, Bahnhofstrasse 10, 68542 Heddersheim
9. 16 P Martin Gildemeier, Bottenbruch 97, 45475 Mühlheim Ruhr
10. 16 P Gregor Husemann, Alemannenstrasse 7, 79725 Laufenburg

Das Gesamtranking fiel dem Platz für unseren geliebten Franz zum Opfer - gibbet dann wieder im nächsten Heft

Meine Damen und Herrn die Spielregeln:

1. Es kann grundsätzlich jedermann neu einsteigen, zwar wird es dann schwierig den Gesamtsieg zu erringen, doch zumindest beim Spiel um die Halbzeitmeisterschaft besteht Chancengleichheit. Also ihr Anfänger, traut euch!
2. Das Plastic Bomb kommt bekanntlich alle 3 Monate heraus. In diesem Zeitraum habt ihr die Möglichkeit, euch 10 Spiele aus der 1. oder 2. deutschen Gurkenliga, der englischen Premier Division oder der italienischen Konigsklasse selbst herauszusuchen, diese zu tippen und mindestens 2 Tage vor Anpfiff an mich per Postkarte, per Fax oder E-Mail zu schicken. Die von euch ausgesuchten Spiele können alle von einem Spieltag sein oder über mehrere Spieltage verteilt. Das bleibt eurer künstlerischen Freiheit überlassen.
3. Wichtig: Eure Tips müssen spätestens am Tag des Spiels bei mir eingegangen sein, sonst könnt ihr euch die geilen Preise in euren, wenn auch noch so knackigen Hintern schieben.
4. Ihr könnt also kleckerweise Tippen, um die fuckin' Post und mich mit 10 Postkarten zu beglücken oder ihr schaut euch eben die Spiele der nächsten 3 Monate an, wählt 10 aus, tippt sie und schickt sie alle zusammen an mich. Naturlich könnt ihr auch 9 auf einmal und 1 separat oder, oder, oder.....muß ich euch das jetzt auch noch erklären?
5. Auf eurer Karte haben dann die Begegnung(en), der Spieltag, die Liga (1. oder 2.), euer Tip und natürlich euer bescheuerter Name mitsamt Adresse zu stehen, damit wir euch mit leckeren CD's zuscheissen können.
6. Euer Tip sollte nicht nur Heimsieg, Unentschieden und Auswärtssieg beinhalten, nein ihr sollt auch das Ergebnis tippen.
7. So wird das Ganze dann ausgewertet: Wenn ihr das korrekte Ergebnis (als Einzeltipper) erratet, bekommt ihr 5 Punkte und wenn ihr das korrekte Ergebnis (mit mehreren Kameraden) tippt, bekommt ihr immerhin noch 3 Punkte. Wenn ihr zumindest den Trend erahnt (Sieg, Unentschieden, Niederlage) bekommt ihr, wenn ihr als einziger dieses Spiel erahnt habt 2 Punkte und wenn mehrere den gleichen Trend im selben Spiel getippt haben, dann halt noch ein Punktchen.
8. Nach jedem Quartal (also nach jeder neu herauskommenden Bombe) ermitteln wir die Halbzeitkonige und verschutten über die ersten 10 plazierten einen Haufen nagelneuer Platten. Als Beispiel: der erst plazierte bekommt 5 nagelneue LP's unserer Wahl (aber keinen Scheiß, das könnt ihr mir glauben). Rang 2 und 3 dann noch 3 LP's und Platz 4 bis 10 noch 1 LP als Trostpreis.
9. Am Ende des beschissenen Jahres 2001 ermitteln wir dann den Gesamtsieger, der mit 20 LP's vom Feinsten überschüttet wird. Der zweitplazierte bekommt noch 10 und der Dritte 5 LP's. Die folgenden Plätze bis 10 werden mit jeweils 2 LP's abgespeist. Na is dat nix? Bei Spielausfall (wegen Schnee, Hagel oder Weltuntergang) habt ihr Pech gehabt, das Spiel wird nicht gewertet. Auslosen ist mir dann doch zu blöd. Doch wenn ihr frühzeitig von einem Spielausfall erfahrt, könnt ihr mir noch schnell einen Ersatztip vorbei schicken, okay?
10. **Obacht !!! Einsendeschluß ist der 01. Mai in fuckin' 2001. Alles was danach kommt wird nicht mehr gewertet !!!**

Wird Herr Kaiser abgeschoben?

Aus dem TV-Tagebuch

DER ALTE TRICK klappt nicht mehr: sich vor dem Fernseher zusammenrollen, die Macht in den Flossen, irgendwelchen Unsinn in sich hineinsaugen und alles Dumme und Garstige vergessen. Es geht nicht; das Fernsehn ist kein Fluchttunnel hinaus, sondern der Haupteingang mitten hinein in den Rotz.

Man darf sich ansehen, wie Leute aus Deutschland abgeschoben werden aus Gründen einer praktischen Vernunft, die der Bundesinnenminister und Herrenrassist Manfred Kanther so definiert: Deutscher Boden, deutsches Blut / sind für deutsche Menschen gut. Was geht es Kanther und seine Schergen an, wenn sie, in vollem Bewußtsein dessen, was sie tun, als eine Art Subunternehmen und Zuliefererbetrieb, Menschen in die Folter oder in den Tod schicken? Was kümmert sie das Recht auf körperliche Unversehrtheit, wenn es um Nichtdeutsche geht? Pech für den jungen Kroaten, daß er den Kriegsdienst verweigerte und nach Deutschland floh; postwendend wird der junge Mann zurücküberstellt, an den Generalissimus Tudjman, der glaubt, die Einwohner Kroatiens seien sein persönlicher Besitz.

Pech auch für die Männer aus dem Sudan: Was wurden sie auch in einem Land geboren, in dem gefoltert wird? Wenn sie aus Königsberg stammten oder aus Tilsit, dann wäre das anders, da ließe sich aus der ethnischen Herkunft Kapital schlagen, da kann man aus deutschem Blut das Recht auf den Boden ableiten und Gebietsansprüche formulieren. Aber Sudan? Sudan ist ganz schlecht. Falsch geboren, und peng, du bist tot.

Es gibt nicht soviel zu trinken, wie man sich erbrechen muß angesichts eines Landes, dessen Führung sich in einem Humanismus sielt, der darin besteht, daß man Flüchtlinge nicht eigenhändig foltert oder ermordet, sondern das von außerdeutschen Behörden erledigen läßt. Am selben Tag feiert man einen großen Sohn Deutschlands, einen, von dem die Deutschen noch lieber regiert würden als von Kohl und Kanther: Franz Beckenbauer wird fünfzig an diesem 11. September 1995. Den Film »Libero« von 1973 kann man sich noch einmal ankucken, in dem Beckenbauer in kurzen Hosen und mit einem Freizeithütchen auf dem Kopf durch den Nahen Osten stiefelt und in diesem Aufzug Almosen verteilt, ohne für diese Beleidigung direkt des Landes verwiesen oder wenigstens von einem Fellachen zur Fellatio gezwungen zu werden.

Kann man Beckenbauer nicht abschieben? Aber wohin? Welches Land ist einem so verekelt und so verhaßt, daß man ihm einen wie ihn, einen wie Beckenbauer zuschustern möchte? So gesehen ist der Mann in Deutschland schon am richtigen Platz. Feixend steht er, den sie den Kaiser nennen, da, mit der Ausstrahlung eines Sonnen- und Samenbankiers, der seines eigenen Glückes ebenso Schmied ist, wie andere eben schlechtes Karma haben und irgendwie auch selbst schuld sind, daß sie nicht gleich ihm ein Leben in Aspik führen. Huldvoll nimmt er die Glückwünsche entgegen von denen, die ihn lecken, allen voran Jörg »Teflon« Wontorra, der ihm dieses Ständchen singt:

Dem Sportler sei das Sexual
Als solches ganz und gar egal.
So denkt der Laie voller Trauer
Doch gilt dies nicht für Beckenbauer.
Entmüdungsbecken? Après-Ski?
Nie fehlt des Kaisers Minipli.

Spielerfrauen nimmt er volley.
Nickligkeiten liebt der Mann.
»Lichtgestalt! Mein lieber Scholli!«
Knödelt Werner Hansch bei »ran«
Und auch *Spiegel*, *FAZ* und *Kicker*
Stammeln staunend: »Spitzenficker!«

Hier und jetzt, in Hut und Schal?
Kurze Freude? Lange Qual?
Nur eine oder gleich den Saal?
Vaginal? Oral? Rektal?
Herr Kaiser sieht das mehr global
Und sagt ganz einfach: Schaun mer mal.

Und nun das alles entscheidende: Die Postkarte mit euren Ergebnissen geht an:

PANKERKNACKER
POSTFACH 2022
78010 VILLINGEN

Wenn ihr faxen wollt: 07721/504260

E-Mail-Adresse:
OpaKnack77@aol.com

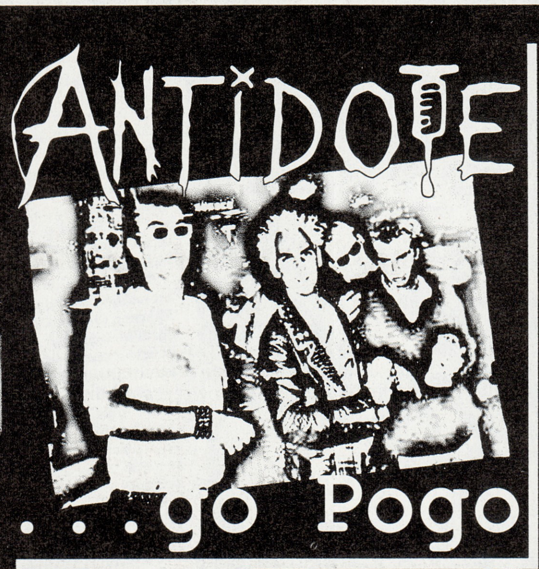
F.-G. FISSBALL FREUNDE
F.C. ST. PAULI
988
SAUFEN IST MEIN FREUND
FC ST. PAULI HAMBURG 1910
FC ST. PAULI 1910
FAN CLUB VETERANEN
www.dolcegabbana.it

Die Kassierer UNTERWEGS

30.03. Reutlingen, Zelle
31.03. Mannheim,
Lagerhaus (in Planung)
05.04. Göttingen, Outpost
06.04. Weimar, S.C. Jacob
07.04. Cottbus, Gladhaus
23.05. Münster, Sputnik-Halle
(+ Die Lokalmatadore)
27.09. Nürnberg, Hirsch

www.kassierer.com
Konzertinfo:0231 162248

DiRTYFACES


ANTiDOTE
...go Pogo

Antidote - go Pogo CD

10"/CD...schneller Streetpunk aus Holland.. CD mit zwei Bonus stücken und Multimediatracks...

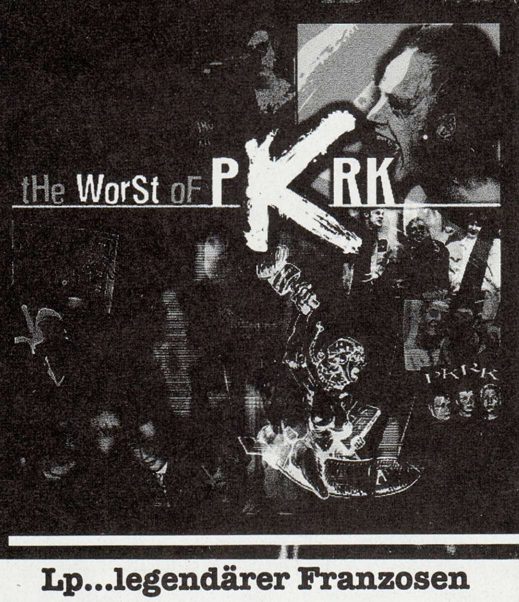
...THE CAMP.A.I.N CONTINUES
PROPAGANDA AND INFORMATION NETWORK
P.A.I.N

P.A.I.N - the campain continues 7"

7"...UK Reggeapunk...

v/a - tributo ao ohlo seco Lp

Lp...Punkrock und Hardcore aus Brasilien und Europa...


tHe WorSt oF PKRK

PKRK - the worst of Lp

Lp...legendärer Franzosen Punkrock aus den 80zigern mit zwei Charge 69 Leuten...

Bei den Vinylsachen gibt es farbiges Vinyl wenn ihr direkt bestellt. Einfach unsere Liste anfordern oder im Internet unter www.dirtyfaces.de nachschauen.

Dirty Faces Schallplatten
Laden - Label - Mailorder - Buttonfabrik
Universitätsstr 16 44789 Bochum
Tel 0234 331624 Fax 0234 3252640
dirtyfaces@gmx.de www.dirtyfaces.de

WHERE THE WILD THINGS ARE

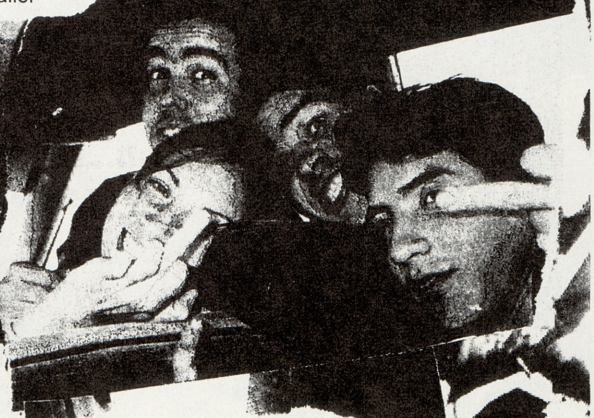
AUF TOUR MIT @PATIA NO

LIMA
Peru
Cerro de Pasco
Huancayo
Ayacucho
Ica
Arequipa
LA PAZ
TACNA
ARICA
Iquique
Tocopilla
Antofagasta
zifischer
Ozean
La Serena
Coquimbo
VALPARAISO
SANTIAGO
Chile
Talca
Linares

Das erste mal, dass ich für das Plastic Bomb den Auslandskorrespondenten mache und schon kann ich Euch mit einer nicht ganz alltäglichen Geschichte verwöhnen. Ich hatte schon etwas länger mit Juan dem Schlagzeuger der genialen Band **AUTONOMIA** aus Lima, Peru e-mail Kontakt. In einem der Briefe schrieb ich wie gut mir eine EP der Band **APATIA NO** aus Venezuela gefallen hatte. Ich wusste das Juan mit Johnny dem Sänger eben jener Gruppe gut befreundet ist. Als Antwort bekam ich dann folgendes geschrieben: '...die spielen hier im Dezember, also such dir schon mal ein Flugzeug!' Da man sich manchmal an die kitschige Punkerposie (Träume nicht dein Leben, lebe...) halten muss, war der Flug recht schnell gebucht. Um dem unglaublichen Unterfangen jedoch die Krone auf zu setzten schrieb ich **APATIA NO** und frage ob ich sie nicht mit auf Tour durch Peru, Chile und Bolivien begleiten könne. Antwort: ‚Yes, sure....crazy teuton!' Und schon ging es am 11.12. los nach Lima. Da Fliegen bei mir Panik auslöst betäubte ich mich für den (insgesamt) 18 stündigen Flug mit reichlich Weißwein und Valium. Dementsprechend relaxt kam ich in Lima an, wo ich schon von Juan und seiner Mutter erwartet wurde. Es ist seltsam, da kennt man sich lediglich durchs Briefe schreiben und es könnte sich weiß Gott wer hinter den paar Zeilen verstecken, aber innerhalb der ersten Minuten ist klar - das hier ist ein echter Freund. Wahnsinn. Zuhause angekommen verbrachten wir die ganze Nacht damit die mitgebrachten Platten anzuhören und uns gegenseitig allerlei Geschichten zu erzählen.

Die nächsten Tage verbrachte ich damit mir Lima anzusehen. Die Stadt, die permanent von Nebel, Abgasen und sonstigem Dreck eingehüllt ist, wird in jedem Reiseführer nur kurz abgehandelt, da sie für den westlichen Touristen wohl zu dreckig, gefährlich und hässlich ist. Mein Herz schlug jedoch sofort für dieses unglaubliche Gewühl aus Menschen, Dreck, Slums, kaputten Strassen, reichen Ghettos und halsbrecherischem Verkehr. Auch wenn einen die erschreckende Kriminalität und Gewalt ständig zur Vorsicht zwingt, gefiel es mir in Lima wirklich gut. Allein deswegen, weil diese Stadt so ziemlich das Gegenteil jeder deutschen Stadt ist. Es ist unglaublich wie hier bitterste Armut auf Reichtum trifft. Jeder der es sich leisten kann umzäunt sein Haus mit Stacheldraht und Hochspannungleitungen, der Rest lebt im Dreck und sieht zu, wie er ein paar Kröten verdient. Aufgebrochene Autos gehören ebenso zum alltäglichen Strassenbild wie Geschäfte, die man nicht betreten kann sondern lediglich durch ein massives Gitter hindurch auf die Waren zeigt, die man gerne kaufen möchte. Erstaunlich fand ich allerdings, dass Strassenverkäufer und Bettler nur in den seltensten Fällen aufdringlich sind und ein ‚Nein' akzeptieren. Wir kreuzten ziemlich viel mit dem Auto durch die Stadt, da Juan noch einige organisatorische Dinge für die anstehenden Konzerte mit **APATIA NO** zu erledigen hatten. Was kann es geileres geben als bei bester Musik und brütender Hitze durch das undurchschaubare Strassennetz Limas zu brettern. Abends tranken wir Rum, besuchten Freunde, schauten Videos von Konzerten in Lima und trieben uns in den Galerias Brasil herum. Das ist ein riesiges Gebäube in dessen zwei Stockwerken unzählige Plattenläden (meist nur 2-3 Quadratmeter gross), Spielhöllen, Kopieshops und sonstige kleine Läden untergebracht sind. Da aus jedem Laden Musik dröhnt (Metall, Punk, Hardcore, HipHop) und auch die Spielhöllen den Sound voll aufdrehen herscht ein unglaublicher Krach. Wir trafen dort viele Bekannte Juans und ich wurde aufgrund stehender Haare permanent angestarrt und angesprochen. Punkrock existiert auf den Strassen Limas eben so gut wie überhaupt nicht. Ach ja, wer denkt, dass man in den Plattenläden voll auf seine Kosten kommt, der hat sich geschnitten. Preise für CDs liegen um die 25 US Dollar! Immerhin liessen sich einige Raubkopien von lange gesuchten Platten auf Tape finden. An einem anderen Abend durfte ich einer Probe der genialen **DIOS HASTIO** beiwohnen bei den Juan auch das Schlagzeug bedient. Sehr geil und auch sehr sehr nette Leute.

Freitag Abends um 21 Uhr wollten wir dann **APATIA NO** vom Flughafen abholen. Der Flug hatte Verspätung und die Ankunftzeit wurde ständig nach hinten verschoben. Juan und ich waren so angenervt von der ewigen Warterei, dass wir anfingen nur noch total bescheuerte Witzchen zu reissen und je länger wir warteten desto mehr lachten wir uns kaputt. **APATIA NO** konnten wir dann um 7 Uhr morgens in die Arme schließen, juchee! Juan und ich werde diese verfluchte Nacht wohl nie vergessen. Ins Bett kam ich dann so um 8 Uhr wurde allerdings von Juans Mutter, die es sich zur Angewohnheit gemacht hatte mich mit frisch gepressten Säften (Mango, Orange, Papaya, etc.) zu erfreuen, um 10 Uhr - mit einem riesen Bottich Mangosaft in der Hand - geweckt. Abends fand dann das erste Konzert statt. Juan hatte im Zentrum Limas eine Art Salsa-Tanz/Restaurant angemietet. Ein riesiger Laden im Kolonialstil gebaut und mit 10 Meter hohen Decken. Die Besitzer hatte solche Angst vor den Punks, dass sie unbedingt einen Polizisten am Eingang postiert haben wollten. Juan zog reichlich angepisst los um auf einem Polizeirevier nach einem Cop zu suchen, der sich ein paar Dollar dazu verdienen wolle. Den Löwenanteil des Gehalts übernahm ich - satte 10 Dollar. Kritisch wurde es allerdings als der Bulle pissen musste und durch den Konzertsaal marschierte. Dort hingen mittlerweile schon zahlreiche Transparente mit Anarchistischen Parolen - aber dem Cop war das wohl egal oder er konnte nicht lesen - was Juan vermutete. Das Konzert begann mit einem kurzen Auftritt von **DIOS HASTIO**. Etwa zehn Minuten wurde gebolzt und geschrien, dass es eine wahre Freude war. Nicht zu unrecht sind sie eine der bekannteren Bands Perus. Dann folgten **S.Q.P.**, die sogar einen Walter 11 Coversong im Repertoir haben. Sehr geile Punkband - die vielen Anarchopunk und Crust Fans fanden es zum reihern. Leute die auch den klassischen Punkrock mögen gefiel es allerdings ausgesprochen gut. Nach einer halben Stunde (8 Bands pro Abend, da gibt es eben das Sparprogramm) folgten **ANFO,** eine geile Crust/HC Gruppe, bei denen dann auch erstmals Pogo angesagt war. Der Sänger, mit dem ich später auch noch ein wenig zu sprechen versuchte und der sich als supernett erwies, ging ab wie ein Tablett Schnappfallen. Mit nacktem Oberkörper (hatte eben ne Menge Tattoos) sprang er wild durch die Reihen und brüllte sich dabei die Seele aus dem Leib. Leider war die Anlage ziemlich miserabel und auch die Mikrokabel funktionierten nicht durchgehend, weshalb oft nur extremes Gebrumme oder Rükkkopplung zu vernehmen war. Trotzdem gefiel mir dieses extrem aggressive und powervolle Gekloppe sehr gut. Dann kamen auch schon **GENERACION PERDIDA**, die ich fast ganz verpasste, da sich mittlerweile herum gesprochen hatte, dass ich aus Deutschland komme. Wildfremde Kerle rissen mich am Arm mit sich, nur um mir dann Rumflaschen in den Hals zu stecken und mich in einem Höllentempo mit irgendwelchen spanischen Fragen zu bombardieren. Jeder meinte in mir Sid Vicious zu erkennen und grölte nur so vor Lachen. Ich traf einen Haufen wirklich sehr netter Leute und musste ziemlich viel krude Mixturen aus diversen Schnäpsen trinken. Lediglich ein etwas dämlicher Skinhead kam mir etwas schräg und proletete mir irgendeinen aggressiven Mist an die Birne. Ich tat so als würde ich kein Wort verstehen und flüchtete zu den Jungs und dem Mädel von **APATIA NO**. Mein Gefühl hatte mich mal wieder nicht getäuscht, später prügelte sich der Skinhead mit irgendwelchen Punks. Aber sonst war die Stimmung genial und wirklich jeder war einfach nur supernett zu mir. Als dann **AUTONOMIA** begannen stürmte ich natürlich nach vorne. Mittlerweile war die Anzahl der Besucher auf über 200 angewachsen und schon bei den ersten Songs von **AUTONOMIA** rasteten die Leute völlig aus. Es schien als würde der ganze Saal in den Pogomob stürzen, die Fäuste recken und die Anarchohymnen mitschreien. Es war einfach unglaublich - und wenn ich daran zurück denke dann läuft es mir kalt den Rücken herunter. Leider spielten



AUTONOMIA auch nur eine halbe Stunde um dann **APATIA NO** ran zu lassen. War ich schon vom abgehenden Publikum bei **AUTONOMIA** begeistert, so wurde das hier noch um längen übertroffen. Innerhalb kürzester Zeit brach der totale Massenpogo aus und **APATIA NO** griffen die Stimmung auf und setzten einen Kracher an den nächsten. Die Bühne war ebenerdig und je länger die Band spielte desto weniger liess sich der Pogomob zügeln. Die Band stand mit dem Rücken zur Wand und zwischen Schlagzeug, Gitarre und Bass prügelte sich die Punks im extatischen Tanz. Das Schlagzeug wurde von Tanzenden begraben und auch die Mirkos gingen kurzzeitig verloren. Ich stand mit auf der Bühne und konnte kaum glauben was ich zu sehen bekam. Die Halterungen der Schlagzeugbecken waren kaputt und auch ein Tom war abgefallen. Also kauerte der Gitarrist von **GENERATION PERDIDA** am Boden und hielt mit den Händen das Schlagzeug zusammen, während Arnaldo der Schlagzeuger von **APATIA NO** auf das Drumkit einprügelte als gäbe es kein Morgen mehr. Der Auftritt war so unglaublich und so unvergesslich, dass es die folgenden Bands sehr schwer hatten, das Publikum weiterhin an sich zu binden. Es folgten noch **LOS LANZALLAMAS** und **P.T.K.** die beide auch recht ordentlich waren, die ich aber aufgrund von viel Gelaber fast vollständig verpasst habe. Wow, was für ein unbeschreiblicher Abend!

Als ich am nächsten Tag aufwachte hiess es, dass ich mich etwas beeilen solle, da das heutige Konzert bereits nachmittags beginnen sollte. Ich wurde von zwei völlig bekifften und bekoksten Kids mit dem Bus zum Konzert gebracht, da Juan die Anlage per Taxi einschippern musste. Die zwei waren völlig drauf und versuchten mit Falschgeld etwas zu essen zu kaufen...aber jeder Depp merkte den kichernden Typen sofort an, dass sie etwas im Schilde führten. Die Strecke zum Konzertort führte uns durch eine ziemlich üble Gegend im Norden Limas. Wir fuhren über eine Brücke und die Jungs erklärten mir, dass dort jeden Tag 4-5 Leute in den Tod springen. Der heutige Konzertort war eine Disco im ersten Stockwerk mit bestem Panorama über die angrenzenden Slums. Bevor es jedoch losging wurde erstmal getrunken. Auf der Strasse hingen viele Leute rum und man trank Rum, obwohl das in der Öffentlichkeit in Peru (und Chile auch) verboten ist. Die Passanten beeilten sich, um möglichst schnell an uns vorbei zu gelangen. Das trinken ist in Peru ein coole Sache. Man hat einen Becher und eine Flasche. Man schenkt sich einen Becher ein und gibt die Flasche nach rechts weiter. Der mit der Flasche wartet dann so lange, bis der Becher kommt. Der Schnaps macht also immer fröhlich die Runde. Bis ich das kapiert hatte, dauerte es allerdings etwas. Jedesmal wenn die Flasche zu mir kam, nahm ich nen kräftigen Schluck, worauf mich jeder etwas verdutzt ansah. Die Venezuelaner machten genau den selben Fehler und wir lachten uns später ob unser Tollpatschigkeit kaputt.

Der Konzertbeginn verschob sich dann doch bis zum frühen Abend und so begannen **APATIA NO**, da man nicht genau wusste, wann der schmierige Discobesitzer dicht machen würde. Leider war heute wenig los (Sonntag) und auch die Stimmung war etwas müder. Dennoch ein geiler Auftritt mit ein wenig Pogo. Ich trank derweil mit Julio dem supersympatischen Schlagzeuger von **LOS REZIOS** ein um's andere Bier. Gleich im Anschluss kamen **EX-CUPIDOS** die neue Band der Sängerin von PERU NO EXISTE. Julio und ich waren noch am Labern als es los ging, doch sofort drückten wir irgend jemand Bier und Becher in die Hände und stürzten zum wilden Tanzen vor die Bühne. Diese Band war so genial, dass ich es kaum fassen konnte. Aggressiver Punk der nicht lange fackelte sondern einfach nur direkt auf den Nerv traf. Dazu der famose weibliche Gesang der zwischen wütendem Gebrüll und Gesang pendelte. Ich war wirklich platt und sehr enttäuscht als ich erfuhr, dass bisher keinerlei Aufnahmen gemacht wurden. Wirklich sehr sehr gross. Dannach kamen dann **KLAUSTRO**, die ein wenig in die DOS MINUTOS Richtung gehen - also powervoller Ramonespunk - aber letztendlich doch eher unspektakulär waren. Julio zog mich auf die Strasse wo gerade ein seltsames Getränk aus warmem Mangosirup und Schnaps angerührt wurde, was ich unbedingt probieren sollte. Auch Pisco, ein tödlicher Schnaps, der in Peru sowas wie das Nationalgetränk ist, wurde in Massen gereicht. Ich trank fleissig mit, hielt den Konsum aber dennoch etwas in Grenzen. Juan hatte mir seine Narben gezeigt die er sich im Suff eingefangen hat. Er erzählte mir wilde Stories von seinem aufgeschlitzten Hals, abgebrochenen Flaschen im Bauch und Steinen, die man ihm über den Kopf gezogen hatte, als er betrunken durch die Strassen gezogen war. Auf solche Spässchen hatte ich wenig Lust und als betrunkener Tourist ist man wohl Ziel Nummer eins. Also hielt ich mich zurück. Und verpasste trotzdem alle anderen Bands. Es war dann ziemlich früh Schluß und ich brachte mit Juan die Anlage zurück. Auf dem Weg vom Verleih zu Ricardo - wo noch eine Party steigen sollte - erklärte mir Juan die Verhaltensregeln in Limas Innenstadt. Wenn uns jemand auf dem Gehweg entgegen kam, wechselten wir die Strassenseite und stellten uns zu einem Haufen von Steinen (liegen dort überall rum) um im Falle eines Angriffs ein paar Gegenargumente zu haben. Wow, da fühlt man sich wirklich prächtig. Auch in einen leeren Bus stiegen wir nicht ein, weil die Gefahr besteht, dass das Kriminelle sind, die dich an den Stadtrand fahren, dich vergewaltigen, ausrauben und umbringen. Na Prost. Bei Ricardo wurde dann noch bis 5 Uhr früh Rio Macho (ein Kotzgetränk ohne Ende) getrunken.

Am nächsten Tag stand der Abschied von Lima und die Busfahrt nach Santiago an. 52 Stunden im Bus, welche deutsche Band würde diese Qualen auf sich nehmen, nur um ein Konzert in Santiago und eines in Valparaiso zu geben. Wir gurkten also los und ich hing den ganzen Tag mit plattgedrückter Nase an der Scheibe und schaute mir die Landschaft an. Wir durchfuhren auf dem Weg nach Santiago wirklich unglaublich beeindruckende und vielseitige Landschaften. Sandwüsten, Gerollwüsten, imense Berge, wilde Küstenlandschaften, Ebene so weit das Auge reichte, dreckige Hügellandschaften, Berge voller Kakteen...ich bedauerte es dass die Sonne auch in Süd Amerika untergeht. Mit solchen Aussichten vergehen selbst 52 Stunden im Bus recht schnell. An der Grenze zu Chile hatten wir allerdings etwas Probleme. Die Grenzbullen durchschnüffelten ausgiebigst die mitgeführten Platten und Fanzines und erhoben auch noch frech Importsteuern auf CDs. Insgesamt wurden wir unverschämte vier mal gecheckt und ich musste auch noch satte 8 Dollar Bestechung latzen, weil ich ein angeblich wichtiges Papier der Peruanischen Einwanderungsbehörde nicht mit mir führte. Den Grenzbullen verabschiedete ich mit 'Fick deine Mutter' und **APATIA NO** grölten vor Lachen, denn dass war das erste, was ich ihnen auf deutsch beigebracht hatte. Bei La Serena hatten wir dann auch noch einen Unfall. Der depperte Busfahrer überquerte eiskalt eine Schnellstrasse und ich sah nur noch ein weisses Auto anrasen, welches zackig in meiner Höhe in den Bus krachte. In dem Moment als mir bewusst wurde, dass der Wagen zu schnell für ein Ausweichmanöver war machte es schon 'Peng!' und ich war froh, dass ich noch am Leben war. Das Auto war totaler Matsch aber auch der Fahrer hatte keinerlei Verletzungen. Wir bekamen wegen der Unpässlichkeiten einen supertollen Luxusbus als Ersatz und schon nach einer Stunde konnte es weiter gehen. In Santiago kamen wir Spätabends an und wurden von unseren Gastgebern erst mal in eine Krishna Imbissbude geschleppt. Hey, nachdem in Peru und auf den Busfahrten Vegetariermässig echte Probleme anstanden, war das vegetarische Essen ein geile Überraschung. Julia - neben mir die einzige Vegetarierin - war auch begeistert und wir schlugen uns zu den Klängen von Shelter die Bäuche voll. Dannnach tranken wir in der WG von Carlos unserem obersympatischen Gastgeber noch eine Pulle Wein und fielen gegen 3 Uhr ins Bett.

Am nächsten Tag erkundeten wir Santiago welches im Gegensatz zu Lima sehr westlich/europäisch ist. Da Weihnachten kurz vor der Tür stand war in der Stadt die Hölle los, was natürlich nervte. Wir kletterten auf einen Berg der mitten in der Stadt liegt, genossen die Sonne, schossen unzählige Fotos vom geilen Panorama und alberten herum. Nachmittags begaben wir uns in den Innenhof der Universität um dort Bier zu trinken. Das öffentliche Saufen ist auch in Chile strafbar, aber an der Uni ging es diesbezüglich rund. Ein Haufen junger Leute lungerte dort herum und goss sich Gerstensaft in rauhen Mengen in den Kopf. Und da es zu dem Zeitpunkt um die 30 Grad hatte, liess die Wirkung des Biers nicht lange auf sich warten. Als wir dann Spätnachmittags nach Valparaiso aufbrachen hatten alle kräftig einen sitzen und ich war nicht der einzige der die zwei Stunden Busfahrt im deliriösem Schlaf verbrachte. In zwei Busse wurden wir aufgrund von Trunkenheit erst gar nicht hereingelassen. In Valparaiso wurden wir von Harold einem supernetten Hippiepunk (selbsternannt und dafür heftig von Miguel kritisiert: Hippiepunk? NO EXISTE!) in Empfang genommen, der uns ohne Umweg zum lokalen alternativen Radiosender führte, wo für den Abend eine **APATIA NO** Sondersendung angesetzt war. Wir lernten schnell einen Haufen netter Leute kennen und ich traf sogar zwei Punks (Brüder) die deutsch sprachen. Während also **APATIA NO** geile Musik auflegten und Anrufern ihre Fragen beantworteten, lungerten Carlos, Gabriel, Manu,

Arnaldo und ich draußen herum, lauschten der Radiosendung und tranken ein um's andere Bier. Später setzten wir den gemütlichen Abend noch in Harolds gigantischem Altbauhaus (mit Blick aufs Meer) fort, wo uns Miguel ein phantastisches Mahl kochte. Super geschlafen habe ich auch!!

Am Morgen schauten wir uns die Stadt und den Strand an. Nicht umsonst zählt Valparaiso zu den beliebtesten Städten in Chile. Die alten Häuser, die gemütliche Ruhe, die strahlende Sonne und der Blick auf's Meer, den man wohl von jedem Haus aus hat (die Stadt liegt an einem Berg) sind einfach nur genial. Wir schlenderten einfach nur durch die Gegend und liessen uns von Harold die besten Aussichtpunkte näher bringen.

Um 14 Uhr ging es dann schon wieder mit dem Trinken los. Als Untermalung die Specials und als Getränk Weisswein mit Zucker aus ausgehöhlten Melonen...besser kann das Sommerfeeling kurz vor Weihnachten kaum kommen. Gegen Spätnachmittag fand dann im Gebäude der Radiostation eine politische Diskussion mit **APATIA NO** statt. Es erschienen erstaunlich viele Leute, die sich über Anarchismus und Kapitalismus austauschten. Ich mit meinem brachial Spanisch konnte dem allerdings wenig folgen. Carlos, Arnaldo und Claudia 'erbarmten' sich meiner und schleppten mich in die nächst gelegene (und damit assigste) Kneipe, um zwischen Speiseresten und Ungeziefer warmes Bier aus dreckigen Gläsern zu schlucken. Wir hatten einen riesen Spaß und torkelten letztendlich gut angeheitert zurück ans Tageslicht. Abends dann Konzert in einer ziemlich gut besuchten Disco (?). Ich schätze mal, dass sich an die 300 Punks in den Laden verirrt hatten. Es gab erstaunlich viele Iroträger und 'echte Punks' was mich doch erstaunte, da ich die Szene in Chile viel weniger entwickelt erwartet hatte. Sehr geil wie sich dort Straighte Kids, Saufpunks, Metallheads, Grunger und Normalos mischten. Das Konzert wurde glaube ich von **REMISOS** begonnen, kann mich aber nicht genau entsinnen. Da blieb mir schon eher der Auftritt von **SKANNABIS** im Hirn haften, die wie der Name schon vermuten lässt Ska mit viel Punk und geiler Querflöte boten. Dabei aber wenig Kifferlethargisch sondern agil und aggressiv. Gefiel mir sehr gut und auch die ersten Leute liessen das Tanzbein jubilieren. Ich hielt mich zurück und trank mit Carlos und Claudia ein Bier nach dem anderen. Nach maximal einer halben Stunde war dann aber auch schon wieder Schicht für **SKANNABIS** und **ALTERCADO** betraten die Bühne. Geboten wurde total geiler und abgedrehter Punkrock/HC der wirklich ins Knie fickte wie selten was. Der irre Sänger sprang mit seinem Tambourin über die Bühne und machte rum wie das gemeinsame Kind von Johnny Rotten und James Brown. Sehr geil. Es ging dann auch ungebremst und doppelt genial mit **ENFERMOS TERMINALES** aus Santiago weiter. Dreckig speckiger Hardcore mit zwei Sängern die Druck machten, dass der Pit zum ersten mal richtig überkochte. Die Leute zerlegten förmlich alles, was zwei Beine hatte im gigantischen Prügeltanz. Ich stand mit Arnaldo neben der Bühne, wo man seine Ruhe hatte und trotzdem das Geschehen überblicken konnte. Aber auch hier wollte die Beine nicht stillhalten und ich musste ständig die Fäuste in die Luft recken und laut 'YEAH!' brüllen. Nach der Show versuchte ich gleich mit einem der Sänger zu plaudern. Der gab sich allerdings etwas verstockt, was wohl auch für den Rest der Bandmitglieder galt, wie mir später von enttäuschten Fans berichtet wurde. Schade. Aber es folgten ja **APATIA NO** mit einem höllisch geilen Konzert. Ich stand an der Theke und wurde auf's direkteste von einem netten Mädchen angegraben...ich war also vor die Entscheidung gestellt bei ihr zu verweilen, oder mich todesmutig vor die Bühne zu stürzen. Natürlich liess ich das Mädel stehen wie Sauerbier und tanzte lieber wie ein Derwisch und brüllte mit wie der Depp vom Dienst. Manchmal muss man eben Prioritäten setzten. Beim Überhit Atrapado wurde alles zu Boden gewalzt und ich frage mich noch heute, wie ich es geschafft habe bei diesem Inferno wieder auf die Beine zu kommen. Es war der absolute Hammer. Dannach hatten es **CRISIS POLITICA** die Band unserer Gastgeber in Santiago sehr schwer ihren DK beeinflussten HC an den Mann zu bringen. Die meisten verpissten sich einfach, obwohl die Band wirklich sehr genial rockte. Sänger Nervinson mit seiner quäkigen Stimme ging in die vollen, selbst als nur noch vereinzelte Leute im Raum herum standen. Wirklich sehr ignorrant das Publikum. Nach dem Konzert marschierten wir zügig nach Hause und warfen uns nach kurzem Blabla in die Nester. Nach mageren 4 Stunden Schlaf wurde ich jedoch schon wieder aus den Träumen gerissen, denn wir mussten zurück nach Santiago. Schon nachmittags sollte dort das Konzert beginnen. Um drei Uhr betraten wir den Laden...eigentlich eher eine seltsame Halle in einem Hinterhof. Fette Anlage und teilweise Open-Air liessen das Herz jubilieren. Wir fingen an zu trinken und wunderten uns über die vielen Skinheads, die eintrudelten. Irgendwann kam einer von ihnen auf mich zu und sprach mich im besten Schwyzerdütsch an. Wie sich herausstellte war er in Zürich aufgewachsen und konnte dementsprechend perfekt mit mir reden. Er erzählte mir einen Haufen über die anwesenden SHARP- und RED-Skins und über die Probleme mit den zahlreichen Nazis in Santiago und Umgebung. Ich bekam wirklich einen guten Einblick und war dementsprechend begeistert von den saufenden Skins, die wirklich superlocker drauf waren. Welcher Skinhead verirrt sich denn in Deutschland auf ein Konzert von Anarchopunks und sorgt dort für beste Stimmung???? Das Konzert begann dann mit **EN TU CONTRA** einer Punkband aus Santiago, die vor allem durch den schnellen aggressiven Gesang positiv auffielen, da es aber noch früh am Tage war und die Punks lieber auf der Strasse herumlungerten fand die Musik nicht all zu grossen Zuspruch und nach einer halben Stunde war's dann auch schon wieder vorbei. Ob dann **ALTERCADO** noch mal (schon in Valparaiso dabei) spielten weiss ich gar nicht mehr so genau, denn ich trieb mich mit Arnaldo in den Strassen rum, um Bier zu besorgen. Die nächste Band die ich sah war **CRISIS POLITICA**, die einmal mehr sehr geil waren und auch ein wenig abgefeiert wurden. Nervinson ging noch extremer ab und wälzte sich gekonnt durch den Siff. Die Stimmung und der Alkohol Pegel stiegen und auch das Publikum hatte sich entschlossen einzutreten. Insgesamt war der Andrang enttäuschend bescheiden...mal wieder zu wenig Werbung gemacht. Dennoch war die Stimmung gut, als **APATIA NO** begannen. Die Skinhead prügelten sich fröhlich tanzen durch die Reihen und das sonstige Publikum ging auch ganz gut mit. Der Sound war auch ziemlich knackig und alles schien genial, bis um ungefähr 21.30 Uhr der Strom weg war. Die Bullen waren anmarschiert und hatten kurzerhand erzwungen den 'Krach' zu beenden - und zwar abrupt. Ich dachte schon, dass nun die riesen Hauerrei losbrechen würde, aber alles blieben ganz ruhig. Ich konnte dass gar nicht fassen, aber wie mir später versichert wurde funktioniert der Pinochet Überwachungsapparat noch sehr gut und man legt sich lieber nicht mit der Polizei an. Irgendwie schaffte man es dann doch noch das Konzert bis zehn Uhr verlängern zu dürfen. **APATIA NO** spielten also noch den zweiten Teil ihres Auftritts und überliessen **MALGOBIERNO** einer total geilen Punkband die Bühne. Auf Tape sind sie nicht unbedingt prickelnd, doch die zwei Songs, die sie noch darbieten konnten, hatten es in sich. Ich verfluchte die Polizei, den **CURASBUN** - eine sehr geile Anarcho-Streetpunk/Oi! Band - konnte somit auch nicht spielen. Aber komischer Weise liess sich keiner die Stimmung versauen und nachdem ich von ein paar Skinhead nur noch die Bierflaschen in den Mund geschoben bekam, ging es rund. Ich hatte den Kerlen 'Fick Deine Mutter' beigebracht, was nun neben zahlreichen Fussball- und Polithymnen in die Nacht geschrien wurde. Als dann alles abgebaut war sammelte sich der harte Kern, um im Haus unserer Gastgeber noch eine Party zu reissen. Der Trupp bestand aus etwa 20 Skinheads und ungefähr 15 Punks, die sich nun alle in einen kleinen öffentlichen Buss zwängten und dort alle Normalsterblichen zu Tode verängstigten. Johnny verklemmte sich die Hand in der Bustür und brüllte herum. Die Skinheads griff die Situation richtig auf und münzten spontan ein Fußball Lied um. Der Text wurde mir später erläutert (Hey du Arschloch Busfahrer, seine Hand steckt in der Tür, Hey du Arschloch, mach schon auf, etc.). Anschließend wurde Pinochet mittels eines anderen Liedes der Tod gewünscht und mir lief es nur noch kalt den Rücken runter. Diesen Moment werde ich nie vergessen, denn die Stimmung mit all diesen geilen Leuten war einfach nur überwältigend. Die Party war dann natürlich vom derbsten, aber **APATIA NO**, ein paar andere und ich waren schon derart angeschlagen, dass wir uns bald in die Falle schmissen. Eine entsetzliche Nacht den nicht nur das permanete Geschrei der Partypeople sondern auch irgendein dummes Fickpäärchen, welches durch ihr Gejapse nur nervte (und schließlich von Julia zur Sau gemacht wurden) machten uns das Pennen schwer. Außerdem war das Bett mit vier Leuten restlos überfüllt und auf dem Boden türmten sich ebenfalls die Leute. Das Klo lief auch noch über und der Siff ergoss sich in unser Zimmer.

Zum Glück konnten wir den nächsten Tag relaxen, den es war Weihnachten. Wir machten uns auf in die Innenstadt und verbrachten den ganzen Nachmittag damit in einem Park herum zu lungern und Bier zu trinken. Um 18 Uhr waren wir dann schon so knalldicht, dass ich nur noch ächzend konnte, als in der WG eine 5 Liter Flasche Rotwein auf den Tisch geknallt wurde.

Fröhliche Weihnachten. Ich brach um 23 Uhr zusammen, konnte aber nur die halbe Nacht schlafen, da die ganze Zeit eine geile Scheibe an der nächsten aufgelegt wurde und ich immer wissen wollte, was da gerade lief. Carlos, der sich mit mir schlafen gelegt hatte wurde dann um 2 Uhr Nachts von Julia und Arnaldo wiederbelebt. Was er davon hatte sah ich am nächsten Morgen um 7 Uhr. Total vollgekotzt lag er neben mir niedergestreckt. Zeit zum Aufstehen, denn wir mussten den Bus nach Arica erwischen. Carlos blieb nicht mal Zeit sich die Klamotten zu wechseln und zum Frühstück gab es eine Büchse Ananas, die wir uns brüderlich teilten und auf dem Weg verschlangen. Am Busbahnhof ging auch alles zügig von statten und zum Abschied wurden wir von Carlos an die verkotzte Brust gedrückt.

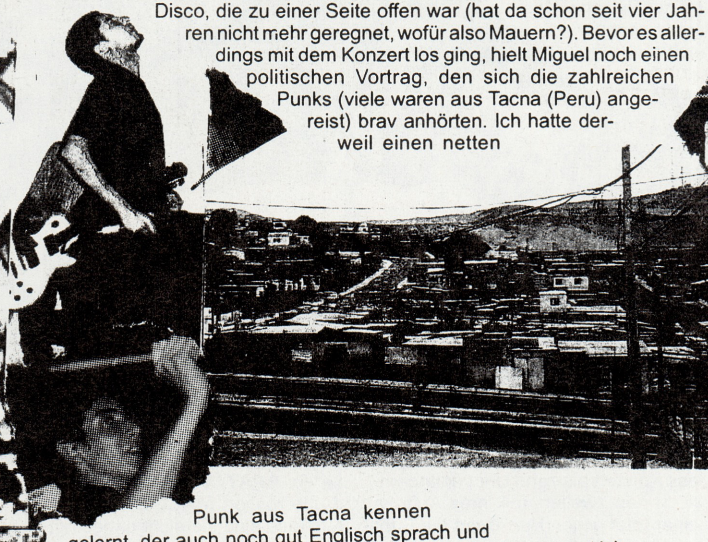
Die 30 stündige Fahrt wurde mit Gequatsche mit Harold, der uns begleitete und dem Gaffen auf die phänomenale Landschaft verbracht. In Arica einer kleineren Stadt an der Küste (und mitten in der Wüste) wurde erstmal relaxt. Bei unsere Gastfamilie, die ziemlich arm war (Sperrholz als Hauswand) wurden wir gleich herzlich willkommen geheissen und das Essen war nach dem Frass den wir im Bus serviert bekamen, einfach nur super und zudem auch noch vegetarisch. Abends begaben wir uns zum Treffpunkt der Jugend - einer Lagune auf der Metallaffen headbangend um ihre Karren sprangen, Päärchen in ihren Autos am rumfummeln waren und sich durch nichts stören liessen und der Rest einfach nur am Saufen war. Es kamen immer mehr Punks und sonstiges Gesocks, um sich **APATIA NO** anzuschauen und Bier zu trinken. Ich hatte meinen Spass mit Julia und Arnaldo die sich gegenseitig beschimpften und mich versuchten auf ihre Seite zu ziehen. Ausserdem gab es ein paar Lektionen Deutschunterricht und das entsprechende Gegröhle der Schimpfworte. Nachts schlief ich bestens, denn Arnaldo verpisste sich mit irgendeinem Mädel und überliess mir einen riesen Bett für mich allein.

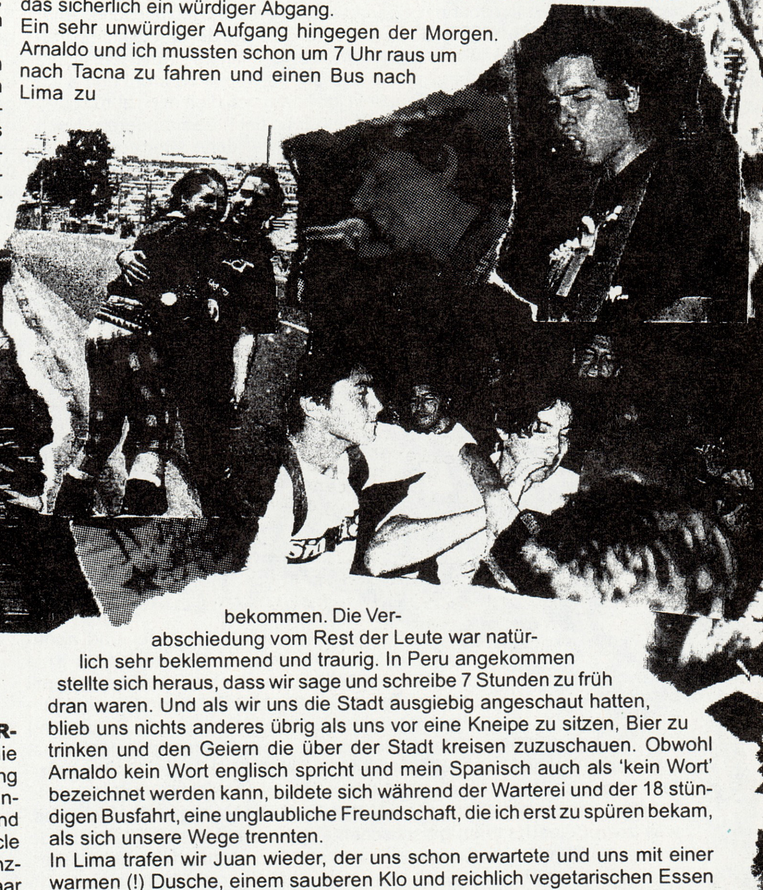
Den nächsten Tag verbrachten wir mit Gelungere in der Innenstadt und am Strand, wo dann auch schon wieder Bier genippt wurde. Harold wurde noch gut verarscht als er sich mit nacktem Bauch im Sand räkelte und sich plötzlich mit 'Rettet die Wale'-Sprüchen konfrontiert sah. Abends ging es nach erneut gutem Essen zum Konzertort - einer dreckigen Ex-Disco, die zu einer Seite offen war (hat da schon seit vier Jahren nicht mehr geregnet, wofür also Mauern?). Bevor es allerdings mit dem Konzert los ging, hielt Miguel noch einen politischen Vortrag, den sich die zahlreichen Punks (viele waren aus Tacna (Peru) angereist) brav anhörten. Ich hatte derweil einen netten Punk aus Tacna kennen gelernt, der auch noch gut Englisch sprach und ebenfalls ein Fanzine heraus gibt. Wir laberten gut lange und ich schüttet mir dabei kräftig das Bier rein. Als dann allerdings **TEKRANARKO** begannen war mein Augenmerk auf die Bühne gerichtet. Wir hatten die Band schon dauernd auf Tape laufen lassen und ich finde ihre Mischung aus depressivem, melodischen Punk und mitreissenden Partyhymnen einfach nur hammerheiss. Auch live konnten sie vollkommen überzeugen und die anwesenden 200 Punks zelebrierten einen enormen, friedlichen Circle Dance. Unglaublich. In der Mitte ging es dick zur Sache und am Rand tanzten die, die nicht auf Blaue Flecke stehen. Leider folgten dann ein paar belanglose bis beschissene Bands, an deren Namen ich mich auch gar nicht erinnern kann. Es spielten wohl noch **VENCEREMOS**, **NINO CALAVERA** und **SONRISA MACABRA**. Aber fragt mich nicht wie die so waren, denn wir hingen draußen rum, quatschen mit Fremden und genossen Hitze und Bier. Bevor es mit **APATIA NO** losging durften aber noch **SEMENTO SOBRESALTO** aus Tacna auf die Bühne, die die mieserableste Coverversion der Misfits gespielt haben - ever. Arnaldo musste mir sogar erklären welches Lied da verbraten wurde, den bei dem Schrott konnte man absolut nichts mehr erkennen. Naja, dafür legten **APATIA NO** einen unglaublichen Auftritt auf's Parkett. Das Publikum war ja schon von anfang an gut mitgegangen, flippte aber jetzt völlig aus. Der Circle Dance drehte sich im Höllentempo und die Leute vor der Bühne hatten so wenig Platz, dass man desöfteren zwischen die Musiker gestossen wurde. Alle brüllten mit und auch ich liess mein Tanzbein nicht verkümmern. Es war einmal mehr der pure Wahnsinn und es läuft mir eiskalt den Rücken herunter, wenn ich an all die Anarchohymen denke, die dort runtergebolzt wurden. Nach dem Konzert machte ich mich mit Miguel und Arnaldo auf den Weg um Bier zu holen. Kaum zurück - es spielte noch eine Band - kam es in der Menge zu einer Hauerrei, die sich schnell in ein Massengerangel verwandelte. Punks und Metallheads gingen hier aufeinander los und es wurden gleich die Flaschen zerschlagen. Miguel, Arnaldo, ich und ein Haufen anderer Leute stürtzten sich schnell dazwischen und nach einer Viertelstunde Geschrei, Todesdrohungen und Gestreite war dann wieder Ruhe, die Stimmung aber dahin. Die Band hatte ihr Zeug auch schon zusammen gepackt und so endete das Konzert etwas Scheiße und unerwartet. Nun gut, wir mussten um 3 Uhr Nachts zum Bus nach La Paz und verabschiedeten uns mit stürmischen Umarmungen von unsern Freunden aus Tacna und Arica. Der Bus hatte allerdings Verspätung und wir konnten noch bis 5 Uhr morgens warten. Spitze.

Um acht Uhr wachte ich dann im fahrenden Bus auf und konnte meinen Augen nicht trauen. Wir fuhren gerade an einem riesigen Vulkan entlang, der von einem tiefblauen See umgeben war. Ich kam mir vor wie im Traum. Kurze Zeit später erreichten wir dann auch schon die Grenze und die Scheiße passsierte. Venezuelaner brauchen ein Visum. Wir standen da wie vor den Kopf geschlagen. Da der Grenzübergang auf ungefähr 5000 Metern liegt, hatte uns die Höhenkrankheit fest in der Zange und die Grenzbullen hätte ich gerne persönlich... Wir mussten also auf einen Bus warten, der uns zurück nach Arica bringen sollte, um dort ein Eilvisum zu bekommen. Nach weitern drei Stunden Fahrt kamen wir wieder in Arica an und erfuhren, dass das verfluchte Amt über die Feiertage geschlossen hatte. Applaus - Bolivien war gestorben. Das kotzte uns schon sehr schwer an aber gegen Abend hob sich die Laune. Johnny, Julia, Arnaldo, Claudio und ich legten uns gemütlich in den Stadtpark und tranken Bier bis wir krachblau waren. Auf dem Heimweg fuhr uns dann aber noch der Sänger von Tetranako über den Weg der uns noch mit zum Strand nahm, wo wir noch Stunden weitertranken und das göttliche Meer anschauten. Für die letzte Nacht mit den Freunden von **APATIA NO** war das sicherlich ein würdiger Abgang.

Ein sehr unwürdiger Aufgang hingegen der Morgen. Arnaldo und ich mussten schon um 7 Uhr raus um nach Tacna zu fahren und einen Bus nach Lima zu bekommen. Die Verabschiedung vom Rest der Leute war natürlich sehr beklemmend und traurig. In Peru angekommen stellte sich heraus, dass wir sage und schreibe 7 Stunden zu früh dran waren. Und als wir uns die Stadt ausgiebig angeschaut hatten, blieb uns nichts anderes übrig als uns vor eine Kneipe zu sitzen, Bier zu trinken und den Geiern die über der Stadt kreisen zuzuschauen. Obwohl Arnaldo kein Wort englisch spricht und mein Spanisch auch als 'kein Wort' bezeichnet werden kann, bildete sich während der Warterei und der 18 stündigen Busfahrt, eine unglaubliche Freundschaft, die ich erst zu spüren bekam, als sich unsere Wege trennten.

In Lima trafen wir Juan wieder, der uns schon erwartete und uns mit einer warmen (!) Dusche, einem sauberen Klo und reichlich vegetarischen Essen verwöhnte. Später trafen wir auch noch Julio und verabredeten uns zum finalen Gelage, denn mein Flug ging nachts um 2 Uhr. Bei geilster Musik und 2 Flaschen Rum liess ich also die absolut unvergessliche Zeit in Süd Amerika Revue passieren und wurde mit jedem Schluck nur wehmütiger. Den anderen ging es diesbezüglich auch nicht besser und wir schlugen uns mit zunehmenden Rausch immer fester auf die Schultern und umarmten uns eigentlich nur noch. Im Flughafen lud ich die Bande noch auf das letzte Bier ein und als ich dann mein Gepäck aufgeben musste und mir erst so richtig bewusst wurde, dass es nun vorbei ist, wäre ich am liebsten da geblieben und hätte die ganze Nacht mit diesen genialen Freunden Rum getrunken!





SALUD BORRACHOS Y GRACIAS POR TODO!

PS: Ich plane für Juni eine kleine Tour mit **RAIVOPÄÄT** (Punkrock) aus Finland. Wer Konzerte macht und Lust hat bitte melden. Außerdem werden
APATIA NO in naher Zukunft nach Deutschland kommen. **MELDEN!**
Wer noch mehr über den Tripp nach Süd Amerika erfahren will, dem sei die nächste Ausgabe des SABBEL Fanzines empfohlen, die hoffentlich bald erscheint. Bei sonstigen Fragen: **MELDEN!**

INGO ROHRER, BELFORTSTR. 26, 79098 FREIBURG
PUNKDELUXE@GMX.DE

The REAL McKENZIES

Ich erinnere mich an kaum Bands, um die schon im Monate vor ihrer ersten Tour so ein Tam Tam veranstaltet wurde. Schon im Vorfeld war die Rede von den besseren DROPKICK MURPHYS, was mich allerdings wenig juckte. Das Bostoner One-Hit-Wonder gehört schließlich an eine Wand mit Garagepunkstudenten... soviel zum Stellenwert solcher Vergleiche... aber immer wieder sprach ich mit Leuten, auf deren Meinung ich wirklich was gab', die besonders herausstellten, hier würde es sich um eine echte Punkband handeln... ein echtes Original.. frisch, ehrlich, mit 2 Fingern im Arsch... Also ließen wir uns breitschlagen, ohne mehr als den Track auf dem ,Short Music for short people'-Sampler gehört zu haben, die letztjährige Tour zu präsentieren. Beinahe hatten wir sie dann schon vergessen, als uns die ,Clash of the Tartans'-CD reinschneite. Und die infizierte dann im Vorfeld schon mal den Micha, der sich gar nicht mehr einkriegen konnte, ob der unglaublich schönen Songs, die eher nach punkigen POGUES als nach ranzigen Bostonern klangen...

... und gerade rechtzeitig vor Tourbeginn hatte Micha dann auch mich angestekkt, denn immer wieder ertappte ich mich dabei, wie irgendwelche REAL MCKENZIES-Weisen in meinem Kopf rumspukten... und das obwohl ich mich eigentlich dagegen wehren wollte. Ein grundgutes Zeichen, wie ich finde. Und wie es der Teufel will, stellte sich heraus, dass die fröhlichen Schotten im Exil einen Day Off vor ihrem Konzert im Oberhausener Altenberg und keine Pennplätze hatten. So fanden sie sich hier im Plastic Bomb-HQ ein, um die müden Knochen zu schonen. Aber die fröhlichen Kanadier sprühten vor Energie, von Tourstreß nix zu spüren. Im Gegenteil: Der Dodelsaxophonist Matt McNasty machte sich erst einmal auf in die Duisburger Innenstadt, um den Weihnachtsgänsen schnell ein paar Märker aus der Tasche zu ziehen. Das gelang ihm mehr als beachtlich. (Anm. v. Micha.: Mit Riesen-Iro und im kompletten schottischen Outfit mit Kilt usw. spielte er in der Duisburger Fußgängerzone Dudelsack. Man kann sich denken, dass das eine ziemlich Attraktion war, die ihm 200,-DM in nur 2 Stunden eintrachte !!!)

Aber auch der Rest der Band hielt es nicht lange aus und meldete sich zum kostenlosem Support nach Düsseldorf, wo sie die Langeweiler von den BONES begleiteten und damit einem traurigen Abend noch etwas Glanz verliehen. Tja, und spätestens nachdem sie im Oberhausener Altenberg so ziemlich jeden überzeugten und zu Begeisterungsstürmen hinrissen, war die Sache klar. Zumal wir uns persönlich so unglaublich schnell lieb hatte und diesen Fakt sogar vertraglich beurkundeten. Mit den Jungs wollten wir unbedingt Platten machen. Schnell schlossen wir den Kontakt zu Joey Shithead und lizensierten die aktuelle LP/CD ,Clash of the Tartans'. Als besonderes Bonbon boten uns die kontaktfreudigen schottish Freedomfighters ihre erste Scheibe obendrein an, die entsprechend rauher und fast noch ein bissken geiler als die aktuelle CD ist. Das ging alles so schnell und unkompliziert, wie man sich das nur vorstelllen kann. Und ich bin mir sicher, dass die REAL MCKENZIES auf ihrer nächsten Tour vor noch volleren Häusern noch tausend mal besser ankommen. Ich kann nur sagen, so oft, wie hier das Telefon klingelt und die Leute nach den REAL MCKENZIES fragen, das kann man sich kaum vorstellen. Das war noch nie da. Also klemmen wir uns Klopapier zwischen die Beine und rennen los. Hier sind die REAL MCKENZIES ich sprach mit Paul McKenzie (voc/PM), Brad Lambert (drums/BL), Matt McNasty (Dudelsack/MMN), Marc the Bone (Bass/MTB) und J.B. (gitars/JB).

Also ihr Jungs habt die DROPKICK MURPHYS gehoert und euch gedacht, genau so was macht ihr jetzt auch ?

P.M.: Nein, ich denke es war genau anders herum. Uns gibt es ja schon sehr lange. Und ich denke, die DROPKICK MURPHYS werden uns in Boston gesehen haben und danach ihre Band gegründet haben.

Und wie findet ihr es, dass ihr staendig mit ihnen verglichen werdet ?

MtB: Das ist nur in Europa so.

Und in Boston ...

P.M.: Na ja, wir haben in Shefield zusammen mit UNSEEN gespielt. Und deren Sänger kam auf mich zu und fragte mich, ob wir auch so ein DROPKICK MURPHYS-Klone wären. Nachdem er dann unsere Show gesehen hatte, sagte er, dass wir komplett anders wären. Aber die Hauptsache ist, dass wir einen tiefen Respekt vor allen Leuten haben, die ihr Ding durchziehen. Auch vor den DROPKICK MURPHYS. Der Unterschied ist nur, dass wir den Leuten kein Märchen erzählen. Wir leben das, was wir spielen.

Dann ist es aber Schade, dass wir erst jetzt von euch hoeren. Was habt ihr in der Zwischenzeit gemacht ?

BL: Durch Kanada und Nord Amerika getourt.

MMN: Und getrunken !

Dahingehend habt ihr einen ausgezeichneten Ruf. Und das ihr auch noch den Abwasch macht ?!

BL:Wir sind Kanadier. Kanadier machen immer den Abwasch!

P.M.: Na ja, es kommt aus dem Wald wie es hinein schallt. Wenn wir so gut behandelt werden, wie hier, dann haben wir keinen Bock uns asi zu benehmen. Das hat was mit Respekt zu tun. Außerdem wischen wir uns sogar den Arsch ab, nachdem wir geschissen haben.

MMN: Ich vergesse das manchmal. Das fällt mir immer dann auf, wenn der Kilt zwischen meinen Beinen klebt.

Und was tragt ihr sonst unter euren Kilts ?

MMN: An guten Tagen Lippenstift.

MTB: Haftcreme an schlechten.

P.M.: Traditionell trägt man natürlich gar nichts drunter. Und so machen wir das.

Darum spielt ihr am liebsten auf grossen Buehnen wo euch die Leute unter den Rock gucken koennen ?

MTB: Natürlich, wenn sie wollen ....
P.M.: Manchmal auch unfreiwillig. Einmal bin ich ins Publikum gesprungen. Und mitten im Sprung hab' ich realisiert, dass ich mit meinen Boots vorabsprang. Aber ich wollte niemanden verletzen. So riss ich im letzten Moment die Beine hoch und landete mit den Eiern vorab mitten im Gesicht dieses Typen. Das war bestimmt kein Spaß für den Armen, denn ich hatte schon ganz schön geschwitzt. Und dann bin ich noch langsam sein Gesicht runtergerutscht.
BL: Es gibt halt immer einen Grund den Rock hochzuziehen.
P.M.: Klar, egal ob es irgendwelche beschissenen Ordner bei Konzerten sind, die den Kids erzählen wollen, was sie nicht zu tun haben.. um ihnen zu zeigen, was man von ihrer Fascho-Einstellung hält... oder sonst was...

Und die Leute nehmen euch gut an ?
BL: Seitdem ich in der Band bin, immer besser.
P.M.: Ja, wir wurden schon immer gut angenommen, aber es wächst.... das spürt man regelrecht... da ist richtig Spannung drin. Darum geben wir ja jetzt auch in Europa Gas. Der Virus ist raus. Und jetzt stecken sich die Leute haufenweise an. In Schottland hatten manche Leute die Tränen in den Augen...

Kannten euch die Leute dort schon ?
BL: Wenige. Die meisten hatten nur in den Ankündigungen gesehen, welche Art von Musik wir machen.

Nichts unterm Schottenrock:

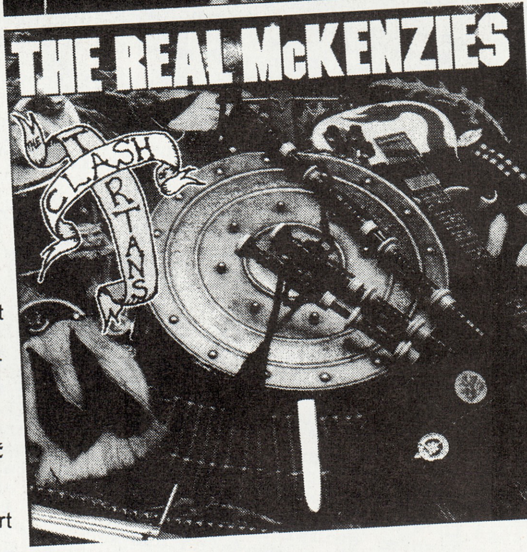
"Einmal bin ich ins Publikum gesprungen. Und mitten im Sprung hab' ich realisiert, dass ich mit meinen Boots vorabsprang. Aber ich wollte niemanden verletzen. So riss ich im letzten Moment die Beine hoch und landete mit den Eiern vorab mitten im Gesicht dieses Typen. Das war bestimmt kein Spaß für den Armen, denn ich hatte schon ganz schön geschwitzt. Und dann bin ich noch langsam sein Gesicht runtergerutscht."

MtB: Manche kannten uns von dem 30 Sekunden Song auf dem ‚Short Music for short people'-Sampler auf Fat Wreck.
PM: Ja... der Song ist aus Glasgow. Versuch mal den Text ohne ‚cunt' zu singen. Das ist gar nicht so einfach.

Habt ihr alle eure Wurzeln in Schottland ?
P.M.: Ja, alle ! Ich wurde von Schotten in Dublin zur Welt gebracht.

Ihr habt ja auch einige Line-Up-Wechsel hinter euch. War es wichtig, dass die Bandmitglieder schottische Wurzeln haben ?
P.M.: Nein, nicht wirklich. Es ist mehr eine Sache der Einstellung.
MtB: Ich bin zum Beispiel Ire. Ist aber genau das selbe.... nur das es anders ist.
P.M.: Wir unterstützen jeden, der sich für Freiheit einsetzt. Das ist eine internationale Sache. Egal ob du aus Madagaskar, Singapur oder sonst woher bist. Wenn du unterdrückt wirst, dann kämpfst du für deine Freiheit. Dafür treten wir ein.

Auch fuer die I.R.A. ?
P.M.: Das ist der falsche Weg. Sobald die Lösung eines Problems mit der Tötung unschuldiger Menschen zusammenkommt, wird sie Teil des Problems.
MtB: Du kannst keine Unschuldigen ermorden, um damit deine Freiheit zu erlangen.



P.M.: Damit kann man bestimmt niemanden überzeugen für das Richtige zu kämpfen. Wenn du auf die Straße gehst und Leute umbringst, dann werden die Leute nicht sagen, dass du für deine Freiheit kämpfst, sondern sie werden sagen, dass da jemand ist, der Leute umbringt. Damit überzeugt man niemanden. Damit macht man Angst. Dann verlierst du. Ich kann nur sagen, und da spreche ich für die Band, dass einfach neue Wege gefunden werden müssen. Aber dieser Kampf, der ist uralt. Er ist über 1000 Jahre alt... geht zurück bis zu Richard dem 1. .... Ob sich das mal ändern wird ?

Und wie reagiert ihr auf Leute, die sich eindeutig... z.B.: pro I.R.A. im Publikum aeussern wuerden ?
BL: Interessante Frage. Wir haben schon immer Leute angezogen, die meinen ihre Meinung öffentlich zur Schau zu stellen. Bei pro I.R.A. weiß ich es nicht so... aber wir haben schon rechte Leute im Publikum gehabt, die meinten vor der Bühne ‚Sieg Heil' zu schreien. Da hören wir natürlich sofort auf zu spielen und geben ihnen ein ‚fuck off'.
P.M.: Ja, in manchen Teilen von Kanada und Kalifornien ziehen wir manchmal das falsche Volk. Die Sache, dass die Drums manchmal so Marsch-mäßig rüberkommen, gepaart mit dem Dudelsack ... gibt dem ganzen manchmal einen falschen Eindruck. Da denken manche, dass das was mit White Power zu tun hätte. Nur, das stimmt nicht. Das hat nur was internationaler Power zu tun. Und wenn das jemand auf unseren Konzerten meint zu verwechseln, dann treten wir ihn zu Klump. So einfach ist das. Das können wir solange machen, bis er es kapiert. Wir machen Robert Burns-Lieder... und seine Aussage war FREIHEIT. Das mißinterpretieren manche. Und für diese erklären wir das gerne manchmal noch einmal.
Wir sind international... und wenn wir ins Weltall fliegen könnten, dann würden wir am liebsten da spielen... dann wären wir interstellar...
MMN: Wow... ein Dudelsacksolo auf dem Mond spielen...
MTB: Ihr hört euch jetzt an wie ein Haufen beschissener Hippies.

Ihr habt also Probleme damit?
P.M.: Nein.
BL: Den Klang vom Dudelsack mögen ja auch Jamaikaner .
P.M.: Moslems finden den auch gut. Das zieht halt ganz verschieden Leute.
BL: Und was soll's... letztendlich haben wir alle eh' den selben Ursprung. Wir kommen alle aus Afrika. That's it.
P.M.: Wir akzeptieren jeden Klan... chinesische, schottische...
MtB: Außer dem Ku Klux Klan.... obwohl, wenn sie ihre scheiß Politik vor der Tür lassen, dann ist das auch okay.

Koennt ihr verstehen, dass wir das komplett anders sehen?
MtB: Logisch, ihr habt noch eine unerledigte Rechnung mit ihnen offen.
PM: Ja, sie haben die grausigsten Verbrechen begonnen und ihr habt den Auftrag, das zu verhindern. Geschichte

Koennt ihr verstehen, dass wir das komplett anders sehen?

MtB: Logisch, ihr habt noch eine unerledigte Rechnung mit ihnen offen.

PM: Ja, sie haben die grausigsten Verbrechen begonnen und ihr habt den Auftrag, das zu verhindern. Geschichte darf sich nicht wiederholen. Ich selbst haue ja jeden um, der vor mir den Arm hebt. Ich hatte mal so ein Arschloch in Portland mit Hakenkreuz-Tattoo im Gesicht, dem ich das auf einer Bordsteinkannte wegradiert habe. Jahre später hat er sich dafür bei mir bedankt und gesagt, dass er völlig brainwashed war. Aber bei manchen hilft es sogar, wenn man vernünftig mit ihnen redet. Das Problem ist ja, dass die Nazis oft schon versuchen Kinder für sich zu rekrutieren. Die bekommen dann nur Infos von der Seite. Das kann man nur ändern, wenn man mit ihnen redet. Man muß ihnen erklären, dass sie genauso missbraucht werden, wie all die keltischen Symbole von den Nazis missbraucht worden sind, bis sie eine andere Bedeutung bekamen.

Wie wuerdet ihr euch denn eher bezeichnen: Skinhead oder Punkband ?

P.M.: Punkband.

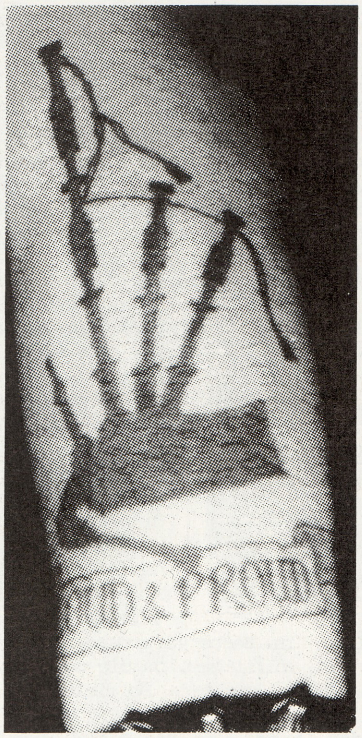
MtB: Keltische Punkband.

Unter Westkuesten-Sound versteht man am ehesten Kalifornische Mucke... weniger Vancouver-Sound ?

P.M.: ...das liegt am Geld. Sie vermarkten ihre Musik besser. Dabei ist der kanadische Westküsten-Sound wesentlich rauer und ursprünglicher.

BL: Wir spielen uns den Arsch dort ab.... und sie okkupieren alles, was ihnen gefällt.

P.M.: Sie sind zu dem geworden was sie bekämpft haben, weil sie sich mit ihm eingelassen haben. Ich bin jetzt 40 Jahre alt.... ich habe das immer mehr und mehr beobachten können.



Habt ihr Familien und Kinder ?

P.M.: Ja ! Ein Kind. Das trage ich in meinem Herzen. Das bin ich.

MtB: In Wirklichkeit besucht er meine Mama jeden Tag !

P.M.: Das liegt daran, dass wir zusammen waren, bevor er geboren wurde.

...

P.M.: Wir haben uns gegen Kinder entschieden. Wir haben uns entschieden die schottischen Punkrock-Götter zu werden, die wirklich von der ganzen Welt gebraucht werden.

J.B.: Außer ich.

Ihr trinkt zu viel !

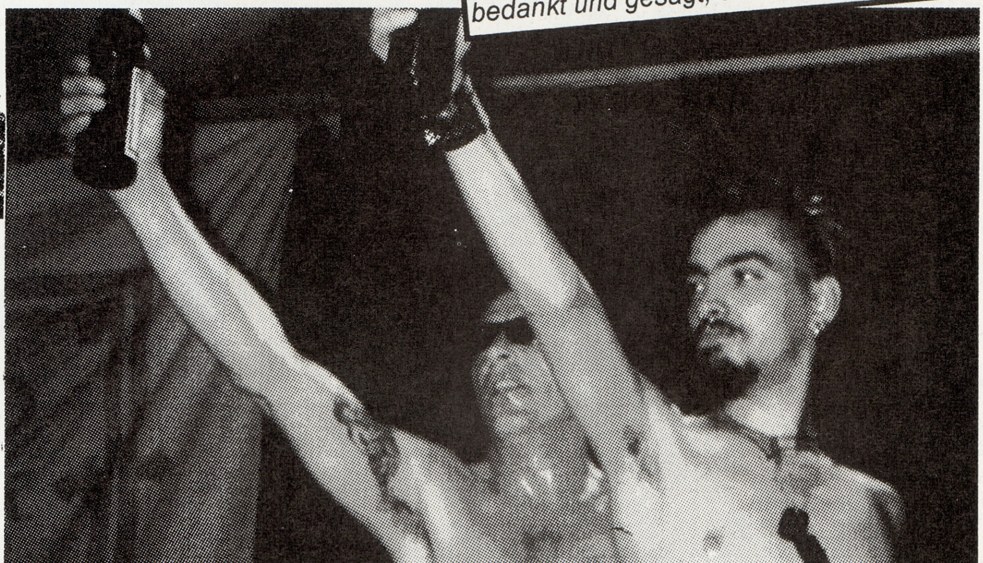
MtB: Ich kann nicht nüchtern spielen.

BL: Ich auch nicht.

P.M.: Ich kann nüchtern sein.. spätestens nach 5 Minuten auf der Bühne bin ich wie betrunken.

NAZIS:

Ich selbst haue ja jeden um, der vor mir den Arm hebt. Ich hatte mal so ein Arschloch in Portland mit Hakenkreuz-Tattoo im Gesicht, dem ich das auf einer Bordsteinkannte wegradiert habe. Jahre später hat er sich dafür bei mir bedankt und gesagt, dass er völlig brainwashed war.



Es gibt eine ganze Menge kalifornischer Bands, die schlecht von dem franzoesisch-sprachigen Kanada sprechen... sie sagen, dort wuerde man wie der letzte Dreck behandelt werden....

MtB: Das gibt es. Da gibt es einige Hardliner unter den Seperatisten.

P.M.: Das liegt an der ganzen Situation in Quebeck. Sie wollen ihre französische Gesellschaft nicht verlieren. Die englische Seite von Kanada will diese ausradieren, weil es beispielsweise teuer ist, zweisprachige Label zu drücken, die beide Seiten verstehen. Da geht's dann darum, dass alles einverleibt wird, weil es einfacher und billiger ist. Wir als Band haben solche Probleme nicht.. uns mögen sie, weil wir den englischen Einfluß auch aus Schottland raushaben wollen.

B.L.: Letztendlich geht es darum, dass Nordamerika am liebsten Kanada mit einverleiben würde, um auf diesem Weg weiter alles gleich zu machen. Das kommt den englischsprachigem Kanada ziemlich entgegen. Die haben die Kultur ja eh' schon übernommen.

The REAL McKENZIES

The REAL McKENZIES

Wie war es denn dann fuer euch als Quasi-Amerikaner bei eurem ersten Auftritt in Schottland. Habt ihr die Leute ueberhaupt verstanden ?

BL: Nach ein paar Minuten verstehst du es.
MMN: ich bin mit dem Slang großgeworden.
BL: Ich konnte gar nicht genug davon kriegen. Es hört sich einfach verdammt gut an.
PM: Selbst die Mädchen haben gesprochen wie Sean Connery.

Ist es aber nicht komisch, dass ihr als Kanadier nach Schottland kommt, um dort den urspruenglichen Sound in den Punk zu bringen ?

MTB: Ich hatte Angst vorher. Unsere Kollegen von SNFU sagten uns, sie würden uns entweder feiern oder hassen. Man stelle sich nur vor, eine Horde Schotten würde nach Kanada kommen und sich die REAL CANADIANS nennen und die komischen roten Uniformen tragen.... aber sie haben uns gefeiert...
PM: Es ist wie mit einem aggressivem Hund. Wenn du Angst hast, dann frisst er dich. Zeigst du keine, liebt er dich...

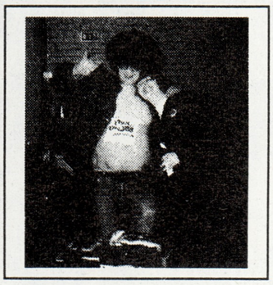
That's it.... schönes Schlusswort. Und ich kann euch diese unglaublichen Schotten wirklich nur ans Herz legen. Da stimmt einfach alles. Sowohl die menschliche als auch die musikalische Seite. Eine Band, die begeistert, beeindruckt und einfach alles kann. Swen.

P.S.: Danke an Volker "Ströte" Stöters (Dödelsäcke) für die Fotos !

scots wha'hae

Good Heads in der Fabrik Duisburg

3.2.01 Endlich war es soweit, aus der brillanten Schnapsidee ist bitterer Spass geworden: Die „TURBO NEGRO Tribute Party“ in der FABRIK konnte starten. Nachdem wir die Anlage in die Fabrik gebracht hatten und den Laden ein bisschen auf Vordermann gebracht hatten, hiess es auf die ersten Gäste warten, wobei der erste Gast schon um 19.50 Uhr da war (wie kann man schon um diese Zeit auf ´ner Party auftauchen !!!???).
Aber bald tauchte Gesindel von Überallher auf, sogar ganz bis von HESSÄÄ und der Laden war in Nullkommanix proppevoll.



Die DJ´s waren *Roller- Mario* seines Zeichens Motoren Fetischist, *Fisch*, ein bekannter Ruhrgebiets Cowboy, *Meyer 77* seines Zeichens Punklegende aus Hamburg und kleines verzogenes Mädchen. Für diese Herren mittleren Alters war an diesem Tag anscheinend Weihnachten und Ostern an einem auf einmal. Am DJ -Pult spielte sich ein Altherren-Kindergeburtstag ab, der seines Gleichen suchte. Jeder dieser Herren hatte einen eigens zum Anlass passenden Schnäuzer im Gesicht kleben, und Seemannsmützen, Perücken sowie hässlichste Sonnenbrillen taten ihr Übriges.
Auch einige Gäste kamen in zum Anlass passenden Verkleidungen und der Punkadel von Rhein und Ruhr gab sich ein Stelldichein. Beste Voraussetzungen also, um die Gründung der „Turbo-jugend Ruhrpott“ zu vollziehen. Da die meisten mittlerweile gut getankt hatten, gab es Unterschriften ohne Ende. So viele Waschmaschinen haben wir noch nie verkauft (höhö).

Der Hit des Abends war „Big Balls“ von AC/DC wobei sich Anwesende jeweils selber an die geschlechtsspezifischen Bälle fasten oder gezielt auf diese aufmerksam machten. Ansonsten wurde natürlich nur Rock'n'roll wie er klingen sollte gespielt. Und das bis 7.30 Uhr morgens, was das Aufräumen am nächsten Tag erheblich erschwerte.

Fazit: Eine grossartige Party mit grossartigen Leuten (damit sind alle die anwesend waren gemeint) in einer inzwischen wieder klasse Fabrik
Kleini, Melanie

TURBONEGRO-tribute Party

LEGENDAERE TEXTE DER PUNKGESCHICHTE

Oi!

Amen

Heute:

JESUSSKINS

3 KÖNIGE

Oipunk und Gewalt Ein Prosit auf den Herrn
So wie die drei Könige folgen wir seinem Stern
Wir tragen Boots und Braces, denn so hats Jesus gern
Für uns ist es Oimusik, für euch ist es nur Lärm

Oi!

Ref.: so wie die drei Könige gehen wir auf unseren Wegen
Und weil wir Jesus Skinheads sind gehen wir mit Gottes Segen

Wir bringen keine Myhre, und wir bringen auch kein Gold
Wir bringen Bier und Bibeln, und das ist gottgewollt
Und wenn ihr noch nicht wisst was ihr jetzt machen sollt
Geht mal in die Kirche bevor der Herr euch grollt

Amen

77 heisst Grüß Gott

Thor war ein Verbrecher, und Odin war ein Tor
Und wer an so ´ne Scheisse glaubt
den knöpfen wir uns vor
Wir sind Skins und Christen, wir preisen Gott den Herrn
Und prügeln Heiden windelweich
Denn sowas tun wir gern

Oi!

Ref.: 77 heisst Grüss Gott und 88 Nazischrott

Buddha ist ein Fettsack, und Allah ist ein Clown
Doch nur die blöden Nazis, die werden wir verhaun
Denn andre Religionen könn wir tolerieren
Doch die verdammten Nazis werden wir nie akzeptieren.

Amen

WICHTIG!!! Wie Ihr wohl inzwischen mitbekommen habt, verschicken wir keine Belegexemplare mehr. Wir hoffen auf Euer Verständnis. Danke!

EBENSO WICHTIG!!! Selbstgenbrannte CD´s werden ebenfalls hier in dieser Rubrik besprochen, aber NICHT in den normalen Platten und CD Review Seiten. Is so, nehmt´s hin.

SUPERWICHTIG!!! An alle Ölaugen! Vorab-Tapes zu wat auch immer werden NICHT besprochen, selbst wenn Ihr PILLEMANN-FOTZE-ARSCH heißt!

Alle Tapes an folgende Adresse:
Helge Schreiber
Hermann-Albertz-Str. 239
46045 Oberhausen

AUTONOMIA-demo
(zu beziehen bei (Ingo Rohrer, Belfortstr. 26, 79089 Freiburg o. Juan Raffo, Apdo Postal 330062, Surco-Lima, Peru, raffov@usa.net)
Saugeiles Tape aus Peru mit anarchistischem, freiheitsliebendem Pogo-Punk in wirklich guter Qualität. Also kein Vergleich zum sonst leider oft üblichen Geschrammel. Zu den spanischen Texten gibt´s gleich auch noch ´ne englische Übersetzung. Das Teil höre ich ziemlich oft im Auto. Und deshalb sprech´ ich hier einfach mal ´ne Empfehlung aus. Feine Sache !! Micha.-

BRIGADE S "WANNE EICKEL"
(fuer 3DM +3DM Porto bei Christian Rachni / Gerichtsstr.5/ 44649 Herne)
Erstes Demotape dieses neuen Quartetts aus´m Pott, nett aufgemacht im Farbcover mit Texten, Fotos, etc. Sieben Stuecke in sehr gut hoerbarer Kelleraufnahme, meistens in Deutsch gesungen wird dabei augenzwinkernd ueber die Heimatstadt, Alkohol, Punk und Fickerei. Gecovert wird auch,aus dem grossartigen, coolen 60er-Teenie-Hit "Leader of the Pack" der Shangri-Las wird hier "Asoziales Pack", und betont ungeschliffen wird Agnostic Front´s Skinhead-Hymne Crucified nachgespielt. Kneipenkompatibler Schepperpunkrock mit Charme und leichten Oi-Ecken,also Namen merken und jetzt schon mal dieses Fruehwerk ordern. VASCO

BRUTAL MASSACRE-...in your town-Demo
(Billy Baumgartner, Tzentralstr. 48, CH-2502 Biel, Schweiz)
Der Name kündigt es bereits an: Heftigster Hardcore-Punk mit teichtem Metal-Touch aus Schweizer Übungsräumen. Auf dem Demo findet man 6 verdammt geile Songs, die einen absolut wegballern. Alle Achtung !! Dabei bestehen BRUTAL MASSACRE nur aus 2 Leuten ! Einer singt und trommelt, der andere singt und spielt Gitarre. Ein Bass fehlt also komplett. Wie mächtig würde es sich mit einem Bass noch anhören?!! Gelungenes Demo, auch wenn die Quali noch etwas besser sein könnte. Micha.-

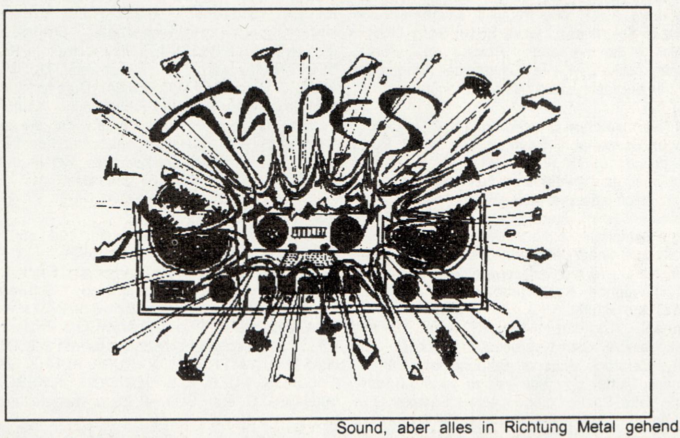
C.S.U. "Köpfe mit Visionen" Cass.
(Christopher Porkel, Gartenstr. 2, 91242 Ottensoos, 3,-DM plus 3,-DM Porto)
C.S.U. kommen aus Bayern, sind zum Glück aber nicht die Band zur Partei. "Chaos Schiedn United" soll die Abkürzung heißen. Dies ist die erste Cassette und dafür ist die Musik schon sehr gut. Man hört´s raus, das sie viel Spaß am Hardcore haben. Die Texte sind ziemlich gut und vor allem politisch - Antistaat, Antibullen und Antinazi. Abgerundet wird das Demo von Coversongs ("Crucified" von Iron Cross, "Orgasmatron" von Motörhead, "If the kids are united" von Sham 69 und "Mach dich doch selbst kaputt" von Schleimkeim). Leider ist der Sound nicht so besonders, da bei der Proberaumaufnahmen die Bass- u. Drum-Töne übersteuern. Ich denke mir, das die Songs von C.S.U. in Studioqualität in der Punkszene einiges reißen wird können!

D.3.L.4. "Demo Hoden" Cass.
(Christian "Wolf" Fichtner, Otto-Lilienthal-Str. 4, 17036 Neubrandenburg)
Kinderkacke! Fun-Hardcore für Arme. Scheiß-Sound. Lernt erst mal spielen, bevor Ihr mich mit so einem Tape belästigt. Gäbe es eine Führer-Ecke bei den Tapes, dann wäre diese Cassette mit Sicherheit dabei!

DENKMALSCHMUTZ "...am Ende brennt noch Licht" CD-R
(David Höffkes, Dauvemühle 12, 48159 Münster, 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Zweites Demo von DENKMALSCHMUTZ aus Münster. Nach dem ´99er Demo legen sie nun diese CD-R Demo nach, auf dem sie beweisen, das sie noch einen zulegen konnten. Allerdings habe ich das Gefühl, das der Sound insgesamt einen ganz schönen Touch langsamer geworden ist. Fast alle Songs sind im Midtempobereich angesiedelt, teilweise sehr melancholische Stimmung kommt hier rüber. Dem entsprechend sind auch die Texte sehr gut ausgearbeitet. Auf die Dauer etwas zu gleichbleibend, aber nichtsdestotrotz wird diese Band ihre Freunde finden.

DIE PONYS "Mann in Mond" CD-R
Jörg Alker, Donnerschweer Str. 171 B, 26123 Oldenburg)
Kommen aus Nordenham (Nordsee), haben einen beschissenen Bandnamen und noch beschissenere Songtitel und Texte, wie "Mann im Mond" (wat soll so wat armes??), "Waschanlage" oder "Ökogenie". Ihre Mucke bezeichnen sie als "Super-Party-Thrash-Punk-Rock´n´Roll"...kotz! Einen gewissen Garage Punk-Touch hört man noch raus, aber der Rest...da hört sich an wie Fun-Garage-Punk. Und wer sich eine "Keine Macht den Drogen" Aufkleber auf das Backcover pappt, der ist mir vollkomme suspekt.

FEHLPRODUKTION "1997-2000" Cass.
(Christoph Leven, Thurnerstr. 38, 51069 Köln)
Diese Cassette ist sozusagen das musikalische Vermächtnis von FEHLPRODUKTION aus dem Raum Leverkusen/Köln. Höre heute von dieser Band zum ersten Mal, wenn ich mich richtig erinnere. Gerade mal 8 Konzerte waren zu verzeichnen - anscheined haben sie letztes Jahr in den Sack gehauen. Immerhin 24 Songs gibt es hier auf diesem Tape zu hören. Seh ich mir die Texte an, geht das stark in die Politpunk-Richtung. So sieht sich die Band aber auch selbst. Die Musik selbst ist auch recht geil - gut gespielter Hardcore, der einen guten Touch Melodie hat. Texte allesamt auf deutsch, die Aufnamequalität ist zudem auch recht gut geworden.



FUTURO INCIERTO-Tape
Auch in Peru kann man wirklich guten Melodycore fabrizieren. Das beweisen FUTURO INCIERTO auf diesem Demo. Eingängige, poppige und zugleich harte Punksongs mit stimmgewaltigen Chören. Sehr schön auch, dass sie in spanisch singen. Nette Sache. Micha.-

GATECRASH "USA" Cass.
(Mario Iskenius, Uerdingerstr. 224, 47800 Krefeld, 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Heilige Inkonsequenz! Eigentlich ist dieses Tape NICHT für den Verkauf gedacht, da sie selbst wissen, wie SCHEISSE die Qualität ist. Müll! Ok, 16 Songs sind auf dem Tape, aber auch die Songs selbst sind nicht mal ausreichend, um einen schlafenden Hund zu wecken. Wie steht auf dem Tapecover: "Die Aufnahme ist scheisse, unsere Musik ist platt, denn wir sind Gatecrash". Ok, wenn das so ist. Packt Eure Sachen und lasst uns ja in Ruhe. Meldet Euch vielleicht mal wieder, wenn Ihr was gelernt habt.

KLASSE KRIMINALE "Soy un hombre o soy un nino?" Cassette-EP
(A.M.P. Discos, C.C. 3893, 1000 Buenos Aires, Argentinien, 4,- US $ incl. Porto)
Keine Frage, diese italienische Band brauche ich nicht vorzustellen. Dies hier ist eine Cassetten-Single, d.h. 4 Songs (die man sonst auf eine Single packen würde) sind hier drauf, dazu ein Vollfarbtapecover und bedruckte Casette. Ich habe keine einzige Platte von KLASSE KRIMINALE, daher kann ich nicht sagen, ob das neue Songs sind, "nur" eine Linzenzveröffentlichung, oder das was weiß ich für Aufnahmen sind. Auf jedenfall sind es 4 recht gute flüssige Skinhead-Songs. "S.1U OS 1.R". "Voglio correre insieme a voi", "Kidz & Queens" und "I ragazzi sono innocenti" heißen die Songs auf diesem Tape. Für Sammler und Liebhaber von KLASSE KRIMINALE auf jedenfall interessant.

MANILA DISCOFIRE "Area 59 - Bubblecore" CD-R
(Dirk Quednau, Stapenhorststr. 38, 33615 Bielefeld)
Als ich diese CD hörte, dachte ich, ich hätte noch eine der CD´s von den Melodycore-Bands aus Südamerika im CD-Spieler gehabt, die vor kurzem bekommen hatte. Dort geben sich die Bands richtig Mühe, um sich so wie ihre Vorbilder in Californien anzuhören. Und nun kommt Manila Discofire. Angefangen hatte diese Band vor gut 10 Jahren, ist dann aber für lange Jahre wieder auf Eis gelegt worden. Und nun trafen sich die Leute vor gut einem halben Jahr wieder, und am Tag der ersten Zusammenkunft (ES KANN NUR EINEN GEBEN!) haben sie gleich ACHT neue Songs fertig gemacht und direkt hier für diese CD aufgenommen. Dafür ist die CD wirklich verdammt gut geworden. Mich beschleicht da nur ein Gedanke: sind die Musiker allesamt richtig gute Musiker, das sie soetwas sofort drauf haben....oder ist die Mucke soooo simple, wie man ihr nachsagt?! Melodycore, na ja! Wie gesagt, nicht schlecht, aber auch nicht der Bringer. Für Fans des Melodycore-Stils.

MEINE HERREN "Die letzten 5 Jahre" Cass.
(Stephan Döring, Margaretenstr. 10, 26384 Wilhelmshaven, 10,-DM incl. Porto)
Da kommt wieder eine Band aus der Versenkung. Es ist schon einige Jahre her, seit ich das letzte Demo von MEINE HERREN von der Küste bekommen hatte. 1993 gab´s auf dem Weserlabel ein Album, dazu dann noch eine Support Europa Tour mit SLIME. Damals spielten sie schnellen metallischen Hardcore, grob gesagt in Richtung EMILS gehend. Das, was man jetzt auf diesem neuen Demo hört, hat allerdings kaum noch was mit den MEINE HERREN vom Anfang der 90er zu tun. Es gab eine Reihe von Umbesetzungen, d.h. nur der Bassist ist noch von damals übrig. Aber immerhin: seit 4 Jahren sind sie jetzt in der gleichen Besetzung zusammen, was man auch sofort raushört. Technisch versiert, fette Gitarren, fetter Sound, aber alles in Richtung Metal gehend. Metal der MTV/VIVA-Kategorie, auf das die Kids und Hefte wie Rock Hard oder Visions bestimmt abfahren werden. Songs wie "Fieberwahn" haben schon verdammt gute "Stoner Rock"-Qualitäten. Hard and Heavy,-aber mit einem sehr geringen Punkfaktor, den ja gerade Leser unseres Schmierblattes suchen. 7 Songs.

MIDNIGHT EXPRESS CD-R
(TLG Records, Andre Lux, Ahornstr. 11, 72218 Effringen, 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Meine Fresse, dat is´ne ziemlich harte Nummer! Hier werden ausschließlich Punk Songs gecovert. Aber du darfst eigentlich echt nicht fragen, WIE diese Songs gecovert werden! Unglaublich... alle Songs von Bands wie Green Day, Blink 182, Bad Religion, Lag Wagon, Fugazi, Bad Manners, Misfits, No Fx, Vandals oder Suicidal Tendencies werden auf einem Keyboard Instrumental nachgespielt. Ein Gedudel der höllischsten Art. Kann man vielleicht ein- oder zwei Mal anhören, dann ist der Spass aber vorbei! Grausam!

PUNK-TUM "Sajnos!" Cass.
(Punk-tum, Kereszt U.7, 7400 Kapsovar, Ungarn, 10,-DM incl. Porto)
Hmm, Punk aus Ungarn bekommt man auch nicht alle Tage zugeschickt. Anscheinend war diese Band vom Balatonsee für einige Konzert in Deutschland. Diese Cassette ist ein sogenanntes richtiges Cassetten-Album. Weil wegen "Teuer" machen die meisten Punk Bands in Ungarn nach wie vor keine CD. Der Trend geht immer noch eher zu Cassetten, dementsprechend gut aufgemacht sieht dann die Cassette aus. Mit Farb-Faltcover, dazu ist die Cassette selbst auch bedruckt, und die 12 Songs sind in einem guten Studio aufgenommen worden. Die Musik selbst geht stark in die Richtung melodischen Punk Rock, ohne sich dabei wie die Fat Wreck Chords oder Epitaph Bands anzuhören. Alle Songs auf ungarisch gesungen, deshalb kann ich nix über den textlichen Inhalt sagen. Gute Musiker, mir ein Stück weit zu durchschnittlich.

RESONANZKATASTROPHE Cass.
(Matula Records, Lindenstr. 10 A, 65375 Oestrich, 5,-DM plus 3,-DM als Cass., 8,-DM plus 3,-DM als CD-R)
Na, hier müßt Ihr dann aber mal ein bißchen genauer hinhören. Es gibt MATULA RECORDS nun ja auch schon einige Zeit, und nun singt Falk auch noch! Aber keine Angst, Ihr braucht keinen pantomimischen Herpes bekommen, die Mucke von RESONANZKATASTROPHE ist keineswegs grausam. 9 recht gut aufgenommene Songs findet man hier auf dieser Cassette und die gehen ziemlich fett ab. Punk und Hardcore mit sehr guten Texten, die Teil politisch und teils sehr persönlich sind. Dafür, das es die erste Veröffentlichung von dieser Band ist, haben sie schon verdammt viel auf Lager. Ich würde mal sagen, das sie mit einer richtig guten Studioaufnahme eine Menge Leute ganz schön schwer begeistern könnten. Das hier kriegt auf jeden fall meinen Segen! Daumen steil nach oben! Kommt inkl. einem kleinen 12-seitigem A6er Beiheft.

SKEPTIK ELEPTIC CD-R
(Mohawk Distribution, Heidenheimerstr. 43/3/16, A-3100 St. Pöten)
Hey, endlich mal eine richtig gute CD-R hier in diesem Programm. Zu allererst fällt einmal die sehr gute Studioaufnamequalität auf, dann vom ersten Ton an auch noch die absolut geile Punk Rock Mucke. Geht stark in Richtung klassicher Punk Rock, so ungefähr ein Mix von Bands wie OXYMORON, LIBERTINE, dazu noch einen gewissen Touch Sex Pistols. 10 Songs sind hier drauf, und sie gefallen mir außerordentlich gut. Diese Band kann ich wirklich einmal mit dem allerbesten Gewissen an Euch weiterempfehlen!

SMOKEY JOE "Trapped" CD-R
(Kai Gößner, Uranusweg 3, 37077 Göttingen)
In Göttingen tut sich wieder einiges, wenn ich mir sie die Veröffentlichungen der diversen Bands in den letzten Monaten ansehe. SMOKEY JOE spielen melodischen High-Speed-Punk, der sehr gut im Studio aufgenommen wurde. Hmm, auf der einen Seite höre ich Band, die sehr kritische Themen in ihrer Umwelt anspricht, d.h. nicht alles mit sich geschehen lassen will, auf der anderen Seite höre wieder den typischen "Melody-Core", vor den es mir graust ihn immer und immer wieder zu besprechen. Technisch sind alle diese Bands sehr gut, und auch die Musik geht easy ins Ohr. Für mich hat sowas aber keine Substanz. Damit kann man versuchen Kids zu ködern, mehr nicht.

SHARKY'S MACHINE: This Way - Tape
(Sharky's Machine / 20 Kingsley Drive / Manalapan / NJ 07726 / USA // Sharkys98@aol.com)
Farbcover, professionelles Tape. Diese Band war im Frühjahr 1989 auf dem Höhepunkt der Grunge - Welle auf Tournee in Europa. Ich bilde mir ein, diese Einflüsse wegen der blubbernden Gitarren auch herauszuhören. Genauso gut könnte aber auch auf D.O.A. oder COSMIC PSYCHOS - Anklänge verwiesen werden. SHARKY'S MACHINE sind ebend einfach rockig und schlagen ein verhaltenes Tempo an. Ihr Live - Hit "Smash the state" fehlt hier leider. Textlich geht es bei den acht Liedern um die Untreue der Freundin und die Schlechtigkeit der Welt, die dann auch folgerichtig in die Luft geblasen werden soll. Wie bei jeder Band aus New Jersey läßt sich auch hier das MISFITS - Legat in zwei Liedern nicht leugnen und der Bassist sieht auf dem Cover - Photo original wie der (Bühnen-) Jerry Only aus. Die Hölle liegt eben in New Jersey. (Bautenrate)

SNOK CD-R
(Markus Paffhausen, Mittelpfad 31, 56626 Andernach, 8,-DM incl. Porto)
Für ein Demo nicht mal unübel. Kommen aus der Ecke von Koblenz und spielen hier ganz ünbekümmert Melodie-Core. Es kümmert die Band nicht die Bohne, das wir Fanzine-Macher seit einige Jahren gegen all diese Bad Religion - No Fx - Klone anwettern...und sie machen doch ihren Kacksound. Der ist schön weich, hat schön Melodien. Das, was halt bei Mädchen ankommt. MTV kompaktibel. Hau mal lang hin ab mit so´m Scheiß. Is außerdem viel zu lahmarschig.

TOURETTE´S "Demo" CD-R
(Christian Kaufmann, Stapper Weg 94, 41199 Mönchengladbach)
3 Songs, ordentliche sehr gute 8-Spuraufnahme, schneller Melodycore (NICHT mein Fall), aber mit guten Hooks und viel Power. Nett. ...muß ich mehr schreiben?!

V.A.: BARRICADES
(Juan, Apartado Postal 330062, Lima, Peru)
Internationaler Sampler mit Bands aus Peru, Mexiko, Brasilien, Spanien, Schweiz, der BRD, Portugal, USA, Venezuela, Equador usw. Im Prinzip ist das ein guter Gedanke, nur ist die Durchführung nicht gerade prall. Denn die Songs sind teilweise so lausig, dass ich mich echt frage, was ich hier eigentlich mache und womit ich meine Zeit verplempere. Die WORHÄTS sind die deutschen Vertreter und gefallen mir eigentlich ganz gut. 3-5 andere gute Sachen sind auch noch nett. Man legt Wert auf den D.I.Y.-Gedanken, was ja auch immer positiv ist. Aber wenn D.I.Y. nur heißt, daß jede Schrubbel-Schrammelband auf ´nen Tapesampler verfrachtet wird und man das dann gut zu finden hat... och nö... Micha.-

V/A "De Tiempo Para Bailar Vol.4" C-90

(Thomas Läßig, Dr.-Schweitzer-Str. 21, 01558 Großenhain, 4,-DM plus 3,-DM Porto)

Es gibt es eine Reihe von Fortsetzungs-Samplern, über die ich mich immer wieder freue, wenn ich die Tapes in meinem Briefkasten finde. Diese "Zeit zum Tanzen"-Samplerreihe ist eine davon. Hauptthema der Reihe ist Punk Rock, Ska und Hardcore aus Südamerika, und auch diesmal hat Thomas eine sehr gute Zusammenstellung hin bekommen. Früher galt Punk Rock aus Südamerika eher als reiner Exoten-Punk, wo die Soundqualität und die Mucke selbst eher bescheiden war. Hört hier in diesen Sampler rein - dann wißt Ihr, das dies nur noch ein Vorurteil ist. Inzwischen haben die dort unten ganz schön aufgeholt. Die meisten der Bands kannte ich vom Namen her überhaupt nicht, mal abgesehen von FUN PEOPLE und PENADAS POR LA LEY (hmm, die sagen Euch wahrscheinlich auch nichts). Wie auch immer, hier findet man Bands aus Argentinien, Chile, Brasilien, Panama, Peru, Kolumbien, Bolivien, Mexico und Guatemala. Erstaunlich gute Songs gibt es hier zu hören. Ganz eigener Stil, den die da unten betreiben. Sehr, sehr interessant!

V/A "Deutschland Verrecke Party, 26.-27-08.2000 in Cuxhaven" C-90

(kam bei mir ohne Adresse an)

Auf dem Tapecover steht drauf: "Diese Cassette ist irgendwie der Soundtrack zm Vollsuff, Spass, Feierei und wie man´s sonst noch nennen will. (...) Die Lieder ham fast alle wat mit Platzverweisen, Cop-Terror, Hass, Freunde, Spass, Party und Bier trinken zu tun. Das is zwar nicht immer besonders anspruchsvoll, aber dürfte wohl den Nagel auf den Kopf treffen." Cotzbrocken, Slime, Billig, Die Ausgebombten, Sekretstau, Notaus, SORB, Urlaub im Rollstuhl, Toxoplasma und ´ne Menge weiterer Bands sind hier drauf. Mehr sach ich dazu nich!

V/A "DP (or not to be) Vol.3" Doppel C-90

(Wilco DP, Houtensewetering 19, 3991 LJ Houten, Niederlande, 10,-DM incl. Porto)

Direkt von vorne herein: dieser Doppel-Tapesampler ist unschlagbar GUT!!! Von der Mucke her und vor allem vom Preis her! Inzwischen ist dies der dritte Teil der "Holland Punk and Hardcore Only"-Reihe von DP. 180 fette pralle Minuten in allerbester Qualität gibt es hier zu hören, dazu kommt auch noch ein 24-seitiges A5 Beiheft, das PERFEKT gelayoutet über alle Bands aus unserem Nachbarland berichtet. Und DAS ALLES für diesen geringen Preis. Und mal ehrlich (Butter bei die Fische): welche Bands kennst du aus Holland, mal abgesehen von den göttlichen Bambix, Heideroesjes oder N.R.A.??? Sehe ich da ein Runzeln auf deiner Stirn?! Aha, wußte ich´s doch! Aber ich gehe mal davon aus, das du dir vorstellen kannst, das es in Holland noch eine ganze Reihe von weiteren geilen Bands gibt. Und dieser Doppel-Sampler haut dir alles butterweich vor die Fresse: HUMAN ALERT, YAWP!, MANGEL, BREZHNEV oder BEANS sind mir ja auch schon bekannt gewesen (allesamt mit geilen eigenen CD´s), aber ich habe mich TIERISCH gefreut einen so GENIALEN Querschnitt von Bands zu hören. Die Holländer legen mehr Wert aus Hardcore und Garage-Trash, weniger auf Melodie-Core. Einen typischen "Holland-Punk"als Equivalent von "Deutsch-Punk" gibt es nur eingeschränkt. Zumindestens spricht dieser Sampler einen ganz deutlichen Hardcore-Ton. Die anderen Bands sind z.B. SIDELINE, VICIOUS TEENS, TOTALL VERLEPT, DUTCHBAD, SURFHELL, THE APERS, SPIRIT 84, THE BESERKERZ, BLACK FAG, STILETTOS oder BOYCOT. Superfettes Teil! Einfach nur genial! Kaufen!!!!

V/A "Ein Stückchen Freiheit" C-60

(Adrenalin Tapes, Daniel Günther, Niedernstr. 45, 31655 Stadthagen, 4,-DM plus 3,-DM Porto)

Hmm, zwiespältiges Gefühl. Dies war Daniels erster Tapesampler von 1996, und weil ER den Sampler so KULTIG findet, hat er ihn noch einmal raus gebracht. Ich frage mich wer so was braucht. Ich ersticke hier eh in Tapesamplern, und wenn ich jetzt anfangen muß alle Tapesampler nach einigen Jahren noch einmal zu besprechen, dann werde ich echt itzig. Das ist nur verschwendete Lebenszeit von mir, die mit der Besprechung verschleudere. Denn SO besonders war der Sampler nicht. An Bands waren dabei: WAHRE LÜGEN, BRATBEATERS, PISSED SPITZELS, 1. MAI´87, BOCKWURSCHTBUDE, AMOK und auch SCHROTTGRENZE. Nach dem Sinn der Wiederveröffentlichung des Sampler schreibt Daniel auf dem Cover, das dieser sich ihm auch nicht erschließt, aber "wen interessiert schon Eure Meinung". Nur soweit, das ich das hier im Plastic Bomb so wieder gegeben habe, und sich wohl kaum ein halbwegs gescheiter Leser des Plastic Bomb für diesen Sampler interssieren wird.

V/A "Gelegenheit macht Diebe" C-90

(Jan Sobe, Mühlbergring 45, 09669 Frankenberg, 3,-DM plus 3,-DM Porto)

Na, so eine Zusammenstellung habe ich auch noch nicht gesehen, bzw. gehört. Der Titel des Samplers läßt schon etwas darauf schließen, das es sich um "geklaute" Songs handelt. Im Klartext: auf der A-Seite hört man Deutsch-Punk Klassiker im ORIGINAL von Bands wie BETONCOMBO, CANALTERROR, VKJ, DAILY TERROR, CRETINS, SLIME, RAZZIA, A + P, BUTTOCKS oder SCHLEIMKEIM... und auf der B-Seite dann dieselben Lieder als COVER-SONGS von VERSAUTE STIEFKINDER, RAWSIDE, MUFF POTTER, SEKRETSTAU, PSYCHISCH INSTABIL, STRESSFAKTOR oder MISSBRAUCH. Insgesamt ein runder Hörgenuß mit all den Hits, die unsere deutsch Szene so hervor gebracht hat. Läuft gut rein.

V/A "Hits from the Glotze" C-60

(Terror Tubbies Tapes, ohne Adresse, weil ohne Begleitschreiben hier angekommen, 3,DM plus Porto)

Da konnte sich jemand aber gar nicht von seiner Kindheit trennen. Auf diesem Tape findet man die Original Soundtracks von all den Kinderfilmen, d.h. Lieder aus dem Dschungelbuch, Marry Poppins , Asterix, Aladdin, Helden in Strumpfhosen, Arielle und noch´n paar. Ist nicht wirklich lustig. Vorher Drogen fressen oder VIEL Bier saufen, dann ist es geradeso eben erträglich.

V/A "Is dat noch Punk?" C-60

(Terror Tubbies Tapes, kam hier bei mir ohne Adresse an)

Mit alten Aufnahmen von Tin Can Army, VKJ, L´Attentat, A + P, plus neueren Sachen wie von Notaus, Sekretstau, Becks Street Boiz, GURK, SORB, Hammerhead, Ratos de Porao, Bildungslücke usw. Die Auswahl der Bands geht so - nix berauschendes. Nett, mehr nicht.

V/A "Kennzeichen D - ´84, Vol.1 u. 2" je C-90

(Hoger Bornemann, Baumstr. 20, 32457 Porta Westfalica, 10,-DM plus 3,-DM Porto)

Auch hier mal wieder eine Samplerreihe, über die ich mich jedesmal tierisch freue, wenn ich sie in meinem Briefkasten finde. KENNZEICHEN D ist die Samplerreihe mit all den guten deutschen Bands aus einem Jahrgang. Praktisch wie guter alter Wein wird hier auf den beiden Tapes eine voll mundende Kost geboten. Musik liefern Bands wie Bluttat, VKJ, Blut + Eisen, Cretins, Normahl, Torpedo Moskau, Daily Terror, Boskops, RAF-Gier, Neurotic Arseholes, Tin Can Army, Zerstörte Jugend, Betoncombo, EA 80, Mimmis, Mottek und jede Menge weitere Bands. Feine fette Sache, diese beiden Sampler. Ein Highlight!

V/A "Klauen gehört zum Handwerk Vol.2" C-60

(Matula Records, Lindenstr. 10 A, 65375 Oestrich, 5,-DM plus 3,-D / im Plastic Bomb-Vertrieb)

Und wieder einen fetten Schwung voll mit Punkcover-Versionen von Hits der bekannten Punk Bands als auch Chart-Zeugs. Gecovert werden Songs von den Lurkers, Dead Kennedys, Toten Hosen, Cretins, Clash, Avengers. Bei den seichten Sachen gibt´s Coversongs von Bob Marley (Loikaemie), Rolling Stones (Avengers); Ace of Base (Wizo), Aqua (Mars Moles), Boney M. (Snuff), Gloria Gaynor (PRT), Cranberries (Bash), Johnny Cash (Dr. Ring Ding). Insgesamt ein gutes Partytape. Fetter Spass!

V/A "Mohican Tunes November 2000" Radio-Show CD-R

(Friedrich Albers, Paapsand 1, 267233 Emden, 8,-DM incl. Porto)

Hier eine neue Ausgabe von einer der besten neuen Punk Rock Radio Shows in Deutschland. Wie üblich widmen die Macher ihre Show einem bestimmten Thema, was in diesem Fall die Alkoholsucht ist. Schlicht weg gesagt: es geht um´s saufen!!! Tja, WORUM geht es denn sonst dort oben in Ostfriesland?! Wie auch immer, zum Thema gibt es Songs von Bands wie SCHLIESSMUSKEL, MACC LADS, ROGUES, DISTORTED TRUTH, IDIOTS ("Tage ohne Alkohol" ist immer noch DER Klassiker schlechthin!) oder LOKALMATADORE. Aber dazu gibt es noch weitere aktuelle Musik von Bands wie TERMINUS CITY, ANTI-HEROES, TURBO A.C.´s, SAMIAM, GENOCIDE SS etc. Mal wieder eine richtig geile Radioshow. Die kann was, echt!! Super Mucke und gute Sabbelköppe hinter den Mikros! Da mache ich mir jetzt erst mal ein Bier auf!!! -plöpp-

V.A.: NUESTRO SILENCIO, AHOGA SUS GRITOS...

(Julio R., c/o Apdo. Postal, 330062, Peru)

Wirklich Leute, so macht das keinen Spass... Die Aufnahmen sind fast durchgehend über alle Maßen schlecht. Da frag ic mich echt wer das hören soll. Es gibt haufenweise südamerikanische HC-Punk-Bands politischer Prägung wie LOS REZIOS, IRREVERENTES, GENERATION P., AUTONOMIA, HECHO NADA u.a. Braucht kein Schwein. Micha.-

V/A "Punk´n´Crust Vol.2" C-90

(Thomas Läßig, Dr.-Schweitzer-Str. 21, 01558 Großenhain, 4,-DM plus 3,-DM Porto)

Inzwischen auch der zweite Crust und Punk Sampler vom Thomas aus Sachsen. Er bezeichnet die Musik auf seinem Sampler als "Kuschelsoundtrack"...au-weia!! Ich möchte nicht wissen, was er dann unter richtig harter Musik versteht?! Es gibt hier auf jedenfall weiche seichte Songs von Kuschel-Bands wie HELLKRUSHER, MISERY, HIATUS, EBOLA, ANGST, DIASPORA, WOJCZECH, D´ROTZBOUWEN, OPERATION etc, etc. Fettes Brot, dieses Tape!

V/A "Punk Rock - Made in Europe" Cass.

(über Patrick Sasse, Fliederstrasse 4, 92637 Weiden)

Fetter Sampler aus der Slowakei! Ist an sich kein typischer Tapesampler, sondern wieder eher ein Album-Sampler auf Tape, wie in Osteuropa üblich. Das heißt, da keine Kohle da ist um teure (für osteuropäische Verhältnisse) CD´s zu machen, gilt das Tape als Möglichkeit. Die Soundqualität ist durchweg gut bis genial, dazu kommt ein Vollfarbcover und ein bedrucktes Tape. Zusammen gestellt wurde dieser Sampler von Jury, Sänger von der slowakischen Band KONFLIKT. Der Titel des Samplers sagt ja eigentlich schon alles, wobei die Betonung zum Teil auf osteuropäischen Bands liegt. Mit dabei sind natürlich KONFLIKT (Slowakei), DAILY TERROR, WALLRIDE, BAMBIX, SPEICHELBROISS (D), AURORA (Ungarn), DRILLER KILLER (Schweden), BLITZKRIEG (Yugoslawien), N.V.U. (Tschechei), ODPISANI (Slowenien), ZEMEZLUC (Tschechei), PROSECTURA (Ungarn), KALT (Schweiz), ULTIMO ASALTO (Spanien), WC (Italien). Durchweg ein echt gelungener Sampler. Feine Sache. Kaufen. Patrick hat einiges an Tapes von diesem Sampler bei sich zu Hause. Ansonsten könnt Ihr natürlich auch über Jury bestellen: KONFLIKT, P.O.Box 14, Samorin 93101, Slowakei.

V.A.: RIOT SOUNDS

(Matula Rec., c/o Falk, Lindenstr. 10a, 65375 Oestrich / im Plastic Bomb-Vertrieb)

Richtig guter Sampler mit Bands aus Finnland, Holland, Frankreich, Österreich, Schweiz, Argentinien, Indonesien, Schweden, Italien, USA, Japan, Tschechei, Spanien und England. Uff... Durchweg gut hörbare Songs von P.A.I.N., WASTED, LA FRACTION, PUNK PUREX OK, SIN DIOS, FUERZA Y DECISION, JUKEBOX MANIFESTO etc. Schöne Zusammenstellung. Micha.-

V/A "Skinhead Moonstomp" Weihnachst-Spezial und die Nr.50 Radioshow je C-60

(Skinhead Moonstomp, c/o Stadtradio Göttingen, Groner Tor 32, 37073 Göttingen, pro Tape 2,-DM plus 3,-DM Porto)

Dies war das Weihnachst-Spezial am 21.12.2000 gewesen. Kann man sich bestellen und einfach liegen lassen für jedes Jahr Weihnachten. Heftiges Brett mit vielen gemeinen Weihnachstliedern. Natürlich vorrangig Punk Versionen von Bands wie Deutsche Trinker Jugend, Wehrkraftzersetzer, Kommando Sonnenmilch, ZK, Hass, Toten Hosen und viele weitere mehr. Dazwischen gibt es aber auch supergemeine Versionen, wie von Roger Whittaker oder von den Greyhounds (Trucker-Weihnachtslied im Flippers-Stil....aaaargh!). Voll gefeiert habe ich aber auf dem dem alten Dolly Parton - Coversong "Stand by your man" (ein Klassiker des Countryrocks), gesungen von Lemmy (Motörhead) und Wendy O´Williams (RIP; Plasmatics Sängerin). Wie immer eine absolut geniale Radiosendung! Einfach nur großartig. Laßt Euch diese Show nicht entgehen.

Und es stand ein Jubiläum an bei unserer Favourite Radioshow aus Göttingen! Die 50. Sendung wurde nun Anfang Januar 2001 ausgestrahlt. Da wurde ein kleines Faß aufgemacht, und dazu noch ein größeres Faß Musik. Oxymoron, Mighty Mighty Bosstones, Korea Girl, Royal Crown Revue, Slackers, Wilson Pickett, Stage Bottles, Les Jacks und noch einige Einwürfe vom Studio Braun. Eine würdige Jubiläums Ausgabe!

P.S. (geht direkt nach Göttingen): danke für Euren Brief! Ohne P.B. und S.M. wäre Punk Rock in D. ein ganzes Stück langweiliger. Auch wenn das Feedback nicht immer da ist - niemand wird uns stoppen unsere egoistischen Projekte durchzuziehen. Ein Prost auf Euch!

V.A.: SOUND OF REBELLION

(Ingo Rohrer, Belfortstr. 26, 79089 Freiburg)

Genau genommen handelt es sich hier um gar keinen Sampler, sondern um ein Split-Tape. Und zwar mit 2 chinesischen (!!!) Punkbands namens SDL und SMZB. Das Außergewöhnliche liegt also weniger in der Musik. Denn diese ist nicht besser oder schlechter als von jeder hiesigen Kellercombo. Leider singen beide Bands in Englisch und nicht in Chinesisch. Das wäre mal interessant gewesen... Man kann sich kaum vorstellen, unter welch unendlich schwierigen Bedingungen die Punks in China ihre Musik machen und versuchen ihren way of life, nämlich Punkrock, zu verwirklichen. Das verdient größten Respekt ! Das Tape kommt in exzellenter Aufmachung mit Farbcover, Texten und Fotos. Micha.-

V/A "The Power of german Lashcore Part. 3 u. 4" je C-90

(Hausmacherkassetten, Frank Apunkt Schneider, Pfeuferstr. 15, 96047 Bamberg, zusammen für 28,-DM incl. Porto)

Einzeln gibt es die Tapes auch für 16,-DM incl. Porto. Ach, wie nett. Alles sehr preiswert. Kommt jeweils mit 50 Seiten starken A5er Beiheften. Alles, was jemals an "Lascher" Mucke aus Deutschland kam, findet man hier auf diesen Samplern. Krank. Geht mir am Arsch vorbei. Muß man nicht haben, will ich auch niemanden ernsthaft zumuten.

V/A "To sexy for the Führerbunker" C-60

(Adrenalin Tapes, Daniel Günther, Niedernstr. 45, 31655 Stadthagen, 5,-DM plus 3,-DM Porto)

Hmm, der Anfang des Samplers ließ mich schon fast verzweifeln. Erst ein grausliches Kellerproberaum Stumpf-Punk Instrumental, und dann auch ein Spoken-Word Beitrag von JAN OFF ("Deutschnationale Turnstunde"). Mit sowat hab ich es nich so doll. Geht mir eher am Arsch vorbei. Mucke ist zum Glück dann doch noch auf dem Tape: von PERSIFLAGE, ROTTE CHORA, EVERSMILE, DUC, MURUROA ATTÄCK oder COMPANEROS COMPASOS. Hmm. Schwankt so zwischen geht so und ganz nett.

V/A "Under America´s sun" C-60

(Matula Records, Lindenstr. 10 A, 65375 Oestrich, 4,-DM plus 3,-DM)

Nun auch eine Zusammenstellung von alten Amipunk Sachen von Matula Records. Und man lernt nie aus - ok, eine Menge von diesen Bands kennt man natürlich, aber die Songauswahl macht es eben. Ich kann mich nicht erinnern, das ich viele von diesen Songs vorher schon mal gehört hätte. Egal, ein paar Hits sind hier langhin drauf, von solchen Klassikern wie Social Distortion, Germs, Misfits, Channel 3, Minor Threat, Youth Brigade, GG Allin, Teen Idles, Bad Brains oder Black Flag. Aber auch die etwas unbekannteren Bands machen sie gut, wie Drippy Drawers, The Confederats, Rhino 39, oder Social Suicide. File under "Classic US-Punk"!!!

V/A "Wienpunk" C-90

(Latti, Nordbahnstr. 32/10, A-1020 Wien, Österreich, 3,-DM + 2,-DM Porto, oder 20,- ATS plus 9,- ATS Porto)

Samplertitel gleich Samplerinhalt. Von 1979 bis 2000, ein dicker fetter Querschnitt an Wiener Punk und Hardcore Bands. So richtig bekannt ist von diesen Bands kaum eine. Von den ganz alten Bands sind natürlich solche Klassiker wie die DEAD NITTELS, BÖSLINGE, EXTREM oder GRUFTROSEN am Start. Sind mir alle bestens bekannt. An neueren Bands sind mit von der Partie: RADIKALKUR, KNALLKOPF, KÄTHE CORE, SONIC BASTARDS, ABSOLUTE BINGE und jede Menge weitere Bands. Durchweg gute Soundqualität. In Deutschland könnte man vergleichbares nur in Städten wie Hamburg, Berlin oder München machen. Die Brandbreite ist total weit. Ich finde diesen Sampler total interessant! Hut ab!

V/A "Willkommen zur neuen Weltfriedensordnung" C-60

(Matula Records, Lindenstr. 10 A, 65375 Oestrich, 5,-DM plus 3,-DM)

Und noch ein Sampler von Matula Records. Diesmal mit Schwerpunkt auf deutschen Bands, allerdings mit einer sehr guten Auswahl. Kommt auch mit einem 12-seitigem A6er Beiheft. Gewidmet ist dieser Sampler dem Freiheitskampf der Zapatistas in Chiapas / Mexico, inkl. einigen kurzgefassten und prägnanten Infos zum Thema; und noch einem A4 Poster, wo auf der Rückseite die Bandinfos sind. Sehr gute Musik gibt es von Bands wie Muff Potter, Subkutan, Hale Bopp, Resonanzkatastrophe, The Evil Bad, Quyd oder Feuer & Hansekrach. Kommt gut rüber!

V/A "Willst du eine Szene dann mach dir eine Szene Vol.2" C-90

(Patrick Weidemann, Jossastr. 4, 36272 Niederaula 4, 3,-DM plus 3,-DM Porto)

Inzwischen auch schon der 2. Teil dieser Samplerreihe. Man merkt, das sich Patrick ganz gezielt herum gehört hat und viele Banddemos und Platten angetestet hat. Das Resultat kann sich sehen bzw. hören lassen. Mit von der Partie sind Bands wie JIMMI PELZ FISTFUCK USA, EWG, EBOLA, RPG7, PESTPOCKEN, TURBOSTAAT, DAS LETZTE, CREUTZFELD, SPRENGSATZ, CHESTNUT TREE, KATE MOSH, ANOMALIE usw. Die Soundqualität ist durchweg gut. Kommt inkl. einem kleinem 24 seitigem A6-Beiheft. Recht guter Querschnitt durch die deutsche Hardcore-Szene.

GOD NOSE

Es gibt Leute, die bleiben einem immer irgendwie im Gedächtnis haften. Manchmal positiv, manchmal negativ. Und einige Leute schließt man richtig ins Herz. Bei mir ist es dieser Typ namens Ben aus Brisbane, Australien. Er hat schon in einer ganzen Reihe von Bands gespielt, ist verdammt vielseitig an verschiedenen Musikgeräten. Kennengelernt habe ich Ihn, als er für BLOW HARD spielte, dieser genialen Bläser-Punk Band, die auf DO IT-Records 2 CD´s heraus gebracht haben. Blow Hard hatte auf unserer Hochzeitsparty am 09.02.96 in Brisbane gespielt. Das bleibt hängen. Ben kam später mit Blow Hard Ende ´96 auf Europa Tour. Nach seinem Ausstieg machte er mit GODNOSE weiter, einer verdammt heftigen Hardcoreband, die zwischen Industrial-Metal und Crustcore eine Schneise der Verwünstung hinter sich lassen. Ich habe nun über email ein Interview mit ihm geführt, aber lest selbst. Helge Schreiber

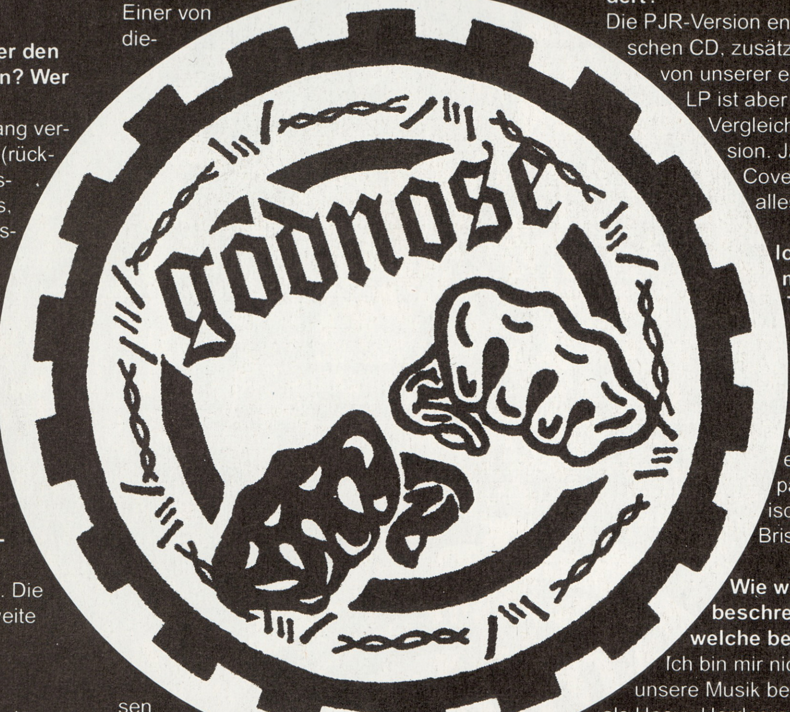
Kannst du mir ein bißchen mehr über den Hintergrund von GODNOSE erzählen? Wer spielt bei Euch in der Band?
Ich spiele Gitarre und bin für den Gesang verantwortlich. Matt von der Band KNAW (rückwärts für "Wank") ist unser Erstatzbassspieler. Eigentlich spielt Jane den Bass, aber sie ist im Augenblick nicht da. Desweiteren testen wir gerade neue Schlagzeuger.

Ist daß das permanente Line-up? Ich frage deshalb, weil Jane nicht in Brisbane ist.
Jane ist derzeit in England um dort einen längeren Urlaub zu machen. Matt spielt so lange für uns Bass bis sie wieder da ist.

Welche Platten habt Ihr bereits rausgebracht?
Soweit haben wir 2 CD´s rausgebracht. Die erste war "Trucks won´t go" und die zweite "Odessa".

Wer hat die Platten rausgebracht?
"Trucks..." erschien auf BULLPIT Records, was einem Freund von uns aus Brisbane gehört. Birmingham Steve heißt er. Steve hatte auch mal was mit SPLURT Records zu tun, welches das Label von Rollo, dem Sänger von BLOW HARD ist. Er war da aber nur eine kurze Zeit, u.a. hat der da den exellenten "Brisbane Calling" Sampler zusammen gestellt, auf dem neben BLOW HARD auch GODNOSE und eine Reihe weiterer guter Bands waren. "Odessa" kam danach auf TRIAL AND ERROR Records, welches in Melbourne sitzt. Diese Label wird von Nigel geführt, der auch Bass für MINDSNARE spielt. Zudem ist TRIAL AND ERROR Australiens größtest Hardcore-Label. "Odessa" wurde jetzt auch noch Ende 2000 in Europa auf Vinyl von PAPST JHONNIE Records veröffentlicht.

Wie bist du mit Roland von Papst Jhonnie Records in Deutschland in Kontakt gekommen?
Einer unserer Songs war auf Eurer Plastic Bomb Beilage ("BRD Punk Terror"). Nachdem diese Ausgabe des Plastic Bomb erschienen war, haben wir einige emails von deutschen Punx bekommen, die mehr über uns wissen wollten. Einer von diesen Leuten war Chris Diavolo, der ein Internet-Fanzine macht. Er hatte mit uns ein Internet-Interview gemacht, und eine seiner Fragen war, "warum gibt es Eure Sachen nicht hier zu kaufen?". Ich sagte ihm, daß das daran liegt, das wir kein Label in Deutschland haben. Er hat dann angefangen für uns einige Kontakte aufzubauen, u.a. auch mit Roland von PJR, der unsere Sachen derartig mochte, das er "Odessa" als Vinylversion heraus gebracht hat.



Ist die Vinyversion eine komplette Version Eurer CD, oder habt Ihr etwas daran geändert?
Die PJR-Version enthält alle Songs der australischen CD, zusätzlich aber noch drei Songs von unserer ersten CD. Das Artwork der LP ist aber komplett verschieden im Vergleich mit der australischen Version. Jane hat ein brandneues Cover gemacht. Sie macht für uns alles was das Artwork betrifft.

Ich habe auf der "Odessa" mehrere Passagen und Texte von Euch auf hebräisch gesehen. Was hat es damit auf sich?
Ich war schon immer interesiert an der jüdische Geschichte und Kultur. Vor ein paar Jahren habe ich ein paar Sprachkurse für Hebräisch an der Universität von Brisbane besucht.

Wie würdest du Eure Musik beschreiben? Gibt es da irgendwelche besonderen Einflüsse?
Ich bin mir nicht so ganz sicher, wie man unsere Musik beschreiben sollte. Vielleicht als Heavy Hardcore mit einigen Progressiv-Rock Einflüssen? Es gibt viele Einflüsse, die mit in unsere Musik einfliessen, wie alter Hardcore von Bands wie SIEGE, HERESY, AGNOSTIC FRONT, POISON IDEA, CITIZENS ARREST, DISCHARGE oder AMEBIX. Ich mag auch heavy und seltsames Zeugs von Bands wie Neurosis und Rorschach. Aber auch diese progressiven Bands aus den 70er Jahren, wie King Crimson, Yes der Van Der Graf Generator. Wir verarbeiten den Sound all dieser Bands.

Laß uns deutsche Leser doch mal wissen, was so in der australischen Szene abgeht! Von woher kommt Ihr?

Wir sind aus Brisbane, was die Hauptstadt des Bundesstaat Queensland ist, an der Ostküste von Australien. Im Augenblick tut sich in der australischen Szene ziemlich viel. Es gibt sauviele Bands, von FRENZAL RHOMB (vielleicht die bekannteste Punk Band derzeit - sie spielen spaßigen melodischen Hardcore und sind recht gute Typen), MINDSNARE (ebenfalls sehr populär und auch verdammt gute Typen - sie spielen metallischen New York City Hardcore) oder H-BLOCK 101, die ´77er Punk machen.

godnose

Und was ist bei Euch in Brisbane los? Wie sieht die Szene aus, was die Konzerte und die Leute betrifft. Gibt es da eine gute Unterstützung aus der lokalen Szene?

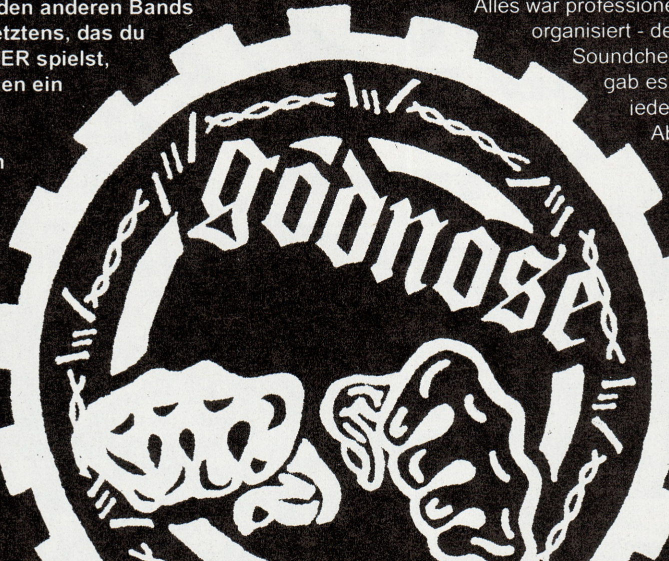
Die Szene in Brisbane ist derzeit ziemlich geil. Es gibt viele Bands, die viele verschiedene Stile spielen. Alles von Ska zum Crust bis hin zum New York Hardcore. Leider gibt es aber nur einen einzigen richtigen Punk Laden, das sogenannte Woolloongabba Hotel. Es wird geleitet von Rollo und Roanne von BLOW HARD, was ja Brisbane älteste Punk Band ist. Und weil das eben so ein geiler Laden ist, gibt es so gut wie jedes Wochenende gute Punk Shows, manchmal sogar noch mehr.

Du hattest erwähnt, das du noch in anderen Bands spielst. Es scheint normal, zumindestens wie ich es gehört haben, das die Leute in Brisbane in verschiedenen Bands spielen. Ist GODNOSE deine "Haupt"-Band? Könnstest du noch was zu den anderen Bands sagen! Du schriebst letztens, das du auch für SCRUMFEEDER spielst, die von ein paar Wochen ein Konzert mit den NEW CHRIST hatten. NEW CHRISTS, das ist doch die Band von Rob Younger, der in den einst legendären RADIO BIRDMAN spielte. Wie war die Show?

Ben: Ja, es stimmt. Ich spiele im Augenblick in einigen Bands. Unter anderem auch für SCRUMFEEDER, die Punk´n´Roll im L.A.-Cockrock-Stil machen. Vielleicht ein bißchen wie die MEATMEN. Scrumfeeder haben 2 Konzerte mit den NEW CHRISTS gespielt, und die waren richtig gut. Deren Stil ist so ein harter rockender Detroit-Sound. Rob (ehemals bei Radio Birdman) war exellent! Außer für Scrumfeeder spiele ich auch noch Schlagzeug für MOUTHGARD, die straight forward old school hardcore spielen. Letztendlich spiele ich auch noch die 2. Gitarre für KNAW, aus deren Reihe auch Matt, unser Godnose Bassersatzspieler, kommt.

Du hast ja auch mal bei BLOW HARD gespielt, die ja hier in der deutschen Szene auch nicht unbekannt sind. Damals wart Ihr 1996 hier in Europa auf Tour. Was waren deine Eindrücke? Wie war denn diese GROSSE Tour als Support von DOG EAT DOG, welche von dem Teenie Pisser Magazin BRAVO präsentiert wurde? Richtige Rock Star Scheiße, oder was?!

Ja, ich habe von ´95 bis ´98 Gitarre für Blow Hard gespielt. Wir sind ´96 von November bis Dezember in Europa getourt. Diese Euro-Tour hat viel Laune gebracht. Nach dem Ende unserer eigenen Tour haben wir noch 6 Konzerte mit DOG EAT DOG gespielt, was ...interessant war. Die jungen Kids sind voll auf DED abgefahren, und auf jedem Konzert waren mehrere tausend Leute. An jedem Abend haben wir als erste Band gespielt, nach uns dann die RYKERS und am Ende DOG EAT DOG. Ich denke mir mal, das die jungen Kids in Deutschland mit uns besoffenen australischen Haufen nicht viel anfangen konnten. The Typen von DOG EAT DOG und RYKERS waren aber ok. Diese Konzerte waren richtig groß, richtige ROCK STAR Konzerte, mit großem Publikum jeden Abend, viel Bier und Reisen im großen Nightliner Bus. Alles war professionell organisiert - den Soundcheck gab es jeden Abend immer zur genau gleichen Zeit, was nicht soo übel war. Aber auch die DIY-Konzerte auf unserer eigenen Tour waren gut vorbereitet. Die ganze Europa Tour war gut!



Wat geht sonst noch so ab in Australien, mal abgesehen von Brisbane. Gibt es bestimmte Städte, wo viel los ist?

Melbourne scheint im Augenblick eine Menge gute Bands zu haben. In Sydney findest du ebenfalls einen Haufen guter Bands, und es gibt dort jetzt auch eine Reihe zusätzlicher Läden für Konzerte, als wie noch vor einem Jahr. Über die anderen Städte kann ich dir nicht so viel erzählen, weil sie einfach so weit entfernt sind.

Gibt es da einige australischen Bands, die du uns Deutschen empfehlen würdest?!

MINDSNARE sind einfach nur großartig! VICIOUS CIRCLE sind eine alte Hardcore Band aus Melbourne, die schon Anfang der 80er Jahre anfingen zu spielen und nun vor ein paar Jahren wieder zusamme gekommen sind. Sie sind jetzt besser als jemals zuvor! SIX FOOT HICK ist auch noch eine gute Band aus Brisbane. Sie spielen sehr energievollen Rockabilly Punk, quasi eine etwas härtere Version der CRAMPS. Sie haben zwei Sänger, die Brüder sind, und sie bringen eine wirklich geile Bühnenshow.

Mir fiel auf, das GODNOSE auf mehreren australischen Platten auf der Thanx-Liste stehen, wie z.B. auf der letzten TOE TO TOE. Es sieht so aus, als ob New York Hardcore dereit recht fett ist Down Under?!

Wir kennen die Leute von TOE TO TOE schon seit Jahren. Ich habe den Sänger Scott erstmals 1992 kennen gelernt. Über die Jahre hinweg habe ich mit verschiedenen Bands, in denen ich spiele, mit TOE TO TOE gespielt. Leider haben sich TTT letztes Jahr aufgelöst. Der New York Hardcore ist in der Tat derzeit recht groß in Australien. Einige Bands spielen den Sound echt gut, aber es gibt auch einige, die nur ein Klischee rüber bringen. Ich sehe da die Gefahr, das zu den Shows zu viele Machos in Sportklamotten kommen werden.

Wie sieht es aus mit der Zukunft von GODNOSE? Kommt Jane zur Band zurück, oder wird sie weiter in England bleiben?

Auch wenn Jane derzeit nicht für GODNOSE spielt wird sie auch weiterhin ein Mitglied von GODNOSE sein. Sie schickt mir regelmäßig Texte zu neuen Songs. Im Augenblick ist sie in England, wo sie nach 2 Jahren harter Studienzeit endlich mal wieder Urlaub macht.

Wie sieht es mit Konzerten aus? Ich hörte, das Ihr einen Surf-Unfall hattet, der Godnose Shows für eine Weile stoppte.

Brett, unser Schlagzeuger, hatte sich beim Surfen einen Unfall und brach sich die Rippen. Daher mußten wir einige Shows absagen. Aber nachdem seine Rippen besser waren, hat er sich aus der Band verpißt, was dazu führte, das noch mehr Shows ausfielen.

Habt Ihr irgendwelche Pläne um in Europe zu touren? Hast du mit Roland von Papst Jhonnie Records schon darüber geredet?

Wir würden gerne im Sommer dieses Jahres in Deutschland auf Tour gehen. Ich hatte eine dermaßen geile Zeit als ich ´96 mit BLOW HARD bei Euch auf Tour war. Roland sagt, er kann einige Konzert direkt bei ihm in der Gegend organisieren, aber er will für uns noch einige Kontakte herstellen, so das da vielleicht noch ein paar weitere Shows heraus springen werden. Falls uns jemand dabei helfen kann, der möge sich bitte mit uns in Verbindung setzen!

Gibt es noch etwas, was du den dreckigen verrotteten geisteskranken (DRI!!!) Punk Rocker in Deutschland mitteilen möchtest?

Trinkt weiter Euer feines deutsches Bier, und hört mal in unsere Musik rein, wenn Ihr auf heftigen Hardcore steht, der ein bißchen anders ist.

GODNOSE, P.O.Box 8232, Woolloongabba
5153 QLD, Australia; odnose@geocities.com

RALF REAL SHOCK

(über 3rd Generation Nation-zine, Zakonas, Braggarts Scumfuck-zine, Sonic Dolls, Vicious Times-zine...)

Immer nur interviews mit bands, die eh schon in hunderten anderen zines stehen / standen, nerven mich nur noch. Warum nicht mal ein nettes gespraech mit leuten aus der szene, die sich auch noch im alter den arsch aufreissen. In lockeren abstaenden werde ich euch mal ein paar kaputte typen vorstellen, und den anfang macht der liebe herr "real shock" aus muelheim an der ruhr, der schon seit ewigkeiten sich dem punkrock verschrieben hat und auch einige schoten erzaehlen koennte, wenn er nicht manchmal so wortkarg waere, aber so ist der olle ralf halt. Momentan macht er mit einigen faehigen mitarbeitern das "3rd generation nation", dass ihr ja sicherlich kennen werdet.
Das interview wurde per e-mail gefuehrt, und ich hoffe das frage und antwort spiel macht euch ein bisschen spass. FRANK

tach herr real shock. erzaehle uns doch erst einmal, wann du das erste mal mit dem virus "punk" infiziert wurdest und wie es zu deinem pseudonym kam.

Tach auch, Herr Herbst.
Der finale Startschuß fiel für mich Ende 1976, als in der "Bravo" die ersten Berichte über die RAMONES, SEX PISTOLS und CLASH auftauchten. Zu der Zeit hörte ich Glamrock (Slade, Sweet, T. Rex, Hello etc.) und die 50ties / 60ties Platten, die sich mein älterer Bruder schon von seinen paar Mark Taschengeld zugelegt hatte (Gene Vincent, Eddie Cochran, Bill Haley, Swinging Blue Jeans, Dave Clark Five, Kinks etc.) Irgendwie war da die Seelenverwandtschaft zu Punkrock schon vorprogrammiert. Wir bestellten die erste RAMONES LP im einzigen Plattenladen der Stadt. Das hat gedauert, bestimmt vier Wochen oder so. Als wir sie dann zu Hause hörten war unser einstimmiges Urteil, das die ja viel zu langsam seien. Man mag es nicht glauben, aber wir waren zunächst echt vollkommen enttäuscht gewesen! Doch durch "Anarchy In The U.K." von den Sex Pistols, das man einige Tage später im Radio spielte, wurden wir sehr schnell eines besseren belehrt.Im Dezember´76 lief dann im Fernsehen das Kulturmagazin "Aspekte", Freitag abends um 22.20 Uhr und die brachten da einen kurzen Beitrag über die Londoner Punkszene. Ich kann mich daran erinnern, das Johnny Rotten und McLaren interviewt wurden und die DAMNED wurden im Studio gezeigt, während sie ihre erste Single "New Rose" einspielten. Zu meinem Pseudonym kam ich Anfang der 80ziger, als ich einen Namen für mein Fanzine gesucht habe. Ich stieß dabei auf eine Single der SWELL MAPS mit dem Titel "English Verse" aus dem Jahre ´79. Ein Song der B-Seite hieß "Real Shocks". Naja, und später irgendwann hab ich dann immer mit Ralf Real Shock meine Berichte gekennzeichnet.

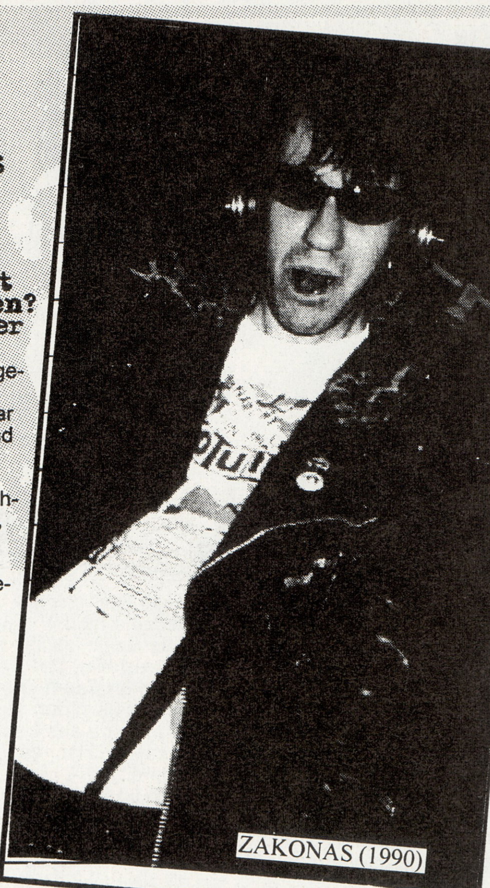
3RD GENERATION NATION
HERBST 2000 NO. 20 4,00DM
LES Stitches, Mick Jones, Welfare, the Fakes, Highschool Rockers, Glen Matlock, Trashcan Darlings, the Generators, Nina Antonia, Sixer, the Bodies, Amp Records, Zero Boys,
Kolumnen, Punk Rock Quiz, Live-Berichte, News, Reviews

das ist ja das der typische einstieg fuer euch alten saecke (ha ha). wie ging es denn dann weiter? hast du einfach irgendwelche punks oder aehnlich aussehende typen angesprochen um mit denen in kontakt zu kommen? WER zeigte dir, was so in der szene abging?

Das war zunaechst sehr schwierig Gleichgesinnte zu finden. Ich kam aus Dinslaken, einer Kleinstadt am Niederrhein und da war nicht viel mit Punk. Zunaechst einmal stand ich auf verlorenen Posten und war weiterhin auf Berichte aus der "Bravo", "Pop", "Rocky" "Musikjoker" oder "Popfoto" angewiesen. Und natuerlich aufs Fernseh. Da lief ab und zu schon mal Punk. "Phonzeit" auf ARD brachte mal ein Special auf einen Samstagnachmittag mit Auftritten von BLONDIE und DEAD BOYS aus dem "CBGBs". Thomas Gottschalk machte die "Szene" und hatte auch fast in jeder Sendung ´ne Punkband dabei. Die CLASH wurden aus dem "Musikladen" rausgeschmissen, weil sie angeblich kein Playback spielen wollten. Ich war für jede Neuigkeit dankbar. Es dauerte ueber ein Jahr als ich dann den ersten Punk aus der Stadt kennenlernte. Das erste Treffen mit Bernie Blitz war einfach großartig! Im Schlepptau hatte er noch so einen Schnaeuzerproll. Bernie hatte einen schwarzen langen SS-Mantel an und trug ´ne Hundehalskette mit Kindersonnenbrille. So zogen wir dann durch die Innenstadt, der Proll zog Bernie an der Kette vor sich her. Wir sind in der Mitte von der Einkaufspassage gelaufen und jeder der uns entgegen kam wich erschrocken zur Seite. Solche Freaks hatte Dinslaken bisher noch nicht zu Gesicht bekommen. Voellig bizarr!

berni blitz anner kette? da haut man sich ja echt weg, voellig abgefuckt. wie ging es dann weiter? Erzaehl mal was zu deinem ersten LIVEkonzert. WANN war das, WO und WELCHE band hat zum pogo aufgespielt?

Mein erstes Konzert war am 18. Sept. 1978, BLONDIE zusammen mit den BOYFRIENDS in der Duesseldorfer "Philipshalle". Das weiß ich deshalb noch auf den Tag genau, weil ich mir das Plakat damals gekauft habe und das haengt halt bei mir heute noch an der Wand. Dort sah ich zum ersten Mal leibhaftig Punks in Bondagehosen, in Netzhemden und mit bunten Haaren, u.a. waren auch die Typen vom Duesseldorfer "Ostrich"-Fanzine, wie z.B. Janie J. Jones, zugegen. Es war ein sehr gemischtes Publikum, auch viele Althippies oder einfach nur ganz normal gekleidete Leute.

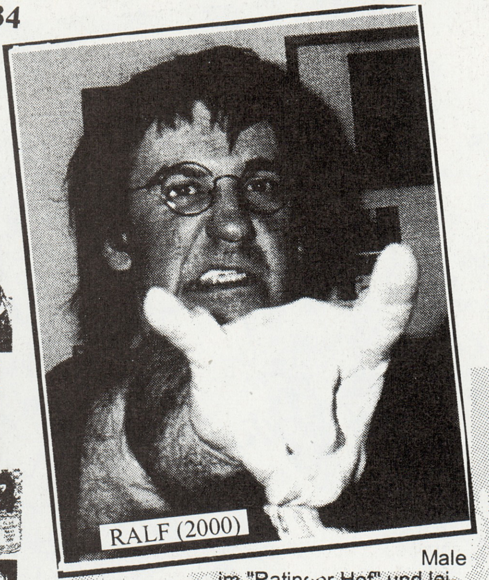

ZAKONAS (1990)

Ganz vorne war natuerlich die gesamte Punkfront versammelt. Ich traute mich zu der Zeit noch nicht bis ganz an die Buehne ran und saß etwa in der Mitte der Halle auf einem Stuhl. Als BLONDIE dann auf die Buehne kamen sprangen die Leute alle sofort auf die Stuehle, naja, ...ich halt auch. Ich war von der ersten Sekunde an wie elektrisiert und ich bin vor lauter Begeisterung waehrend des Konzertes immer weiter auf die naechste Stuhlreihe gesprungen bis ich irgendwann mal nur noch zwei oder drei Reihen vor mir hatte. Vor der Buehne waren einige Reihen entfernt worden, wo sich dann die Punks gegenseitig am anrempeln waren und den Up & Down machten. Ein besseres Einstiegskonzert hätte es nicht geben können. Die Boyfriends wurden uebrigens volle Kanne angerotzt, weil man irrtuemlich vermutet hatte, das die Buzzcocks das Vorprogramm bestreiten wuerden. Da waren die Punks vorne ziemlich stinkig. Kennst Du die Boyfriends, Frank? (logisch...bin doch AUCH ein alter mann, ha ha) Das war damals die Band von Pat Collier, der vorher bei den Vibrators den Bass bediente, aber schon sehr frueh wieder ausstieg und dann im Zuge des PowerPop-Boom in England die Boyfriends gruendete. Spaeter kehrte er dann aber zu den Vibrators zurueck und nahm in den 80zigern auch an Plattenaufnahmen wieder teil. BLONDIE hingegen waren die ABSOLUTE MACHT und wurden ohne Ende gefeiert.

und was war mit "kleineren" konzerten im eschhaus, aratta etc.? da hast du dich doch auch rumgetrieben, oder? welche alten bands konntest du dir live reinziehen? hast du auf einen dieser konzerte auch den "wucher" kennengelernt? erzaehl uns doch mal bitte, wie / wo der kontakt mit willi zustande kam.

Mitte ´78 hab ich aus heutiger Sicht wohl einen wirklich großen Fehler gemacht! Ich ging in die Lehre als Koch. Da ich fast an jedem Abend (und natuerlich auch schoen fett am Wochenende) arbeiten mußte, hab ich natuerlich ein Haufen erstklassiger Konzerte verpasst, wie z.b. CRASS, MO-DETTES, PLASMATICS, 999, DEAD KENNEDYS usw (arme sau.anm.Frank). Ich war nur wenige

PUNKROCK 77



RALF (2000)

Male im "Ratinger Hof" und leider nie im "Okie Dokie" gewesen. Shit!!!
Das erste kleinere Konzerte besuchte ich im Januar ´80 in Duesseldorf-Gerresheim. Da spielten in einer Kneipe im hinteren Raum ZK, MALE und VD. Man traf sich damals in der Altstadt am "Domino" und zog von da aus los. In der Straßenbahn sorgte vor allem Hannes von den IDIOTS für unglaubliche Lachkraempfe. Er quatschte einfach irgendwelchen Fahrgaesten die Hucke voll, wurde aber nie ausfallend, und verarschte sie auf eine wirklich charmante Weise. Als der ganze Pulk von ca. 20 - 30 Punks ausstieg sind wir dann groelend durch eine kleine totenstille Straße gelaufen, links waren noch so Schrebergaerten. Einige Punks haben dann mit vereinten Kraeften ein geparktes Auto quer gestellt und wieder andere haben einfach an irgendwelchen Haustueren geschellt und da es "Heilige Drei Koenige" war, den verdutzten Bewohnern ein Staendchen entgegen geschmettert. Spaeter in der Kneipe dann ist der arg betrunkene Hannes mit vollem Anlauf unter einem Tisch, auf dem ich sass, drunter gesegelt. Das sah aus.....
Willi Wucher hab ich nicht auf einem Konzert, sondern an einer Haltestelle in Duisburg-Marxloh kennen gelernt. Das muss so Anfang/Mitte ´79 gewesen sein. Ich wartete auf die Bahn und ploetzlich sprach mich ein Typ an, der beim Anblick meiner ueppigen Badges dekorierten Lederjacke (like a christmastree) meinte, das es besser waere hier nicht so rumzulaufen. Als ich ihn fragte, warum das denn, sagte er, das er vor kurzem von einer Tuerkengang deswegen aufgeschlagen wurde. Dabei zog er dann aus einer Plastiktuete eine totale verschlissene Jeansjacke raus, an denen Badges und Sicherheitsnadeln hingen, die er erst wieder in der Bahn angezogen hat. Wir sind dann zusammen eingestiegen, haben noch was gequatscht und er ist dann in Walsum raus. Wir haben keinerlei Adressen ausgetauscht einfach nur "Tschuesss" gesagt und das wars. Vorerst.....

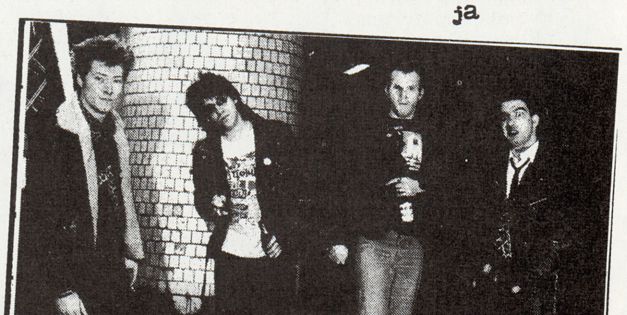
willi mit einer plastiktuete, in der ne jacke war? ich fass es nicht. wir hatten zwar damals in oberhausen auch etwas aeger mit den tuerken, aber gottseidank mussten wir uns nicht in dieser art und weise tarnen. wie ging es denn dann weiter mit wucher? wie kam es dazu, dass ihr zusammen das "scumfuck" gemacht habt? willi hatte ja vorher das "ungewollt" gemacht. hattest du auch schon "vor" dem "scumfuck" fanzine erfahrung? wann wurde das "scumfuck" ins leben gerufen und was hatte dich / euch dazu bewogen?

Ich merk schon Frank, du willst mich auf das Thema "Willi Wucher" festnageln! Von mir aus gerne.....
Lange bevor es mit dem "Scumfuck" los ging holte ich mir die ersten Schreibererfahrungen mit dem Start des "Real Shocks", Anfang der 80ziger. Willi machte zu der Zeit sein "Ungewollt".
Den ersten Kontakt zu Willi verlor ich dann, als die Sache mit den Bodychecks los ging. Darauf hatte ich logischerweise keinen Bock und zwischen uns herrschte lange Zeit Funkstille. Ich interessierte mich nun mehr für Hardcore aus den USA und kaufte jede Platte die ich kriegen konnte. Es muß dann so um ´87 gewesen sein da kreuzten sich wieder unsere Wege und wir trafen uns regelmaessiger. Nach einer durchzechten Nacht kamen wir dann auf die Schnapsidee ein gemeinsames Zine ins Leben zu rufen. Die erste Nummer erschien dann 1988,(88????ha ha ha. Anm. Frank), wie ich finde, ein sehr wichtiges und entscheidendes Jahr fuer die deutsche Punkszene. Denn viele Leute, die auch schon seit den Anfaengen dabei waren gruendeten urploetzlich Labels, Bands, Fanzines oder machten einen Plattenladen auf. Das war wie eine Kettenreaktion. Das "Scumfuck" kann man da getrost als Wegbereiter nennen, da die Szene zu dem Zeitpunkt doch ziemlich am Boden war. Wie gesagt, da wurde viel an Kreativitaet freigesetzt. Mit ein Grund war sicherlich, das die Leute die es besser wussten einfach die Schnauze voll halten, von irgendwelchen beschissenen Blaettern wie z.b. das arty farty "Spex" in Sachen Punkrock bevormundet zu werden.
Alle drei Monate organisierten wir dann jeden Dienstag abend ein "Scumfuck-Festival" in der Duisburger Proll-Disco "Old Daddy". Die Leute kamen von ueberall her, nahmen sich extra mitten in der Woche frei, um nach Duisburg Punkrock City zu heizen. Eine Band wurde auch so nebenbei ins Leben gerufen, die Zakonas. Es war wirklich eine echt aktive Zeit, die ich nicht missen moechte.

SONIC
DOLLS
BROKEN HEARTED

**jau, die scumfuck konzerte im old daddy. da kann ich mich auch noch gut daran erinnernn. habe dort sehr viele gute bands gesehen. war immer ultrabesoffen, was mir meistens immer einen tag urlaub kostete.
wieviele ausgaben des scumfuck´s habt ihr denn zusammen auf die menschheit losgelassen und wie kam es dann zu dem split zwischen dir und wucher? man munkelte damals was von rechtsradikalen liedern in irgendeinem proberaum. kam diese trennung von heute auf morgen zustande oder hattet ihr schon laenger gewisse meinungsverschiedenheiten?**

Wird das hier etwa ein Interview über Sir Willi Wucher, oder was????
Der Mob munkelt hahaha,.....nein, rechtsradikale Lieder hab ich bei den Proben der ZAKONAS nicht mitbekommen, schließlich war ich der Saenger, das waere mir dann doch aufgefallen.... Was allerdings bei den Proben der BECKS PISTOLS + LOKALMATADOREN abgelaufen ist, mit denen wir uns eine ganze zeitlang den Raum teilten, vermag ich nicht zusagen und ist mir ehrlich gesagt auch scheissegal gewesen. Willi hat halt gerne auch Leute aus den eigenen Reihen provoziert, so das unsereiner immer mit den Augen rollte und sich dachte, "Ach nee, faengt das schon wieder an...." Irgendwann aber nahm das Ueberhand und war gar nicht mehr so lustig. Der Split zwischen Willi und mir kam aber eher schleichend, als mit einem gewaltigen Knall. Willi konnte nie eine zweite Meinung wirklich akzeptieren, da mußte alles auf seine Wenigkeit hoeren. Das konnte auf Dauer natürlich nicht gutgehen und dann war irgendwann der Zeitpunkt gekommen, an dem ich nicht mehr zurueck gesteckt habe. Deshalb stieg ich auch aus dem "Scumfuck" aus und machte dann wieder mein eigenes kleines Zine mit dem Titel "Vicious Times". Im Vorfeld waren noch einige unschoene Dinge passiert, die mir dann meine Entscheidung, mich mit ihm in Zukunft nicht mehr einzulasssen, leichter machte. Ende ´92 war dann das Ende der Fahnenstange erreicht und ich habe seitdem auch keinen Kontakt mehr.
Ich glaube, das ich damals der erste war, der sich von Willi abnabelte (abnabeln ist genau das richtig Wort dafuer gewesen), ohne groeßeren koerperlichen Schaden davon zu tragen. Und heute, nach ueber acht Jahren, kann ich immer noch mit gutem Recht behaupten, das meine damalige Entscheidung richtig war, denn kurz nach dem ich die Flatter gemacht hatte, folgten mir nach und nach immer mehr Leute, die wie ich, mit Willi einen freundschaftlichen Kontakt pflegten. Das bestaetigt mich natürlich heute noch um so mehr, das ich mit meiner Meinung damals nicht alleine auf weiter Flur gestanden habe. Trotzdem finde ich es schade, das sich die Sache damals so entwickelt hatte. Denn eigentlich waere ich gerne mit Willi und den anderen Leuten, die ich in den fruehen Punktagen kennen gelernt habe, alt geworden. Aber zu viele Drogen/Alkohol-Exzesse und leider auch rechte Tendenzen machten das unmoeglich.



ZAKONAS

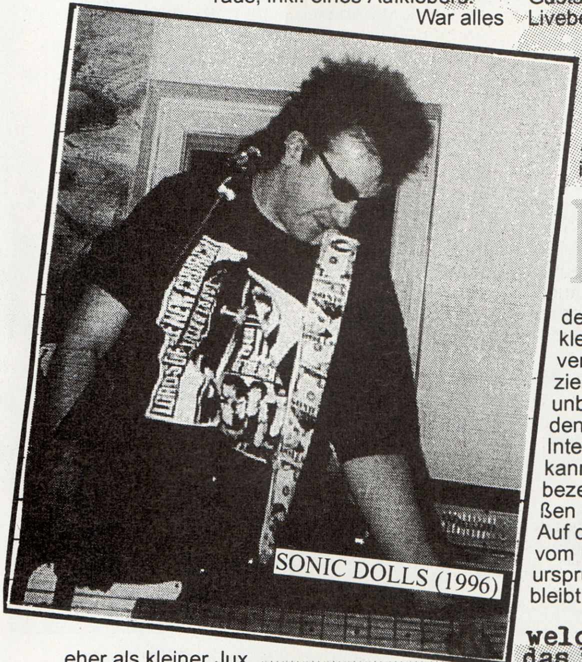
nun gut herr real shock. lassen wir damit mal das thema "wucher" ruhen. wie du ja schon selber sagtest, kam dann von dir das "vicious time fanzine" und die gleichnahmige tapeshow, oder? warum wurde das zine von dir damals in englisch verfasst? auf wieviele ausgaben hast du es gebracht und warum hast du letztendlich damit aufgehoert?

Naja, sagen wir mal so, die Interviews im Heft

For 3rd Generation Nation Junkies only

PUNKROCK 77

liess ich nur teilweise in englisch, zum einen weil eh die Haelfte der Auflage nach den USA ging und es hier in Deutschland gar nicht so das grosse Interesse herrschte. Ausserdem hatte ich mich auf die magische Zahl 77 festgelegt, soll heissen, die Ausgaben kamen in einer limitierten Auflage von 77 Exemplaren raus, inkl. eines Aufklebers. War alles eher als kleiner Jux gedacht.......


SONIC DOLLS (1996)

Die "Tapeshows" aufzunehmen machte mir echt viel Spass, da ich doch über ein gut sortiertes Archiv verfuege und somit schon einige exquisite Sachen drauf packen konnte. In der Regel verkaufte ich von den Shows mit jeder Ausgabe so zwischen 15 - 30 Stück. Nach über 35 Shows war das Thema auch irgendwann mal erschoepft. Zur selben Zeit machte ich jeden Donnerstag abend ab 19.30 Uhr die "Vicious Times Radioshow" auf dem offenen Kanal Duisburg. Da war ich in meinem Element. Das hat mir noch mehr Spass gemacht, als die Sache mit den Tapeshows. Ab und zu hatten wir auch lokale Studiogaeste dabei, wie etwa Roman Colvin, Zepp, Klint, Pete Ramone, Mosch "Knock Out" oder Bernie Blitz. Das war wirklich eine feine Sache gewesen. Leider stellte der offene Kanal nach knapp einem Jahr dann seinen Betrieb ein. Radio wuerde ich jederzeit wieder gerne machen, bei der Flut an Scheiben die ich in der Woche so zugeschickt bekomme.

nur 77 exemplare? nun ja, besser als 88 (lacht). wann wurde dann das aktuelle heft von dir, das 3rd generation nation ins leben gerufen?

RALF REAL SHOCK

(über 3rd Generation Nation-zine, Zakonas, Braggarts Scumfuck-zine, Sonic Dolls, Vicious Times-zine...)

wieviel zeit lag zwischen dem vicious times und dem 3rd? hast du in dieser zeit bei anderen heften mitgeschrieben?

Den genauen Zeitabstand zwischen den beiden Heften kann ich Dir echt nicht mehr sagen, muß aber doch sehr flott gegangen sein. Zwischendurch hab ich hin und wieder einen Bericht fuer das "Plastic Bomb", "OX" und "Stay Wild" geschrieben.

Hanns, Eric und ich haben uns für die ersten vier Ausgaben des "3rd Generation Nation" zusammen getan. Dann hab ich die # 5 erstmal wieder allein gemacht und ab der # 6 hat sich Adventure Ann mit eingeklinkt und wir wollten das Heft in einem etwas grösseren Rahmen gestalten, sprich auch Anzeigen mit reinnehmen und Promomaterial besprechen, sowie Gastschreiber für Kolumnen und Liveberichte gewinnen.

Anne hatte dann aus beruflichen Gruenden kaum noch Zeit, so das ich das Heft wieder allein managte.

Das "3rd Generation Nation" geht jetzt ins fuenfte Jahr und ich bin mit der Entwicklung sehr zufrieden. Jetzt hat sich auch so langsam eine kleine Stammleserschaft gebildet und ich versuche immer wieder Bands an Land zu ziehen, die hier in Deutschland noch total unbekannt sind. Da gibt's ja besonders in den Staaten jede Menge Auswahl. Das Internet ist da natürlich sehr hilfreich. Das kann man schon als reinste Detektivarbeit bezeichnen und das macht mir wirklich großen Spass.

Auf der anderen Seite bin ich heilfroh nicht vom Fanzine leben zu muessen, so wie es urspruenglich mal geplant war. Es ist und bleibt immer noch ein Hobbyjob.

welche auflage hat denn nun das 3rd generation nation? meiner Meinung nach koenntest du bestimmt einen ganzen arsch mehr davon verticken, weil ich es fuer ein wirklich sehr gutes heft halte, auch wenn "dein" musikgeschmack doch sehr "eingegrenzt" ist (ha ha). sicherlich ist das heutzutage kein leichtes unterfangen, aber wenn du den leuten/label etc auf den fuessen treten wuerdest, dann muesste das doch klappen. war nicht auch mal eine beilage in form einer 7" geplant, oder bringe ich da etwas durcheinander? falls ich recht habe, wuerde es mich mal interessieren, woran dieser plan bisher gescheitert ist. hat es nur finanzielle gruende?

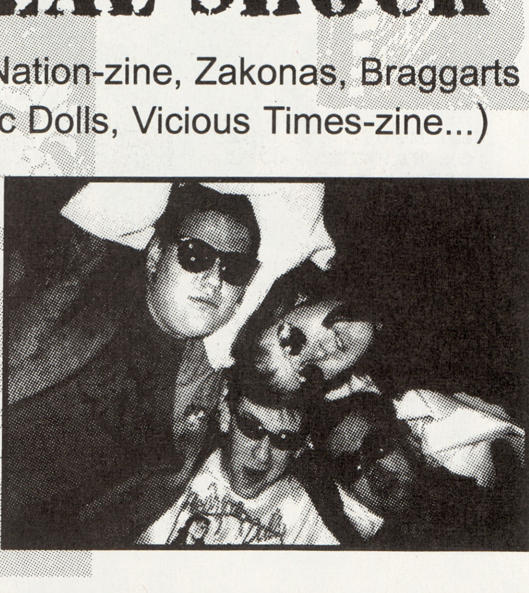
Die Auflage liegt zwischen 500 + 600 Stueck und die werde ich jetzt auch ganz gut los. Ich glaube nicht, das ich vom Heft mehr verkaufen koennte, wenn ich den Leuten ein wenig mehr auf die Fuesse treten wuerde. Ich bin nicht so die große Labertasche. Vielleicht spielt es ja auch eine Rolle, das mein Musikgeschmack bis auf wenige Ausnahmen etwas zu sehr eingeschraenkt wirkt, aber eben auf diesem Gebiet kenne ich mich dann recht gut aus und ich befasse mich auch am liebsten mit Bands, die ihren Sound in der urspruenglichen Punkrock-Musik wiederfinden.

Ich kann mit den meisten Stilen, die in den letzten Jahren erfolgreich mit Punkrock in Verbindung gebracht wurden nichts anfangen. Hellacopters oder Gluecifer sind ja ganz nette Hardrockbands, aber das wars auch schon. Oder das Garagending. Tut mir leid, mit solchen Bands kann ich auch nicht gerade warm werden. Diese ganzen Bands geben mir im Grunde genommen absolut nichts, so wie ich es z.B. bei den ADVERTS, CHELSEA oder MENACE frueher erlebt habe. Ich bleibe meinen alten Jugendhelden treu und vergrabe mich da lieber hinter meiner CLASH - Sammlung. Da weiss ich was ich hab.

Eine CD-Beilage war ganz zu Anfang mal ein Thema gewesen, doch das hatte sich dann aber auch wieder sehr bald erledigt gehabt. Zum einen ist es an den Finanzen gescheitert, aber grundsaetzlich war ein ganz anderer Fakt ausschlaggebend.

Ich habe es doch schon von anderen Zines gehoert, die zunaechst auch ohne CD ausgekommen sind. Dann haben sie eine dabei gelegt und direkt wurden von dem Heft das Doppelte abgesetzt. Stell dir vor ich wuerde nach vier Jahren damit anfangen regelmaessig eine CD-Zusammenstellung beizulegen und dann ploetzlich koennte ich 1000 Exemplare los werden. Tja, da wuerde ich mich doch etwas verarscht vorkommen, denn in erster Linie steht für mich bei einem Fanzine das geschriebene Wort, aber fuer solche Neukunden scheint das doch ueberhaupt kein Pfifferling wert zu sein. Solche Penner koennen mir gestohlen bleiben und dafuer opfere ich bestimmt nicht meine Zeit. Also, mach ich lieber so weiter wie bisher.

Obwohl mit der Winter - Ausgabe gibt's in der Hinsicht doch eine kleine Ueberraschung, die aber nicht an die große Glocke gehaengt wird und eigentlich als ein kleines "Danke schön" an die Leserschaft gerichtet ist.



ok ralf. kommen wir mal langsam zum schluss. als letztes moechte ich deine musikalisch karriere mal ansprechen. in welchen bands hast du in der vergangenheit gespielt? neue projekte in planung?

Ohje, das in einer Frage ausfuehrlich abzuhandeln wuerde den Rahmen sprengen, deswegen erstmal nur die Fakten, Fakten, Fakten....., so gut es geht.....

Debuet auf der Buehne als Saenger(?), 1980 beim legendären "Ungewollt"-Festival im Duisburger "Eschhaus" als DIE WILDEN SÄUE mit Willi am Schlagzeug, Bernie am Bass und irgend so einem Freak mit Schlapphut an der Gitarre, der aber als einziger sein Instrument so einigermassen beherrschen konnte. Wir konnten rein gar nix! Bernie hatte vielleicht ein paar wenige Bassläufe drauf, aber Willi

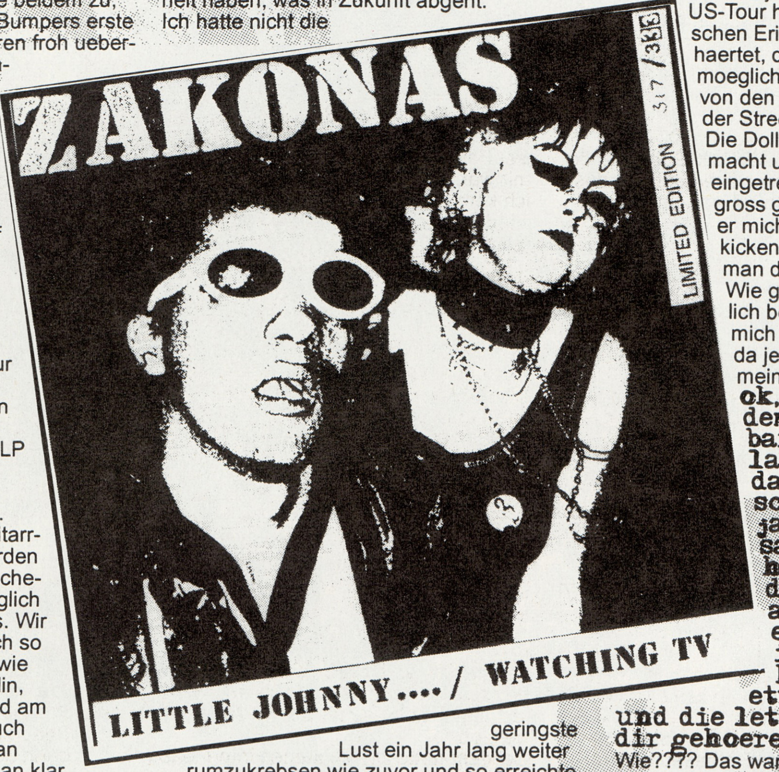
konnte definitiv nicht den Rhythmus halten und ich natuerlich nicht singen. Vorm Gig Mut aus einer 2 Ltr. Pulle Rotwein getrunken und dann einfach rauf und auf SEX PISTOLS gemacht. Ich kannte natuerlich nicht eine Textzeile, sondern nur so einzelne Wortfetzen wie "Anarchy" oder "Belsen Was A Gas". Aber der Meute hats gefallen. Die waren am Pogo machen wie doof, Rotze flog, mir direkt einen dicken gelben Schmatzer ins linke Auge (Danke Tito!) ´ne Bierflasche sauste haarscharf an meiner Birne vorbei und zerschellte an der Wand. Also, ein toller Einstieg!
Dadurch befluegelnd machten Bernie und ich uns auf die Suche nach einem Drummer und Gitarristen. Die Wahl war im nachhinein sehr ungluecklich ausgefallen. Ein Kiffer an der Gitarre, und ein total selbstsüchtiges Stueck Scheisse am Schlagzeug. Ich hatte dann nur einen Auftritt unter dem Namen NOTAUSGANG, zusammen mit ARTLESS, bevor mir der Arsch von Schlagzeuger eroeffnete, das ich gefeuert bin. Der Grund war natuerlich sehr daemlich, er meinte, ich koennte nicht singen. Hatte ich ja auch nie behauptet, denn dieser Moechtegern konnte genauso wenig mit den Sticks umgehen.
Obwohl das Konzert damals echt wieder so eine Schote fuer sich war.
Mich hatte man vom Fleck weg von der Arbeit losgeeist, zum umziehen blieb keine Zeit, also bin ich in kompletter Kochgarnitur (nur ohne Mütze!) aufgetreten. Die Punks bekamen Hunger als sie mich sahen, naja, ich roch halt sehr stark nach Pommes. Vom damaligen Treffpunkt der Ruhrgebiets-Punx, dem "Expresso" in Duisburg-Hamborn, wurden die Leute in zwei drei Autos hin und her befoerdert. Das dauerte dann etwas, bis man den letzten Punk zum Auftrittsort gebracht hatte. Ich hab mir dann noch so ein paar Badges an die Kochjacke gepappt und dann gings los, Bernie hat fast die ganze Zeit mit dem Ruekken zum Publikum gespielt, weil er sich nicht so richtig traute. Mir war das egal, ich stand am Buehnenrand und krakeelte ins Mikro.
Dann war lange Zeit Schicht, bis die ZAKONAS 1988 gegruendet wurden. Mosch von "Knock Out" noch in der Erstbesetzung mit dabei, spaeter kam für ihn ein Hippie, der saugut die PISTOLS - Stuecke nachspielen konnte. Wir hatten so einige ziemlich kultige Gigs in ganz Deutschland gespielt. Mit Bernie Blitz am Bass hatten wir aber ein unberechenbares Medium an Bord, der insbesondere mich bis kurz vorm Auftritt immer bangen liess. Schafft er es oder schafft er es nicht? Da gibt es echt unendlich viele Geschichten zu erzaehlen. Ich pick einfach mal eine raus. Wir machten im Proberaum in Duisburg-Rheinhausen ein Konzert klar. Als Bernie dann auf die Buehne kam war er stinkebreit. Er setzte sich auf einer Box vor seinem Verstaerker und konnte kaum noch den Bass halten, geschweige denn spielen. Nach zwei Lieder hatte ich die Schnauze gestrichen voll, hab gegen seinen Scheissbass getreten und ihn angebruellt, er soll endlich aufstehen und spielen, er hat mich nur bloede angegrinst, da hab ich dann das Mikro fallen gelassen und mich duenne gemacht, ins Taxi gesetzt und bin nach Hause gefahren. Der Rest machte dann weiter. Bernie versuchte sich spaeter an einer Box hochzuziehen, die hielt aber nicht stand und er flog samt Box auf die Fresse. Das ist alles in Ton und Bild festgehalten worden. Wie oft hab ich mir das auf Video angeguckt! Über Bernies Eskapaden kannst du echt ein Buch schreiben.
Irgendwann kam Eric neben Klint an der zweiten Gitarre hinzu, Willi stieg dann bald aus um sich mehr um seine Band, die BECK´S PISTOLS, zu kuemmern. Das war die Zeit für einen neuen Bandnamen, die BRAGGARTS waren geboren und mit Steve Porter (PILSKOEPFE) auch ein guter Ersatz für Willi gefunden worden.
Eric war ´ne echte Bereicherung für die Band und erteilte uns alten Fuerzen ein paar echte Lektionen. Von nun an schrieb er die meisten Songs und es ging stetig vorwaerts. Ich liess mich sofort vom Elan, den Eric an den Tag legte, anstecken. Die Band begann ploetzlich zu wachsen. Eric und ich waren da auf einer Wellenlaenge, nur Bernie und Klint ging das alles viel zu schnell. Sie wollten eher das Modell "die Band nach Feierabend" erhalten, doch wir wollten mehr. Wir wollten ins Studio, wir wollten so schnell wie moeglich ´ne Platte machen, wir wollten unseren Urlaub für ´ne Tour opfern. Dann haben wir kurzerhand die beiden rausgekegelt und mit Steve und einem neuen Basser, namens Witschie unter Sonic Dolls weitergemacht. Den beiden ging aber auch nach kurzer Zeit auch das Interesse an der Band verloren und ich bot Eric an Bass zu spielen, waehrend er neben der Gitarre den Gesang auch uebernimmt. Ich wollte das die Sache am laufen blieb, und so brauchten wir erstmal nur einen Drummer organisieren. Im Nachhinein muß ich leider eingestehen, das es ein großer Fehler von mir war, denn ich kam nie wieder in den Genuss als Saenger vorne zu stehen. Ich liess die Sonic Dolls also in der Hand von Eric gedeihen. Als Basser hatte man da immer weniger zu melden, die Musik aenderte sich auch, ploetzlich klang alles nach RAMONES und mit den Typen, bis auf Peter Doll, konnte ich auch wenig anfangen. Das wurde mir erst so richtig bewusst, als wir drei Wochen auf US-Tour gingen. Aber, war trotzdem ´ne coole Zeit. Im Sommer´97 machte ich dann auch die Flatter, da es keine Moeglichkeit der Kommunikation mehr zwischen Eric und mir gab. Man hatte sich auf musikalischer Ebene zu weit entfernt gehabt.
Seitdem hatte ich ein kurzes Intermezzo als Basser bei den COLVINS. Und hier wurde mir direkt die Faehigkeiten an den zwei Saiten (äh...vier Saiten) aufgezeigt, nee, ich haette bestimmt ein Jahr benoetigt, um so gut spielen zu koennen wie die Jungs dort.
Heute bin ich auch nicht mehr so scharf darauf in einer Band zu spielen. Ich wuerde mich nur wieder darauf einlassen, wenn es Leute waeren, die 100 Prozentig dahinter stehen wuerden, und mit denen man sich auch auf einen Stil einigen koennte. Halt ´ne Art von Gleichberechtigung herrscht und nicht das einer aus der Reihe tanzt und immer nur seine Ideen auf Biegen oder Brechen umsetzen will. Auf so eine Egoscheisse haette ich absolut keine Boecke mehr. Aber ich muß ja auch eingestehen, das ich mit meinen 37 Jahren schon laengst zum alten Eisen gehoere und da hat man nicht mehr so Flausen im Kopf wie noch mit 25 oder so. Meine Gesangsanlage habe ich ja auch schon vor zwei Jahren an Roman Colvin verscherbelt und meine komplette Bassausruestung wird demnaechst folgen.
Ausserdem habe ich nicht mehr das geringste Verlangen danach, mich auf eine Ochsentour zu einem Jugendzentrum beispielsweise in den hohen Norden uebers Wochenende zu begeben, und wo dann womoeglich abends zum Gig nur ein paar junge Dorfpunkers aufkreuzen. Das ist die Sache einfach nicht mehr wert. Da bleibe ich lieber auf der heimischen Couch sitzen und geniesse die Stille. Hahaha....
Nochmal kurz zu meinen "Basskünsten". Wenn die naemlich ausgereicht haetten, waere ich in den Genuß gekommen in Los Angeles Seite an Seite mit Steve Jones von den SEX PISTOLS an der neuen LP der NOTHINGS mitzuwirken. Ist echt kein Witz! Phil Holmes, der Gitarrist und Saenger der Band hatte es mir angeboten. Ich hab ihn dann noch darueber unterrichtet, das ich aber nur auf zwei Bass-Saiten mit Haengen und Wuergen klar komme, naja, er meinte dann zu mir, drei sollten es schon sein.

BRAGGARTS (1994)

mein gott, das sind ja wirklich einige nette geschichten.doch bei dem thema "sonic dolls" moechte ich mal kurz ein paar naehere infos. stimmt es, dass ihr waehrend eurer u.s.a.-tour mit den "dropkick murphys" zusammen gespielt habt, als die noch keine sau kannnte? wie war dein (damaliger) eindruck von dieser band?
und dann erzaehle uns noch bitte, WIE GENAU der bruch zwischen eric und dir zustande kam? die geruechtekueche besagte, dass der bruch NICHT gerade friedlicher natur war. stimmt es, dass du per telefon ueber deinen rausschmiss informiert wurdest? will jetzt schmutzige waesche lesen (ha ha)

Exakt, wir haben auf unserem zweiten Gig in Boston mit den DROPKICK MURPHYS gespielt. Das Konzert hatte Eric Law, der Manager der JOHNNIES klargemacht. Zu erst spielten die Murphys, dann wir und schliesslich zum Schluss die Johnnies. Ich hab damals die Murhys ueberhaupt nicht wahrgenommen, fuer mich waren sie eine ganz passable Punkband, mehr aber auch nicht.
Zu deiner zweiten Frage: Nach ueber drei

Jahren ist natuerlich reichlich Gras über meinen damaligen Ausstieg bei den Dolls gewachsen. Mittlerweile hab ich auch schon wieder meinen Frieden mit Eric geschlossen, also alles halb so schlimm.
Nur damals war ich natuerlich ziemlich bedient! Hier die ganze Story.....
Zeitsprung ins Jahr´96. Eric und ich fragten Christian von den Jet Bumpers, ob er nicht Lust haette unsere erste LP als Drummer einzuspielen und die darauffolgende Tour durch die Staaten auch gleich in einem Abwasch mitzunehmen. Christian stimmte beidem zu, mit dem Vorbehalt, das die Jet Bumpers erste Geige spielten. Eric und ich waren froh ueberhaupt jemanden gefunden zuhaben, der sein Schlagzeug so verpruegeln konnte wie Christian. Mit seinem Spiel bekamen die Songs den noetigen Kick einverleibt. Alles klappte prima. Eric und ich teilten uns die Studiokosten für die erste LP und die Tour verlief grossartig. Anfang´97 kam Peter Doll als zweiter Gitarrist dazu. Eric wollte bei Live-Auftritten nicht mehr laenger auf seine kleinen Solos verzichten und das klappt ja bekanntlich nur mit zwei Gitarren. Live-Auftritte! Endlich! Denn lang genug hatten wir nach der US-Tour im Proberaum rumgekrebst. Eine zweite LP sollte erst 1998 waehrend einer zweiten US-Tour aufgenommen werden. Damit konnte ich leben. Und mit Peter an der zweiten Gitarre, dachte ich nun wirklich, wuerden wir bald durch die Clubs am Wochenende unterwegs sein. Fast taeglich flatterten mir Angebote ins Haus. Wir brauchten nur zu zugreifen. Doch so einige Gigs gingen uns floeten, wie z.B. die "Stay Wild Party" in Berlin, weil die Jet Bumpers nun laufend am spielen waren und das war ja auch voellig in Ordnung, denn Christian hatte ja schliesslich von Anfang an klar gestellt, das die Jet Bumpers immer vorgehen wuerden. Außerdem wurde es Christian eh zu viel auch noch bei uns weiter zu machen, weil die Jet Bumpers sich vor Auftritten kaum retten konnten. Eric aenderte dann urploetzlich seine Meinung ueber die LP, denn im Verlauf der ersten Fruehlingswochen verkuendete er, das die neue LP jetzt schon im Sommer aufgenommen werden sollte. Also hiess es, neue Songs bis zum Erbrechen einzuspielen. Von da an nahm ich immer mehr Abstand von der Band, da ich es lieber gesehen haette, erstmal einen Drummer zufinden oder wenn die Terminplanung der Jet Bumpers es zugelasssen haette, mit Christian Shows zuspielen. Gespraeche mit Eric verliefen sich im Sande. Wir kamen da auf keinen Nenner mehr. Ich hatte mich ja schliesslich selbst zum Bassisten degradiert und Eric somit das Feld komplett ueberlassen. Die Band Sonic Dolls hatte sich zu diesem Zeitpunkt schon laengst ganz allein über ihn definiert, er schrieb die Songs, er spielte die Gitarre und er war der Saenger. Da konnte ich an meinen zwei Saiten nicht mehr viel reissen.
Zudem gesellten sich dann noch einige Unstimmigkeiten mit "Radio Blast" dazu. Doch die wurden sehr schnell aus dem Weg geraeumt, weil nichts was ich zu anfangs glaubte, wirklich stimmte. Ich hatte da manchmal den Eindruck gehabt, das Eric mich gegenüber Tom ausspielen wollte. Gewollt oder ungewollt, das sei dahin gestellt. Eric wollte die Platte nun unbedingt in den Staaten veroeffentlichen. Aber ich hatte ja mittlerweile keine Probleme mehr mit "Radio Blast" und mir waere es gut Recht gewesen beim Tom die zweite LP zu machen. Aber keiner in den USA interessierte sich für uns. Spaeter, nach meinem Ausstieg, ist die Platte ja dann doch noch bei "Radio Blast" rausgekommen. Was blieb Eric auch anders uebrig, als in dem Punkt klein beizugeben.
Doch das Fass wurde für mich zum ueberlaufen gebracht, als ich dann erfahren habe, das Eric nach der geplanten zweiten US-Tour noch mit Peter weitere zwei Monate dran haengen wollte, und sich dort mit anderen Leuten zusammen zutun um weiter zu touren. Ausserdem war da noch sein Gedanke ganz in den USA zu bleiben. Ich konnte mit diesen ganzen Hirngespinsten sehr wenig anfangen. Und bevor ich noch mal Geld fuer die Studiokosten der zweiten LP investierte, wollte ich endlich Gewissheit haben, was in Zukunft abgeht.
Ich hatte nicht die geringste Lust ein Jahr lang weiter rumzukrebsen wie zuvor und so erreichte mich Anfang Juli´97 ein Anruf von Eric. Das was sich schon in den letzten Monaten abgezeichnet hatte wurde in einem knappen fuenf Minuten Gespraech geklaert. Eigentlich sollte am Tag zuvor das Gespraech auf einer Probe geklaert werden, aber es stand noch nicht genau fest, ob die Probe auch stattfindet. Peter wollte mich vorher noch anrufen, doch da ich keinen Anruf bekam, dachte ich natuerlich, das die Probe ausfaellt. Die Probe hatte dann ohne mich stattgefunden, wie ich aus dem Anruf von Eric heraus hoerte. War ein billiger Trick, am Telephon kann man halt leichter jemanden aus der Band kicken. Aber mir blieb zum Schluss keine andere Wahl, als zu sagen, das es für mich keinen Zweck mehr haette, wenn in einem Jahr eh Schicht mit den Sonic Dolls in Deutschland waere. Es war wie verhext, Eric fuhr seinen eigenen Film und die Band wurde zu seiner ganz persoenlichen Chefsache. Er liess keine andere Meinung mehr gelten. So hatte ich mir das bestimmt nicht vorgestellt. Ich meine, ich hatte ja nicht aus einer Laune heraus mal eben einen guten Tausender in eine komplettte Bassausruestung investiert um in knapp einem Jahr wieder aus der Band auszusteigen. Das war bestimmt nicht mein Plan. Ich wollte mit Eric und der Band langfristig planen. Wenn ich sicherer am Bass geworden waere, haette ich auch gerne mal wieder einen Song gesungen. Halt ´ne Band, wo jeder seinen Teil zu beitraegt. Ganz zu Anfang war das ja auch so. Aber nach der US-Tour hatten sich die Fronten zwischen Eric und mir so dermassen verhaertet, das kein Durchdringen mehr moeglich war, und so musste einer von den Gruendungsmitgliedern auf der Strecke bleiben.
Die Dolls haben ja dann weitergemacht und es ist ja nichts von dem eingetreten, was Eric damals so gross geplant hatte. Vielleicht wollte er mich ja so oder so aus der Band kicken und er wusste nicht wie man das so richtig anstellen sollte. Wie gesagt, damals war ich ziemlich bedient, doch heute laesst mich das alles kalt und ich konnte da jetzt ganz ungezwungen mal meine Meinung kundtun.



**ok, was man jetzt von dem verhalten der band halten soll, lassen wir einmal dahin gestellt, schliesslich ist es ja, wie du selber sagst, schon jahre her.
damit waere ich auch schon am ende unseres interviews. ich hoffe es hat dir etwas spass gemacht und die letzten worte sollen dir gehoeren.**

Wie???? Das war schon alles????? Hast du nicht noch ein paar mehr Fragen für mich parat? Ich werde doch so selten interviewt! Ich bezahl auch dafuer! Wie siehts aus? Kann ich Dich bestechen? Darf ich Dich ueberhaupt bestechen? Kasten Alt und dazu ein Kasten Cola? Na, wie waers? Hallo! HAALLLLOL-OO????

**Tja ralf, so kurz ist halt ein interview wenn der interviewpartner nichts zu erzaehlen hat (ha ha ha)
Mir hat das interview grosssen spass gemacht und ich hoffe meine fragen waren dir genehm.**

FRANK

RALF REAL SHOCK

(über 3rd Generation Nation-zine, Zakonas, Braggarts
Scumfuck-zine, Sonic Dolls, Vicious Times-zine...)

PSYCHOBILLY SPECIAL

Ich gebe gerne zu, dass ich in Sachen Psychobilly ein absoluter Vollblut-Laie bin. Früher haben wir Punks in Wesel zwar tage-, monate- und jahrelang mit Psychobillies abgehangen. Wir sind auch zu ihren Konzerten mitgekommen und haben andere Psychobillies z.B. in Oberhausen besucht. Aber hauptsächlich hiess dann doch: " Wir sind 5 Leute. Lass uns zur Bude gehen und 10 Flaschen Korn sowie 20 Flaschen Fanta holen" . Oder eben doppelt so viel... Musik lief auch, war aber mehr zum Hintergrundambiente zu rechnen. Und nun schneien mir plötzlich gleich 20 CDs von CRAZY LOVE RECORDS (Guido Neumann, An der Schnitte 9, 42781 Haan, Tel.: 02129-1003, Fax: 02129-32294, crazyloverecords@flix.de, www.crazyloverecords.com) in die Ranzelbude. Keine einzige Band ist mir je vor die Lauscher gekommen; erst recht keine ihrer Platten. Ich werde sofort kreidebleich, denn als Laie ist meine Kenntnis naturgemäß sehr begrenzt. Ich ahne, dass mein Wortschatz sich schneller verbrauchen wird als ich " Prost" sagen kann. Kenner der Psychobilly-Szene werden sich sicher totlachen oder abfällig die Nase rümpfen. Alle anderen dürfen sich auf ein paar unkonventionelle Kritiken der etwas anderen Art freuen. Micha.-

ASTRO ZOMBIES-controlling your minds-LP/CD

Hey, wer sagt, dass zu einem guten Song auch immer ein Sänger gehört?! Ich kann mir gut vorstellen, dass während der ersten 8 Minuten bzw. 3 akustischen Songs schon das ein oder andere Tanzbein den Besitzer wechselt. Den Psychobilly der ASTRO ZOMBIES umhüllt stets eine düstere, verhängnisvolle Aura. Denkt beim Tanzen immer daran: irgendwo steht ständig jemand mit einem Messer hinter euch und wartet nur auf eine Sekunde der Achtlosigkeit. 13 Songs hangeln sich durch Geschichten über Verwandlungskünstler ala´ Dr. Jekyll, Vampire, Zombies, Desperados und verbreiten immer wieder fear, fear, fear....

BLACKFOOT AND THE VOOLA - confusion still reigns-CD

Komischer Name, seltsame Musik. Ziemlich kranke Psychobilly-Abart mit 70er-Jahre Mundharmonika und 70er-Jahre Dudelorgel. Was würde wohl Franz Lambert dazu sagen. Dazu gesellt sich ein auf Psychopath getrimmter Sänger, der auch als Sektenprediger durchgehen könnte. Die Platte ist ein echtes Langeweiler-Epos mit Nervensägen-Aroma.

BONKERS -bonk-rock-LP/CD

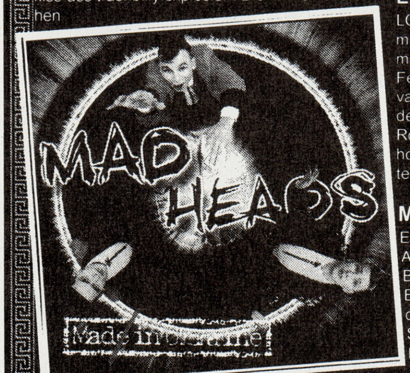
Mönsch, was ´nen schlechtes Cover. So´n schäbbiger Vogel vor ´ner Alibi-Leopardentapete - dat kann echt gar nix. Sowieso scheint die Platte in dieser Psycho-eigenen Kartei eher ein Fremdkörper zu sein, da es eigentlich Melodycore mit gelegentlichen Ska-Einflüssen ist. Oder eben "Bonk-Rock", wie uns das Cover weis machen will. An den guten Billy erinnert höchstens der Bass. Also ehrlich, dann schon lieber TOXIC BONKERS als BONKERS. Die sind zwar auch nicht gut. Aber bei deren Crustcore-Gegrunze rennen wenigstens meine Silberfische wieder voller Panik in ihre Verstecke.

BULL`IT -the el vado hayride-CD

Jetzt gibt´s in Dänemark auch schon Cowboys... Diese 3 auf Western getrimmten Jungs wären sicher gerne mal steckbrieflich gesucht worden. Ob ihre Musik da ausreichend Anlass zu bietet, müsst ihr entscheiden. Mir klingt das alles etwas zu bieder, wenn auch nicht gänzlich uninteresssant. Aber so ist das eben, wenn der "friendly cowboy" die Gitarre spielt. Das sieht nicht gut aus mit dem Steckbrief... Aber man muss sich ja auch mal Zeit zum Kuscheln nehmen. Es geht auch durchaus mal schneller zur Sache. Denn wenn man nur kuschelt, wer zähmt dann die Wildpferde?

GAZOO BILL-fire on the line-LP/CD

Wie steht es auf der Platte so treffend: 14-song kiss-ass trashbilly explosion. Die Finnen bestehen absolut durch ihre Souveränität. Die lassen nix anbrennen, auch wenn die Tankstelle auf dem Cover sicher bald in die Luft fliegt. Aber um das zu verhindern hat man ja Gazoo-Bill. Diese Platte besitzt Atmosphäre, sie strahlt so etwas wie Ehrfurcht aus und gibt doch alles um gradlinigen Psychobilly nach vorne zu peitschen. Das Uhrwerk läuft, wenn es einmal in Gang gesetzt wurde. Während die Zeitbombe an der Tankstelle tickt und tickt... (im Plastic Bomb-Vertrieb)



GORILLA -genetic joke-LP/CD

Ungarischer Psychobilly der soliden, unspektakulären Art. Man kann die eingeschlafenen Füsse der Konzertbesucher von Budapest bis Duisburg riechen. Nicht schlecht, aber eben irgendwie emotionslos. Noch schlimmer als schlechte Platten sind durchschnittliche. Die schlechten macht man schleunigst aus, die durchschnittlichen lullen ein bis ihr Gift die Nerven langsam und schleichend ausser Gefecht setzt. Ich muss jetzt ganz schnell Punkrock hören.

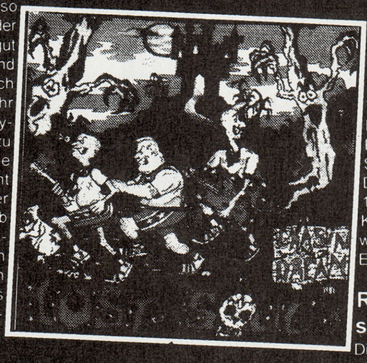
GRAVE STOMPERS - funeral suite-CD

Die Fledermäuse fliegen heute ganz schön tief über den Gräbern. Das Münchner Trio versorgt uns derweil mit einem leckerer Zombie-Cocktail. Schwungvoller, druckvoll vorwärts getriebener Psychobilly an dem es nix zu Meckern gibt. Und mit "grave stompers theme" hat man ein ausgesprochen nettes Outro am Start, ähmm natürlich am Ende.

HANGMEN-original sins-CD

Der Bassist ist echt voll die Lusche. Bei dem miserablem Geklacke hätte der statt des 4-Saiters auch original spanische Kastagnetten benutzen können. Punkigere, schnellere Highlights wie "21st century frankenstein" o. "dancing on your grave" werden postwendend durch Blues-Elemente vernichtet. Insgesamt ein eher dürftiger Output ohne sonderliche Höhen und Tiefen. Vielleicht muss man beim Hören auch einfach nur mehr Saufen. Der Hering bleibt jedenfalls auf dem Teller.

LOST SOULS -chasin´ a dream-CD



Das Coverartwork ist so arm, dass es schon wieder gut ist. Ich könnte mir gut vorstellen, dass die Band gerade live ziemlich abgeht. Diese 13 sehr gradlinigen Psychobilly-Songs sind etwas zu monoton. Da fehlt die Abwechslung. Schlecht isses deswegen aber noch lange nicht. Aber ab und zu mal ein Überraschungsmoment wurden den verlorenen Seelen vielleicht wieder etwas neues Leben einhauchen.

LOTTA RED -close to the sun-CD

LOTTA RED haben sich die nötige Zeit genommmen, um ihre Songs auszuarbeiten. Das hört man deutlich heraus. Denn die Stücke sind ein Festival der Ideenvielfalt und Spielfreude. Sie variieren Up-Tempo-Nummern gekonnt mit balladenhaften ruhigeren Songs. Rock´n´Roll, Pop, Rockabilly - es werden diverse Stilelemente sehr homogen in den bandeigenen Sound eingebastelt. Und der Sänger kann wirklich singen.

MAD HEADS -mad in ukraine-CD

Ehrlich gesagt verbinde ich mit der Ukraine eher Atomkatastrophen und eine verarmte Bevölkerung in abgewrackten Behausungen. Ein Vorurteil? Keine Ahnung. Aber dass sich dort 3 junge Herren in Anzüge packen, sich in Schale schmeissen und den Rockebilly raushängen lassen, passt für mich im ersten Moment wie´n Osterhase auf den Mond. Sei´s drum, warum soll sich nur Punkrock und Aids weltweit ausbreiten... Bei "sharks" hört man eine Menge der typisch russischen Tragik und Melancholie heraus. Auch sonst gibt man sich vielseitig. Der Sänger kann so einiges mit seiner Stimme. Leider sind Texte in Englisch und nicht in der Landessprache. Würde mich mal interesssieren wie das klingt.

OS CATALEPTICES-zombification-Pic.LP/CD

Für einen Moment krieg ich ´nen Schreck. Sind alle Brasilianer blind?! Der Typ auf dem Cover hat nur noch schneeweisse Pupillen, im Booklet auch alle... ah, hinten die Band dann doch nicht. Ich dachte schon... Aber ist ja nur Show, wenn schon das ganze Leben ein Quiz ist. Sehr punkiger, wilder Psychobilly mit einem nicht unerheblichen verrückten und bösartigen Touch. Ist wirklich ganz schön punkig und schnell... Erste Liga sag ich mal so ganz spontan, aber hallo. Textlich liebt man es schaurig - Zombies, Blut, Tod und Gemetzel, Kettensägen ole´. Dem Sänger würde ich bei der Stimme auch abnehmen, dass er den MISFITS-Klassiker "mommy, can I go out and kill tonight" in die Tat umsetzt. (im Plastic Bomb-Vertrieb)

PITMEN -listen to the engine-CD

Der Hausausfall ging an den Mitgliedern dieser Essener Band bisher noch vorbei. Denn neben der Musik darf man auch noch ein paar schöne Flats bewundern. Unkonventioneller Sound, teilweise schnellerer, vom Punk beeinflusster Gangart und die aussergewöhnliche Stimme des Sängern wissen ebenso zu gefallen wie die gekreuzten Hämmer, die wohl die Verbundenheit zur Arbeiterklasse" symbolisieren soll. Warum so viele auf Christina Applegate abfahren, weiss ich echt nicht. Auch die PITMEN widmen Kelly Bundy einen Song. Ich fand die echt noch nie so toll. Aber die Geschmäcker sind halt... Hervorzuheben ist vielleicht noch, dass es auch 2 Songs in deutsch gibt, was ziemlich gut kommt.

RANCHO DELUXE-joyride to the... urban westworld-LP/CD

Gutklassiger Rockabilly mit gut ausgeprägtem Gefühl für Stimmungen. Sensibel wird die musikalischer Vergangenheit des Rock´n´Roll und Rockabilly in den Sound von RANCHO DELUXE eingearbeitet. 13 Songs mit Stil. Klassischer Stoff. Was würde wohl der junge Elvis dazu sagen...?

RATTLERS-never say die-CD

Die Typen auffem Cover kann ich mir echt gut in der 50ern auf ´ner wilden Rock´n´Roll Oberstufenfete vorstellen. So mit chicken Klamotten das Mädel zum Tanz auffordern und dann noch schnell ´ne heisse Sohle aufs Parkett legen, bevor im Chevi bei Vollmond rumgeknutscht wird. Oh, ich hab wohl zuviel Amischinken im Fernsehen gesehen... Die RATLLERS spielen schwungvollen Rockabilly der alten Schule. Es sind eher traditionelle, konventionelle Klänge, die mir zu Ohren kommen. Etwas zahm vielleicht, dafür aber mit Stil. Bei "cruisin´ around" muss ich mir wegen der genial eingebauten Hupe echt die Plautze halten vor Lachen.

ROUGHNECKS -crash-LP/CD

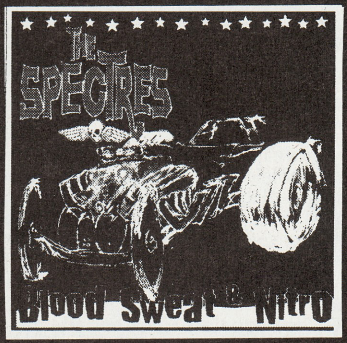
Wenn Gitarristen ihre Instrumenten malträtieren, das man als Zuhörer denkt man wäre einer Katze auf den Schwanz getreten, ist schon schlimm. Das wird aber noch von "don´t ask me why", einer grausamen Country-Ballade getoppt, bei der die ROUGHNECKS ganz tief in den Schmalztopf greifen. Schulzige Titel wie "my love is your love" dürfen auch keine positiven Resonanzen erwarten. Weg mit dem Zeux !

SLAPPING SUSPENDERS-slice up your wife-LP/CD

Dass die Finnen manchmal leicht einen an der Klatsche haben, wissen wir nicht erst seit ELÄKELÄISET. Wer soll da auch normal bleiben, wenn den ganzen Winter nicht richtig hell wird...?! Die SLAPPING SUSPENDERS beginnnen mit ´ner seltsamen Crossover-Psychobilly-Mischung und verkleiden sich gerne mal aus Frauen. Aber hässliche Männerfüsse bleiben halt verräterisch. Ansonsten ist das hier eher Realsatiere, weil nichts so richtig zusammenpassen will. Experimen te sind gut. Aber man sollte auch zugeben können, wenn sie gescheitert sind.

The SPECTRES-blood, sweat & nitro-CD

Die Band glänzt nicht nur durch die schicken Unterarm-Tattoos des Contrabassisten. Man variiert häufig die Geschwindigkeit und sorgt für ein Höchstmass an Abwechslung. Alle Songs wirken durchdacht und gut strukturiert. Die SPECTRES nehmen sich an den richtigen Stellen einfach die nötige Zeit, drosseln die Gangart und bauen somit immer wieder Spannung auf, was wichtig ist um den Sound frisch zu verpacken. Bei "voodoo doll" hört sich die Gitarre fast wie bei den legendären Surf-Instrumentals an. Ausgezeichnete Platte einer ausgezeichneten Band. Tip ! (im Plastic Bomb-Vertrieb)

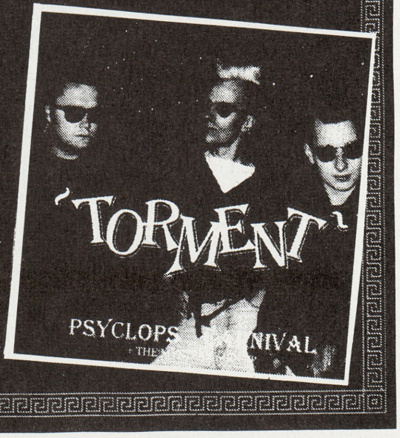


THEE FLATLINERS-enter the twilight-CD

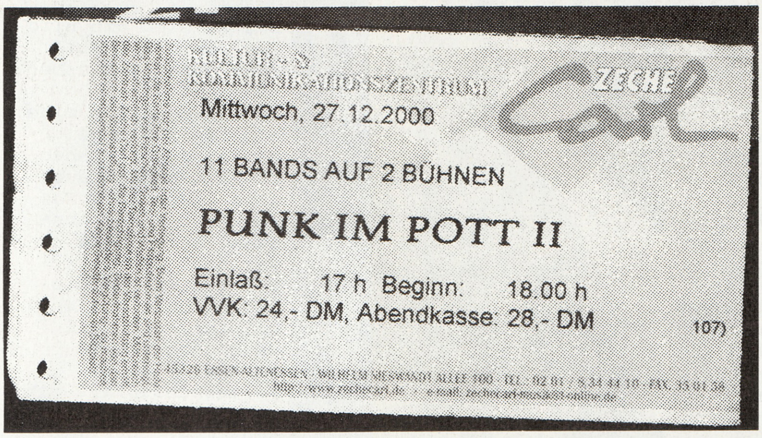
Nach klassischem PSYCHOBILLY klingt die Scheibe der FLATLINERS nicht gerade. Die Metalgitarre wirkt reichlich deplaziert und nervt total. Es ist natürlich prinzipiell okay, wenn jemand neue musikalische Wege geht und Konventionen sprengt. Aber dieser 'hektische, wenig homogene Sound dürfte selbst für Insider schwer gewöhnungsbedürftig klingen. Misslungener Spagat zwischen mehreren Stühlen.

TORMENT -psyclops carnival-CD

Bei TORMENT handelt es sich wohl um eine Uralt-Band, und es sollen ehemalige Mitglieder von FRENZY und DEMENTED ARE GO mitspielen. Da kann ja eigentlich nur Gutes bei rauskommen. Und so isses dann auch. Richtig geiler klassischer Psychobilly von englischen Psychobilly-Monstern. Zusätzlich hat man die "mystery men"-EP und andere Bonusspngs mit draufgepackt. Eine lohnende Anschaffung ! (im Plastic Bomb-Vertrieb)



GESCHICHTEN
AUS DEM
LEBEN



KULTUR- & KOMMUNIKATIONSZENTRUM
ZECHE Carl
Mittwoch, 27.12.2000

11 BANDS AUF 2 BÜHNEN

PUNK IM POTT II

Einlaß: 17 h Beginn: 18.00 h
VVK: 24,- DM, Abendkasse: 28,- DM
107)

SPERMBIRDS + LOKALMATADORE + TERRORGRUPPE + BAMBIX + MOLOTOW SODA + BULLOCKS u.a.

27.12.2000, Essen "Zeche Carl"

Als wir um 17 Uhr mit der Deutschen Reichsbahn Richtung Essen juckeln, befinden sich zu meinem Erstauen recht wenige Punkrocker und Artverwandte unter den gelangweilten Mitreisenden, die den qualitativ hochwertigen Service der sympathischen Bahn AG in Anspruch nehmen. "Super, dann gehören wir ja zu den Ersten an der Zeche und können vor dem grossen Massenandrang problemlos ins Innere gelangen", jubiliere ich Schlaumeier in meinem jugendlichen Leichtsinn. Denn man braucht weder eine 3-jährige Ausbildung als Prophet mit Auszeichnung zu absolvieren, noch sich 1-2 Liter Fensterputzmittel in den Hals zu schütten um den Durchblick zu haben, dass der Laden bei derart hochkarätigen Kapellen im Verlaufe des Abends bis unter die Deckenbeleuchtung mit unästhetischen Menschenleibern vollgestopft sein würde.

Molotow...

Doch schon der erste Blick auf die äusseren Grundfeste der Konzerthallen rauben mir sämtliche gehegten und gepflegten Illusionen. Bergeweise stapeln sich stark alkoholisierte Körper vor der einzigen geöffneten Eingangstüre. Einem Eintrag im Diercke-Weltatlas als öffentlich anerkanntes deutsches Mittelgebirge steht eigentlich nichts im Wege. Wir Deppen sind also nicht die Ersten, sondern DIE LETZTEN, die sich auf den Weg gemacht haben !! Deshalb war der Zug so leer... Hhmmm, das war wohl keine Heldentat mit der wir verhinderten Schlaufüchse uns am abendlichen Lagerfeuer des "Fähnlein Fieselschweif" brüsten könnten... Nicht, dass ihr denkt man könnte sich in einer Reihe irgendwo bequem anstellen, um Einlass zu begehren. Nein, weit gefehlt. Denn an diesem pulsierenden, wabernden Pulk kleben von allen erdenklichen Seiten Menschen wie Zecken und Schmeissfliegen an den Ausscheidungen tierischer Rektalbereiche. Drängeln, schieben, quetschen, treten... Sollten diese Disziplinen in den nächsten Jahren olympisch werden, melde ich unser Punkrock-Team sofort. Die Punkolympiade ist in vollem Gange. Bierpullen werden aus und in die Menge geworfen. Und wenn du nur noch einen Meter von der rettenden Türe entfernt stehst, dann brauchst du trotzdem noch mindestens ´ne halbe Stunde zur Überbrückung dieser schier unbezwingbaren Distanz. Dann fühlt sich dein zermürbter, zerquetschter Leib an wie ein zu lang gekochter, langsam von selbst auseinanderbrechender, alterschwacher Kartoffelknödel. Uns bleibt dieses gesundheitsbedrohliche Szenario erspart. Bei Minusgraden stehen wir uns ca. I Stunde die Beine in die Futt und kommen dennoch nicht einen mageren Zentimeter vorwärts. Freundlich grüssende Ameisenkolonnen kicken uns kurz mitleidig zu, bevor sie auf die Tube drücken und uns beinahe stehenden Fusses zurücklassen. Wir gehen vollkommen entnervt und aggressiv erstmal inner Kneipe n Bier killen. Und selbst da ist nur ein mickriger Typ hinter der Theke. Vollkommen überfordert muss er sich Sprüche gefallen lassen wie "Du machst dat aber auch noch nicht seit 20 Jahren..." Auch hier keine Spur davon zu erkennen, dass man sich irgendwie auf einen grösseren Besucherstrom eingestellt hätte. Wir witzeln herum und versuchen uns vorzustellen, wie die Personalplanung wohl ablief. "Ja, die Bärbel kann Morgen nicht. Die hat ihre Tage. Und der Kalle ist noch bei so ´nem Workshop. Hhmm, der Martin ist über Weihnachten zu seiner Familie. Hhmm, tja... ach, dann nehmen wir mal den Praktikanten für die Theke. Ja... der hat zwar keine Ahnung, aber das müsste gehen..."

Getreu dem Motto "Scheisse pur rund um die Uhr" zeigte sich die "Zeche Carl" einmal mehr als völlig ungeeignter, überforderter Veranstalter, um Konzerte dieser Grössenordnung flüssig, zufriedenstellend und vor allem sicher über die Bühne zu bringen. Wir befinden uns inmitten eines organisatorischen Desasters. In einer Horde wild gewordener Raubtiere versuchen hunderte Leute in den Käfig zu gelangen. Da wurden im Vorfeld des Konzerts von der Veranstalterseite scheinbar nicht die geringsten Vorkehrungsmassnahmen getroffen, um den Menschenfluss einigermassen zu kanalisieren. Dabei ist das beileibe nicht das erste grosse Konzert in der Zeche Carl, und auch nicht das erste Punkkonzert. Wen wundert es da, dass verdammt viele Aggressionen angestaut werden? Warum hat man sich eine Karte im Vorverkauf geholt, um dann doch 2-3 Stunden frierend vor der Halle zu stehen und nicht rein zu können?!! Ich wundere mich nur, dass keine Bierflaschen durch die Scheiben fliegen und der überwiegende Teil es bei Gewaltandrohungen und Flüchen belässt. Irgendwann bahnt sich ein fetter Aushilfsrambo von der Zeche seinen Weg durch die Meute und brüllt herum, dass es so nicht weitergehen kann, weil vorne die Leute fast zerquetscht werden. Toll, Mr. Superwichtig, das war ja auch nicht vorauszusehen oder was? Wer hätte schliesslich gedacht, dass es heute Abend voll werden würde?! Nur zur Information: Im Vorverkauf wurden übrigens bereits 600 Karten abgesetzt ! Vielleicht hätte das den Leuten von der Zeche Carl auch mal jemand mitteilen sollen...

...Soda

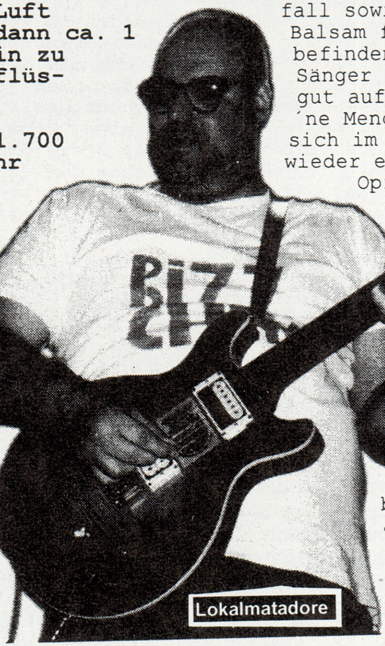
Man kann leicht den Eindruck gewinnen, dass dem Laden die Punkszene vollkommmen scheissegal ist. Hauptsache die Kasse stimmt. Muss da der ungeliebte Saufmob am Ende des Jahres wieder das Haushaltsdefizit ausgleichen?! Mit den doofen Punkers kann man´s ja machen. Als Dukatenscheisser ist man immer gut genug. Und von allen Seiten zapfen sie dich an. Aber beginne bloss nicht für deine Kohle auch noch was zu verlangen. Mir wird echt kotzübel wenn ich daran denke, was für ein geiler Laden die Zeche Carl in den Anfangstagen mal war und wenn ich das mit dem Geldbeschaffungsinstitut unter dem linken, kulturell wertvollen Mäntelchen der Gegenwart vergleiche. Jetzt ist man einfach nur noch gottserbärmlich alt und zum Würgen etabliert.

Viele Leute versuchen über die Gästelisten der Bands Eintritt zu finden. Ein lächerliches, schon von Beginn an zum Scheitern verurteiltes Unterfangen. Ist die Zeche **Carl doch bekannt dafür, Gästelisten bis zur Unkenntlichkeit zusammmenzustreichen und zu kürzen. Ist schon ärgerlich, wenn Leute aus Holland nur wegen BAMBIX kommen, aber dann nur irgendein "Siggi" auf der Liste steht und sonst niemand. Nach 2 Stunden erbarmt sich eine Blitzbirne doch tatsächlich und öffnet eine 2.Eingangstüre. Hui, wer wird denn da plötzlich lernfähig?! Und dann auch noch so schnell... Alle Leute mit Vorverkaufskarten also bitteschön zum 2.Eingang. Das gilt aber nicht für Leute, die auf Gästelistenplätze spekulieren. Diese werden wieder zu Eingang Nummero 1 zurückgeschickt. Ein wahrhaft cleverer Schachzug, denn Eingang 1 hat inzwischen geschlossen: "Ausverkauft". Fein, fein... Diese exzellente Feinabstimmung, dieses reibungsloses Hand-in-Hand-Arbeiten sind ein Bilderbuchbeispiel in Sachen Logistik !! Atakeks verkauft drinnen Platten, ist mal kurz draussen Luft schnappen und braucht dann ca. 1 ½ Stunden um wieder rein zu kommen. Kommentar überflüssig...**

Der Gig ist mit rund 1.700 Leuten ausverkauft. Mehr als das. Selbst die SPERMBIRDS beschweren sich später auf ihrer Homepage über die Organisation, dass viel zu viele Leute reingelassen wurden. Trotzdem scheitern noch Hunderte an der Chinesischen Mauer Essen´s, dem Eingangsportal und ziehen enttäuscht ab. Kollege Andie Eier vermacht uns noch 2 Karten, die er zuviel hat, (Danke noch mal !!) und nach ca. 2 ½ Stunden des fröhlichen Wartens gehören wir zu den Letzten, die noch irgendwie reinschlüpfen.

Und wenn du einmal drinnen bist, dann kommste du auch **so schnell nicht wieder an die Luft. Denn die Türen werden erst mal verriegelt. Klappe zu, Affe tot. Vielleicht hätte ich mir vom Weihnachtsmann doch nen Six Pack Handgranaten wünschen sollen, um die g**anze Bude in die Luft zu jagen...

Circa 10 bis 86 Bands bieten auf 2 Bühnen ihre musikalischen Kostbarkeiten feil und begehren die stehenden Ovationen des geneigten Publikums. Es ist so geplant, dass immer 2 Bands zeitgleich spielen. Eine gute Sache, denn so verteilen sich die Köpfe auf 2 Räume, so dass niemand klaustrophobische Attacken zu befürchten hat. Ich kann mich allerdings an eine Sache vor einigen Jahren an gleicher Stelle erinnern, als unsinnigerweise auf der einen Bühne SLIME und auf der anderen ACKERBAU UND VIEHZUCHT ihre Instrumente malträtierten. Das hatte zur Folge, dass sich beim einen Konzert rund 1000 Punks am Turmbau zu Babel (ähmm... Essen natürlich) versuchten, während die unermüdlichen Ackerbauern und Viehzüchter vor sage und schreibe 5 verlorenen Eremiten drauflos zockten. Heute isses zum Glück ungleich besser organisiert. Hey, das Wort "organisiert" hat heute so einen komischen, schalen Beigeschmack... Wieviel ich schon verpasst habe, kann ich nicht sagen. Im Moment spielen gerade die **BULLOCKS** im einen und die WOHLSTANDSKINDER im anderen Raum. Ich entscheide mich für die BULLOCKS, weil bei WSK schon die Suppe von der Decke tropft und ich keinen Bock hab ´nen Rucksack von pogenden Wohlstandskindern ins Gesicht gesemmmelt zu kriegen. Aber die Düsseldorfer wissen heute lecker zu unterhalten und lassen mit knackigem Punkrock die durchfrosteten Knochen wieder etwas auftauen. Endlich spielen sie auch mal vor einem zahlenstarken Publikum und bekommen eine Menge Beifall sowie Zuspruch, was Balsam fürs eigene Wohlbefinden sein dürfte. Sänger Stephan zeigt sich gut aufgelegt, beweist ´ne Menge Humor und sucht sich im Publikum immer mal wieder einige wehrlose Opfer aus. An seiner 2.Karriere als Kuppler muss er hingegen aber noch etwas basteln. Einmal sucht er sich ein schüchternes Mädchen und einen verdutzt dreinblickenden Jungen aus dem Publikum aus, die zur Zeit solo sind. Das behauptet er zumindest. Menschenkenntnis ole´. "Ihr zwei seid solo. Dann habt ihr jetzt genau 2 ½ Minuten für ´ne schnelle Nummer auffem Klo. Die Zeit läuft." Nach dem nächsten Song fragt er die beiden wie´s war. Gab abba nix. Wahrscheinlich waren die Klos einfach zu überfüllt.


Lokalmatadore

Apropos Klos; ein gutes Stichwort, das mir einen eleganten Übergang zu einem wenig eleganten Thema ermöglicht. Die Herren der Schöpfung haben die Qual der Wahl zwischen 3 stillen Örtchen. Eines ist im Eingangsbereich so gut versteckt, dass man es nur findet, w**enn man früher als Kind oft zur legendären "Schnitzeljagd" blies. Da waren es nur noch zwei. Im ersten bietet sich ein Bild des Jammerns, weil dort genau 1 Pissbecken und ein Scheisshaus für eine endlose Schlange Wasser bereitstehen. Deshalb hängen auch alle Leute ihre Seegurken ins Waschbecken. Kein Thema, wat mutt dat mutt... Nur hätten sie die Gelegenheit gleich mal für ´nen Vollwaschgang nutzen sollen... Am 2. Kriegsschauplatz ist die Lage noch schlimmer. Das ist nämlich komplett gesperrt. Dafür darf man sich auf dem Behindertenklo vergnügen: 1 Waschbekken, 1 Pissbecken und 1 Mülleimer. Letzterer wurde natürlich heftig von allen Seiten unter Beschuss genommen und könnte problemlos in der Abwe**hr von Fortuna Düsseldorf als Stammspieler aktiv sein. Denn er lässt auch so ziemlich alles durch. Das hat allerdings den nicht zu leugnenden Vorteil, dass er nie voll wird. Wieder ein Vorteil den Düsseldorfer Abwehrspieler gegenüber...

Das näxte Duell liefern sich die **BAFFDECKS** mit den **BAMBIX**. Nach ihrer grandiosen Götterscheibe "What´s in a name" fällt die Wahl schnell und zielsicher für "Heineken Pils". Zudem hatte ich die beiden Damen und ihren Taktsklaven an den Trommeln schon länger nicht mehr live geniessen dürfen. Der Sound ist etwas dünn, aber die Songs können trotzdem alles. V**iele neue Sachen reihen sich nicht nur nahtlos ins Repertoire ein, sondern werten dieses noch um ein Vielfaches auf. Viel junges Stachelgemüse und anderes Volk schwingt die Tanzbeine. Da muss man sich um den Nachwuchs keine Sorgen machen. Vieles besteht noch aus Parolen, rote Sterne und Pali-Tücher stehen hoch im Kurs. Aber das Potential ist da. Und wer BAMBIX, SPERMBIRDS und MOLOTOW SODA live sieht, ist schon nen gutes Stück aus dem Schatten der RZTE herausgetreten. Nur bitte, Leute, beleidigt meine Ohren in Zukunft et**was weniger mit den tollen Schlachtgesängen; rekrutiert aus dem Schlagerpotential der TOTEN HOSEN. Aarghhh... "Korn, Bier, Schnaps und Wein - und gleich schlägt euch einer den Schädel ein..."

HE-WAS HALTET IHR DAVON: WIR BESCHRÄNKEN UNS AUF GOLD, WEIHRAUCH UND MYRRHE UND HAUEN DAS DOSENBIER EINFACH SELBER WEG?
STEIN

EISENPIMMEL
Trinksporthalle
Sexmaschinen tanken Super

TEENAGE REBEL RECORDS, Wallstr. 21, 40213 Düsseldorf, Tel./Fax: 0211/32 40 62

EISENPIMMEL
Sexmaschinen tanken Super LP/CD

CD´s im Vertrieb von Connected.

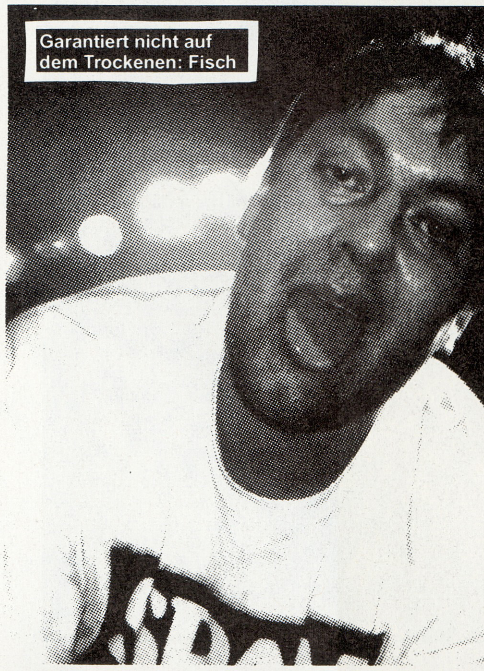
Sonstige News der letzten Zeit

EISENPIMMEL: Alte Kacke CD (= 18,-)
DER FLUCH: Die Nacht des Jägers LP
GOYKO SCHMIDT: Kings of Uffta-uffta CD
HERBÄRDS: Eu! Se Bois CD
HERBÄRDS: Wir sind zurück CD
KASSIERER: Musik für beide Ohren LP/CD
LOKALMATADORE: Männer Rock´n´Roll LP/CD
LOKALMATADORE: Wir hassen die Ramones 7“
TERRORGRUPPE: Enemy number one 7“
TV SMITH & PUNK LUREX O.K.: The future used to be better 7“/MCD (MCD = 10,-)

Einheitspreise bei Direktbestellung:
CD 23,- / LP 18,- / 7“ 6,- zzgl. Versandkosten. Mailorderliste kann jetzt schon kostenlos angefordert werden, kommt aber erst im Spätsommer, wenn es wieder neue Veröffentlichungen auf Teenage Rebel Records gibt!

Manch einer versucht jeweils von beiden zeitgleich agierenden Bands etwas zu erhaschen. Insofern windet sich eine endlose Menschenspirale zwischen beiden Räumen hin und her. Alle stolpern und taumeln durcheinander. Und es beschleicht mich das Gefühl Teil einer Massenabfertigung. Jeder kackt da wo er steht man kurz sein Ei aufs Förderband der Legebatterie, und dann geht´s schnurstracks weiter im Text. Ich warte nur darauf, dass irgendwann der eiserne Haken kommt, der uns Brathühnchen - zack! - der vollautomatischen Köpfung unterzieht...

Mit der mächtigen **TERRORGRUPPE** und **MOLOTOW SODA**, den Experten für hochprozentige Nervennahrung stehen sich zwei gleichwertige Kontrahenten in 2 verschiedenen Boxringen nur leicht zeitversetzt gegenüber. Da rollt eine schwer zu knackende Nuss vom Weihnachtsteller... Ich entscheide mich fürs Pendlerdasein (-zack!-). Schliesslich hat Bundespräsi Schödda mit seinen Fuzzis sowas wie ´ne Pendlerpauschale beschlossen von der es zu profitieren gilt. MOLOTOW machen den Anfang und gehen gleich mächtig nach vorne. Die Sardinen stapeln sich im Raum, die Kehlen frisch ölt. Die Stimmung entwickelt sich prächtig. "Pogo, Pogo mach kaputt was vorher unzerstörbar war". Dieser Spruch vom alten Deutschpunk-Sampler "Die Deutschen kommen" fällt mir ein als ich meinen Platz im Pogomob vor der Bühne räumen muss. Schulterschaden lautet die erste selbst gestellte Diagnose. Ist mal wieder alles gezerrt, verdreht, kaputt. Das Schlachtfleisch wird halt nicht jünger. Sänger Tommi beklagt sich, dass für 3 Leute nur 1 Flasche Bier da ist. Es war ihnen natürlich mehr versprochen worden. Aber das ist wahrscheinlich auch nur wieder 1 von 1000 Lügen. Und ab geht´s mit "1000 Lügen", und der Pöbel tobt. Die Band steht dem Publikum in nichts nach und ist in prächtiger Form. Obwohl es im Vorfeld leichten Ärger gegeben hatte. Der Kollege am Bass, welcher der Band mit dem Zug nachreiste, hatte laut Augenzeugen vorm Konzert seine Backstagekarte verloren, woraufhin man ihn zuerst nicht in die Halle lassen wollte. Das erzählte zumindest ´ne nette Dame, aus dem engeren Blähbereich der Molotows. Nene, nix als Ärger...


Garantiert nicht auf dem Trockenen: Fisch

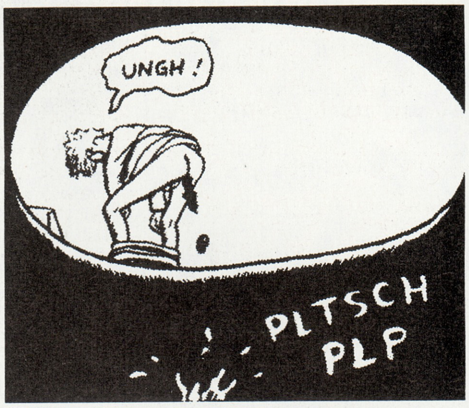
Getz abba schnell rübba... Die TERRORGROUPIES lassen sich natürlich nicht lumpen und dröhnen dem anwesenden Gesox ohne Vorwarnung als erstes ihr "Sozialer Misserfolg" um die frisch gebügelten Ohren. Sänger Archie hat nach dem Song eine etwas... sagen wir mal "direkte" Art sein Publikum willkommen zu heissen: "Frohe Weihnachten, ihr Idioten !" Er sucht direkt den Dialog: "Wer von euch hat Weihnachten gefeiert?!" Es melden sich tatsächlich Einige zu Wort, die sofort mit einem "Ihr Deppen ! Weihnachten ist eine faschistische Lüge!" abgebügelt werden. Besser is dat... Weiter geht´s im Takt mit "Ich bin ein Punk" und dem immer wieder zum Schmunzeln animierenden "Opa halt´s Maul !". Ich kann mich echt an kein schlechtes TERRORGRUPPE-Konzert erinnern, obwohl die Band selbst da wahrscheinlich ´ne ganz andere Meinung zu hat... Ist wie immer von vorne bis hinten ´ne gute Pogoparty. Haufenweise klasse Punkrock, ein Fass voll Humor, böse, nette, lustige und sarkastische Sprüche ohne Ende - Punkrockherz wat willste mehr?!! Und fast nebenbei erfahren wir zum Beispiel so brisante Interna, dass Gitarrist Johnny Bottrop der Ex-Mann von Topmodell Linda de Mol ist. Tja Freunde, da hatte das Plastic Bomb der übrigen Klatschpresse wieder mal die berühmte Nasenspitze voraus...

Den Abschluss bildet ein Duell der ungleichen Giganten, die auf den ersten und zweiten Blick so gar nichts miteinander gemein haben. In der rechten Ringecke die verdienten alten Hardcore-Recken namens **SPERMBIRDS**, die zu meiner Freunde seid einigen Monden wieder unter den Lebendigen weilen. Zweifellos eine der allerbesten und genialsten deutschen Hardcore-Punkbands aller Zeiten. Auf der anderen Seiten die Rucki-Zucki-Stimmungskapelle Nummer Eins aussem Ruhrpott: **LOKALMATDORE**. Sänger Fisch ist vom parallelen Aufeinandertreffen gar nicht so begeistert. Schliesslich hat er sich selbst auf die SPERMBIRDS gefreut. Da die Matadore etwas früher als die Samenvögel vor die durchdrehenden Stiere treten, war der Platz vor ihrer Bühne für mich reserviert. "Männer Rock´n´Roll" von der gleichnamigen neuen Scheibe ist ein erster Höhepunkt, bei dem sich die gut 7-900 Anwesenden warmtanzen. Fisch ist wie immer ein begnadeter Frontmann und Entertainer, der Seinesgleichen sucht. Und der prollige, stets harte aber herzliche Charme der Mülheimer Strassenköter trifft auch heute wieder den Nerv der versammelten Trinkerbuden-Generation. Auch wenn ich bekanntlich nicht der allergrösste Freund ihres Sounds bin, erkenne ich gerne an, dass bei vielen Stücken wie "ich trink dein Bier" oder "Fussball, Ficken, Alkohol" einfach eine grandiose Partystimmung rüberkommt, die mich absolut mitreisst wie die Schnapsfahne von Fussballgott George Best in seinen Glanztagen. Bei den Stumpfsongs wie "Fotze" klinke ich mich aber echt besser aus. Ist mir

MOLOTOW
SODA

´ne Spur zu peinlich... Ausserdem ist es wirklich ein tolles Gefühl, wenn du auf dem Klo gerade deine Stange vorsichtig in die Ecke verfrachtest und hinter dir 3-4 taumelnde, sabbernde Vollprolls "Fotze, Fotze" grölen. Sehr beliebt ist auch Volksmusik-Smasher "Dicke Titten - Herz aus Gold, das hab ich schon immer gewollt". Solange die Alte zuhause vorm Fernseher sitzt, kannst du hier dein Gehirn an der Kasse abgeben und endlich mal ganz Vollidiot sein, bevor du wieder nach Hause unter den Pantoffel kriechst. Besten Dank... Entschuldigt wenn mein Niveau noch nicht ganz durch den Gullideckel gerutscht ist... Aber, wie gesagt, wenn du diverse Randerscheinungen ausklammerst, isses insgesamt eine richtig fette, feiste Punkrock-Party. Fragt sich nur, ob man das will... Die **LOKALMATADORE** haben längst bewiesen, dass sie in der Lage sind die Zeche Carl ganz alleine zu füllen und dafür nicht noch 56 andere Band benötigen. Wenn der ganze Saal die Hits mitsingt, kann sich Fisch eigentlich die Buxe wieder hochziehen und seine Papiere beim Arbeitsamt holen. Den Livehammer überhaupt, nämlich "El Lokalmatador" dürften sie der geifernden Menge wahrscheinlich auch wieder zum Frass vorgeworfen haben. Aber da war ich leider nicht mehr dabei. Wenn du den Song mal live erleben darfst, dann läuft dir echt ´ne Gänsehaut nasskalt die Furche runter. Auf Platte ist das für mich echt der totale Flop. Die Atmosphäre kann sich nur live komplett entfalten.

Nun machen sich die **SPERMBIRDS** lautstark bemerkbar. Bei ihnen ist das Publikum ein komplett anderes als bei den Jungens nebenan. Man merkt, dass sich zwischen den zweifellos vielen jüngeren Leute, hauptsächlich die Konsorte **versammmelt, welche die SPERMBIRDS noch von früher kennt und liebt. Es ist weniger los als nebenan bei den Lokalen, wo viele Ignoranten direkt nach der letzten Zugabe abhauen ohne sich den Rest der SPERMBIRDS anzusehen. Aber es sind immer noch genügend Leute da, so dass unmittelbar vor der Bühne knapp 2-300 Leute total durchdrehen. Und auch die hinteren Reihen haben sichtlich ihren Spass. Denn die SPERMBIDRS sind live so genial wie zu ihrer besten Zeit. Es ist als wären sie nie** weg gewesen. Trotzdem beschleicht mich das Gefühl, dass sich um sie herum die Punkwelt so schnell und unaufhaltsam dreht, dass sie selbst wie Dinosaurier aus vergangenen Zeiten auftauchen. Wenn du "Jurassic Park" in der Punkszene drehen willst, brauchst du nach den Hauptdarstellern nicht mehr lange zu suchen... Und das hat, wie gesagt, weniger mit der Band selbst zu tun als mit den weggebrochenen Strukturen um sie herum. Denn die ehemals aktive, kreative, zahlenstarke Hardcoreszene existiert **leider schon lange nicht mehr. Das Konzert ist jedenfalls vom allerfeinsten. Und auch die Frauen von BAMBIX haben unübersehbar reichlich viel Spass hinter der Bühne. Die neuen Stücke hören sich wieder verdammt interessant an. Und ich kann´s kaum erwarten bis endlich die neue Platte kommt. Aber wann und wo kommt die bloss?!! Haben, haben, haben wollen...** Die SPERMBIRDS sind die einzige Band des Abends, die ich mir von der ersten bis zur finalen Note gegeben habe. Grossartig ! "Try again" beendet das normale Set, als Zugaben versüssen uns "bloodstains", "she´s got V.D." und "we don´t care" den Abschied.



Tja, und dann geht auch dieses Konzert zuende. Die Bands sind alle verdammt klasse gewesen und haben ihr Allerbestes gegeben. Kleines, leises Fazit: **Swen hat nen Hexenschuss, ich bin genervt und nur halb angesoffen. In 1000er-Reihen anner Theke anzustehen ist nur bedingt spassig. Es wäre echt ne Spur besser Punkfestivals dieser Art in hiesigen Regionen ins AZ Mülheim zu verlegen statt Abzockerschuppen wie der Zeche Carl weiter in Mäuse in den fetten Arsch zu schieben. Im AZ isses zwar auch chaotisch, aber viel sympathischer, mit netteren Leuten und 1000x mehr Pun**kspirit. Da bist du wenigstens nicht nur ´ne Nummer oder ein Zwanzigmark-Schein...

Micha.-

THE TURBO A.C.'S

ON TOUR

29/3 Schweinfurt Alter Stadtbahnhof
30/3 Solingen Cobra
31/3 Leipzig Conne Island
1/4 Bielfeld Falkendom
3/4 Oberhausen Altenberg
4/4 Hamburg Molotow
5/4 Kassel Arm
6/4 Dresden Groovestation
7/4 Berlin Wild At Heart
8/4 Berlin Wild At Heart
13/4 Hannover Chez Heinz
14/4 Straubing Zur Linde
15/4 Stuttgart Limelight
16/4 Toging Silo
26/4 Speyer Hellmute
27/4 Freiburg Kuka
28/4 Saarbrucken Hellmute
30/4 Aachen AZ
4/5 Bremen Romer
5/5 Frankfurt Au

fuel for life

In Stores Now!

NITRO RECORDS

Martinus Nyhofflaan 2 Delft 2624 Netherlands www.nitrorecords.com

KLEIN-ANZEIGEN

...SIND KOSTENLOS !

Schickt wie immer höchstens 2 Kleinanzeigen pro Person. Bitte leserlich und keine Romane / komplette Plattenlisten, sonst müssen wir eigenmächtig kürzen...

An:Frank Herbst, Quellstr. 83,
46117 Oberhausen
E-mail:
frank@plastic-bomb.de

Wir sind 2 Punkbands aus´m hohen Norden und sind ständig auf der Suche nach Konzis in ganze Land, ausserdem suchen wir noch ein Label, das uns vielleicht aufnehmen möchte. Also falls ihr mal ´ne Vorband für einen eurer Acts sucht oder Bands für euer Label, könnt ihr euch melden unter: Sven Kühn, Rhododendronstr.119, 26639 Wiesmoor, Tefl.:04944.3933 oder zurückmailen: redtape@arabianbiz.com o. wegweiser@arcormail.de

Ab jetzt gibt es jeden ersten Freitag im Monat die 'Durchgeknallte Nacht' im Regenbogen in Hameln (Erichstr. 6, Tele.: 05151/202803). Beginn ist 21 Uhr. Gespielt wird Metal aller Schattierungen, Punk, Ska und Reggae sowie Hardcore Rock and Roll und Gothic. Jeden zweiten Monat gibts dazu noch Live-Musik und Sonderaktionen, wie z.B. Verlosungen! Der Eintritt beträgt immer 5DM. Also Punks und Metalheads auf nach Hameln. Es werden weiterhin Bands gesucht, die spielen wollen. Plattenfirmen und Bands, die ihre CD's auf der Durchgeknallten Nacht aufgelegt haben wollen, schicken diese bitte an Jochen Siepmann Deisterstr. 17 31785 Hameln email: Jochihellfis@hotmail.com

ÜBERFLÜSSIG haben ihr aktuelles Album "Totengräber Boogie" über 1000 mal seit erscheinen im November`00 verkauft.Infos etc. bei : Joscha Schmottlach,Postfach 10 11 31, 44601 Herne, oder : www.uberflussig.de . Neue CD/LP kommt im Mai 2001

"crust as crust can be!! die GODNOSE-odessa-LP auf PJR ist draußen und ich würde mich freuen, wenn sich ein paar weiterverkäufer oder normale interessenten melden würden! die kritik ist im letzten PB-heft und SEHR GUT! schau einfach nach... auch gegen Rückporto ne nette Mailorderliste am start. melden bei: PAPST JHONNIE REC./ Probacherstr. 37/ 53783 Eitorf/ Tel.: 0224380531/ papst@gmx.de/ www.PJR.crustpunk.de"

ÜBERFLÜSSIG haben ihre erste CD veröffentlicht. Hörproben etc. gibt es unter : www.uberflussig.de (u nicht ü) CD für 20.-DM inkl.Porto bei : Joscha Schmottlach,Nordstr.49,44629 Herne. eMail : Joschisarmy666@aol.com

"bald neu auf PAPST JHONNIE REC.: UNGUNST-köpfe der nation-LP!! Deutschpunk ähnlich Annoyed oder Versaute Stiefkinder! erstauflage in col. Vinyl, nur 100 Stück! Auch suche ich noch bands für einen LPsampler. einfach mal melden. da gibts auch gegen Rückporto ne nette Mailorderliste! PAPST JHONNIE REC./ Probacherstr. 37/ 53783 Eitorf/ Tel.: 0224380531/ papst@gmx.de/ www.PJR.crustpunk.de"

Born as a Joke starten durch. Von der neuen 7" mit krachigem Skapunk gibts einige Exemplare in rotem Vinyl für schlappe 5.- DM (plus 3.- porto) bei Christoph Lampert, Unterm Ratskopf 58, 38855 Wernigerode. Wir tauschen auch gern fünf von eurer gegen fünf von unserer Single (Vinyl only sucker).

Wir suchen auch weiterhin Bands aus den Bereichen Ska, Punkrock und Hardcore für den dritten Teil der Most Wanted CD-Samplerreihe. Schickt Euer Demo an: Daniel Baum, Gustav-Freytag-Str. 19, 59302 Oelde, 0 25 22 / 606 76, Turvies@yahoo.de

Hey Punkerschweine, auf der Plastic Bomb-Party gibt es exklusiv zum ersten Mal seit fast ´nem Jahr den neuen „Punkerknacker“ zu kaufen. Also bringt gefälligst 3 Kröten mehr mit als ihr für euren Vollrausch kalkuliert !!! Für richtige Leseratten sei auch ausserdem das nigel nagel neue „Rock-A-Hulla-Baby“ mit seiner ersten Ausgabe ans Herz gelegt. Bis Ende März, ihr Schnauzbärte ! Opa Knack, c/o Uhl, Vockenhausenerstr. 7, 78050 VS-Weigheim.

Obacht und 88 Kameraden. Ab 1.März gibbet endlich eine wirklich gute Homepage in diesem scheiss Neuzeit-Internet-Votzlappen-Kackdreck. www.pankerknacker.de... Alles klar? Ich hoffe, ich hab euch in meinem besoffenen Kopf keinen Scheiss erzählt. Sollte es unter der angegebenen Adresse nicht funktionieren, dann versucht es eben mit: www.pankerknacker.com... Und wegtreten, Latrine putzen Oi!

Ich verkaufe meine komplette Bass -Ausrüstung. Beinhaltet: Box, Verstärker, Bassgitarre, Basskoffer (plus Tasche), Stimmgerät, ein neuer Satz Saiten + Kabel. Verhandlungsbasis: 800 DM (cash). Wer nähere Informationen haben möchte sollte mir ´ne Mail schicken. Realshock@aol.com

STAY PUNK - DIE PUNK RADIOSHOW - JETZT AUCH WELTWEIT IM INTERNET ZU EMPFANGEN unter www.staypunk.de. Punkrock und Hardcore vom feinsten, jeden Dienstag von 21 bis 22 Uhr auf Radio Flora (UKW: 106,5 MHz, Kabel: 102,15 MHz; Reichweite: Hannover und Umgebung). Vielen Dank an alle Bands / Labels, die uns ihre Tonträger bisher zugesandt haben; leider können wir aus Kostengründen keine Tapes der Sendungen, in denen eure Mucke gespielt wurde, versenden. Schickt aber trotzdem weiterhin Eure Tonträger an: Radio Flora, Stay Punk, Zur Bettfedernfabrik 1, 30451 Hannover. (Webseite: http://www.staypunk.de; email: staypunk@aol.com. Wir machen auch regelmäßig Telefoninterviews mit Bands. Übrigens: Jeden Dienstag legen wir noch nach unserer Sendung bis 2 Uhr nachts weiter Punkmucke im "Bösen Wolf" (Hannover Linden / Heesestr.) auf!

Achtung: Rotzkrachmucke Liste Nr.9 ab Anfang März unter neuer Adresse zu bestellen: Rotzkrachmucke, Alter Wetzlarer Weg 44, 35392 Giessen (geg. 1.10 DM RP). Wieder viel neues Zeug aus den Bereichen: Punk, HC, Crust, Zines uvm.. D.I.Y. or die. Punk is not for sale.

HeartFirst: Die ganzen schönen Norwegen-HC-Hits: JIN'RIK'SHA', ALLTID JAGET, KORT PROSESS, ANGST, CAPTAIN NOT RESPONSIBLE. Infos unter www.heartfirst.net. Mailorder mit Klassikern aus aller Welt, viel Japan HC etc. www.heartfirst.net/consume/. HeartFirst Süd, Landsberger Str. 146, 80339 München, E-Mail: stuckinthe80s@heartfirst.net.

VINYL:ZK -"Leichen pflastern ihren Weg". Original Totenkopf 666.plus Beilage in gutem Zustand in liebevolle Finger zu geben für groteske: DM 60.-(Porto inklusive bei guter Begründung, kicher) zoskama@surfeu.de oder für Nostalgiker :Diane Mesecke,Rodenstraße 7a,30451 Hannover.

H´artscum Rec. sucht Auftritte für die Bands: DIE ASOZIALEN SUPERHELDEN / RED WITH ANGER / METASYSTOX & F.U.C.K.. Die Bands kommen auch im Viererpack. Soundproben werden bei Interesse zugeschickt. Keune: 0551-5312787, e-mail: hartscumcoin@aol.com

the revolvers brauchen verstarkung! wir suchen ab sofort keyboarder/in um unseren glampunk´roll noch cooler zu machen. bei interesse meldet ihr euch bei uwe tel. 0234 93539556 oder bei tobbe und flo unter 0234 292580.

Wer hat ´ne gute Videoaufnahme vom COCK SPARRER-Gig in Mönchengladbach im Rahmen ihrer ersten Reunion-Tour 1993 (?) und kann mir diesen genialen Gig überspielen. Bitte in guter Quali, da sonst sinnlos. Plastic Bomb, Michael Will, Postfach 100205, 47002 Duisburg

Du hast Bock auf Punk/Oi!/HardCore Musik und Videos? Suchst vielleicht noch die ein oder andere alte Punkscheibe? No Problem! Schick mir 3DM in Stamps und ich schicke dir dafuer meine Listen mit jede Menge interessanten Stuff. Frank Herbst, Quellstr.83, 46117 Oberhausen.

„Sprengsatz“ sucht neuen Drummer aus Warburg und Umgebung (Grossraum Hoexter, Sauerland, Hessen). Keine Anfaenger – keine Profis. Wenn du Bock hast schnellen, harten Deutsch – Punk zu spielen und flexibel genug bist, fuer jegliche Proben und Konzerte, kannst du dich bei uns melden. Brieflich: Klaudia Quauka, Scherfederstrasse 11a, 34414 Warburg! Telefonisch: Tilli:05642/949068 oder Knoppi: 05642/948011.

"Suchen noch Leute, die beim Openair-Festival in Friesack (Land Brandenburg, zwischen Neuruppin und Rathenow) vegan-vegetarische Vokús machen wollen. Ebenso Leute die Kleinkunst unbd Variete draufhaben. Eventuell noch Bands. Termin: 31. August und 1. September, etwa 500 Leute werden erwartet. Tapes an Jugendantifa Neuruppin, Postfach 1432, 16803 Neuruppin. Nachfragen an Gorm (0173)9512158. E-Mail fritti@extended.de

Kauft,Kauft,Kauft...meinen neuen Sampler mit vielen schoenen Bands z.B. Belli Cosi, Oi Polloi, We Killed Bambi, Bratbeaters, Sick On The Bus, Asta Kask.... Der ganze Spass kostet euch nur 5DM+3DM Porto. Benni Roch, Heilige-Grab-Str.85, 02828 Goerlitz.

Wer will mir den Fuehrerschein sponsoren? (ansonsten noch ganz dicht inne birne?anm.der tipphure)Ist nicht Teuer? Auch kleinere Spenden erwuenscht. Benni Roch, Heilige-Grab-Str.85, 02828 Goerlitz.

Alles was ihr sucht und das auch noch mordsbillig!!!CD`s, LP`s, Tapes, Fanzines, Klamotten und weitere Assesoirs, vieles 2nd Hand, aber auch Neues! Also, 110 RP abschicken und an diese Adresse: Christoph Dabiri, Moritzstr.22, 47803 Krefeld. Wer aus der Umgebung kommt und Bock auf Parties hat, kann sich ja mal hier per SMS melden:0175/8011792. Bitte Alter nicht vergessen.

Kinder unseres Volkes 2, LP 12,- Das geilste Stück Vinyl.Kaufen, Kaufen, Kaufen.Wipe Out Rec.,Leitershoferstr.13,86157 Augsburg

So Frisch das es noch Duftet:Du willst mal ne Platte die Richtig geil ausguckt so im Bordeuxrotem/ Weißem Vinyl mit Bands wie Wertlos, Companeros Compasos, Klaus Apfel, Vehlferhalten,Analohg.....ein Geiles Cover und Ruhm und das für'n Appel und en Ei!!!!!Dann bist du hier genau RICHTIG. Wipe Out Records, Leitershoferstr.13,86157 Augsburg, wipeout2@lycos.de

Verkaufe ca. 250 Vinyl- & CD Raritäten und Schnäppchen aus den Bereichen Punk, Hardcore & New Wave. Vinylraries wie Agression LP, Buzzards LP, Sex Pistols' "Spunk"Bootleg oder die V/A "Streets" LP zu fairen Preisen. Ausserdem die komplette "Vicious Times" Tape Sampler Serie 1-38 mit Punk Rock von '76-'94 für 100.- inkl. Porto.Liste gegen 1,10 DM Porto von A. Kunze, Lipperstr. 6, 46047 Oberhausen

BIG DEALS 8-Track Demo CD-R (ca. 30 Minuten) . Wenn Ihr auf Social D. , Backyard B.'s und sonstigen fetten Punk Rock steht, dann seid ihr hier absolut richtig.Ab Mitte April erhaeltlich !Nur kurze Zeit für 10,-/Stck. plus 3,50 Porto/Verpackung. A. Kunze, Lipperstr. 6, 46047 Oberhausen

"die apokalyptischen punker sind gekommen, um euch kräftig in den arsch zu treten. das eigenproduzierte album „pflasterstein“ von „erik und die wikinger“ sucht noch ein paar nette besitzer. ihr konnt das teil für schlappe 10.- haben + 3.- für die post. zu bestellen bei www.sg-tontraeger.de.www.eudw.de oder bei eudw@gmx.net also gönnt eurer anlage mal wieder ein festessen, und kauft die scheiße! wer nur mal reinschnuppern will, sucht uns im napster, oder ladt sich die mp3s bei den genannten homepages runter. an alle veranstalter und punker da draußen: wir suchen jederzeitauftritts-und veröffentlichungsmöglichkeiten. meldet euch bei eudw@gmx.net oder schaut bei www.eudw.de vorbei, oder tel.: 0171/1015111"

Achtung Bands!!!!Gute Tonstudioaufnahmen muessen nicht teuer sein. Wir machen alles, vom Demo bis zur kompletten CD-Produktion. 24-Spur Aufnahme/Abmischung, Mastering. Uebernachtung ist moeglich (wenn ihr nicht aus dem Raum Koeln kommt). Infos und Terminabsprachen unter:0202/246046

Salute to: Siegerlaender Jungs/Halunken, Die Krefelder-Martin,Kupfer,Vonne,Christine/Die Gevelberger Skins/Oi-Melz/The Brats+den Rest der Hagener un besonders Assi, Kai und Maeggi! Akki aus Herten, Tobi aus Wetzlar, Markus aus Linden (+Bruder), Frank Herbst (danke fuer die LP`s!!! und fuer dat abtippen der Anzeige!). Besonderer Gruss geht an TOB u. Anja+Nachwuchs! ANDY

Suche: Vanilla Muffins – The Devil is swiss LP / Kampfzone – Made in Germany EP / Wretched Ones – Go To Work (Picture auf Scumfuck) / Helmuts Erben Zines 1-8. Verkaufe: Wizo – Bleib Tapfer (LS schwarz) XL / The Pig Must Die – Schoenen Gruss (T-Shirt) XL / Dritte Wahl – Logo (LS – fast neu) grau XL / Toxoplasma – Ihr seid alle.... T-Shirt orange XL. Fuer zusammen 40DM inkl. Porto. Andreas Karwelat, Grubenweg 8, 57234 Wilnsdorf

Interessiert an Berichten ueber Hausbesetzungen, Internationalen politischen Themen, Inties mit D.I.Y. Punk + HC Bands usw.? Dann brauchst du das schweizer Anarcho-Punk-Fanzine ROMP. 4DM + 3DM Porto: Christopher Puerkel, Gartenstr.2, 91242 Ottensoos (Weiterverkauf)

Am 24.3. ist in der Schöppenstedter Sonderschule wieder ein Konzi angesagt.Spielen werden Zaunpfahl, L.A.K. und Redröm. Geplant ist am 16.6. noch ein Open-Air mit folgenden Bands: Kafkas, A.C.K., Molotow Soda, No Respect, Jimmy Pelz Fistfuck USA und Cobra Gang. Die Bands fürs Open-Air stehen allerdings noch nicht 100prozentig fest. Fragen könnt ihr aber unter der u.g. Tel.-Nummer.Weiterhin suche ich immer noch Bands, die Lust haben hier in Schöppenstedt zu spielen. Schickt Demozeugs und alles was ihr sonst noch so habt an die u.g. Adresse.Außerdem habe ich noch eine schicke Überspielliste mit über 700 Titeln, die ihr für RP oder per e-mail erhalten könnt.Wer so noch Platten loswerden will schickt mir am besten auch seine Liste!So, das wars, jetzt noch meine Adresse:Kilian Gunkel, Stadtrandsiedlung 15, 38170 Schöppenstedt, Tel.:05332/3872,Mail: kiligula@gmx.de

„Martian Attack! – The Party!“ Am 16.3. im Circus Maximus, Stegemannstr.30, 56068 Koblenz. 21.30 Uhr. Punk Ska HC Rock´n´Roll. Eintritt:5DM + 1 Bier Gratis

„Martian Attack!-The Video!“Release Date 16.3., 240 Minuten/25DM. Weiterhin erhaeltlich:Martian Attack Audio Tapes Vol. 1-10, 1 Tape=5DM, 3 Tapes=13DM, 5 Tapes=20DM. Hansi R., Arenberger Str.4, 56077 Koblenz

Moin Moin!Aktuelle Mailorder-Liste mit massig Punkrock aus aller Welt fuer den Vinylfreund zu korrekten Preisen fuer 1.10 RP bei: Scrumpy Records,c/o Lars Stolp, Rosenwinkel 47, 37081 Goettingen.

Sammler aufgepasst! Verkaufe meine alten Deutschpunk scheiben! Ist zwar nur eine kleine Liste, dafuer fast nur rare Sachen! Z.B. SS-Ultrabrutal, A+P, Stosstrupp, Vorkriegsphase, B-Trug, Der Fluch, MAF etc etc. Gegen 1,10 RP schicke ich Dir die Liste zu! Die Platten werden uebrigens gegen Gebot verkauft! Das Beste Angebot gewinnt. Liste anfordern bei:Volker Astalosch, Becherstr.59, 40476 Duesseldorf. Ich danke auf diesem Wege nochmals Allen, die sich bei mir wegen CD-Brennen gemeldet haben! Ihr seid die Besten! Besonders Palme! Support Palme Mailorder,c/o Thomas Palmowski, Neugasse 6a, 41515 Grevenbroich! Palme rulez ok!

suchen bands fuer den "sounds deeply from the heart" cd-sampler aus den bereichen Melodiccore, Punk, Ska, Hardcore. Bandinfo und demo an Halfpipe records,c/o kay,Uranusweg 3,37077 Gottingen

P.A.M. Knarrenpunk Fanzine Nr. 4 Out now! Inhalt: Interviews mit:Spermbirds, Citizen Fish, Snuff, Vandals und the Hives + dem üblichen Fanzine Kram (Gemecker, Polit Gelaber... ihr kennt das).Weitere Infos: www.pam-fanzine.de Also bestellen: 3,50 DM in Briefmarken an:Infoladen Bremen,c/o P.A.M. Fanzine St. PauliStr.10,28203 Bremen

Im alten Rom meldeten die Gänse auf dem Kapitol den Angriff der Kelten. Das ist nunmehr, im Zeitalter des Internets, völlig überflüssig. Denn es gibt ja die PUNKSTELLE, die gelbe Informationsseite aus dem Köln/Bonner-Raum für deutschen Punkrock, die nicht nur für Internet-Neulinge interessant sein dürfte. WWW.PUNKSTELLE.DE - Klick mich an!

2.500 PUNKALBEN auf CD und Tape gibt es auf meiner Tausch-/Überspielliste.Wer gerne Tapes tauschen, kaufen oder gegen gebrauchte CDs bei mir tauschen will, kann sich vertraulich an folgende Adresse wenden: Michael Schnepf,Lindenaststr. 34, 90409 Nürnberg. Oder einfach per Email an michaelschnepf@gmx.de

VERZEIH MIR, FRANZISKA!!!!!! Tut mir echt leid, dass ich mich solange nicht mehr bei dir gemeldet und sogar die Anzeige im letzten Plastic Bomb verschwitzt hatte. Ich gelobe hiermit in aller Öffentlichkeit Besserung. Ich kriege doch noch eine Chance, oder? :) Gruß Micha.

VIDEOS!!! MUFF POTTER, HAMMERHEAD, TEXAS TERRI, AGNOSTIC FRONT,ANGRY SAMOANS, AVAIL, BLANKS 77, CHAOS UK, DONNAS, GG:ALLIN,GLUECIFER, HOOKERS, JAWBREAKER, NEUROSIS, OI POLLOI, POISON IDEA,BAMBIX, DROPKICK MURPHYS, SOCIAL DISTORTION und viele mehr. Liste mit über 600 Shows gibt es bei: Frank Geisler, Mühlenstr. 56, 48431 Rheine oder frank.geisler@planet-interkom.de. Tauschlisten sind auch willkommen.

verkaufe/tausche jede menge 7"/LP/CDs/zines. liste gegen rückporto oder per mail. suche white flag-s for..lp.doa-prisoner 7". markus mainka. zedernweg 1,44799 bochum. markus.mainka@dorma.de

KAUFT! Jetzt neu BOXHAMSTERS – SAUGSCHMERLE 16,50 DM; VIRAGE DANGEREUX - RUN DEVIL RUN 16,90 DM; FREE RANGE TIMEBOMB – 8 SCHAUERGESCHICHTEN AUS BREMEN 13,90 DM uvm. Alles unter www.sg-tontraeger.de!

Fuck The Kids Magazine ist jetzt draußen. Viel persönlicher Scheiß.Politik. Interviews mit u.a. Free Yourself, Against All Authority, Children Of Fall, Fall Silent.... Reviews usw. Coole Scheiße im Schnipsellayout (ca. 80 Seiten Din4) für 2.50+1.50 Porto bei: Lars Muesfeldt, Erdbeerenberg 55A. 24837 Schleswig. punkrockacademy@t-online.de

BELOHNUNG. The Vageenas suchen neuen Drummer. Und zwar schnell. Meldet euch bei: René Brocher, Bismarckstr. 69, 41061 Mönchengladbach, 02161 912041 oder rene@vageenas.de, www.vageenas.de

Ja Hallo. ich hab da also ein Tonstudio im schönen Odenwald(Buchen)und wenn du in einer Punkband spielst dann merke Dir:Ich nehme Demos auf zum Selbstkostenpreis (Bandmaterial+CDRs).Übernachtung ist möglich (Schlafsack).Für mehr Infos Zenzi anrufen 0761/5562351 oder www.electricsaegeland.de

USELESS FANZINE jetzt online. Wissenswertes über die Sexpraktiken von Punks (mit geilen Wixbildern), Storys, und die Vageenas Seite und mehr bei: WWW.VAGEENAS.DE

"PUNK AUSTRIA - Tja, es ist vollbracht, neues Jahr neues Glück....Die neue Mailorder-Liste vom TEENAGE RIOT IMPERIUMs könnt ihr unter folgender Adresse anfordern: GRISU, JOHANN-STRAUSS-Gasse 1-2-8, A-2460 BRUCK/LEITHA, Österreich oder per E-Mail:GRISU80@YAHOO.DE"

"ITALY-PUNK-ROCK....hab hier ca. 15 EPs von italienischen Punk-Bänds rumliegen (z.b.: RAZZAPPARTE, HONG KONG99, THE GRABBIES, ALTER ZIONE, etc..). Wer Zeux zum tauschen hat, soll sich melden unter "GRISU80@yahoo.de" oder per (good old) Postweg: GRISU, JOHANN-STRAUSS-GASSE 1-2-8, A-2460 BRUCK/LEITHA, ÖSTERREICH......)"

LEBEN LIGHT GARANTIERT NICHT! Vorsicht Schreie. Underground Literatur Zine sucht Autoren fuer die naechste Ausgabe. Also Gedichte und Kurzgeschichten an: VS c/o Alexander Strucken, Bockholtstr. 28, 41460 Neuss (Keine Originale einsenden!) Veroeffentlichte Autoren kriege´n Freiexemplar.

BUTTONS; BUTTONS; BUTTONS; BUTTONS; BUTTONS;Hallo, ich mache BUTTONS (d: 25 mm) für Bands, Labels, usw... in Farbe oder schwarz/weiss, schon ab 0,55 DM/Stück.Infos unter:E-Mail: b-b-buttons@gmx.de Internet: http://private.addcom.de/buttons Telefon: Lexi: 0 71 43 / 96 01 09

Labelaufloesung. Tausche Restbestaende folgender Platten: Who Me – One CD (Emocore a la Dag Nasty), Fristlos Entlassen – Voll auf Punk LP (Deutsch-Punk), Shock Value – While Mummy Eats LP (Punk), Two Shots Carry – Kiss My Bottom LP (Melodic Punk) + Furious Lament – Hilfe von Aussen 7" (Punk, HC). Tausch auch gegen eure Second Hand Sachen moeglich. N. Harms, Marktstrasse 8, 31224 Peine.

Massig Tapes und Vinyl (ca. 400 Artikel) gibt`s zu fairen Preisen in der aktuellen Winter/Frühjahr Liste von KAUFRAUSCH. Den Mailorder bekommst Du für 1,10 DM Rückporto bei: Kaufrausch, Ben Köthnig, Müggelstr. 28, 10247 Berlin bzw. kostenlos per E-Mail kaufrausch@anr77.de. Schaut auch mal auf unserer Homepage www.anr77.de vorbei.

Punkrock zu Superpreisen gibts beim Palme Mailorder. Thomas Palmowski,Neugasse 6a, 41515 Grevenbroich. Tel.02181/758230. Fax 02181/758231. E-Mail:th.palme@t-online.de

RISIKOFAKTOR - Best of...! CDR für 13,00 DM (inkl. Porto) bei Palme,Thomas Palmowski, Neugasse 6a,41515 Grevenbroich

BRANDNEU UND ARSCHGEIL BEI MATULA RECORDS !!! V.A.- UNDER AMERICA´S SUN Tape 4.-DM. RESONANZKATASTROPHE - same Tape/CD 5.-DM/7.-DM V.A.- WILLKOMMEN ZUR NEUEN WELTFRIEDENSORDNUNG Tape 5.-DM V.A.- KLAUEN GEHÖRT ZUM HANDWERK #2 Tape 4.-DM. DREXSCHLEUDER - Willkommen in der Steinzeit EP 6.-DM Besprechungen zu den einzelnen Sachen hier in der Ausgabe. Preise + 3.-DM Porto! Bestellungen an: MATULA Records: Lindenstr.10a: 65375 Oestrich: matularec@web.de

GET PISSED IN 2001!!! RESONANZKATSTROPHE sucht ständig und überall Auftritte. Wir spielen für Spritkohle, Verpflegung und Unterkunft auch in deiner Stadt! Konzertveranstalter können unser Demotape anfordern (Besprechung in dieser Ausgabe!), alle andern kriegen es für 8,-DM inklusive Porto. Kontakt: Falk Sinß, Lindenstr.10a, 65375 Oestrich, matularec@web.de, geocities.com/resonanzkatstrophe

„Skinhead Moonstomp" – jeden Donnerstag von 22-23 Uhr auf Stadt Radio Goettingen (107.1 mhz): Wir suchen Musik aus den Sparten Punk/Oi!/HC/Ska/Swing etc. Also, her mit Eurer Mucke! Vielleicht haben ja auch ein paar Labels Lust, uns auf ihre Verteilerliste zu fuehren. Wir schicken, soweit finanziell fuer uns nicht unmoeglich, Euch Belegexemplare von den Sendungen, wo Eure Musik gespielt wird. Das ganze geht an: Skinhead Moonstomp, c/o Stadt Radio Goettingen, Groner Tor Str. 32, 37073 Goettingen.

Für alle die, die noch immer den 90ern nachtrauern oder einfach nur ihre Sammlungen erweitern möchten, habe ich eine kleine Liste mit Zines (z.B.: SOS-BOTE, PB, Scumfuck, FAN MAIL), für Kopfschüttler Mags (u.a. Rock Hard 90-93 komplett, Metal Hammer), für die unter Euch, die noch lesen können Bücher(wie: Geil auf Gewalt, Chaostage, Skins, Stephen King u.m.) und ansonsten ein paar Videos (Bad Taste, Zombies im Kaufhaus, Muttertag, Schließmuskel und auch ´n paar weitere). Die komplette Liste gibt´s gegen Rückporto bei: billy rausch, kirchstraße 18/B,74238 Oberginsbach,oder unter der Faxnummer 07937/802143 und per e-mail haebsch@t-online.de

185 Punk- & Wave-Fanzines zu verkaufen, davon 21x PB (Nr.9-19,21-28,30,31), 37x ZAP (Nr.108-110,112-120,122-126,129-132/2,134-142,144-151), 61x ZILLO (Nr.9/90-9/95,11/95-3/96,5/96-9/96,4/97) und viele einzelne Zines. Pro Heft zw. 50 Pf. und 2 DM. Ausführliche Liste (per Brief 1,10 DM beilegen, per E-Mail & Fax für lau) bei K. Conform, Im Wietrog 20, 32683 Barntrup; e-Mail: kassi@online.de

Gitarrist sucht MitstreiterInnen für Anarcho-Punk Band (Stil: Conflict, Aus-Rotten o.ä.)! Sollte es im Raum BM, K, B Punx geben die Einstellung mit Spaß verbinden und auch noch ein Instrument spielen können? Dann meldet euch! Gerne auch Sängerin! Dennis Klinger: 0171/9867136 oder d.klinger@nexgo.de

Hallo, ich bin auch noch da! Ihr Garnelen!! Irgendwie will keiner mein Zeux! Hab 2 Lederjacken, CD`s (vor allem Sampler) ab 3 Maak, LP`s (viel Reggae), Nietenarmband (2-reihig), Rote Schottenmuster Hose. Also besorgt euch mal schleunigst die Liste (RP)!!!Henry Knoth, Kapellenweg 3, 86567 Tandern.

SAENGERIN (bin auch gerade dabei Gitarre spielen zu lernen) sucht Band aus dem Raum Koeln/Bonn um die Liebe an der Musik (am besten politisch angehaucht) zu teilen. Alles von NewSchoolMetalHC/ Old School HC/ Crust/ Garage/ Punk Rock/ Street Punk/ Melody/ Grunge/ Emo/ Indie-Rock/ New Wave bis hin zu Ska. Fragt nach Alva: 02226/14054

VERBOTENE FRÜCHTE Nr.3. Ihr solltet Euch noch schnell die letzten Exemplare sichern ! Zu lesen gibt`s etwas über Steakknife, Agnostic Front, Ruhrpottkanacken, einem PB-Mitarbeiters namens Frank H., Bratbeaters, Ärzte, Hosen usw. Für 4 DM gehört Dir das A5er-Zine. 3 DM drauf und Du erhältst noch die Beilagen-CD, mit Untergangskommando, Rawside, Popperklopper, Wohlstandskinder uvm.. drauf. Nun noch 1,50 DM für Mütterchen Post und schnellstens einen Brief samt Kohle an: K. Conform, Im Wietrog 20, 32683 Barntrup

FICKEN ist ja ganz schön, aber hier gehts um Punkrock. **BIERBAUCH** sucht Auftrittsmöglichkeiten. Für Bier + Sprit, Fressen + Penne bekommt ihr dafür feinste **TRINKERMUCKE** und **OKTOBERFESTSTIMMUNG**. Wir machen Spaß-Oi!-Metal-Hardcore-Hippie-Volksmusik-Punkrock und alles was es sonst noch gibt. Da wird geklatscht und geschunkelt, getanzt und gelacht. Ob Kindergeburtstag, Oppas Siebzigster, Hochzeit, Scheidung, Beerdigung oder Weihnachtsfeier im Seniorenstift, wir spielen überall. Klotzen bei: www.bierbauch-online.de.vu oder schreiben: Andreas Wehner, Friedenstraße 2/2108, 97072 Würzburg.

Bassist (26) sucht Punkband im Raum Stuttgart. E-Mail: Garfix27@aol.com

„Exil"Eberswalde braucht mehr Subkultur! Bands, die auf Tour gehen oder einfach so bei uns spielen wollen (Punk, HC, etc.),melden sich unter folgender Adresse: Jugend-und Kulturverein Exil, Am Bahnhof Eisenspalterei, 16227 Eberswalde. Faxen: 03334/236006. Tape oder so waere schon gut.

Suchen:Bassist und Gitarrist zwecks Gruendung einer Punk/Hardcore-Band! Keine Metal-und Crossoverfans. Wie moegen folgende Bands:Hot Water Music, Leatherface, Spermbirds, Social Distortion, Beatsteaks, Dackelblut, EA 80, At The Drive In, alte Offspring, Weakerthans, But Alive und Tonnen mehr! Stumpfen Oi! und platten Deutschpunk finden wir nicht so toll!! Deutsche Texte ja, mit cooler Musik ja!!! Bieten: Proberaum zwischen Soest und Hamm, Saenger (neuerdings auch Gitarre) mit 7jaehriger Liveerfahrung und einen enthusiastischen Drummer. Telefon/Fax:02921/81590, Mobil:01741574803.

An alle Bands! Der Kulturverein Hotzenplotz sucht Bands fuer Konzerte in Verden/Aller (bei Bremen)! Zu bieten haben wir Spritkohle, Food, Pennplaetze und lecker Bier!Wer Interesse hat schreibt an: Kulturverein Hotzenplotz, PF 1824, 27356 Rotenburg/Wuemme. Bitte mit Demo oder so. Bis denn dann!

Mr. Burns gruesst:Hafermarkt Flensburg, Cheflayouter Kolja, Martin+Harnleita, Joerg+Pascow, Roland Rohrverstopfung, Christoph (Wernigerrode), Drugstore Berlin, Boardstein Arne, Jan Muts-alle die wir vergessen haben-see you 2001.

Mr. Burns-Punkrock aus Flensburg sucht weiterhin Auftrittsmoeglichkeiten (gegen Spritkohle + Freibier+Spass), Demo Tape vorhanden. Kontakt: Tim 0461/1504896 oder Olli 0461/1824789.

Suche: Affront-Punk for Sale Single, EA80-Geburtstagssingle, N. Arseholes-Paradise Single. Christian Koeth, ernst-von-Fromm-Str.8, 93142 Maxhuette-Haidhof.

ANGRY-FUNGHI RECORDS sucht Bands für 2001 / 2002!!! Genre: Punk-Rock/Rock nRoll / Hardcore. Schickt Euer Demo bzw. Promo-Material an: A.F.Records,Kantgasse 3, 3151 St. Pölten, Austria (EUROPE), Kontakt: angry-funghi@gmx.atcheck out: http://www.netcolony.com/entertainment/angryfunghi/...GET IT ON...

Hey Bands! Fuer meinen Tape-Sampler „Zecke?-Aber gern!" suche ich immer noch Bands, da erst die 1. Seite voll ist. Sorry an die Bands, die mir Zeux geschickt haben. Es dauert noch ein bissken. An alle anderen: Tape/CD mit Bandinfo an: Marco Brenneisen, Bahnhofstr. 10, 68542 Heddersheim. Aber bitte kein Oi!

Verkaufe folgendes „Paket":Warnstreik-Richter+Henker CD;Warnstreik-Kleinvieh CD; Dritte Wahl T-Shirt und 5 Gratis CD`s fuer nur 20DM. Auch andere Paketzusammenstellungen moeglich! Weitere CD`s, T-Shirt`s, Aufnaeher u.s.w. auf Anfrage. Tel:0171-2002957.

Verkaufe guenstige CD`s folgender Bands:Slime, Targets, Warnstreik, Anastasis, English Dogs, Germ Attack, Hass, Muellstation, No Exit usw. T-Shirts von Hass, Skeptiker, Dritte Wahl, Wizo usw. Jeder Artikel 5-7DM inkl. Beilagen wie Aufnaeher, Buttons....Auch andere guenstige Sachen unter 0171-2002957.

Drexschleuder moechten sich bei all denen entschuldigen, die schon seit mehreren Monaten auf unsere EP warten. Mehrere Probleme haben den Erscheinungstermin nach hinten verschoben, obwohl wir ihn schon fest zugesagt hatten. Es gab Probleme beim Drucken des Covers, weil sich auf selbigem ein Hakenkreuz befindet, das aber zum Bild gehoert, welches die Druckerei nicht abdrucken wollte und so haben wir uns entschieden es weg zu lassen. Danach hat uns einer der Geldgeber ohne Begruendung haengen lassen, so dass wir fast alles aus der eigenen Tasche zahlen mussten. Diese Sponsoren suchten wir aus Geldmangel und jetzt duerfen wir die Kohle selbst zusammen kratzen. Dann gab`s noch ein kleines Problem im Presswerk, welches aber schnell behoben war, nur kam uns die Winterpause dazwischen. **JETZT IST SIE FERTIG!!!!** Wir danken euch und vor allem Falk von Matula Records fuer das entgegen gebrachte Verstaendnis. DANKE!!!! >Paula<

Liste mit knapp 1000 ueberwiegend gebrauchten LP`s/7"/CD`s + Tapes (viel 80er Zeux) gibt`s bei: Jens Boyens, Norderstr.70, 24939 Flensburg, Fon:0461/1827725

He, ihr Apfel-Zimt-Quark taeschn!! Bis jetzt ham ich gerade mal zwei Leute auf meine Anzeige vonner letzten Bombe gemeldet!!! Jetzt Glutscher aufmachen: CD`s (viel Sampler) ab 3 DM, LP`s (Reggae), 2 Lederjacken, Nietenarmband, Klamotten (T-Shirt, Hemd, rote Schottenmuster Hose), Zines, Aufnaeher und was weiss ich noch alles...Macht bloss hin! Liste anfordern (an RP denken)!Henry Knoth, Kapellenweg 3, 86567 Tandern.

Rinderherz Records – Vinyl, Tapes, Zines, Buttons + Patches z.B. von Varukers, Aus-Rotten, Voice Of A Generation, La Fraktion... Lasst eurem Konsumrausch freien Lauf + fordert die Liste an: Rinderherz Records, Postfach 3634, CH-5001 Aarau, Schweiz.

Hallo Bands – Lust auf einen Abstecher in die Schweiz? Die kleiderfabrik Bremgarten sucht immer Bands (Punk/HC/Crust/Ska), die Lust haben bei uns zu spielen. Meldet Euch am besten mit einer Hoerprobe bei: Kuzeb, Postfach 521, CH-5620 Bremgarten, Schweiz.

Hey Hossa, Du Sau!!! Bist nach Husum (glaub´ich) umgezogen und ich nix haben Nummer von Dir. Meld Dich mal! Andi T.

Die Sounds Of Subterrania-mailorder-Liste gibt`s alle 3-4 Monate neu. Jedesmal richtig Fett mit ueber 2000 Punk/Hardcore/Power-Pop Teilen aus aller welt. Alt und Neu, 1st + 2nd-Hand, Exoten und Raritaeten. Die fette Liste gibt`s gegen 2,20 RP bei Sounds Of Subterrania, 34127 Kassel, Tel./Fax.:0561/8900267, email: gregor.samsa@gmx.de (anm. fuer dich: wenn du email hast, lass die anzeige auch per mail zukommen, ansonsten wird der scheiss hier nicht mehr abgetippt. –frank-)

Suche staendig Bands fuer Tapesampler, egal welche musikalische Schublade (No Nazis!), schickt mir eure Tontraeger (bitte mit Textblatt) und wenn`s mir gefaellt, nehm ich`s mit drauf und ihr bekommt 1 Freiexemplar. Maik Hoevelbrinks, Walbree 5, 46354 Suedlohn.

„Stop The Madness" Ein Benefit-tape fuer die sehr aktive Tierrechtsgruppe „die Tierbefreier" ist fertig. 60 Minuten mit geiler Mucke von Kafkas, Petrograd, Tagtraum, Scattergun, Muff Potter, Das Letzte, ZSK, Bitume, Free Living Insanity, Rantaplan, Static 84, Miozaen u.e.a. Dazu gibt es ein 6-seitiges A5 Booklet mit Infos und Kontaktadressen. Wer seinen Arsch hochkriegt und eine gute Sache unterstuetzen will, kann das Tape fuer 5DM + 3DM Porto bestellen bei Uwe Herrlen, Baeckergasse 4, 91592 Buch am Wald, Tel:09867/979522. Weiterverkaeufer sind natuerlich gerne gesehen und bekommen natuerlich alles entsprechend billiger.

AC-Records Mailorder- Liste Fruehjahr 2001, mit Tausenden Punk, HardCore, Crust-Scheiben. Viel Vinyl, viel Sonderpreise. Kostenlos anfordern bei AC-Records, Marktstrasse 8, 31224 Peine.

Schlagzeuger gesucht!!!! Punkband aus dem erftkreis, bestehend aus Gitarre/Gesang, Bass/Gesang, und Gitarre sucht anspruchsvollen Drummer. Wir singen deutsch (90%), englisch (8%), und franzoesisch (2%);wir besitzen einen Proberaum (inkl. Kuehlschrank) und wollen bald die erste CD aufnehmen, deshalb brauchen wir noch einen Drummer, damit unser Bassist nicht immer beides spielen muss. Bitte meldet Euch unter 02271/52522 oder 02274/930627 oder 02271/95351.

Wanted! Wanted! Wanted! Falls Ihr einen kennt, der Drummer ist oder selbst schon ein paar Jahre Schlagzeug spielt und zufaellig auf Punkrock (Hardcore,Ska....) steht, dann waeren wir hoch erfreut ueber diese frohe Maer! Er sollte moeglichst aus der Umgebung Bergheim/Koeln kommen und kein Amateur sein. Telefonisch zu erreichen unter:02274/930627 und/oder 02271/953151 oder/und 02271/52522.

Suche alles von „Bash". Sendet mir Eure Angebote zu. Christoph Dabiri, Moritzstr.22, 47803 Krefeld.

Hilfe, mein Schrank platzt!Verkaufe folgendes Zeux: Rawside-Staatsgewalt marineblauer Kapuzi=16.-/ Rasta Knast- T-Shirt mit gelbem Logo=10.-/Becks Pistols-Poebel und Gesocks unterwegs, graues Shirt=8DM/Doedelhaie-Kiffen gegen Rechts, schwarzes Shirt=6DM + 6,90DM Porto. Alles zusammen fuer 40.- inkl. Porto & Versand.Justin Teubner, Im Steinkamp 6A, 31319 Sehnde, Tel:05132/93977.

Die Optimale Haerte und Fahnenflucht sind jetzt bei folgender Adresse zusammen zu buchen. Wer Interesse hat, oder mehr Infos will, soll sich melden: Markus Paffhausen, Mittelpfad 31, 56626 Andernach, Tel/Fax:02632-46703, E-Mail: optimale-haerte@gmx.de. Veroeffentlichungen: Die Optimale Haerte:CD-die optimale Haerte, Split EP mit Schimmelbrot „Nazischwein" und zahlreiche CD/LP-Sampler, Fahnenflucht:CD-Mit Vollgas in die Scheisse, Split CD mit Zaunphal und div. Sampler. (anm. vom lieben frank: auch fuer euch gilt es: das naechste mal per e-mail oder ihr werdet keine kleinanzeige von euch hier sehen)

Vinyl!! !Brauche immer noch Platz:Deshalb möchte ich meine Vinylsammlung verkleinern und gegen CDs eintauschen.Das ganze geht 1 zu 1.d.h. z.B. U.S.Bombs -The World LP gegen U.S.Bombs The World CD Alles klar??Jetzt gibts auch ´ne Liste. Kontakt:stefanmuller@aol.com. oder Tele:04121/61021

ich suche dringend was von der alten DDR punkband NAMENLOS!wer noch was von denen hat bitte melden! Bea Taborsky, Mindenerstr.30, 32049 Herford

FICKEN!.. danke fuer euer Interesse. Und jetzt bestellt alle meine mega-umfangreiche Ueberspielliste aus allen Bereichen des Punks plus teilweise Exotisches fuer 2,20DM.RP unter der Adresse: Thomas Pfahler, Hirtenweg 4, 91174 Wernfels.

Umfangreiche Second Hand Liste mit ca. 4000 lps und 7"s (Hardcore, Punk,viele Raritäten, Obskures, Cheapos) gibt's gegen 3 DM in Briefmarken bei Green Hell Records, Von-Steuben-Str. 17, 48143 Münster oder umsonst unter info@greenhell.de.

Achtung, Achtung Eineinhalbliter aus Österreich haben sich umbenannt in den tollen neuen Namen "SONIC BASTARDS". Mehr Info unter http://listen.to/sonicbastards Und wer uns gleich angagieren will nur ein mail schicken an sonicbastards@yahoo.com

Netter St.Pauli-Fan sucht Leute, die mir günstig Punk T-Shirts und Pullover (egal ob Polit, Fun oder von Bands, auch gebraucht) oder Aufnaher zu fairen Preisen verkaufen.Jonas Wagner, Spreeallee 141, 24111 Kiel, E-mail: Limpjonas@aol.com

Wir wollen nen Tapesampler „Saufen gegen Rechts" rausbringen. Dafuer brauchen wir euren Punk, HC + Ska. Wer sich berufen fuehlt schickt sein Zeug an: United Underground Rec., c/o P.I. Giwjorra, Bergerstr. 36, 58452 Witten.

NO_digital schallplattenversand fuer punk indie noise......schreibt uns: nodigital@gmx.de

Falls Du gerne in einer Band spielen moechtest, Bock hast auf Rock´n´Roll wie er sein muss, naemlich straight, laut + dreckig und zudem noch ein eigenes Schlagzeug besitzt, dann bist Du bei uns genau an der richtigen Adresse. Proberaum Vorhanden!!! Wenn Du Interesse hast, dann melde Dich so schnell wie möglich bei Sven:0172/2608659 oder bei Alex: 0173/5227996!! (Von 17-22 Uhr)

Verkaufe einen Teil meiner CD/Fanzine Sammlung! Sehr viel Punk aber nicht nur. Zusammenrottung/Blohole/ADZ/Supernichts/Muskeln/Bullocks/Jeff Dahl/u.v.m. auch (rare) Fanzines fuer wenig (manche kostenlos) Geld. Matthias Lang, Baerendellstr.35, 66862 Kindsbach, Fax: 06371/18558 Liste anfordern....(auch billige computer cds)

Suche Videos (The Devil In Miss Jones/The New Wave Hookers u.a.) sowie guenstige Rock CDs aller Art. Matthias Lang, Baerendellstr.35. 66862 Kindsbach. Fax:06371/18558. Auch Tausch moeglich. Also einfach deine Listen schicken und meine bekommen.

Hey folks!Bin ständig auf der Suche nach guten Scheiben(VINYL!!) aus fast allen Bereichen des Punk +artverwandtem. Also falls ihr was loswerden wollt, schickt mir eure Liste(auch Einzelstücke). Für gute Sachen zahl ich auch gutes Geld aber überteibts nicht.Andi Tümmler, Hülchrather str.23,41564 Kaarst, E-Mail: tuemmler@surfeu.de

Löse Teile meiner Fanzine-Sammlung zu fairen preisen auf (Bereiche Fußball.Oi!/Punk. HC. Ska. Metal etc.)! Umfangreiche Liste unter 0170 – 2355039 anfordern!

suche auftritte für folgende bands: squeeze #6 (punk-grunge), boring diary , burning leaves,..? (gefühlvoller indierock/emo-punk), flötenhardcore allstars (hc auf der blockflöte), vs. noThing (hc), zone 30 (rock-punk-blues mit serbo-kroatsichem sänger). hört es euch am besten unter www.besonic.com/punkrock an. Unterm durchschnitt - c/o andreas - spechtweg 14 - 37431 barbis b.l.

Schickt mir eure Anti-Nazi-Aufkleber (auch von Demos. egal wie oft) zu! Ihr kriegt die gleiche Anzahl an anderen zurück! Jonas Wagner. Spreeallee 141. 24111 Kiel.

fu ruft uta. uta ruft fu. auto macht tut. fu ist tot. rumms bumms, razz fazz. ab in kasten. - www.besonic.com/punkrock

Suche gut erhaltene „Leatherface"-Shirts!! Besonders das rot-weiss gestreifte Soccershirt. das damals auf'm Konzi verkauft wurde! Natuerlich aber auch andere Shirts von LF sind gesucht. Zahle angemessen je nach Zustand:fuers Soccershirt gibt's 'ne CD extra! Meine Groesse L bzw. XL (je nachdem). Meldet euch unter 069/63198658.

Kann mir denn keiner weiterhelfen? Ich suche immer verzweifelt alles je aufgenommene folgender Bands: Zerstoerte Jugend, Kanaldeckel (aus Nuernberg), U.S.K.!!!Leute, die mir helfen koennen/wollen melden sich unter: Thomas Pfahler, Hirtenweg 4, 91174 Wernfels.

Suche „Deep THROAT", „THE DEVIL IN MISS JONES" & andere 70er Schundfilme. Genügend Tauschmaterial (Horror. Punk. Underground & obscures) vorhanden. Markus Mosch. Waldstr. 125. 47057 Duisburg. 0203-3631152

KONTAKT-ANZEIGEN

KONTAKTANZEIGEN GEHEN AN:

PLASTIC BOMB
c/o SUSI
Postfach 100205
47002 DUISBURG

oder senseless@gmx.de

Wenn ihr auf eine Anzeige antworten möchtet, dann vergeßt nicht, die Antwort in einen ausreichend frankierten Brief zu stecken.
PS: Gramatikalische, sowie andere Fehler in den Anzeigen wurden übernommen !!!!

Welches gutaussehende Punkrock-Mädchen will in meinem hauseigenen Whirlpool mal so richtig ähhh Sekt trinken? Vorstellungs-E-Mail mit Bild an: Whirlpooltrinken@gmx.de

Hey, Jo ! Alles fit im Schritt ? Ich: Ratte 01747860568, & Anschluß an korrekte Punkergang ab 18- ?? Bin 24, wohne in: (Hamburg 222549, Bartelskamp 64, Andreas Stern) & Freunde, die mit auf demos, Konzerte usw. gehen, höre WIZO, Aufbruch, Daily Terror usw. Mädels bevorzugt!

Du, weiblich punkerin
Deine Hobbys: Ficken, loven uvm, bist mindesten 18-??
Dann ruf an o. maill mir: 01747860568 Dein Ratte

Punk 24,189, 70, männl., Schulterlange Haare (grün) bin zur Zeit in Bezieh., suche aber trotzdem Girl, und Girls ab 18-30 zum gemeinsamen rumzecken, Partys, flirten, vielleicht auch loven, oder mehr !? Bin sehr korrekt, lieb, verrückt, verschmusst! Welches Girl will die Nachfolge antreten, wenn meine jetzige Bez. mal zu Ende ist !? Eigene Bude vorhanden ! Meine Adresse: Andy Stern, Bartelskamp 64, 22549 Hamburg, Meine HandyNr.:0174-7860568

Einsamer Punk aus Krefeld sucht nette Leute aus der Umgebung zum saufen, abhängen oder einfach nur Spaß haben. Ich bin m, 16 Jahre. Ob Männlein oder Weiblein (besser!), meldet euch !!!! Chiffre 200

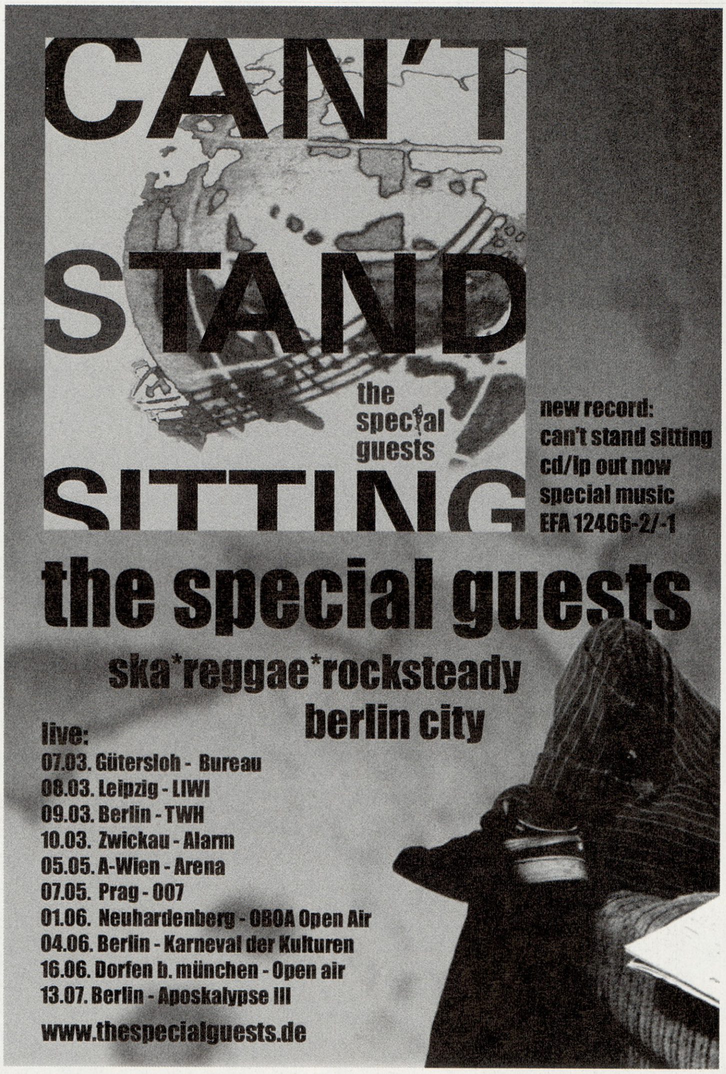
Ich 33, unsportlich, dynamisch versoffen, allen Drogen offen (z. Zt. Im Knast) suche Traumfrau mit den Traum (idealmaßen) 80-80-40. 30 Jahre 50 Mille, 40 Fieber Treibs auch ohne. Chiffre 201

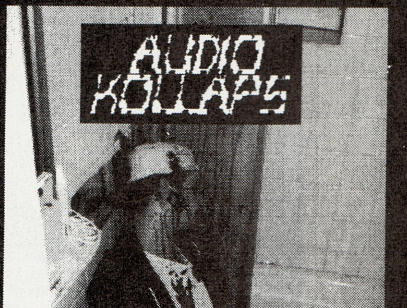
Ich such Dich. Armer 34jähriger Scumfucker such ne blöde (aussehen egal), die mir Geld + Pakete in Knast schickt ! PS: Das was ich krieg das will ich nicht und was ich will das krieg ich nicht. Chiffre 202

Gibt es in Krefeld, Duisburg, M'chengladbach oder Düsseldorf noch irgendwelche jüngeren Punks ? Ich armer Wicht (15) verzweifle immer mehr. Also, wer mich aufheitern kann und gern mal einen saufen geht, sollte mir jetzt schreiben! Chiffre 203

19jährige (17.6.81) Punkrocker sucht dringend andere Punker/inen (that is the same, bei punx) in NRW. Für Parties, Konzis, Scheisse machen und sich einfach minetten Leuten unterhalten. Ich bin kein gut aussehender, kräftiger und bla bla. Nein, ich bin nur ein Arschloch im Rollstuhl, mein Musikgeschmack ist erste Musik wie....But Alive, The Annoyed und 1. Mai 87. Unter folgender Nummer bin ich erreichbar:05255-932649. Ganz besonders suche ich eine junge Lady dessen Name ich nicht mehr weiss, aber ich weiss wo wir uns hetroffen haben auf nen Dritte Wahl, Terrorgr. Hass und Skeptiker Konzi in Mülheim (glaub Pogo 2000) Chiffre 204

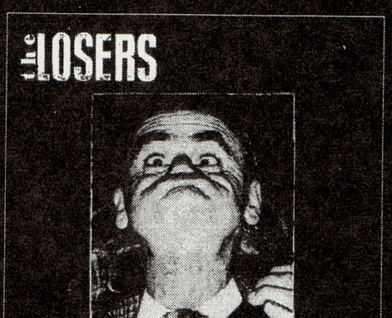
Einsamer Chaot und hoffnungsloser Träumer. 21 Jahre jung sucht ChaotIn zwischen 17 und 23 Jahren zwecks (Brief)-Freundschaft/Beziehung! Wenn Du auf Dt. punk, Hardcore und Ska stehst, Nazis, Bulle und das „Kapital" zum Kotzen findest und der Meinung bist, dass nur tote Fische mit dem Strom schwimmen, und auch „Feuer und Flamme" für unseren dt. Spießer-, und Bullenstaat bist, melde Dich bitte bei mir! Du solltest treu, ehrlich, offen, tolerant, humorvoll und spontan sein. Foto wäre cool, aber kein Muß ! Sympathie entscheidet! Freiheit und Glück, hoch die Anarchie !!! Chiffre 205





AUDIO KOLLAPS / WOLFBRIGADE
EPI 028 Split 7" E.P.
(Ein Schlachtfest der besonderen Art. Jeweils 3 Songs)

RIPCORD - More Songs
EPI 025 CD
(Enthält die Harvest Hardcore 7", Poetic Justice LP, John Peel Session, 4 Live Songs. 41 Songs)

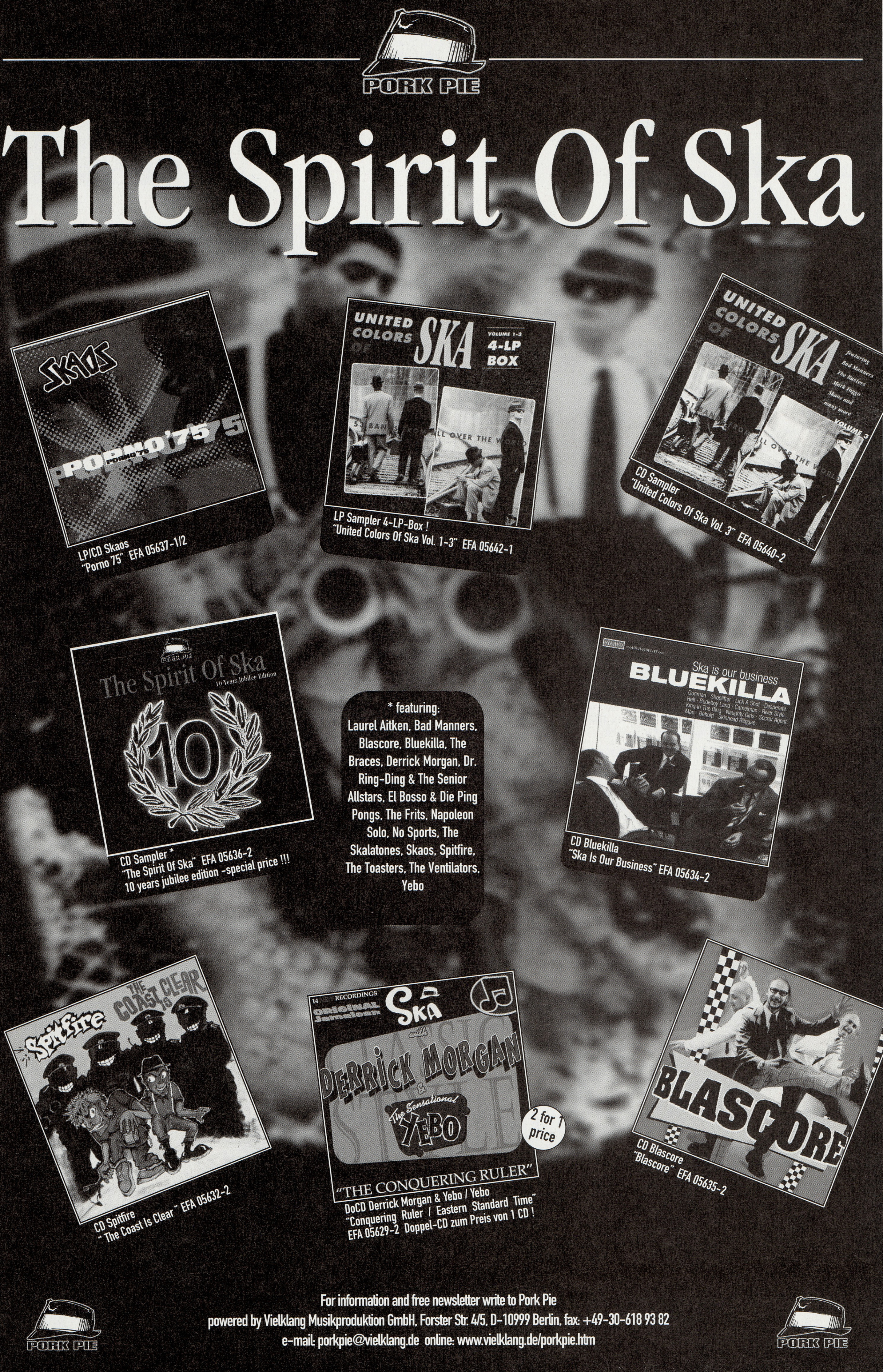


LOSERS - Complete Losers
EPI 024 CD
(Enthält alle je aufgenommenen Songs der Band aus Nottingham. 25 Songs zwischen Chaos UK und Concrete Sox)

Epistrophy
PF 312
30003 Hannover
Fax 0511 / 7010991
info@epistrophy.de

Erhältlich in jedem gut sortierten Fachgeschäft, falls nicht: Mailorder Katalog gegen DM 1.- Rückporto anfordern. Wir führen 500+ Titel der Sektionen Punk, Hardcore, Grind, Crust.

Händleranfragen erwünscht.



PORK PIE
SKAOS
PORNO '75
UNITED COLORS OF SKA
VOLUME 1-3
4-LP BOX
53 BANDS FROM ALL OVER THE WORLD
UNITED COLORS OF SKA
featuring
Bad Manners
The Busters
Mark Foggo
Skaos and
many more
VOLUME 3
PORK PIE
The Spirit Of Ska
10 Years Jubilee Edition
10
STEREO
>>>HIGH-FIDELITY<<<
Ska is our business
BLUEKILLA
Gunman · Shoplifter · Lick A Shot · Desperate
Hell · Rudeboy Land · Camelman · River Style
King In The Ring · Naughty Girls · Secret Agent
Man · Behold · Skinhead Reggae
Spitfire
THE COAST IS CLEAR
14 RECORDINGS
ORIGINAL Jamaican
SKA
with
DERRICK MORGAN
&
The Sensational
YEBO
CLASSIC STYLE
2 for 1 price
"THE CONQUERING RULER"
BLASCORE
PORK PIE
PORK PIE

PORK PIE

The Spirit Of Ska

LP/CD Skaos
"Porno 75" EFA 05637-1/2

LP Sampler 4-LP-Box !
"United Colors Of Ska Vol. 1-3" EFA 05642-1

CD Sampler
"United Colors Of Ska Vol. 3" EFA 05640-2

CD Sampler *
"The Spirit Of Ska" EFA 05636-2
10 years jubilee edition -special price !!!

* featuring:
Laurel Aitken, Bad Manners, Blascore, Bluekilla, The Braces, Derrick Morgan, Dr. Ring-Ding & The Senior Allstars, El Bosso & Die Ping Pongs, The Frits, Napoleon Solo, No Sports, The Skalatones, Skaos, Spitfire, The Toasters, The Ventilators, Yebo

CD Bluekilla
"Ska Is Our Business" EFA 05634-2

CD Spitfire
" The Coast Is Clear" EFA 05632-2

DoCD Derrick Morgan & Yebo / Yebo
"Conquering Ruler / Eastern Standard Time"
EFA 05629-2 Doppel-CD zum Preis von 1 CD !

CD Blascore
"Blascore" EFA 05635-2

Foto: Alex Hüfner

For information and free newsletter write to Pork Pie
powered by Vielklang Musikproduktion GmbH, Forster Str. 4/5, D-10999 Berlin, fax: +49-30-618 93 82
e-mail: porkpie@vielklang.de online: www.vielklang.de/porkpie.htm

MAJOR ACCIDENT

Am 27.10.2000 war es endlich soweit, wir holten MA in Köln vom Flughafen ab.
Und damit begann ein Wochenende mit 5 liebenswerten, alten englischen Säcken. Schon am Flughafen merkten wir, die 5 sind wie ein Sack Flöhe, einer fehlte immer....
Auf dem Weg nach Krefeld zum "Rockin' the Streets Festival" standen wir im Dauerstau und stellten fest, dass die 5 durch nichts zu erschüttern sind, solange Bier da ist....

Nach dem Festival waren wir total erledigt, aber Engländer sind scheinbar wirklich härter... Wir erfuhren am nächsten Tag auf dem Weg nach Wermelskirchen, dass die 5 noch einige Kneipen in Krefeld kennengelernt hatten... 5 nette alte Droogs die einfach den Rock'n Roll leben.
Wir hatten viel Zeit uns zu unterhalten (über Clockwork, Fussball, Nazis und Punkrock), und ich war total begeistert welch Ansichten die Band hat. Da können sich viele sogenannnte Punk-Bands mal lecker eine Scheibe von abschneiden. Weit, weit weg vom Kommerz. Da fliesst richtig Punkrockblut im Herz. Da die Band in Wermelskirchen lieber saufen wollte als Frage zu beantworten, entstand das Interview per Email.
Zu erwähnen wäre noch, dass MAJOR ACCIDENT, RED ALERT und meine Band BASH! im Oktober zusammen touren wollen... Kann man nur hoffen, dass alles klappt.

Here we go Droogs

Wieviele Mitglieder von Major Accident sind von der Originalbesetzung noch übrig?
Von der ursprünglichen Besetzung sind noch 3 übrig, Paul, Con (besser bekannt als Bhudda und Grant-die Kartoffelbrüder) und Dave. Paul ist jedoch der einzige, der immer dabei war. Ich (Laze) kam 1996 dazu, als Major Accident sich für "Fuck Reading" neu formierte. Bisdahin hatte ich in diversen örtlichen Ska und Punk Bands wie z.B. "Last Rough Cause" gespielt. Ian (Fish Boy für seine Freunde) rettete wir aus einem Aquarium in der Nähe, wo er sich gerade elektrisieren wollte, indem er Gitarre spielend im Bassin schwamm.

Ich denke nicht, daß Ihr von der Musik leben könnt, was macht Ihr um das großartige englische Bier zu bezahlen?
Es ist nur fair zuzugeben, daß wir die ganz armen Wichte der Punk-Rock Welt sind, obwohl das Gerücht umgeht, daß Major Accident während der letzten Tour genug Gewinn eingespielt um uns Bier leisten zu können, das ist jedoch nur die halbe Wahrheit, wir konnten uns keine vollen Gläser leisten......
Also, um die Band (und auch die englische Nation) zu unterstützen - beide hatten schon bessere Tage - arbeiten Dave und Ian als Maurer, Bhudda verkauft Betten und hat den größten Spaß dabei zu demonstrieren wie gut man darin schlafen kann. Con macht irgendwas mit Bildern am Computer oder so... (ich werde nie verstehen was er da wirklich macht), und ich bin Manager in einer Zigarettenfabrik.

1985 habt ihr zusammen mit ADX und Bad Brains in Santa Monica gespielt. Könnt ihr euch noch daran erinnern? Es gibt das hartnäckige Gerücht das einige Mitglieder von ADX ins Gefängniss mussten.
Sorry, da war ich noch nicht dabei, vielleicht kann da Con helfen....???
Nein, Con war damals viel zu breit.....!!!!

Wie oft habt Ihr "Clockwork Orange" gesehen?
Du weißt vielleicht, daß Kubrick sich wegen der "Gang Kultur" in England geweigert hat den Film hier zu veröffentlichen. So daß wir nur untertitelte Kopien aus Holland oder Frankreich bekamen, und die waren von so schlechter Qualität, daß es manchmal sehr schwer war auszumachen was da vor sich ging. Aber ich will ehrlich sein, die meisten von uns haben den Film SEHR OFT gesehen.

Durch euer Clockwork Outfit kommen auch Leute mit rechter Gesinnung zu euren Konzerten, also Nazis. Sollte Politik eurer Meinung nach im Rock'n Roll Business eine Rolle spielen?
Ich kann mir nicht erklären, woher die Verbindung zwischen Clockwork Orange und der rechten Szene kommt, Alex und seine Droogs haben vergewaltigt, sich geprügelt und geplündert, jederzeit, überall an jedem Ort und zwar ohne zwischen den Rassen zu unterscheiden. Ich denke der Film handelt mehr als alles andere über die staatliche Moral.
Politik sollte aus der Musik herausgehalten werden. Politik sollen die Typen machen, die sich für sooo wichtig halten. Bei unseren Auftritten geht es darum zu trinken und Spaß zu haben. Wir werden auch langsam zu alt für den ganzen Ärger....

Was geht mit Tatoos bei euch? Soviel ich weiss hat nur Dave Tatoos...
Die Band mag Tatoos sehr, aber nur Dave war bisher mutig genug sich unter die Nadel zu begeben. Con droht es zwar immer wieder an, aber er ist halt nur ein verweichlichter Sesselpuper.
Jeder, der auf unseren Konzerten mit einem Major Accident Tatoo erscheint, sollte versuchen die Band anzusprechen, wir machen dann Fotos und setzen das Tatoo auf unsere Webseite.

Für welchen englischen Fußball Verein schlägt euer Herz?
Da wir aus Darlington sind, gehört unser Herz natürlich in erster Linie unserem örtlichen Club, dem Darlington FC - der tummelt sich in diesem Moment im hinteren Mittelfeld der dritten Liga... Der Club wurde von einem Multi-Millionär übernommen, der zwar ein neues Stadion baut, dem es aber zu wiederstreben scheint Geld in neue Spieler zu investieren.
Aus dem Grund, daß unser Verein konsequent schlecht ist, haben die meisten von uns noch einen zweiten Club.
Den Vogel schießt Ian mit Middlesbrough ab, einem Erste-Liga Club, der nur 15 Meilen von Darligton entfernt spielt. Dieser Verein ist ein wahrer Jojo-Verein. Trotz einiger Investionen eines vermögenden jungen Mannes sind die einzigen Erfolge drei verlorene Wembly-Finale. Dave liebt West Ham, frag mich nicht warum, aber er behauptet immer noch, daß West Ham und nicht England die Weltmeisterschaft gewonnen hat.
Con ist ehrlich genug zuzugeben, daß die meisten Vereine in der Nähe ganz ordentlich spielen, aber er ist schlau genug seinen Namen für keinen Verein zu geben, was ihm eine Menge Ärger erspart.
Ich bin Leeds United Fan, die sich dieses Jahr in der Champions League mit den besten Vereinen messen. Außerdem hat dort gerade der teuerste Verteidiger der Welt, Rio Ferdinand, einen Vertrag unterzeichnet.

Kennst du den besten deutschen Fußball Verein "Schalke 04"?
Schalke 04 - Ja, Anfang letzten Jahres habe ich in Wermelskirchen ein Spiel von Schalke im Fernsehen gesehen. Gegen wen sie spielten weiß ich nicht mehr. Unser Kumpel Ralf Frackowiak war dabei. Er sagte: "Schalke-mein Verein", ich habe nicht bemerkt, daß Du auch ein Fan von diesem Verein ist. Sorry, aber um es auf den Punkt zu bringen: Schalke spielte wie die Hosenscheißer. Ich hoffe, das war eine Ausnahme.

Was sagst Du zu dem Rücktritt von Kevin Keagen nach der Niederlage gegen Deutschland?
Ich denke, Keagen hätte diesen Job nie machen sollen. Er hat in Newcastle bewiesen wie naiv er in taktischen Dingen ist. Sein Team spielte traumhafte Angriffe, war aber nicht in der Lage die Verteidigung zusammen zu halten, und dann erst die Transfers dieses Mannes. Er hatte die englische Nation hinter sich, aber er hat nicht eins seiner Versprechen eingelöst.
In Bezug auf Sven Goran Erikson, dem neuen Manager, stört es mich kein bißchen, das er kein Engländer ist. Die Frage ist: kann er den Job machen? Wenn er es schafft, ist er ein englischer Held. Wenn nicht, ist er ein skandinavischer Verlierer.

Laß uns über WeBite Rec. reden. Ich glaube, es gibt nicht eine Band auf diesem Label, die jemals eine korrekte Abrechnung gesehen hat. Außerdem wurde eure CD "The ultimate High" auch in einigen Scheißmailorders verkauft. Ihr müßt also ein wirklich großer Fan von WeBite sein. Könnt/wollt ihr hierzu etwas sagen?
Es gibt nicht wirklich viel über WeBite Rec. zu sagen. Wir hätten etwas merken sollen als das Label ein ganzes Jahr brauchte, um den vereinbarten Betrag an das Studio zu zahlen. Dann aber wurde uns das Label wiederum empfohlen, und das war dann der Grund, dass wir dort unterschrieben. Nun, es scheint so, als ob die Band es auf die harte Tour lernen müsste.

Paul
Vocals
Con
Bass
Andy
Guitar
spv

Wann und auf welchem Label wird euer nächster Longplayer erscheinen?

Wir werden im Dezember ins Studio gehen um eine Reihe von Stücken aufzunehmen, welche auf einem Split mit Foreign Legion hoffentlich zu unserem Tourstart im Februar in den USA erscheinen wird. Wir arbeiten mit DSS Records, Österreich, dem Label von Michael, den wir schon häufig bei verschiedenen Anlässen getroffen haben, zusammen. Wir trafen ihn bei "Holidays in the Sun 2000", wo wir Marcus von Foreign Legion im Schlepptau hatten, und so wurde die Idee geboren. Wir wollten unbedingt das neue Material aufnehmen, einiges davon haben wir erst kürzlich bei unseren Auftritten vorgestellt. Diese Stücke werden als Accident Classics in die Geschichte eingehen.

Lebt ihr alle in Newcastle? Kannst Du uns etwas über Newcastle sagen besonders ob es dort eine Punkrock Szene gibt!

Nein, wir leben nicht in Newcastle. Newcastle ist nur der nächste größere Ort, ca. 30 Meilen entfernt. 4 von uns leben in und um Darlington, einer Kleinstadt mit einer Bevölkerung von ca. 100.000 Menschen. Szenemäßig passiert hier nicht viel. Wir haben einen excellenten Treffpunkt hier "The Fillibuster and Firkin'", dort ist man im Moment darum bemüht lokale Bands und auch einige nationale und internationale Bands auftreten zu lassen. PETER & THE TEST TUBE BABIES dort gespielt, genauso wie The DICKIES (eine meiner Lieblingsbands).

The DICKIES haben gefragt, ob sie auf ihrer Rücktour wieder dort spielen könnten, aber traurigerweise hat bei dem Managment der Größenwahn eingesetzt und sie kürzten das Budget für Konzerte. Das hat zur Folge, dass die Anzahl der Besucher dort drastisch zurückgeht. Aber es war schön, solange es dauerte.

Con lebt übrigens in Pickering, North Yorkshire, 37 Einwohner plus 2 Pferde, 4 Schafe, 1 Ziege, 1 Katze und 12 Hühnern, durch die der Ort nur gewinnt.

Welche Musik hört ihr so privat?

Unser Musikgeschmack ist jetzt sehr verschieden, obwohl sich doch alles irgendwie um Punkrock dreht. Con & Paul sind die Punkfreaks. Die hören SLADE, The POGUES und so in der Richtung. Ian ist ein großer CLASH-Kenner, aber er hört auch Indie-Musik wie The VERVE, RADIOHEAD etc. Dave mag ganz verschiedene Musikrichtungen, sogar einige der neuen amerikanischen Studenten-Punk-Bands z.B. BLINK 182. Ich mag Mod/Ska/Punk und höre die alten Klassiker wie The JAM, STIFF LITTLE FINGERS, CLASH, aber auch neuere Sachen wie Wellers frühere Solo Projekte, The MIGHTY MIGHTY und LESS THAN JAKE.

In Deutschland macht man immer Witze über "dumme Bassisten". Was denkst Du, wer hat in der Band die Narrenkappe auf?

Die Philosophie der Band ist heute "Bier und Spaß - was könnte besser sein" Das bedeutet, es gibt keine Ausnahmen, wir halten uns gegenseitig zum Narren, keiner wird ausgenommen und keiner ist sicher davor. Entweder du sagst "Fuck Off", oder Du spielst die beleidigte Leberwurst. Entscheidest Du Dich für das zweite, wirst du geschlachtet.
In England ist es vielleicht - und das völlig grundlos - der Schlagzeuger, weil er es nicht geschafft hat Gitarrist/Bassist oder Sänger zu werden. Allerdings ist das natürlich völliger Blödsinn !!!!

Gibt es eine Frage, die ihr schon immer mal beantworten wolltet, aber keiner hat sie euch bisher gestellt?

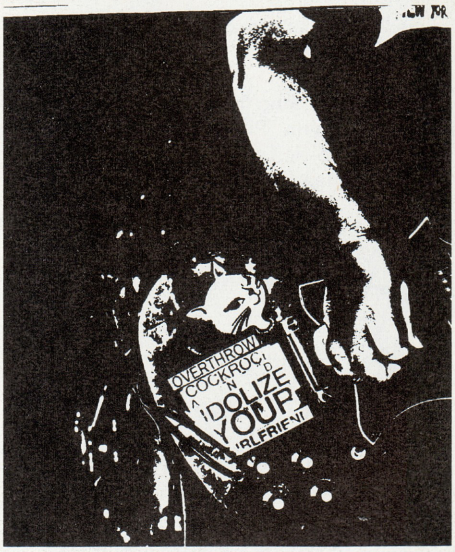
Oh ja, Wir warten immer noch hierauf:
"Würdet ihr bitte dieses Papier hier unterschreiben, damit wir euch gigantische Beträge dafür zahlen können, daß Ihr in einer scheiß armseligen Band spielt, ihr immer soviel Bier trinken könnt wie ihr wollt und ihr außerdem Karten für jedes Fußballspiel bekommt zu dem ihr wollt?"
Es kann noch passieren..........nein, nicht wirklich!
-Mike-

das
suchen
hat
ein ende

denn
wir
eigenart
weltweit
besorgen es euch

aufkleber - poster
fanzines - booklets
postkarten - flyer usw.
und ganz neu t-shirts

eigenartge@aol.com
tel. 0209 - 28607
fax 0209 - 204710



Seit CRINGER sich zu Beginn der 90-er Jahre auflösten, hat deren Mastermind und Sänger Lance Hahn mit seiner neuen Band J CHURCH beständig eine Platte nach der anderen veröffentlicht. Trotzdem nahm von dieser schönen Mischung aus Punk-Rock, Pop und Emo eigentlich immer nur ein relativ kleiner Kreis von Eingeweihten Notiz. Ein Durchbruch a la NOFX oder auch GET UP KIDS blieb der Band versagt. Nach der `97-er LP "Drama of Alienation" legten J CHURCH eine ungewöhnlich lange Pause ein. Erst im letzten Jahr meldeten sich die Amis schließlich mit "One Mississippi" zurück und präsentierten auf einen Schlag 26 neue Songs. Wie gewohnt bringen die Texte dabei Persönliches und Politisches perfekt unter einen Hut. Die Musik sollte sowieso jeden bezaubern, der Ohren hat und hören kann.

Am 27.11. gastierten J CHURCH dann im Bochumer "Zwischenfall" und natürlich ergriff ich die Gelegenheit Euch die Band mal in einem ausführlichen Interview vorzustellen. Denn auch wenn nicht zu jedem ihrer Konzerte in Doofland nur 30 Leute kommen, scheint mir das bitter nötig und längst überfällig. Lance Hahn stand mir also in der Küche vom "Zwischenfall" Rede und Antwort, (Irgendwie gibt es da dummerweise keinen Backstage-Raum. Ein Interview mit PSR mußte ich mal auf dem Klo machen...) und ließ mich nebenbei auch wieder glauben, daß nicht alle Amerikaner patriotische Schwachköpfe sind. Danke. Und nun lest selbst...

J CHURCH

Man kann J CHURCH wohl als die Nachfolgeband von CRINGER bezeichnen. Kannst Du uns etwas über die Geschichte der beiden Bands erzählen?
Ich war ein Teenager als wir CRINGER gegründet haben. Das war etwa 1984. CRINGER war auch die erste richtige Band in der ich gespielt habe. Wir kannten uns alle von der Schule und haben das einige Jahre zusammen durchgezogen. Irgendwann verlief sich das Ganze. Niemand hatte mehr richtig Lust auf die Band. Parallel dazu gründete ich mit einigen Leuten von CRINGER schließlich J CHURCH. Auf diese Weise mußten wir die alten Songs nicht mehr spielen und wir konnten auch neue Sachen ausprobieren. Mit CRINGER sind wir sehr auf die schnellen Pop-Punk-Songs festgelegt gewesen. In der Besetzung ist es kaum möglich gewesen zu experimentieren. Mit J CHURCH konnten wir auch mal langsame oder verrückte Songs spielen. Es gab noch eine ganze Reihe Veränderungen im Line-Up, aber insgesamt ging es dann seit `92 ziemlich straight nach vorne.

Wieso hat die Besetzung gewechselt?
Einige Leute waren irgendwann ausgebrannt. Einfach müde vom vielen Touren. Eine Zeit lang waren wir sechs Monate im Jahr unterwegs. USA, Japan, Europa. Das war für manchen zu viel.

Die Texte von J CHURCH sind bei Weitem nicht so direkt (politisch) wie es die von CRINGER waren. War das eine bewußte Veränderung, ist das so beabsichtigt? Oder hat sich das einfach entwickelt...
Gerade mit der neuen Platte sind wir eigentlich wieder ein Stück weit zu dieser alten Art des Schreibens zurückgegangen... Es stimmt, daß viele CRINGER-Songs sehr direkt gewesen sind, aber das lag auch daran, daß ich damals nicht wußte wie ich diese Texte anders hätte schreiben können. Und ich denke nicht, daß die J CHURCH-Platten insgesamt weniger politisch sind. Sie sind vielleicht sogar noch politischer, nur auf eine etwas sophistische Weise. Allerdings gab es eine Phase in der wir viele Cover-Versionen gespielt haben. Und "The Drama of Alienation" war ein wirklich schlechtes Album. *(Überraschte, ja regelrecht entsetzte Aufschreie unter den Interviewern...)* Die Lyrics haben überhaupt nichts gesagt. Gut, einige Songs mag ich noch, aber insgesamt... Außerdem war die Gitarre nicht laut genug. Auf der neuen Platte beschäftigen wir uns wieder mehr mit politischen und sozialen Themen. Es gibt immer noch Stücke über Frauen und Beziehungen, nur nicht mehr so viele. "One Mississippi" sollte wieder vielfältiger sein. Es gibt genug Bands, die ausschließlich über ihre Freundinnen oder irgendwelche Mädchen singen. Was nicht heißen soll, daß mir das nicht teilweise gefällt. *Ich liebe zum Beispiel die DESCENDENTS. Aber unter anderem bedingt durch den Erfolg von Pop-Punk-Kapellen wie GREEN DAY oder BLINK 182 gibt es inzwischen eine Million Bands, die Songs in dieser Art schreiben.* Wir wollten nicht in diese Schublade. Und da sind auch immer noch viele Leute, die begreifen, daß man sich noch über mehr Dinge Gedanken machen kann, als über Beziehungsprobleme.

Ein Song auf "One Mississippi" beschäftigt sich auch mit diesen Pop-Punk-Bands...
Da geht es speziell um San Francisco. GREEN DAY kommen auch daher. Als sie richtig bekannt wurden, interessierten sich auf einmal die großen Plattenfirmen, wie Capitol, EMI und Warner, für die Stadt. Sie grasten die Clubs ab und suchten nach neuen Bands *(remember Seatle. Was da nicht plötzlich alles als "Grunge" bezeichnet wurde..).* *Alles wurde furchtbar kommerziell. Bands, die vorher Rock, Funk oder Musik wie PRIMUS gemacht hatten, fingen plötzlich an GREEN DAY-Songs zu schreiben. Von einem Tag auf den anderen hatten sie Manager.* Obwohl sie noch in den gleichen Läden spielten wie wiir. Wir hatten nie einen Manager. Oder einen Anwalt oder sowas. Ich meine, einige dieser Bands sind großartig, viele sind aber einfach schrecklich. Und das BigBusiness hängt jetzt überall drin.

Wie ist es denn um Euren Erfolg bestellt?
Für unsere Verhältnisse sind wir ziemlich erfolgreich. Wir verkaufen mehr Platten als die meisten Pop-Punk-Bands. Wir touren in Europa und sind hier in vielen Orten schon relativ bekannt.

Lebt Ihr von der Musik?
Wenn wir viel touren, können wir das. Ja. Es kommt zwar fast nichts dabei rum, aber meine Miete ist niedrig. Wenn wir nicht unterwegs sind arbeiten wir. Ich zum Beispiel in einer Videothek. Zur Zeit haben wir die neue Platte draußen und sind wieder ständig auf Tour. Da brauchst Du nicht viel. Wir kaufen fast nichts und arbeiten nur (lacht).

M: Es sind auch Bands wie JAWBREAKER und SAMIAM zu Major-Labeln gegangen, nicht nur GREEN DAY. Gab es auch Angebote an Euch?
Nicht ernsthaft. Bereits als die LEMONHEADS mit "It´s a shame about Ray" so erfolgreich waren, also lange vor GREEN DAY, gab es eine Phase in der die Industrie großes Interesse an Pop-Punk-Bands zeigte. Sie sprachen mit allen, die sich nur im Entferntesten danach anhörten. Aber ein richtiges Angebot haben wir nicht bekommen.

M: Würde es denn für Euch überhaupt in Frage kommen zur Industrie zu wechseln?
Ich verurteile die Bands nicht, die zu einem Major gehen. Nur für uns wäre das nichts. Wenn Dir Major-Label Geld anbieten, dann doch nur weil sie an Dir noch viel mehr verdienen können. Es ist immer alles mehr in ihrem als in Deinem Interesse. Wenn sie sagen "Wir bieten Dir das", dann wollen sie dafür das und das und das.

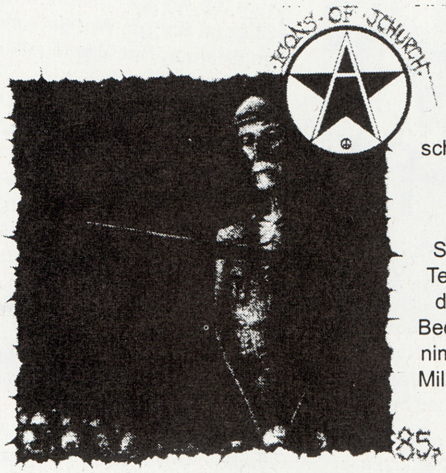
Wenn es Dir allerdings auch um politische Inhalte geht, hast Du auf einem Major doch eher die Möglichkeit Leute außerhalb der eigenen Szene zu erreichen...
Ja, Du kannst Glück haben und wirst so erfolgreich wie zum Beispiel GREEN DAY. Nur gibt es dafür andererseits hunderte von Bands, von denen Du nie wieder etwas hörst. Das ist Verschwendung. Wenn wir den Eindruck hätten, daß wir auf diesem Weg 500.000 Platten verkaufen und viele Leute erreichen könnten, würden wir es vielleicht tun. Ich bin nicht pauschal gegen diese Major-Geschichte. *Aber wenn Du der Statistik glaubst, dann sind es nur ein paar hundert Bands, die es auf einem Major schafffen, während Tausende untergehen. Hinzu kommt, daß die Industrie dann meistens Deine Songs besitzt, daß Du, als Songwriter, ihr quasi gehörst. Sie kann Dich daran hindern Platten zu machen.* Wir orientieren uns lieber an den Bands, die auf Indie-Labeln groß geworden sind. Da gibt es einige. Inzwischen verkaufen wir zwischen 12000 und 15000 Platten. Für uns ist das großartig. Viele Major-Bands enden bei 5000 oder weniger verkauften CDs.

Dann sieht es wohl nicht bei allen Gigs in Deutschland so aus wie hier?
Nein. Auf keinen Fall. So wenig Leute wie heute abend waren sonst nirgendwo. Andernfalls könnten wir es uns kaum leisten hier zu touren.

Die Platten, die ich von Euch besitze, sind bei vielen verschiedenen Labeln erschienen. Wechselt Ihr so häufig oder wie kommt das?
Das ist in fast jedem Land anders. In Schweden kommen unsere Platten von "Startreck", in Japan ist es wieder ein anderes Label. In England macht das "Damaged Goods" und in den USA waren wir eine Zeit lang auf "Allied". John ist ein Freund von uns. Bloß hatte "Allied" irgendwann nicht mehr die finanziellen Möglichkeiten eine J CHURCH-Platte zu machen. Das Label war zu klein. Deshalb sind wir zu "Honest Don´s" gegangen.

Okay. Something completely different. Bist Du eigentlich in Amerika geboren worden?
Ja.

Wann hast Du angefangen Dich für Politik zu interessieren, bzw. was hat Dich politisiert?
Meine Eltern waren Hippies. Sie haben gegen Vietnam und für Bürgerrechte gekämpft. Das läßt wohl vermuten, daß ich durch sie politisiert wurde. *Wenn ich aber ehrlich bin, ist das anders gelaufen. 1979, ich war noch ein Kind, schenkte mein Onkel mir die "London Calling"-LP von THE CLASH. Ich fand sie klasse, kaufte mir noch mehr CLASH-Platten und fing an Bücher zu lesen über El Salvador, Nicaragua und die Sandinisten. Dann kamen CRASS und ich las Sachen von Bakunin, befaßte mich mit dem spanischen Bürgerkrieg.* Es war so faszinierend, daß es noch etwas anderes gab. In den USA triffst Du für gewöhnlich keine Anarchisten oder Kommunisten. Es ist schon schwer genug auf Liberale zu stoßen. Du kriegst kaum was anderes mit als patriotische Mainstream-Scheiße, vor allem als Kind. Ich habe durch THE CLASH etwas anderes entdeckt.



Es waren also die englischen Bands, die Dich (zunächst) am Meisten beeinflußt haben...
Ja, definitiv.

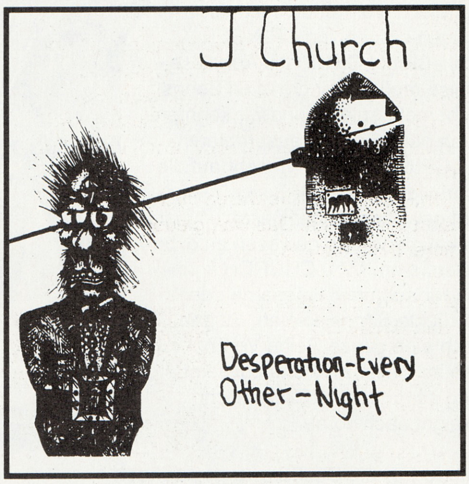
Wie war das dann mit den amerikanischen Hardcore-Bands oder mit den DEAD KENNEDYS?
Das kam später. Vieles davon habe ich auch geliebt, BLACK FLAG zum Beispiel. Die ganze California-Szene. Bloß viele dieser Bands waren Poser. Für mich hat das etwas nostalgisches. Aber Bands wie die ADOLESCENTS kann man einfach nicht ernst nehmen. *Ich stand zuerst auf THE CLASH und CRASS. Und zu dieser Zeit gab es nichts Vergleichbares. Als die DEAD KENNEDYS rauskamen fand ich sie natürlich auch sehr gut, klar. Und da waren auch noch MDC und CRUCIFIX. Die haben damals wirklich geschockt.* Sowas Politisches gab es an der Westküste vorher nicht. Vorher ging es immer nur um Bier und um´s Surfen... Ach ja, die SUBHUMANS waren auch noch großartig.

Zurück zu THE CLASH und der Beschäftigung mit dem Sozialismus. In Amerika muß schon das Wort "Kommunismus" Formen von Haß, bzw. Furcht auslösen, die hier noch schwer vorstellbar sind. Hattest Du da anfangs auch Vorbehalte?
Ich war ein normales amerikanisches Kind. Ich haßte die Kommunisten und liebte mein Land. Du hast da keine Wahl als Kind, du wirst einer regelrechten Gehirnwäsche unterzogen. Die Schule ist dabei fast noch schlimmer als das Fernsehen. Mit 14 bin ich langsam davon weggekommen.

Hängen "Punk" und Politik für Dich zusammen?
Manchmal ja und manchmal nicht. An GREEN DAY ist zum Beispiel nichts politisch.

Sind GREEN DAY denn "Punk"? Was ist Deine Definition von "Punk"?
Also ein Grund warum ich diese ganze Punk-Szene so mag, ist daß Du die Freiheit hast zu tun was Du willst. Ebenso wie THE CLASH "Punk" waren, waren es auch GANG OF FOUR und die SLITS. Bands, die sehr unterschiedlich geklungen haben.

Auch GANG OF FOUR waren sehr politisch...
Selbst wenn sie es nicht in ihren Texten gewesen wären, hätte doch ihre Musik eine politische Bedeutung gehabt. So eine Platte nimmt man nicht auf, wenn man Millionär und auf MTV gespielt werden will. Sie waren erfolgreich, aber nicht kommerziell. Und da gibt es viele Bands. Sie sagen nichts Politisches, jedenfalls nicht konkret, aber sie tun was sie wollen und achten nicht auf Plattenverkäufe. Sie sind anti-komerziell. Und das ist schon politisch. Man muß nicht unbedingt politische Texte haben. Zu dieser Szene gehören auch viele großartige Bands, die darauf verzichten. Sie sind trotzdem Teil der Subkultur. Es ist das Gleiche wie in den 60-ern. Hör dir JEFFERSON AIRPLANE an. *(mach ich doch...)* Songs wie "Somebody to love" oder "White rabbit" waren nicht politisch. *("White rabbit" schon. Da ging es gegen den Vietnam-Krieg...)* Trotzdem kannst Du sie zu dieser Bewegung rechnen. Bei "Punk" ist es genauso.



Wie schreibt Ihr die Songs? Kommt zuerst die Musik und dann der Text oder ist das umgekehrt?
Ich habe immer ein Notizbuch dabei. Wenn ich

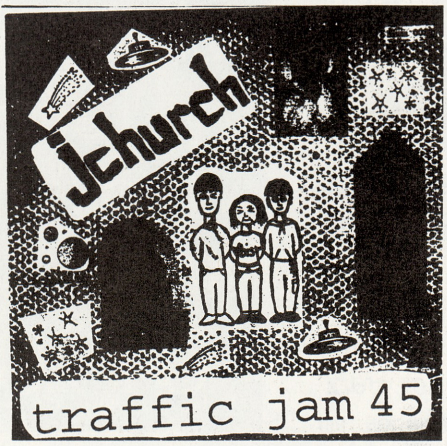
eine Idee habe, wenn mir ein paar Zeilen oder Reime einfallen, schreibe ich das auf. Außerdem spiele ich jeden Tag Gitarre. Wenn mir dabei dann ein schöner Part einfällt, notiere ich ihn mir. Am Ende setzen wir die Teile zusammen. Manchmal geht das sehr schnell und alles paßt sofort. Manchmal dauert es eben. Ich würde wirklich gerne mal einen Song schreiben, der sich anhört wie STIFF LITTLE FINGERS. Sowas wie "Gotta gettaway".

Euer Cover-Artwork ist sehr unterschiedlich. Manchmal sieht das sehr nach "Emo" aus...
(lacht sehr) Die Emo-Bands kopieren uns! Wir haben damit angefangen. Wir waren die ersten auf "Jade Tree".
...und manchmal erweckt das den Eindruck, daß ihr große Film-Freaks seid. Sind Euch die Cover wichtig? Gibt es da bestimmte Überlegungen?
Auf den frühen Platten haben wir häufig politische Motive gewählt, etwa aus dem spanischen Bürgerkrieg. Bilder von den Protesten in den 60-ern. Sachen von den Situationisten. Später kamen dann zu den teilweise depressiven Songs auch depressive Photos. Inzwischen ist das aber auch so, daß wir mehr Platten verkaufen und die Cover in irgendwelchen Magazinen auftauchen. Wir müssen also aufpassen und sehen, daß wir die Rechte an den Bildern haben. Insgesamt bin ich sehr zufrieden mit unseren letzten Covern. Die Leute, die sie machen, sind Freunde von uns. Die machen das nicht professionell, sondern weil sie Lust dazu haben.
Im CD-Booklet von "My favorite place..." finden sich die leicht veränderten Cover von bekannten Punk-Platten und Singles. Für jeden Song eins. Wie seid Ihr dabei auf TRIO gekommen? Ihr spielt dann ja auch noch "Da da da"...
Oh, ich liebe TRIO. Die waren auch sehr bekannt in Amerika. Das war, glaube ich, ein Nummer1-Hit, damals.

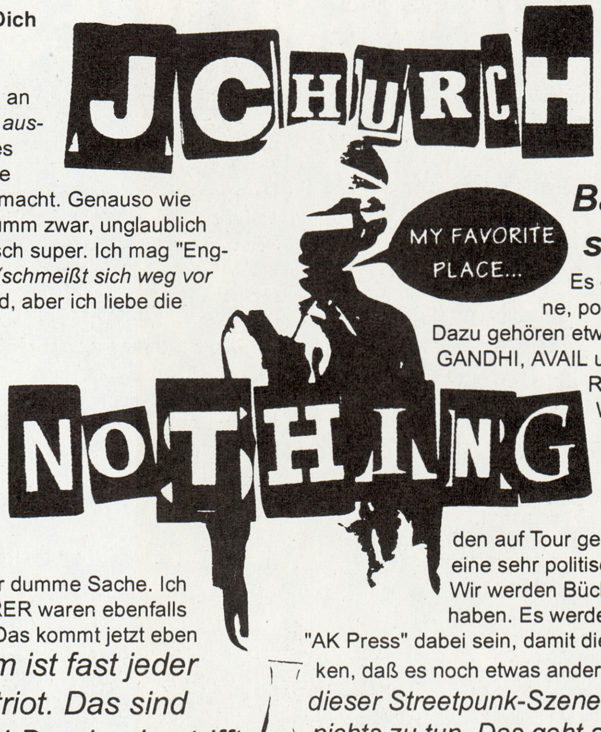
Und was verbindet Dich mit den ANGELIC UPSTARTS?
Ich mag sie sehr, "I´m an Upstart" usw. *(kichert ausgelassen)* Ich hasse es das zu sagen, aber die haben gute Songs gemacht. Genauso wie COCK SPARRER. Dumm zwar, unglaublich dumm, aber musikalisch super. Ich mag "England belongs to me". *(schmeißt sich weg vor Lachen)*. Es ist so blöd, aber ich liebe die Musik.

Wie erlebst Du da das Streetpunk-Revival? Da geht es auch sehr patriotisch zu. Hast Du mit dieser "Szene" irgendwas zu tun?
Das ist auch eine sehr dumme Sache. Ich meine, COCK SPARRER waren ebenfalls furchtbar patriotisch. Das kommt jetzt eben wieder. *Außerdem ist fast jeder in Amerika Patriot. Das sind nicht nur die Oi-Bands, das trifft genauso auf viele Pop-Punk-Bands zu. Die meisten kommen aus der Vorstadt, weiße Kinder aus der gehobenen Mittelschicht. Viele von denen haben etwas gegen Homosexuelle, sind üble Sexisten. Rassismus ist ein Tabu. Aber schwulenfeindlich, sexistisch und ein Patriot ist fast jeder, den Du auf Rock- oder Punk-Konzerten triffst.* Das läßt sich nicht so eingrenzen. Die Bands vertreten sowas nicht unbedingt offen auf der Bühne, aber wenn Du mit den Leuten sprichst, stellst Du schnell fest, daß sie genauso reaktionär sind wie alle anderen Durchschnitts-Amerikaner.

M: In Deutschland ordnet sich die meisten Bands, aber auch der Großteil des Publikums eher links ein...
In Amerika ist das total anders. Da läuft das aber auch streng getrennt ab, nicht so wie hier. Es gibt eine eigene, politische Szene. Dazu gehören etwa PROPAGANDHI, AVAIL und GOOD RIDDANCE. Wenn wir zurück sind werden wir mit den ersten beiden auf Tour gehen. Das wird eine sehr politische Sache. Wir werden Bücher-Stände haben. Es werden Leute von "AK Press" dabei sein, damit die Leute merken, daß es noch etwas anderes gibt. *Mit dieser Streetpunk-Szene haben wir nichts zu tun. Das geht auch wieder vorbei und so weit es geht ignorieren wir das.* Wir ziehen unser Ding durch und versuchen Menschen zu finden, die ähnlich denken, oder die sich für unsere Sache begeistern können.



Wir würden zum Beispiel nie mit einer Oi-Band spielen.



Da da da I don't love you
You don't love me aha aha aha
Broken hearts for you and me
JCHURCH
Regenterstr. 10 a
2907 Großenkneten 2
Tel: 09 - 4944352300 (West Germany)

Hast Du eigentlich mal für "AK Press" gearbeitet?
Nein. Aber wir spielen häufig Benefiz-Gigs für sie. Wir verkaufen ihre Bücher auf unseren Konzerten. Es sind gute Freunde von uns.

M: Im Booklet der "Drama of Alienation"-CD habt Ihr auf einige Bücher hingewiesen. Wieso habt Ihr das diesmal nicht getan?
Uns hat es im Booklet an Platz gefehlt. Ich mache das jetzt über unseren E-mail-Newsletter. Da findest Du dann auch Besprechungen, politische Informationen usw. Und natürlich Hinweise auf "AK Press". Das ist ausführlicher und bringt vielleicht auch mehr als eine einfache Auflistung in einem Booklet. Es sind auch über tausend Leute, die uns schreuben und die sich den Newsletter durchlesen.
Du schreibst nebenbei auch noch für das "Maximum Rock´n Roll". Seit wann? Und wie bist Du dazu gekommen?
Ich mache das schon seit 1983. Ich habe also schon sehr früh Szene-Berichte für sie geschrieben. Eine Weile habe ich auch in diesem Haus gelebt. Es ist eine Art Kommune. Es sind viele Leute beteiligt, aber letztlich sind es immer nur einige, die dafür sorgen, daß es läuft.

Ihr habt zwei Split-Singles mit WAT TYLER gemacht. Woher kennt Ihr Euch?
Shawn von WAT TYLER ist ein guter Freund von mir. Ich kenne ihn schon seit den frühen 80-er Jahren. Er hat damals für ein englisches Label gearbeitet und selber noch Tapes gemacht. Ich war bei einem Vertrieb beschäftigt und hatte ein Fanzine. Wir haben viel getauscht. Er hat mir die ganzen englischen Platten besorgt, CRASS und SUBHUMANS, aber auch WEDDING PRESENT und THE SMITHS. Dafür schickte ich ihm die amerikanischen Klamotten, MINOR THREAT, RITES OF SPRING usw. Seitdem sind wir die besten Freunde.

Auf "Whorehouse: Songs and Stories" covert Ihr "Asshole" von BECK. Ist das auch ein Freund von Euch?
Ich habe schon oft Gitarre für ihn gespielt. Ich glaube, insgesamt auf vier BECK-Touren. Er hat länger in Deutschland gelebt und als ich 1990 oder `91 mit CRINGER hier spielte, lernte ich ihn kennen. Wir sind jetzt schon sehr lange befreundet.

Nochmal kurz zur Politik. Gehst Du diesmal wählen? Machst Du Dir noch irgendwelche Hoffnungen, daß es unter Gore vielleicht nicht ganz so schlimm kommt? *(inzwischen wissen wir, dass George W. das Rennen machte...)*
(sichtlich angeekelt:) Ich kümmere mich nicht mehr um die Präsidenten. Gore ist genauso konservativ wie Bush. Du hast da einen rechten Kandidaten und einen noch rechteren Kandidaten. Wenn Du Dir die Geschichte ansiehst, wirst

Du auch keinen Präsidenten finden, der ernsthaft bemüht war das Richtige für alle zu tun. Mag sein, daß einer für "Pro Choice" ist und der andere nicht. Bloß wirklich interessieren tun sie diese Themen nicht. Es sind nur Politiker, die Karriere machen wollen.

Wie ist das mit den "Grünen"?
Ich mag sie. Ihre Ideen sind gut. Sie wollen die Umwelt schützen und stehen gleichzeitig auf der Seite der Arbeiterklasse. Aber was können sie tun? ***Das Problem mit Amerika ist, daß es bleibt wie es ist. Konservativ, rechts, egoistisch.*** Es kümmert sich nicht um die Interessen oder Bedürfnisse anderer Länder, aber es beeinflußt die ganze Welt. Zumindest solange es eine Supermacht ist. Amerika ist das verdammte Problem.

Woraus ziehst Du dann Hofffnung, wenn Du Dich für "AK Press" einsetzt, schreibst und singst?
Ich glaube jeder bei "AK Press" ist sich im Klaren darüber das die Revolution utopisch ist. Ich würde es lieben, wenn das noch während meines Lebens passieren würde. Aber die Regierung müßte gestürzt, Amerika müßte gestoppt werden. Gleich ob man es in einzelne kleine Staaten zerschlägt oder ob die Wirtschaft zusammenbricht wie in der Sowjetunion. *Amerika ist das Problem, überall auf der Welt. Ich sehe keine Lösung.*

Zum Abschluß: Du bist Herzkrank. Das Thema taucht auch in einem Eurer neuen Songs auf...
Es ist zwei Jahre her. Wir hatten schon viele Songs für "One Mississippi" aufgenommen. Ich dachte ich hätte eine Bronchitis und bin zum Arzt gegangen. Der ist total in Panik geraten. Ich mußte sofort ins Krankenhaus. Dort blieb ich eine Woche und es stellte sich heraus, daß die Adern schlimm verengt waren und ich einen viel zu hohen Blutdruck hatte. *Sie haben all diese Tests mit mir gemacht und dachten die ganze Zeit, daß ich sterben würde. Sie rechneten wohl jede Sekunde mit einer Herz-Attacke.* Ich hatte sowas nicht erwartet. Ich habe immer viel gesoffen und mir nie Gedanken über sowas gemacht. Ich lag im Krankenhaus und war völlig paralysiert. Es passierte aber nichts. Ein Jahr lang mußte ich ständig wieder in die Klinik. Das ist auch der Grund dafür, daß die Platte erst so spät erschienen ist. Inzwischen geht es mir wieder recht gut. Ich nehme regelmäßig meine Herzmedizin. Das sind etwa 12 Pillen am Tag. Aber sonst ist alles wieder normal.

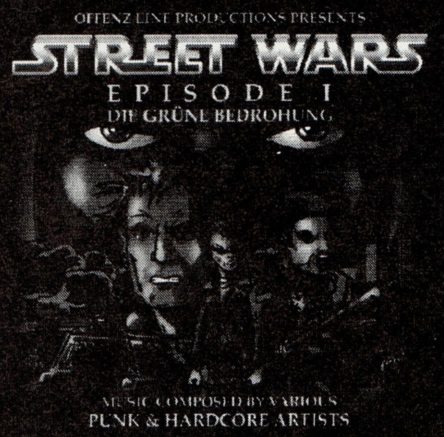
Okay, aber Du nimmst Deine Tabletten nicht wirklich mit Gin ein, oder?
Nein, nein. Das ist ein Witz, nicht mehr.

Hast Du Dein Leben geändert seitdem?
Ich habe nie geraucht. Und diese Herzkrankheit kam auch nicht vom Saufen, sondern ist vererbt. Aber natürlich hat sich das Thema Alkohol jetzt mehr oder weniger erledigt.

ATAKEKS

Ex-Punk China (PB 26/99)
zurück mit eigener Line für
Lebensberatung /
Kartenlegen / Magie
tgl. 24h, 2,42 DM/min - TMS
0190 - 766 099

PUNKROCK NEVER DIES !



U.a. mit Dritte Wahl, Hammerhai, Kafkas, Skeptiker, Baffdecks, Bonehouse, . . .

26 Bands auf einer Doppel CD, über 100 min. Spielzeit
Der Gewinn am Verkauf dieser DCD geht an eine Obdachlosenhilfe!

Und das alles zum Hammerpreis von 23.- DM zzgl. Porto

SPRINGFIELD MASS

8 amerikanische Bands spielen hier zum Tanze auf.
Mit dabei sind
Sanity Assassins, The Tulsis, Pangloss, The Howards, The Pajama Slave Dancers, The Grand Prixx, Chupacabra jr., The Donut Kings
ROCKS YOUR ASS gibt's nur auf Vinyl, davon 200 Stck. In Farbe

Für 18.-DM zzgl. Porto

BONEHOUSE
YOUR RULES ARE NOT OUR LAW
ANGELMAN
HATEWAVE
DOSE OF WAR

Split 10 inch von BONEHOUSE und FYREDOGS (Ex-RUNFATBOYRUN).
Limitiert auf 500 Stck, alle auf farbigem Vinyl und mit aufklappbarem Cover.
6 Hardcore-Rock'nRoll- Kracher der Spitzenklasse

16.-DM zzgl. Porto

SONDERAKTION:
Alle 3 Scheiben zusammen für nur 50,-DM incl. Porto!

OFFENZ LINE PRODUCTIONS

Infos zu allen Bands und freie MP3 Songs unter
http://www.Offenzline.de

OFFENZ LINE PRODUCTIONS Stormstr. 7
40822 Mettmann info @ offenzline . de

DEAD KENNEDYS

REMASTERED - REISSUED - 26.02.01

MUTINY ON THE BAY
DEAD KENNEDYS LIVE! FROM THE SAN FRANCISCO BAY AREA

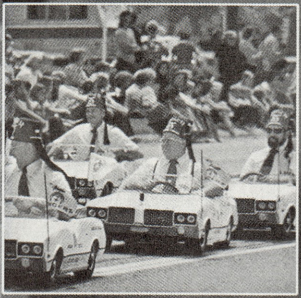
MUTINY ON THE BAY
DKS14CD

The new album and the first ever Dead Kennedys live album!!!
Previously unreleased live recordings of the band performing classic tracks like: Police Truck, Kill The Poor, Holiday In Cambodia, Moon Over Marin, California Uber Alles, MTV Get Off The Air and more!

Dead Kennedys
Plastic Surgery Disasters
IN GOD WE TRUST, INC.
DEAD KENNEDYS

PLASTIC SURGERY DISASTERS / IN GOD WE TRUST, INC.
DKS6/9CD

The second Dead Kennedys album and the release that established the band as one of the world's most controversial underground acts. Features the all time DK greats like Bleed For Me, Riot, I Am The Owl, Moon Over Marin and Halloween! Coupled to this is the highly controversial 1981 release "In God We Trust, Inc", featuring tracks like Moral Majority, Rawhide, We've Got A Bigger Problem Now and Nazi Punks Fuck Off!



FRANKENCHRIST
DKS11CD

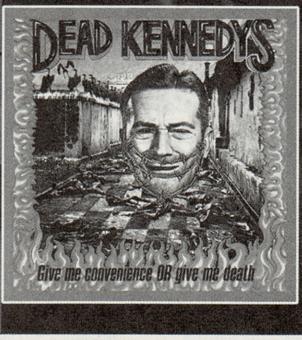
Originally released in 1985 this infamous psychedelic edged punk album features 10 tracks including the old favs Soup Is Good Food, Jock- O- Rama, Goons Of Hazard and MTV Get Off The Air!

DEAD KENNEDYS

BEDTIME FOR DEMOCRACY

BEDTIME FOR DEMOCRACY
DKS12CD

The final studio album from the Dead Kennedys, originally released in 1986. This 21 track album saw the band take a more "thrashy" edge to their sound, resulting in some of their most fast and intense tracks. With arguably one of the best album covers of all time "Bedtime For Democracy" continues to be one of the most popular punk albums of the 1980's.
Features Hop With The Jet Set, Rambozo The Clown, Great Wall, Chickenshit Conformist and more!



GIVE ME CONVENIENCE OR GIVE ME DEATH
DKS13CD

This release should need no introduction. This is the band's "greatest hits" collection and should be just what you need! This 17 track release documents the band's singles, b sides, rare tracks and compilation tracks from across their career; Police Truck, California Uber Alles, Holiday In Cambodia, Too Drunk Too Fuck, Life Sentence, Saturday Night Holocaust and more!
This release features a lavish booklet featuring all of the lyrics and many rare photos and newspaper clippings.

Decay Music

bellaphon Dept. Alternative

Plastic Head Music Distribution Ltd
Unit 15, Bushell Business Estate, Hithercroft, Wallingford, Oxon, OX10 9DD
Tel: +44 (0)1491 825029 Fax: +44 (0)1491 826320 Email: info@plastichead.com
MAIL ORDER: Tel +44 (0)1491 825029 or visit www.plastichead.com

PHD

UPRIGHT CITIZENS

Die Zeit ist knapp. Es gibt Bands, von denen man meint, das es sie schon immer gegeben hat, bzw. das es sie immer weiter geben wird. Aber wenn eine bestimmte Band auf einmal nicht mehr da ist, dann fällt dir oftmals ganz schwer auf, das was fehlen wird. Mitte 2000 kamen Gerüchte auf, das UPRIGHT CITIZENS in den Sack hauen würden. Hier und da wurden einige Konzerte gespielt, deren Resonanz anscheinend so gut war, das sich die Band über ihre Zukunft wieder Gedanken machte. Im Januar 2001 gibt es die UPRIGHT CITIZENS seit nunmehr 20 Jahren, wobei zu erwähnen ist, das es diese Band ununterbrochen gibt. Mitte der 80er Jahre waren sie DER deutsche Hardcore-Exportschlager in die USA, tourten als eine der ersten europaiten Hardcorebands durch die Staaten, brachten Platten in verschiedenen Ländern raus. Grund genug, um auf ein paar Sachen ein bißchen genauer einzugehen. Anfang 1982 hatte ich selbst U.C. erstmalig Live gesehen und seitdem verbindet uns eine langjährige Freundschaft. Nicht umsonst waren U.C. vor zwei Jahren mit einem Song auf dem Plastic Bomb Sampler "Protest means Action" (CRUCIFIX - Tribute) vertreten. Ihre Version von "No limbs" war ein einzigartiger Hammer! Die Aufnahme zu diesem Song brachte mir damals Anton direkt ins Krankenhaus, da es mir zu diesem Zeitpunkt nicht so gut ging. Mein Herz und meine Hardcore-Seele gehört dieser Band.

Helge Schreiber

Tu´ma Namen!

ALEX: Alex, Schlaginstrumente, arbeitslos.

CHRISTIAN: Christian, Gitarre

CROCKER: Crocker, Bass.

ANTON: Anton, Gesang und Gitarre.

Erste Frage: Wat is denn nun? Is jezz Ende oder nich? Sag an, wat geht ab?!

CROCKER: Wenn wir dat mal selbst so genau wüßten?!

Anfang/Mitte 2000 kamen Gerüchte auf, das Ihr in den Sack hauen wolltet. Von wegen das Alex wegen Frauengeschichten nach Spanien wollte und das Crocker wegen der Arbeit nach Amerika wollte. Halt Gerüchteküche.

ANTON: Stille Post.

Das sah so aus, als ob UPRIGHT CITIZENS auseinander brechen würden. Ihr hattet ja auch ein paar offiziell angekündigte Abschiedskonzerte.

ANTON: Also, wir hatten jetzt von uns aus keinen offiziell angekündigten letzten Gig. Es stimmt schon, das wir Mitte des letzten Jahres dachten, das wir aus Besetzunggründen Schluß machen müßten. Oder wollten, weil es ein guter Zeitpunkt wär, wenn 1-2 Leute nicht mehr zur Verfügung stehen. Wir hatten eine gute Gelegenheit UPRIGHT CITIZENS sein zu lassen. Dat hat sich aber geändert. Im Augenblick sind wir alle vier noch am Start. Die Planung ist so, das der Name und die alten Stücke von UPRIGHT CITIZENS bald der Vergangenheit angehören werden. So wie diese Band jetzt 20 Jahre gespielt hat, wird sie nicht weiter spielen. Dewegen haben wir aber schon seit längerem dieses Nebenprojekt BIG DEALS, weil wir damit antesten wollen, ob die Resonanz auf diese Musik größer ist, als wenn wir unter dem Namen UPRIGHT CITIZENS spielen.

Letztens im AZ Mülheim habt Ihr ja auch schon angefangen die alten U.C. und die neuen BIG DEALS Sachen zu spielen.

ANTON: Wie gesagt, wir testen sie auch schon an, aber das mit BIG DEALS ist deswegen gekommen, weil wir eine Sache rausschicken wollten, wo kein UPRIGHT CITIZENS draufsteht.

CROCKER: Wir wollen die Reaktion der Leute hören, wenn Sie ganz unvoreingenommen rangehen. Nicht das sie sagen, "Ach, da stecken U.C. dahinter", sondern wir schreiben eine eigene neue E-mail Adresse drauf und wollen mal hören, wat dabei so rumkommt.

Ist es nicht etwas frustrierend, ständig "Neonazis in der BRD" oder "Pseudopunk" zu spielen? Oder macht das immer noch Spaß?

CHRISTIAN: Live macht das immer noch Spaß die Stücke zu spielen.

CROCKER: Wenn das z.B. so ist wie auf dem Konzert im Mülheim, wo die Leute richtig gut mitgegangen sind, mitgesungen haben, abgefeiert haben - das macht schon irgendwo Spaß. Im Proberaum ist es eher frustrierend zum 5000. Mal "Holocaust" oder "Now or never" zu spielen, auf der anderen Seite brauchen wir diese Songs nicht soo sehr proben. Wir spielen die Sachen 2-3 Mal durch und dann sind die Sachen wieder drin. Das ist genau so wie Auto fahren. Bloß - es wäre ganz nett, wenn so als Gefühl die neuen Stücke genau so angenommen werden würden, und deswegen streuen wir sie auch ein. Und dann ist auch teilweise die Resonanz da.

ALEX: Die Leute merken dat nur nich so richtig.

Auf der anderen Seite ist es auch so, das der Stil, den Ihr jetzt mit BIG DEALS macht, nicht ganz NEU ist, d.h. das Ihr ihn nicht erst seit heute spielt. Den Sound habt Ihr ja auch schon Anfang der 90er gespielt - ich denke da an Songs wie "Lucky Star".

CROCKER: Das ist eine gewachsene Sache. Wie bei jeder Band entwicktelt sich alles Schritt für Schritt.

ALEX: Seit circa 10 Jahren.

ANTON: Die ganzen neuen Klamotten könnten

wir auch rein theoretisch als UPRIGHT CITIZENS veröffentlichen. Allerdings steht unser Namen leider immer für den typischen Deutsch Punk der 80er Jahre.
CROCKER: Du bist einmal in der Schublade drin und kommst im Grunde genommen nicht so einfach wieder raus. Wir haben jetzt z.B. relativ lang nicht mehr in Süddeutschland gespielt. Wenn wir darunter fahren und wir würden dort nicht "Fuck the Army" oder "Holocaust" spielen, dann kommt...
"Scheiß Band"!
CROCKER: Ja. Wat is datten für´n Kappes. Wenn wir aber die neuen Stücke einstreuen, fahren die Leute da genau so drauf ab, als wenn sie die alten Stücke hören.

Warum dann nicht einmal ausschließlich unter dem Namen BIG DEALS spielen?
ANTON: Das wäre auch interssant. Das haben wir in der Form bisher noch nicht gemacht. Das war halt die Idee gewesen, die neuen Sachen anderes unter die Leute zu bringen. So ein klein bißchen Geheimnistuerei. Die Leute, die uns kennen, werden schon schnell dahinter kommen.
CHRISTIAN: Ein großes Problem ist, das wir die neuen Songs in den letzten Jahren nicht großartig auf Platten präsentieren konnten. Sonst war es immer so, wenn wir mal nach Nord- oder Süddeutschland gefahren sind, dann sind die Leute wegen U.C. gekommen und kannten keine neuen Stücke.
ALEX: Jede alte Band, glaube ich, hat diese Probleme, wenn sie 20 Jahre besteht. Die Hits sind da, die wollen die Leute auch hören.
CROCKER: Wenn wir die neuen Sachen spielen und jemand "Scheiße" schreit, dann geht mir dat so ziemlich linls und rechts am Arsch vorbei.
ALEX: Wir wollen das aber auch nicht so wie diese alten Punk Bands aus Amerika halten, die ab und zu nach Europa kommen. Die spielen dann als Zugabe vielleicht 2-3 alte Songs, sonst aber nur neue Sachen, mit dem Effekt, das die Leute enttäuscht nach Hause gehen. Wir sind im Grunde genommen schon seit 15 Jahren dabei mit unserem Stil vom alten US-Hardcore weg zu kommen hin zu rockigeren Sachen. Vielleicht hätten wir schon nach der "Changing of the guard" einen Schnitt machen sollen. So haben wir unter U.C. immer wieder Konzerte bekommmen, aber wenn wir in Hamburg als BIG DEALS angefragt hätten, hätten wir wohl nichts gekriegt. Wenn wir aber wieder als Ex-U.C. angefragt hätten, dann wäre es wohl wieder gegangen. Das ist aber dieses Ex-Ding. Ex-Rubbermaids usw. Es gibt ja nur noch Ex-Bands. Ich weiß nicht, ob dat wat gebracht hätte.

Ich weiß ja, dass Ihr alle mit Eurer hauptberuflichen Arbeit ziemlich eingespannt seid. Da bleibt ja kaum Zeit für ´ne Tour. Was macht Ihr im Augenblick?
ANTON: Wir arbeiten. Alex ist wie gesagt arbeitssuchend, Christian ist Sozialarbeiter in einem Jugendheim in Gladbeck, Crocker und ich arbeiten bei HART-Musik. Das ist ein Export für Musik.
ALEX: Das ist aber nicht mehr das HART-Platttenlable. Die bringen keine Musik mehr raus.
Crocker: Als Lable ist die Sache schon lange gestorben.
ANTON: Das hat aber im Prinzip den selben Ursprung. Das ist zwar dieses HART, hat aber jetzt nichts mehr mit dem Punklable von damals zu tun.
CROCKER: Ich bin da im Grunde von Anfang an dabei. Wir haben da mit 2 ½ Mann angefangen - heutzutage sind es 60 Leute.

UPRIGHT CITIZENS

ALEX: quatschen! Als Fazit ist zu sagen, das wir nach all den Jahren immer noch die Power haben, was auf die Beine zu stellen. Wir hatten vielleicht immer nur das Pech, nicht an die richtigen Leute heran zu kommen, die uns an ein größeres Publikum heran führen würden. Immer nur im AZ spielen heißt aber immer vor einem spezifischen Publikum zu spielen. Als Vorband von z.B. Social Distortion zu spielen, hätte uns ein ganz anderes Publikum gebracht.
CROCKER: Dazu fehlt uns einfach der richtige Mann. Wir haben "mal" mit Bad Religion gespielt, "mal" mit GBH gespielt, aber das haben wir mehr oder weniger nur aus unserem Wohnzimmer aus organisiert. Das war das gleiche mit den Plattenverkäufen. Ich glaube der Anton hat aus seinem Wohnzimmer aus mehr Platten verkauft als jeder Vertrieb. Wir waren mal bei EFA, mal bei SPV, über verschiedene Lables, ohne das uns ein Lable richtig gepusht hat.

ALEX: Und wir waren vielleicht schon zu alt, um mit grünen Haaren die deutschen Green Day zu werden.

Vielleicht war damals auch noch nicht die Zeit für Euch reif. Damals, als IMPACT "Colour your life" rausbrachten, war die Resonanz eher gering. Heute scheint es aber so, als ob die Zeit genau richtig ist, da Ihr mit Euren neuen Songs total gut ankommt. Der Stil ging ja weg von dem Geknüppel, der früher gespielt wurde.
CROCKER: Vielleicht war IMPACT auch schon das falsche Lable für uns. Die haben damals auf Deutschpunk gesetzt, und wir haben vielleicht die falsche Sparte repräsentiert.
ALEX: Die wußten aber schon genau, wat´se da von uns kriegen. und die waren auch davon überzeugt.
CROCKER: Dann wurde da ein Video gemacht. Einen ganzen Tag wurde die Zeche Carl in Essen gemietet und es wurde auch ziemlich professionell alles aufgenommen. Das Video ist dann zu den MTV und VIVA gegangen, aber aus irgendeinem Grund haben die den Clip dann aber abgelehnt. Das Video war dann für die Wurst. Das ist relativ frustrierend. Du hast endlich mal jemanden gefunden, der was für dich reißen kann, d.h. das was professionell gemacht wird, und dann kommt das Material aus irgenwelchen Gründen nicht an den Mann.

Während Eurer letzten Konzerte war die Resonanz aber wieder echt gut gewesen?!
ANTON: Seitdem wir angekündigt haben, das wir aufhören, läuft es auf einmal richtig gut. Ha-ha! Aber wir wollen nicht vergessen, das in der Zeit ab 1997 die Konzerte sehr dürftig besucht waren. Die Leute, die da waren, denen haben die Konzerte immer gut gefallen. Es ist gar nicht mal hochnäsig zu sagen, das wir eine wirklich gute Liveband sind. Waren wir schon immer gewesen. Das hat sich anscheinend nicht richtig rum gesprochen, oder wir hatten halt den Stempel der ersten beiden Platten. Die Leute, die potentiell unsere Hörer sein könnten, d.h. Leute, die gerne SOCIAL DISTORTION oder BACKYARD BABIES hören, verbinden uns aber gar nicht mit dieser Sparte.
CHRISTIAN: Gerade die letzten beiden Jahre waren sehr frustrierend. Da haben wir dann gesagt: hmm, tja, lohnt sich das dann überhaupt noch?
ANTON: Konsequent wäre es jetzt zu sagen, wir machen jetzt nach dem nächsten Konzert Ende Januar in Siegburg Schluß mit UPRIGHT CITIZENS, aber im Augenblick wissen wir selbst noch nicht so ganz genau, ob da nach U.C. tatsächlich noch wat kommt. Da die Konzerte jetzt besser besucht sind und die Resonanz besser ist, ist es schwer richtig konsequent zu sein. Im Augenblick ist bei uns hier ein ganz großes Hikkhack. Wir stehen jetzt vor der großen Frage: ist der nächste Auftritt jetzt unser letzter, oder machen wir nach 20 Jahren nochmal eine Abschiedstour.
CHRISTIAN: Ich würde liebend gerne mal eine Tour machen. In den ganzen 12 Jahren, in denen ich dabei bin, haben wir keine durchgehende Tour gespielt. Immer nur einzelne Termine.

CROCKKER: Wir hatten vor etlichen Jahren (´90) mal eine Tour durch Deutschland und Österreich in Originalbesetzung durchgezogen, was echt Spaß gebracht hat. Da wären wir auch bereit für so eine Sache Urlaub zu nehmen und solche eine Abschiedstour zu machen.

Wo du gerade sagtest "Originalbesetzung". Da kommen jetzt die Alt-Fragen! Wie lange seid Ihr jetzt zusammen?
ANTON: Jetzt Ende Januar sind es genau 20 Jahre.
ALEX: Unglaublich! 20 Jahre!
ANTON: Das allererste Konzert war in Gelsenkirchen gewesen, zusammen mit DIE WUT in der Pappschachtel in Buer.
CROCKER: Und zwei Tage später dann in Herne auf dem Bahnhofsvorplatz. Dat war so´n Oper-Air gewesen.

Ihr habt auch eine ganze Reihe Konzerte mit BLUTTAT gespielt?
ANTON: Ja, mit BLUTTAT haben wir einige Male gespielt.
Da habe ich mich auf dem Boden rumgesudelt! Nur wegen Euch!
ALEX: LIEBIS gab´s damals auch noch!

CROCKER: Ich hoffe du hast keine bleibenden Schäden davon getragen?!

Nur ständige Blähungen. Ihr ward doch auch eine der ersten Hardcore Bands aus Deutschland, die in Amerika auf Tour waren, oder?!

ANTON: DIE ERSTE!!! Ich wüßte jetzt nicht, welche Band vor uns dort auf Tour gewesen ist. Meines Wissen nach ist vor ´85 auch keine andere europäische Hardcore Band dort auf Tour gewesen.

B.G.K. aus Amsterdam waren auch dort gewesen.

ANTON: Genau, das war ein Jahr vorher, also 1984.

Es war und ist weitaus schwieriger für europäische Bands in Amerika zu spielen als für Amibands hier in Europa.

ANTON: Heute wie damals haben deutsche Bands es verdammt schwer, weil du kannst dir hier den Arsch abspielen und die Resonanz war nicht halb so toll gut als wenn irgendeine x-beliebige Amiband rüberkam und hier spielte.

CROCKER: Du hast in Deutschland gespielt, die Leute haben während des Konzerts gepogt und nach´m Song kam gar nix, null. Und dann sind wir irgendwann das erste Mal nach Schweden gegangen und da fingen die Leute auf einmal an zu klatschen. Das war Klasse! Dann haben wir mal ein Konzert in Oslo gehabt - da haben die Leute Songs mitgesungen. Da haben wir Songs wie "Streets of London" gecovert, wo auch jeder den Text kannte. Da hasse gespielt und Tränen in den Augen gehabt.

Ihr hattet auch in Schweden eine Single rausgebracht?

ANTON: Das war die "Facts and views" Single auf Sqwallar Records.

Und in Amerika war es die "Open Eyes..." LP auf Better Youth Organization? Habt Ihr irgendwann mal mitgekriegt, wieviel Ihr von der LP verkauft habt?

ALEX UND CROCKER: Oh-oh...jetzt kommt ein heikles Thema!

ANTON: Das war genau das Thema warum wir uns damals ein ganz klein wenig mit Shawn (BYO) verkracht hatten. Die Zahlen gingen irgendwie kreuz und quer. Erst euphorisch - als wir damals zur Tour ankamen, waren schon so 5-6000 Stück verkauft, dann wurde dat wieder weniger...also sei´s drum, da kam nie eine genaue Abrechnung dabei herum. Deswegen sind ein kleines bißchen im Krach geschieden.

Nochmals zu der Tour damals. Mit wem habt Ihr damals ´85 gespielt?

ANTON: Wir haben hauptsächlich mit SNFU gespielt, mit D.O.A. haben wir auch ziemlich viel gespielt, auch mit YOUTH BRIGADE, 7 SECONDS, also viele Bands. Einige Bands waren damals auch noch unbekannt, sind dann aber im späteren bekannt geworden.

CROCKER: Mit MURPHYS LAW haben wir auch gespielt. Oder auch mit SOUL ASYLUM.

Anton, du hattest doch damals sowas wie ein Reisetagebuch geschrieben?! Ich hatte das damals von dir bekommen und war echt begeistert das Teil zu lesen. Gibt´s da noch Exemplare von?

CROCKER: Ich hab da noch ´ne Kopie von.

ALEX: Dat würde ich auch gerne lesen.

Das, was du geschrieben hattest, hörte sich voll so an wie im Film "Another state of mind".

ANTON: Ich habe das damals deswegen geschrieben, weil ich guten Kontakt zu Leuten von TOXOPLASMA und NEUROTIC ARSEHOLES hatte, die mich damals baten zu schreiben, wie es uns dort auf Tour ergangen war. Weil sie damals auch irgendwie versuchen wollten dort auf Tour zu gehen. Damals hatte ich noch sehr viele Brieffreundschaften gehabt. Ehe man da jedem einzeln nur stückweise wat schreibt, habe ich das fotokopiert weiter geleitet.

CROCKER: Bevor wir damals nach Amerika gegangen sind, hatten wir gut ein halbes Jahr vorher hier mit TOXIC REASONS gespielt und Tufty, der Bassist von denen, meinte so, du fährst dann da rüber, baust abends auf, machst den Soundcheck, spielst, baust ab und fährst schon mal los zum nächsten Ort, damit du spätnachmittag am nächsten Tag dort ankommst. Dat is immer nur EINE Fahrerei. Ich dachte mir damals, dat wird schon nicht ganz so schlimm sein. Et war noch viel schlimmer! Teilweise haben wir es noch nicht mal geschafft rechtzeitig zum Konzertort zu kommen, da der nächste Ort dann vielleicht mal 1000 Meilen entfernt war. Von Los Angeles z.B. nach Amarillo, Texas. Da haben wir dann angerufen und gesagt, das wir dann auf dem Rückweg spielen. Im Grunde genommen, wenn du so unbedarft an die Sache heran gehst wie wir damals, wir waren damals gerade mal 20-22 Jahre alt, dann kannst du dir das gar nicht richtig vorstellen.

ANTON: Nichts desto trotz war das eine geile Sache, was die von BYO auf die Beine gestellt haben. Es ging mit BYO auch weniger darum, das wir kein Geld gesehen haben, sondern darum, das ein bißchen zuviel mit Zahlen jongliert wurde.

CROCKER: Auf der anderen Seite haben die für uns Arbeitsgenehmigung über GOLDEN VOICE organisiert. Du fliegst natürlich mit einem ruhigeren Gewissen dort rüber, wenn du weißt, das du eine Arbeitsgenehmigung hast. Wenn du da durch den Zoll mußt, wenn du im Grunde genommen "schwarz" einreist, die Bullen dir dann beim nächsten Konzert sagen können *"Ihr kommt aus Deutschland. Ihr macht Musik? Tschüß, auf Wiedersehen!"*. Von daher war das schon ganz gut organisiert. Einzelheiten, gut, kann man drüber streiten.

ALEX: Das war für U.C. auf jedenfall ein Erlebnis.

Nachträglich habt Ihr ja auch Euren ersten Schlagzeuger (Mario) an Amerika verloren?

ALEX: Ja, im Grunde hat U.C. ihn verloren, weil er in Amerika geheiratet hat.

Wat macht der denn jetzt so?

ANTON: Dat kann ich dir jetzt auch nicht so genau sagen. Es ist schon länger her, das ich ihn das letzte Mal gesehen habe. Damals hatte er in Californien mit Sothira (Sänger von CRUCIFIX) für PROUDFLESH gespielt, später dann für TEN BRIGHT SPIKES, wo auch Jason (Sänger von SOCIAL UNREST) und Nicky Garrat (Ex-UK SUBS und Inhaber von "New Red Archieves Records") mit dabei waren. Erst hatte ich Bedenken, das er vielleicht zu sehr auf die Drogenschiene kommen würde, aber irgendwann kam er mal wieder rüber. Da hatte einen Job als Bike Messenger in San Francisco und hatte einen gestählten Körper.

Und wat macht Uli, Euer erster Gitarrist?

CROCKER: Der hat Familie, ist Lehrer und hat´n Kind.

(an Christian und Alex) **Habt Ihr vorher schon irgendwo mal gespielt?**

ALEX: Wir beiden hatten vorher schon jahrelang zusammen Musik gemacht. Anton hatte mich damals angesprochen. Weil Anton und ich uns vorher schon jahrelang kannten, hatte er damals gesagt, "du bist der richtige Mann für uns".

CROCKER: Mnäh, dat ham´wer nich gesacht!

ALEX: Ich hatte damals eigentlich schon gesagt, das ich kein Hardcore spielen will. Ansich habe ich damals aber auch nur Ami-Hardcore gehört, wie JODY FOSTERS AMRY, FREEZE oder JERRYS KIDS. Wie auch immer, ich habe damals gesagt, das ich nur mit meinem Gitarristen Christian bei U.C. anfangen werde.

CHRISTIAN: Ja, mit deinem Leibeigenen. Ich denke mir schon, das wir beide dafür zuständig sind, das die "Colour your life" CD so rockig geworden ist.

ANTON: Das war unser Verderben!

CHRISTIAN: Scheiße!!!

Gibdat denn noch so wat aus 20 Jahren URPIGHT CITIZENS, wo Ihr sacht, das ragt richtig raus?!

ALEX: Einmal mit SOCIAL DISTORTION spielen und dann sterben!

CHRISTIAN: Anton hat natürlich durch U.C. seine Frau kennen gelernt.

CROCKER: Ja, genau! Ich auch!

Habt Ihr alle Groupies abgegriffen?

ANTON: Na ja, ich meine man muß ja. Irgendwat muß die Band ja gebracht haben.

Siehse, für irgendwat waren die langen Haare gut gewesen.

CHRISTIAN: Dat war dat Konzert, als Alex beim Spielen gekotzt hat.

ANTON: Genau, dat war in Lübeck gewesen.

ALEX: Da war dat Haus rappelvoll. Wir hatten da mit den MANIACS gespielt.

CHRISTIAN: Wir hatten vorher schon gesagt, *"meine Fresse, wat is datten für´ne geile blonde Tussi da vorne vor der Bühne"!*

ALEX: Und Anton *"Wo?! Wo?! Wo?!"*!!!

CHRISTIAN: Und hinterher sind beiden zusammen raus gegangen.

ALEX: Anton wollte nicht mit abbauen, da wußten wir schon Bescheid!!! -alle grinsen-

ANTON: Na, dann hat dat doch wat gebracht.

CROCKER: Die Band als Beziehungskiste. Es ist ja auch so, das die Ex vom Christian jetzt die Frau von unserem Ex-Gitarristen Uli ist. Ist doch auch mal ´ne Story.

Abgeklatscht? Oder verkauft, oder wat?!

ANTON: Dat war dat Lösegeld. Uli is damals gegangen und hat gesagt *"aber nur wenn der Christian seine Freundin rüber wachsen läßt"!*

Die Wahrheit dahinter ist doch wohl eher so, das Christian ein Soli-Gitarren-Duell gegen Ulli verloren hat, oder?!

-alles lacht-

CHRISTIAN: Zumindestens von der Geschwindigkeit hätte ich es nicht gewinnen können.

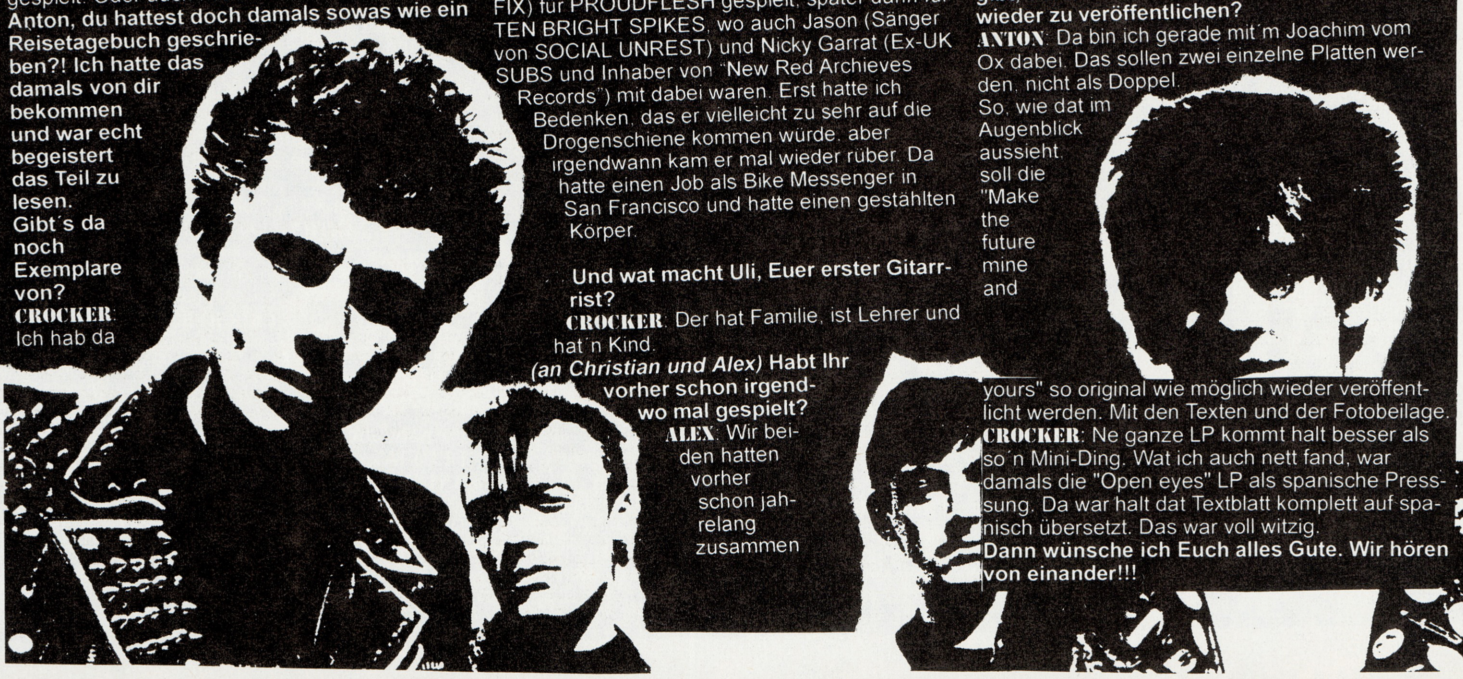
ALEX: Ulli war zu gut für die Band geworden, wir brauchten wieder einen schlechteren.

Ja, ja...für den einfachen Punk Sound. Mal wat anderes: ich habe gehört, das es Pläne gibt, Euren ersten beiden Platten auf Vinyl wieder zu veröffentlichen?

ANTON: Da bin ich gerade mit´m Joachim vom Ox dabei. Das sollen zwei einzelne Platten werden, nicht als Doppel. So, wie dat im Augenblick aussieht, soll die "Make the future mine and yours" so original wie möglich wieder veröffentlicht werden. Mit den Texten und der Fotobeilage.

CROCKER: Ne ganze LP kommt halt besser als so´n Mini-Ding. Wat ich auch nett fand, war damals die "Open eyes" LP als spanische Pressung. Da war halt dat Textblatt komplett auf spanisch übersetzt. Das war voll witzig.

Dann wünsche ich Euch alles Gute. Wir hören von einander!!!



Fanzines

ZINE
PUNK
CHAOS
UK
PUNK

§ 248 DE LUXE 1(?)

(24 A4 S. nen paar Schilling oder DM Spende + Porto bei Hahngasse 15 1090 Wien-A)
Der Titelparagraph dieser reinen Politzeitung aus Ösiland stellt das öffentliche Beschimpfen und Verächtlich machen der Republik Österreich unter Strafe, ich glaube allerdings nach der Lektüre dieser Gazette, daß man diese Republik nicht genug anpissen kann, wenn man sieht, wie die neue schwarz-blaue(ergibt das beim mischen eigentlich braun?) Regierung mit jeglicher Art von Opposition umgeht. Neben den momentanen Verhaltnissen in der Alpenrepublik geht es noch um Bullenübergriffe in Graz, die IWF-Proteste in Prag, Schikanen für Zuvieldienstleistende usw..Wer politisch interessiert ist sollte sich das Teil ruhig einmal zulegen, da die Leute wohl auch erst am Anfang stehen ist jede Unterstützung wichtig. Dirk

AUTOMATISCH #5

(Kulturverein Sägefisch, Postfach 10, A-6922 Wolfurt/ A5, 44 S., ÖS 50,-)
Antifaschistische Nachrichten aus Österreich. Nachdem sich die erste Aufregung der bürgerlichen Medien über die Regierungsbeteiligung der FPÖ gelegt hat, erfährt mensch in Doofland ja kaum noch etwas über die politische Situation im Nachbarstaat. Und so bin ich für dieses Heft sehr dankbar. „Automatisch" beschreibt Aktionen des Widerstands gegen die braune Brut, listet Nazi-Übergriffe auf (auch in Doofland), liefert interessante Informationen zum Thema „Burschenschaften" und schildert das rassistische Vorgehen der Polizei. Außerdem gibt es sehr gute Artikel zum Gipfel des „Internationalen WährungsFonds" in Prag und zur Ausdehnung des Überwachungsstaates (Feind hört mit) in Österreich. Musik nimmt diesmal weniger Raum ein, obgleich ein Artikel zur Geschichte des Ska enthalten ist, die Macher wollen das aber durch die Zusammenarbeit mit (anderen) Fanzines ändern. Ach ja, übersichtliches Layout, schöne Karikaturen. Das Heft ist empfohlen. ATAKEKS

BRUTAL #4

(48 A5-Seiten für 2DM beim Brutal-Zine/ Erbacherstr.123/ 64287Darmstadt)
Aus der Fankurve von Darmstadt 98 kommt dieses Heft, voll mit Spielen,Fahrten, Fotos, Zeitungsausschnitten, Gags und etwas Punkrock. Humor und Einsatz lassen die Jungs + Maedels auch nicht vermissen, fuer Leute aus der Gegend also ein absolut heisser Tip, unterstuetzt Eure Guten! VASCO

DER ÜBERSTEIGER #50

(48 A4 S. 2DM+Porto Thadenstr. 94 22767 Hamburg)
Erstmal herzliche Glückwünsche zur 50. Ausgabe des ÜS, des momentan wohl besten Fußballzines in Deutschland.Außer einer Spielervorstellung und ein paar Glückwünschen von diversen Promis (sogar Uwe Seeler, der alte Sackkrauler) gibt es die gewohnte Standardkost, d.h. Spielberichte, Amateure, internationaler Fußball,Splitterseiten usw., irgendwie vermisse ich den absoluten Knaller zum 50., ist aber auch aus eigener Erfahrung schwer bei einem so brutalen Zeitdruck, wie ihn der ÜS hat auf die Beine zustellen, und somit verziehen. Nicht verziehen ist allerdings die Mißachtung von Volker Ippig bei dem Spielerrückblick, oder ist "Volker, hör die Signale" aus mir nicht bekannten Gründen inzwischen eine Persona Non Grata am Millerntor? Dirk

DIE NEUEN HEILIGEN- Marvin Chlada / Gerd Dembrowski

(Alibri Verlag/www.mailorders.de)
Den Gerd Dembrowski sollte der aufmerksame Plastic Bomb Leser kennen, denn er hat vor einem jahr einen bericht über die duisburger skinheadmorde verfasst, der ziemlich vielen aus der seele sprach. Nebenher hält er tapfer die fahne für den MSV Duisburg hoch und ist anerkannter verfasser von sportlicher literatur. Hier gibt es sozusagen ein medien-hass-buch. tv-heilige, literatur-heilige und politik heilige... ihr einfluss, der mechanismus wird offengelegt und bis ins detail seziert. Was eigentlich komisch, wird in seinen auswirkungen schrecklich, was an 95% unserer real existierenden mitbürger zu sehen ist. Ofensichtliche doppelmoral schadet den neuen heiligen keineswegs. Und die beiden verfasser lassen ihrem hass freien lauf. Letztendlich kannst du deine fernsehzeitschrift aufschlagen und blind mit dem finger reintippen. Du wirst es auch hier thematisiert sehen. Letztendlich taugt das buch allein schon als bestätigung, dass du nicht beklopt, sondern die anderen es sind. Also ideale klolektüre... Szeneprominenz von den GOLDENEN ZITRONEN und ATILLA THE STOCKBROKER kommen auch noch zu wort. Das ist sehr okay ! Swen.

DYNAMITE! Magazine Issue 27(The World Of Rock ´N´ Roll (plus 7"))

Die gute alte Dame Rock `n´ Roll lebt immer noch. Dieses professionelle Magazin widmet sich dieser noch immer lebendigen Subkultur hin-gebungsvoll und bedingungslos. Stories über Psychobilly-Meetings in Spanien, Szene-Künstler (Mighty Sam), Rockabilly Legenden (Sun-Musiker Glenn Honeycutt) und zeitgenössische Interpreten des Neo-Rockabilly wie Blue Moon Special, The Sure Shots, Magic & His Rockets und Roger Wallace geben einen Einblick in die kleine verschworene Gemeinde, die fernab des kommerziellen Erfolges ihr Dasein behauptet. Als Bonus und Rechtfertigung für den etwas überhöhten Preis (12,80 DM) liegt eine 7" Single bei mit je einem Song von Blue Moon Special, Lonesome Boys mit "Purple Haze" (J. Hendrix) und Ike & The Capers. (Björn Björnsen)

ENPUNKT # 35

(Klaus N. Frick, Hirschstrasse 63, 76133 Karlsruhe, enpunkt@gmx.de, 2DM + Porto)
Auf dem wirklich allerletzten Druecker schneit mir das Enpunkt ins Haus, was mal wieder sehr gelungen ist. Zu diesem Heft braucht man eigentlich kaum noch was schreiben. Liest sich eher wie ein persoenliches Tagebuch des alten PunkRocker Klaus, der hier auch seine Reiseberichte zu Papier bringt, und das alles immer in witziger und Informativer Form. Nur das Papier fuehlt sich irgendwie scheisse an. Ist das Schmiergelpapier Klaus? FRANK

FUCK THE KIDS #1

(Torben Muesfeldt, Nussbaumkoppel 6 App.41, 24119 Kronshagen, tobymu@t-online.de/ A4, 76S., 2,50DM +Porto)
Farb-Cover. Für die erste Ausgabe ist das ein super-fettes Heft geworden. Ich bin begeistert. Inhaltlich servieren die Macher(innen) eine schöne Mischung aus „Emo" und Punk, bzw. Hardcore, aus Persönlichem und Politischem. Auffällig, aber vielleicht gar nicht so schlecht ist, daß die Interviews mit AGAINST ALL AUTHORITY, NORTH OF AMERICA, CHIDREN OF FALL, CABLE CAR THEORY und FALL SILENT auf Englisch abgedruckt wurden. Das mag für manchen Leser zunächst etwas anstrengender sein, aber bei den Übersetzungen geht auch meistens Einiges verloren. Außerdem befragt wurden noch FREE YOURSELF (klasse Band). Interessante Fragen, keine 08/15-Gespräche, das könnte mensch hier als Fazit ziehen. Desweiteren gibt es einen bunten Review-Mix, Konzertberichte, Gedichte, Liedtexte und einen Artikel über die zahlreichen Opfern, die der braune Terror in den letzten Jahren gefordert hat, bzw. darüber wie viele in den offiziellen Statistiken gar nicht auftauchen. Right, auch in diesem Heft ist eine erfreuliche Themenvielfalt zu verzeichnen und die paar Mark dürft Ihr Euch das schon kosten lassen. ATAKEKS

GORILLA PRESS #1

(Hauptpostlagernd, Stichwort: Gorilla Press, 27570 Bremerhaven/ A5, 52S., 2DM + Porto)
Und noch ein dickes Debut. Bleibt nur zu hoffen, daß die Leute sich ihre Motivation über nen längeren Zeitraum erhalten können. Die eng beschriebenen, aber übersichtlich und nett gestalteten 52 Seiten liefern Konzertberichte, Comics, ne Photo-Story, ein gutes Interview mit den BLUMENKINDERN, jede Menge Skater-Kram etc. Alles mit einem gewissen Witz, nicht unpolitisch („making straight edge punk again") und flüssig geschrieben. Der Musikgeschmack der Macher spricht für sich. Gut. ATAKEKS

LILA LAUNE #20

(TeBe Fanladen c/o Zum Sportsfreund / Rönnestr. 13 / 14057 Berlin // www.lilalaune-online.de // redaktion@lilalaune-online.de)
Tennis Borussia Berlin 1902 ist der einzig akzeptable Berliner Fußballverein. Ich als Fan des Spandauer SV bringe Wolfgang Neuss' Lieblingsclub und dem Fangeschehen in dieser Stadt am Rande Spandaus einige Sympathie entgegen. Hier wird in erstklassigem Layout und reich bebildert Stellung zum Sponsor Göttinger Gruppe und dem von ihr eingesetzten Präsidenten Erwin Zacharias (dessen Tagebuch abgedruckt wird) bezogen, ferner gibt's Leserbriefe, Heim- und Auswärtsberichte, Fanzinereviews und - ebenfalls als feste Einrichtung- ein Beitrag über die 2. Mannschaft, die in der 4. Liga kickt. Aufgelockert wird das Heft durch Photos (hier von der Hanfparade), Nonsense und Bilderwitze. Daneben findet sich ein Artikel von den Türkiyemspor - Supportern des VICTORY - Fanzines über Michael Fuß, ein Beweis für die breitgefächerte Fußballkultur Berlins, die es nun auch als eingetragenen Verein gibt, worüber sich die LAUNE ausläßt und Betrachtungen zum Thema "Mit der Antifa zu Union Berlin" sowie "Fußball in den USA" von einem Schreiber namens Bautenrate, der sich gefreut haben wird, drei Wochen später den Berliner TAGESSPIEGEL zu einer eigenen Sonderseite zu diesem Thema genötigt zu haben. (Kili Anarchy)

MOLOKO PLUS # 17

(Plastic Bomb Mailorder)
Torsten schreibt mir: Ich bitte um Gnade bei denem Urteil. Lieber Torsten.....warum Gnade bei meinem Urteil? Du weißt doch ganz genau, dass ich ein GROSSER Fan des M.P. bin. Auch an dieser Ausgabe gibt es kaum was zu Meckern. Ok, das Layout wuerde ich vielleicht ein bischen anders gestalten, da es sich immer wiederholt, aber das ist auch schon der einzige Negativpunkt fuer mich.Das Moloko besticht durch seine gute Schreiber, der Inhalt ist auch fast immer sehr interessant und die CD ist meist so gut/schlecht wie alle anderen Beilage-CD`s auch, obwohl man Redaktionsintern bestimmt ene andere Meinung hat, da ja der Torsten den Silberling meistens selber zusammenstellt. Ist aber auch nicht sonderlich von Interesse, da hier und auch in anderen Fanzines AUSSCHLIESSLICH der Inhalt zaehlen sollte. In dieser Ausgabe gibt es Stuff von: Generators, Silver Tongued Devil, Combat 84, Idiots-History, Rock-O-Rama Story etc etc. Besonders die Reiseberichte von „Blank Frank"(in dieser Ausgabe gibt es den 2. Teil der Brasilien Story und er war auch in Bulgarien) koennen mich immer begeistern und insbesondere musste ich in seinem Brasilien Bericht doch sehr lachen, da der alte Schwerennoeter es nun endlich zugegeben hat, dass er fuer Kohle mit `ner Frau gepimpert hat. Die CD wurde diesmal von „Mad Butcher Records" gesponsort, da die M.P. Crew leider nicht DAS Geld zur Verfuegung hatte, was die eigene CD-Produktion gekostet haette. Aber die M.B. CD ist auch ganz ok und bietet einen netten Ueberblick des Labels. Jetzt braucht ihr Euch nur noch ranzuhalten, bevor das Heft ausverkauft ist. FRANK

NATURAL MYSTIC #12

(A4, 32 Seiten, Natural Mystic, CC 3893, 1000 Buenos Aires WBM, Argentina, 4 US $ inkl. Porto)
Hier wieder eine Ausgabe eines der wichtigen Fanzines aus Südamerika. Ich finde das Heft immer etwas arg dünn. Die Interviews sind immer recht dürftig - diesmal gibt es wissenswertes zu DA´PINGAZ (USA), INFILTRATORS (USA), dem EL VOLQUETE Fanzine (Argentinien) und LUCHA SIN DETENERTE (Arg.). Dazu eine Reihe von Reviews, die allesamt viel zu kurz sind. Desweiteren gibt es eine Reihe von Kolumnen und Leserbriefen, die seltsamer weise mit Nackphotos garniert sind. Lenkt man so die Leser vom schlechten Inhalt ab? Nun gut, ich verstehe halt nicht alles, was hier im Heft drinsteht, und ich möchte auch nicht unterschlagen, das dieses Heft eines der wirklich wichtigen Hefte aus Südamerika ist, aber insgesamt bin ich etwas enttäuscht über das magere Ausmaß des Natural Mystic. Helge

NO DESIRE #3 + Special

(No Desire, St.Pauli Str.10-12, 28203 Bremen/ A5, 2,50DM + Porto)
Farb-Cover. Auch hier steckt viel Arbeit drin. Im Heft gibt es u.a. ein nettes Interview mit Andi von den TOTEN HOSEN, eine schöne Bandhistory von EATER, (politische) Erlebnisberichte von Reisen nach Nicaragua und Mexiko, zahlreiche Reviews usw. Alles im liebevollen und lesbaren Schnipsel-Layout. Das alleine ginge schon mehr als in Ordnung, aber es kommt dann noch ein komplettes DAMNED-Fanzine hinzu. Unendlich viele Bilder, Fakten und Artikel. Fein, fein. Im letzten „Special" wurden wohl THE CLASH abgehandelt (Fuck, warum habe ich das nicht gekriegt), im nächsten sind die PISTOLS dran. Das lohnt sich vor allem für die jüngere Generation auf jeden Fall. Also, auch hier darf gerne zugegriffen werden. ATAKEKS

NEW YORK WASTE Vol. 4 No. 9 Halloween 2000

(POB 20005 West Village Sta. / New York, NY 10014 / USA // www.newyorkwaste.com)

Sexy Photoserien, Schnappschüsse zu den Themen Sex, Mode, Lifestyle ohne Pubertäts- oder Alt - Herren - Humor gibt's viel zu selten in Fanzines zu sehen und alleine die Seite mit der üppigen GRAVEYARD SCHOOL - Sängerin Kim Kaos macht das NY WASTE unverzichtbar. Auch mit einer pfiffigen Axtmördergeschichte und Comics über WTO, Kleinfamilie, Zombies (ist das nicht alles dasselbe?) kann ich mich anfreunden, die Wortbeiträge lassen mich dann aber daran zweifeln, ob ich wirklich ein Punkzine in den Händen halte. Jedenfalls stellt sich mir die Frage nach deren Relevanz und ob in Verbindung mit o.a. visuellen Qualitätsüberschüssen nicht eher der Selbstdarstellung gefrönt wird. Da geht ein NYC - Girl campen mit Hund und der kackt überall hin; hier hat eine zu viel getrunken, weil der Tequilla umsonst war, aber ihr Freund spielt inner Band; dann hat einer 1985 in Paris Hasch vor den Bullen versteckt und ein anderer Fand AC/DC früher irgendwie besser. Dazu gibt's noch ein Interview mit einer französischen Filmmacherin (mit der der Autor vor acht Jahren zusammen Urlaub gemacht hat), einen Überblick über das Independent (Film) Feature Project und ein Interview mit Graham Parker. Umsonst in Manhattan, sonst $ 2,50 incl. Porto, kommt monatlich. (Bautenrate)

OUTLAW # 6

(Heiko Schuder, Saarlouiserstr.10, 66740 Saarlouis, outlawzine@web.de, www.outlaw.web.ag, 4 ½ Mark)

Voll das fette, 84 Seiten starke A5wer (warum nicht 88 Seiten?, ha ha) Zine das sich mit PunkRock und Oi! beschaeftigt und das der gute Heiko mir in OB nach dem Broilers Konzert persoenlich in die Hand gedrueckt hat. Da wir nach dem Gig noch Privat mit ein paar Leuten Saufen waren und es mir am naechsten Tag schon einmal besser ging, konnte ich mir das Teil in einem Zug reinziehen und ich muss sagen, dass die Crew es drauf hat. Sind ULTRAVIEL!!!!!!! Unterwegs, was sie sehr gut zu Papier bringen, machen Interviews mit Red Flag 77, Vicious Rumors, Rotunda, Combat 84 (die sich hier mal nicht so Panne geben,wie in einigen anderen Interviews), Reviews ohne Ende (zwar einige doppelt, aber egal) ect, ect. Das Layout ist auch sehr ansprechend, was einen rundum gelungenen Eindruck macht. KAUFPFLICHT!!!!!!! FRANK

OI! THE PRINT # 5

(Markus Putz, Postfach 83, A-2000 Stockerau, Austria, bomml@gmx.at, 4DM)

Dieses Heft hat sich ja wirklich sehr gemaustert. Vom A4 Heft mit verschwenderischem Layout zum A5-Format, wo was alles stimmt. Zwar sehr kleine, aber immer noch lesbare Schrift, doch so bekommt der Leser zumindest einiges fuer seine Taler geboten. Interviewt werden: Maltschicks Molodoi (die behaupten doch tatsaechlich, dass „Punk Core NIE rechte Sachen vertickt haben. Mein lieber Mariu: Hast du es nicht weiter, als bis zur 2. Schulklasse gebracht? Hast du NIE Lesen gelernt? Wenn DU dir mal die Seiten auf der Homepage RICHTIG angeschaut haettest, dann wuerdest du NICHT sooooo eine Pisse labern. Also, hinsetzen und das Lesen lernen), Willi Wucher, Voice Of A Generation, Skeptic Eleptic, Combat 84 (ansich ein gutes Interview, nur der eine Typ von der Band nervt immer mit bloeden, peinlichen, vorpubertaeren „Fick“ Spruechen), Broilers, Troopers (ultrapeinlich), Vanilla Muffins, Saxby von Last Resort/The Warriors. Dazu ein laengerer, sehr lustig zu lesender Tourbericht von „Devotchkas“, Reviews etc etc. Eine wirklich SEHR GUTE Ausgabe, die ihr euch schnellstens besorgen solltet. FRANK

OPEN END #4

(Open End Fanzine, Oliver Uschmann, Querenburger Höhe 100/a121, 44801/ A5, 84S., 2,50DM + Porto)

Farb-Cover. Das „Open End“ ist ein übersichtlich aufgemachtes, sehr nettes Fanzine, in dem Politik und Musik gleichberechtigt nebeneinander stehen. So wurden einerseits interessante Interviews mit HOT WATER MUSIC und MUFF POTTER geführt und jemand hat sich mal kritisch mit dem Herrn BÜSSER und seinem Werk „If the kids are united“ auseinander gesetzt. Andererseits könnt Ihr etwas über die Proteste in Prag uns Antifa-Demos lesen. Hinzu kommen noch jede Menge Reviews und persönliche Betrachtungen. Die Macher scheinen sehr motiviert, haben was zu sagen und Ihr bekommt ne ganze Menge für das Bißchen Geld. ATAKEKS

OX # 41

(Ox-Fanzine, c/o Joachim Hiller, P.O.Box 102225, 42766 Haan, 7 ½ Taler + Porto)

Wieder ultrafette Ausgabe mit dem ollen Lemmy (Motorhead) auwem Cover. Ansonsten gibbet u. a. Berichte/Interviews von/mit: Baffdecks, Prollhead, Udo Lndenberg, Molotow Soda, Reducers SF, Elliot, Captain Oi! Records, Raw Power etc etc. Reviews duerften auch mal wieder 1000de vertreten sein. Einfach hoellisch viel zu lesen und fuer 100 klositzungen geeignet, denn soooooooviel kann NIEMAND scheissen. Die beiliegende CD bietet mal wieder einen kleinen Ueberblick ueber Neuerscheinungen internationaler Bands. Insgesamt 31 Bands/Songs. FRANK

P.A.M./KNARRENPUNK # 3

(Daniel Mueller Violence, Kohlhof 7, 26316 Varel, Jan-knarrenpunk@pam-fanzine.de)

Sorry Jan, aber wenn ich das richtig gesehen habe, war das die einzige KOMPLETTE Adresse von Euch und da ja NOCH NICHT jede(r) einen Internetanschluss hat, halt die Adresse von Daniel. Das Heft ist wirklich ein gutes A5wer, sehr Ego-bezogen. Man macht sich sehr viele Gedanken ueber die verschiedensten Sachen, doch ich habe irgendwie ab und an den Eindruck, dass sich hier ueber Sachen aufgeregt werden, die eh nur einen Katzenpfurz wert sind und das, meiner Meinung nach, Uebertriebene Gehetze gegenueber den Oi!`s, wie sie es so schoen ausdruecken, wird mit der Zeit einfach NUR nervig. Mein Gott, ist doch ok. Ihr koennt den grossteil der (unpolitischen) Skins nicht ab, alles in Ordnung, aber man braucht NICHT jedes Mal darueber einen ganzen Aufsatz verfassen. Das hat jetzt gar nichts damit zu tun, dass ich zu der Haarlosen Fraktion zaehle, darueber kann ich mittlerweile eh nur noch Laecheln, nur schreibe ich ja auch nicht in jeder Bombe, wie scheisse die Punx sind, denn da gibt es auch so 1-2 Leute, die man getrost umnieten koennte. Interviews gibbet auch, aber eher mit Bands die kaum einer kennt, also noch voll Underground. Mir hat es ganz gut gefallen und IHR solltet das Heft auch mal antesten oder/und die Homepage aufsuchen, besser ist das. FRANK

POGO PRESSE #7

(JuZ Mannheim, Postfach 121965, 68070 Mannheim, 2,50DM und Porto)

Die Mannheimer Punx stehen immer noch wie eine eins und ziehen kompromisslos ihr ding durch, wenn auch mittlerweile die hälfte auffem oder hinterm struch lebt. Und auch die Pogo Presse hat mittlerweile einiges erlebt und belebt. Im regen auf dem force attack, mit den deppenpunks der casualities (hauptsache die haare stehen, alles andere ist mir egal) geredet und überlebt. Auf den Chaostagen auch nicht eingeschlafen und OiPolloi immer wieder gemocht. Gut zu sehen und zu lesen, dass man auch spaß haben kann ohne auf einstellung und ideale zu scheißen. Daumen bleiben oben.

Swen.

ROHRVERSTOPFUNG #2

(Roland Peter, Haselnussweg 4, 86570 Inchenhofen, 4 DM & Porto)

Gut vollgestopftes A5er . Gute meinungen, sowie breitgefächerter musikgeschmack. PUNKER LEWIS, SPORTFREUNDE STILLER & Mr. Burns, sowie jede Menge persönliches und freizeitgestaltung. Alles spritzig, locker von der leber weg geschrieben. Dazu darf mein alter duzfreund Rasmus Engler auch noch einiges zum besten geben. Lohnende anschaffung eines nahezu werbefreien heftes. Swen.

SPRENGSTOFF # 4

(Rainer Baesler, Hohetorstr.15, 06295 L. Eisleben, 2 Mark+ Porto)

Sehr gutes Punkzine mit entsprechend Punk-Rockigem Layout. Vielleicht haette man die Schriftgroesse etwas kleiner waehlen koennen, um so noch mehr Inhalt zu bieten, aber darueber denkt ja jede(r) anders. Interviewt werden Muellstation (das ruhig etwas laenger haette sein koennen) und Schlemihl Records. Ansonsten gibt es Konzertreviews, Tontraegerkritiken etc. Nur der „Bundeswehr“ Bericht ist an Armut nicht zu ueberbieten. Frag mich allen ernstes, was dieser Scheiss soll. FRANK

STREETMUSIC F. C. # 3

(Stefan Fels, Streetmusic F. C., SVF, Fjaellgatan 16, 55439, Sweden, stefan_fels@hotmail.com)

Auch mit diesem zine kann ich nicht sehr viel anfangen. Ist zwar von der aufmachung sehr gut geworden und das layout/die artikel lassen sich auch ganz gut anschauen, aber „schwedisch“ kann ich immer noch nicht lesen. Berichte / interviews mit A. Upstarts, Topper, Strebers, Ska Wars, Broilers etc etc. FRANK

SUPERKLAUS # 3

(Klaus N. Frick, Hirschstrasse 63, 76133 Karlsruhe)

Zwar schon vom November 2000, aber immer noch sehr flockig, gut Lesbar, da der Klaus einfach ein sehr guter Schreiber ist. Auf 8 A5 Seiten reviewed er die verschiedensten Klamotten und ist halt als eine Art Newsletter gedacht. Kostet Euch auch nur das Rueckporto. FRANK

THOUGHTS #4

(Benjamin Schlüter, Hinter der Mainte 1, 31039 Wallenstedt, benni@route 77.de/ A5, 60S., ?DM)

„Thoughts“ ist ein Punkrock- und Hardcore-Fanzine mit durchaus politischem Anspruch. Ach ja, bevor ich weitermache: Benni war wohl sauer, weil sein Heft hier schon mal untergegangen ist und nicht besprochen wurde. Ein dickes SORRY an dieser Stelle. Ich weiß, wie beschissen das ist, wenn mensch sich soviel Arbeit macht und dann den Eindruck haben muß, daß das (einigen) anderen Scheiß-egal ist. Aber hier kommt eben sehr viel an und keine Sau denkt immer an alles. Keine wirkliche Entschuldigung, nur ne Erklärung. Okay, diese 60 Seiten sind randvoll mit: Einem Haufen ausführlicher Reviews, einem klasse Artikel zum „Aufstand der Anständigen“, zahlreichen Interviews und tollen Photos (die Qualität ist echt 1A). Befragt wurden u.a. RANTANPLAN, STEAKKNIFE und BOY SETS FIRE, wobei diese Gespräche recht lang und überhaupt nicht langweilig ausgefallen sind. Letzteres liegt einfach daran, daß nicht immer die gleichen blöden Fragen gestellt wurden. Außerdem gibt´s noch 5 Kurz-Interviews mit 5 Bands, die da wären: MOLOTOW SODA, KOBRA KHAN, NO USE FOR A NAME, REACHING FORWARD und AS FRIENDS RUST. Ihr merkt also,daß das Ganze sehr vielfältig ist. Schönes Heft, viel Inhalt. Unterstützenswert. ATAKEKS

UEBER DEN WIDERSPRUCH # 9

(2DM + 1,50 Porto, Baendkollektiv Schutt und Scheisse,c/o Schwarzmarkt/ Kl.Schaeferkamp 46/ 20357 Hamburg)

Sehr sympathisches, vielseitiges, lustiges und ueberhaupt nicht unpolitisches Heft. Oft SEHR amuesant geht´s hier rund um Hamburg, Punx,Skins, Comics, Konzerte, Platten, Soul, Punkrock, Ska, Quatsch,Politik,... diese "Zeitschrift für Sex und Sozialneid" find´ sehr empfehlenswert! Besonders wegen der Momente, wo´s persoenlich wird,sprich: Kolumnen... interessant und unterhaltsam mit sehr eigener,persoenlicher Note, das lob´ ich mir! VASCO

UNTER NULL #4

(25 A5-Seiten für 2DM + 1,50 Porto,Oliver Schulze/Butzweilerstr.1/ 50827 Koeln)

Reines Comic-Zine, das mir pesönlich viel zu krank ist, hat mich einfach nicht angesprochen. Für Psychopathen, oder ´nen guten Zweck. VASCO

UNITY SUCKS

(8 A5 S. für Porto Postbus 4269, 5604 EG Eindhoven,NL)

Promobroschüre für noppes, gemacht für Leute , die glauben Pro Pain seien Hardcore. So weit es mein holländisch zuläßt findet man so armselige Hooligan/Law-and-Orderkapellen wie Discipline und Backfire (Textbeispiele in den letzten Bomben) auch ganz dufte, der Oberknaller ist allerdings die Werbung von Pure Impact Records(O-Ton:best in Skinheadmusic),in der eine Combo namens Red, White and Blue ihre Scheibe mit dem Titel "Patriotic Glory" feilbieten darf. Ne, Kameraden, nicht Unity Sucks, sondern Oier Verständnis von Hardcore!Mit dem Teil kannste dir noch nicht mal den Arsch abputzen, ist nämlich Hochglanz, geht doch nach drüben!!! Dirk

WE DARE # 4

(We Dare HQ, Gundeldingerstr.145, CH-4053 Basel, wedare69@hotmail.com, 2 ½ DM + Porto)

Gottseidank hat der raphael es NICHT wahrgemacht und hat sein heft eingestellt, wie er es vor hatte. Mit frischem elan liegt mir seine nummero 4 vor mir, die wieder SEHR gelungen ist. Schoenes, sauberes pc-layout und berichtet wird ueber „monkey business (label), charge 69 (sehr ausfuehrliches, gutes interview), laurel aitken interview,kalles kaviar inti. Ansonsten gibt es ausfuehrliche tontraeger,buecher reviews, einiges persoenliches, konzertberichte etc etc. Wie schon erwaehnt,ein GROSSARTIGES heft und ein absolutes MUSS. FRANK

VIDEO!

MAD MONSTER SOUND / SHOCK TROOPS / BIERPATRIOTEN – HILDESHEIM 22.2.1997

(Rafael, Postfach 210102, 51627 Gummersbach, 20DM inkl.Porto/Europa=30DM)

zwar schon 4 Jahre altes Video, aber trotz dieser Tatsache ist das Teil hier sehenswert. Qualitaet geht in Ordnung. Den Anfang machen „Mad Monster Sound“, die das Publikum so richtig zum Schwitzen bringen. War/bin zwar kein sehr grosser Fan dieser Mucke/Band, aber was sie hier ablieferten, war schon ganz ok. Als zweites betraten dann die Berliner „Shock Troops“ die Buehne, die auch recht ordentlich zu Werke gehen, mit 2 Saenger. Geboten wurde recht flotte Oi! Mucke, die mich damals auf Tontraeger sehr begeistern konnte. Als letztes gaben dann die Berliner „Bierpatrioten“ ihren Renunion Gig und das VERDAMMT GUT. Hits reihen sich an Hits und der ganze Saal wusste das auch gebuehrend zu wuerdigen und hatte wohl `ne menge Spass. Gesamtspielzeit=60 Minuten. FRANK

POGO IN BELGIUM

(Rafael..........., siehe oben,Preis=dito)

Hier gibt es einen sehr guten Ueberblick dieses Festival in SEHR GUTER Qualitaet, dass am 15.8.1998 in Belgien stattfand. Zu sehen/hoeren gibt es einige Songs von 4 Promille, Headcase, Dickheads, Verlorene Jungs, Argy Bary, The Business. Ist der Saal bei den 4 erstgenannten Bands noch etwas leer, so platzt der Saal bei A. Bary und The Business fast. Alles feiert, Pogt, hat einfach nur Spass. Dieses Teil ist wirklich erste Sahne und haette ruhig eine etwas laengere Spielzeit haben koennen. Auch hier 60 Minuten und EIN MUSS. FRANK

BOVVER BOYS + EVIL CONDUCT – LIVE IN AACHEN (AZ) 26.8.2000

(Rafael, siehe oben)

Auch dieses Video macht verdammt viel Spass. Los geht`s mit den „Bovver Boys“, die mal wieder jede Menge Klassiker covern und den Saal schon etwas zum Kochen bringen, bevor es mit „Evil Conduct“ weitergeht, die einen guten Ueberblick ihrer Hits zum besten geben. Man merkt der Band foermlich an, dass sie totalen Spass haben und das Publikum weiss dieses zu schaetzen und geht voll mit., pogt was das zeuch haelt und singt einige Songs lauter als die Band selber. Eine obligatorische Boxerei gibt es auch noch kurz zu sehen und fertich is ma wieda ein nettes Video vollster Unterhaltung. FRANK

BRAINDANCE + RED LONDON – LIVE IN HAGEN 18.4.1998

(Adresse siehe oben)

Zwar schon etwas aelter, aber immer noch grossartig anzusehen. Beide Bands teilen sich ca. je eine halbe Stunde und es beginnt mit „Braindance“, die mir auf Platte desoefteren etwas Stumpf rueber kamen, was aber auf diesem Gig total anderes der Fall ist. Die Junx geben VOLLGAS und das Publikum (leider nicht gerade sehr viele Leute) dankt es ihnen. Red London Live fand ich nie so der Bringer, aber es duerften bestimmt sehr viele Leute diese Band moegen. Patty post mal wieder wie ein Junger Gott und haertte bestimmt schon auf der Buehne zich Frauen im Arm gehabt (ha ha). Wieder einmal BESTE Qualitaet und auch hier kann man nichts verkehrt machen. FRANK

THE RISE OF THE KAASKOPS

(Adresse siehe oben)

Dieses video findet nicht soooo meine begeisterung, da ich musikalisch bis auf „evil conduct“ mit keiner der anderen bands (get out, offside, the mighty dogs) musikalisch etwas anfangen kann, da mit deren musik doch etwas zu stumpf sind. Ausserdem hasse ich es, wenn irgendwelche landesfahnen als banner hinter den bands stehen. Was soll so eine bullenscheisse? Leute die mit der mucke was anfangen koennen, duerfen hier sicherlich zugreifen. FRANK

UNTERWEGS IN SACHEN SELBSTMORD,VOL.12

(Olli Prien/ Plauenerstr.23/ 30179 Hannover)

Der gute Olli kredenzt uns hier die neueste Nummer seines Videofanzines. Zu zweit sitzen die auf der Couch, erzaehlen, saufen, poebeln, und 13 Bands werden bei Liveauftritten, im Studio oder im Proberaum gezeigt, alles eher unbekannte Bands, hoechstens die von mir sehr geschaetzten Oddballs oder die maessigen Drolls kennt man eher. Die anderen? Hefepilse ueberzeugen durch knalligen, kraftvollen Oi-Punk Richtung Loikaemie und Oxymoron, von denen wird man sicher noch hoeren. Wisecracker machen mittlerweile keinen maessigen HC-Sound mehr, sondern unterhaltsamen Ska,Boy with the bad Gewissen zelebrieren Hamburger Schule für Arme, nixgut. Die Melones dagegen hassen die Ramones eigentlich nicht so richtig und knallen gut, erinnern etwas an Hanson Brothers, klar. Außerdem zusehen: Displaced, Ueberflüssig, Spielstation, Arche Now, Aelvis Braecht Aexperience, Clerks und Full of Fire. (Der Olli hat sein Bandregister verloren, also alle Bands bitte kurz bei ihm melden, sonst Freiexemplar leider unmoeglich!). Dieses sehr abwechslungsreiche 80-Minuten-Video gibtes aus einer Olli-Laune heraus diesmal nur gegen Einsendung einerLeerkassette und 4,40DM Rückporto. Viel Spaß. VASCO

DRITTE WAHL

NEU! ÜBERALL AB 27. APRIL ERHÄLTLICH.

HALT MICH FEST

DRITTE WAHL
HALT MICH FEST

NEUESTES MEISTERWERK
DER DREI NORDLICHTER
IN FEINSTEM DIGIPACK.

LIMITIERTE ANFANGSEDITION
MIT BONUSTRACKS.

EFA
Best. Nr. 07907

rausch records, http://members.aol.com/rauschrec, e-mail: droenland@t-online.de, Fon/Fax: 0381/453372

FORCE ATTACK FESTIVAL

Behnkenhagen bei Rostock, 27. bis 29. Juli 2001

44 Leningrad · Across The Border · Aurora · Baffdecks · Bambix
Brainless Wankers · Church Of Confidence · Daybreake Boys
Dimple Minds · Dritte Wahl · Fliehende Stürme · Generators
Hammerhai · Hiccups · Irrenoffensive · Kafkas · Killrays
Klappstuhlgang · Konflikt · Lady Godiva · Lokalmatadore · Manos
Molotow Soda · Morgentot · Mothers Pride · Motormuschi · Muff Potter
Mutabor · Napalm Death · No Exit · Popperklopper · Prollhead!
Ramonez 77 · Rasta Knast · Red Ink · The Bones · Steakknife · Tonnensturz

38 Bands auf 2 Bühnen · Festivalticket für 50,- DM (plus Geb.) lecker Bier: 0,3 l für 2 DM!
Die ersten 1000 Tickets mit Gratis-CD! Vorverkaufsbeginn: März 2001
Tickethotline: 0381-4917979; Infos: 0381-453372; E-mail: droenland@t-online.de; www.forceattack.de

DIE BIOMÜLL-MÖRDER

Irgendwann Mitte der achtziger Jahre hatte der genetische Erzeuger des neuen US-Bosses und ehemaligen texanischen Metzgermeisters George Dabbelju Bush mal wieder nichts besseres zu tun als sich einem sinnlosen Krieg gegen den belanglosen wenn auch nicht ganz demokratischen Irak hinzugeben. Doch dies war und ist bei weitem nichts Außergewohnliches. Die meisten Schwanztrager, die Ihre Mannlichkeit im Bett - aus welchen Grunden auch immer - nicht mehr unter Beweiß stellen konnen, mussen ihren triebhaften Machtkomplex eben in einer leicht abgeanderten Art und Weise ausleben. Der eine beschrankt sich auf die eigenen vier Wande, schlagt anstandshalber nur Frau und Kind, der andere ertrankt seine Qual am Stammtisch, wo er sich Applaus einheimsend besser als jeder Bimbo fuhlen darf, wiederum andere kombinieren beides. Daneben gibt es noch ein paar elitare Muttersohnchen die Glucksgottin Fortuna dermaßen wund gefickt haben, um dadurch den Vorzug zu erhalten ein bisschen Krieg spielen zu durfen. So wie fruher im Sandkasten. Nur dass sie sich dort viel schmutziger gemacht haben. Heute waschen sie ihre Hande naturlich in Unschuld. Wer der Aktion Sorgenkind jeden Monat ein paar Steuern schenkt, kann kein schlechter Mensch sein. Aber das war Rudolf Hess bekanntlich auch nicht. Der hat's im Grunde auch nur gut gemeint. So wie es eigentlich alle gut meinen.

Naturlich ging es bereits damals wie heute nicht darum den ach so bosen Saddam platt zu machen, sondern um Ol respektive Geld. Angefeuert wird der jeweilige westliche Kriegsgott unter anderem von tiefgrundigen Garagen-Punkern, die schließlich billigen Sprit fur ihre großen Autos, die sie so gerne hatten und uber die sie unentwegt singen, dringend gebrauchen konnen. Schizophrenie am Rande dass gerade diese Spezies auf cool getrimmter Schulbankdrucker allzu gerne das Wort wannabe in den Mund nimmt. Aber wieder zuruck zum wichtigsten Mann der Welt: Gesponsert wird das kriegsspielende Muttersohnchen naturlich von Burger King, der sich unter gar keinen Umstanden leisten konnte, den McDrive aufgrund zu hoher Benzinpreise schließen zu mussen. Genug Arger machen momentan schon die fuckin' Jacks mit ihrem absichtlich exportierten Büffel-Krebs. Gar nicht dumm die Kinder der Beatles. Sich uber Jahre hinweg immer hasslicher zu zuchten, dass bei dem Anblick ihrer Hackfressen auch von innen jeder BSE Virus durch die verschlissene Rosette schleunigst das Weite sucht. So was nennt man dann kongeniale Immunitat. Oder umgekehrt: Der Prophet im eigenen Land zahlt eben trotz Friedrich Kuppersbusch immer noch nichts. Oder wizo musste der kleine Adolf nach Deutschland auswandern um mal richtig großdeutsch rauszukommen? Ergo bleibt dem guten alten Jakob Kreutzfeld nichts anderes ubrig, als England den Rucken zu kehren und sein Gluck in der großen weiten Welt zu versuchen. Zuerst macht er sich mal gen Teutonen-Eck auf, denn da gibbet viel zu tun. So wie einst das FBI den Aids-Virus erfand um Afrika klein zu halten, packt Jakob die Kuh Maria und schon geht's ab. Fragt sich dann mal wieder wer der großte Saddam der Woche ist? Vermutlich Joschka Fischer, weil dieser zu blod war einem lausigen Polizisten ordentlich das Fressbrett einzutreten und sich schon damals nur als Marathon-Mitlaufer kornerspuckend nebendran stellte. Heute ist er so dreist und lasst sich fur nen Foto auf dem er einen Stein zum Bau seines ersten spießigen Eigenheims dem Maurer hinhielt als Revoluzzer und Querkopf abfeiern.

Worauf ich aber eigentlich hinauswill, ist die Tatsache, dass in den besten Jahren der Adicts, einer Zeit als man noch nicht fur Handys auf den Strich ging, wieder mal ein von Karl May inszenierter Krieg, namlich der des US Diktatoren Bush vs. dem Olprinzen vom Silbersee in vollem Gange war, was diese betroffenen Lutscher in der damaligen FRG doch tatsächlich dazu veranlasste die alljährlich beliebte Fasenacht politisch zu streichen, gar zu verbieten.

Diese betroffene Teller-aufess-Scheisse brachte mich damals bereits ganz irrsinnig auf die Palme. Und das obwohl ich gerade suße 13 war. Ich hatte außer den Arzten noch uberhaupt keine Ahnung von Punkrock und war ein kleiner prolliger Dorfbauer wie er im Buche steht. Trotzdem war es eine wunderbare Zeit voller Abenteuer und Erlebnissen. Besonders die damalige Spontanität vermisse ich heutzutage sehr. Überhaupt ist mit 13 Jahren die Welt noch in bester Ordnung und ganz nebenbei alles erlaubt: Keiner macht Dir Vorwurfe wenn Du Dir Tittenhefte kaufst, keiner schreibt Dir vor was fur Musik Du gut finden darfst um dazuzugehoren, keiner erhebt seinen Zeigefinger wenn Du den Oberasssi heraushangst und keiner wirft Dir vor dass Du jeden Tag Schnaps trinkst. Es war aber auch eine Zeit voller Tatendrang. Wenn man etwas Scheiße fand machte man etwas dagegen und saß nicht zu Hause vor der Glotze und resignierte weil man niemanden fand, der fur eine unlogische Nichtigkeit bereit war sein Leben zu riskieren. So beschlossen damals eine handvoll Unentwegter einschließlich meiner Wenigkeit den Karneval auf dem Dorf gegen jetwillige Verbote öffentlich auf der arschkalten Straße zu feiern. Schließlich hatten wir etwas zu verteidigen auf was wir uns das ganze Jahr freuten: Nach Sylvester war die von mir inzwischen langst verhasste Trottelparty das zweitgrößte Ereignis das jahrlich in meinem Kuhkaff stattfand. Es war einer der wenigen Tage an dem sich noch andere Lausbuben und gerade mal so geschlechtsreife Gören in meiner Heimat einfanden. Dazu zählte allerlei Gesocks aus anderen Dörfern, junge wilde Madels und Vollprolls jeglicher Couleur. Da war wirklich alles bunt gemischt: Möchtegernfascho-Kinder, Türken und Italo-Gangs, Bauern wie ich, Stadtmatratzen... eben alles was zu ner guten Party dazu gehort. So ließ sich zu diesen Anlässen die gesamte Dorfjugend der umliegenden Käffer blicken und dies war nun mal annahernd die einzige Möglichkeit im Jahr, die uns zumindest die Hoffnung auf den ersten wilden Sex und was viel wichtiger wog, die Aussicht auf ne anstandige Massenkeilerei versprach.

Heutzutage stehe ich sowohl zur Fastnacht als auch unnotigen Kneipenkeilereien ziemlich contrair entgegen meiner damaligen Kindheit. Es wäre auch schlimm wenn ich immer noch Spaß daran hatte. Mit verkleideten Spinnern kann ich mich schon seit anderthalb Jahrzehnten nicht mehr identifizieren und das mit den Hauereien hat wohl wie bei jedem von euch mit Ende der Teenagerzeit reichlich nachgelassen. Doch damals war es einfach geil.

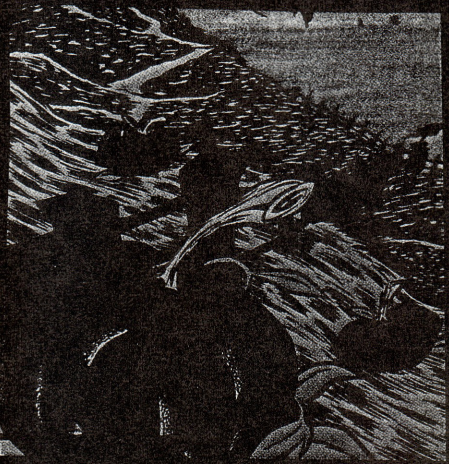
Aber eigentlich wollte ich ja von der Fasenacht wahrend der Kriegszeit entgultig zu dem Treiben der Gegenwart in boring Villingen überschweifen:

Wie immer wenn es in unserem Stadtchen, das eine Art Narrenhochburg darstellen soll, den scheinheiligen Deppen nach etwas aufgesetzter Witzischkeit düngt, lauten diese bereits Anfang Januar Ihre Frohlichkeit ein. Dies ist nicht weiter schlimm, wenn man den Affen nicht zufalligerweise über den Weg läuft.

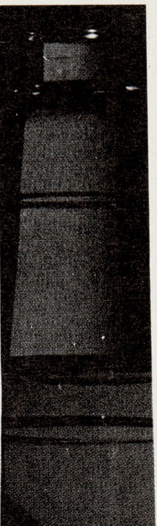
Viel schlimmer wird's dann in der offiziellen Hochzeit der Dummheit. Und am übelsten ist mit Abstand der Fastnachtsdonnerstag, an dem Du wirklich keinen Schritt ohne Konfrontation mit diesen Spacken vor die Haustur treten kannst.

Wie ihr euch sicherlich denken konnt bin ich nicht der einzige dem diese gequirlte Scheiße mehr als bitter aufstoßt und so fuhren ein paar altbackende Querkopfe genau an diesem Kacktag jahrlich ein ordentliches Punk Rock Konzert im Herzen von Villingen durch.

Genauer Ort des Spektakel ist das überregional bekannte Aushangeschild fur Pobel und Gesocks nämlich das schnuckelige Cafe Limba. Dort finden sich einmal im Jahr am Tag des Herrn samtliche Narrengegner der Region ein und zeigen den Wichsern was es heißt authentisch auf den Putz zu hauen. Und letztes Jahr taten dies die beinahe 150 Leutchen (Limba-Rekord auf 70 Quadratmetern) als gäbe es kein Morgen mehr. Ein weiterer Vorteil des Massenauflauf war, dass man bei dieser Menschenmenge trotz erheblicher Promillezahl einfach nicht umfallen konnte. So standen wir Schulter an Schulter wie ein Wand im Limba und durften unter frenetischen Begeisterungsausbruchen miterleben wie die Rock n Roll Damnation's es schafften die Decke des Ladens runter zu rocken. Dass der Laden nicht noch ganz einsturzte war wirklich alles. Die Spelunke platzte vor zugeknallten Fressen, unglaublichem Enthusiasmus und einer besseren Stimmung als bei Schalke inner Südkurve nachem 5:0 gegen Dortmund aus allen Nähten. Doch irgendwann muss auch der tapferste Krieger dem Feuerwasser Tribut zollen und wackelt in sein Tipi zuruck. So auch an diesem Abend, was den Umstand mit sich brachte, dass ich das halbe Limba bei mir ubernachten lassen musste. Den Nachmittag darauf beschaftigten sich die verkaterten Zeitgenossen allenthalben damit die bosen Monster im dicken Kopf zu verjagen. Jeder tat dies auf seine Art und Weise: Die einen soffen weiter, die anderen kifften, wieder andere fickten und einer versuchte es mit nem ordentlichen Bierschiss. Schließlich hat die anale Reizung der Prostata noch keinem geschadet. Dieser eine war übrigens niemand geringeres als der berühmt beruchtigte Eidgenosse Manoel dessen heimisches Wigwam unter normalen Umständen am Kreuzlinger Bodensee steht. Euch ist der Kerl wohl eher unter seinem Decknamen „der reiche Schweizer" bekannt. Er selbst nennt sich gelegentlich nach ner Nase Speed auch mal ganz gerne „den schönen Schweizer", was er sich nach seinen neuerlichen Eskapaden aber wohl weißlich abschminken kann. Überhaupt dringt einem von dem Schweizer



©ALAN FORBES 99



Boxchampion derzeit eine Hiobsbotschaft nach der anderen zu Ohren. Nicht nur dass er an Sylvester bei ner Rauferei in Koln ne voll Bierflasche ubern Kopf gezogen bekam und ihm zum Nähen im Krankenhaus seine schicken Spikes abgenommen wurden, nein er verzockt auch noch seine letzte Knete in einschlägigen Casinos in der Bodenseegegend. Bezeichnenderweise war sein neulicher Anruf als er mit gedrückter Stimme berichtete, dass es sich aus gereicht hat. Jedefalls für den Moment. Und schon ist er mit seiner vernarbten Fleischplatze bestimmt auch nicht gerade. Jedenfalls beschloss der damals noch reiche Mani die Operation „Neger abseilen" in Angriff zu nehmen. Zu seinem entsetzte lag aber schon der onanierender Gregor in meiner Badewanne wo er sich gerade über meine Tittenhefte hermachte. Da weder Greg darauf bestand nem stinkenden Punkern beim morgendlichen Bierschiss aus seitlicher Froschperspektive zugucken zu dürfen noch Mani es wünschte Gregor beim Hasen ziehen beizuwohnen, entschied sich der Schweizer seine Notdurft in der Kuche zu tätigen. So kam der Depp auf nix dummeres als sich genusslich uber meine Biomulltonne zu setzen und ne n mords Klops reinzusetzen. Nach verrichtetem Geschäft verschloss er den 20 Liter-Eimer mit nem luftdichten Deckel und kam freudestrahlend zuruck um von seiner Heldentat zu berichten. Dies wiederum brachte die Wohnungseigentumer Tschän und mich auf 180 und wir zwangen den feinen Schweizer dazu seine Notdurft mitsamt dem restlichen Inhalt in der hauslichen Biotonne außerhalb der Wohnung zu versenken.

Was aber viel schlimmer wiegt, verehrter Leser ist die Tatsache dass ich bereits wieder mal funf Tage dem Redaktionsschluss der Gebruder Will & Bock hinterherhinke, in 10 Minuten der gute alte Gregor auftaucht und ein prall gefulltes Wochenende voll Alkoholika und Kultur auf uns wartet. Aus diesen Gründen muss ich an dieser Stelle abrupt beenden und an meinen Ghostwriter Rock n Roll Klaus übergeben, der im ubrigen ein Meister des Übergebens ist. Ich selbst mach mich jetzt in Richtung Max Goldt auf und kummere mich ganz nebenbei um sozialen Verpflichtungen. Schließlich ist Saufen mein Freund und Freunde soll man nicht im Stich lassen.

So befand sich eben Mani's Kackbollen inmitten verschimmelter Essensreste, toter Katzen und Kakerlaken. Tschän und ich wollten diesen 20 liter Biomulltonne mit verschließbarem Deckel eigentlich randvoll machen um sie bei unserem baldigen Auszug den Arschlochnachbarn vor die Tur zu leeren. Doch nachdem ich in letzter Zeit mit immer harteren vor allem finanziellen Repressalien ausgehend durch die Nachbarn zu schaffen hatte, ließen wir das ganze dann doch lieber sein. Keiner wusste ja ob der Müll aufgrund Manis Scheißhaufen genetisch identifiziert hatte werden konnen. So befahlen wir dem stinkenden Schweizer seinen Kot mitsamt dem restlichen Müll nach draußen in die Biotonnen zu verfrachten, was dieser auch widerwillig tat. Damit war eigentlich das Thema gegessen und wir konnten uns wichtigeren Dingen wie der Bekampfung des kollektiven Katers zu widmen.

Zwei Tage später klingelte wieder mal unser Hausverwalter, der wie es schien einzig und allein fur uns angestellt war. Wie ein HB-Männchen hüpfend, kreuzte dieser beinahe jeden Tag auf und hatte eine Beschwerde der geliebten Mietbewohner auszurichten. Jedenfalls laberte er an jenem Morgen etwas von wir hatten unsere Pflich, das Hinausfahren der Bio-Tonne nicht ernst genommen. Der Entsorgungs-LKW ware schon abgefahren und wir hätten jetzt das Problem, das Dingens selbst zu entleeren, sonst wurde er eine Firma fur den lacherlichen Betrag von 150 DM damit beauftragen. hatten dies aber nicht getan und der entsorungs-lkw wäre schon vorbeigesxchipppert. Naturlich entschieden wir uns dafur diese Scheiss -Tonne wegzubringen. Aber wie ?

Wir luden die ganze Kacke quer in meinen Kombi, wo sie gerade so reinpasste. Zum Deckel triefte der stinkende und saftende Dreck herraus und saute mein nobles Auto mitsamt Ledersitzen voll. Uberhaupt stank es darin schlimmer als in der Kuche vom Tubinger Depot. Aber da mussten wir jetzt durch. Tschän kotze während des Transport unentwegt aus dem Fenster .

Naturlich brachten wir den Rotz in den nachsten Wald. In Zeiten in denen der Castor im Auftrag der Grünen hin und herrollt, fahren wir mit ein paar Tamponresten bestimmt nicht zu einer Mulldeponie. Nur erwischen lassen durften wir uns nicht, das war klar. Also wohin? Hmm Kühlschranke kannst du aufgrund ihres Gewichtes problemlos im See versenken , doch unsere Guter würden 100%ig oben schwimmen.. Also ab ins nachst gelegene Naturschutzgebiet.. Wir fuhren ein Feldweg hinaus wo ich noch kurz vorsichtshalber geklaute Nummerschilder an die Kiste . Man weiß ja nie, wer einen beobachtet.

Manchmal hiess es von uns, dass wir asoziales Verhalten an den Tag legen würden, aber nun war es wichtig, dass wir den Krempel in den Wald kippten und dann schnell weg.

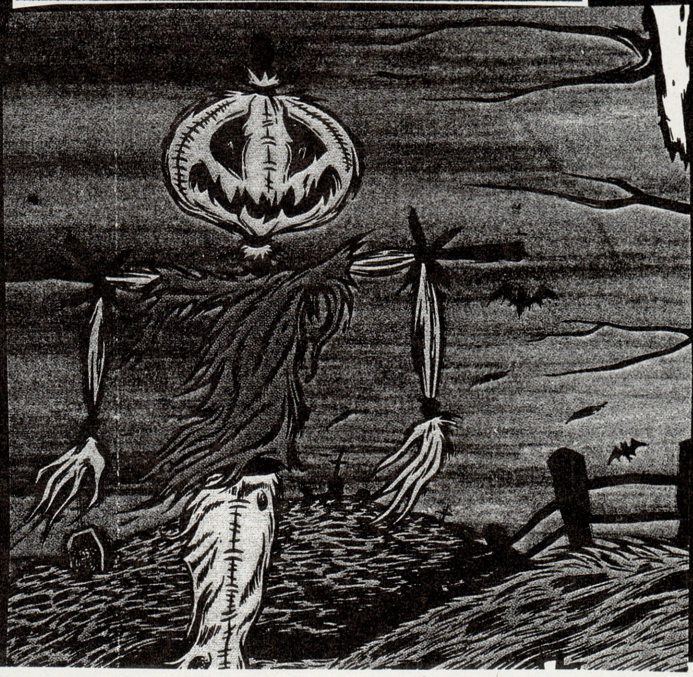
Wir waren also an einem stillen Waldparkplatz, der uns ganz geeignet erschien. Also die Klappe vom Auto auf, Tonne rausgehievt und ab zum Mulleimer. What a smell!

Kein Platz im Kopf für perverse Fakalsexgedanken, die Dich nur befangen machen, Dich fesseln und die Kacke erst so richtig zum dampfen bringen... Ich hatte die Hosen gestrichen voll, aber da war ja Tschan, der uns beiden die Stange hielt. Da erreichten wir den Mülleimer, alles klar, Tonne hoch, Klappe auf, aber, was war das? Ein Förster! Er musste wohl gelauert haben, wie ein Hirsch in der Prumpfzeit, der die Baume anpimmelt und ein foi!chtes Höschen trägt. Er sagte uns, dass wir das Recht hätten den Müll nicht abzuladen, so dass uns nur ein leichtes Lächeln über das Gesicht floss. Wir machten schnell mit dem Lachen und luden den Dreck auf uns, sprich, wir sagten ihm, wie heftig uns der Müll auf dem Keks lag. Jamjam, wir horten uns seinen Vorschlag an, er sagte, dass es wohl besser wäre uns mit dem ganzen Mull zur Strafe einzureiben und dann schnell vom Parkplatz zu machen, aber was wir nicht wussten, er war pervers, wollte nur seine seiner Ansicht nach genialen Gedanken ausleben und wir waren nun Werkzeug seiner sexuellen Geluste geworden, ganz ohne es zu wollen.

Ich dachte an nichts Boses als ich anfing den Inhalt der Tonne auf meiner Haut einzureiben, denn es war warm und roch liebliich wie ein franzosischer Spatburgunder. Jetzt wird's heftig. Tschän fand gefallen, kurz, es war gottlich, wir hatten das Gefuhl eine neue Fakalsexgeneration zu grunden, es sollte für uns bedoi!ten „Noi!e Spiele mit dem Forster". O.K, wir haben uns nicht nur amusiert, er wollte mehr, wir machten ihm eine lange Naaaaaaaaaaaaase und fuhren davon, haaaahhaaaaaaar,

Es war gottlich, wir hatten den Müll beseitigt und freie Zeit. Zufällig wussten wir von einem Haus, dass durch geile Monsterweiber von Punktonnen, so wie unsere Mulltonnen, besetzt war. Wir fuhren hin und hatten einen geilen Empfang, der uns durch Zujubeln versusst wurde. O.K. Es war einfach so, dass man uns einen angenehmen Geruch statuierte. Dass uns dann das oberste Glied nach der halben Zeit gebrochen ist verschweigen wir oi!ch zuliebe lieber.

Opa Knack featured Rock n Roll Klaus & Greg the Egg



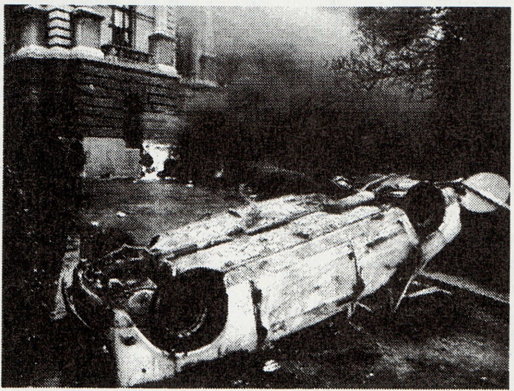
Ein serbischer Fanzinemacher berichtet über den Machtwechsel in Jugoslawien.

Zurück in Europa !!!

Ich weiß nicht wie interessant es für euch ist einige Monate nach den Veränderungen in Jugoslawien darüber zu lesen, aber für mich ist das noch immer eine heiße Geschichte. Es soll im Folgenden um die Rolle der hiesigen Punkszene bei dieser ganzen Sache gehen, darüber möchte ich euch nun berichten. Aber zunächst lohnt sich ein Blick zurück über das Geschehene hinaus.

Wenn ich mich an die Jahre unter Milosevics Diktatur zurückerinnere kommt mir zuerst seine arrogante Art bei seinen öffentlichen Ansprachen in den Sinn, die manchmal Stunden der kostbaren öffentlichen Fernsehzeit in Anspruch genommen haben. Es gab viele rauhe Worte, viele Drohungen, Bestechungen und Lügen. Ich erinnere mich an die schwarzen langen Autos, die Korruption, den totalen Zusammenbruch des wirtschaftlichen Systems... und natürlich auch die Kriege in Slowenien, Kroatien, Bosnien und zuletzt im Kosovo, durch den die NATO Bombardements ausgelöst wurden. Meiner Meinung nach waren gerade diese Bombardierungen der Grund, dass die Leute das Vertrauen in Milosevic und seine Politik verloren haben und enttäuscht waren. Die Leute in Serbien haben nun nach 10 Jahren der Erniedrigungen, des Ausschlusses aus der Weltwirtschaft und dem Leben in unmittelbarer Kriegsnähe endlich auch die Folgen des Krieges an der eigenen Haut zu spüren bekommen. Das war eine der größten kriegerischen Aktionen nach dem zweiten Weltkrieg, es wurde die modernste Kriegstechnologie eingesetzt. Insgesamt wurden unzählige Bomben auf Serbien abgeworfen und es waren jeden Tag eine Vielzahl (500?!?!) von Kriegsfliegern an der Aktion beteiligt.

Ich erinnere mich an den ersten Abend als die Bombardierung anfing. Bis zum letzten Moment hat niemand geglaubt, dass es wirklich passieren würde - und dann ertönten die Sirenen die einen Luftangriff signalisieren. Viele hier werden wohl nachempfinden können wie furchtbar es ist, wenn man das Fernsehen anmacht und sehen muß wie 400 (?) der neusten Flugzeuge starten um dein Land zu bombardieren. Man fragt sich ob man das wohl überleben wird. Ich hatte keine Angst, ich habe mich nur gefragt was der Grund dafür ist! Hat das Volk nicht schon genug unter seinem dikatorischen Regime gelitten? Natürlich sagt man, dass bombardiert wurde weil die Serben ethnische Säuberungen im Kosovo durchgeführt haben. Jetzt sind aus dem Kosovo 300.000 Serben vertrieben und es fällt niemandem ein etwas zu bombardieren (Anmerkung: Was auch? Da ist nicht mehr viel übrig im Kosovo). 2500 Zivilisten wurden getötet und die Schäden betragen über 100 MRd US$ - wieso??? Wegen Milosevic und ein paar seiner schlauen Mitarbeiter. Das schlimmste ist, dass damit das Kosovo-Problem nicht gelöst sondern nur verschlimmert wurde.



Nach der NATO Intervention herrscht in Jugoslawien das Chaos. Die Löhne sind auf 100 DM im Monat gesunken, und jeder, der sich gegen diese Situation aufgelehnt hat, wurde getötet oder gekidnappt. Unter solchen Umständen war die einzige Möglichkeit eine Vereinigung aller oppositionellen Parteien in Serbien - natürlich mit dem Ziel endlich Milosevic seine Machtposition zu entziehen. 18 Parteien haben eine Koalition gebildet (DOS - Demokratische Opposition Serbien), die auch bei den Wahlen am 24.09.00 gewonnen hat. Natürlich hat Milosevic trotz der offensichtlichen Niederlage versucht durch Stimmenfälschung im Amt zu bleiben und hat auch mit seinem Einfluß auf die Medien seinen Sieg dargestellt. Am 5.10.00 explodierte die Situation, als sich beim Protest gegen Milosevic 700.000 Menschen vor dem Parlamentsgebäude versammelt hatten. Bei dieser Gelegenheit kam es zu Auseinandersetzungen mit der Polizei, dabei wurde das Gebäude in Brand gesetzt, ebenso das staatliche Fernsehen. Das Volk hat an diesem Tag alle wichtigeren staatlichen Institutionen besetzt. Interessant ist vielleicht auch, dass die Polizei bei diesen Auseinandersetzungen kein Tränengas verwendet hat, sondern giftige Farbstoffe, so daß Tausenden die Lungen angeschwollen sind und sie ernsthafte gesundheitliche Probleme bekommen haben. Ich war selbst bei diesen Auseinandersetzungen mit der Polizei dabei und muß sagen, dass das es ein großartiges Gefühl war!

Welche Rolle haben die Punks in dieser Geschichte nun gespielt. Natürlich waren sie als Teil des Volkes auch bei all diese Protesten etc. dabei und haben zum Sieg beigetragen. Man muß auch hervorheben, dass aufgrund der gesamten wirtschaftlichen Entwicklung praktisch keine Szene mehr existiert. Viele Fanzines haben aufgehört zu erscheinen, es sind vielleicht noch halb so viele Leute aktiv dabei, Konzerte sind eine Seltenheit geworden... Ein paar Fanzines sind dabei doch noch übrig geblieben, es gibt auch die ein oder andere Radio Show und hin und wieder mal ein Konzert wo es Punksound zu hören gibt. Dort gab es die Stimme des Verständisses, der Leute, die noch selbständig denken konnten und nicht die Ideen und Gedanken von Milosevic akzeptiert haben. Diese ganze Situation hat die Leute näher zusammengebracht, sie sind kommunikativer geworden und immer zu einer Zusammenarbeit bereit. Daraus sind schon viele gute Projekte entstanden, bspw. Underground Festivals, Split-Fanzines, Non Profit Vertriebe und andere Dinge die auch mit der politischen Situation zu tun haben.

Viele Leute, die in der HC/Punk-Szene aktiv sind, waren auch Mitglieder verschiedener nichtstaatlicher Organisationen, politischer Parteien, des roten Kreuzes, haben für unabhängige Radiostationen und beim Fernsehen gearbeitet... Mit einem Wort, sie haben versucht die Ideen von Freiheit und Meinungsfreiheit zu verbreiten. Dazu hat auch der studentische Widerstand OTPOR! Seinen Beitrag geleistet, unter deren Mitgliedern ziemlich viele Punks und Leute aus der Szene waren. Diese Bewegung, die mit der unglaublichen Unzufriedenheit mit Milosevic entstanden ist, hatte nur ein Ziel - Milosevic endlich die Macht zu entreißen. Das haben sie letztendlich auch geschafft. Jetzt können alle wieder mehr Zeit der Szene widmen und an ihrer Erneuerung und dem Wiederaufbau arbeiten. Ich hoffe wir werden das auch schaffen und auch endlich ein Teil Europas werden, dem wir ja geographisch schon etwas länger zuzuordnen sind.

Predrag Dikovic
Übersetzt von Nejc
P.L.U.G. fanzine
M. Kosovac 15
31260 Kosjeric
Yugoslavia
e-mail:
plug_yu@yahoo.com

MALOKA ANARCHY AND PEACE CONCERT
KLINIKA
ALARM
Zegota
LE 31 OCTOBRE
ESPACE AUTOGERE
m. 11 Novembre
autoG. des Tanneries
CIKUTA
(HARDCORE PUNK - Espagne)
SOUTIEN
AUX ANTIFASCISTES NANTAIS EN PROCES

MALOKA - anarcho-punk Kollektiv

Keine Ahnung, wie und wann ich zum ersten Mal auf **MALOKA** stiess... Hierbei handelt es sich um ein französisches Kollektiv mit Heimat in Dijon. Die Leute dort sind verdammt aktiv und auf diversen Feldern politisch wie musikalisch tätig. Häuser wurden besetzt, Unmengen Demos abgehalten, ein Mailorder & ein Plattenladen ins Lebens gerufen und vieles mehr. Hier kämpfen Leute um ihre Freiräume statt die Köpfe im Sandkasten zu verstecken. Man versucht zumindest im kleinen anarchistische, selbstbestimmte Wege zu beschreiten, und das verdient Anerkennung & Respekt.

Jean-Christophe war so freundlich mir meine Fragen per Brief zu beantworten. Seit längerem pflegen wir nun einen intensiven Brief- und Plattenaustausch. Auf dem eigenen Label erschienen eine Menge wirklich guter und empfehlenswerter Sachen; fast ausschliesslich Polit- und Anarcho-Punkkram mit Aussagekraft, Idealismus und echter - nicht aufgesetzter - Rebellion: INNER TERRESTRIALS, CONTRA, P4 ALATAK, CONTAINER CRUSTIES FROM HELL und 20 MINUTES OF CHAOS, um nur mal ein paar Namen in die Runde zu werfen.

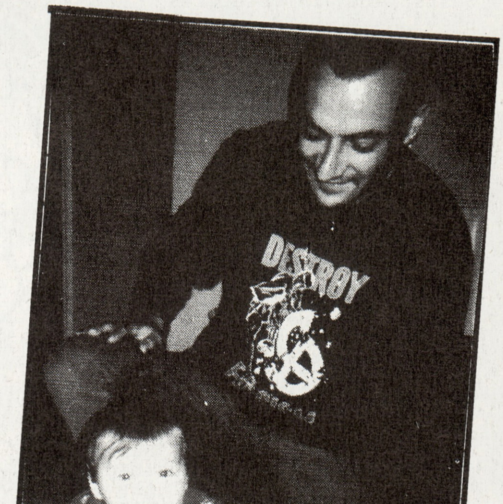
Vielleicht riskiert ja der ein oder andere von euch reiselustigen Krawalltouristen mal einen Blick über den Tellerrand ins benachbarte Frankreich und fährt im Sommerurlaub mal über die Grenze. Aber jetzt lest erst mal, was in Dijon so alles abgeht. Wer nur hippen Ami-Partypunk, unpolitischen Oi!-Punk und die unvermeidliche "Ficken, Saufen, Tralala"-Attitüde im Schädel hat und sich und seine tolle, coole Poser-Lackhosen-Leopardenfell-Kajalstift-Punkrock-Gang am liebsten selbst abfeiert, blättert besser direkt weiter. Denn für euch ist das Folgende garantiert viel zu P.C., zu langweilig und nicht im geringsten cool.

Zuerst ein paar einleitende Worte über Maloka: Was ist Maloka? Seid wann existiert es? Und von wen wurde es ins Leben gerufen?
MALOKA existiert seit 1988. Am Anfang stand die Veröffentlichung und der Vertrieb einer einzigen Platte - einer Doppel EP der alten Anarcho-Punkband PSYCHO SQUAT, guten Freunden von uns aus Dijon. In dieser Zeit waren viele von uns Studenten, und es war eine ziemlich tolle, aufregende Zeit für alternative Musik in Frankreich. Es gab grossartige Bands und Kollektive wie BERURIER NOIR, HAINE BRIGADES und vielen anderen. Auch MALOKA war eines der besagten Kollektive. Ab 1990 wurden wir immer aktiver, organisierten einige Gigs in einem Anarchistischen Zentrum und vertrieben ein paar Scheiben. Das war gar nicht so einfach, denn wir waren die einzigen anarchistischen Punx in der ganzen Gegend.

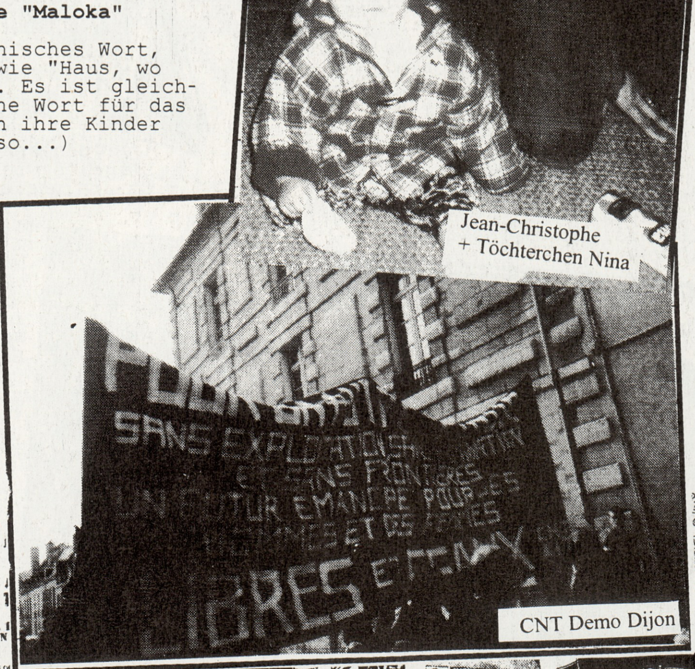
Wer findet alles im Maloka-Kollektiv seinen Platz, wer arbeitet dort mit? (politische Gruppen, Punkbands, Vertriebe...)
Wie gesagt, zuerst waren es nur Studenten und Punkrocker, die an anarchistischen Ideen interessiert waren. Aber als das Anarchistische Zentrum eröffnete, kamen mehr und mehr Leute hinzu und wurden involviert. Und mit ihnen kamen auch eine Menge neuer Ideen. Dieses Zentrum ("le local") existiert auch heute noch. Es gibt dort einen Infoshop, ein veganes Cafe´ sowie Räume um dort zu arbeiten, zu spielen oder sich einfach nur zu treffen. An diesem Ort arbeiten wir mit der CNT (Anarcho-Syndikalisten), einer feministischen Gruppe, der SCALP (Antifaschisten) und diversen Freunden zusammen. Vor 3 Jahren eröffneten wir einen neues, grösseres besetztes Haus ("les tanneries"), welches früher ein alter Schlachthof war. An diesen beiden Orten arbeiten wir. Einige Leute leben auch in "les tanneries", manche in anderen Squats und einer im "le local". In besetzten Häusern gibt es auch eine Menge Leute, die zwar nie etwas mit Punk oder anarchistischen Ideen am Hut hatten, die uns aber dennoch gewaltig unterstützen !! Ich denke, dass die Situation in Frankreich sich sehr von der in Deutschland unterscheidet. Dijon ist eine kleine Stadt, in der jeder, der mit Punk, Anarchismus und unabhängiger Musik zu tun hat, den anderen kennt. Alle arbeiten und halten zusammen. MALOKA ist ein grosses Kollektiv mit vielen verschiedenen Leuten, die mit Musik, Labelarbeit, Antifaschismus, Feminismus, animal liberation, Anarchist Black Cross oder Anarcho-Syndikalismus zu tun haben. Trotzdem sind wir auf unseren wöchentlichen Treffen immer nur rund 15 Leute, die die ganzen Aktionen organisieren.

Was bedeutet der Name "Maloka" eigentlich?
MALOKA ist ein indianisches Wort, was soviel bedeutet wie "Haus, wo sich Frauen treffen". Es ist gleichzeitig das indianische Wort für das Gebäude in dem Frauen ihre Kinder bekommen. (Anm.: so so...)

Ich habe gehört, dass "les tanneries" das einzige besetzte Haus in ganz Frankreich sein soll. Ist das wahr? Wenn ja, warum gibt es nicht mehr? Ist die Punkszene so klein? Oder sind Politiker und Staat so stark und rigoros, dass sie jedes Vorhaben in dieser Hinsicht sofort unterdrücken würden...?
"les tanneries" ist nicht das einzige besetzte Haus in Frankreich, wahrscheinlich aber das aktivste. Es exis-



Jean-Christophe + Töchterchen Nina


SANS EXPLOITATION
SANS FRONTIERES
UN FUTUR EMANCIPE POUR LES
LIBRES ET EGAUX

CNT Demo Dijon

MALDOROR + MALOKA PRÉSENTENT
Zegota
FEAR IS THE
TO THE DARK S
DON CIKUTA
(HARDCORE PUNK - Espagne)
Sam. 11 Novembre
Esp. autoG. des Tanneries
DIJON
JANVIER 1901 - 20H.
CONCERT DE SOUTIEN
AUX ANTIFASCISTES NANTAIS EN PROCES
BRIGADA
FLORES MAGON
KOCHISE
PUIS SOUND SYSTEM SKA-REGGAE
ESPACE AUTOGERE DES TANNERIES
BOULEVARD DE CHICAGO, 21000 DIJON
JUST DO IT

MALOKA - anarcho-punk kollektiv

MALOKA ANARCHY AND PEACE CONCERT
KLINIKA
ALARM
ANALENA
ZLODZIEJE
Zegota
FEAR IS THE PATH TO THE DARK SIDE
BRIGADA
FLORES MAGON

tiert seit 3 Jahren - und das ist was ganz Neues für Frankreich. Eine Demonstration in Dijon mit mehr als 500 Leuten, die für ein besetztes Haus eintreten, ist etwas vollkommen Unglaubliches für französische Verhältnisse !! Ich kenne noch ein paar besetzte Häuser in Paris, Lyon, Lille, Vichy, Marseille und Grenoble. In all diesen Squats geht es wesentlich ruhiger zu. Normalerweise existiert ein besetztes Haus in Frankreich auch nie länger als 1-2 Jahre. Was in Dijon passiert ist klasse und könnte ein gutes Vorbild für andere Orte sein. (Das haben mir zumindest einige Leute erzählt...).

Aber ich bin etwas traurig und enttäuscht wegen der französischen Punkszene. Es gibt im Grunde genommen 2 Szenen: Eine besteht aus Punkrockern und Skinheads; gewöhnlich haben sie nicht viel mit besetzten Häusern und Politik zu tun. Wir arbeiten mit einigen von ihnen zusammen, weil sie nette Leute sind. Aber es ist seit 20 Jahren dieselbe Kacke. 1977 ist vorbei !! Heutzutage gibt es ein Chaospunk-Revival wie in den frühen 80ern. BRIGADA FLORES MAGNON sind eine dieser Bands. Und die einzige, die überhaupt von Interesse ist, weil sie eine politische Botschaft rüberbringen und eine gute Einstellung haben. Ansonsten ist alles gekennzeichnet von teuren Platten, teuren Gigs und Rockstar-Gehabe.

Der 2.Teil der Punk-Szene ist recht kein; es ist die Anarcho-Punk-D.I.Y.-HC-Szene. Wir sind nicht sonderlich gut organisiert. Und Dijon scheint der einzige etwas grössere Ort für diese Art Szene zu sein. Es gibt einige coole Labels, Bands, Kollektive,

INFO
MALOKA

und wir hoffen uns in der "Anarcho Punk Federation" besser organisieren zu können. Unser erstes Treffen war im November, und wir werden sehen wie sich die Dinge entwickeln...

Der Staat (und die Polizei) schlagen oft ziemlich hart und stark zu, so dass es nicht einfach ist ein Haus zu besetzen und Aktivitäten von dort aus zu starten. Wenn du ein Haus besetzt um nur darin zu leben, dann kann es in grösseren Städten oder ländlichen Gegenden okay sein. Aber du kannst Punk nicht entwickeln und beginnen anarchistische und soziale Aktivitäten aufzuziehen. Justice is made by and for the rich, so you know...

Besetzte Häuser sind der Polizei und den Mächtigen generell ein Dorn im Auge. Gibt es starke Repressionen gegen euch? Wie verhalten sie sich euch gegenüber?

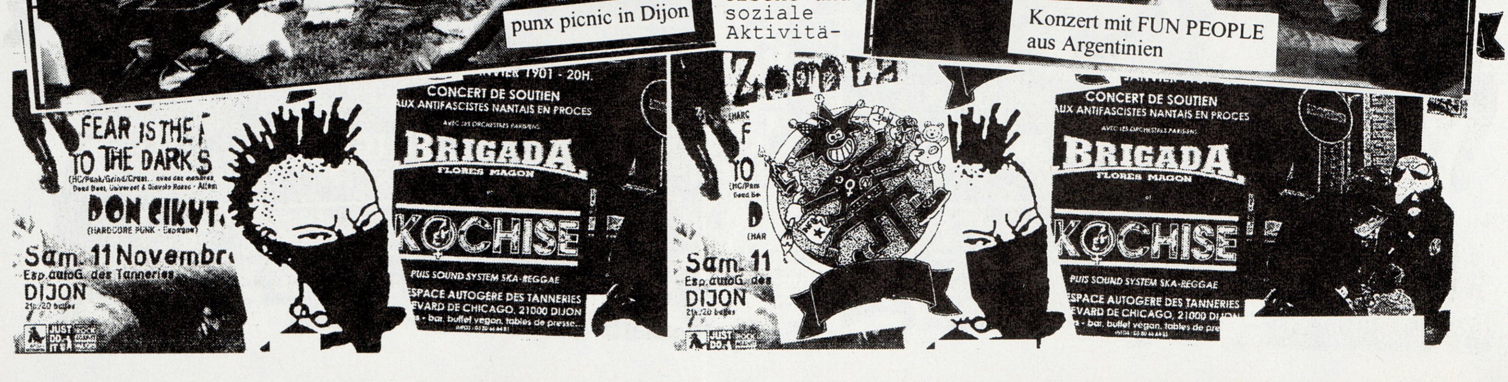
Natürlich gibt es einige Repressionen gegen MALOKA. Ich denke, dass die meisten von uns schon wenigstens 1-2 mal vor Gericht standen. Wenn man durch die Strassen läuft, ist es leicht für die Polizei uns jederzeit zu kontrollieren. Sie kennen uns halt alle. Einmal wurde ein Freund von uns verhaftet und verprügelt. Natürlich behaupteten die Bullen er hätte sie angegriffen. Vor Gericht hat er den Prozess selbstverständlich verloren. Es ist das ewig gleiche Spiel... Letzte Woche wurden 4 Leute wegen Sprühereien verhaftet... Frauen aus einem feministischen Squat wurden weggeheftet... Letzten Monat wurde ich nach einem Treffen der CNT für einige Stunden verhaftet, weil ich einen Button gegen Polizeigewalt an der Jacke hatte...

Es heisst, dass man im Bezug auf Polizeibrutalität im Vergleich zu anderen Ländern fast noch froh sein muss in Deutschland zu leben. Frankreich und Spanien werden da immer wieder als Negativbeispiele genannt. Ist es wirklich so schlimm bei euch?

In Dijon haben wir bestimmt nicht die brutalste Polizei. Ich denke nicht, dass es hier härter als in Deutschland oder England ist ! Wenn es grosse Demonstrationen gibt, bleibt es meistens

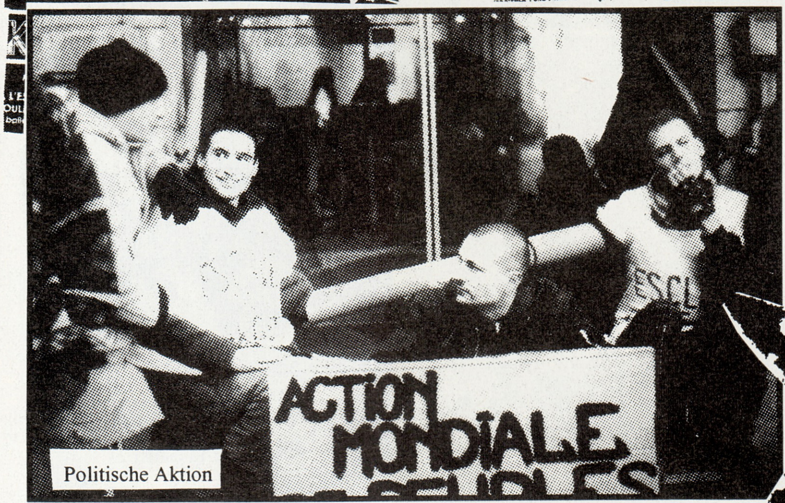
punx picnic in Dijon

CRIA CUERVOS
...E A BREAK - HAV... FIGHT
Konzert mit FUN PEOPLE aus Argentinien


Zegota
FEAR IS THE PATH TO THE DARK SIDE
DON CIKUT
(HARDCORE PUNK - Espagne)
Sam. 11 Novembre
DIJON
CONCERT DE SOUTIEN AUX ANTIFASCISTES NANTAIS EN PROCES
BRIGADA FLORES MAGON
KOCHISE
SOUND SYSTEM SKA-REGGAE
ESPACE AUTOGERE DES TANNERIES
EVARD DE CHICAGO, 21000 DIJON
bar, buffet vegan, tables de presse
JUST DO IT

MALOKA ANARCHY AND PEACE CONCERT
KLINIKA
ALARM
ANALENA
ZLODZIEJE ROWEROW
Zegota
FEAR IS THE PATH TO THE DARK SIDE

MALOKA - anarcho-punk kollektiv



Politische Aktion

ruhig. Anders liegt der Fall, wenn wir nur wenige sind. Dann kann die Polizei verdammt brutal werden, vor allem in Paris und anderen Grossstädten.

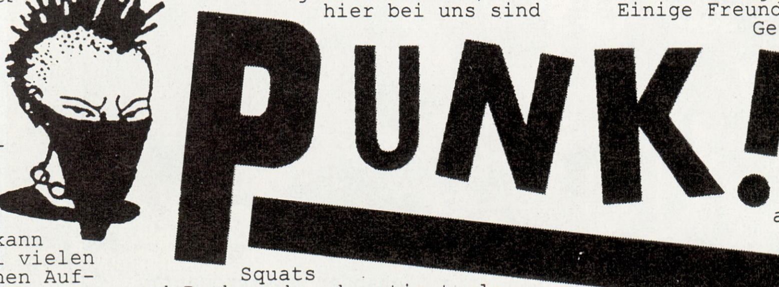
Letzte Woche gab es bei uns zum Beispiel eine Demonstration gegen die Räumung eines kleinen besetzten Hauses. Wir waren nur ca. 30-40 Leute und standen 60 bis 70 Polizisten gegenüber ! Die waren verdammt nervös, liessen uns aber glücklicherweise unsere Demo abhalten. Aber wir mussten uns insgesamt verdammt ruhig verhalten... War halt besser für unsere Gesundheit...

Wie wichtig ist euch politische Arbeit in Maloka? Hast du den Eindruck, dass mit euren politischen Aktivitäten etwas bewirkt werden kann?

Die politische Arbeit ist verdammt wichtig für uns ! Alles ist bei MALOKA politisch ! Alle Gigs sind sehr billig - entweder umsonst oder für 20 Franc (Anm.: ca. 7,-DM). An erster Stelle ist MALOKA ein politisches Kollektiv, dann kommt der musikalische Aspekt (der Punk-, HC-, Ska-Faktor). Für mich ist Punk nicht nur eine musikalische Bewegung. CRASS, CONFLICT oder die DEAD KENNEDYS sind die besten Beispiele ! Ich kann nicht verstehen, dass es bei vielen Leuten keine Rebellion, keinen Aufstand gegen das kapitalistische System gibt, das so viele Existenzen zerstört. Wir sind gegen jeden Profit für die reichen Scheine, solange die Hälfte der Weltbevölkerung hungern muss !! Ich persönlich bin in der CNT aktiv. Wir wollen Kontakt zu den normalen Arbeitern bekommen, denn wir müssen versuchen das System überall zu bekämpfen und nicht nur aus unserem Punkghetto heraus. Wir alle wollen ein besseres System, und das erreicht man halt nicht nur mit Punkmusik. Wir versuchen so zu leben, wie wir es wollen und für richtig halten... Der Kampf für politische Gefangene gewinnt mehr und mehr an Bedeutung für uns. Mit Anarchist Black Cross helfen wir Verbündeten im Gefängnis. Im Moment läuft eine fette Kampagne für 2 Leute, die stark in den antifaschistischen Kampf involviert sind. Es war die FTP (Francs Tireurs Partisans), die einige Gebäude der Nationalen Front zerstört hat. Eine Benefit-CD zu ihrer Unterstützung wurde gerade veröffentlicht. Wenn wir 2-3 Mal im Monat ein Konzert veranstalten, ist das oft ein Benefit-Gig zur Unterstützung politischer Aktivitäten.

Wenn du einigermassen open-minded bist, dann kannst du in deinem Kopf ´ne ganze Menge verändern. Es gibt mehr und mehr Leute, die zu uns kommen und an Anti-Rassismus, Vegetarismus, Anarchie und Musik interessiert sind. Wir werden die Gesellschaft wahrscheinlich nicht grundlegend verändern, aber hier bei uns sind Squats und Punks mehr akzeptiert als in anderen Regionen. Sogar von alten Leuten !! Wenn wir eine Bike-Punk-Demo organisieren, unterstützen uns eine Menge normale Leute ! Die lokalen Medien berichten über unsere Aktionen im Fernsehen - also kennt jeder in Dijon MALOKA, "les tanneries" und das Anarchistische Zentrum. Ich denke, dass der Grossteil der jüngeren Bevölkerung auf irgendeine Weise mit uns übereinstimmt. Die Sozialisten, die Kommunisten und die "Grünen" boten an uns zu helfen.... aber wir wollen nicht mit ihnen zusammenarbeiten. Auf der Strasse fragen mich immer wieder ganz normale Leute, ob mit "les tanneries" und MALOKA alles in Ordnung ist. Auch hier sind wieder viele ältere Menschen dabei ! Ich bekommen wirklich oft zu hören: "Was ihr macht ist genau richtig. Ihr seid nette Leute, und wir unterstützen euch!"

Einige lieben und andere hassen uns. "les tannieres" liegt ziemlich genau im Stadtzentrum, und die Besitzer der Geschäfte haben versucht uns zu vertreiben bzw. unsere Räumung durchzusetzen. Im Moment ist es aber etwas stiller geworden, und die meisten Leute akzeptieren uns. Dijon ist eine sehr ruhige Stadt, und für die Jungen bringen wir etwas Neues, Lebendiges in die Stadt.



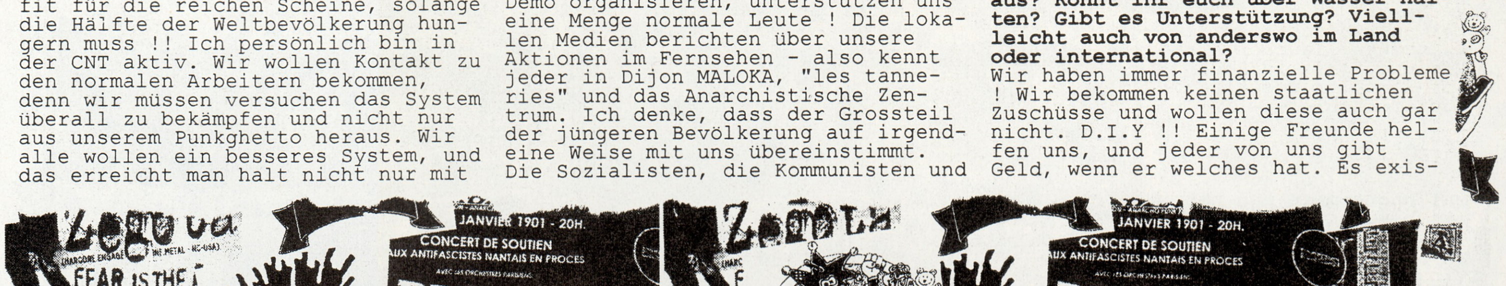
In vielen Regionen Frankreichs ist die rechtsextreme Partei "Front National" sehr stark. Wie ist das bei euch in Dijon? Sind sie da ebenfalls ein Problem?

Die "Front National" ist wirklich sehr stark in Frankreich. Auch wenn es den Anschein hat als würde es sich nun langsam etwas abschwächen. Es gibt jetzt 2 interne Gruppierungen - eine von Le Pen und eine andere von Megret - die sich untereinander bekämpfen. Dijon ist ziemlich ruhig, auch wenn es einen rechten Flügel in Stadtrat gibt. Aber die NF hat bei den lokalen Wahlen nur 5-6% der Stimmen bekommen, während es im Süden oder Osten Frankreichs oft 30-40% sind.

Es gibt ein paar Boneheads in Dijon, aber wir sehen sie nie. Höchstens mal ein paar ihrer Aufkleber und Flugblätter. Sie haben eine kleine Bar, wo sie versuchen ein paar Konzerte zu organisieren. Im Moment ist es schwierig diese Bar zu zerstören. Einige Freunde stehen gerade vor Gericht, weil sie das versucht haben. Aber ich denke, dass diese Bar in nicht allzu ferner Zukunft sowieso verschwinden wird. Natürlich gibt es rassistische, sexistische Probleme in Dijon, und die werden auch nicht unbedingt weniger. Richtig hart muss es im Süden sein und in Städten wie Lille und Strassburg.

Wie sieht es finanziell bei euch aus? Könnt ihr euch über Wasser halten? Gibt es Unterstützung? Vielleicht auch von anderswo im Land oder international?

Wir haben immer finanzielle Probleme ! Wir bekommen keinen staatlichen Zuschüsse und wollen diese auch gar nicht. D.I.Y !! Einige Freunde helfen uns, und jeder von uns gibt Geld, wenn er welches hat. Es exis-


Zegota
FEAR IS THE PATH TO THE DARK SIDE
DON CIKUT
(HARDCORE PUNK - Espagne)
Sam. 11 Novembre
Esp. autoG. des Tanneries
DIJON
JANVIER 1901 - 20H.
CONCERT DE SOUTIEN AUX ANTIFASCISTES NANTAIS EN PROCES
BRIGADA FLORES MAGON
KOCHISE
PUIS SOUND SYSTEM SKA-REGGAE
ESPACE AUTOGERE DES TANNERIES
21000 DIJON

KLINIKA
ALARM
ANALENA
ZLODZIEJE ROWEROW
Zegota
FEAR IS THE PATH TO THE DARK SIDE

MALOKA - anarcho-punk kollektiv

tiert schon so etwas wie eine Solidarität zwischen Anarcho-Punks (und anderen). Einige Leute haben Benefit-Platten, Tapes und Zines für uns gemacht - besten Dank !!

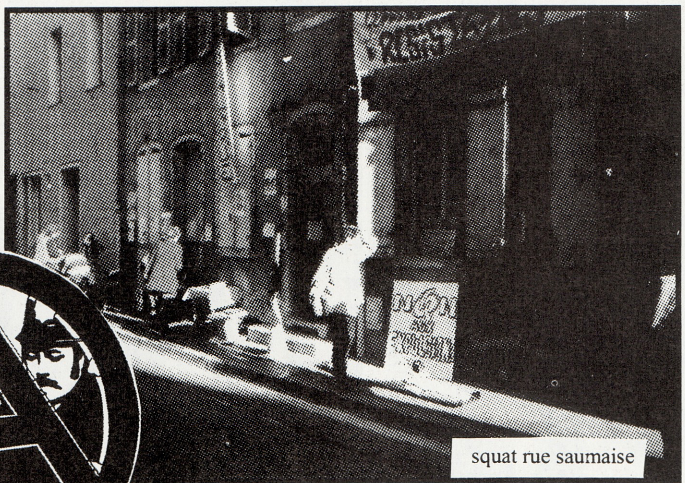
Unser Plattenlabel hab ich mit meinem eigenen Geld gestartet. Und im Augenblick versuche ich einfach nicht allzu viel zu verlieren (Humpf!). Ich verbringe meine gesamt Zeit in MALOKA, aber ich hab nie irgendwelches Geld gesehen. Punk ist halt kein Business ! Im Moment arbeiten wir am besetzten Haus, denn ein Feuer hat den Konzertraum und die Bar zerstört... und das kostet ´ne ganze Menge (du kannst ja nicht alles klauen...). Ich hoffe, dass die Soli-Aktionen für uns noch ein wenig andauern, denn wir haben im Moment echt kein Geld mehr.

Welche Kontakte habt ihr nach Deutschland?
Wir stehen mit einigen netten Leuten in Kontakt wie Armin von CAMPARY RECORDS, RUIN NATION (hello Stivie!), SKULD RELEASES und einigen wenigen Bands. Das ist etwas Neues für uns, und wir sind von der deutschen Punkszene ziemlich beeindruckt. Wir dachten immer, dass es niemanden in Deutschland interessiert, was in Frankreich passiert ! Wir waren in Deutschland auf Tour mit KOCHISE, ROBOTNICHKA, CONTAINER CRUSTIES FROM HELL und haben dadurch einige Leute kennengelernt. Im Gegenzug spielten dann deutsche Bands in Dijon (AOB, WORLD CHAOS, CUT YOUR HAIR, WOJZECH, ALARM, DAY BY DAY...). SLIME sind seit langen Jahren meine favorisierte deutsche Band !

Ist es möglich als "Punk-Tourist" einfach mal bei euch vorbeizuschauen und dort ein paar Tage zu bleiben? Gibt es Übernachtungsmöglichkeiten?
Klar ist es möglich für Leute uns zu besuchen und bei uns zu schlafen (zu quatschen, rauchen, trinken und Spass zu haben)!! Ihr könnt in besetzten Häusern schlafen, im "lo local", und im "les tanneries" gibt´s immer was zu helfen.

le tanneries

Mal angenommen man hat ein bißchen Geld beisammen und hat sich für seinen Urlaub Frankreich als Ziel ausgesucht: Wo kannst du uns empfehlen mal vorbeizuschauen? Welche interessanten Häuser, Konzertorte und Treffpunkte gibt es in Frankreich (Adressen?)?
In Paris gibt es CICP und "le kiosk" (rue voltaire), wo es einen Infoshop gibt und Konzerte stattfinden. In St. Etienne, Vichy und Lyon gibt es nette Lokalitäten und Leute für klasse Parties. Ihr müsst uns nur schreiben, und wir geben euch die Adressen. Ihr wisst, dass es hier teilweise ruhiger zugeht. Aber es gibt wirklich ein paar sehr nette Leute wie KOCHISE...

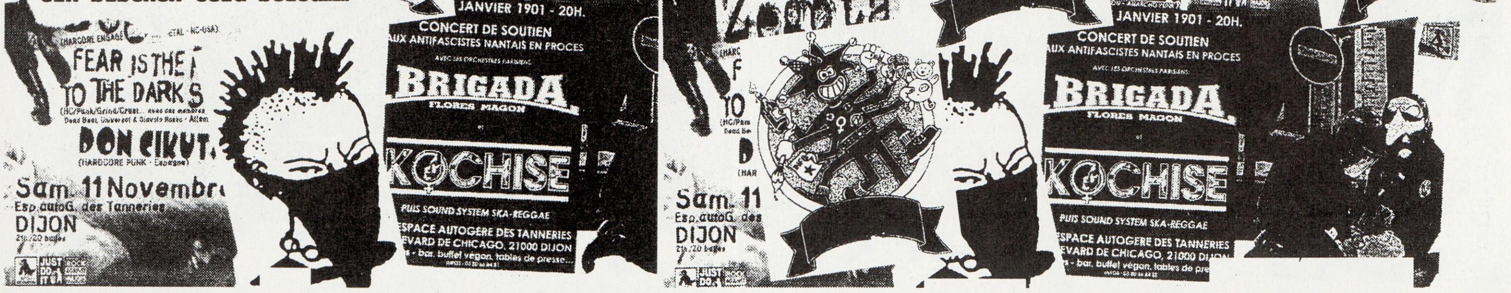

squat rue saumaise

Trotz der geographischen Nähe sind Punkbands aus Frankreich in Deutschland eher unterrepräsentiert. Was glaubst du woran das liegt? Sind die französischen Bands nicht gut genug? Oder sind die Deutschen zu arrogant?
Es gibt nicht so viele gute französische Bands. Das dürfte der Grund sein, warum in Deutschland relativ wenig Notiz genommen wird. Aber ich nenne euch mal ein paar: KOCHISE, 20 min OF CHAOS, CCFH, SLAMS, CHARGE 69, BRIGADA FLORES MAGNON, LA FRACTION, VOMIT FOR BREAKFAST...
Und vielleicht gibt es schon alleine in Deutschland so viele Bands, dass ihr keine französischen braucht... Dazu kommen die ganzen amerikanischen und europäischen Bands, die touren... Ein anderer Grund könnte die Sprachbarriere sein. Es ist halt einfacher in Englisch zu singen. Aber ich denke, dass sich das im Moment etwas zum Guten wendet. Denn wir verkaufen mehr und mehr Platten in Deutschland. Und franz. Band spielen des öfteren in Deutschland (zum Beispiel LA FRACTION und CHARGE 69).

Wie präsent ist französischer Punk generell in anderen Ländern? Glaubst du, dass euch genug Aufmerksamkeit geschenkt wird?
Ich glaube nicht. Vielleicht noch in Kanada (Quebec), aber wegen der Sprache ist es schon ziemlich schwer. In Frankreich sind so viele Leute fasziniert von amerikanischen und englischen Bands, dass es für hiesige Bands sogar schwer ist in Frankreich zu spielen !!
Zum Abschluss: Thanks for the interview and never give up !
Anarchy - Peace - Punx - Unity !

Micha.-

Kontaktadressen:
MALOKA, BP 536, 21014 Dijon-Cedex, Frankreich
Le local, 61 rue jannin, 21000 Dijon, Frankreich 0033(0)380668149
Les tanneries, 17 bd de Chicago, 21000 Dijon, Frankreich, 0033(0)38066481


FEAR IS THE PATH TO THE DARK SIDE
DON CIKUT
Sam. 11 Novembre
DIJON
JANVIER 1901 - 20H.
CONCERT DE SOUTIEN AUX ANTIFASCISTES NANTAIS EN PROCES
BRIGADA FLORES MAGON
KOCHISE
PUIS SOUND SYSTEM SKA-REGGAE
ESPACE AUTOGERE DES TANNERIES
Zegota

ZEPP´s COUNTYCORNER

Hufnagel

Yippy-aio-ai-yeah, guten Tag verehrte Nassauer, Lumpensammler und sonstiges Gesindel. Ich lade euch alle ein auf eine Reise die vielleicht schöner ist als alles, was ihr mit euren patexverquollenen Hirnen erdenken könnt. Manches wird albern und kitschig sein, manches holy-holy, manches bäuerlich anmuten. Aber es wird auch um wahre Loser und Gestrandete gehen, um Menschen mit echten Gefühlen. Um Menschen, die einen Gmoll7 spielen können, die mit einer akustischen Klampfe mehr Druck zaubern als so manch lustig Heckenpenner´in irgendeiner Dreschmichtot Kombo. Vielleicht werden Hüte getragen, vielleicht werden seltsame Bräuche gefeiert, vielleicht wird einfach nur am Lagerfeuer geschmaucht und der liebe Gott ein guter Mann sein gelassen. Möglicherweise gibt,s keinen Kuss, möglicherweise gibt,s keinen Sex, aber bei Gott, es wird getanzt werden!

Ich werde versuchen in regelmäßiger Folge diverse Countrybands, Singer / Songwriter, Cajun- und Zydecofolks, Texmexes, Hilliebillies und Landeier Rocknroller vorzustellen. Gigs werden besprochen und Platten reviewed um Gutes in eure Herzen zu tragen. Und das habt ihr alle bitter nötig! "I` d give five hundred dollars for something true / everything I got in this pocket change too / I keep thinking about when she slipped her hand in mine / hard to find anything that seems more right." (Tom Jessen` s Dimestore Outfit)

Spätestens seitdem sich ein **Mike Ness** offiziell zu seinen Countryroots bekennt, obwohl das schon seit "Prisonbound" auf der Hand lag, ist der Country - im weitesten Sinne - auch in Punkermanns Kreisen neu entdeckt worden. Selbst **Epitaph** bringt heuer **Merle Haggart** Scheiben raus. O.K., es gab mit den Cowpunks der 80er und 90er schon eine Verbindung die Wellen schlug, man denke nur an **Nine Pound Hammer, Jason & the Scorchers, Blood on the Saddle** etc. und selbst die Dickies hatten mit "Waggontrain" einen lupenreinen Country im Programm. Daß heute solche Glammeure wie **Me First & the Gimme Gimmies** die berühmten "Countryroads" covern ist geschenkt. Zeit also, dem für viele von euch fremden Gegniedel auf die Schliche zu kommen und dabei wirklich Spannnendes zu entdecken. "Right on", wie **Al Perry** jetzt sagen würde.

Schweinsgalopp

Es begab sich im Jahre des Herrn 2000, daß meine Wenigkeit zu ehelichen gedachte. Avisiert war der 15. September zwecks standesamtlicher Trauung, auf deren späterem Verlauf der gute **Schlaffke** noch seinen Lachs blank ziehen sollte, aber das sei nur am Rande vermerkt, für Chronisten. Ich also in den Startlöchern zu einem Kinderlosen-Doppelverdiener-Dasein, da sehe ich doch einen guten alten Bekannten von den Bauzäunen grüßen: **Steve Earle** auf Tour. Schnell war die gute Kirk geschnappt und in den Ort unserer ersten Begegnung geschleppt, man sieht es ging historisches vor. Steve Earle, den ich zum ersten Mal bei **Jeff Dahl** in der Wüste hörte, hatte sich mit dem Song "The rain came down" vom Exit O Album in mein Herz eingebrannt. Damals war ich nicht wirklich auf dem Höhepunkt des Glücks und in solchen Momenten tut die richtige Musik einfach weh. Steve Earle spielte die richtige Musik und ich war für immer verloren an diese einfachen Tragiker von Songs, die in jedem fallenden Blatt eine Bestätigung des eigenen Zustandes sehen. Und mit den Blättern in der Wüste ist das so eine Sache...

Back in der Zeche Bochum, kurz vor der eigenen Hochzeit im ausgehenden Jahr 2000 bei einem schweineteuren Konzert. Natürlich hatte keiner so eine Stimmung wie Kirk und ich, klar. Steve kam auf die Bühne, fett war er geworden, und spielte sich durch seine letzten 15 Jahre. An der Gitarre war Eric Ambel, den wir ja von den Del Lords und Roscoes Gang kennen. Für die ausreichende Extraportion Seitenpower war folglich gesorgt. 2 1/2 Stunden taumelten wir durchs "Guitar Town", auf dem "Hillbilly Highway", runter die "Nowhere Road", mein "San Antonio Girl" und ich, bis der Schwur "I still carry you around" "The Mountain" herauf rannte. Waren wir "Poison Lovers"?
Es gibt nichts besseres vor der Hochzeit!

Kuhfladen

Ganz großes Lob an dieser Stelle für den alten Rüdiger Ladwig von **Trocadero Records**! Sofort war der Gute bereit diese Kolumne mit einigen Platten zu unterstützen. Also Freunde, wenn euch an wirklich guter Musik liegt, von wirklich guten Menschen gespielt, für wirklich durstige Menschen dargeboten, dann seid ihr hier richtig beraten.

Im Einzelnen: **The Handsome Family** - In the Air. Der NME sagte über dieses Duo:" Each Song is like an abridged Flannery O` Conners story read aloud by Johnny Cash." Wilcos Jeff Tweedy sagte über Brett und Rennie Sparks, sie seien "die zwei Hälften eines kranken und schönen musikalischen Gehirns." Zu viel des Lobes für ein Paar, deren Songs von Brudermord, Brautmord aus Liebe, Alkoholismus und Milchmännern handeln? Keinesfalls! Hört euch nur mal "In the air" und "So much wine" an, von "My beautyful bride" will ich gar nicht sprechen, da kommen mir die Tränen. **Jack Logan & Bob Kimbell** - Little private Angel. Die mittlerweile dritte Platte des einstigen Schwimmbad-Pumpen-Reparateurs (kein Witz), der unbemerkt ca. 600 Songs in der Tasche hatte, bevor überhaupt jemand auf ihn aufmerksam wurde, dann aber gleich richtig!1994 räumt sein Debut "Bulk"(ein Doppelalbum mit 42 Songs!!) die Kritikerpreise sofort reihenweise ab. Der kleine private Engel präsentiert sich mit seinem alten Kumpel Rob Kimbel (Weird Summer) eher von einer persönlichen und akustischen Seite, mit leichten Westcoast Anklängen, gut zum relaxen oder für lange Autofahrten in der Nacht. **Jack Logan** - Buzz me in. Die Nr. 4 wurde mit Clash ^ Veteran Kosmo Vinyl produziert, was der Lebendigkeit der Scheibe sehr zu Gute kam. Jack rockiger und lebendiger. Außerdem spielt Kevin Kinney (von Drivin`n Cryin`) ein bisschen Gitarre (kennt noch einer Honneysuckle Blue?), wenn das kein Grund ist. Mich nerven nur manchmal die trötigen Horns, auch wenn die bestimmt ganz innovativ sind, ey. Tolle Songs, wie gehabt.

ank Bocholt eG
Volksba

Granfaloon Bus - Sleeping Car. Das 2. Album der sympatischen Melancholiker mit dem 50s Design. Eigentlich handelt es sich hier um eine Rockband. Das aber im besten Sinne des Wortes. Die Songs sind eben noch richtige Songs, der Gesang jammmert, das Drum drischt, die Klampfen schreddern und hin und wieder singt eine Säge. Das läßt hoffen. Meine Anspieltips: "Widows Weeds" und "1/2 a Beer, 1/2 a Song"(spricht wohl für sich selbst).

THE HANDSOME FAMILY

Granfaloon Bus - Good funeral weather. Der Nachfolger von Sleeping Car ging auf Tour mit Cracker und Frank Black. Na und? Immer noch gibt es richtige Songs, jammert der Gesang, drischt das Drum, schreddert die Klampfe, singt eine Säge hin und wieder, dazu kommt ein tickender Wecker. Vielleicht sogar ein bisschen schöner als der Vorgänger. Wenn man Rotwein mag, wird man diese Platte zwischen Glas 7 und 9 lieben. Danach wird,s aber schwer, ganz schwer.

Harvester - Mud is my Ally. Mein Gott ist die schön. Der erste Song "Slow" ist ja so schön! Ab Rotwein 11 nicht mehr zu ertragen! Du wirst dich umbringen, weil das Leben ja sowieso schlecht ist und alle um dich herum Schweine sind und überhaupt! Dann kommt Song 2 und 3 und und und ein kathartisches Gefühl legt sich auf dein Herz, presst deine Lungen zusammen und läßt dich einfach schlecht fühlen. Doch, du bist dankbar! Du schaffst es vielleicht bis zum 14ten Glas, dann rutscht du vom Stuhl und wachst am nächsten morgen mit üblem Atem und Rückenverkrümmung auf. Was ein Tag! **Harvester** - Camper van Landingham. Der Vorgänger. Etwas rockiger, man muß sich also nicht gleich umbringen, vielleicht so ein bisschen zuviel College Rock Gitarren. Ein Song heißt "The year it was dry". Thats what they always say! (Na, von wem?).

The Great Crusades - The first spilled drink of the evening. Hey, die Jungs sehen ein wenig aus wie die Brandos. Die Produktion klingt auch recht fett. Irgendwo ist das wohl auch noch Countryrock, aber irgendwo auch ganz seltsam daneben, ohne auch nur die Spur mainstreamig zu sein.

Was ist das also? Die Songs sind teilweise sehr gut, gespielt ist alles very bene, aber so recht zünden will es nicht - und während ich das schreibe kommt das Solo von "The Stranger" und ich will alles zurüknehmen.

Brute - Nine high a pallet. Der gute Vic Chesnutt im Pack mit den Widespread Panic fabrizierte eines der besten Alben in 2000, no doubt about that! Allein der erste Song "Westport Ferry" rechtfertigt den Kauf der Scheibe. Ihr werdet bessere Menschen sein! Laßt diesen Rollstuhl fahrenden Menschen aus Haut und Knochen an euch rühren! Selten habe ich so ein vermeintlich auf halber Flamme kochendes und gleichzeitig machtvolles Album gehört.

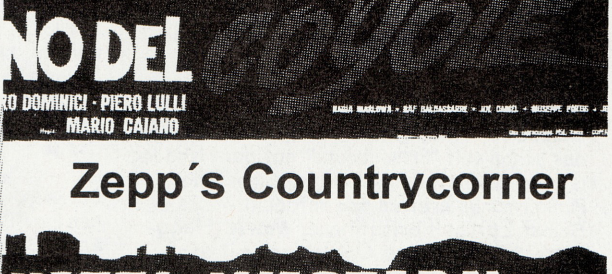
Singer/Songwritertum in höchster Volllendung. **Tom Jessen`s Dimestore Outfit** - Redemption. Die habe ich mir bis jetzt aufgespart, aus gutem Grund! Meiner Meinung nach ist das die beste Trocadero VÖ bislang. Hat der Knabe Songs auf Lager! Da trifft ein Tom Waits (East Elm Street) auf einen Graham Parsons (Gabrielle), der mit Graham Parker (Supply and Demand) auf Earles traurigen Spuren (Some other day) wandelt. Was für eine Platte! Wenn es so etwas wie den Losergrammy geben würde, er ginge an Tom Jessen! Meine Fresse, sind diese Songs reif (sorry, das wollte ich nie sagen, aber hier paßt es nunmal wirklich). Hey Spiller, wenn der Johnny mal die Radieschen von unten anschaut, dann hören wir hier weiter. Ganz groß!

Wer übrigens erst einmal einen übergreifenden Eindruck über das Schaffen von Trocadero bekommen möchte, dem seien die Comps **The Furious Swampriders II** und die **San Francisco Compilation 1998** wärmstens empfohlen! Wenn du das Trocadero Zeug nicht bei dem Scheibenmeister deines Vertrauens findest, contact Rüdiger Ladwig: trocadero@bigfoot.de

Bei der nächsten Ausgabe werde ich gerne Scheiben von Glitterhouse, Blue Rose Cargo oder Trikont vorstellen, mal sehen was so kommt.
See ya, Zepp

EASTMANCOLOR
SCHERMO PANORAMICO
NO DEL COYOTE
RO DOMINICI · PIERO LULLI
MARIO CAIANO

Zepp´s Countrycorner



PUNK IN FINNLAND

Da bei uns überhaupt nichts ab war, entschlossen sich Pogo-Paul und ich über Weihnachten und Sylvester ins Land der angeblich höchsten Selbstmord- und Alkoholikerrate zu gondeln! Es ging nach **Fuckin' Finland**, allerdings nicht zum Skifahren, sondern 10 Tage Punk-Rock in Tampere und Helsinki standen auf dem Programm! Da nimmt man die Strapazen von über 30 Stunden Fahrtzeit gerne auf sich! Was wir alles erlebten, würde den Rahmen des Berichtes sprengen, deshalb hier nur ein paar Highlights:

Saufen mit finnischen Teenie-Punkgirls am Hauptbahnhof von Tampere

Riistetyt

Zwei Tage vor Heiligabend hatten wir eine Punk-Party in Jannes Bude im Stadtteil Pukinmäki von Helsinki, wo wir einen Ami aus New Jersey kennenlernten, der ein guter Kumpel von **BLANKS 77** ist! Wie klein doch die Welt ist... Nachdem wir uns gut die Rübe dichtgemacht hatten, torkelten wir noch in **eine Karaoke-Bar** um die Ecke (sind in Finnland total angesagt!), wo 60 jährige Omas auf den Tischen tanzten, sich bei finnischen Rock-Klassikern (z.B. PELLE MILJOONA) die Kehle aus dem Leib schrieen und mächtig abrockten! Bei uns einfach unvorstellbar! Auch die Punks wünschten sich noch ein paar alte (Punk)-Klassiker und gaben alles! Ständig baggerte mich eine verschärfte Oma an und wollte mich abschleppen, aber zum Glück (in diesem Falle) bin ich der finnischen Sprache nicht mächtig!

Die Nachwuchspunkband KÄVELEVÄRÄKÄ in Tampere

Tomppa + Lazze

Auf dem S-Bahnhof von Pukinmäki machten wir die Bekanntschaft mit einer Gang von 12-14 jährigen Kiddies, deren Anführer uns zuerst umbringen wollte („Shall I kill you!?!")! Erst war er alleine, dann waren es zwei, dann plötzlich zehn! Wir ließen uns aber nicht beeindrucken und blieben locker, was uns allerdings nicht leicht fiel! Nach und nach gewannen wir das Vertrauen der Horde und zum Abschied wünschte uns der Boss sogar noch „Frohe Weihnachten"! Echt Schwein gehabt!!! Weihnachten ist in Finnland noch ruhiger als bei uns, so daß wir uns auf die Socken ins 180 km entfernte Tampere machten! Mit Sommerreifen im finnischen Winter, für uns Knallköppe allerdings kein Problem! Pennen konnten wir bei der netten Heli, Bassistin von **KÄVELEVÄRÄKÄ** und jetzt (leider) auf dem Hare Krishna-Trip! In Tampere trafen wir uns mit **RIISTETYT**, Tumppa von **FIGHT Rec.** und KOHU 63 im abgefahrenen Ale-Pub direkt am Hauptbahnhof! Die Plattenläden vor allem in Tampere sind nach wie vor die Hölle, für altes Finnen-Zeug muß man umgerechnet zwischen 50 und 100 DM auf den Tisch legen! Alte Klassiker aus England und den USA sind verhältnismäßig billig, so fand ich mit der ersten **FORGOTTEN REBELS**-Maxi „Tomorrow belongs to us" für etwa 90 Eier eine meiner meistgesuchtesten Platten aller Zeiten! Interessant sind auch nach wie vor die Antik-Shops, die neben Büchern, Pornoheften auch Second-Hand-Platten anbieten! In einem fand Hilde 1999 die **SS ULTRABRUTAL**-LP im farbigen Vinyl, wirklich kaum zu glauben!

Einen Tag vor Sylvester waren dann sogar gleich zwei Konzerte angesagt: Paul fuhr mit dem Zug nach Helsinki, um sich das Geknüppel von **RYTMIHÄIRIÖ, UNKIND** + zwei weiteren Bands zu geben, ich blieb dagegen noch in Tampere, um mir die alte **RAMONES** Punk-Band **POJAT** im Tulliklubi anzuschauen! Zwischendurch war es selbst mir zu poppig, aber die Zugaben mit den **BOYS**-Klassikern „First Time" und „Brickfield nights" auf finnisch entschädigten dann doch! Vor und nach dem Konzert gab es ausschließlich finnische und englische 77er Klassiker aus der Konserve, die ich mir mit ein paar leckeren Halben (das einheimische „Lapin Kulta") versüßte!

Pünktlich um 16 Uhr nachmittags trafen sich Paul und ich Sylvester am Hauptbahnhof von Helsinki! Nach einer schönen Schlitterpartie bei Eis und Schnee quer durch die Stadt landeten wir schließlich auf einer netten Punk-Party in Espoo (Finnlands zweitgrößte Stadt, grenzt direkt an Helsinki!). Gastgeber in dem idyllisch gelegenen Holzhaus war Satru, der Saxophonist von **PAX AMERICANA + OLOTILA!** Ganz nach finnischer Tradition lud er Paul und mich gleich in die Sauna nebenan ein! Es war das erste Mal, daß wir Sylvester im Ausland verbrachten und dazu noch mit Leuten, von denen ich nicht einen vorher kannte (nur Paul war den Punx natürlich durch seine zahlreichen Finnland-Aufenthalte bekannt!)! Wir wurden sehr herzlich aufgenommen und es wurde ein feuchtfröhlicher Jahreswechsel inklusive Schlittenfahrt von einem nahegelegenen Hügel! Als die meisten spät in der Nacht schon ausgeschieden waren, schoß **Pogo-Paul** natürlich wieder den Vogel ab: Er ließ es sich nicht nehmen, auf dem Fußboden eine Finnin mit seinem besten Stück zu verwöhnen!! Derweil schoß ich mich mit dem verbliebenen Vodka ab - inklusive Blackout!! Worauf mir Paul am nächsten Tag den Spitznamen „Der perverse Spanner" verpaßte! Am frühen Abend ging es dann wieder los gen Nordfriesland und wie (fast) immer erreichten wir Flensburg mit dem letzten Tropfen Benzin!

Tampere galt schon seit Ende der Siebziger als die eigentliche Hauptstadt des finnischen Punk-Rocks! 77er Bands wie EPPU NORMAALI, KOLLA KESTÄÄ, SENSUURI, KARANTEENI, NE LUUMÄET aber auch viele HC-Legenden wie RIISTETYT, BASTARDS, TAMPERE SS, KAAOS (die sich ebenfalls reformiert haben!) stammen aus der drittgrößten finnischen Stadt mit nur etwa 200.000 Einwohnern!

Paul hat es geschafft: RIISTETYT **kommen vom 09-14. April auf Deutschland-Tour!** (Termine hinten im Heft!). Lasse, Nappi und der kultige Tomppa von Fight Records entpuppten sich im Ale-Pub als gesellige Zeitgenossen! Ok, here we go: RIISTETYT-Interview mit Sänger Lasse (=L), einzig verbliebenes Originalmitglied und Bassist Nappi (=N), der 1983 zu RIISTETYT stieß:

Was waren die Gründe, wieder aufzutreten und eine neue EP aufzunehmen?
L: Die Zeit war reif dafür! Die EP machten wir, weil wir neue Songs hatten! 1995 haben wir übrigens das "Messenger"-Demo aufgenommen, davon erschienen drei Songs auf der "Millenium" CD auf Propaganda Records zusammen mit alten Songs! Wir haben uns '95, '97 und '99 getroffen!

Seid Ihr '95 und '97 live aufgetreten?
L.: Nein, da hab' ich Rock'n' Roll-Gigs gespielt!
N.: 2000 haben wir drei Gigs gespielt! Wir haben ein kleines Drummer-Problem im Moment, wahrscheinlich wird Perttu von UNKIND die Tour mitspielen!

Was erwartet Ihr von der Deutschland-Tour und wie seid Ihr in Kontakt mit Pogo-Paul gekommen?
L: Sechs Gigs in einer Woche sind wirklich hart, aber ich denke, daß wir viele interessante Leute kennenlernen und die Gigs unvergessen bleiben! Wir freuen uns sehr nach all den Jahren, unsere deutschen Fans zu treffen!
N: Ich war 1997 mit POSITIVE NEGATIVE in Deutschland, da trafen wir Pogo-Paul auf unserem Gig in Hamburg! Er machte auf die Schnelle sofort was für uns in Flensburg klar!

Ihr habt letztes Jahr auf dem "Lepakko"-Abschiedsfestival und "Puntala-Rocken" gespielt! Waren Feeling und Atmosphäre wie 1983 oder hat sich etwas geändert?
N: Die Atmosphäre beim Lepakko-Festival war genau wie '83, nur das zum Abschiedsfestival weitaus mehr Leute kamen als in den 80ern! Das war der einzige Unterschied! Beim Puntala-Festival war es dasselbe Ding, nur das die Atmosphäre im Jahr 2000 mehr Punk war als in all den Jahren zuvor! Früher gab es nur ein bis zwei große Konzerte im Jahr, heute ist da mehr los!
L.: Beim Lepakko-Festival brach ich mir das Schlüsselbein beim Stagediven!
N.: Ich war der besoffenste von uns auf der Bühne, trug aber keine Wunden davon!

Wann wurde RIISTETYT gegründet und wo lagen die Haupteinflüsse? Waren CADGERS (siehe Kult-EP KAAOS/CADGERS von 1981!) die selbe Band, nur unter einem anderen Namen?
L.: RIISTETYT formierten sich 1981, unsere Haupteinflüsse waren DISCHARGE, CHAOS UK, DISORDER, die Bands auf CRASS Records sowie die ganze Welt um uns herum! THE CADGERS waren hauptsächlich eine Punk-Band, RIISTETYT eine Hardcore-Band!
N.: Ami-Bands kannten wir zu der Zeit außer den DEAD KENNEDYS kaum!

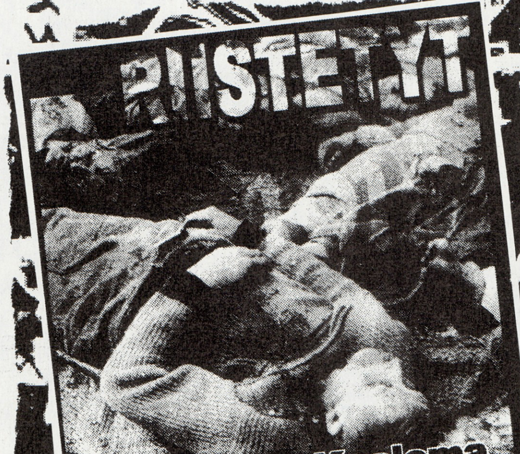
Welches war die erste finnische Band, die diesen Sound spielte, der später als Finnen-HC berühmt wurde? War das TERVEET KÄDET?
N.: Ich denke ja!
L.: Ich mochte die Band nicht! Schon eher KAAOS, die auch schon 1980 angefangen haben!

Was denkt Ihr über BASTARDS?
N.: BASTARDS waren eine Art "High school" Punk-Band, nicht so unser Ding! Wir waren mit VARAUS befreundet!

Habt Ihr die frühen Sachen in Eigenproduktion veröffentlicht?
L.: Nein, Vote Vasko von P. Tuotanto aus Jyväskylä hat unsere erste EP rausgebracht!

Wie kamt ihr mit dem deutschen Label ROCK-O-RAMA in Kontakt? Habt Ihr dort einen Vertrag unterschrieben?
N.: Wir waren niemals in Kontakt mit ROCK-O-RAMA! Ich denke, daß keine finnische Band Kontakt mit ihnen hatte! Propaganda Records und ROCK-O-RAMA haben zusammengearbeitet und die Bands erfuhren davon erst, als die Platten draußen waren! RIISTETYT haben niemals einen Vertrag für irgendein Label unterzeichnet, nicht in Finnland und auch nirgendwo sonst! Wir werden das auch in Zukunft nicht tun!

Was war der Deal mit Propaganda Records?
N.: Wir haben niemals Geld gesehen, nur Freiexemplare!



Wer hat die ganzen Aufnahmen bezahlt?
N.: Propaganda Records! Deshalb denkt der Typ, daß er die ganzen Rechte an unseren Aufnahmen hat! Er will uns sogar verklagen, weil wir die neue EP auf Fight Records rausgebracht haben! Aber es sind alles komplett neue Songs! Er hatte nie die Rechte an irgendwelchen Songs von uns! Er hat zwei RIISTETYT-Compilations auf CD rausgebracht, die erste in Zusammenarbeit mit Kraklund Records!

RIISTETYT-RIISTETYT-RIISTETYT-RIISTETYT

Ich erinnere mich an alte Fanzines, daß Ihr während Eurer US-Tour 1984 mehr nach HOLY DOLLS als nach RIISTETYT geklungen haben sollt und das Publikum viele alte Songs vermißte!? Welche Erfahrungen habt Ihr in den USA wirklich gemacht?
L.: Die Tour wurde von "Bad Compilation"-Tapes (BCT) aus San Diego organisiert! Wir mußten jeden Tag auftreten, alles drehte sich nur um die Musik! In Finnland gibt es dieses Tourleben nicht! Die Leute, die die Gigs organisierten, waren so liebenswürdig! Etwas vergleichbares gab es damals in Finnland nicht! Über die US-Tour könnte ich ein Buch schreiben! Tatsächlich haben wir nur einen HOLY DOLLS-Song gespielt! Wir spielten Songs von der "Skitsofrenia" und der "Raped future" LP! Unser Fahrer (von HANOI ROCKS!) sang "Anarchy in the USA"!

Mit welchen Bands habt Ihr zusammengespielt?
L.: RAW POWER, DEAD KENNEDYS, GOVERNMENT ISSUE, SLAYER (Festival-Gig), BEASTIO BOYS! Es waren insgesamt ungefähr 30 Gigs!

Erzählt mal ein paar lustige Geschichten, die sich auf der US-Tour ereigneten!
L.: Der lustigste Tag war auch gleichzeitig der übelste! Gegen Mittag hatten wir eine große Strandparty, nachts wurden wir dann alle eingeknastet, weil wir angeblich Drogen verkauften! "Violent cops", wir wurden geschlagen! Gegen $ 200 Kaution wurden wir wieder freigelasssen!
N. (übersetzt): Lasse ist total besoffen von einer Palme gefallen! Zur gleichen Zeit brachte unser Drummer jemanden dazu, Pisse zu trinken! Keine Ahnung warum! Das passierte am Newport Beach zur Zeit der Olympischen Spiele in Los Angeles!
In Las Vegas haben sie einen Bus gemietet, aber sie haben vergessen, ihn rechtzeitig zurückzugeben! Das haben sie dann auf der anderen Seite der USA getan, der Bus war in so schlechter Verfassung, daß sie Angst hatten, ihn zurückzugeben
L.: Es passierte so viel, daß es unmöglich ist, das alles hier wiederzugeben!

Tomppa (Fight Rec.), Lazze (Riistetyt), Paul + Nappi (Riistetyt) im Ale Pub

Abgefackelter McDonalds in Linköping / Schweden

RIISTETYT

Welche Verbindung besteht zwischen HOLY DOLLS und RIISTETYT? Warum habt Ihr Euren Stil so drastisch geändert? Wart Ihr gelangweilt, "nur" Hardcore zu spielen?
L.: HOLY DOLLS spielten 77er Punk-Rock im New Yorker Stil , das war 1985-86! Es war eine professionelle Band, mit der ich mein Geld verdiente! Es war eine völlig andere Band, die einzige Verbindung bestand darin, daß einige Mitglieder in beiden Bands die gleichen Leute waren!
Tomppa (hat schon einen im Kahn): In dieser Zeit haben sich viele finnische HC-Bands dem Heavy-Metal zugewandt! This is fuckin' disgusting! VARAUS nahmen die selbe Entwicklung wie DISCHARGE, allerdings änderten sie den Namen in VENDETTA!
N.: HOLY DOLLS waren die Sklaven ihrer Plattenfirma, Finn Records, eine der größten in Finnland! RIISTETYT haben sich aber nie richtig aufgelöst, es trat nur stark in den Hintergrund! Wir wurden auch in den 90ern oft gefragt, live zu spielen, aber Propaganda Records wollte damit sehr viel Geld verdienen! So war der letzte Gig 1984 in Pittsburgh/USA, dann sind wir erst wieder 15 Jahre später beim Lepakko-Festival aufgetreten! Von 1984-95 habe ich bei KUOLLEET KUKAT gespielt, danach kam POSITIVE NEGATIVE! Zwischen 1985 und 1990 lag der klassische Finnen-HC so ziemlich am Boden!

Beschreibt die Texte von RIISTETYT in einem Satz? Hat sich mit den neuen Songs etwas geändert?
L.: Die neuen Songs sind agressiver, politischer und symbolischer als jemals zuvor!
Erzählt mal was über die frühe Szene in Tampere!
N.: In den frühen 80ern gab es hier in Tampere eine sehr aktive Szene! Fast alle Bands waren Freunde untereinander und probten in den selben Räumen! Es gab nicht allzu viele Bands, aber diese waren sehr aktiv! Wenn jemand einen Gig irgendwo in Finnland organisierte, waren die meisten Bands aus Tampere und der näheren Umgebung! Wir hatten zwar keine Demonstrationen und Hausbesetzungen, aber wir arbeiteten, tranken und hingen zusammen!

Glaubt Ihr, daß soziale Konflikte (viele Einwanderer leben in Vorstadt-Ghettos zusammen mit den Ärmsten der einheimischen Bevölkerung, besonders in Helsinki; Russen-Mafia etc.) in Finnland bald explodieren werden?
N.: Ja! Die Demokratie ist ein künstlicher Weg, um die Bevölkerung zufriedenzustellen! Jeder denkt, daß er bei Wahlen die Sozialpolitik beeinflussen kann! Aber die wahre Macht hier ist das Geld: Alles muß Profit machen! Nokia, das ist Finnland! Alle Arbeiterparteien ergaben sich dem Kapitalismus und für arme Leute wird keine Politik gemacht! Das ist die Ursache, warum viele radikale Gruppen zur Zeit sehr aktiv sind! Der Beitritt zur Europäischen Union hat die finnische Gesellschaft habgierig und dumm gemacht! Die Reichen werden immer reicher und die Armen werden in Zukunft noch ärmer sein! Ich glaube, wenn das so weitergeht, wird die einzige Alternative ein Bürgerkrieg sein! Vielleicht denken einige, daß das in Finnland nicht passieren kann, aber erinnert Euch daran, was vor zehn Jahren in Jugoslawien losging!
L.: Demokratie ist eine von der Regierung gemachte Illusion! Deshalb gibt es Demokratie!
Tomppa: Finnland entwickelt sich immer mehr Richtung Polizeistaat! Wenn Du einen Iro hast und auf der Straße lang gehst, kann es dir passieren, daß du ins Gefängnis kommst!

RUSSIA
BOMBS
FINLAND

Was bedeutet der Name RIISTETYT?
N.: Es ist nicht "Exploited", wie viele denken! Die richtige Bedeutung von RIISTETYT ist "Opfer der Ausbeutung"!
Pläne für die Zukunft?
Viele Gigs, Touren und eine neue Platte zum Ende des Jahres! Das ist alles!

Punk-Party bei Janne In Helsinki

Beste und schlechteste Erfahrung, die ihr jemals mit RIISTETYT hattet!
L.: Das beste ist, daß wir die Band sind! Das schlechteste ist noch nicht passiert!
Gab es Probleme mit Nazi-Punks in den 80ern? In Pori hat mir jemand erzählt, daß APPENDIX Nazi-Punks seien, ist das wahr?
N.: Ich kenne nicht die wirkliche Bedeutung von "Nazi-Punks"! Ich habe niemals welche getroffen! APPENDIX waren mit Sicherheit keine Nazi-Punks! Sie waren dumme Typen aus Pori mit dummen Texten aber keine Nazis! Sie waren sehr populär in Finnland und hatten viel Scheiße im Kopf! So verlangten sie unverhältnismäßig hohe Gagen und gaben dumme Statements in Interviews ab! Ich traf einige Leute von APPENDIX in den 90ern, da schienen sie ganz okay, bis auf den Drummer. Er spielte die großen Gigs "Lepakko" und "Puntala" nicht mit, weil APPENDIX nicht so viel Geld für die Gigs bekamen, wie er wollte!

Habt Ihr jemals von der Band MISTREAT aus Ost-Finnland gehört?
N.: Ja, wir haben von ihnen gehört! Sie sind Nazis und Finnlands populärste Skinhead-Band!

Habt Ihr schon mal außerhalb Finnlands und den USA gespielt?
L.: RIISTETYT haben nirgendwo anders gespielt! Aber im Februar spielen wir in Jönköping in Schweden, wahrscheinlich mit MEANWHILE!
1983 haben Rock-o-Rama RIISTETYT für eine Deutschland-Tour zusammen mit APPENDIX, BASTARDS und TERVEET KÄDET angekündigt! Könnt Ihr Euch erinnern, woran das gescheitert ist?
N.: An den Grund kann ich mich nicht erinnern, wahrscheinlich waren die Kosten zu hoch!

Das Label "Kill City" veröffentlichte 1991 eine RIISTETYT-EP! Waren das alte Aufnahmen oder hattet Ihr Euch zu dieser Zeit reformiert?
N.: Die Songs auf dieser EP wurden schon 1983 aufgenommen! Es waren ursprünglich sechs Songs und der Plan war, eine 12" EP für Propaganda Rec. zu machen! Ich habe keine Ahnung, warum diese Platte niemals erschien! Wilenius (Propaganda Rec.) und Saarinen (Kaaos Corp.) veröffentlichten diese EP als 7" inch! Aber da sind nur vier Songs drauf!

DISKOGRAPHIE (ohne Samplerbeiträge und Reissues)

o Laki ja järjestys EP	(P: Tuotanto, 1982)
o Valtion vankina LP	(Propaganda., 1983)
o As a prisoner of state LP	(Rock-o-Rama, 1983)
o Skitsofrenia Mini-LP	(Propaganda, 1983)
o Nightmares in Darkness LP	(Rock-o-Rama, 1984)
o Raped future LP	(Rock-o-Rama, 1984)
o Tuomiopäivä EP	(Kill City, 1991)
o Tervetuloa Kuolema EP	(Fight Rec., 2000)

Kontakt:
NAPPI
c/o/ Juha Nabb
Satakunnankatu 37 A 11
33210 Tampere
Finland
E-Mail: riistetyt@hotmail.com

RIISTETYT 1981:
Lazze - vocals
Raipe - guitar
Piise - bass
Stydy - drums

RIISTETYT now:
Lazze - vocals
Raimo - guitar
Vege - guitar
Nappi - bass

Eine weitere Kult-Band aus Tampere sind die seit 1978 bestehenden KOHU-63, die schon 1979 auf dem legendären HILSE-Sampler vertreten waren und sich durch einen Sound auszeichneten, der vor purer Energie nur so strotzte! Ihre ersten beiden Platten, die EP von '81 sowie die Mini-LP von '82 sind einfach genial! Bis heute haben sie sich nicht aufgelöst, allerdings ließen es diverse Knastaufenthalte des Sängers des öfteren still um die Band werden! Doch dazu später mehr!
Ein Telefonanruf genügte und ich traf mich mit Sänger Lättä, seiner unglaublichen Freundin Kiki sowie einem Kumpel von Stay Free Underground Records! Alle drei stellten sich als sehr nette Zeitgenossen heraus und luden uns sofort in ihre Bude in den verschneiten Wäldern des Vorortes Hervanta ein! Später stieß noch Jussi, Gitarrist von KOHU-63 dazu und es wurde ein lustiger Abend bei Dope, Bier und Punk-Rock! Zwischendurch entstand dieses Interview (special thanx an Kiki, die die Antworten des Sängers übersetzte!):

Ähnlich wie LAMA spielten KOHU-63 schon Ende der 70er so höllisch schnell (aber doch mit Melodie!), daß sich der Sound deutlich von den 77er Bands abhob! Worin lagen die Haupteinflüsse?
Lättä: Einflüsse waren die erste EP von D.O.A. sowie die erste RAMONES-LP von 1976! Die Original-Formation von KOHU-63 begann schon 1978, ich stieß 1980 zur Band! Aus dieser Zeit bin ich das einzig verbliebene Original-Mitglied! Der Song „Just like Eddy" auf dem Hilse-Sampler ist die einzige Veröffentlichung, wo ich nicht dabei war!
Wie kam es zu dem Vertrag mit „Poko Records"?
Lättä: Ich drückte Epe, dem Boss von Poko Records, ein Tape in die Hand! Er mochte die Mucke und eine Woche später war schon der Studiotermin!
Wart ihr zufrieden mit Poko Records?
Lättä: Ja, wir haben viel gesoffen!
Habt ihr für die Platten Kohle bekommen?
Lättä: Ja, 500 Finnmark(ca. 170.- DM) für alle vier Platten zusammen! Freieexemplare gab es fünf pro Nase!
Später hast Du die Platten von KOHU-63 selber veröffentlicht, erst auf Wotan Rec., dann Stay Free Underground! Was hat dich dazu bewogen?
Lättä: Ich habe drei Jahre bei Poko Records gearbeitet und dann gekündigt, weil ich die Atmosphäre dort nicht mochte! Es ging nur um „Business"! „Nobody's friends"! Jetzt verkaufen sie sogar Madonna und den ganzen Scheiß!

Was bedeutet KOHU-63 eigentlich?
Lättä: „Sensation 63"!
Kiki: Ich denke, die Originalmitglieder wurden 1963 geboren! Lättä ist Jahrgang '62!
Sind die Texte von KOHU-63 eher politischer oder persönlicher Natur?
Lättä: Keine Parteipolitik! Sie handeln meist von persönlicher Freiheit, richten sich gegen Ausbeutung und Unterdrückung! Aus der Sicht des kleinen Mannes: Hass auf die Gesellschaft! Wir wollen die Revolution!!!

Viele Jahre hörte man überhaupt nichts über die Band...
Kiki: ...weil sie so faul sind!
Lättä: Ich war vier Mal im Knast, das erste Mal für fünf Jahre, dann für vier, sechs und neun Monate! Das erste Mal von 1982-88! In dieser Zeit erschien die zweite EP mit dem Titel „Drei Jahre später"! Um die Platte machen zu können, bekam ich Urlaub! Während der Aufnahmen im Studio standen Wachen um uns herum! Das war die letzte Platte für Poko!

Auf einmal springt die Musik-Box im Zimmer an und total leiernd dröhnt „Run like hell" von PETER & THE TEST-TUBE BABIES aus den Boxen!

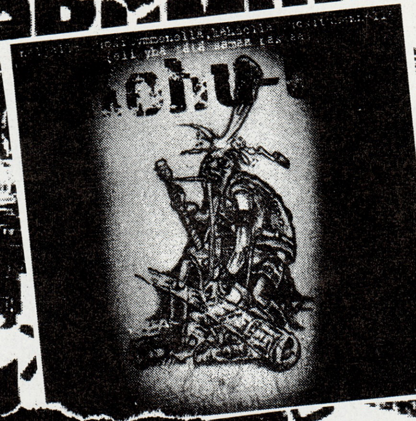
Kiki, Lätta, Paul bei KOHU-63

Kiki: Unser Fußboden ist uneben und der Plattenspieler ist sehr alt!! Nach einer Weile wird es besser!
Einmal kam Lättä auf völlig obskure Weise in den Knast! Niemand sagte ihm, warum! Er saß im Gerichtssaal und verfolgte eine Verhandlung von Freunden! Plötzlich sagte der Richter seinen Namen! Lättä stand auf und sagte: „Was?": „Vier Monate!"
Das ist ja unglaublich!
Lättä: DAS IST FINNLAND!!!
Wie und wann ging es los mit Punk in Tampere?
Lättä: Tampere war die Stadt des Punk in Finnland, nicht Helsinki!
Hat sich daran etwas geändert?
Kiki: Vielleicht denken die Leute in Helsinki so, aber wir glauben es nicht! (lacht!)
Lättä: Verdammte Poser!

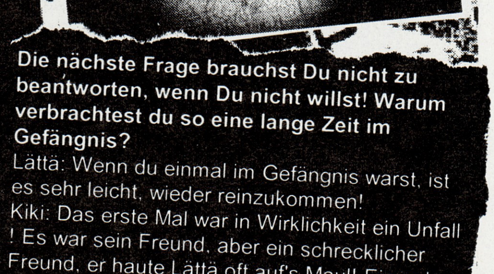
Welche sind deine persönlichen Lieblingsbands aus Tampere?
Lättä: KOHU-63!
Und außerdem?
Lättä: Viele Bands!
Magst du NE LUUMÄET?
Lättä: Nein! Sie sind lustig, aber haben keine Aussage! Genau wie POJAT - RAMONES-Kopien!
Ich glaube, du magst mehr den harten Sound: RIISTETYT, BASTARDS!
Lättä: Der Sänger von BASTARDS spielt jetzt Baß bei uns! Der Original-Bassist von RIISTETYT, Piise, ist jetzt unser Drummer!!
Jussi: Ich spielte früher bei NITA H, so Avantgarde-Punk à la EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN! Wir waren in Deutschland, Italien etc.

Wann war die beste Zeit für Punk in Tampere?
Lättä: In den 70ern! „Riot on the street!"
Welche ausländischen Bands spielten hier in dieser Zeit?
Lättä: RAMONES, DEAD KENNEDYS (1981), dann EXPLOITED auch '81, U.K. SUBS viele Male!
Spielten wie in Schweden auch die SEX PISTOLS?
Lättä: Nein, ihnen wurde die Einreise verweigert! Die erste Band, die ich gesehen habe, waren 999!

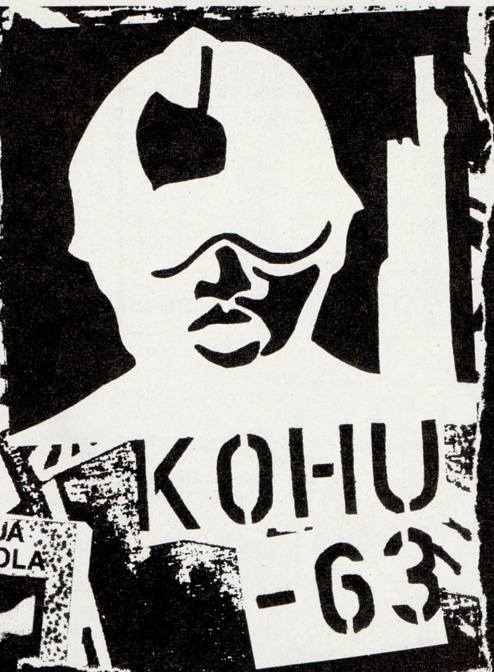
Ich mag die alte finnische Band RATSIA sehr!
Kiki (lacht!): Ich auch!! Ich war ein junges Mädchen und sie veränderten mein Leben! Ihre Lieder und Texte sind fantastisch!
Lättä: Sie hatten eine starke Message!
Warum spielten die Bands in Finnland schon 1980/81 so schnell?
Lättä: Das war der Spirit! Es gibt keine andere Erklärung!



Die nächste Frage brauchst Du nicht zu beantworten, wenn Du nicht willst! Warum verbrachtest du so eine lange Zeit im Gefängnis?
Lättä: Wenn du einmal im Gefängnis warst, ist es sehr leicht, wieder reinzukommen!
Kiki: Das erste Mal war in Wirklichkeit ein Unfall! Es war sein Freund, aber ein schrecklicher Freund, er haute Lättä oft auf's Maul! Einmal waren sie beide besoffen in einer Stadt und einer drückte Lättä ein Messer in die Hand, er stach einmal zu und das war's! Lättä bekam zehn Jahre und nach fünf Jahren kam er wieder raus! In Finnland mußt du beim ersten Mal die Hälfte der Strafe absitzen, dafür dauert es beim zweiten Mal länger!
Lättä: Kein langes Gerede! Du bist als Krimineller abgestempelt! Vielleicht ist es jetzt etwas besser!
Kiki: 1982 war es die Schlagzeile in den Medien: „Punk-Sänger tötet Jugendlichen"! Er fungierte als abschreckendes Beispiel, „Punk-Rocker sind schlecht und böse"! Die ganze Story war soo klein in den Zeitungen drin, aber die Schlagzeile war überall auf Seite 1!



Ihr habt ja letztes Jahr auf dem legendären Festival „Puntala-Rocken“ gespielt, das nach mehreren Jahren wiederbelebt wurde! Warum ist dieses Festival so legendär?
Lättä: Jeder kann dort im Wald unbehelligt saufen und tun und lassen, was er will! Jeder ist glücklich und es herrscht eine friedliche Atmosphäre! Es ist ein richtiges Punk-Festival! Wir haben dort auch schon '89 und '90 gespielt!
Paul: Gab oder gibt es in Tampere Probleme mit Nazis?
Kiki: Die alten Skins waren früher Punk-Rocker, man kennt sich untereinander! Da gibt es keine Probleme, aber viele andere litten unter dem Naziterror! Lättä wird von vielen gemieden, weil er ein Krimineller ist! Sie haben Angst vor ihm! Es sind hauptsächlich 18-20 jährige, die Ärger machen!



NYT AMMUTAAN
MINISTERI
PERTTI
SALOLAINEN
OSTAMALLA TÄMÄN LEVYN TUET RIKOLLISTA TOIMINTAA!
SHITTER LIMITED

ANNA PILLUA
HELENA PESOLA
SHITTER LIMITE

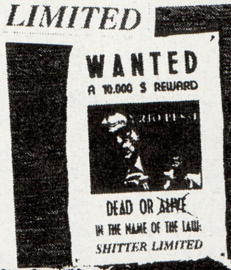
Werden hier Punks auf der Straße von Nazis attackiert?
Kiki: Nicht so sehr Punks, mehr alle anderen Gruppierungen, die anders sind, wie z.B. Ausländer!
Lättä: Die Rockabillies sind die Nazis von heute! („New–age nazis“!) In den 80ern haben die Punks in Hervanta die Nazis aufgemischt, Nazis aus Österreich, die sich hier mit Einheimischen getroffen haben! Danach hat es hier in Hervanta keine Nazis mehr gegeben! Und auch nicht sehr viele in Tampere!
Paul: Einige Leute in Helsinki haben mir von „Rednecks“ erzählt! Welche Leute nennt ihr so?
Kiki: „Yankee-country-guys“! Leute, die sehr langsam und dumm sind!

Was war das geilste Erlebnis mit KOHU-63?
Lättä: Mir fällt nichts spezielles ein! Vielleicht die Gigs mit EXPLOITED und U.K.SUBS, auch die Puntala-Festivals waren immer geil!
HöhNIE: Was war das übelste, was KOHU-63 je erlebt haben?
Lättä: 1990 mußten wir eine Tour mit U.K. SUBS, WAT TYLER und SNUFF machen, weil die Organisatoren vom „Puntala-Rocken“ so besoffen waren, daß sie nicht mehr imstande waren, die Tickets zu verkaufen! Die Leute kamen gratis aufs Gelände! Es gab keine Gage für die Bands, so daß sie eine Tour machen mußten, um Geld zu sammeln, daß die Bands wieder aus Finnland rauskamen! (Alle lachen!)
Kiki: Charlie Harper sagte, „wie können die Finnen überleben? Ich habe in einer Woche niemanden irgendetwas essen sehen! Das erste, was sie morgens nach dem Aufwachen machen, ist eine Flasche Alk öffnen!“

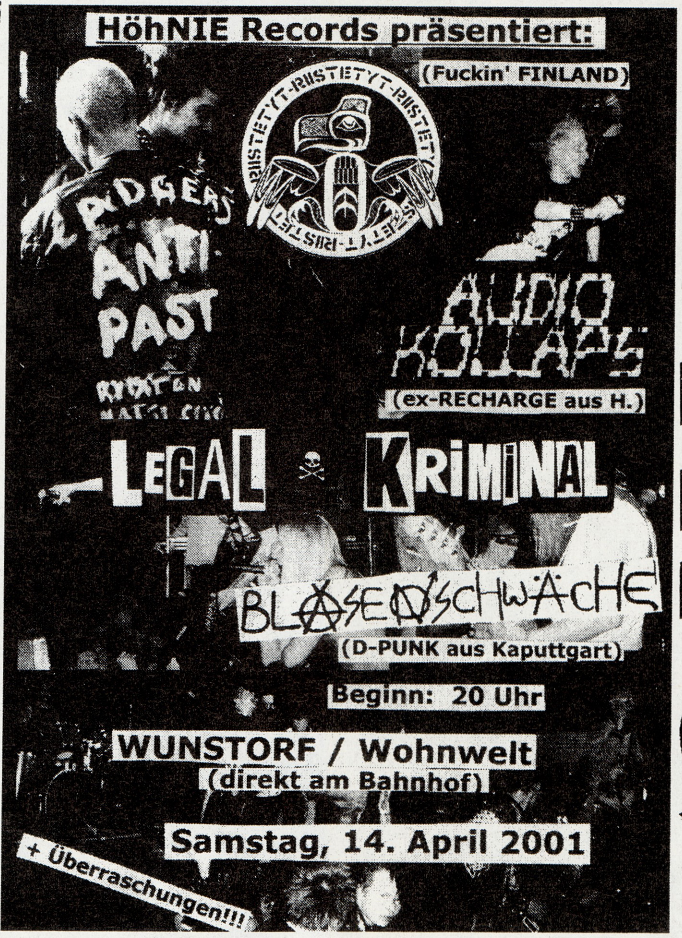
HöhNIE: Was planen KOHU-63 für die Zukunft?
Lättä: Im Februar wollen wir im Studio eine neue LP aufnehmen! Mal sehen, was dabei herauskommt!? Eine spontane Aktion, einige Songs sind noch gar nicht fertig!
Sind KOHU-63 jemals außerhalb Finnlands aufgetreten?
Lättä: Nein! Anfang der 90er wurden wir gefragt, ob wir nicht eine Tour durch Europa machen wollen, Italien, Spanien etc. Deutschland war vielleicht auch dabei! Es kamen auch Anfragen aus Brasilien, von ULSTER!

Warum hat es nicht geklappt?
Kiki: Es gab niemanden, der die ganze Band zum gleichen Zeitpunkt an den gleichen Ort brachte! Die Zeitpläne von den Bandmitgliedern sind grundverschieden und jeder trinkt auch gerne! So ist da nie etwas draus geworden!
Mögt Ihr SHITTER LIMITED?
Kiki: „Anna pillua Helena Pesola!“ (=“Give me pussy Helena Pesola!“)
(Helena Pesola war 1989 in Finnland Gesundheits- und Sozialministerin!)

SHITTER LIMITED



Lättä: Es war großartig in dem Moment, als es rauskam! Gegen Politiker, die in dieser Zeit an der Macht waren!
Kiki: „Can I lick your ass Harri Holkeri?“ (lacht!)
(Anm.: Harri Holkeri war damals Premierminister in Finnland, heute arbeitet er als EU-Kommissar in Brüssel!)
Ich denke, es wäre eine geniale Idee, KOHU-63 mit SHITTER LIMITED auf eine Europa-Tour zu schicken! (Alle lachen!)
Paul: Und SEKUNDA noch dazu!


HöhNIE Records präsentiert:
(Fuckin' FINLAND)
AUDIO KOLLAPS
(ex-RECHARGE aus H.)
LEGAL ☠ KRIMINAL
BLASENSCHWÄCHE
(D-PUNK aus Kaputtgart)
Beginn: 20 Uhr
WUNSTORF / Wohnwelt
(direkt am Bahnhof)
Samstag, 14. April 2001
+ Überraschungen!!!

Hier noch ein paar Anmerkungen zu SHITTER LIMITED, der wohl abgefrästesten Band nach GG ALLIN, von der Paul und ich jemals gehört haben! Ihr schärfstes Ding drehten sie 1992 mit der Anti-Mc Donalds Mini-LP „Syö Paska“ (=Freßt Scheiße“), wo sie auf deren Verwicklung bei der Abholzung der Regenwälder hinwiesen! Nur 200 Platten wurden verkauft, die restlichen 800 wurden zerstört, weil der Hamburger-Konzern die Platte nicht mochte! Der Song wurde auch im Radio verboten, da die Rechtsanwälte von Mc Donalds finnische Radiostationen unterrichteten, der Song würde falsche Informationen enthalten! Außerdem wurden SHITTER LIMITED angeklagt, das Warenzeichen Mc Donalds mißbraucht zu haben!

Den derbsten Knaller lieferten SHITTER LIMITED wohl mit der „Wanted Yrjö Pessi“-EP von 1990, wo sie 10.000 Dollar Kopfgeld auf den obersten Direktordes „Kemira“-Konzerns aussetzten, der verbotenerweise Waffen in Kriegsgebiete lieferte! “Tot oder lebendig - im Namen des Gesetzes: SHITTER LIMITED“ hieß es da auf der EP und lebendig auch noch durchgestrichen!
Wohl einmalig in der Punk-Geschichte!
Zum Abschluß unserer Reise rief ich noch den Sänger von SHITTER LIMITED mit den Worten „Hier spricht Harri Holkeri“ (auf finnisch!) an, doch überraschenderweise verstand er keinen Spaß mehr und legte gleich auf...

(MÄ EN HALUU OLLA) NÖRTTI -EP

Eine der kultigsten Bands des Finnen-Punk waren und sind für mich HÄIRIKÖT aus Helsinki! Seit über zehn Jahren sind sie ihrem Sound treu geblieben, haben aber nie den Bekanntheitsgrad erreicht, den sie meiner Ansicht nach verdient haben! Kurz vor Weihnachten traf ich den Kopf der Band, Erkko Salonen, in einer Bar in Helsinki. Zwischendurch entstand dieses kurze Interview:

HÄIRIKÖT ★ HÄIRIKÖT ★

Erkko, stell HÄIRIKÖT den deutschen Fans mal kurz vor!
Erkko: Wir spielen Punk im alten Stil, keinen Anarcho-Punk, mehr lustigen Punk!
Ich denke, ihr wurdet sehr von den RAMONES beeinflußt!
Erkko: Ja, RAMONES + MISFITS! Das waren immer meine Lieblingsbands!
Vor einigen Jahren gab es jede Menge dieser Bands, die sogenannten RAMONES-Punk mit finnischen Texten spielten! Ihr seid vielleicht die einzige Band, die überlebte! Welche Gründe siehst du dafür?
Erkko: Wir waren sehr sehr jung, als wir anfingen! Die Leute von NE LUUMÄET z.B. sind jetzt um die 40! Das ist der Grund, warum sie nicht mehr spielen! Es gibt aber immer noch KLAMYDIA, nur spielen die heute ganz andere Musik!

Aber nur die letzte LP (meine die „Tango delirium“, gibt aber schon wieder 'ne ganz neue!) war etwas anders, live muß es doch immer noch mehr oder weniger das selbe sein!?
Erkko: Nein, das denke ich nicht! Sie sind alt und erwachsen geworden!
Warum sind NE LUUMÄET und besonders KLAMYDIA in Finnland so populär geworden, wogegen HÄIRIKÖT immer totaler Underground blieb?
Erkko: NE LUUMÄET war eine Band, die zur richtigen Zeit am richtigen Ort war! Deshalb wurden sie so populär! KLAMYDIA ist mehr etwas für Leute, die außerhalb der Städte wohnen, da sie für diese Leute genau die richtigen Texte haben!
Was für Texte sind das?
Erkko: Texte über Leute, die auf dem Lande wohnen (lacht!)!
Zum Beispiel?
Erkko: Daß Leute mit dem Trecker fahren! Meine Texte sind auch ein Grund, warum wir nicht so populär sind! Der Humor ist so schwarz, daß viele Leute ihn überhaupt nicht verstehen! Ein weiterer Grund ist, daß ich nicht singen kann! Ich bin der schlechteste Sänger in der Band, unser Bassist ist ein perfekter Sänger, auch der Drummer kann singen, nur ich nicht!
I don't think so!! Kann es sein, daß NE LUUMÄET so populär wurden, weil sie auf Poko Records waren?
Erkko: Ja, natürlich!
KLAMYDIA wurden durch ihr eigenes Label populär!
Erkko: KLAMYDIA machten schon die ersten EP's auf ihrem eigenen Label, sie hatten kein großes Label!
Einige Sachen erschienen dann auf Stupido Twins...
Erkko: Stupido machten nichts, sie nahmen nur das Geld! Es war KLAMYDIA selbst, die die Arbeit machten! Sie machten sich selbst populär und wollten Stupido nicht die ganze Kohle überlassen! Deshalb brachten sie ihre Platten wieder selber raus!
Ich denke, ein weiterer Grund ist, daß KLAMYDIA sicherlich sehr oft live gespielt haben und HÄIRIKÖT nur sehr selten!
Erkko: Ja, das stimmt! Ich spiele nicht so gerne live, ich weiß nicht warum! Ich bevorzuge das Mixen, ein, zwei Wochen am Stück - kein Problem! Aber ich kann vielleicht gerade mal zwei Nächte hintereinanderspielen, nicht mehr!
Wegen der Stimme? Oder weil es dich langweilt?
Erkko: Weil es mich langweilt!
Du ziehst also die Arbeit im Studio vor! Was war das geilste Erlebnis mit HÄIRIKÖT in den letzten 12 Jahren?
Erkko: Da fällt mir nichts spezielles ein! Ich denke, das beste war, daß wir in so jungen Jahren die Chance hatten, Platten zu machen! Die ersten beiden EP's machten wir komplett selber! Kennst Du Riku Pakkonen (?) von Spinefarm Records? Er war es, der zu uns meinte, daß wir eine LP für Sonic Records machen können! Ich mochte Sonic Records überhaupt nicht! Sie schrieben uns alles vor, was wir zu tun hatten! Das war meine einzige Erfahrung mit Record Labels und die war nur negativ!
Redeten euch Sonic Records auch in die Musik rein?
Erkko: Nicht so sehr die Musik, aber der Sound und das Mixen, ebenso das Cover! Der Chef von Sonic Records besitzt die Rechte an unseren Songs! Seine erste Frage war, wieviel Geld kriege ich, wenn die Songs in Deutschland erscheinen?

HöhNIE: Vielleicht gibt es eine gute Sache, denn von eurer LP auf Sonic Records gelangten einige nach Deutschland, von allen anderen Scheiben nicht! Dadurch hörte ich euch zum ersten Mal!
Erkko: Ich denke, daß war der Verdienst von Arto von KLAMYDIA! Er schickte die Platten nach Deutschland, nicht Sonic Records!
Später brachtet ihr das Album „Stydia staffia“ auf CD heraus. Bist Du damit glücklicher?
Erkko: Ich mochte es mehr, weil wir es selber rausbrachten! Wir haben für alles bezahlt!
Habt Ihr die Scheibe in die Läden gebracht?
Erkko: Nein, es war wieder KLAMYDIA's Arto! Kraklund Records war der Vertrieb!
Und die letzte Mini-CD?
Erkko: Das war wieder Kraklund!
Was war das beschissenste Erlebnis mit HÄIRIKÖT außer der Geschichte mit Sonic Records?
Erkko: Da gab es einen Gig in Lappland (beide lachen!). Wir hatten drei Gigs in Lappland und noch einen Tag frei, wo es keinen Gig gab! Der Manager der Tour entschied, daß wir noch einen Gig in Kemi spielen könnten, es war eine Art „Humppa-Place“!
Ja, „Humppa“! ELÄIKELÄISET sind sehr populär in Deutschland!
Erkko: Es gab nur drei Zuschauer und die waren zwischen 60 und 70 Jahre alt! Sie mochten uns nicht, das kann ich Dir sagen! Das war der einzige Gig, an den ich mich erinnern kann, der von totalem Mißerfolg gekrönt war! Da habe ich mir gewünscht, woanders zu sein!
Gestern waren wir in einer Karaoke-Bar in Pukinmäki! Da war es sehr lustig: Die alten Leute drehten völlig ab und die Punx sangen den genialen „Farewell to arms“-Song von KOLLA KESTÄÄ! Alte Frauen sangen mit voller Wut finnische Rock-Songs, wir hatten in der Bar sogar jede Menge Spaß mit älteren Leuten! Aber Lappland ist wohl ein anderes Ding...
Wie viele Gigs spielt ihr denn im Jahr?
Erkko: Heutzutage etwa fünf! Maximum ist zehn! Das letzte Mal haben wir im September auf meiner Geburtstagsparty gespielt!
Habt Ihr schon mal außerhalb von Finnland gespielt?
Erkko: Nein! Vor sechs oder sieben Jahren waren ein paar Gigs in Deutschland geplant, aber irgendwas lief schief, so daß es nicht klappte! Es schrieb uns jemand aus Norddeutschland, aber ich kann mich nicht mehr an den Namen erinnern!
Ich glaube, ich kann mir denken, wer das war! Habt Ihr noch andere Kontakte ins Ausland, vielleicht nach Schweden?
Erkko: So gut wie gar nicht! Aus Schweden bekam ich ab und zu E-Mails, aber das war ein Finne, der in Schweden lebte!
Hast du noch eine Message für die deutschen Fans?
Erkko: „Support HöhNIE and buy some records from him!“
Thanx!

Wichtige Adressen:

FIGHT RECORDS (RIISTETYT, KAAOS etc.)
Hikivuorenkatu 17 D 36
33710 Tampere
Finland
Fax: 00358-3-316 0898
tomi.minetti@kolumbus.fi

BREW RECORDS (PAX AMERICANA etc.)
Janne Piipponen
P.O.BOX 344
00151 Helsinki
Finland
phone: 00358-(0)50-3314373
www.saunalahti.fi/brewer/pax

STAY FREE UNDERGROUND RECORDS (KOHU-63)
c/o Lindell
Asunvainionkatu 7
33720 Tampere
Finland
phone: 00358-(0)40-5705561

HöhNIE

PLASTIC BOMB MAILORDER

***BESTELLUNGEN** über*

120,-DM

liegt eine

GRATIS-CD

unserer WAHL bei !!

(nicht aus dieser Liste...)

WICHTIG !!

Immer die Bestellnummer angeben!!!
Und auch Ersatztitel angeben !!!
Dann geht´s schneller !!!

Die hier abgedruckten Platten sind nur einige Neuheiten und nur ein kleiner Auszug aus dem kompletten Mailorder-Angebot !! Die Gesamtliste mit vielen Sonderangeboten & SKA-Klassikern und auch T-SHIRTS könnt ihr für 2,20 DM in Briefmarken bestellen !! PLASTIC BOMB-Abonnenten bekommen die aktuelle Liste immer direkt mit einer neuen Ausgabe zusammen geschickt !!!

Neuheiten

7 SECONDS -alt.music... hardcore

LP .... Nr.: 22-226-2 .... 21,90 DM

7 SECONDS-old school

LP .... Nr.: 22-227-2 .... 21,90 DM

ACROSS THE BORDER -Short Songs - Long Faces

6 neue Hits der Karlsruher Folk Punker! Wieder etwas rotziger u. punkiger als der Vorgänger!

MCD......... Nr.: 34-323-4 .... 16,90 DM

THE ACTION TIME- versus the world

Unglaublich geile Mucke zwischen Robocob Krauss und Make Upe/bzw. Nation of Ullysses.

CD............ Nr.:35-708-4 .... 28,90 DM

AGNOSTIC FRONT-victim in pain

Nie waren sie härter, schneller & besser als auf ihrer gnadenlosen Debüt-LP ! Roher, brutaler Sound, der Aggressionen freisetzt.

LP .... Nr.: 32-402-2 .... 18,80 DM

AMEBIX-arise + 2

LP .... Nr.: 46-230-2 .... 18,80 DM

AMPHETAMEANIES-right line in nylons

Schöner, mehrstimmiger Ska dieser 10-köpfigen Band mit CHUMBA-WAMBA-Anleihen. Bekannt vom „Ska Attack Vol.2"-Sampler. Und diese Scheibe hält was die Vorschußlorbeeren versprechen.

LP .... Nr.: 66-352-2 .... 16,90 DM

AMULET-burning sphere

Kommen aus Norwegen u. sind eine der absoluten Lieblingsbands von TURBONEGRO. Extrem kreativer, varianter, facettenreicher HC im Stile von SICK OF IT ALL mit messerscharf rockenden Gitarrenriffs. Dazu eine fette, aber dennoch raue Produktion. Euroboy (TURBONEGRO) glänzt als spezial guest.

CD............ Nr.: 59-799-4 .... 24,90 DM

ANGELIC UPSTARTS -Anthems against Scum

LP .... Nr.: 16-000-2 .... 18,80 DM

CD............ Nr.: 16-000-4 .... 24,90 DM

ANTIPASTI-caution in the wind

Im Original 1982 veröffentlichtes 2.Album mit englischem Punk / Wave. Beinhaltet die Single „east to the west" + 3 Bonus-Tracks.

LP .... Nr.: 33-044-2 .... 18,80 DM

A.P.C.-shut up

Extrem guter Punkrock. Die besten Songs ihrer CDs + neue Songs. Die Stücke besitzen den nötigen Vorwärtsdrall, einprägsame Melodien u. eine prägnante weibliche Stimme. Punkrock!!

10" .... Nr.: 49-608-1 .... 14,90 DM

DIE ASOZIALEN SUPERHELDEN- same

Da sind 8 Leute in der Göttinger Band, alle gekleidet wie mexikanische Wrestler. Durchweg gelungener deutschsprachiger Punkrock überfährt einen wie ein 40 Tonnen-LKW. Geniales Klappcover, superfettes Vinyl, ultradickes Booklet, A3-Poster + Aufkleber.

LP .... Nr.: 66-183-2 .... 16,90 DM

ASTRO ZOMBIES-control your minds

2.Album dieses französischen Psychobilly-Trios. Beeinflusst von den METEORS keieren sie eine schön düstere Atmosphäre.

LP .... Nr.: 22-228-2 .... 21,90 DM

CD............ Nr.: 22-228-4 .... 24,90 DM

ATOMSPIONE- Tatort Niederrhein

Kräftiger Oi!-Punk aus Duisburg u. Umgebung. Einfacher, grölender Oi!-Punk von der Basis, der sich ziemlich nach gutem alten Duisburger Underground anhört. Spielerisch sicher einfach strukturiert, aber nicht stumpf. Inkl. der Antifa-Hymne „riot in the south".

CD............ Nr.: 66-881-4 .... 6,00 DM

BITUME- Für eine handvoll zeitgeist

Endlich die erste Vinyl-Veröffentlichung der Deich-Core-Brüder. Bestens geeignet für Leute, die gerne hören MUFF POTTER, MOTORMUSCHI u. STRAHLER 80.

7" ....Nr.:66-709-3 ....6,90 DM

BLACK FLAG -damaged

LP ....Nr.: 21-654-2 ....18,80 DM

CD ....Nr.: 21-654-4 ....24,90 DM

BLITZ-the complete singles collection

LP ....Nr.: 33-045-2 ....18,80 DM

BOMBSHELL ROCKS-Radio control

7" ....Nr.: 42-550-3 ....7,50 DM

BONEHOUSE / FYRE DOGS-Split

3 Songs pro Band. BONEHOUSE berserken sich wieder durch hammerharten metallischen Killercore u. passen perfekt zum treibendem HC-Punk-Rock´n´Roll der Kölner FYRE DOGS. Geile 10"

10" ....Nr.: 66-129-1 ....14,50 DM

BONES -screwed, blued & tattoed

LP ....Nr.: 18-046-2 ....21,90 DM

CD ....Nr.: 18-046-4 ....28,90 DM

BOXHAMSTERS-die Frikadellenfarm Compilation

Zusammenstellung alter BOXHAMSTERS-Songs von 1991-97 Vieles erstmals auf CD!!

CD ....Nr.: 66-420-4 ....23,90 DM

BUS STATION LOONIES / ANAL BEARD-Split

2 englische Spass-Punkbands mit je 2 Songs. Lieder zum Mitflöten u. kranker englischer Humor regieren diese Single.

7" ....Nr.: 66-987-3 ....6,50 DM

BUZZCOCKS-another razar in a different face

Super Aufnahmen einer Liveshow aus dem „Club 57" in New York City während ihrer 1. USA-Tour 1979. Diese Aufnahmen wurden damals von einer amerikanischen Radiostation gesendet u. zeigt die BUZZCOCKS von ihrer kraftvollsten, energischsten Seite.

LP ....Nr.: 62-111-2 ....17,90 DM

THE CHEEKS -royal pop elivation

PowerPop wie ihn sonst keine Band in Deutschland hinkriegt!

CD ....Nr.: 34-324-4 ....23,90 DM

The CHORDS-so far away

Richtig geiler, powervoller Mod-Punk – im Original von 1980, jetzt neu aufgelegt !! 18 klassische, für jene Zeit charakteristische Songs zwischen The JAM u. ADVERTS.

LP ....Nr.:32-403-2 ....18,80 DM

CLASH -london calling

CD ....Nr.: 66-791-4 ....21,90 DM

COCK SPARRER-runnin´ riot across the USA

Man glaubte fast schon an einen Fluch und dachte, dass COCK SPARRER es wohl schaffen würden in den USA zu touren. Im Februar 2000 fand dieses legendäre Ereignis dann endlich statt.

2xLP.........Nr.: 57-143-2 ....23,90 DM

CD ....Nr.: 57-143-4 ....26,90 DM

CONFLICT -there must be another way - the singles

Erstmalig alle CONFLICT-7"s auf einer CD ! Zusätzlich 7 bisher unveröffentlichte Songs auf CD u. unveröffentlichte Versionen bekannter Songs. Inkl. 24-seitigem Booklet, Singles-Infos u. Statements. Mächtiger Anarcho-Punk eine einflussreichen Band !

CD ....Nr.: 35-320-4 ....27,90 DM

COPY CATS -vampirella

Rock'n'Roll-Cover mit sehr guter Sängerin. Wir verneigen uns vor dem guten Musikgeschmack (PATTY SMITH & AVENGERS) u. den noch besseren Versionen. Romantisch verklärter Punkrock.

10" ....Nr.: 66-709-1 ....16,90 DM

CREETINS -have you ever hit the ground...

Die Songs gehen vollkommen geradeaus, besitzen saugeile Melodien u. euphorische Chöre. Auch in den Texten mit Songs wie „smart-ass", „Destructo Punk", „fucked up day", „get pissed" oder „spider attack". 12 selbstbewußte Songs voller Intensität, Power, Spielfreude & Überraschungsmomente.

LP ....Nr.: 25-381-2 ....17,90 DM

CD ....Nr.: 25-381-4 ....23,90 DM

DEMENTED ARE GO-hellucifernation

Pic.LP ....Nr.: 22-229-2 ....24,90 DM

CD ....Nr.: 22-229-4 ....24,90 DM

DEMENTED ARE GO-orgasmic nightmare

Pic.LP ....Nr.: 22-230-2 ....22,90 DM

DEMENTED ARE GO-tangenital madness

Pic.LP ....Nr.: 22-231-2 ....22,90 DM

DEROZER -Mondo Perfetto

DEROZER spielen richtig guten Punkrock mit allem, was dazugehört. Irgendwann packt jemand ein gutes Gitarrenriff aus dem Koffer, ein anderer hat den Text fertig, der dritte summt ´ne eingängige Melodie u. zum Schluss zählt jemand 1-2-3-4.

CD ....Nr.: 16-192-4 ....23,90 DM

DESCENDENTS -enjoy

LP ....Nr.: 21-543-2 ....18,80 DM

CD ....Nr.: 21-544-4 ....24,90 DM

DESCENDENTS -liveage

LP .... Nr.:21-544-2 .... 18,80 DM

CD .... Nr.:21-544-4 .... 24,90 DM

DISCLOSE / SQUANDERED-Split

DISCLOSE aus Japan liefern 3x klassischen derben Ansarcho-Punk ala´ DEFIANCE, während die engl. SQUANDERED eher Richtung DISCHARGE gehen. Je 3 Songs. Raw Punk !!

7" .... Nr.: 88-290-3 .... 6,50 DM

D.O.A.-the lost tapes

Bester kanadischer Punk aus der Hochphase der Band zwischen 1979 u.´84. 15 vorher unveröffentlichte Songs, 1 rarer Compilation-Track u. 1 Auskopplung. Eine lohnenswerte Anschaffung.

CD .... Nr.: 21:352-4 .... 9,90 DM

DONNAS-turn 21

LP .... Nr.: 47-610-2 .... 22,90 DM

CD .... Nr.: 47-610-4 .... 28,90 DM

DROPDEAD -s/t

Ihre 2.LP mit gewohnt hartem Überschall-Gebretter. Knüppel-aus-dem-Sack-Gesemmel vom feinsten.

LP .... Nr.: 13-402-2 .... 18,80 DM

DROPDEAD -discography

Eine Zusammenstellung rarer, ausverkaufter 5"s, 7"s, 8"s usw. Ein donnerndes, infernalisches Hochgeschwindigkeits-Geprügel der Extraklasse.

LP .... Nr.: 13-403-2 .... 18,80 DM

DROPKICK MURPHYS-sing loud, sing proud

Neue SUPERPLATTTE !!!

LP .... Nr.: 47-278-2 .... 22,90 DM

CD .... Nr.: 47-278-4 .... 28,90 DM

EA80 / KLOTZ-Split

7" .... Nr.: 66-102-3 .... 7,50 DM

EJECTED-spirit of rebellion

Die zweite u. seltenere LP aus den 80ern. Typischer, richtig guter englischer 82er-Punksound. Wie heißt ein Lied so schön: „young punks – go for it". Interessante Platte !

LP .... Nr.: 32-400-2 .... 18,80 DM

ELECTRIC FRANKENSTEIN / BRIEGEL -Split

EF covern "Aces High" von den UK-Punks IRON MAIDEN. Zusätzlich gibt es 3 killende Liveaufnahmen ihrer Kracher "Rocket in my veins", "Blackout" u. "Teenage Shutdown", die im Herbst 1998 in Cleveland/Ohio mitgeschnitten wurden. BRIEGEL sind mit insgesamt 6 Songs vertreten. Garage vom feinsten.

10" .... Nr.: 66-516-1 15,90

EL NUDO -E.N.L.L.

EL NUDO spielen Whirlwind HC im Stile von CHARLES BRONSON. Insgesamt 10 Songs die Dir um die Ohren gehauen werden! Rarer Japan-Import der schon wieder ausverkauft ist!

3"CD......... Nr.: 88-069-4 .... 7,50 DM

ELVIS PUMMEL- On board

Wenn es einen LoFi-Gott gibt, dann ist das der Siegerland-Elvis. 10 oberflächliche Lieder für oberflächliche Leute vom Gitarrenlegastheniker selbst.

7" .... Nr.: 66-500-3 .... 7,50 DM

ENJOINT / MASKAPONE-Split

ENJOINT geben mit ihrem 1.Song „Ska Revolution" gleich den Überhit der Platte zum Besten. Auch sonst macht es Spass ihrer tanzbaren, unterhaltsamen Mixtur aus Ska & etwas Jamaika-Sound zu lauschen. MASKAPONE setzen nicht nur mit „hate 88" klare antifaschistische Segel.

CD .... Nr.: 16-193-4 .... 23,90 DM

FEHLFARBEN -Monarchie und Alltag

CD .... Nr.: 66-801-4 .... 19,90DM

FILTHY THIEVIN` BASTARDS-our fathers send us

Das Songwriter-Duo der SWINGIN` UTTERS spielt schnoddrigen Folk-Punk, meist akkustisch u. melancholisch. Alle Liebhaber emotionaler, ans Herz gehender Irish-Folkpunk-Songs mit Mandoline & Banjo und Freunde von den POGUES, DROPKICK MURPHYS sowie Mr. McGOWAN dürften auf ihre Kosten kommen.

MCD .... Nr.: 57-995-4 .... 12,90 DM

FRANKENSTEIN DRAG QUEENS FROM PLANET 13-songs from the recently deceased

„Ghouls just wanna have fun"?!Erstklassiger, finsterer Horror-Rock´n´Roll. Dem bösen, bedrohlichen Sound haftet stets sowas wie eine Friedhofsaura an.

LP .... Nr.: 46-231-2 .... 21,90 DM

CD .... Nr.: 46-231-4 .... 28,90 DM

F.U.C.K. -future under crying kids

Deutsprachiger Punk, der durch die Geige einen ganz besonderen Charme entwickelt u. sich nach CIRCUS OF HATE anhört.

7" .... Nr.: 66-184-3 .... 6,- DM

GAUZE -equalizing distort +

Die Japaner fallen wohl in die Kategorie "Alte Kultbands". Schneller Mitte-80er-HC-Punk, aber kein sinnloses Gebolze. Als Bonus inkl. der Songs vom „Trash ´til death"- u. „Farewell to arms"-Samplern + Textblatt.

LP .... Nr.:13-404-2 .... 18,80 DM

GAZOO BILL -fire on the line

14 song-Trashbilly-explosion. Diese Platte besitzt Atmosphäre, sie strahlt so etwas wie Erfurcht aus und gibt doch alles um gradlinigen Psychobilly nach vorne zu peitschen.

LP .... Nr.: 22-232-2 .... 21,90 DM

CD............ Nr.: 22-232-4 .... 24,90 DM

GENERATORZ -Straight Outta Sin City

Eine kanad. Band mit Mitgliedern von SHOCK TROOPS. Außergewöhnlicher männl./weibl. Gesang. A fuckin´ asskicking band.

CD............ Nr.: 16-194-4 .... 23,90 DM

HAMMERHEAD –Farbe/Colour

Deutschlands einzige, glaubwürdige u. gute Punkband spielt 8 Songs, die man liebt o. haßt.

10“ .... Nr.: 81-092-1 .... 16,90 DM

CD............ Nr.: 81-092-4 .... 19,90 DM

HISSYFITS -s/t

MCD.......... Nr.: 66-985-4 .... 15,50 DM

HIVES- Hate to say I told you so

2 songs vom ‘veni, vidi, vicious’-album. Natürlich streckenweise extrem rockig. Der unreleased Bonus-track der 7“ ist istrumental u. wirklich ein absoluter Oberknaller....

7” .... Nr.: 42-551-3 .... 7,50 DM

HIVES- A.k.a. Idiot

Hier haben die HIVES ihre besten Songs überhaupt veröffentlicht u. die NEW BOMB TURKS seinerzeit auf's Altenteil geschoben. Der Sound ist zu geil: Unbeschreiblich rotzig, aggressiv u. cool zugleich. Diese Energie boxt dir den Verstand weg. Yeah ! Pflicht!

10“ .... Nr.: 42-553-1 .... 16,90 DM

JAM-celluloid heroes

Rares, altes Material dieser britischen Mod-Punklegende. Die LP beinhaltet 4 Songs von 1977 für eine englische Radiostation, 4 weitere Songs, die nur auf ihren Singles 1977 u. ´78 erhältlich waren u. 20 Minuten einer Liveshow aus dem Londoner „100 Club“ 1977. Schönes Artwork mit vielen Fotos.

LP .... Nr.: 62-110-2 .... 17,90 DM

JESUS SKINS -8 Fäuste für ein Halleluja

Die JESUS SKINS kombinieren in ihren Texten auf unglaubliche Weise Skinhead-typische Prügel-Sauf-Texte mit christlichen Themen. „Oi Oi Amen singen wir im Chor, wir sind jesus skins uns macht keiner was vor“, „77 heißt Grüss Gott u. 88 Nazischrott“.

7“ .... Nr.: 66-777-3 .... 6,50 DM

The JONES-gravity blues

Debüt-Album dieser Punkrock-All-Starband mit Leuten LEATHERFACE-, HDQ-, DUB WAR-, the ABS-Leuten. 10 super Songs !!

LP .... Nr.: 50-448-2 .... 17,90 DM

CD............ Nr.: 50-448-4 .... 24,90 DM

KAAOS -nukke

Nachpressung einer klassischen Finnland-Kultpunk-Platte - original 1985 veröffentlicht ! KAAOS waren seinerzeit mit ihrem rohen, wütenden eine der besten finnischen Punkbands. Klassiker.

7“ .... Nr.: 13-400-3 .... 7,90 DM

KAAOS / SVART AGGRESSION-Split

Neue Aufnahmen der finnischen Kult-Punkband KAAOS. SVART AGGRESSION bestehen aus Leuten von OPERATION und überzeugen mit knallendem Anarcho-Punk.

7“ .... Nr.: 13-586-3 .... 6,50 DM

KIDS-1.

Kult-Punkrock von 1978. 3 Akkorde, minimalistischer Punkrock, genug Rotz inner Nase u. klassische rockiger 77er-Punk wie „do you love the nazis“, „bloody belgium“ o. „fascist cops“.

LP .... Nr.: 32-404-2 .... 18,80 DM

KIDS- Naughty Kids

Die 2. LP, genauso geil wie ihr Debüt. Traditioneller Punkrock aus Belgien von ´78. Kracher wie „jesus christ (didn´t exist), „don´t wanna be a fat boy“ o. „sex queen“ werden in Serie angefeuert.

LP .... Nr.: 32-409-2 .... 18,80 DM

KINDAKACKE -untot macht hirnpolitisch-7“

Die 4 Songs namens „Scheiss Spiesser“, „Scheiss Bullen“, „Scheiss Kommerz“ u. „Scheiss Scheiss“ sind wohl als spaßige Persiflage auf gängige Deutschpunk-Klischees gedacht.

7“ .... Nr.: 25-381-3 .... 5,-DM

KLAMYDIA -Zulupohjalta

Aktuelle CD der finnischen Götter. Denn diese 15 Punkrocksongs (wie immer in ihrer Landessprache) haben verdammte Klasse, Atmosphäre u. sind mit einem Wort einfach grossartig!

CD............ Nr.: 32-406-4 24,90

KOYAANISQATSI-Lebenszustand der geändert werden muss

Düsterer, abwechslungsreicher HC-Punk mit sehr guten politischen Texten u. gelegentlichen Knüppelattacken.

LP .... Nr.: 66-421-2 .... 14,90 DM

LAUREL AITKEN with CJC- Jamboree

Nach der gemeinsamen Tour jetzt auch das gemeinsame Album. Die Süddeutschen CJC ehren hier den Mann, der den Skinheads ihr Lied gab... und anders herum.

LP .... Nr.: 12-282-2 .... 18,80 DM

CD............ Nr.: 12-282-4 .... 26,90 DM

LEGAL KRIMINAL-Psychopathen

LEGAL KRIMINAL hört man die musikalische Vergangenheit (RASTA KNAST) deutlich an. Typischer RASTA KNAST / ASTA KASK-Sound mit schönen Gitarrenbögen und –melodien u. mehrstimmigem Gesang... Inkl. ASTA KASK-Cover („Psychopathen“) !!

7” .... Nr.: 54-647-3 .... 6,50 DM

LEMONHEADS- Luka

„Luka“ ist bewegendes, emotionales Meisterwerk, welches seinesgleichen sucht u. absolut ans Herz geht. Zusätzlich mit 2 anderen Songs auf schönem schwarz-weissen Vinyl.

7” .... Nr.: 21-373-3 .... 6,50 DM

LOKALMATADORE- Ein Leben für die Ärmsten

CD ....Nr.: 32-411-4 ....24,90 DM

LOKALMATADORE- Arme Armee

LP ....Nr.: 32-412-2 ....18,80 DM

CD ....Nr.: 32-412-4 ....24,90 DM

LOKALMATADORE- Heute ein König

LP ....Nr.: 32-413-2 ....18,80 DM

CD ....Nr.: 32-413-4 ....24,90 DM

LOKALMATADORE- Live 94

PicLP ....Nr.: 32-414-2 ....18,80 DM

DoCD ....Nr.: 32-414-4 ....24,90 DM

LOKALMATADORE- Kipsi

10“ ....Nr.: 32-414-1 ....18,80 DM

CD ....Nr.: 32-414-4 ....19,90 DM

MAJOR ACCIDENT / FOREIGN LEGION -Cry of the Legion

LP ....Nr.: 66-400-2 ....18,80 DM

CD ....Nr.: 66-400-4 ....23,90 DM

MAD SIN-amphigory

Kompromissloser Psychobilly-Punk aus Berlin, der nicht umsonst bei Punks total beliebt ist.

LP ....Nr.: 22-233-2 ....19,90 DM

MISGOVERNMENT-s/t

Mitglieder von MISSBRUKARNA, TOTALITÄR & BRAINBOMBS machten diese Aufnahmen bereits '94, die seitdem unveröffentlicht blieben. 8 brachiale HC-Punk-Songs. Schweden-Kult.

7” ....Nr.: 66-422-3 ....6,50 DM

MONUMENTS TO RUIN-s/t

Schöne Aufmachung im Posterfaltcover u. feinem 20-seitigen Booklet. Leicht düsterer, atmosphärischer Doom-Punk mit politischer Attitüde sprengt Ketten & Konventionen. Wilde Songs mit ebenso wildem überwiegend weiblichem Gesang ala´ NAUSEA.

7 ....Nr.: 13-587-3 ....6,50 DM

MOTHER`S PRIDE-shit hit

Den titelsong kennen einige sicherlich vom Scherbentribut auf Tollschock. Richtig gut sind die beiden neuen stücke der rückseite. Da entfernen sich die berliner ganz schnell von ihrem ebenfalls sympathischen deutsch-party-ska-image.

7” ....Nr.: 66-429-3 ....6,90 DM

MOTORMUSCHI -gutes Problem

Klasse 7” mit einem ausgezeichneten eigenen Song, der wieder Frühlingsgefühle ala´ DACKELBLUT u. BLUMEN AM ARSCH DER HÖLLE aufkommen lässt. Dazu gesellt sich eine verrückte Coverversion des Kultsongs “I hate musick” von The MAD; bekannt vom legendären “Prä-80er “New York Trash”-Sampler.

7“ ....Nr.: 10-031-3 ....6,50 DM

MUFF POTTER- Potthoff

1. Single der Band. 2 Songs, die zuvor von der Bordsteinkante gerutscht waren u. nicht mehr auf den letzten Longplayer passten. Oder nicht dort drauf sollten. Plus luschtig, luschtig Bonus...

7“ ....Nr.: 81-000-3 ....7,50 DM

MUFF POTTER-same

Endlich nachgepreßt ! Die Debüt-LP.

LP ....Nr.: 81-091-2 ....15,90 DM

MÜLLSTATION- Auf der Suche

3 neue Sonx auf dem bandeigenem Steve Active Records-Label... gehen zum Teil in die EA80/DIE STRAFE-Richtung....

7“ ....Nr.: 66-912-3 ....7,50 DM

MÜLLSTATION -Schläger in der Straßenbahn

Selten hat man MÜLLSTATION so experimentierfreudig erlebt wie in diesen 3 durchgeknallten Songs. Teilweise unkonventionelle Stücken mit skurrilem Humor. Gelbes Vinyl, nettes Coverartwork.

7“ ....Nr.: 66-881-3 ....6,50 DM

ONE WAY SYSTEM-all systems go

Das Debüt-Album der englischen PogoPunk-Formation, im Original 1982 erschienen. Enthält u.a. die Singles “give us a future” u. “Jerusalem” sowie die kompletten Texte.

LP ....Nr.: 33-046-2 ....18,80 DM

ONE WAY SYSTEM-writing on the wall

2. u. letztes Album von 1983. Typischer nietenbehangender PogoPunk-Stoff wie ihn seinerzeit nur die Engländer beherrschten.

LP ....Nr.: 33-047-2 ....18,80 DM

OS CATALEPTICES-zombification

Sehr punkiger, wilder Psychobilly mit nicht unerheblichem, verrücktem, bösartigem Touch. Ist wirklich ganz schön punkig u. schnell. Textlich liebt man es schaurig: Zombies, Tod & Gemetzel.

LP ....Nr.: 22-234-2 ....21,90 DM

CD ....Nr.: 22-234-4 ....24,90 DM

OVERSIGHT / PROWLERS -Street Punk Intrigue

Die PROWLER kommen aus Kanada u. bestehen aus Mitgliedern von SHOCK TROOPS u. den STREET TROOPERS. OVERSIGHT sind eine antifaschistische Skin-u. Punk-Band aus Italy.

CD ....Nr.: 16-195-4 ....23,90 DM

P.A.I.N. -the campaign continues

Die beste Dub-Reggaue-Punkband. 2 Songs von ihrer „ouch“-CD, die auf der LP-Version nicht drauf sind. „grow more weed“ u. „M6 style“ schaffen eine kompakte, dichte Atmosphäre.

7” ....Nr.: 62-107-3 ....6,50 DM

PETROGRAD -abc

Bei vielen Leuten sehr beliebte Band aus Luxemburg. Freiheitsliebender, eher ruhiger Punk mit unheimlich viel Gefühl, Weltschmerz u. politischer Aussagekraft.

LP ....Nr.: 66-915-2 ....16,90 DM

PKRK-the worst of...

Garantiert nicht das Schlechteste, sondern die besten Songs ihrer 4 Longplayer fassen die franz. Streetpunk-Heroes auf dieser LP zusammen. Feinster Pogo-Punkrock in franz. Sprache.

LP ....Nr.: 62-108-2 ....16,90 DM

POGUES -If I should fall from Grace with God

CD .... Nr.: 66-081-4 .... 19,90 DM

POISON IDEA -pig´s last stand

CD .... Nr.: 22-238-4 .... 29,90 DM

PROPAGANDHI- Todays empires, tomorrows ashes

Für viele die beste FAT-Band überhaupt. Bis zur Hutkante politisch korrekt, mit guten Texten u. gar nicht so glattem Sound.

LP .... Nr.: 46-209-2 .... 19,90 DM

CD .... Nr.: 46-209-4 .... 26,90 DM

QUETSCHENPAUA-früher hiess das Quetschenpaua

27 Stücke, davon sind 19 Stücke aus den Jahren 1990-1994. Die restlichen 8 sind 1998 aufgenommen u. weitestgehend nicht bekannt. Dickes Booklet mit allen Texten ist auch bei.

CD .... Nr.: 66-618-4 .... 16,-DM

RADIO BIRDMAN -living eyes

Australischer PunkROCK von ´78; inkl. brillianter Songs wie z.B. „more fun“, welches später auch von PSYCHOTIC YOUTH gecovert wurde. Mehr Hits braucht kein Mensch.

LP .... Nr.: 32-410-2 .... 18,80 DM

RAMONES -Mondo Bizzaro

CD .... Nr.: 66-916-4 .... 21,90 DM

RATOS DE PORAO-sistemados pelo crucifa

Extrem geiler brasilianischer Hardcore-Punk. Roher, wütender Sound mit aggressivem Gesang aus dem Herzen des brasilianischen Undergrounds. Eine der besten Scheiben dieser Kultband !

LP .... Nr.: 46-232-2 .... 19,90 DM

RAUSCHANGRIFF -Emanzenterror BRD

LP .... Nr.: 66-423-2 .... 16,90 DM

REAL McKENZIES-clash of the tartans

Die REAL McKENZIES pflegen neben gutem Streetpunk auch traditionelle schottische Klänge mit Akkordeon & Dudelsack. Das kommt nicht von ungefähr, sind die Kanadier doch allesamt schottischer Abstammung. Wer bisher immer dachte, die DROPKICK MURPHYS wären die Originale dieses Sound, muss sich umorientieren. Gehüllt in Schottenröcke spielen die REAL McKENZIES bereits seit Mitte der 90er erstklassige Ohrwürmer wie „mainland“ (mit grossartigem Akkordeon) oder klassische Dudelsack-Hymnen wie „auld lang syne“,“king of glasgow“, „macLeod“ oder das geniale „will ye be proud“. Von dieser Band mit ihrer Individualität, dieser Verknüpfung von Punk mit traditionellen schottischen Klängen und Songs, die derart viel Atmosphäre und Emotionen ausströmen, wird man noch viel hören. Zum ersten Mal auf Vinyl!!

LP .... Nr.: 11-002-2 .... 16,90 DM

CD .... Nr.: 11-002-4 .... 22,90 DM

REAL McKENZIES-same

Die Songs der rauhbeinigen, aber herzlichen kanadischen Punkrocker vereinen sowohl einen hohen Punkrock-Faktor als auch ans Herz gehende schottische Traditionals mit tiefgehenden melancholischen Untertönen. Hier sind sie noch wilder als auf „clash of the...“; der Dudelsack kommt noch häufiger zum Einsatz. Nicht wenige halten die REAL McKENZIES für die besseren DROPKICK MURPHYS !! Ihr Debüt von 1995 ist erstmals überhaupt in Europa erhältlich. Und erstmals auf Vinyl !!

LP .... Nr.: 11-001-2 .... 16,90 DM

CD .... Nr.: 11-001-4 .... 22,90 DM

RED WITH ANGER-s/t

Derber, roher HC-Punk aus Göttingen mit illusionslosen Texten ala´ „flag of hate“, „grenzenlos“ o. „slaughterhouse blues“ wie hartem Gesang, der etwas an KORRUPT erinnert.

7“ .... Nr.:66-183-3 .... 6,50 DM

RESIST & EXIST-kwangju

Harter, chaotischer Politpunk mit männl. / weibl. Gesang klingt wie eine Mischung aus MDC u. CONFLICT.

LP .... Nr.:13-400-2 .... 17,90 DM

RIOT / CLONE -do you want fries with that?

Ein Leckerbissen für Vinylfreunde u. Fans der Londoner Anarchos. Der kräftige Polit-Punk klingt verstärkt nach CONFLICT.

LP .... Nr.:13-401-2 .... 18,80 DM

RIPCORD -More songs about...

“Poetic Justice”, “Harcest Hardcore”, die Aufnahmen der John Peel Show u. 3 Livetracks aus Belgien.

CD .... Nr.: 88-080-4 .... 18,90 DM

RPG 7- hateweek

6x kräftiger HC-Punk im Stil von RAWSIDE u. WWK mit guten deutschen Polit-Texten hobelt mächtig drauflos. RPG 7 stecken den Kopf nicht in den Sack, sondern zeigen in ihren durchdachten die Zivilisationskrankheiten schonungslos auf.

7” .... Nr.: 66-712-3 .... 6,90 DM

RUDEBOYS-ska fever - original skinhead reggae

Knaller mit 9 extrem gefühlvollen, ruhigeren u. sehr tanzbaren Songs. Bluebeat, Skinhead Reggae u. Ska der Extraklasse. Tip !

10” .... Nr.: 69-621-1 .... 16,90 DM

SAMIAM- You’re freaking me out 4x7” Box

4x7“ .... Nr.:80-627-3 .... 19,90 DM

SANDOW -Stationen einer Sucht

SANDOW sind neben den SKEPTIKERN eine der wenigen DDR-Punkbands, die schon zu DDR-Zeiten eine Platte veröffentlichten.

LP .... Nr.:66-734-2 .... 18,80 DM

SAWN OFF-the album

Die Discographie der Engländer, die 26 Lieder (in weniger als 26 Minuten) umfasst. Ausserdem gibt´s einige noch nicht veröffentlichte Stücke u. „Breaking The Law“ von JUDAS PRIEST“.

LP .... Nr.: 88-005-2 .... 15,90 DM

CD .... Nr.: 88-006-4 .... 19,90 DM

SCHLEIMKEIM -nichts gewonnen, nichts verloren

Keine grossen Worte. Unveröffentlichte Songs aus der DDR. Kult, was sonst?!! Essentieller Stoff !!

LP+7“ .... Nr.: 54-388-2 .... 19,90 DM

SCHWARZ AUF WEISS / DAS KARTELL-Split
2x erstklassiger Ska aus Norddeutschland. Schön stimmungsvoll u. natürlich extrem tanzbar. Bläser & Orgel sind trumpf !
7“ .... Nr.: 66-353-3........................ 7,50 DM

SHEER TERROR-asshole & proud
Original 1993 veröffentlichter Klassiker des rauhen New York Hardcores mit 4 grossartigen Songs, darunter das geniale „young punks in love“. Mit lustigem Intro & Auto äh.. Outro.
7” .... Nr.: 72-430-3........................ 6,90 DM

SICK OF IT ALL_ Yours truly
LP .... Nr.: 46-208-2....................... 21,90 DM
CD............ Nr.: 46-208-4....................... 28,90 DM

SKIN OF TEARS -out of line
Ein sicheres Gespür für fließende, einprägsame Melodienbögen besitzen SKIN OF TEARS ebenso wie eine gewisse Wachsamkeit, die man aufbringen muß. Denn gerade im Melodiccore werden Songs schnell langweilig und eintönig. Da muß man die Fähigkeit mitbringen, den Sound spannend u. variabel zu gestalten.
LP .... Nr.: 25-380-2....................... 17,90 DM
CD............ Nr.: 25-380-4....................... 23,90 DM

SONIC DOLLS -seeing double
Die beste SCREECHING WEASEL-Kopie ist längst schon am Original vorbeigezogen.
7” .... Nr.:50-449-3........................ 6,50 DM

SOUL BOYS / COFFIN BOMB-Split
2 HH-Combos mit je 2 Songs. SOUL BOYS spielen erdigen Skinhead-Streetrock´n´Roll. „Tough guys“ (Cock Sparrer) ist der Song mit dem gewissen Etwas. COFFIN BOMB sind sogar noch besser. 2 x brilliante, markante, eingängige Punkrock´n´Roll-Songs.
7” .... Nr.: 66-719-3....................... 7,50 DM

SONNY VINCENT- Hell’s kitchen
Gnadenlos, schweinisch, rockende Punksongs.... immer rauh in den Arsch tretende Ohrwürmer mit langer Haltbarkeit. Dieser alte Mann zertritt 95% des heute so angesagten trendy flammendeherzen-Studenten-rock zu Staub.
LP .... Nr.:22-493-2....................... 20,90 DM
CD............ Nr.22-493-4........................ 27,90 DM

SOULSTEPPERS-one last time
Hinreißend guter Soul mit leichten Ska-Elementen..
LP .... Nr.: 69-618-2...................... 18,80 DM
CD............ Nr.: 69-618-4...................... 24,90 DM

SPECIAL GUESTS-can´t stand sitting
Obwohl sie gar nicht punkig ausgerichtet sind, waren die SPECIAL GUESTS schon immer sehr beliebt in bunthaarigen Kreisen. Runder Offbeat, gute Instrumentierung..
LP .... Nr.: 28-552-2...................... 17,90 DM
CD............ Nr.: 28-552-4...................... 24,90 DM

SPECTRES-blood, sweat & nitro
Die Psychobilly-Band glänzt nicht nur durch die schicken Unterarm-Tattoos des Countrabassisten, sondern variiert häufig die Geschwindigkeit u. sorgt somit für ein Höchstmaß an Abwechslung. Sie nehmen sich an den richtigen Stellen die nötige Zeit, drosseln die Geschwindigkeit u. bauen somit Spannung auf.
CD............ Nr.: 22-235-4...................... 24,90 DM

STAR CLUB-cool posers !
Die Original-7” der japanischen Kult-Punkrockband, die in Japan riesengross ist. Werden im Original zwischen 100,- u. 300,-DM gehandelt.
LP ....Nr.:32-407-2 .... 18,80 DM

STRAHLER 80 / UNABOMBER -Split
UNABOMBER machen da weiter, wo EXIL aufhörten – deutscher Punkrock mit hörbarem DACKELBLUT / BOXHAMSTERS-Einfluss. STRAHLER 80 toppen sogar ihre „Knuth“-LP. Österreichischer Punkrock zwischen MUFF POTTER u. BOXHAMSTERS – eigenständig u. mit superguten Texten.
10“ ....Nr.: 66-422-1 .... 13,90 DM

THE INTERNATIONAL NOISE CONSPIRACY- Smash
Diese immer noch nicht aufgelöste Combo um den REFUSED-Chefmann Dennis Lyxzen kann so ziemlich alles. Der Titelsong hat bisher auch schon im Radio mächtig viel Spaß gemacht. Die beiden anderen Nummern sind dagegen wesentlich mehr Noise.
7” ....Nr.: 42-552-3 ....7,50 DM

TOD & MORSSCHLAG -Soldaten sind Mörder
14x Politisches mit der Berliner autonomen Tanzkapelle von ´96/97, darunter „Soldaten sind Mörder“, „Autonome“, „Außer Kontrolle“, „Deutschnationale Possen“ u.a. Schönes Booklet.
CD ....Nr.: 66-616-4 .... 18,90 DM

TOD & MORDSCHLAG -die Wildnis ruft...
4 Stücke (ca. 20 Minuten), von denen 2 Songs nirgends anders veröffentlicht sind. „Die Wildnis ruft“, „Scheisse passiert“, „im Frühtau zu Grünau“, „alles wird bleiben wie bisher“.
7“ ....Nr.: 66-617-3 ....6,-DM

TOKOY SKA PARADISE ORCHESTRA- Full Tension..
Japans Ska-Superhelden jetzt auch bei Grover. Absolut furios & wild. Ein absoluter Oberhammer aus dem Land der aufgehenden Sonne. Weit davon entfernt davon entfernt, erwartete Heckmeck-Mucke zu sein. Total abwechslungsreich & großartig.
LP ....Nr.:12-281-2 .... 18,80 DM
CD ....Nr.:12-281-4 .... 26,90 DM

TOLLWUT -Amok
Alter Deutschpunk von 1980-´84 im Stile der damaligen Bands wie ARTLESS, DIE WUT etc.
LP+7“........Nr.: 66-880-2 .... 19,90 DM

TORMENT-psyclops carnival
Ehemalige Mitglieder von Kultbands wie FRANZY u. DEMENTED ARE GO spielen geilen, klassischen Psychobilly. Zusätzlich hat man die „mystery man“ EP u. andere Bonussongs draufgepackt.
CD ....Nr.: 22-236-4 .... 24,90 DM

TURBO A.C.s / ELECTRIC HELLCLUB-Split
7” ....Nr.: 14-398-3 ....7,50 DM

V.A.: A FISTFULL OF ROCK`N`ROLL Vol.3
TOILET BOYS, VALENTINE KILLERS, LIBERTINE, JEFF DAHL, HOOKERS, LAZY COWGIRLS, STITCHES...
LP ....Nr.: 22-453-2 .... 23,90 DM

V.A.: A FISTFUL OF ROCK`N`ROLL Vol.4
QUADRAJETS, MURDER CITY DEVILS, SPITFIRES...
LP ....Nr.: 22-454-2 .... 23,90 DM

V.A.: A FISTFUL OF ROCK`NROLL Vol.5
DWARVES, THO GO, ZEN GUERILLA, AEROBITCH...
LP .... Nr.: 22-456-2...................... 23,90 DM

V.A.: A FISTFUL OF ROCK`N`ROLL Vol.6
GLUECIFER, TURBONEGRO, DRAGONS, HELLRIDE, TV KILLERS, LOOSE LIPS, DRAGONS...
LP .... Nr.: 22-457-2...................... 23,90 DM

V.A. : DSS Compilation
SOUL BOYS, JUDGE DREAD, STREET TROOPERS, TRINKERKOHORTE, STOMPER 98, MADCAPS, SUBWAY THUGS u.a.
CD .... Nr.: 69-494-4...................... 8,90 DM

V.A.: FIVE OLD SPANISH Punkrock 12”s
Punkrock-12”s von 1983 aus Spanien:TOREROS AFTER OLE`, LA BROMA DE SATAN, ESPASMODICOS, LARSEN u. ULTIMO RESORTE - 5 Bands, 28 Tracks, 60 Min.
LP .... Nr.: 32-408-2..................... 18,80 DM

V.A.: GROVER 50
Unglaublicher Labelsampler zum 50.Jubiläum bei Europas Ska-Label Nummer 1. Alles versammelt was Rang und Namen hat.
DoCD....... Nr.: 12-280-4..................... 14,90 DM

V.A.: KINDER DES VOLKES Vol.2
KLAUS APFEL, VEHLFERHALTEN, ANAL OHG, WERTLOS, SCHUPPENDAILS, F.U.C.K., LAURENZ, N8, FRUSTKILLER, BLUMENKINDER. In multicoloured Vinyl, mit Beiheft.
LP .... Nr.: 66-424-2..................... 15,90 DM

V.A.: KOB vs MAD BUTCHER 2.Round
ANGELIC UPSTARTS, STAGE BOTTLES, H-BLOCK 101, LOS FASTIDIOS, SKARFACE, SWOONS, DR. RAJU, NO RESPECT, DEROZER, REAZIONE, FFD, KLASSE KRIMINALE u.a.
CD .... Nr.: 16-196-4...................... 9,90 DM

V.A.: MOTORMANIA
CELLOPHANE SUCKERS, DICK OD, GLUECIFER, DOG FOOD 5, PUFFBALL, PEEPSHOWS, HELLRIDE, MOORAT FINGERS!
2xLP .... Nr.: 66-998-2..................... 26,90 DM

V.A.: STREET WARS
Doppel-CD mit BONEHOUSE, DRITTE WAHL, BAFFDECKS, SKEPTIKER, 4 PROMILLE, HAMMERHAI, ABSTURZ, KAFKAS, KALTE KRIEGER, SMALL BUT ANGRY, IRRENOFFENSIVE...
2xCD .... Nr.: 66-097-4..................... 15,90 DM

V.A.: THE PUNX
War original ´85 ein Tape, jetzt erstmalig auf LP: Japan-Punk, -Oi! u. -Hardcore mit Kultbands wie COBRA, GISM, LIPCREAM, LAUGHIN` NOSE u.a.
LP .... Nr.: 32-401-2..................... 18,80 DM

V.A.: THEY WON`T TAKE US ALIVE
POST REGIMENT, SIN DIOS, BÖSARTIGE FAULBRUT, MACHINE GUN ETIQUETTE, ANGER OF BACTERIAS, JUGGLING JUGULARS, EX CATHEDRA ...
LP .... Nr.: 66-419-2..................... 13,90 DM

WOHLSTANDSMÜLL-Blutpogo
Allerbester deutscher Punk im Stil von RASTA KNAST u. LEGAL KRIMINAL. Inkl. supergeiler, abgedrehter Coverversion von NICHTS („Radio“) u. FORGOTTEN REBELLS („Iran“). Der Song „Blutpogo“ erinnert stark an „we bite“ von den MISFITS. 5-Songs für die Ewigkeit !
7” .... Nr.: 49-608-3..................... 6,50 DM

PLASTIC BOMB

Postfach 100205
47002 Duisburg
Tel.: 0203-730613
Fax: 0203-734288
www.mailorders.de
www.plastic-bomb.de

Porto & Verpackung:

Bei V-Scheck/bar: 7,-DM
Bei Nachnahme: .... 15,- DM
Per Bankeinzug: 7,-DM
(Bei Bankeinzug müssen angegeben werden: Name, Anschrift, Kontonummer, Bankleitzahl, Kreditinstitut, Unterschrift)

Ausland: 15,-DM
Ausland Nachnahme...... 35,-DM
(Postwucher !! Sorry, nicht unser Fehler !)

BESTELLSCHEIN

Stückzahl	Bestell-Nr.	Titel & Format (LP,CD etc.)	Preis
		+ Porto	
		Insgesamt	

NAME :
Strasse :
Wohnort:

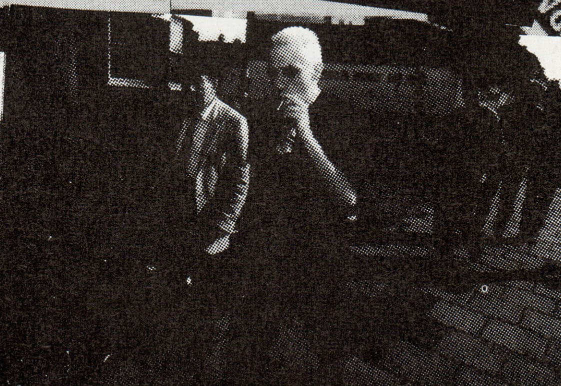
(nur bei Bankeinzug:) **Kreditinstitut:**
(nur bei Bankeinzug:) **Bankleitzahl:**
(nur bei Bankeinzug:) **Kontonummer:**
(nur bei Bankeinzug:) **Unterschrift:**

snuff

Hat sich Euer Publikum durch den Label-Wechsel verändert? Kommen jetzt zum Beispiel mehr jüngere Leute zu Euren Konzerten?
In einigen Ländern sicher. In England kommen jetzt z.B. definitiv mehr Skater-Kids zu unseren Konzerten. Aber da ist eben auch eine neue Generation nachgewachsen. Vor einigen Jahren war das Publikum noch sehr gemischt. Ein paar Leute in Jeans und T-Shirts, ein paar Skater, ein paar Crusties. Heute ist da ein großer Skater-Block und weiter hinten stehen einige Crusties, die sich ihre Dreadlocks abgeschnitten haben.

Womit habt Ihr Euch denn früher über Wasser gehalten?
D: Als wir anfingen haben wir auf Staatskosten gelebt. Wir haben Arbeitslosen-Unterstützung kassiert oder so getan als wollten wir ein Unternehmen gründen. Wir bekamen Zuschüsse für eine T-Shirt-Firma und haben unsere Band-Shirts drucken können. Wir hatten nie richtige Geldsorgen. Hätten wir uns von Anfang an ernsthaft um die Kohle kümmern müssen, wäre es unmöglich gewesen so viel zu Touren. Na ja, und wenn Du überleben willst, ist Geld halt wichtig. Und ich will wirklich nie wieder so blöde Jobs machen müssen wie früher.

Wieviel Platten verkauft Ihr inzwischen im Schnitt?
D: Das letzte Album hat sich 65000 mal verkauft. Bei den anderen weiß ich es nicht genau. Da werden es inzwischen teilweise sicher mehr sein.
(Jemand stört das Gespräch und weist daraufhin, daß das Fußballspiel jetzt anfängt. Duncan wird sichtlich ungeduldig.)



Hast Du den Eindruck, daß diese schicken Skater-Kids noch irgendetwas mit Punk verbindet, bzw. daß sie die Anfänge überhaupt kennen?
Ich glaube jeder definiert "Punk" für sich anders. Und daß viele junge Leute darunter heute etwas anderes verstehen, als wir früher, ist vielleicht ganz gut und muß sogar so sein. Denn sie haben diese Zeit einfach nicht miterlebt, haben eigene Erfahrungen gemacht. Mich interessiert das aber auch nicht wirklich. Ich verurteile niemanden, der zu unseren Konzerten kommt und nur Spaß haben will. Klar erinnert mich das schon manchmal an dieses Rock-Ding. Ich bin damals zu IRON MAIDEN und WHITESNAKE (huahhahuaha...) gegangen und war glücklich,wenn ich mir dann noch ein Poster und einen Aufnäher gekauft habe. Es überrascht mich nicht sonderlich, daß es heute oft genauso ist. Und ich bin auch zu alt um mich daran zu stören.

Du selbst siehst auch nicht gerade aus wie der "klassische England-Punk". Eher schon wie einer von diesen "Ami-Surfern". Hängen "Punk" und Kleidung für Dich noch irgendwie zusammen?
D: Ich dachte ich sähe aus wie ein Mod. Schade. Früher bin ich immer mit einem gelben, grünen oder roten Iro rumgelaufen, mit Lederjacke, Docs und zerrissenen Jeans. Ich werde immer noch sehr sentimental, wenn ich irgendwo einer Gruppe von Punx begegne, die so aussieht. Ich liebe es. Aber ich habe mich irgendwie davon entfernt und jetzt sehe ich aus wie ein Skater-Punk. Auch wenn ich auf so einem Teil (Skateboard) wahrscheinlich nicht mal stehen könnte ohne runterzufallen... Verdammt, ich dachte wirklich ich würde mich anziehen wie ein Mod. Ab morgen laufe ich rum wie ein Grufti.

Hat sich die Bedeutung des Geldes für Euch verändert?
D: Geld ist heute definitiv wichtiger. Wir leben jetzt von der Musik, seit etwa fünf Jahren. Vorher brauchten wir kein Geld. Wir haben nicht mal danach gefragt. Wenn wir etwas bekamen, haben wir uns gefreut und es aufgeteilt. Den Fahrer bezahlt, solche Sachen. Es war leicht zu dieser Zeit. Heute ist es eben auch ein Geschäft. Du willst die Tour durchziehen, in anderen Ländern spielen. Da kann es Dir nicht mehr egal sein, ob Du bezahlt wirst. Geld ist nicht der Hauptgrund für uns Musik zu machen, es ist nicht bloß ein Job, aber Geld ist nötig um so weitermachen zu können.

Seid Ihr in England noch Teil einer Szene? Gibt es bei Euch noch ein "Punk-Umfeld"?
D: Da hat sich auch Einiges verändert für uns. Wir haben heute einen Agenten und Manager. Anders geht es gar nicht, wenn Du nicht Tag und Nacht schuften willst. Sicher arbeiten wir noch mit einigen Leuten zusammen, die wir schon seit unseren Anfängen kennen. Trotzdem ist alles professioneller geworden. Früher hätte irgendjemand gesagt: "Wir haben einen Gig." Und wir hätten uns gefreut und gespielt. Wir haben einfach jede Auftrittsmöglichkeit wahrgenommen, weil wir es geliebt haben. Es war Spaß. Inzwischen geht das nicht mehr, wir sind größer geworden mit der Zeit. Weiß der Teufel wie es NOMEANS NO und FUGAZI schaffen all die großen und die kleinen Gigs unter einen Hut zu bringen, auf die Punk-Rock-Art. Sie müssen eine sehr gute Organisation im Rücken haben, Freunde die sowas wirklich können. Im SNUFF-Umfeld gab es nie so jemanden, der das Talent besessen hätte die geschäftlichen Dinge vernünftig zu regeln. Wir mußten uns also teilweise auf die Business-Strukturen einlassen, ob es uns gefiel oder nicht. Dadurch hast Du natürlich auch wieder weniger mit der "Szene" zu tun.

Für Eure Platten-Cover verwendet Ihr meistens zwei Arten von Bildern: bunte Bubblegum-Disco-Bilder und Kriegsphotos.
D: Oder der aufgespießte Torero. Nun, ich mag es wenn Toreros aufgespießt werden. Sie verdienen es. Wenn sie Stiere zum Vergnügen töten, hoffe ich, daß es auch ein paar von ihnen erwischt. Ansonsten geht es einfach um den diesen Gegensatz, den Du auch im Leben findest. Bubblegum-Photos, Panzer, Frauen mit Waffen, das ist das Leben.

Bist Du eigentlich Vegetarier?
D: Nein. Ich war es für kurze Zeit, habe es aber nicht durchgehalten. Für eine ganze Weile, war ich bei SNUFF sogar der einzige, der Fleisch gegessen hat. Überall waren alle Vegetarier. Inzwischen ist das wieder anders. Das Leben geht weiter.

Eure Platten klingen eigentlich alle sehr ähnlich. Es ist vielleicht nicht ganz so wie bei den RAMONES, trotzdem stellt sich die Frage, ob Ihr nochmal etwas Neues ausprobieren wollt. Zum Beispiel auf der nächsten Platte...
D: Möglicherweise. Ich denke daran etwas hinzuzufügen, ein paar andere Sachen auszuprobieren. Aber was Du auf SNUFF-Platten hörst, ist das was wir machen. Wir gehen da nicht so heran, daß wir sagen: "Wir wollen diesen Stil beibehalten!" Wir spielen einfach. Wir werden keine Disco-Band werden, wir können das gar nicht. Wir haben unsere eigene kleine Welt und die wird manchmal ergänzt, wenn wir etwas ausprobieren wollen. Teilweise braucht man dazu auch Geld. Wenn man z.B. ein paar Musiker dazu nehmen und den Sound verändern will. Daran arbeiten wir. Trotzdem bleiben SNUFF weiter SNUFF. Wir spielen das wozu wir Lust haben. Unglücklicherweise ist das immer wieder das Gleiche...

SNUFF

Bei aller Party-Kompatibilität, habt Ihr auch oft noch einen melancholischen Unterton. Kannst Du mit dem Begriff "Emo" was anfangen?
D: DAG NASTY waren eine Emo-Band. Der Begriff "Emo" ist aber so diffus wie der Begriff "Indie". Es ist eine Art Hardore, die sich mit zwischenmenschlichen Dingen befaßt. Etwas in der Art. Manche Bands mag ich, andere sind schlicht Scheiße. Und was die melancholischen Songs betrifft... Ich schreibe einfach das auf was in meinem Kopf ist. Manchmal ist das eine Art Therapie, wenn ich zum Beispiel total angepißt bin... Ich will einfach das wiedergeben, was ich sehe, was passiert. Gleich ob es gut oder schlecht, interessant oder lustig ist. Wir haben nicht die Intention melancholisch zu sein. Wenn wir nur lustige Songs schreiben würden, würde das ein genauso unvollständiges Bild vom Leben abgeben, als wenn wir bloß traurige Songs hätten.

Hier nun das versprochene SNUFF-Interview, das auf der "Popkomm" leider in die Hose gegangen ist. Gesprächsbereit war auch im November, im Kölner Underground, wieder Sänger Duncan.

Gab es ein Leben vor SNUFF?
D: Ich habe in Bands gespielt, seit ich 14 war. Es waren immer nur ein paar Monate Pause dazwischen. Das waren Rock-Bands, wir haben viel gecovert. Als ich 17 wurde, hatte ich die Schnauze voll vom Rock. Die Texte waren saudumm und die Musik lahmarschig. Ich wurde Punk. Ich spielte wiederum in zahlreichen Bands von denen Du niemals etwas gehört haben wirst. Es gibt keine Platten aus dieser Zeit. Ich glaube, nur eine dieser Kapellen hatte überhaupt mal ein paar Gigs. 1986 formierte sich dann SNUFF. Wie nahmen drei Platten auf und machten danach für einige Jahre Pause. Dann kamen neue Aufnahmen, wir haben ein Keyboard dazugenommen, es gab eine Cover-Platte und den Rest kennst Du ja.

Es existieren auch noch einige Nebenprojekte...
D: GUNS´N WANKERS existierten in der SNUFF-Pause, von 1991 bis 1993/´94. Das ließ irgendwann langsam nach und wir hörten auf. Ich spiele aber auch noch Geige bei den TANK TOPS. Das ist allerdings nur ein Spaß-Projekt. Eines Tages werden wir vielleicht mal auftreten. Im Moment spielen wir nur Folk-Versionen von GUNS´N ROSES- und COCKNEY REJECTS-Songs im Schlafzimmer. Wir haben auch schon LAGWAGON gecovert. Aber wir sind so "Underground", wir haben nicht mal ein Demo.

Was waren Deine ersten Platten? Und welche Bands hatten Einfluß auf das was Ihr heute macht?
D: Angefangen habe ich mit Rock-Bands wie BLACK SABBATH, DEEP PURPLE, HAWKWIND, AC/ DC, MOTÖRHEAD, all dieses Zeux. Später habe ich mir die erste CLASH-Lp gekauft. Die war sehr wichtig für mich. Die SEX PISTOLS und X-RAY SPEX kamen dazu. Das nächste mal richtig beeindruckt war ich dann von der zweiten Punk-Welle, von den ADICTS, GBH und auch DISCHARGE. Schließlich noch die amerikanischen Bands, HÜSKER DÜ und BAD BRAINS z.B.

Die erste CLASH-Lp wird oft genannt. Konntest Du mit den späteren noch etwas anfangen?
D: "London Calling" war großartig. Aus den "Sandinista"-Aufnahmen hätte man eine richtig gute Platte machen können. Drei waren zuviel. "Combat Rock" hatte einige klasse Songs und "Cut the Crap" war beschissen.

Wie standest Du damals zu "Oi"? Wie siehst Du das heute?
D: Punk war schon immer mit diesem Skinhead-Ding verbunden. Es waren immer auch Skins auf den Konzerten. Damals hat sich niemand groß Gedanken darüber gemacht. Als "Oi" aufkam, habe ich diese Musik geliebt. Sie war rauh und hart. Nur haben da irgendwann die Faschisten einen großen Einfluß bekommen und das hat mich abgestoßen. Als wir mit SNUFF angefangen haben, standen wir auf der linken, aber auch der friedfertigen Seite von "Punk". Mit den prügelnden "Irokesen" und Glatzen wollten wir nichts zu tun haben. Und die "Irokesen" haben sich übrigens auch gerne geschlagen. Ich mochte an "Oi" und Streetpunk diesen Realismus, eine gewisse Ehrlichkeit, aber mit all der Gewalt konnte ich nichts anfangen. (An dieser Stelle sind Duncans verzweifelte Versuche sich mit einem eigentlich gänzlich leeren Feuerzeug eine Tüte anzuzünden, nicht zu überhören. Alter Hippie...)

Du hast THE CLASH und auch GBH und DISCHARGE als Einflüsse genannt. Die waren sehr politisch. Hattet Ihr auch mal die Absicht, und sei es nur nebenbei, etwas Politisches mit Eurer Musik rüberzubringen?
D: Klar, CLASH waren sehr politisch. Wir wollten jedoch in erster Linie Musik machen. Wir haben nicht darauf geachtet möglichst politische Songs zu schreiben. Einige Stücke beschäftigen natürlich trotzdem mit politischen Themen. Das sind Songs gegen Rassismus und Krieg. Die Botschaft ist darin aber nicht immer so offensichtlich. Wir wollten nicht, daß die Politik an erster Stelle steht. Zuerst kommt die Musik. Wir haben allerdings viele Benefiz-Konzerte gespielt, und das tun wir auch noch...

Wie hast Du "Punk" denn damals für Dich definiert? Hat sich Deine Sichtweise verändert?
D: Damals war "Punk" ein frischer Wind. Da waren Leute, die eine direkte, ehrliche Sprache gesprochen haben. Die haben die Dinge beim Namen genannt. "Punk" gab viele Denkanstöße und "Punk" hat auch diese Business-Scheiße in der Musik-Szene untergraben. Die Bands selbst waren wichtig, nicht nur das Produkt. Das war gut. Heute hat sich das Ganze großteils zum "Rock" zurückentwickelt und "Punk" ist eine sehr kleine Sache geworden. Es gibt immer noch ein paar großartige Bands wie FUGAZI und NOMEANSNO, die ihr Ding nach wie vor auf die "Punk"-Art durchziehen. Sie haben einen gewissen Ruf und können das tun. Auf der anderen Seite hast Du aber eben Bands wie GREEN DAY und BLINK 182. Die sind auch nicht schlecht, aber da steckt dann schon wieder sehr viel Business drin. Da schließt sich vielleicht der Kreis. "Punk" ist mal gegen die Industrialisierung der Musik angetreten und jetzt sind wir nicht weit vom Ausgangspunkt entfernt. Das könnte einen schon etwas traurig machen, aber das Leben geht weiter. Du kannst auch keine Band dafür verurteilen populär zu sein.

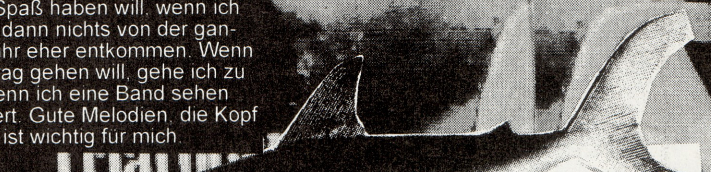
SNUFF

Kann man von einer Punk-Band erwarten, daß sie ihre gestiegene Popularität nutzt? Daß sie den Kids mehr als Spaß vermittelt?
D: Diese Sache hat zwei Seiten. Nicht jeder mochte "politisch" sein; nicht jeder ist daran interessiert. Sicher gibt es Leute, die da sehr fit sind und sicher ist es dann auch gut wenn man ein größeres Publikum hat, dem man seine Botschaft vermitteln kann. Bei mir persönlich ist das aber z.B. so, daß ich Spaß haben will, wenn ich auf ein Konzert gehe. Ich will dann nichts von der ganzen Scheiße hören, sondern ihr eher entkommen. Wenn ich zu einem politischen Vortrag gehen will, gehe ich zu einem politischen Vortrag. Wenn ich eine Band sehen will, gehe ich zu einem Konzert. Gute Melodien, die Kopf bleiben, kraftvolle Musik, das ist wichtig für mich.

Liegt der Unterschied zur Spaßgesellschaft, zu den Techno-Kids, dann nicht bloß noch in der Musik?
D: Diese Techno-Leute etwa, hatten nie eine Botschaft. Sie mögen einfach nur die Musik. In der Punk-Szene gibt es viel mehr politische Ideen. Da gibt es Gespräche darüber wie Leute etwas tun sollten und wie nicht. Das kann eine gute Sache sein und ist essentiell. Wir versuchen ein Teil davon zu sein. Auch wenn wir nicht mit allem in dieser Szene überein stimmen, wenn wir teilweise abweichende Ideen haben. In dieser Szene haben wir mit korrekten Leuten zu tun, die nicht rassistisch oder schwulenfeindlich sind, mit denen wir gerne zusammen arbeiten. Wir wollen mit der Scheiße(?) nichts zu tun haben. Das ist für mich "Punk". Auch wenn ich keine politischen Texte singe. Das wollte ich auch nie.

"Worker´s Playtime" war Euer erstes Label. Kannst Du etwas darüber erzählen?
D: Damals war es ein gutes Label. Später gab es einige Unregelmäßigkeiten in der Art und Weise wie der Boß es geführt hat. Der hat übrigens auch mal den England-Vertrieb für "Alternative Tentacles" gemacht, aber JELLO BIAFRA merkte, daß da etwas nicht in Ordnung war und beendete die Zusammenarbeit.

Was waren das für Unregelmäßigkeiten?
D: Der Typ hat Geld, das "Alternative Tentacles" zustand in sein eigenes Label gesteckt. Also sagte JELLO irgendwann: "Fuck off!" Wir waren jedenfalls zunächst sehr glücklich über unsere Zusammenarbeit und haben erst später bemerkt, daß wir da einen Fehler gemacht haben.



snuff

Wie kam dann der Deal mit "Fat Wreck" zu Stande?
D: Zuerst haben wir uns mal aufgelöst. Als wir später wieder zusammenkamen, überlegten wir mit wem wir zusammen arbeiten wollten. Es waren einige Leute im Gespräch... Fat Mike ist schon seit Ewigkeiten ein Fan von uns. Seit die erste Single erschienen ist. Wir hatten ihn auch schon auf Konzerten von uns getroffen. Er ist in Ordnung also gingen wir zu ihm.

In Deutschland ist diese Emo-Szene inzwischen recht groß geworden. Wie ist das in England?
D: In England wächst sie langsam. HOT WATER MUSIC hatten ausverkaufte Konzerte, während ELLIOT vor fünfzig Leuten gespielt haben. Die GET UP KIDS und AT THE DRIVE IN werden z.B. sehr gepusht. "Emo" beginnt gerade erst groß zu werden. Es ist wie mit der Ska-Punk-Geschichte. Das kam aus Amerika und als es in England richtig anfing, hörte es in den USA schon fast wieder auf.

Nochmal kurz zur Politik. Du hast mal gesagt, daß Du Labour gewählt hast. Tut Dir das heute leid?
D: Ich denke es war richtig. Auch wenn Labour in vielen Punkten die Politik der Konservativen fortgesetzt und sich nach rechts entwickelt hat, wenigstens ein kleines Stück weit. Die Konservativen wollten den Menschen beibringen nur an sich, nur an das Geld zu denken. Ganz so ist es unter der Labour-Regierung nicht. Sie versucht den Leuten schon zu zeigen, daß wir uns um auch um alle anderen kümmern müssen. Nicht nur um uns. Labour ist nicht die Antwort, aber die weit bessere Alternative.

SNUFF

Wie hat sich Dein politisches Weltbild im Lauf der Zeit verändert?
D: Ich bin politisch durch verschiedene Phasen gegangen. Ich hatte einige große Ideale und Vorstellungen, wie es besser laufen könnte. Als ich älter wurde, wurde ich realistischer und habe besser verstanden warum die Dinge so passieren. Ich wurde immer skeptischer gegenüber allen Politikern, sogar gegenüber den guten. Denn auch die verändern sich, ob sie wollen oder nicht. Sie machen Fehler, geraten in dumme Situationen und fangen dann an zu lügen. Ich traue keinem von ihnen.

Glaubst Du da noch an eine Veränderung zum Positiven? Kann man noch etwas verändern?
D: Natürlich kann man das. Es ist sehr wichtig in seinem Umfeld und seinem Leben etwas zum Positiven zu verändern. Das ist ein beständiger kleiner Kampf. Und das wird oft vergessen. Dann gibt es noch den großen Kampf. Der kann kurzfristig gewonnen werden. Aber selbst wenn die Revolution gelingt, wird früher oder später alles wieder beim Alten sein. Die Menschen ändern sich nicht. Ich sehe eine gute Möglichkeit die Welt zu verbessern, darin sich um sein eigenes und um das Glück seiner Mitmenschen zu kümmern, statt bloß ans Geld zu denken. Wenn Du nur ans Geld denkst, bist Du nur ein halber Mensch. Dein Herz ist leer. Ich fände es schön, wenn die Leute begreifen würden, daß das Glück aller Menschen wichtiger ist als der eigene Wohlstand. Aber dieser Kampf wird ewig dauern. Jede Generation hat ihn auf ihre Art auszufechten. Und das muß auch weitergehen.

ATAKEKS

Oi! WARNiNG

Original Soundtrack zum Film

14 tracks von:

Bad Manners
Bert Kaempfert
Derrick Morgan
Desmond Dekker
Astrud Gilberto
G.F. Händel
Loikaemie
Pepe Loone
Perfuses
Smegma
Terrorgruppe

Best.-Nr. EFA CD 03230-2

Multimedia- Bonus:
7 Video-Ausschnitte aus dem Film
25 Original-Fotos in hoher Auflösung
Exklusiv-Clip Terrorgruppe / Stay Away ...
7 MP3 Files mit Original-Filmmusik

Erschienen bei:
Vielklang Forster Str. 4-5 10999 Berlin
www.vielklang.de info@vielklang.de

Infos zum Film:
www.oiwarning.de

GESCHICHTEN AUS DEM LEBEN

Sex in der Sparkasse, Knastaufenthalte, Mitklatschen von Kinderliedern u. ein Haufen durchgeknallter Belgier

LESS + SCALE SHEER SURFACE

20.1. 2001, Duisburg "Fabrik"

Den ganzen Nachmittag lieg ich herrlich faul im Adamskostüm auf dem Sofa, schlummer´ sanft und denke ausnahmsweise an nix Böses. In einem der kurzen wachen Momente, läßt mir der Blick auf die Uhr einen kurzen Schrecken in die Glieder fahren. Was denn? Schon 20 Uhr? Schleunigst schmeiss ich mich in die erstbesten, rumfliegenden Klamotten und werfe ´nen kurzen Blick aus dem Fenster. Was zum Henker hat der Wettergott denn da schon wieder ausgebrütet?! Draussen beherrscht ein fettes Schneetreiben die abendliche Szenerie. Okay, man ist es ja irgendwie gewöhnt, dass das Wetter von Jahr zu Jahr mehr durchdreht. Vielleicht heisst der Wettergott ja Creutzfeld-Jakob mit Nachnahmen... Wer weiss das schon... Ich kann ja inzwischen verstehen, dass es im Mai zu schneien beginnt. Aber im Januar?!

Die Strassenbahn kommt angerauscht. Ich steige ein und werde schon eine Station weiter beim Schwarzfahren erwischt. Schöne Scheisse... Am Duisburger Hauptbahnhof klettere ich leicht genervt aus der ungemütlichen Nahverkehrsschnecke. Prompt läuft mir eine Horde Punks aus Schwerte und Wetter über den Weg, die sich nicht auskennen und auch zur "Fabrik" wollen. "Hey Zecke, bleib ma stehen!" hören ich hinter mir ein paar Rufe. Höflichen Wünschen komme ich stets gerne nach. Irgendein Trottel ohne jeglichen Plan hatte sie am Bahnhof in die komplett falsche Richtung geschickt. Aba jetzt habense ja einen ortskundigen Scout an ihrer Seite... Eine Sangria-Bombe macht die Runde. Mein Gott, wie lange hab ich so eine Suppe schon nicht mehr ausgelöffelt...?! Geändert hat sich aber nix. Das schmeckt immer noch verdammt nach Magenschmerzen... Wir warten gemeinsam auf die Anschlussbahn und treffen einen alten Duisburger Punk wieder, den ich schon Jahre nicht mehr gesehen hab. Das hatte auch ´nen Grund, denn er sitzt gerade wegen diverser Delikte 24 Monate im Knast, hat aber nur noch 10 Wochen und geniesst im Moment seinen Wochenend-Freigang. Wie´s dazu kam, wollte er aber nicht rausrücken. "Ich hab illegal Stachelbeeren rasiert und auf dem Markt als Weintrauben verkauft", meinte er. Jaja, witzig witzig... Sein Leben im Knast war bisher - wie sicher jeder vorstellen kann - nicht unbedingt das reinste Zuckerschlecken. Monatelang siehst du aus deiner verdammten Zelle immer nur den Himmel, was deine Birne irgendwann ziemlich matschig macht. Auf den Gängen gibt´s jeden Tag Boxereien zwischen 1000 Nationalitäten, und nachts stehen alle an ihren Fenstern und imitieren Tierstimmen. Wie bitte??!! Ja, der eine intoniert Hundebellen, ein weiter wäre gerne ´ne Katze, und dann gibt´s da noch Elefanten, Hühner, Esel und so weiter. Völlig irre !! Da kommt man sich vor wie im Zoo.

In der "Fabrik" dann schnell 8 Schleifen abgedrückt. Die beiden Bands, die zusammen auf Tour sind, rufen im Laufe des frühen Abends unglaubliche 5x im Laden an, weil sie sich i´n den Strassen Duisburgs hoffnungslos verirrte haben. Jedesmal beschreibt man ihnen den exakten Weg. Und trotzdem sind sie beim nächsten Anruf weiter von der "Fabrik" entfernt als vorher. Bis jemandem der Kragen platzt und er die Bands einfach irgendwo abholt.

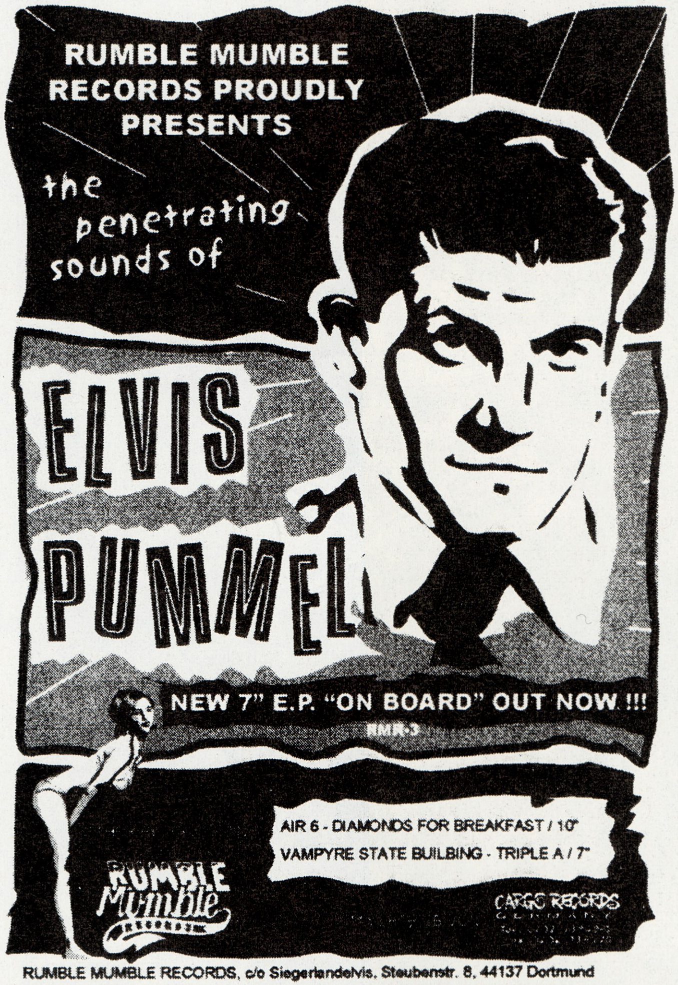
Bei **LESS** aus England horchte ich im Vorfeld vor allem deshalb auf, weil dort der Sänger von P.A.I.N. ebenfalls mitspielt. Ich versprach mir ähnlich guten Reggae-Dub-Ska-Punk und werde nicht enttäuscht. Der Sänger bedient zugleich noch ein ziemlich sportlich aussehendes Keyboard. Und man arbeitet mit diversen Samples sowie eingespielten Redefetzen und Zitaten, deren Effekt aber ein wenig im Nichts verpufft, weil kaum einer in der Lage ist ausreichend Englisch zu verstehen. Auf diese Art Dub-Punk komme ich zur Zeit ziemlich gut klar. Das fördert irgendwie die gute Laune und die Selbstzufriedenheit. Macht einen ausgeglichener, relaxter. Nur mit den Bewegungen will das bei mir noch nicht so ganz hinhauen. Es gibt wohl kaum Leute, denen der liebe Gott noch weniger Rhythmusgefühl in die Wiege gelegt hat. Ich würde selbst beim Mitklatschen von Kinderliedern noch aus dem Takt kommen. Manchmal glaube ich, dass sämtliche Gliedmassen meines Körpers völlig autonom sind und sich auch dementsprechend verhalten. Jeder macht halt was er will. Aber egal...

In der Pause lege ich mich beim Weg aufs Klo voll auf die Fresse. Ich rutsche volles Rohr aus, obwohl es noch nicht mal richtig glatt ist. Das hat lustige Schürfwunden an beiden Knien zur Folge. Lady Edina erzählt derweil lustige Geschichten. Silvester hat sie mit einer Freundin zusammen in Moers gefeiert, besass aber irgendwie nicht mehr die Möglichkeit nachts nach Hause zu kommen. Also beschlossen sie zusammen mit ´nen Typen in einem dieser Vorräume von Sparkassen zu übernachten, in die man nachts mit ´ner Karte rein kann, um Kohle abzudocken. Etna trat irgendeinen herumstehen Pappkameraden um und legte sich darauf in einer Ecke ab, um ´ne Mütze Schlaf zu nehmen. Als sie irgendwann aufwachte, glaubte sie ihren Augen nicht zu trauen. Ihre Freundin ritt wild auf dem Typen und der hatte die Hose an den Knien baumeln. Ein Rodeo der etwas speziellen Art... In einem gläsernen Kasten ! Praktisch mitten im Schaufenster. Diesen Schreck muss man erst mal verdauen. Und bei Lady Edina hätte in dieser Schrecksekunde auch tatsächlich fast die Verdauung begonnen. Ich stell mir das ziemlich skurril vor, wenn du nachts auf dem Nachhauseweg durch die Strassen schlenderst und plötzlich dieses Schauspiel geboten bekommst..
Oh, was´n das jetzt?! Beim Schreiben öffne ich mir gerade ´nen neuen Cider, und plötzlich zersplittert der Flaschenhals. Schöne Scheisse ! Scherben sollen ja Glück bringen. Aber ich glaube nicht wenn sie im Hals stecken...

SCALE SHEER SURFACE kommen aus Belgien und sind mein fleischgewordener Alptraum. Ihr Sound ist eine Mischung zwischen NOMEANSNO und VICTIM´S FAMILY. Also Nerven zersägender Jazz-Core, der bei jeder Freestyle-Olympiade für ein Platz auf dem Siegerpodest gut wäre. Da schrillen meine Alarmglocken bis nach Jericho. Sie waren schon ein paar Mal in der "Fabrik". Während ihrer Auftritte flüchtete ich jedesmal Hilfe schreiend vor die Türe. Aber selbst da bekam ich fast einen Nervenzusammenbruch. Wo sind meine Herztropfen? Da sollte man auch schon mal ´ne Extraportion Aspirin in der Tasche haben... Dirk steht total auf diesen Sound und überbringt mir die Nachricht, dass dies das vorletzte Konzert von SCALE SHEER SURFACE wäre. Die lösen sich nämlich auf. Was für eine frohe Botschaft?!! Vor Freunde wäre ich beinahe mit einem Luftsprung auf die Theke gehüpft. Ich beschliesse bei ihrem Auftritt die Flucht zu ergreifen, quatsche mich aber irgendwo fest. Und diesmal kann ich den Sound aus respektabler Entfernung sogar halbwegs ertragen.
Die Bandmitglieder sind genauso durchgeknallt wie ihre Musik. Plötzlich schreitet ein seltsam gekleideter Typ durch die Türe. Er trägt einen Motorradhelm auf dem Kopf und einen Aktenkoffer in der Hand. Er wirkt so deplaziert wie ein Panzer in der Autowaschstrasse. Alle kucken verwundert. Wer´s ´n das?! Sein Weg führt ihn schnurstracks zur Bühne. Von dort schallen kurz darauf die befürchteten hektischen epileptischen Klänge herüber, vorerst noch instrumental. Aber es ist von weiter hinten niemand auf der Bühne zu sehen. Kommt das vom Band oder was? Oder sind SCALE SHEER SURFACE vielleicht die erste Pygmäen-Punkband der Welt?!

Dann geht die Türe wieder auf. Es spaziert jemand herein, ein Mensch mit langer schwarzer Heavy Metal-Mähne und schwarz-weiss gestreifter Jeans, die hauteng anliegt. Das Hemd ist lässig bis zum Bauchnabel aufgeknöpft, eine Spiegelbrille thront lässig auf der Nase. Ein Hauch von Ballermann-Flair weht durch die "Fabrik". Und KISS lassen dezent aus dem Hintergrund grüssen. Ich piss mir fast in die Hose vor lachen. So sieht also der Sänger der Band aus. Ich muss schon sagen, in Sachen Entertainment bestehen SCALE SHEER SURFACE die Meisterprüfung mit Bravour. Selbstverständlich werden NOMEANSNO gecovert. Und auch "california über alles" von den DEAD KENNEDYS. Normalerweise kann man bei so einer Coverversion nur verlieren, weil keine Band der Welt auch nur annähernd ans Original herankommt. Erst Recht, wenn man versucht es 1:1 zu kopieren. Den Fehler begehen SCALE SHEER SURFACE nicht und verhackstücken den Song fast bis zur Unkenntlichkeit. Prima.

Um 3 Uhr nachts löst sich die fröhliche Runde langsam auf. Die Kassette mit den NEWTOWN NEUROTICS ist zu Ende, und ich orientiere mich Richtung Ausgang. Auf dem Klo dampft die Pisse. Dabei ist es eigentlich gar nicht so kalt. Vielleicht liegt´s auch daran, dass ich so´n heisser Typ bin... Hhmmm... Wohl eher nicht...
Micha.-


RUMBLE MUMBLE RECORDS PROUDLY PRESENTS
the penetrating sounds of
ELVIS PUMMEL
NEW 7" E.P. "ON BOARD" OUT NOW !!!
RMR-3
AIR 6 - DIAMONDS FOR BREAKFAST / 10"
VAMPYRE STATE BUILBING - TRIPLE A / 7"
RUMBLE Mumble RECORDS
CARGO RECORDS GERMANY
RUMBLE MUMBLE RECORDS, c/o Siegerlandelvis, Steubenstr. 8, 44137 Dortmund

Voice of A Generation

Letzten November waren Voice of a Generation aus Örebrö / Schweden hierzulande auf Tour. Musikalisch wird bei den 5 Jungs leckeres 77er/Oi Punk Brett gefahren, nur mit der Authentizität hakt es noch ein wenig. Vor allem der neue Sänger sollte sich mal seine Poserei auf der Bühne ein wenig einsparen, das hat bei uns nur für ellenlange Lachanfälle gesorgt. Ansonsten ist die Band aber nett drauf, und von Gitarrist Kim Belly konnten wir folgendes erfahren:

Warum heisst Euer neues Album "Obligations to the Odd"?
Wir mögen diese schrägen Titel. Es ist ein Tribut an alle Leute, die nicht zum Mainstream gegangen sind, die eben noch ihr eigenes Ding durchziehen.

Warum benutzt ihr Pseudonyme?
Es soll cool klingen. Ich habe normalerweise einen finnischen Namen, Kimmo Kirresmäki, das klingt halt nicht so toll. Viele anderen Punk Bands haben in der Vergangenheit schon Pseudonyme benutzt, ich finde es eine witzige Sache.

Warum hat Euer alter Sänger die Band verlassen?
Das ist eine traurige Geschichte, naja, so traurig nun auch wieder nicht. Er musste die Band verlassen, weil er ein sehr gutes Jobangebot in Stockholm bekommen hatte und somit dort hinziehen musste. Unser neuer Sänger Marky Madness ist erst 21 Jahre alt, aber er singt sehr gut.

Euren Bandnamen habt Ihr ja von einem Blitz Song. Irgendwie klingt Ihr aber gar nicht nach Blitz
Als wir vor etwa 5 Jahren die Band starteten, war Blitz für uns DIE Band; wir liebten den Song "Voice of a Generation" und dachten uns, dass es ein cooler Bandname sei. Aber im Endeffekt haben Blitz uns doch nicht so stark beeinflußt, wie wir es mal dachten. Heute sind unsere Lieblingsbands The Clash, Stiff Little Fingers und Johnny Cash.

CLASSIC STUPIDITY

DISCOGRAPHIE:
"Classic Stupidity" CD
"The Odd Generation Ep" CD/12"
V/A "Screams From The Gutter" CD
"Obligations To The Odd" CD/LP
"My Generation" CDS
V/A "Cheap Shots IV" CD
V/A "Flames Still Burns" VIDEO

Ihr nennt Euch "Voice of a Generation". Warum heisst es dann in einem Eurer Songs "My generation is a bloody joke"?
Das war ironisch gemeint. Das ist so wie die älteren Leute, also die aus den 40ern und 50ern uns sehen: Sie sagen: Früher war alles besser, nun haben Drogen und Schlägereien Einzug gehalten und so weiter...

Warum habt Ihr Euch für solch ein merkwürdiges Cover - Artwork entschienen?
Ich hasse dieses Cover!!! Unser alter Sänger hat das verbrochen. Jetzt macht er solch ein Artwork für fette Firmen. Das ist das schlechteste Cover, was ich je gesehen habe. Eigentlich wollten wir das demokratisch entscheiden, aber daraus ist irgendwie nichts geworden. Das Album erscheint ja im Januar nochmal bei Epitaph, und dann zum Glück mit einem anderen Cover.

Wie kam der Deal mit Burning Heart Records zustande?
Das war purer Zufall: Wir spielten einige Gigs mit Liberator zusammen, und der Typ von Sidekick Records hatte Interesse, was mit uns zu machen.

Erzähl mal ne bescheuerte Geschichte, die Euch auf einem Eurer Gigs passiert ist.
Wir haben mal auf einem Festival in Stockholm gespielt. Da gab es zwei Bühnen: eine kleine und eine große, und wir haben auf der kleinen Bühne gespielt. Inmitten unseres Auftritts ist so'n Bekloppter auf die Bühne gerannt und hat versucht, das Hauptstromkabel zu stehlen und damit wegzurennnen. Das muß etwa 25 Kilo gewogen haben. Plötzlich war der Strom weg und wir haben nur noch den Typen mit dem Kabel wegrennen sehen...

Wie sehen Eure Zukunftspläne aus?
Wir werden die Aufnahmen zu unserem neuen Album im Dezember beenden, das Album wird im März erscheinen, dann geht es auf Europa Tour und vielleicht noch in die USA.

Interview und Übersetzung: Björn Fischer

Abwechslungsreich,
Auffällig, Arschtretend?
...und das ohne Flammen und Eight-Balls?
Gibt's das?

USE TO ABUSE

Die Punk'n Roll Rettung aus Regensburg

19-Song-CD & LP "It's all about nothing" ab Mitte Februar in jedem vernünftigen Plattenladen oder direkt bei Hulk Räckorz!

www.usetotabuse.de für mehr Infos und Hörproben!
www.punk.de für mehr PUNK!

Hulk Räckorz
Eichendorffstr. 1
93051 Regensburg
Tel: (0941) 946005
Fax: (0941) 998791
http://www.punk.de

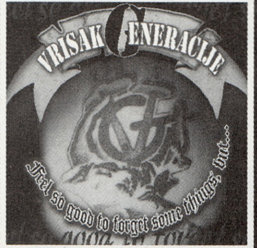
Im Vertrieb der SPV GMBH

Hulk-Gesamtliste für 1.10 DM Rückporto oder direkt unter www.punk.de/basar.html

IMPACT - LABEL - MAILORDER - PUTZTRUPPE

FICK DEM SCHEISS-STAAT!

JETZT ENDLICH RAUS :


VRISAK GENERACIJE
Feel so good to forget some things, but...

VRISAK GENERACIJE

Feels so good...CD
Ruppiger Streetpunk aus Serbien, eine Mischung aus Anti-Nowhere League und Troopers !!

RESISTENCIA
BIENVENIDO

RESISTENCIA

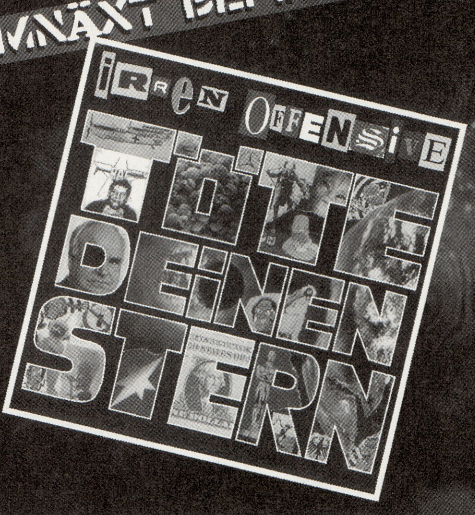
Bienvenido CD
Knalliger Pogo-Punk aus Kolumbien !!!

KRAUT & RÜBEN
RÜBEN-NEID

KRAUT & RÜBEN

Rübenneid CD
Kartoffelackerchansonpunk aus Deutschland; bekannt vom Punkrock-The Next Generation Vol. 3 Sampler !!

DEMNÄCHST BEI IMPACT :


IRREN OFFENSIVE
TÖTE DEINEN STERN

DÖDELHAIE
RADIKAL

IM VERTRIEB DER EFA

DÖDELAIE

Radikal - 3er CD-Box

Die CDs "Sinfonie des Wahnsinns, Spiegelbild & Mitternacht ", inkl. Radikal, Heute Nacht, Story of Punkrock, Die letzte Schlacht, Holzfällerlied u.v.m. !!!

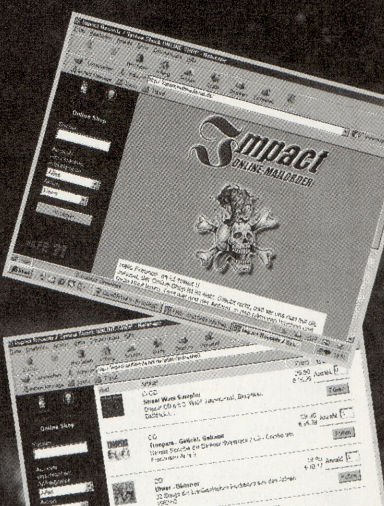
IRRENOFFENSIVE

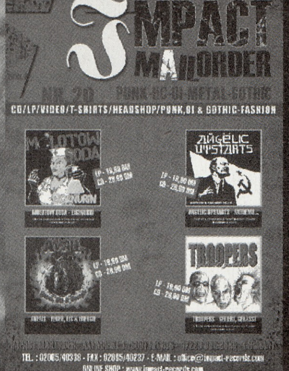
Töte deinen Stern CD
Die geniale Debüt-CD der Deutschpunk-Recken aus dem Norden !!

MAILORDER UND ONLINESHOP

BESTELLT EUCH DEN NEUEN MAILORDER-KATALOG ODER BESUCHT UNSEREN ONLINE-MAILORDER !!

Bei uns gibt´s massenweise Punk, Oi, Hardcore, Metal & Gothic CDs, Lps, Videos, T-Shirts, außerdem Bondagehosen, Boots, Nieten (Gürtel, Armbänder, Halsbänder, Bootstraps, Einzelnieten), Gothic & Underground Klamotten, großer Headshop (Pfeifen, Kräuter, Bongs, Zubehör, Literatur...), immer die aktuellen Releases von Nasty Vinyl, Impact, Vitaminepillen, NixGut, Suppenkazper, Fat Wreck, Epitaph, Knock Out.....


Impact
ONLINE-MAILORDER
Online Shop


IMPACT MAILORDER
CD/LP/VIDEO/T-SHIRTS/HEADSHOP/PUNK,OI & GOTHIC-FASHION
TEL. : 02065/40338 - FAX : 02065/40237 - E-MAIL : office@impact-records.com
ONLINE SHOP : www.impact-records.com

IMPACT RECORDS - AM MARKT 1 - 47229 DUISBURG
TEL. : 02065/40338 FAX : 02065/40237
E-mail : office@impact-records.com

ONLINE-SHOP UNTER :

www.impact-records.com

-ABO-
Six-Pack her ! Abba zackich !!!

"Keine Hoffnung, keine Zukunft, kein Sex und kein Bier im Kühlschrank ?!
Kein Wunder, du Flasche !!
Es wird Zeit mit dem PLASTIC BOMB-ABO auf die Siegerstraße zurückzukehren !!!"

6 Ausgaben - 30,-DM

- Ausland 40,-DM - sorry, das Porto ist der Hammer ! -

Schicke uns einfach **30,-DM** bar (eigenes Risiko), als Scheck (verringertes Risiko) oder den Beleg deiner Überweisung mit deiner Anschrift.

Unsere Kontonummer lautet	211005376,
die Bankleitzahl	350 500 00

bei der Stadtsparkasse Duisburg.

ABObestellungen gehen an:

PLASTIC BOMB
Postfach 100205
47002 Duisburg
Fax: 0203-734288

NACHBESTELLUNGEN

PLASTIC BOMB # 19 + CD	5,-DM
PLASTIC BOMB # 23 + CD	5,-DM
PLASTIC BOMB # 29 + CD	5,-DM
PLASTIC BOMB # 30 + CD	5,-DM
PLASTIC BOMB #31 + CD	5,-DM

(+ 3,-DM Porto)

Oder ihr bezahlt per

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige die Bock + Will GbR von meinem Girokonto die jeweils fälligen ABOkosten abzubuchen. Abgebucht werden 20 DM für 4 Ausgaben jährlich.

ABO AB EINSCHLIEßLICH NUMMER: ....
NAME:...
VORNAME:...
STRASSE:...
WOHNORT:..
KONTONUMMER:...
BLZ:..
NAME DES KREDITINSTITUTS:......................
....
DATUM / UNTERSCHRIFT:...........................

MOTORMUSCHI

Hamburger sind irgendwie anders. Nicht, dass es zwischen den Fleischklöpsen von McDonalds irgendeinen Unterschied gäbe. Nein, für schlechte Kalauer ist hier wirklich kein Platz. Schon eher für außergewöhnliche Bandnamen. DACKELBLUT, SS ULTRA-BRUTAL, HEIMATGLUECK, TORPEDO MOSKAU, die JESUS SKINS, PANKZERKROIZA POLPOLTIN, 30.000 KOLLEGEN... Die Reihe liesse sich beliebig weiterführen. Wird sie auch, wenn auch nicht beliebig. Denn MOTORMUSCHI sind alles andere als beliebig. Und ihr Name führt eine stolze Tradition scheinbar durchgeknallter, entwurzelter Bandnamen fort.

Musikalisch sind die mit allerlei Männlichkeit ausgestatteten Muschis für mich persönlich in der oberen Region der deutschsprachigen Punkbands anzusiedeln. Da der dumme Fanziner ja immer irgendwelche Vergleiche anführen muß, weil er sonst zu blöd ist, Musik treffend zu charakterisieren, werfe ich in einem Atemzug mit **MOTORMUSCHI** mal die Namen DACKELBLUT und BLUMEN AM ARSCH DER HÖLLE in die Runde. Letztere hab ich nicht nur bei der obigen Aufzählung vergessen. Nein, in jener Band spielte der motorisierte Sänger Björn in früheren Tagen bereits mit. Es ist nicht besonders selten, aber auch nicht allzu oft, dass Swen und ich in Sachen Mucke gemeinsam auf den berühmten Nenner hüpfen. MOTORMUSCHI gefielen uns beiden von Anfang an. Ihre erste Single liess uns aufhorchen, die zweite, einseitig bespielte Siebener verursachte durch den begnadeten Song "Fischauge" bereits leicht feuchte Augen (... und andere feuchte Körperstellen..) der Rührung, die unser Plastic Bomb-Hauptquartier beinahe wegschwemmten. Oder-Katastrophe, ick hör dir tapsen... Die "mein Leben als Motormuschi"-10" ist - meiner bescheidenen Meinung nach - der Bruch des Oder-Damms. Und nun kommt ihre neue 2-Song.-Single...

MOTORMUSCHI

Obwohl es von MOTORMUSCHI inzwischen eine 7", eine einseitig bespielte 7" und eine 10" gibt, seid ihr für die breite Punkrock-Öffentlichkeit noch ein relativ unbeschriebenes Blatt. Das liegt mit Sicherheit auch daran, dass ihr so selten Live auftretet. Warum seid ihr so faule Hunde, dass ihr aus Hamburg nie rauskommt?

björn: Erst Hamburg, und dann den Rest der Welt. Der Besetzungswechsel, Drummer Hennes (von Blendwerk) übernahm den Stuhl von Kai, kostete Zeit und Nerven und hat unsere Freizeitplanungen über den Haufen geworfen. Für 2001 sind allerdings zahlreiche Aktivitäten im Visier, soweit sie mit unseren Alter Egos als Angestellte, Vater und Rostkloppper vereinbar sind. Grundsätzlich gilt: wir haben alle Zeit der Welt und irgendwann fahren wir auch mal in den Süden!

peter: Aber ist Hamburg doch auch schön, oder?

Das "Force Attak"-Festival Ende Juli und die Plastic Bomb-Party Ende März sind schon 2 Daten, wo ihr mal außerhalb eures Blähbezirks anzutreffen sein werdet. Gibt´s da so ´ne gewisse Nervosität, weil ihr im Underground durch eure Platten doch einige Erwartungen geweckt habt und erstmals vor grössem Publikum auftreten sollt?

Björn: Ich kenne niemanden, bei dem wir "gewisse Erwartungen" geweckt haben, ich kenne auch keinen Underground. Oder meinst Du den Laden in Köln? Aber die Vorstellung vor ein paar Tausend Punks aufzuspielen, ist schon, äh, beeindruckend bis abschreckend. Ich hasse Massenveranstaltungen. Wenn die Massen kollektiv durchdrehen, packt mich das kalte Grausen. Ich bin deshalb auch sehr gespannt, was da auf mich zukommt... und wie meine Nerven da standhalten.

peter: Ja ja, die Erwartungen... Ich glaube, nervös werden wir auch schon, wenn Besuch im Übungsraum sitzt. Aber trotzdem ist es ja eher wichtig, dass wir selbst mit unserer Musik zufrieden sind, da spielen Erwartungshaltungen von aussen eigentlich keine Rolle.

MOTORMUSCHI ist für einen Teil der Band ja nicht die erste Station. Euer ehemaliger Schlagzeuger hat ja schon bei G.B.H. die Felle bearbeitet, und du (Björn) hast seinerzeit mal bei BLUMEN AM ARSCH DER HÖLLE den Bass geschwungen. Was sagst du dazu, dass die Blumen im Dezember nach ewigen Jahren wieder 3 Gigs gespielt haben? Warum hast du bei den Gigs nicht mitgespielt?

Björn: Wenn die Blumen ihren Spass dabei hatten, bitteschön. Ich denke, ich hätte eben den nicht gehabt und habe es deswegen vorgezogen, meine Finger da rauszuhalten. Ohnehin sind die Blumen ohne den leider verstorbenen Original Drummer Marc Wills irgendwie eine halbe Sache, kein Fisch, kein Fleisch. "Revival stinkt" sang mal eine von mir sehr geschätzte Hamburger Band.. und wenn meine Blumen zuhause verdörrt sind, schmeisse ich sie schließlich auch einfach weg.

Was hat es mit eurem Bandnamen

MOTORMUSCHI

auf sich? Im ersten Augenblick kann der Name schon mal zu Missverständnissen führen, weil manch einer denkt, dass sich dahinter wieder eine dieser niveaulosen Prollpunkbands versteckt, die ihre "dicke Titten-Fantasien" in ihrer Männerriege ausleben wollen...

björn: Motormuschi klingt gut. Das musst Du nur mal langsam aussprechen:

Moooootoooorrrrrrmusssssssssccchiiii.

Wie das zufriedene Schnurren einer Katze, wie das sanfte Brummen eines Motors, wie eine gehauchte Liebkosung Deiner Liebsten in der Neujahrsnacht. Ein schlechter Mensch ist, wer Böses denkt. Wer unsere Cover eindringlicher studiert, wird sehr bald drauf kommen wer und was eine Motormuschi ist. Aber gegen besagte niveaulose Männerphantasien habe ich eigentlich auch nichts einzuwenden.

Peter: Es ist schon erschreckend, wie viele Leute einfach nur Schweinkram im Kopf haben, und dann denken, bei allen anderen müsste das ja auch so sein. Aber mal im Ernst: Wenn sich Leute darüber aufregen wollen, finde ich das einfach überflüssig, denn es gibt Sachen, bei denen sich das viel eher lohnt als bei dem Namen einer kleinen Band.

Auf euren bisherigen Platten findet man auch 2 Coverversionen - "hallo Nachbar" von H.O.A. und "I hate music" von The MAD (von der brandneuen Single). Beides sind alte Songs aus frühen bis mittleren 80ern. Seht ihr dort irgendwie eure Wurzeln oder sind das einfach nur 2 beliebig gewählte, geile Songs? Gerade "I hate music" ist einer meiner Kultsongs. Was gibt euch das Recht euch daran tätlich zu vergreifen?!

Björn: Nun, ich kann leider nicht behaupten, dass wir eine sonderlich jugendliche Band sind, d.h. beide Songs stellen einen Teil meiner Vergangenheit dar, meine musikalische Sozialisation sozusagen. Halt absolute Smasher, die gut zu Motormuschi passen und nicht allzu bekannt sind. Wer uns das Recht gibt uns daran zu vergreifen? Bei "I Hate Music" gibt mir mein guter Geschmack das Recht, bei "Hallo Nachbar" irgendein ehemaliger Musiker von Hostages Of Ayatollah, der jetzt auch bei der Terrorgruppe spielt.

peter: An Coversongs vergreifen wir uns ja auch nicht nur mal ebenso. Die werden zu einem Teil von Motormuschi und fangen ein neues Eigenleben an. Ich mag das eigentlich ganz gerne, besonders wenn ich dann nach einiger Zeit das Original mal wieder höre, und den Unterschied bemerke. Natürlich ist das eine Geschmacksgradwanderung und manch einer mag jammern, aber was solls.........

Gibt es Bands an denen ihr euch musikalisch wie textlich in irgendeiner Form orientiert habt? Mal ehrlich: Jede Band klaut doch schamlos irgendwo, wildert in bekannteren Revieren. Nur kaschieren es die einen besser und die anderen schlechter....

PLASTIC BOMB RECORDS & FARTRECORDS PRESENT
GUTES PROBLEM
★★★
i HATE MUSiCK
MOTORMUSCHI

Björn: Kaschieren wir es denn "besser oder schlechter"? Ich glaube behaupten zu können, dass wir uns keine musikalischen Vorbilder nehmen. Zumindest nicht bewusst. Wir drei sind dermaßen unterschiedlicher musikalischer Prägung, dass da eh eigentlich keine gemeinsame Ausrichtung festzulegen ist. Wir versuchen eher gezielt gerade nicht so zu klingen wie die Bands, deren Namen ständig in unseren Reviews auftauchen. So Bands wie Boxhamsters, Razzia oder EA80 höre ich mir eigentlich nicht mehr an..

peter: Also ich persönlich klaue grundsätzlich meine Ideen für Gitarrenparts bei Karl Kralle von Trio. Kann ich nur weiterempfehlen.

Auf eurer 10" ist zu lesen, dass MOTORMUSCHI aus 3 Leuten bestehen. Auf dem Bild sind jedoch 4 zu sehen. Fällt es euch schwer bis 4 zu zählen, oder was steckt hinter diesem vermeintlichen Fehler?

Björn: Jaja, die ominöse vierte Muschi. Das ist Fred, unser Bandfriseur. Das ist Dieter, unser Masseur. Das ist Markus, unser Lieblingsmetzger. Das ist Volker, Vertreter für Vogelnahrung und Käfig-Accessoires im norddeutschen Raum, Schwerpunkt Hamburg. Das ist Sittich, Hamburger Punkrock Urviech und Motormuschi Gastsänger-Legende.

Sprechen wir mal ein wenig über die Texte. Diese sind zwar recht geradeaus formuliert, aber es scheint euch dennoch nicht unwichtig zu sein, dem Hörer einen gewissen Interpretationsspielraum einzuräumen... Ist es euch wichtig möglichst wenige Parolen zu benutzen und statt dessen ein wenig die Phantasie anzuregen?

Björn: Ui, über Texte reden finde ich ja ganz übel.. zumal Du ja in der Frage die Antwort gibst. In deutsch zu texten bedeutet insofern für mich ein Problem, da eigentlich alle Worte mit Gefühlen und Assoziationen belegt sind, die ich dann im Songs so gar nicht haben will. Vieles klingt einfach grauenvoll und fliegt dann raus, so dass die Texte dann immer bruchstückhafter werden. Ich mag das so sehr gern, nicht explizit, eher zweideutig. Es gibt nichts öderes, als die uniformen Textschablonen, die man so von den meisten Bands serviert bekommt, wo alles schon fertig vorgekaut ist. Der ganze Mist, wo jeder Fuzzi meint, sein Weltbild zu verkünden, langweilt mich. Aber ich schweife ab..

peter: Und ich dachte, die Texte sind bei uns wegen der Verzerrung eh nicht zu verstehen.

Bei dem Text "Schöner Fremder" sind den Interpretationsmöglichkeiten ebenfalls keine Grenzen gesetzt. Worum geht es in dem Stück hauptsächlich?

Björn: Ist das so?

"Schöner Fremder/Du kommst wohl nicht von hier/Deine Augen sind so klar/Und deine Haut so dünn wie Papier/Und ich frag mich: Was willst Du gerade hier? Schöner Fremder/Pass bloss auf Dich auf/Denn solche wie Dich/Die stellen sie hier aus/Also bleib bloss in Deinem Versteck/Also flieg schnell in die Heimat zurück/Flieg ganz weit weg. Schöner Fremder/Bleib doch noch bei mir/Ich kann Dich zwar nicht ver-

stehen / Doch ich fühl mich wohl bei Dir/Zeig mir die Bilder aus Deiner Dimension. Schöner Fremder/Mit der Schuppenhaut/Du lässt mich hier zurück/Denn ich bin kein Kosmonaut.

Eure Texte erzählen nette kleine Geschichten. Es ist keine beinharte Gesellschaftskritik, es sind keine kämpferischen Parolen. Worum dreht es sich in den Texten hauptsächlich? Wie wird ausgewählt was es verdient hat als Text verwurstet zu werden?

Björn: Ich denke ein Grossteil, der Texte basiert auf Liebesdramen und alltäglichen Begebenheiten. Eifersucht, Zurückweisung, Trennung, das ist der Stoff aus dem die ganz grossen Songs geschrieben wurden. Das Problem ist nur, das ich seit längerem glükklich verheiratet bin und mir damit langsam der Stoff ausgeht. Und dann muss ich halt auf Alltagsdramen zurückgreifen: Wettsüchtige, Außerirdische, Marathonläufer. Kleine Geschichten über kleine Menschen mit großen Problemen. Gesellschaftskritik übe ich woanders aus, das muss ich keinem vorquatschen, das macht Ihr ja schon..

Juckt es einen nicht manchmal anhand der gegebenen Munition durch die Nachrichten in Radio und Fernsehen einfach mal die Keule rauszuholen?

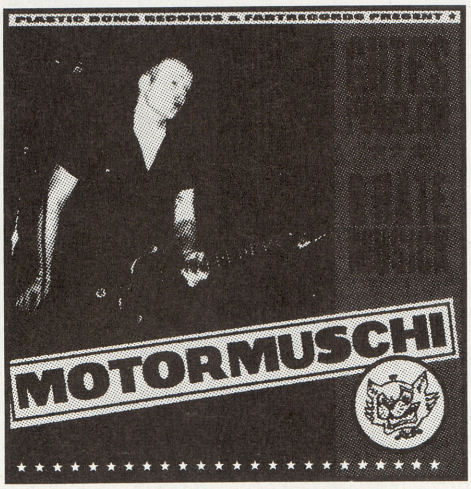
björn: Brust oder Keule? Ich bevorzuge die Brust. Auf dem Raclette Ofen knusprig gegrillt mit der süss-sauren Chili-Sauce vom Asia Markt HH Hauptbahnhof.

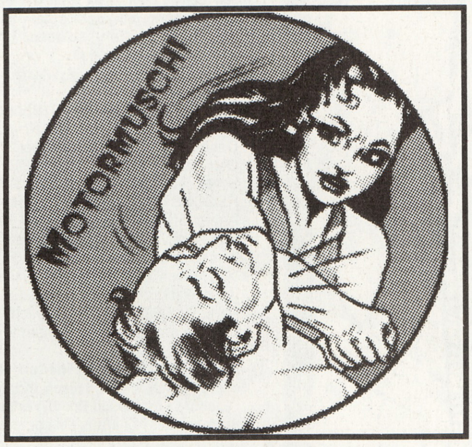
peter: Ausserdem sind wir auch so lahm mit neuen Stücken, dass wir jetzt wohl gerade bei Tschernobyl angekommen wären. Damit würden wir wohl nicht so gut darstehen, oder.

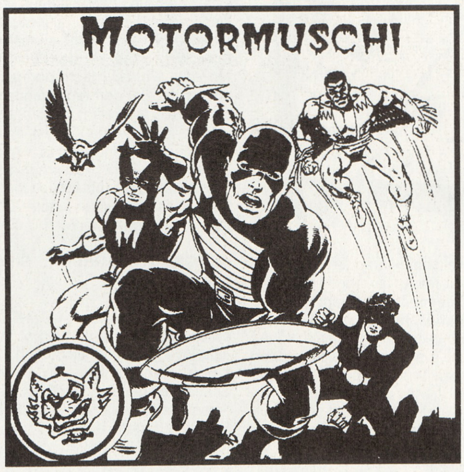
Wenn die Sprache auf MOTORMUSCHI kommt, fällt im nächsten Atemzug oft der Name DACKELBLUT. Stört euch der Vergleich mit DACKELBLUT? Oder schmeichelt er euch eher?

Björn: Man muss sich nicht schämen dafür, immerhin spricht ja keiner von den Böhsen Onkelz oder den Troopers. Dackelblut sind sicherlich eine der wichtigsten und besten Bands aus Hamburg der letzten Jahre und da bin ich natürlich angenehm berührt bei solchen Vergleichen. Ich sehe diese Ähnlichkeit aber wirklich nicht so drastisch, aber ich bin ja auch befangen. DB sind viel schneller, vertrackter, verkopfter, verquerer. Motormuschi sind schlicht, grobschlächtig, 3 Akkorde für ein Halleluja. Ich beziehe meine Haupteinflüsse eigentlich auch eher aus der Garage- und Neo Rock´n`Roll Szene, was man uns teilweise vermutlich auch anhört? Einen Song wie "Sie Ist Mein Ruin" oder "Schöner Fremder" würde man so denke ich nicht von DB zu hören bekommen?

Natürlich haben wir ähnliche Stimmen, dieses heisere, der Hamburger Slang und so und ich denke die Herangehensweise an die Musik ist da schon ähnlich. Diese ständigen Mollakkorde etc. Mein frühe Prägung liegt da eher in der alten Hamburger Punkschule, Sachen wie TORPEDO MOSKAU, RAZZIA und natürlich ANGESCHISSEN, das war natürlich allgegenwärtig und ein wichtiger Einfluss, in der Hinsicht, das diese Bands mir gezeigt haben wie man deutschsprachigen Punk machen kann und trotzdem cool bleibt.


PLASTIC BOMB RECORDS & FARTRECORDS PRESENT :
MOTORMUSCHI





MOTORMUSCHI

Dackelblut sind schon gut, obwohl die zweite LP habe ich gerade mal einmal gehört, und dann noch nichtmal ganz durch. Ein Fanzine schreibt wir hätten vergessen auf unserer Platte "Danke Dackelblut" zu schreiben, die sprechen einem da wirklich jegliche Eigenständigkeit ab. Dafür habe ich eigentlich kein Verständnis, ich meine, hören die sich unsere Platten wirklich an? Ich mache seit 17 Jahren Musik in Punkbands, singe seit 17 und habe auch früher schon deutschsprachig gesungen, es ist ja nicht so das wir jetzt 16-jährige sind, die ihre erste Band machen und ihre Vorbilder imitieren. Aber ist ja immer das gleiche seltsame Spiel: alle Bands werden mit der handvoll einflussreichen deutschen Punkbands verglichen und gemessen: klingt wie EA80, klingt wie Boxhamsters, klingt wie Dackelblut. Ein langweiliges Spiel.

Aber vergleicht heute noch irgendjemand die Foo Fighters mit Nirvana? Das sind doch zwei verschiedene paar Schuhe.

Eine Parallele zu DACKELBLUT ist zum Beispiel auch, dass es von euch keine CDs gibt. Seid ihr so eingefleischte Vinyl-Junkies? Oder gibt´s für das ignorante Pack ohne Plattenspieler demnäxt auch mal was auf Compact Disc?

Björn: Vinyl ist erotischer. Es schmeckt, riecht und klingt besser. Es fühlt sich besser an und sieht besser aus. Und das Stöbern in gut gepflegten Plattensammlungen ist und bleibt nunmal ein orgiastisches Vergnügen. Nichtsdestrotrotz ist eine CD-Veröffentlichung mit allen drei Singles, der 10" und Samplerbeiträgen in Vorbereitung. Wir sind ja keine Ignoranten.

peter: Genau. Aber bei CDs muss ich auch immer an Media-Markt und Ikea-Billy-CD-Regalsysteme denken. Platten sind mir einfach die netteren Tonträger, obwohl ich selbst gar keine habe. Ist schon komisch.

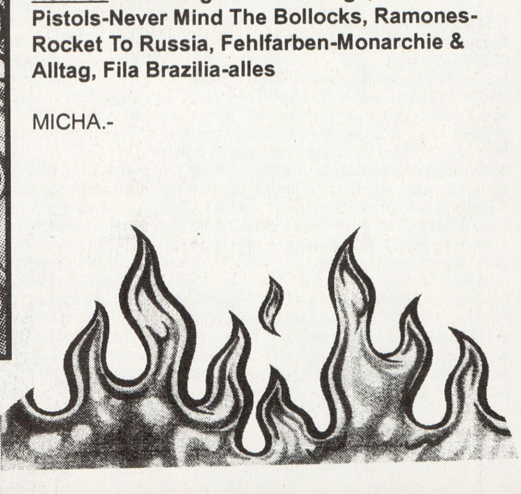
Welche 5 Scheiben zählen zur Zeit zu euren absoluten Favoriten?

Björn: The Donnas-Get Skintight, Gaza Strippers-1000 Watt Confessions, Thee Michelle Gun Elephant-Gear Blues, The Turpentines-By Popular Demand, Murder City Devils-In Name And Blood.

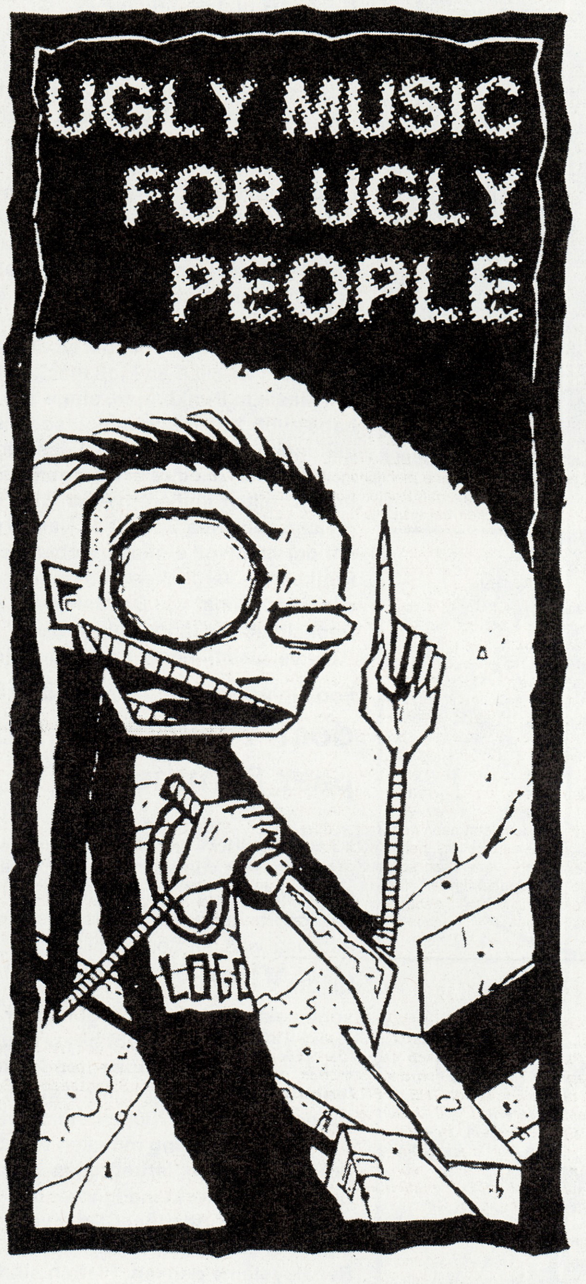
Peter: Aavikko-Viitostie, Trans Am-Red Line, Tocotronic-K.O.O.K, The Notwist-Shrink, Stella-Finger on the trigger for the years to come.

Hennes: Discharge-See Nothing.., Sex Pistols-Never Mind The Bollocks, Ramones-Rocket To Russia, Fehlfarben-Monarchie & Alltag, Fila Brazilia-alles

MICHA.-



PLATTENKRITIKEN



28 DAYS - Upstyledown CD
(Mushroom/Pias/Connected)
Luft holen. Das Info kündigt die Australier 28 DAYS als Überflieger und preist die kommerziellen Erfolge auf ihrem Kontinent an (MI:2 Soundtrack, Gold Auszeichnung, Platz 1 der Händlercharts). 28 DAYS verquirlen Modern Rock und Hardcore mit Hip Hop und Metal, was Vergleiche mit Limp Bizkit zur Folge hat. Das alles klingt auf dem Papier grauenvoll, ist aber schlichtweg ein fettes und solide produziertes Stück populärer, dennoch unauffälliger Rockmusik und wird sicherlich in den diversen Alternative Rock und Mainstream Publikationen mit viel Wohlwollen aufgenommen werden. Musik für VIVA2, für Abi-Abschlussparties, für Waynes World Teil 3, für Top Of The Pops. Ich glaube, dafür bin ich einfach zu alt.. (Björn Björnsen)

AUTOZYNIK "Bing" CD
(Bodensatz, Matthias Weinzierl, Ungererstr. 180, 80805 München)
Na, wir als Rezensenten von Platten haben es immer schwierig, wenn man eine Band mit ihrer Musik nicht gleich in irgendeinen Schublade stecken kann. Auf der anderen Seite kommt es aber nicht häufig vor, das man solche Bands findet. Was manchmal dann aber auch für die Band schwierig ist Hörer zu finden, die sich auf Nicht-Schubladen-Musik einlassen wollen. Dies hier ist die Debut-CD von AUTOZYNIK. Im Promoinfo finden sich Aussagen (die nicht von der Band selbst stammen, sondern von Fanzines kamen), wie z.B. das sie "Depri-Spaßvögel" sein, oder das sich ihr Stil "Polka-Pathos-Punkrock" nennen soll. Wie auch immer, der Aspekt Punk Rock geht auf jedenfall klar. Aus dieser Richtung kommt das Grundgerüst, wobei jede Menge ruhige Momente eingeworfen werden. Heraus ragend ist vor allem der Gesang, der sich vollkommen anders anhört als das, was man sonst immer zu hören bekommt. Der Knabe hat ein dermaßen markantes Organ, das sich für mich wie ein genialer russischer Volkssänger anhört. Mit dieser Stimme könnte der Mann perfekt alle russischen Weisen singen, die ja bekannter maßen stark von Wehmut geprägt sind. Und genau deshalb passt die Stimme. Wehmut-Core! Genau, dat isset! Die Band soll diese Bezeichnung mal in ihre kommenden Infos übernehmen. Mein Herz zerfließt beim Hören dieser 17 Songs in 69 Minuten.

APPLESEED CAST: Mare Vitalis CD
(Deep Elm)
Im Pressezettel steht ständig was von „Post-Hardcore", aber wollen wir uns nichts vormachen: nennen wir es einfach EMO. Und wie! Leidenschaftlich- kraftvolle Songs von ungeheurer Schönheit und Intensität. Wie ein sonniger Wintertag am Meer. Mit „Forever longing the golden sunsets" haben sie eines der wundervollsten Stücke des Jahres geschrieben und wer sich im Bus oder in der Bahn nicht von grauen Leuten mit grauen Anzügen und grauen Gesichtern vereinnahmen lassen will, kann sich mit APPLESEED CAST im Walkman hinwegträumen. Doolittle

AMULET- The burning sphere CD
(Bitzcore/www.mailorders.de)
Wenn alles gut geht, dann werden AMULET die neuen superstars aus Oslo. Seit 93 treiben sie schon ihr unwesen, aber jetzt erst sind Bitzcore durch Rune Rebellion (Turbonegro) auf sie gestossen. Und beide werden vermutlich nichts unversucht lassen, um AMULET fett aufzubauen. Und ich kann sagen, sie haben absolut das potential dazu. Ihre mucke hört sich wie ein cocktail aus Turbonegro und Slapshot. Geht richtig geil nach vorne, ist abwechslungsreich wie hölle .. sozusagen richtig geiler hardcore aussem bauch... das animiert zu lustiger selbstverstümmlung oder brutalo-mitpippen. Ist die band, die man vielleicht mal hören muß. Eine der besten neuen bands der letzten tage. Swen.

THE ACTION TIME- versus the world CD
(Southern Records/Efa)
Spätestens seit Make Up wissen wir, "Gut gestylte revolutionäre, die angetrashten Sixties-Pop machen" sind das coolste was die aktuelle Trendmusik zu bieten hat. Und das ist hier noch nicht einmal böse gemeint, denn Action Time reihen sich genau in Make Up und Robocop Krauss' buten reigen ein. Ob ‚Vs the world' nun substanz hat, interessiert mich eigentlich wenig, denn allein das image find' ich total geil. Rockende songs mit sex-appeal. Trashig, arro-sowie brillant. ACTION TIME sind für mich mit das beste, was der bereich verzerrte gitarren zu bieten hat. Swen.

APC -shut up-10"
(Nasty Vinyl / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Auf dieser Platte sind nicht nur die bisher besten Songs von APC. „Shut up" gehört auch zu den besten Punkrock-Platten der letzten Zeit. Die Songs besitzen den nötigen Vorwärtsdrall, einprägsame Melodien und eine prägnante, schöne weibliche Stimme, die vollkommen überzeugt. Auf dem Cover sieht man die Abbildungen von 18 Personen mit zugeklebtem Mund, die besser das Maul halten sollten. Und bei jedem einzelnen kann man nur zustimmen. Ist garantiert kein Fehlkauf. Micha.-

ATRET / RECONSTRUCT-Split CD
(Broken Noise, Norhafizi, No 12 Jln 24, Tmn Desa Jaya, Johor Bahru, Johor 81100, Malaysia)
Die schöne Aufmachung – CD im Single-Faltcover -ist leider das einzig Gute an dieser Platte. RECONSTRUCT spielen recht einfallslosen Anarcho-Crust mit kehligem Gesang. ATRET haben sich heftigem, schnellem Anarcho-Crust verschrieben, den man schon 1000x gehört hat. Und davon ungefähr 998x besser. Der Gesang ist zweistimmig, wobei vor allem der weibliche Part EXTREM nervt. Braucht kein einziger Mensch auf der ganzen weiten Welt... Micha.-

ATOMSPIONE -Tatort Niederrhein...-CD
(Cafe Hüsch, c/o M. Hüsch, Königstr. 11, 47229 Duisburg / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Kräftiger Oi!-Punk aus Duisburg und Umgebung. Die ATOMSPIONE sind mit der Antifa-Hymne „riot in the south" manchen vielleicht noch von ´ner älteren Plastic Bomb-CD Beilage bekannt. Einfacher, grölender Oi!-Punk von der Basis, der sich ziemlich nach gutem alten Duisburger Underground anhört. Spielerisch sicher einfach strukturiert, aber nicht stumpf. Sehr geil, was über die Band in den Ermittlungsakten der Moerser Polizei nach dortigen Krawallen zu finden ist: „Bei den Atomspionen handelt es sich um eine Moerser Traditionsband, die eine Brücke zwischen Oi! und Punk schlägt. Am Mikrophon finden wir hier einen Skinhead, am Bass einen Punk". Da fragt die Band sich zurecht, was denn bitteschön der Rest der Band ist?!! Diese selbstgebrannte CD gibt´s übrigens für nur lumpige 6 Märker + 3,-DM Porto. Micha.-

ACROSS THE BORDER: Short Songs, Long Faces-ep MCD
(Wolverine)
Die sechs Songs dieser Mini-CD sind alle schon etwas älter. Keine Ahnung ob es sich dabei um eine Wiederveröffentlichung handelt. Die Stücke 1-5 wurden jedenfalls `98/ `99 in verschiedenen Studios eingespielt, Nr.6 ist eine 2000 aufgenommene Live-Version von „Share the light" (zu finden auf der „If I can´t dance, it´s not my revolution"-LP). Irgendwelche Besonderheiten gibt es auf „Short Songs, Long Faces" nicht zu verzeichnen. Der gleiche solide Folk-Punk, fix und mit Freude gespielt, beeinflußt wohl u.a. von den LEVELLERS und der OYSTER BAND. Die englischen Texte sind für eine deutsche Band alles andere als peinlich. Wie gewohnt setzt man sich mit gesellschaftlichen Mißständen auseinander, versucht mitunter dagegen zu mobilisieren. Das ist alles sehr okay, selbst der Vorwurf fehlender Eigenständigkeit läßt sich nicht wirklich aufrecht erhalten, und trotzdem kann ich mich für ACROSS THE BORDER nur begrenzt erwärmen. Mir ist das Ganze einfach nicht rauh genug. Ein paar Ecken und Kanten könnten Stimme und Sound sicher gut vertragen. Aber wie gesagt: Gute Song-Ideen, schöne Melodien, intelligente Texte... Kennen sollte mensch sie auf alle Fälle. ATAKEKS

THE AMPHETAMEANIES-right line in nylon LP (Rat Race Records/www.mailorders.de)
Wie sehr habe ich auf diese LP gewartet. Die 10 frau/mann starke truppe aus Glasgow hat mit ihren beiden single-releases ja schon gewaltig für furore gesorgt. Kaum eine band hat sich derart schnell durch qualität einen namen gemacht, wie es die AMPHETAMEANIES tun. Ganz eindeutig stehen die AMPHETAMEANIES in der tradition des britischen 80er-jahre-two-tones, wie ihn SELECTER und MADNESS dominierten. Aber im gegensatz zu den vielen festgewurzelten Combos dieser tage, lösen sich die AMPHETAMEANIES und machen eigentändigen Ska, der an abwechslung und spielfreude keine wünsche übrig lässt. Das ist definitiv eine band, die ausstrahlung und faszination hat. Sowohl optisch wie musikalisch machen sie was her. Und das gehört nun mal zu einem gesicht. Und sie gewinnen dynamik, nicht nur aus dem mann/frau-gesang, sondern auch durch gute eigene songs. Dezent, nie aufdringlich, aber auch nie langweilig... einfach rundrum gut. Ich freu mich schon auf die anstehende tour. Swen.

AMBROSE-the Grace of breaking moments CD (Defiance Records, Ritterstraße 52, 50668 Köln)
Die Karlsruher fischen in ähnlichen Gewässern wie SOULMATE und zahlreiche andere deutsche Bands, die sich augenblicklich an leicht rockigem Emo-Pop-Punk versuchen. Dabei sticht „The Grace of braeking moments" schon etwas hervor. Durch das schöne Cover, durch den schönen Gesang und durch die schönen Texte. Letztere sind leider in englischer Sprache verfaßt worden, aber wir wollen darüber hinwegsehen. Sehr nett. ATAKEKS

ANGELIC UPSTARTS- Anthems against scum LP (Mad Butcher)
Hier geht es um ein Soli-Konzert für eine Antifa. Freut mich, daß die ANGELIC UPSTARTS jetzt nochmal so deutlich Stellung beziehen. In guter Qualität bekommt der Interessierte jede Menge alte Hits geboten: „Teenage Warning", 2000000 Voices", „Last Night Another Soldier" etc. Das Cover-Artwork ist super (Lenin lebt!), etwas schade aber, daß überhaupt kein Beiblatt existiert. Trotzdem: Für echte Fans sowieso ein Muß, für Frischlinge ein guter Einstieg. Unterstützenswert sowieso! ATAKEKS

ANYWHEN: The Opiates CD
(Clearspot/ EFA)
„Der Titel `The Opiates´ bezieht sich auf Sachen im Leben, die einen herunterziehen, egal ob es eingebildete Bedürfnisse, Verantwortungen oder Belohnungen sind... Selbst wenn uns bewußt wird, daß das alles dumm, häßlich, furchteinflößend und tragisch ist, machen wir irgendwie weiter und meistens betäuben wir uns in dieser Situation selbst.", schreibt Thomas Feiner (Kopf von ANYWHEN) zu dieser Platte. Die Musik ist entsprechen düster. Manchmal fast erdrückend langsamer Indie-Gitarren-Pop, begleitet von Streichern, bzw. dem Warschauer Symphonieorchester, der depressiven Gemütern sicher nicht zu jedem Zeitpunkt zu empfehlen ist. Wer sich allerdings bei DAKOTA SUITE nicht umbringt, dürfte auch „The Opiates" überleben. Die englischen Texte, die sehr viel Schmerz, aber auch ein bißchen Trost in sich tragen, sind dem Schweden übrigens wirklich gut gelungen. Das schöne Booklet ist ein weiterer Pluspunkt. Für traurige Träumer!! ATAKEKS

ATTILA THE STOCKBROCKER´S BARNSTORMER: Just one Life CD
(Roundhead Records, P.O.Box 668, Portslade, E.Sussex, BN 42 4BG)
Ein alter Held mit neuer Platte. Endlich! Im Vergleich zu „The Siege of Shoreham" ist „Just one Life" wieder ziemlich Punk-Rockig ausgefallen, der Folk-, bzw. Renaissance-Musik-Anteil wurde deutlich zurück gefahren. Das macht das Album direkter, aggressiver und obwohl mir der Vorgänger sehr gut gefallen hat, bin ich nun keineswegs enttäuscht. Songs wie „Haider" oder das Titelstück rocken beherzt nach vorne, gleiches gilt für das Ska-lastige „Game Boy/ Rude Boy", und dazwischen ist immer noch Platz für eine herzerwärmende und mutmachende Ballade wie „Twenty Years" (dieses Eigenlob stinkt nicht!!) und das, von den Konzerten bekannte Country-Lied über den Genossen Enver und seinen Plattfisch. Im dicken Booklet lassen sich Anmerkungen und die, wie immer, ausgezeichneten Texte nachlesen. ATTILA scheint noch immer ungebrochen, ist sich treu geblieben, und das tut verdammt gut. Denn wenn diese Platte auch kaum das kapitalistische System zum Einsturz bringt, so zeigt sie einem doch, daß man nicht alleine ist und macht einem Mut sich dem Ganzen beschissenen Schwach- und Wahnsinn jeden Tag auf´s neue zu Stellen. „I say I´m red until I´m dead and that´s the way I feel. You tell me I´m the last one left - it´s time that I got real. I´m searching for the face behind the media disguise. But you are someone different now: The light´s gone from your eyes. Perhaps I´m just a stubborn punk who won´t go gracefully, but I don´t care that I´ve got no hair and you´ve got more money than me...". Über all die kämpferischen Töne vergißt er übrigens nicht vom kleinen Glück, das es ja zumindest phasenweise auch gibt, zu erzählen. Seine Familie taucht gleich mehrfach in den Texten auf. Also: Super-schöner *roter* Punk mit Folk-Einschlag (die FISH-BROTHERS, die ihn mal wieder begleiten sind auch echt klasse!), der auf angenehme Weise Gefühl und Ideologie verbindet. Teilt sich den **zweiten Platz** mit BEAUTIFUL SOUTH. Meine Lieblingszeilen sind by the way: „Never mind the BUZZCOCKS, I´m sticking with THE CLASH." Atakeks

AMPERSAND / FLYSWATTER Split-10"

(Chiller Loungue Rec/Schwere-Reiter-Str. 35/ 80797 Muenchen)

Ampersand klingen wie eine dieser duften Alternative-Bands, die schon am hellen Tage auf dem Bizarre oder aehnlich alternativen Festivals spielen, und ueber die dann irgendwo was von intensiv, perfekt, Kraft und Gefuehl oder sowas ganz cooles geschrieben steht. Flyswatter dagegen sind wenigstens etwas weniger aufdringlich, erinnern mich an Gameface zuletzt, ruhige, poppige Gitarrenmelodien. Beides schön produziert, Cover ist dann schon zu schoen, und die Mucke sowieso. Der Labelname haette mich schon stutzig machen muessen... Studenten sicher, aber nett. VASCO

BACKSLIDE – OI! Fuck´n´destroy -EP

(D.S.S. Records/Oesterreich)

Endlich mal wieder eine Positive Ueberraschung. Diese mir vorher voellig unbekannte Deutsche Band aus Endingen servieren uns 4 mittelschnelle PunkRock-Songs (2x Deutsch/2x Englisch), die wirklich Spass machen. Davon koennte ich wirklich mehr gebrauchen. Von dieser Band werden wir bestimmt noch hoeren. FRANK

BONECRUSHER –world of pain- LP/CD

(Bad Dog Records/Core Tex Distribution)

Bei dieser Scheibe handelt es sich um die erste LP dieser grossartigen PunkRock Band, die 1999 remixt und mit Bonustitel von Devil Doll Records Wiederveroeffentlicht wurde, jedoch auch in Europa sehr schwer zu bekommen war. Doch Dank Bad Dog kommen nun auch wir in den Genuss dieser Scheibe, die noch sehr rauh/rotzig/einfach grossartig produziert wurde und so richtig nach PunkRock klingt. FRANK

BITUME- Für eine handvoll zeitgeist 7”

(PO Box 5206, 26042 Oldenburg / www.mailorders.de)

Und wenn BITUME auch von den selben leuten gemocht werden, die Boxhamsters, ...But Alive, Muff Potter und Motormuschi im plattenregal haben, sind sie keine kopie, sondern ein original innerhalb dieser reihe. Diese single ist insgesamt noch mal drei nummern aggressiver und sicherer und rauer als die debut-cd. Spätestens jetzt dürfte sich die aufmerksamkeit endgültig auf die erfinder des deichcores lenken. Swen.

BOMBSHEL ROCKS- Radio control 7”

(Stereodive/www.mailorders.de)

Die schwedischen milchbubies wissen genau wie man alternden punkrockern die kohle aus der tasche zieht. Perfekt inszenierter punkrock mit all den „2 gichtfingers in the air“-refrains und hooks. Jeder songs ist ungefähr ein drittel zu lang, um rotzig zu sein, dafür aber mit ordentlich wiederholungen, die verstaubte gehirnwindungen und tinitus-ertaubte gehörgänge langsam aber stetig wieder aushöhlen. Das tai gingseng unter den senioren-punk-bands. 2 frische songs gibbet übrigens auch. Swen.

THE BRIEFS/THE SPITS- Split 7”

(Dirtnap,PO Box 21249, Seattle WA 98111)

Die BRIEFS, das erwähnte ich anderorts schon einmal, sind eine richtig geile 77er-rotzpunkcombo. Hier beschweren sie sich unter anderem, dass ihr baby möglicherweise ein kommunist ist. Das äußert sich in für amerikanische verhältnisse tief blickende einsichten, wie dass sie vegetarisch isst. Anyway, die mucke rockt wie hölle und von amerikanern sind wir keine tief greifenden einsichten gewöhnt. Hat definitiv charme. Die Spits machen alten New York-Trash... fettes LoFi-homerecording mit charme. Nicht neu, aber eben so selten kopiert, daß es heute nicht abgenudelt klingt. Swen.

BAD ASTRONAUT: Acrophobe CD

(Honest Don´s)

Waoh, ich bin hin und weg. Joey Cape, der LAGWAGON-Sänger hat zusammen mit vier anderen Berufsjugendlichen (u.a. ein Ex-SWINGIN´ UTTERS-Mitglied) eine neue Band auf die Beine gestellt, der man tatsächlich viel länger zuhören möchte als die Platte hier dauert. Und obwohl es bekanntermaßen kaum ein Ami-Pop-Punk-Tonträger weit über die 30 Minuten Hürde schafft („Acrophobe“: 31,56 min.), läßt sich das wahrlich nicht von allen BAD RELIGION-, DESCENDENTS- und NOFX-Epigonen behaupten. BAD ASTRONAUT dürfen allerdings, nicht zuletzt durch den Einsatz von Keyboard und Cello, auch eine gewisse Portion Eigenständigkeit für sich in Anspruch nehmen. Hier werden die schönsten Momente von BLINK 182 und THE ANNIVERSARY mit ein paar eigenen Ideen zu einem wohlschmeckenden Soundcocktail verrührt und Joeys Gesang und die Texte geben nochmal einen Extra-Schuß Melancholie dazu. Wen wundert es da, daß sie das grandiose „Needle in the Hay“ von der grandiosen ELLIOT SMITH-LP „Elliot Smith“ (KillRockStars) grandios covern und daß sie „500 Miles“ nicht im 08/15-Skater-Deppen-Takt runterschrammeln, sondern ihm den gebührenden Respekt erweisen. Insgesamt zehn perfekte Emo-Punk-Rock-Pop-Songs, die u.a. auch der ideale Soundtrack für sonnige Winter-Tage sind. Schön! Sehr schön! ATAKEKS

BROILERS -Verlierer sehen anders aus- LP/CD

(D.S.S.Records/Oesterreich)

Eine echte ausnahme gibt es hier zu verzeichnen, da diese cd noch NICHT offiziell, beim abtippen dieser zeilen, erschienen ist, aber wenn das heft erscheint, sicherlich schon in den laeden stehen muesste. Nach fast 4 jahren ENDLICH wieder ein neuer longplayer der duesseldorfer skinkapelle, die einfach nur GOTT ist, ohne scheiss. Schon als die ersten hoerproben auf der bandeigenen homepage lauschte, war mir klar, dass diese scheibe NUR ein HIT werden koennte. Als der gute sammy mir dann das teil als vorab-cd schickte, war`s um mich geschehen. Eigentlich dachte ich ja, das sie aufgrund ihrers ersten SEHR GUTEN longplayers keinen mehr draufsetzen koennten, aber PUSTEKUCHEN. Die junx und dat maedel haben es doch wahrhaftig geschafft. 15x gibt es hier BESTEN oi!/punk mit melodien ohne ende. Alleine das geigen (?) intro ist besser als mancher longplayer komplett. Man merkt es der band einfach an, dass sie erwachsener (musikalisch und auch textlich) geworden sind. Hier gibbet KEINE parolenlieder ala „hassenichgesehn“, die band hat noch was zu sagen und das verpacken sie in sehr guten texten. Was soll ich noch weiter schwaermen????? KAUFT EUCH DAS TEIL. Ihr werdet es NICHT bereuhen. FRANK

BARSEROS: Rotten Roll CD

(Illegal Outrage Records, 56593 Horhausen, Postlagernd)

11 mal Schweine-Punk´n Roll, Richtung SUPERSUCKERS, BACKYARD BABIES und Konsorten, aus Deutschland. Man kann nicht sagen, daß „Rotten Roll“ nicht rockt. Für meinen Geschmack allerdings fehlt es den meisten deutschen Nacheiferern in dieser Sparte an ein paar Dingen. Energie und eine gewisse Portion Eigenständigkeit wären da wohl zu nennen. Ich weiß auch nicht ob man zu dieser Musik auf Teufel komm raus nichtssagende englische Texte schreiben muß. Und vielleicht nutzen sich ja auch diese Comic- und Frauen-Cover irgendwann mal ab. Tja. Ein paar kleine Hits hat´s schon. Wem´s gefällt... ATAKEKS

BEAUTIFUL SOUTH: Painting it Red 2CD

(Mercury/ Motor/ Universal)

Zuckersüße Popmusik mit bitterbösen Texten, dafür waren in den legendären 80-ern neben den SMITHS auch die HOUSEMARTINS bekannt. Als sie sich gegen Ende jener Decade, die ich den 90-ern jederzeit vorziehen würde, auflösten, formierten sich aus einem Teil der Überlebenden THE BEAUTIFUL SOUTH, die das Konzept wunderschöne Melodien und sanfte Stimmen mit sarkastischen, mitunter sehr politischen Texten zu verbinden, unermüdlich weiterverfolgten. So forderte Paul Heaton (der unbestreitbare Kopf der Band) in dem Song „I think the answer´s yes“ („Choke“-LP): „...from poor old U2 to poor old SIMPLE MINDS, no amnesty for murderers of poor old working class. Rope or gas, rope or gas.“ Und in „Have you ever been away“ („Welcome to the Beautiful South“-LP) heißt es: „I crap into your Union Jack and wrap it round your head.“ Nach zahlreichen Platten legten THE BEAUTIFUL SOUTH schließlich erstmal eine mehrjährige Pause ein. Ein Grund war wohl, daß Heaton sich von seiner Alkohlabhängigkeit befreien mußte. Das Leben ist eben nicht immer leicht. Vor allem nicht wenn man sich zuviel Gedanken macht. Ende letzten Jahres kam dann endlich ein neues Lebenszeichen von der Band. Gleich zwanzig Songs haben es auf „Paint it red“ geschafft. Und inzwischen liebe ich sie alle, obgleich ja einige Veränderungen vorgenommen wurden. So gibt es z.B. eine neue (süße) Sängerin (auch früher wurde nämlich schon im Wechsel oder zusammen gesungen!) und der Sound und die Kompositionen sind wieder etwas spartanischer ausgefallen (Kürzungen bei den Bläsern und Streichern). Dafür klingt die Platte sehr frisch und direkt und auch wenn hier nichts wirklich Neues zu hören zu hören ist, langweilig wird es nie. Ganz im Gegenteil. Viele Stücke entpuppen sich übrigens erst nach dem dritten oder vierten Hören als richtige Hits, nehmt euch also Zeit. Die Texte sind, wenngleich so deutliche Zeilen wie die oben angeführten fehlen, gewohnt gut. Humor und Schmerz geben sich die Klinke in die Hand. Sehr, sehr schön!!! **Zweiter** Platz der Ausgabe. ATAKEKS

Stardumb Records

Das Rotterdamer Stardumb Label geht in die erste Runde und veröffentlicht mit THE APERS, THE TRAVOLTAS, THE FAVORATS, THE RAGING HORMONES und THE RETARDED auf einen Schlag eine handvoll Platten, die ästhetisch den ´50ern/´60ern zuzuordnen sind und musikalisch grob den späten 70ern - sprich den Ramones, den Ramones und nochmal den Ramones. Von den niederländischen THE APERS erscheinen gleich drei Ver-öffentlichungen. "Teenage Drama Every Kid Will Understand" (8-Track CD/10" SDR.6) bringt die Labelphilosophie auf einen Nenner: Lederjacken, grosses Maul, dicke Hose und gefälliger Poppunk. Mit acht Songs bei knapp 20-minütiger Spielzeit toben sich die offenbar minderjährigen Apers aus; singen von Mädchen, von Wochenendabenden und von Mädchen - der Albumtitel ist hier wirklich wortwörtlich zu verstehen. Alles schön straight, mehrstimmig und durchaus mit Stil.

Die **7" EP "Faster, It´s Alright"** (SDR.1) enthält 10 Frühwerke der **Apers** incl. einer unwürdigen Coverversion von "Rock´n´Roll Highschool" (The Ramones) und klingt im Vergleich zum Mini-Album wie eine komplett andere Band. Hier verwechseln die Apers einen grottenschlechten Ü-Raum-Schepper-sound mit einem authentischen Garagesound und können nur verlieren. Vom kindisch-sexistischen Coverfoto ganz zu schweigen. Überflüssig.

Die **Split-7" EP** von **THE APERS** mit Hollands bester Poppunk Band THE TRAVOLTAS namens "Beating Up Schoolgirls" (SDR.5) ist da dann schon wieder ein ganz anderes Kaliber. In fettem Sound und mit je zwei Singalong-Punkrockhits vertreten, ist Kurzweil garantiert. THE TRAVOLTAS sind die perfekte Symbiose aus Ramones und Teen Idols und schlichtweg mitreißend. Auch die APERS zeigen sich in Hochform und schliessen nahtlos an das Mini-Album an.

Mit der **4-Song 7" EP "The Beauty & The Beach"** (SDR.4) gehen die Kölner Jungs Florian, Matze, Paddy und Dühni unter dem Pseudonym **THE FAVORATS** in das Rennen um die Meisterschaft in Sachen `Beste Punkband Kölns´. Und sie schlagen sich wacker. Vier runde Songs mit den mehrfach genannten Referenzen, erweitert um Doo-Wop Einflüsse und kraftvoll trashig produziert von Christoph Rath (Cellophane Suckers). Und ganz nebenbei mit der vermutlich ersten Liebeshymne an Donna R. (Donnas), und ich prophezeie da werden noch einige Balladen dieser Art auf uns zu kommen.

THE RAGIN´ HORMONES mit **"Oh So Sick´nin Puke Rock-N-Roll"** (SDR.3) dann wieder aus dem flachen Land. Styling wie gehabt: Chucks, Jeans, Lederkutte. Üble Poserfotos (mit Baseballkeule, uuuaaagrh) und Songs über exorbitant ausgeprägte primäre weibliche Geschlechtsorgane, Gewalt-phantasien und ähnlicher Schmonz. Das alles verpackt in einer huschiges Punk-HC Gewand ohne nennenswerten Wiedererkennungswert. Ich möchte nie mehr in meinem Leben Songtexte hören wie "I love big tits, I am a pig, and I love it." Nie, nie mehr!

Mit **"Back to Lose"** (SDR.7) von Italiens **THE RETARDED** dann der erste reguläre Longplayer auf Stardumb. 14 Songs ruppiger Gangart, das Info nennt als Bezugspunkte, ähem, die Ramones und Riverdales. 1-2-3-4 punk rock´n´roll, der nichts anderes will als Spaß zu haben. Und wenn Italiener Englisch singen, hat das schon seinen Unterhaltungswert. Mit "Your babe´s in my head" gibt es dann auch eine herausragende Punkballade. Das war es aber auch schon an nennenswerten Höhepunkten.

Stardumb records - *keine Heimat der Innovationen, keine Keimzelle des Aufstandes und der musikalischen Revolution, aber mit Sicherheit ein Garant für ein paar Minuten lebensfrohe teenage lust. Wer von den Übervätern Ramones und all ihren zigtausenden Epigonen der letzten 25 Jahren nicht genug bekommen kann, kann bei STARDUMB RECORDS bedenkenlos ein Kreuzchen in der Mailorder-Liste seiner Wahl machen...*

(Björn Björnsen)

BRANDTSON: Trying to figure each other out MCD

(Deep Elm)

Diese Mini-CD der vier rockenden Melancholiker aus Ohio stammt noch aus dem vergangenen Jahr. Sechs melodische Emo-Pop-Punk-Songs sind drauf und Leute die Bands von THE STEREO bis FAVEZ mögen, kommen sicher auf ihre Kosten. Die kräftige Gitarre und der schöne Gesang ersetzen musikalische Experimentierfreudigkeit. Leider liegen keine Texte bei. Deshalb in aller Kürze: Lohnt. ATAKEKS

BURMESE: Burmese CD

(Tumult, P.O.Box 642571, San Francisco, Ca. 94164-2371, USA)

Das wäre eine Band für Michael Meyers Labelchen. Der Gesang klingt mal wie ein entferntes Donnergrollen, mal wie ein getunter Fön. Ist das noch Grindcore? Ist das schon die Hölle auf Erden? Jemand schreit als würde er gleich mit seinen eigenen Händen und Zähnen alle Gäste einer Familienfeier zerfleischen wollen. Inklusive seiner Eltern und des dummen Onkels der Geburtstag hat, versteht sich. Das aufwendige, düstere Booklet wendet sich ebenso wie die kurzen Texte gegen Umweltzerstörung und Krieg. Welch ein Grauen... Sie haben es gut vertont! Irgendwie Lo-fi, nebenbei bemerkt. Interessant, aber selten hörbar. Hat übrigens auch der J CHURCH-Drummer rausgebracht. ATAKEKS

BAD DREAMS ALWAYS-another body murdered-7“

(Tommie Pettersson, Almvägen 29 D, 73745 Fagersta, Schweden, pekwall@hotmail.com / Distortion Rec.)

Ein wahnsinniges Schwedenpunk-Inferno für Freunde der derben Gangart. 4x schneller, explodierender Killer-Punk mit einem wirklich grossartigen DISCHARGE-Cover („hear nothing, see nothing...). Die volle Dröhnung auf grünem Vinyl. Uran-Munition für die Ohren ! micha.-

BLUTSÄGE-satan´s rock´n´roll-7“

(im Vertrieb von Suppenkazper, Postfach 411154, 55068 Mainz)

Musikalisch isses eine heftige Mischung aus Killer-Hardcore mit manisch schreiendem Sänger, Powerviolence-Geprügel und Trash-Punk. Man könnte auch einfach sagen: Satan´s Rock´n´Roll ! Das Ganze besitzt durchaus auch ´ne gute humoristische Ader. Wahrscheinlich muss man beim Höllengegurgel am Ende der B-Seite die Geschwindigkeit am Plattenspieler auf 666 stellen. Hab noch nicht rausgefunden wie das geht. Dafür läuft die Single ansonsten auf 33, hört sich aber auch auf 45 gut an. Fette Picture-7“ mit Satanszeichen, Booklet und allem pipapo. Satan rocks your ass !! Eeeeeevviiilll !!! Micha.-

BODIES-addicted to you-LP

(Radio Blast Recordings, PO Box 160308, 40566 Düsseldorf / im Plastic Bomb-Vertrieb)

Was haben die Leute nur immer mit der alten Wirrbirne Charly Manson? Auch auf dieser BODIES-11 Song-LP müssen seine berühmten Augen mal wieder für ein Cover herhalten. Im Vergleich zu ihrer Debüt-LP sind die BODIES nun weitaus rotziger und markanter. In den 1-2-3-4 „Hurra“-Stil ihrer traditionellen, simplen 77er-Punkrock-Tunes mischen sich auch rock´n´rollige Töne. Mit Schmackes reist man sich die näxte Pulle aussem Kühlschrank und schwingt das Tanzbein. Denn hoch- und runterhüpfen kann wohl selbst der grösste Bewegungslegastheniker. Und zu den Klängen der BODIES scheint dies in den eigenen 4 Wänden die einzige Möglichkeit der Fortbewegung zu sein. Micha.-

BONECRUSHER-world of pain-LP/CD

(Bad Dog, PO Box, 610641, 10937 Berlin / im Plastic-Bomb-Vertrieb)

Im Infoflyer fallen Begriffe wie DEAD KENNEDYS, CIRCLE JERKS, SOCIAL DISTORTION und ADOLESCENTS, und es ist die Rede von den neuen Königen, die Kurs auf den Thron nehmen. Wenn ich sowas maßlos Übertriebenes lese steh ich immer kurz vorm Kotzen. Das alles hat nämlich rein gar nichts mit BONECRUSHER zu tun. Die sind eine nette, gefällige Streetpunk-Bands mit einigen sehr gefälligen Songs. Mehr jedoch nicht. Individualität, das gewisse Etwas, nötiges Charisma und kreative Ideen sucht man vergebens. Vom Thron sind BONECRUSHER ungefähr soweit entfernt wie der MSV Duisburg von der Deutschen Meisterschaft. Die Songs stammen grösstenteils von 1994, waren wohl seinerzeit schnell ausverkauft und sind nun erstmals in Europa erhältlich. Übrigens erstmals überhaupt auch als Vinyl. Micha.

BONES -screwed, blued and tattooed-LP/CD

(I used to fuck people like you in prison Records / im Plastic Bomb-Vertrieb)

Der schwer tättowierte Assi auffem Cover vergräbt seine Murmel verzweifelt in den eigenen Handflächen. Schnapspulle auffem Tisch, Kippen sind leer. Was versucht uns der

THE LIVING END ROLL ON

LIVING 002

ON TOUR:
25.03. KÖLN - PRIME CLUB
27.03. BERLIN - KNAACK
28.03. HAMBURG - SCHLACHTHOF

ALBUM AB 26.03. IM HANDEL

WEA RECORDS · EIN GESCHÄFTSBEREICH VON WARNER MUSIC GERMANY, A WARNER MUSIC GROUP COMPANY. WWW.WEA.DE

9 48063-2
1. ROLL ON 2. PICTURES IN THE MIRROR 3. RIOT ON BROADWAY 4. STARING AT THE LIGHT 5. CARRY ME HOME 6. DON'T SHUT THE GATE 7. DIRTY MAN 8. BLOOD ON YOUR HANDS 9. REVOLUTION REGAINED 10. SILENT VICTORY 11. READ ABOUT IT 12. KILLING THE RIGHT 13. ASTORIA PARANOIA 14. UNCLE HARRY

bedauernswerte Mann zu suggerieren: Das Leben als Rock´n´Roller ist eins der härtesten. Der Chevrolet ist auch kaputt, klärt uns der erste Songs auf. Und die Frau hat auch noch die Biege gemacht. Schnüff... Ich werde das Gefühl nicht los, dass hier jemand sein Verliererimage nach Leibeskräften pflegt. Frei nach dem Motto: Besser in Selbstmitleid baden als sich gar nicht zu waschen. Aber wenigstens trifft man in Song Nr.9 Elvis in der Nacktbar. Womit sich die Frage nach Drogen im Rock´n´Roll ganz von alleine erledigt hätte. Bleibt nur noch die Frage: Was macht eigentlich Al Bundy?! Nach so vielen platten Rock´n´Roll-Klischees kommt die Mucke ausgesprochen erfrischend rüber. Tja, wenn die Alte weg ist, hat man wieder mehr Zeit sich auf andere Dinge zu konzentrieren... Spielerisch guter, abwechslungsreicher Rock´n´Roll hat immer einen einprägsamen Refrain, lockerflockige Melodien und den ein oder anderen Kick in den Anus parat. Kurzweilige, unterhaltsame Songs zum Mitsingen und Rumzappeln. Oder um als cooler Kajalstift-Loser im Rock´n´Roll-Club um die Ecke das Whiskeyglas im Takt auf die Theke schlagen, um die harten Zeiten zu vergessen. Micha.-

BRAMBORAK -animal voice-CD
(Kablys, Kestas Krilavicius, PO Box 3041, 2026 Vilnius, Litauen, kablys@takas.lt)
Hey, meine erste Platte aus Litauen. Und ich bin überrascht, was für eine perfekte Aufnahmequalität BRAMBORAK besitzen. Von wegen Entwicklungsland... Das ist absolut westlicher Standard. Harter, brachialer Hardcore-Crossover mit ´nem kräftigen Metal-Einschlag; musikalisch und textlich eher der New School-Richtung zuzuordnen. Teilweise etwas vertrackter, jederzeit intensiver, wuchtiger Sound mit schreiendem Sänger. In den Texten befasst man sich hauptsächlich mit dem Thema Tierrechte. Wer Crossover nicht mag, wird auch hier keine Freude finden. Ich find´s interessant wegen des Herkunftslands.

BONEHOUSE / FYRE DOGS-Split
(OffenzLine, Stormstr. 7, 40822 Mettmann / im Plastic Bomb-Vertrieb)
3 Songs pro Band, wobei sie sich je 1x gegenseitig covern. BONEHOUSE berserken sich wieder durch hammerharten metallischen Killercore u. passen perfekt zum treibendem HC-Punk-Rock´n´Roll der Kölner FYRE DOGS. Geile 10“ ! Grünes Vinyl, auf nur 500 St. limitiert. Micha.

BY ALL MEANS-same-CD
(Kablys, Kestas Krilavicius, PO Box 3041, 2026 Vilnius, Litauen, kablys@takas.lt)
Wow, dieses Aussis haben es raus wie man den Hardcore-Hammer kreisen lässt, dass er dir mitten ins Gesicht kracht. Verdammt schneller, geradezu rasanter Speedcore wie er vor allem für die Zeit Anfang bis Mitte der 80er relevant war. Dagegen sind die Wirbelstürme vor Florida´s Küste ein laues Lüftchen. 7 Songs in 14 Minuten reichen absolut. Soviel Power packen andere Bands nicht mal in 40 Minuten. Micha.-

BRISTLES-tattooed and rotten-CD
(Beer City USA)
Auch im 10. Jahr sind die Jungs aus New Jersey noch mit Spass am Punkrock bei der Sache. Ganz so rotzig und wild wie früher sind sie leider nicht mehr. Jaja, der Zahn der Zeit... Aber ihr eingängiger Midtempo-Punkrock vermag auf „tattooed & rotten“ immer noch genug Saft und Kraft auszuströmen. Und spieltechnisch sind sie auch um einiges versierter als in den Anfangstagen, bleiben aber trotzdem dem guten, straighten Sound treu. Leicht rotziger Punkrock, der ziemlich an BLANKS 77 erinnert. Mitunter kann man sich ein kurzes Gähnen nicht verkneifen, wird dann aber wieder durch ein geklautes Riff von BLONDIE`s „Dreamin´“ geweckt. Unterm Strich knapp überm Strich. Micha.-

BAD INFLUENCE "Last cries" CD
(RRR, Marcel Danssens, Oosthamsestwg. 129, 3581 Beverlo-Beringen, Belgien)
Oha, hier gibt es wieder eine gehörige Packung Power und Mächtigkeit vor die Ohren. Ganz böser Sound. Heavy as shit! Hardcore meets Doom meets Psychocore! Die fetteste Aufnahme, die man sich vorstellen kann. Teilweise auch sehr Black Flag-lastig. Das hier ist wie ein bösartiges Tier, das man lange im Keller eingesperrt gehalten hatte und nun auf einen los läßt. Diese Bestie beißt dir schlicht weg gesagt das Hirn raus. Fühl dich nicht zu sicher...auch du kannst das nächste Opfer sein. Helge

BORN AS A JOKE 7"
(Christoph_Lampert@yahoo.de)
Gut gemacht. Eben mal auf der 7" den Strassennamen in der Adresse vergessen. Na ja, daher gleich die E-mail Adresse, falls jemand Interesse an dieser Band entwickelt. BORN AS A JOKE bieten hier auf dieser 7" mit Ihren 2 Songs klassischen Ska-Punk, der ganz ordentlich gespielt ist, aber nicht gerade viel Abwechslung bietet. Die beiden Songs hören sich zudem ziemlich gleich an. Von der Aufnahmequalität ist das Teil sehr gut geworden, der Gesang stimmt auch, nur finde ich diesen Einheits-Ska-Punk-Teil (wenn´s langsame Zwischenparts gibt) total eintönig. Ich will diese Single auf keinen Fall verreißen, aber hier fehlt mir ein bißchen die Abwechslung. Einer von diesen beiden Songs wäre genug gewesen, dazu vielleicht ein anderer Song in einem anderem Stil?! Ich hoffe, das BORN AS A JOKE nicht 20 Songs im gleichen Stil spielen. Helge

BOILS "World poison" CD und "When the sun goes down" EP
(Cyclone Records bzw. Creep Records)
Eigentlich ist es unglaublich, das von dieser Band bisher kaum jemand Notiz genommen hat. THE BOILS aus Amiland waren schon auf einigen geilen Samplern gewesen, und da bin ich auf diese sehr geniale Amipunkband gestossen. Großartiger kräftiger Punk, der so ziemlich alles schlägt, was derzeit zum Pogo auf der Tanzfläche aufruft. Bei der Musik habe ich den Eindruck, das ich einen Mix von Bands wie den Anti-Heroes und Anti-Flag höre. Leider sind die Platten von THE BOILS hier immer noch sehr schlecht zu erhalten. Ich habe sie jüngst gerade ein Mal in einem Vertrieb (Ox!) gesehen, denn ich war schon seit Monaten auf das Teil scharf. Das war ein perfektes Weihnachtsgeschenk (Thanx, Chris!). Müßt Ihr Euch zulegen, wenn möglich!!! Helge

BOYS SET FIRE "Suckerpunchtraining" Single-CD
(Join The Team Player Records, Altöttingerstr. 6a, 81673 München)
BOYS SET FIRE aus den Staaten dürfen inzwischen hier ja auch recht bekannt sein, und dies dürfte eine neue "Hitsingle" werden. Bei "Suckerpunchtraining" bieten sie einen geilen Mix aus MTV-Metal mit guten Texten und melodiösem Gesang. Feine Sache. Lieber solche Bands direkt aus der Szene als solche Klone aus Amerika, die einfach nur ein geschicktes Management mit viel Asche im Rücken haben. Lieber B.S.F. als solche Penner wie Limp Bizkit oder Papa Roach. Der zweite Song auf dieser Single ist mit "Rocket an" ein David Bowie Coversong. Sehr gut gelungen. Abgerundet wird diese Single von einem Spoken Word Beitrag, der im Stile von Rage Against The Machine sehr politisch und kritisch mit dem derzeitigen sozialen Zustand in Amerika umgeht. Helge

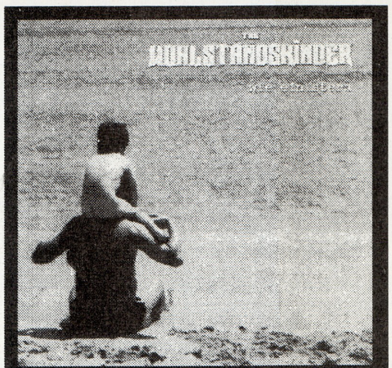
BURNING LEAVES-Que quiere decir eso?-CD
(Unterm Durchschnitt)
Pathetischer Deutsch Pseudo - Alternative Rock wie ich ihn so richtig hasse! Völlig überflüssig, das tut weder grooven noch nach irgendwas halbwegs akzeptablen klingen . Die Band sollte sich zusammen mit Tocotronic und Konsorten schnellstens ein anderes Betätigungsfeld suchen. Björn.

THE BRIEFS- Hit after hit CD
(Dirtnap Records, PO Box 21249, Seattle, WA 98111)
Toller mix aus New Bomb Turks, Hives und Blanks 77. Paßt absolut da rein… macht spaß zu hören und ist eine echte empfehlung an all die 77er-garage-spikey-hair-oldies. Grundgut.. ich schwör. Swen.

CHRONICS "Soulshaker" CD
(Bad Afro Records, Dänemark; über Viking Wreckchords, Lübeck)
CHRONICS gelten in Schweden als beste Garage Rock Band. Ob sie die Beste Band ist, weiß ich nicht. Das sie eine Garage Rock Band sind, dem kann ich zustimmen. Sie stehlen quasi alle Stilelemente, welche die 60er Jahre ausgemacht haben. Das machen sie recht gut. Teilweise etwas wie eine etwas toughere Version der Rolling Stones. Ansonsten? Hmm, tja...grübel, rätselrat... Helge

COCKROACH: Stay angry EP
(Acme Records, PO Box 441, Dracut MA 01826, USA)
Ein komisches Programm haben „ACME Records“. Erst der Schweine-Rock der WARMJETS und jetzt derbster Polit-Crust-Kreisch-Core aus Holland. Aber fein! Die englischen Texte werden der Sparte mehr als gerecht und der Schlagzeuger drischt sich den Wolf. Oder Oberarme wie Knalltüte-Stallone. Mensch kann gut angry bleiben bei diesem Soundtrack. Obwohl unser Michael Meyers sich davon wahrscheinlich nur in sanfte Träume wiegen lassen würde. Aber was heißt das schon... Acht Songs. Fuck the system!!!! ATAKEKS

CHARGE 69 -Vos lois ne sont pas nos régles-LP/CD
(Combat Rock, 7 rue du parquis, 57950 Montigny-les-Metz / Knock Out Rec. / im Plastic Bomb-Vertrieb)
CHARGE 69 gehören zu den solidesten Punkrock-Formationen dieser Tage. Ohne zu



WOHLSTANDSKINDER
"Wie ein Stern" TOUR 2001

23.02. FLENSBURG - Kühlhaus
+ The Creetins
24.02. KASSEL - Spot
Vitaparty mit Bambix
Psycho Gambola, The Creetins
25.02. AACHEN - AZ
+ The Creetins
02.03. WERTHEIM/MAIN
- Reinhardshof
03.03. BAD NAUHEIM - Juz
05.03. KARLSRUHE
- Caramboulage
07.03. OBERNDORF/WEIDEN
- Zocalo
08.03. KOBLACH (A)
- Rasthof
09.03. BREMGARTEN (CH)
- Kuzeb
10.03. ZUG (CH)
- Chaotikum
15.03. MÜNCHEN - A5
+ Sir Veja
16.03. GRAZ (A)- Explosiv
17.03. WIENERNEUSTADT (A)
- Triebwerk
19.03. ERFURT - Juz
21.03. BERLIN
- Wild at heart
+ Bockwurstbude
22.03. EBERSWALDE
- Barrikade
23.03. HALBERSTADT - Zora
24.03. ANNABERG
- Alte Brauerei
25.03. MEISSEN
- Juz Hafenstrasse
28.03. KÖLN - MTC
Vitaparty mit Psycho Gambola
The Creetins
31.03. TRIER - Ex Haus
+ Tinnitus
06.04. KREFELD - Kufa
07.04. BRAUNSCHWEIG
- Drachenflug

Tour wird fortgesetzt ...

KINDERKACKE
Special Guests

VITAMINEPILLEN
RECORDS
Lambertusstr.20
52538 Selfkant
Tel: 02456-501082
Fax: 02456-501086
www.vitaminepillen.de

Lügen kann man getrost behaupten, dass es von den Franzosen kaum einen mißlungenen Song oder eine schlechte Platte gibt. Auch der neue Longplayer bildet da keine Ausnahme. 15 Songs knüpfen an den guten alten 77er-Punkrock an, ohne diesen zu kopieren. Statt dessen kleidet man traditionellen Punkrock in ein modernes Gewand und kann nicht verleugnen auch schon mal die ein oder andere aktuelle Streetpunkband gehört zu sagen. Mit einer Ausnahme sind alle Songs in französischer Sprache, was wie immer sehr gut kommt. Ein Lied scheint den Punks in Torgau gewidmet zu sein, was die Verbundenheit der Band mit der deutschen Punkszene deutlich macht. Eine gelungene Platte mit vielen guten Songs, schönen Melodien und treibendem Punkrock. Micha.

CLIT COPE / PILLOCKS-Weihnachten-Split 7"
(Intensive Scare Rec., Lilienthalstr. 4, 10965 Berlin)
Weihnachten 2000 hat man wohl verpennt, aber es weihnachtet ja jedes Jahr aufs Neue. Da stört es nicht, dass diese Weihnachts-Single nur rund 11 Monate zu früh auf meinem Plattenteller ihre einsamen Runden dreht. Die PILLOCKS verwursten auf ihrer Seite verrückten, stimmgewaltigen Bonanza-Ska-Punkrock zu einem wohlschmeckenden Weihnachtsbraten. Während die CLIT COPS mit „fast x-mess", einem rockigen Punkrock-Song, dem in nichts nachstehen. Schönes Coverartwork setzt´s auch noch. Micha.-

COCK SPARRER-runnin´ riot across the usa-Do.LP/CD
(TKO Records / Im Plastic Bomb-Vertrieb)
Ich kann mir gut vorstellen, was bei tausenden amerikanischen Punks und Skins im Kopf abging als COCK SPARRER endlich zu ihrer 1. (!!!) USA-Tour ansetzten. Die Menge ist erwartungsvoll und unglaublich angespannt bis dann endlich die ersten Töne des zuvor 1000fach auf Platte gehörten „riot squad" erklingen. Als ich COCK SPARRER ca. 1993 zum ersten Mal in Mönchengladbach sah, war es als würden auf ein Kommando hin 600 Leute von 0 auf 100 total ausrasten. Ein bis heute unvergessliches, einschneidendes, absolut bewegendes Ereignis. Beim Hören dieser CD kommt sofort wieder die Gänsehaut raus. Und diese Liveplatte schafft es tatsächlich ein Stück von diesem genialen Livegefühl zu transportieren. Die Aufnahmen sind nicht 1000x im Studio nachbearbeitet. Nein, sie begeistern durch eine authentische, grossartige Liveatmosphäre, wo jeder einzelne im Saal jedes verdammte Lied mitsingen kann. Ausserdem ist es schon ziemlich lustig, wenn Amis „England belongs to me" mitsingen. Diese Liveplatte – in sehr guter Quali, versteht sich – gehört zu den besten Livescheiben überhaupt. Kein steriles, weit entferntes Geschehen, sondern explosive Liveaction direkt im Wohnzimmer. Incredible.... Micha.-

CREETINS -have you ever hit the ground... been down, so fuckin´ down?-LP(CD
(Vitaminepillen / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Was für eine Hammer-Punkrock-Band ist DAS denn?!! Das sind garantiert keine langweiligen Ramones-Clones oder jammernde Nostalgiker. Die Songs gehen vollkommen geradeaus, besitzen saugeile Melodien, euphorische Chöre und einen erfrischenden Drang nach vorne. In dieser Platte steckt eine Menge pulsierendes Leben ! Auch in den Texten, was Songs wie „smart-ass", „Destructo Punk", „fucked up day", „get pissed" oder „spider attack" erahnen lassen. 12 selbstbewußte Songs voller Intensität, Power, Spielfreude und Überraschungsmomente. In diesen rasanten Strudel aus Punkrock lassen die CREETINS zur Regulierung gelegentlich gekonnten, emotionalen Hardcore einfliessen, was z.B. bei meinem persönlichen Favoriten „Beer, cigarettes and Punk Rock" einfach nur intensiv und absolut homogen wirkt. Dieses Hammerteil sollte man sich nicht entgehen lassen !! Micha.-

CHERRY POPPIN´ DADDIES: Soul Caddy CD (Mojo Records/ Motor)
U.a. in den Vereinigten Schweine-Staaten von Scheiß-Amerika geht Swing in den letzten Jahren ja verdammt gut ab. Klar, daß dann zwangsläufig irgendwann auch Pop-Punk dazu gemixt wird. Die CHERRY POPPIN´ DADDIES machen das sehr nett und sehen scheinbar auch ganz gut aus dabei (Sind silberne Schnürstiefel jetzt eigentlich noch Punk-Rock oder schon geschmacklos?). Mit „God is a spider" gelingt ihnen ein richtiger Hit und die Texte erzählen manchmal sogar interessante Geschichten. Wenn bedächtige Nummern wie „Grand Mall" auch zum Wegpennen einladen, so folgen doch immer wieder Kracher wie „Irish Whiskey" (könnte übrigens fast von den SWINGIN´ UTTERS stammen), die einem das Durchhalten erleichtern. Leider sind die Swing-Anteile nicht immer gerade spektakulär, um´s mal vorsichtig zu sagen. Wer sich in die verschiedenen Spielarten mal etwas einhören will, darf das u.a. auch versuchen mit dem BRIAN SETZER ORCHESTRA, DJANGO REINHARDT und der ROYAL CROWN REVUE. Fazit: „Soul Caddy" ist eine okaye beschwingte Platte, die insgesamt gute Laune macht, aber kein Must-have. ATAKEKS

SPLASHiRTS
TOUR PACK
50 T-Shirts &
20 Kapuzen
1-2 farbig bedruckt, Front- oder Backprint
Komplett
999,- DM
(inkl. MwSt, Filme u. Versand)
dazu
20 Ultratex
Girl Shirts,
bedruckt
+ 275.-DM
Tannenbergstr. 35a
42103 Wuppertal
Tel:. 0202-30 96 175
Fax.: 0202-30 96 176
mail: splashirts@wtal.de

The CHRONICS: Soulshaker CD
(Bad Afro Records/ Indigo)
„Bad Afro Records" versorgen uns seit längerer Zeit mit immer neuen 60´s-Garagen-Psycho-Rock´n-Roll-Kapellen aus dem hohen Norden. Die in Schweden beheimateten CHRONICS wollen da scheinbar auch nicht groß aus dem Rahmen fallen und beschränken sich darauf unter Zuhilfenahme eines Pianos relativ traditionell und nett zu rocken. Mehr 60-er und Abstellkammer für´s Auto als psychotisch. Die Schweine nicken gefällig und bewegen sich auch ein bißchen dazu. Ich finde das ganz gut, kann hier durchaus Energie und Spielfreude bemerken und schreib jetzt einfach mal: Lieber so als wie die HELLACOPTERS auf ihrer letzten Platte (diese haarigen Pillemänner!). ATAKEKS

CRIMINAL CLASS –Blood on the streets- CD
(Captain Oi!/England)
Auch eine, wie ich finde, VOELLIG ueberbewertete Glatzen Band. Ok, „Police Brutality" war ganz ordentlich, aber der grossteil der hier vorliegenden Tracks ist einfachster Rumpel-dipolter-Punk ohne Hoehen. Natuerlich hier auch ein paar Bonustracks. FRANK

CANDY SNATCHERS / CHEAP DATES- Split CD
(Man's Ruin)
"This is Rock'n'Roll!" steht auf dem cover der lieblos gestalteten cd. Und folgerichtig teilen sich zwei wild at heart-vorbands hier brüderlich den platz. Die Candy Snatchers nerven mit grauseligem gesang und eintönigen geschrammel. Die Cheap Dates machen zwar rockmusik, sind aber deutlich überm schnitt. Nur ist dieses hier nicht das Visions und ich kein student. Swen.

COPY CATS- Vampirella 10"
(Silke Bernhardt, Mainkurstr. 22, 60385 Frankfurt/www.mailorders.de)
Frankfurt hat wenig erfreuliches zu bieten.. zählt für mich zu den leblosesten städten deutschlands. aber in dieser wüste gedeihen die schönsten pflanzen. Hier sind es die nachtschattengewächse der COPY CATS. Und wie der name schon sagt, kopieren sie gerne. Aber das machen sie so dermaßen gut, dass jedes COPY CATS-release hier mit einem feiertag geehrt wird. So verneige ich mich auch diesmal tief vor dem guten musikgeschmack (Patty Smith & Avengers) und den beinahe noch besseren versionen. Romantisch verklärter punkrock zwischen CEDAR STREET SLUTS und MINI SKIRT MOB... nur besser... nur gut, Swen.

DONNAS- Turn 21 CD
(Epitaph/www.mailorders.de)
Wer nach der ersten single von lp zu cd auf lookout immer enttoischter von den russischen austauschschülern im rock wurde, dürfte mit dieser platte wieder sehr zufrieden sein. Die von Jeff Fahl prophezeite große zukunft dieser extrem-wenig-sexy-sex-sells-trotzdem dürfte nämlich jetzt anbrechen. Jezze sind se volljährig, dürfen echtes lightbier kaufen und schicken sich an, das erbe von Suzi Quattro und Joan Jett anzutreten. Rock as sympathisch und gut can be. Das hat das zeig uns alten säcken die wangen mit speichelfäden zu füllen. Orgasmus für's ohr. Und daran mussten die DONNAS lange arbeiten. Gönnen wir es ihnen. Swen.

DISCIPLINE- Love thy neighbor CD
(I Scream/Cargo)
Weniger hirn, mehr muskeln ! Das motto von DISCIPLINE geht auch hier auf. Hardcore meets streetpunk. Da trifft einiges aufeinander. Da findet zusammen was zusammen gehört. Das resultat ist (mea culpa) schweinisch geil. Textliche meisterleistungen erwartet man ja sowieso nicht. Müßig also darauf einzugehen. Das tut mir leid, müssen aber trotzdem nicht meine froinde werden. Trotzdem hut ab vor einer der besten streetpunkscheiben, die ich seit langem gehört habe. Swen.

DRITTE WAHL- Halt mich fest LP/CD
(Dröönland/www.mailorders.de)
Mittlerweile in die jahre gekommen, sind die metalpunks aus rostock. Ihr neuestes (alterswerk?) ist beleg dafür, dass man konsenzfähig ist. Würde das als sozialarbeiterrock bezeichnen. Sicher, mit manchem text sprechen sie mir aus der seele, aber beispielsweise der text von dem song auf unserer cd zeigt, wie abwegig einfach die losungen sind. Die neu erstarkte rechte auf dummheit zu reduzieren, mag zwar auf manchen stiefel/scheitelträger zutreffen, kann aber nie einziger lösungsansatz sein. Schaut man sich beispielsweise die konservativen brandstifterkreise an, so kann man diese nicht einfach dumm nennen... anyway, musikalisch sind sich Dritte Wahl treu geblieben... und wenn ich auch die letzte wahl noch nicht kenne, da mir hier ein rohmix vorliegt, der vielleicht im zusammenschnitt noch etwas schnitt bekommt, so würde ich das album auch als verhältnismäßig rockig und ruhig bezeichnen. Gefahr zu sehr anzuecken läuft dieses album

bestimmt nicht, da ihm definitiv die wut fehlt. Trotzdem bietet ‚Halt mich fest' auch noch ein paar echt geile deutschpunkschnunkelnummern. Beispielsweise das Band Punk Projekt mit täglichem Terror und Skeptikern.... so was liebe ich an Deutschpunk.... supergenial natürlich auch der song ‚Ich hab' da einen Tick'.... kann mir durchaus vorstellen, dass dies der weg durch die institutionen sein wird, den jetzt Dritte Wahl anstreben... die ähnlichkeit mit den hosen ist einfach nicht von der hand zu weisen.... ein oberhammer ist natürlich für alle, die Imre Sonnenvend kennen, die von ihm gesungene balade.... Swen.

DIE HETAEREN – Nymphomania- EP

(Streets on Fire Rec./ Markus Putz/Postfach 83/ 2000 Stockerau/ Österreich,www.mailorders.de)
Teenie-Trio aus Diederoesterreich, drei niedliche, energische Punkrockmaedels mit ihrem Debut auf einem neuen Label. Die Aufmachung stimmt schon mal, Farbcover, nettes Beiblatt mit Texten und Fotos, und mit 6 Songs vollbesetzt gibt´s hier value for money. Und auch die Musik ist ok, gar nicht unpolitischer Punk mit viel Charme und Energie, teilweise blitzen dabei klasse Melodien auf. Punk mit Rueckrat, Elan und Spass, gefaellt mir. Klasse EP, hoffentlich hoert man noch weiter von dieser Band (die man hoffentlich nicht in den falschen Deutschpunkhals bekommt). VASCO

DIE PUNKROIBER – we are maniacs- LP/CD

(Lars Giesel,Iluversgehofener Platz 10, 99080 Erfurt)
Mein lieber Lars! Da ich deine Handschrift nicht soooo gut entziffern konnte, hoffe ich mal, dass ich deine Adresse jetzt richtig aufgeschrieben habe. Doch kommen wir zur Musik. Die LP/CD ist ja schon einige Zeit raus, aber da es „United Kids Records“ wohl nicht mehr gibt, sitzt die Band jetzt auf einem ganzen Arsch voll Tontraeger und moechte diese natuerlich auch ganz gerne unters Volk bringen, was mit dieser Musik aber wohl KEIN Problem sein duerfte. Geboten wird BESTER Oi!/Punk mit ueberwiegend deutschen Texten aus dem Alltag eines Skins und auch Punks. Ok, einige Texte haette man etwas verfeinern koennen, aber die einfache Sprache ist meist die ehrlichste. Die Mucke laedt sofotz zum mitpogen und mitsingen ein, alles erste Sahne. Ich hab die CD damals abgefeiert und wer diese Scheibe noch nicht besitzt, sollte SCHNELLSTENS Gas geben, bevor das Teil sich ausverkauft. FRANK

DROPKICK MURPHYS -sing loud, sing proud-CD

(Hellcat/ Epitaph Europe/POBox 10574/ 1001 EN Amsterdam/ Niederlande)
Ganz grossartiges, neues Album! 16 Songs lang geht´s hier super stimmungsvoll zu, durch reichlich Irish Folk Anteile, fette mehrstimmige Gesaenge und Choere, kraftvolle Gitarren, viel Abwechslung und klasse Melodien! Gecovert wird auch, u.a. die alte irische Volksweise Wild Rover (An der Nordseekueste, ihr wisst schon...) und sogar die working-class-hymne Which side are you on. Eine neue Version vom grossartigen Caps and Bottles gibt´s auch, und der alte Pogues-Saenger Shane MacGowan gibt sich auch kurz die Ehre. Kneipenkompatibel ohne Ende, macht von vorne bis hinten voll Spass, dieses Teil! Viel besser als das letzte Album. Hit! VASCO

DROPKICK MURPHYS -good rats / wild rover-MCD

(Hellcat Rec/ POBox 10574/1001 EN Amsterdam/ Niederlande)
Keine Ahnung, was das soll, aber hier gibt´s zwei Songs vom grossartigen neuen Dropkick Murphys-Album, zum einen Good Rats, auf dem u.a. der alte Pogues-Saenger Shane MacGowan singt, zum anderen das alte irische Volkslied Wild Rover (bei uns durch Klaus + Klaus bekannt). Statt Booklet gibt´s hier auch nur ´n buntes Kaertchen, also holt Euch lieber das 16-Song-Album "Sing loud, sing proud", lohnt sich wirklich! VASCO

DEATH ON WEDNESDAY: Buying the lie CD

(Sidecho Records/ Vagrant)
Der Gesang, die Melodien und die oft an Rock´n Roll-Filme aus den 50-er, bzw. 60-er Jahren erinnernden Texte lassen beinahe unweigerlich an HAVANNA 3 A.M. denken (die gleichnamige Platte ist by the way das einzige mir bekannte post-CLASH-Werk von Paul Simonon und lohnt wirklich!!!). Und auch sonst orientieren sich DEATH ON WEDNESDAY musikalisch mindestens ebenso sehr an England wie an ihrer Heimat, Kalifornien USA. Etwas ABS. Dazu ein bißchen DOWN BY LAW, die dem Vereinigten Königreich ja ebenfalls in besonderer Weise zugetan sind. Sehr schöner Pop-Punk´n Roll mit guten Refrains, eher im mittleren Tempo als zu fix. Produziert hat das Ganze Trever Keith von FACE TO FACE. Inhaltlich geht´s um die Straße, Alkohol, Freundschaft, Mädchen und Messer, wobei es hier souverän gelingt den Texten einen starken melancholischen Einschlag mitzugeben und so jeden Proll-Faktor zu vermeiden. In einem ihrer zahlreichen Hits fragen sie dann noch: „Who sold the Soul of Rock´n Roll to MTV?“. Na ja, DEATH ON WEDNESDAY sind für dieses Verbrechen jedenfalls nicht verantwortlich zu machen und um mal mit „Green Hell“ zu sprechen: Diese Platte ist essentiell. Also KAUFEN! ATAKEKS

DIESEL BOY- rode hard and put away CD

(Fat Wreck/www.mailorders.de)
Ähnliche spaßvögel wie die in D'land völlig untergegangenen NERF HERDER. Nur gibt es sie schon viel, viel länger und einer von ihnen ist symphatischer brillenträger. Dazu kommt, dass die mucke wesentlich NO FX-orientierter ist. Gefällt mir wie auch die letzten platten ausgesprochen gut. Allerdings sind DIESEL BOY auch nix für die ewigkeit. Aber stört das ? Swen.

DOWN BY LAW/ PSEUDO HEROES: Split CD

(Theologian Records)
Fünf mal guter rauher Pop-Punk von den PSEUDO HEROES. Sowohl ein leichter Emo-, wie auch ein leichter Rock´n Roll-Einschlag. Passen prima zu den vom Gesetz fertig gemachten Patrioten, mit denen sie sich diese Platte teilen. Wenngleich ihre Texte unbedenklicher sind... Okay, wie mir gerade selbst auffällt, bin ich wohl etwas nachtragend. Also ernsthaft: DOWN BY LAW geben hier eigentlich kaum Anlaß zur Klage. Fünf live aufgenommene Cover-Versionen von Klassikern wie „The Kids are alright“ (THE WHO) und „Safe European Home“ (THE CLASH) werden spendiert. Letztere beweist, daß Dave Smalley und ich tatsächlich eins gemein haben: Wir lieben beide STRUMMER und Co. Warum dann jedoch zum Schluß noch „Sweet Home Alabama“ zum Schlechtesten gegeben werden muß, weiß der Henker. Und ich kann´s mir denken. Und hier ist wieder der Punkt erreicht, an dem ich dem guten Dave am Liebsten seinen Cowboy-Hut über den dicken Kopf ziehen möchte. Ach ja, das Booklet sieht übrigens richtig Scheiße aus. Ansonsten geht die Platte aber echt in Ordnung. DOWN BY LAW ja eigentlich auch. Bedingt. ATAKEKS

DEATHCHECK-can dance-7“

(A.Boitel, Burgstr. 52, 37073 Göttingen)
Puh, irgendwie wirkt der Sound von DEATHCHECK überhaupt nicht homogen, ist hektisch und zerfahren. Da passt nicht gerade viel zusammen. Hört sich so an als feiert jeder aus der Band seine eigene Party. Der männliche und der weibliche Gesang lallt und singt wild & unkoordiniert durcheinander. Wobei vor allem der weibliche Part meist sowas neben der Kappe liegt, dass es schon weh tut. Sorry, aber das kann irgendwie gar nix... Micha.-

DEROZER-mondo perfetto-CD

(Mad Butcher / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Italienischer Punkrock wird hierzulande in der Regel nicht mit Begeisterungsstürmen gefeiert. In manchen Fällen ist das wirklich schade. DEROZER spielen richtig guten Punkrock mit allem, was dazugehört. Ist halt einfach Punkrock. Nichts Superspektakuläres, aber irgendwann packt jemand ein gutes Gitarrenriff aus dem Koffer, ein anderer hat den Text fertig, der dritte summt ´ne eingängige Melodie und zum Schluss zählt jemand 1-2-3-4-, und ab geht die Wurst. Mehr fällt mir dazu gar nicht ein. Wie gesagt, nicht übel, aber ich würd´s mir nicht unbedingt besonders oft anhören, weil doch etwas die Ecken und Kanten fehlen. Micha.

DEVIATION-s/t-MCD

(Darbouka Rec., c/o Fred Bahim, 17 rue de la foret, 67340 Menchhoffen)
DAS europäische Label, welches die meisten Scheiben von sogenannten „Exoten“ in Sachen Punk veröffentlicht, hat wieder zugeschlagen. Ungewöhnlicherweise diesmal nicht im 7“-, sondern im CD-Format. In 15 Minuten gibt es 4 Songs dieser Band aus Weissrussland (!) zu hören, die Anarcho-Punk mit Folk-Elementen mischt. Das wird besonders durch den häufigen Einsatz der Geige unterstrichen. Ist halt eine experimentierfreudige Band. Trotz des englischen Bandnamens, singen DEVIATION glücklicherweise in ihrer Landessprache, was ihnen eine eigene Note verleiht. Auch die typisch russische Melancholie kommt nicht zu kurz. Interessante Maxi-CD. Für 9,-DM bei obiger Adresse erhältlich. Micha.-

DIE HETÄREN -Nymphomania-7“

(Markus Putz, Postfach 83, A-2000 Stockerau, Österreich / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Die 3 jungen Österreicherinnen dürften hierzulande erstmals auf Höhnie´s letzter Geburtstagsparty in Peine einer grösseren Öffentlichkeit aufgefallen sein. Nun kommt die erste vielversprechende Single. Minimalistischer 3 Akkorde-Punkrock tritt nicht nur musikalisch in fett gewordene Ärsche. Auch die Texte beweisen Systemkritik und z.B. eine klare Absage an Haider´s rechte Deppen. Man darf sich also über kernigen, charmanten Punkrock in einer erfrischenden Kombination mit kritischen, selbstbewussten Tönen erfreuen. Weg mit den Scheuklappen und hinein ins bunte Punkrockleben ! Micha.-

DIE SCHON WIEDER –der Arsch durch die Institutionen-7“

(Michael Thee, Schleuer 3, 25377 Kollmar)
Sehr primitiv gehaltener, scheppernder deutschsprachiger Punk mit ein wenig Ska-Einflüssen. Kein typischer Parolen-Punk, sondern textlich wie musikalisch etwas durchdachter. Auch wenn ich im Bezug auf die Musik das Gefühl hab, dass das noch ausbaufähig ist. Textlich zeigt man sich gesellschaftskritisch und antifaschistisch. Am besten gefällt mir das schwer lustige Sesamstraßen-Bild hinten drauf. Micha.-

DISRUPT YOUTH-lookin for answers-CD

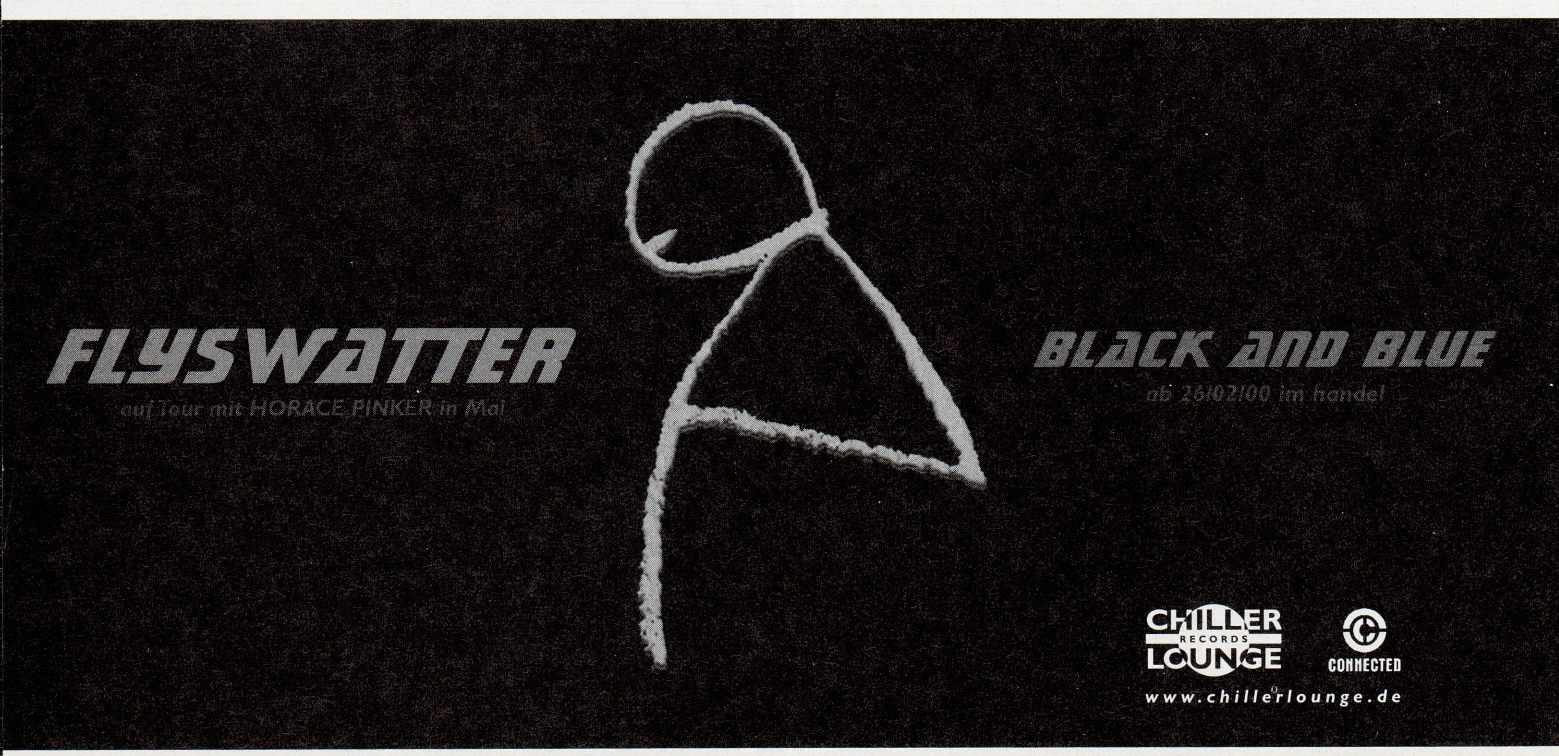
(Beer City USA)
Irgendwann hab ich mal aufgehört mir Platten von „Dis“-Bands zu kaufen, weil die eh alle gleich klangen. DISRUPT YOUTH klingen anders als die einflussreichen Vorbilder mit „Dis“ aus England. Sie kommen aus Australien und prügeln wilden, schnellen HC im Stile der Mid-80s durch die Lauscher. Textlich beweisen sie, dass sie politisch denkende Menschen sind, die so einige soziale Missstände an den Pranger ketten. Leider fehlt der Mucke eindeutig die Abwechslung, so dass man schon nach 4 von 18 Songs das Gefühl hat die Platte komplett zu kennen. Überraschungen gibt´s hier nur an Weihnachten. Ihre ersten beiden 7“s hat man als Bonus draufgepackt. Nun ja... So, das war die Pflicht. Und jetzt lasst uns wieder über wirklich gute Platten reden... Micha.-

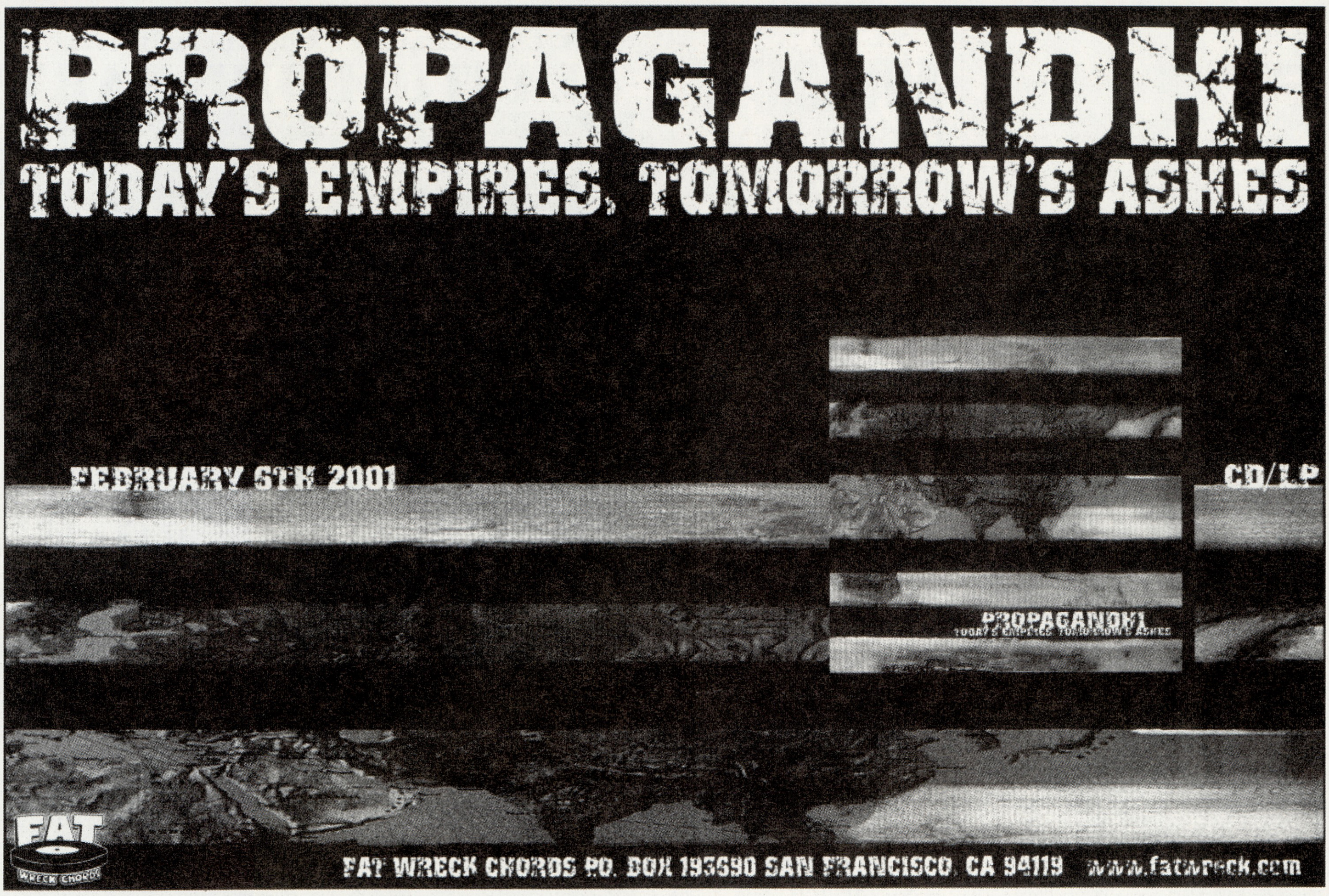
DOGS- Fed up! CD

(Dionysus/Mordam)
Aus der Bacchus-'70ies punk-rock-series', die uns so einige kombos näher bringt, die seinerzeit auf den ‚Killed by death'-samplern vertreten waren. Und ich muß zugeben, dass ich die DOGS nicht kannte und dieses release völlig unvorbelastet in den schlitz schob. Und prompt lagen mir formulierungen, wie „ das ist der unterschied von kreisklasse (Electric Frankenstein) und Premier League (Sonny Vincent, Jeff Dahl)“ im schädel. Tja, danach das info über die bewegte vergangenheit dieser rockenden fossilien aus der MC5-Ära gelesen und mir selbst für meinen sachverstand auf die schultern geklopft. Tja, wäre ja wirklich gelogen, wenn ich mich selbst zum fachmann für diesen early-punk-style ernennen würde. Aber wieder einmal der lange beweis dafür, dass man qualität einfach hört. Allein das Barbarians-Cover ist soo endlos geil, dass sich mir eine krokodilsträne der rührung löst. Ein echtes muß... auch wenn rock'n'roll zur zeit durch den fäulnisgeruch langhaariger trendstudenten ein übler geschmack anheftet. Swen.

DIABOLIKS - Three Fur Burgers & A Chilli Dog To Go CD/LP

(Vinyl Japan/Cargo)
So muss das sein: die Frauen amüsieren sich und die Männer stehen in der Küche. Aber die relaxten und freizügigen Damen auf dem schicken Comic-Art Cover (von Vince Ray) sind nicht irgendwelche ´50er Jahre Pin-Ups, sondern die Musikerinnen. Optisch schwer auf Retro-60s meets Raumschiff Enterprise getrimmt, bietet auch die Musik glücklicherweise das, was man erwartet. Garage Trash, 60s Beat, LoFi Punk, Girl Group - eine Melange aus Thee Headcoatees und den Shangri-Las. Trash as trash can und in seiner Schlichheit bestechend. Also ab in die taillierten Second Hand-Jackets, rauf auf den Roller und ab zur nächsten Beat




PROPAGANDHI
TODAY'S EMPIRES, TOMORROW'S ASHES
FEBRUARY 6TH 2001
CD/LP
PROPAGANDHI
TODAY'S EMPIRES TOMORROW'S ASHES
FAT
WRECK CHORDS
FAT WRECK CHORDS P.O. BOX 193690 SAN FRANCISCO, CA 94119 www.fatwreck.com

Party. Und alle! Hüfte schütteln. Hüfte schütteln. Und Arme hoch... (Björn Björnsen)

DEMOLITION HIGH STYLE "Ruin" CD-EP
(Resist Records, P.O.Box 372, Newtown 2042 NSW, Australia)
Der König ist tot - es lebe der König! So und nicht anders ist das Entstehen von DHS zu erklären. Vielleicht kennt der ein oder andere noch TOE TO TOE aus Sydney, die ja vor einigen Jahren Singles und eine LP auf Kangaroo Records (Holland) hatten. Auf Tour waren sie auch. Damals waren sie aber eher eine Klopperband. Dann kam die Trennung von Kangaroo Records, und in Australien kamen sie nun mit einem ultrafetten Studiosound auf einem Majorlable unter. Damals spielten Agnostic Front in Australien, was eine enorme Auswirkung auf die HC-Szene Down Under hatte. TOE TO TOE haben sich Mitte 2000 aufgelöst, und nun ist der Sänger Scott mit DHS am Start. Und was ist das für ein gemeiner Mutterficker, diese CD-EP!!! Allerdings gehen sie jetzt eher langsam und metallisch ans Werk. 6 mal Knochenbrecher-Core gibt es hier zu hören, getragen von Scott´s markanter Stimme. Diese Band kann die echt wegbolzen, sage ich da nur!!!! Helge

DOGMA IVS "Dunkelheit und Licht" Mini-CD
(Marcus Giese, Kornstr. 84, 38640 Goslar, 15,-DM plus 3,-DM Porto)
Konsequente Fortführung der letzten Releases von DOGMA aus Goslar. Zur Erinnerung: mit Punk hat diese Band im klassischen Sinn nichts am Hut, zumindestens was die Musik betrifft. Allerdings ist dies ein richtig fetter Mutterficker, diese neue CD-EP! Metal, der mir in dieser Form richtig schmeckt. Keine Wixe, die man auf MTV oder VIVA zu sehen bekommt. Dies hier ist harte fiese Mucke, teilweise Doom ohne Ende, dann wieder kurze knappe Hardcore-mäßige Songs. Und nach wie vor alles in Eigenproduktion...was für die Band vielleicht als Nachteil sieht, aber die großen Labels trauen sich hier wohl noch nicht ran. Da ist wie das böse Kind, was man in der Familie hat...mit dem geht man nicht hausieren. Das sperrt man in den Keller und hofft, das keiner mit kriegt, was für ein Monster man da hat. Außerdem haben sie nach wie vor gute Texte, die stark in Richtung soziale und politische Themen geht. Viele angebliche Punkbands können bei weitem mit DOGMA nicht mithalten. Helge

DREADNAUGHT "Down to zero" CD
(Dreadnaught, P.O.Box 179, Richmond 3131 Victoria, Australia)
Und wieder muß ich mal öffentlich gestehen, das ich einen Hang zu feisten fetten Metal-Bands habe. Langhaarige Rules ok!!! Dreadnaught kommen aus Melbourne und sind das fieseste an Heavy-Core, was ich seit langem gehört habe. Meine Fresse, geht das gemein zur Sache. Ein Kollege aus Sydney war letztens bei denen auf´ner Liveshow, und alles, was ich sagen kann, ist, das mein Kollege immer noch Schwerhörig ist und eine Fönwelle nach hinten trägt. Dem ist der Kit aus der Brille gebröckelt. Ich sitze jetz wie Beavis & Butthead auf dem Sofa, mache das Satanszeichen mit einem ausgestrecktem Arm und headbange mir einen zurecht. Flapp-flapp-flapp-flapp! Helge

DONOTS -Pocket rock CD
(Gun/BMG)
Die Muff Potter Kollegen werden berühmter und berühmter. Ich gönn's ihnen, denn sie haben das herz am rechten fleck. Nur über die musik kann man nicht sagen, sie würde proportional zur quantität auch qualitativ steigen. Aber stören tut sie auch nicht. Swen.

END ON END – s/t CD
(This Guy Rec. / PO Box 25725 / Los Angeles, CA 90025 / USA)
Komisch: Zu den Platten die einem richtig gut gefallen fällt einem meistens am wenigsten zu schreiben ein. Also machen wir´s kurz: Brilianter rauher aber dennoch gefühlvoller Ami-Hardcore mit ziemlich starkem DAG NASTY – Einschlag. Brilliante Melodien und ein Hit jagt den nächsten. Hat alles was man von einer gelungenen HC-Scheibe erwartet. –hubba-

ENJOINT / MASKAPONE-Split CD
(Mad Butcher Rec., Bergfeldstr. 3, 34289 Zierenberg / im Plastic Bomb-Vertrieb)
ENJOINT aus Italien geben mit ihrem ersten Song „Ska Revolution" gleich den Überhit der Platte zum Besten. Was für ein geiler Song?!! Auch sonst macht es Spass ihrer tanzbaren, unterhaltsamen Mixtur aus Ska & etwas Jamaika-Sound zu lauschen. MASKAPONE, 9 Leute aus der Nähe von Hannover, setzen nicht nur mit „hate 88" klare antifaschistische Segel. Sie setzen auch auf punkige Elemente u. beweisen nicht nur textlich („puke"), dass man Parties zu feiern wissen muss. Ich muss sagen: Kompliment an beide Bands für diese erstklassige CD ! Micha.-

ENDSTAND-close your eyes-7"
(Combat Rock Industry, Finnland)
Eine finnische Band mit deutschem Namen... – na, wo gibt´s den sowas..? Um den Bandnamen mal etwas zweckzuentfremden: Beim Tennis würden ENDSTAND das Match mit 6:3 für sich entscheiden. Das heisst, dass die positiven Eigenschaften negative Tendenzen um einiges überwiegen. Ich klamüsere eich das jetzt nicht im Detail auseinander, sondern sage nur: Emotionaler Hardcore mit Hochschulabschluss neueren Datums setzt durch kaum zu bündelnde Energieausbrücke, kompakte Schallmauern und den ungekrönten König der Brüllaffen am Mikro seine Duftmarken. Als Picture-Disc mit zusätzlichem Cover hat man auch noch ´nen Breakball für sich entschieden. Micha.-

EGG EBB: God bless us CD
(Strilek Records, Jiri Strilek, Safarikova 14, svitavy 56803, Czech Republic, info@strilek.net)
Wenn Ihr schon alle (alten) SCREECHING WEASEL-Platten Euer eigen nennt und von diesem Sound trotzdem einfach nicht genug kriegen könnt, dann seien Euch EGG EBB aus Italien wärmstens empfohlen. Die klingen nämlich ganz genau wie Ben und seine Jungs. Scheppernder Pop-Punk´n Roll. Vielleicht fehlt es noch ein bißchen an den großen Hits, aber sonst... Zwanzig Songs und am Ende als Bonus „Do you wanna dance" von der „Rocket to Russia"-LP der RAMONES. Meinetwegen. ATAKEKS

ERRORTYPE 11: Amplified to Rock CD
(Some Records)
„Rock" stimmt schon mal, wenn auch in mittlerem Tempo. ERRORTYPE 11 klotzen mächtig rein und Arty singt sich Schmerz, Frust und Wut mit rauher Stimme kräftig von der Seele. Manchmal erinnert das Ganze sehr an GAMEFACE, mit denen sich die Vier ja bereits eine 10" teilen, nur das ERRORTYPE 11 etwas heftiger und vertrackter rüberkommen. Emo ohne jede Weinerlichkeit. Dazu gute, meist sehr persönliche Texte und interessante bis lustige Anmerkungen zu den einzelnen Songs. Lohnt! ATAKEKS

EUROBOYS: Getting out of nowhere CD
(Virgin)
Da sind wohl Leute von TURBONEGRO dabei und angeblich haben die EUROBOYS früher mal sowas wie „Easy Listening" gemacht. Ich kenne aber nichts Älteres von denen. „Getting out of nowhere" ist auf alle Fälle eine leicht psychedelische Rock-Platte, die in der entsprechenden Stimmung einiges kann, wobei die Orgel gelegentlich verdammt an die 60´s, bzw. THE DOORS und Konsorten erinnert. Stücke wie „Smash it to pieces" langen dann auch schon mal kräftiger hin, aber wo THE INTERNATIONAL NOISE CONSPIRACY punkig Gas geben, besinnt man sich hier doch lieber wieder auf „Woodstock". Der schönste Song auf dieser Platte ist übrigens eine Cover-Version (was den Rest nicht schmälern soll):„Scarborough Fair". Waoh! Zucker!! Steckt Euch Blumen ins Haar und gute Reise... ATAKEKS

EIN KESSEL BUNTES -Wir sind die Band MCD (BunteKessel@Excite.de)
Intro plus 4 Coversongs von irgendwelchen alten ex-DDR Stuecken, die ich logischerweise nicht kenne, die aber ganz gut im angepankten Sound rueberkommen. Der Song „Die Band" ist ein richtiger Hit. FRANK

ELVIS PUMMEL – on board 7"
(Rumble Mumble Rec/ Stefan Rohmund / Steubenstr.8/ 44137 Dortmund, www.mailorders.de)
Wieder ein grossartiges Stueck... die zweite EP dieses persischen R´n´R-Philosophen, vollgestopft mit seinem beruehmt-beruechtigten primitive Songwriting, schraeg, stilvoll, großartig, ... sieht auch sehr, sehr gut aus, wie alle Rumble Mumble Sachen. Dortmunder R´n´R-Horrspiele, strange, bohemian, wild, handsome and raw. Get it! Und vor allem live ein Pflichttermin! Der Entertainer vor´m Herrn! VASCO

ELECTRIC - CD
(Modular Music/ Polydor)
Kam spaet, aber so beim ersten durchhoeren eher angenehm. Glamrockige Mucke, irgendwo zwischen D Generation und Cult, teilweise leicht punkiger, teilweise sehr poppiger Poserrock mit netten Melodien, Choeren, Handclaps, Sex, Cajalstift, ... und Dead Or Alive´s 80er-Hit You spin me round wird genauso gecovert, wie der Ramones/Thunders-Klassiker Chinese Rocks. Kommt oft sehr seicht, muß ich nochmal genauer hoeren. VASCO

EISENPIMMEL -Sexmaschinen tanken super CD (Teenage Rebel Records, www.mailorders.de)
WER haette das gedacht? Eigentlich war ich sehr davon ueberzeugt, dass man nicht mehr allzuviel gutes ueber Eisenpimmel hoeren wird, da es ja doch alles ein bisschen augelutscht war. Als mir die CD ins Haus flatterte und ich mir das Teil reinzog, war ich mehr als begeistert. Beste Punkmucke mit sehr guten, lustigen Texten und ein paar RICHTIGE Hits sind auch am Start. Beonders der Track „Malle Mallorca" haette echt `ne Chance in den Charts zu kommen, wenn man einige DJ`s auf Mallorca bestechen wuerde, damit diese Typen den Song inner Ballermann Discothek rauf und runter spielen. Also Jungs und Maedels! `Nen Flieger gebucht, CD`s eingepackt und ab geht die Wurst. Richtige Ausfaelle gibt es NICHT zu vermelden. „Grosse Gurke" ist sehr NDWlastig und erinnert mich an die frueheren, GUTEN „Trio" aus Grossenkneten. Ach, watt red ich. Kauft euch dat Teil und feddich is dat. FRANK

EARTH CRISIS – Last of the sane CD
(Victory Rec/ POBox 146546/ Chicago,IL 60614, USA)
Meine Lieblings-Wichtigtuer-Prediger-Kapelle mit einer neuen CD voller Metal-Gewixe, auf der sieben Todsünden aka Coverversionen verbrochen werden, als da waeren Led Zeppelin, DYS, Black Sabbath, Kennedys(!),Rolling Stones, Misfits und Slayer (Jimbob war übrigens letztens auf ´ner Veranstaltung, wo so´n Metal-DJ erst die ganze Reign in blood runtergespielt hat, dann Immer in die Eier von Endstufe, und dann Slimes Deutschland muß sterben...Alter!). Dazu gibt´s noch zwei "rare"Samplertrax und ein neues Stueck. Was für eine Kotze. VASCO

THE EXPLOSION- Flash, flash, flash CD
(Jade Tree)
Für das label ziemlich untypischer 77er-punkrock von der stange. Gut produziert.. das erste lied ist ein echter hit. Das zweite auch noch nett... dann wird's langweilig. Swen.

FRONTKICK – BERLIN REJECTS EP
(Bad Dog Records, P.O.Box 610641, 10937 Berlin)
Kam leider fuer die letzte Ausgabe ein paar Tage zu spaet, wurde schon in einigen Zines/Mags besprochen, doch irgendwie scheint die EP etwas untergegangen zu sein, oder die Leute haben taube Ohren, denn was da aus meinen fetten Boxen droehnt, ist eine ABSOLUT, GENIALE Band/EP. BESTER Street/Rotzpunk (nenn es, wie du willst) mit spanischen (wenn ich das richtig deuten kann) Texten. Choere ON MASS, da kriegste echt die volle Gaensehaut Alter, ich tu dich dat sagen tun. Habe den Promozettel leider verlegt, doch wenn ich das richtig raushoere, muesste hier der ex Saenger von „Oi! The Arrase“ am Werke sein und das in einer wirklich brillianten Art und Weise. DIESE Platte ist PFLICHT und wer was anderes sagt, den hau ich VOLL in die Fresse. Ich zitiere mal die olle Hamburger Punkband „Slime“: Kauf oder Stirb. FRANK

FIRESIDE: Elite CD
(Stickman Records/ Indigo)
Warum die durchaus politischen FIRESIDE aus Schweden ihre (englischen) Texte nicht abdrucken, weiß ich nicht. Okay, vieles kann mensch auch so verstehen. Immerhin. Musikalisch haben sie sich verändert: Weniger Härte und statt dessen, unter Zuhilfenahme diverser elektronischer Spielzeuge, Gitarrenmusik für dieses Jahrtausend. Emo-Indie-Pop-Rock, experimentell, manchmal schön und sanft, manchmal kräftig. Neun Songs in knapp 60 Minuten, das zeigt an, daß Geduld erforderlich ist. Die wird sich aber definitiv lohnen. ATAKEKS

FIREWATER: The Ponzi Scheme CD
(JetSet/ EFA)
1997 machte sich Ex-COP SHOOT COP-Frontmann Tod Ashley auf zu neuen Ufern und gründete FIREWATER. Seitdem wurden zwei Platten eigespielt. „The Ponzi Scheme“ erschien erstmalig 1998 und wurde in diesen Tagen dankenswerterweise auf dem Bandeigenen JetSet-Label wiederveröffentlicht. Eine edel aufgemachte Blechdose, in der man durchaus auch Zigarillos vermuten könnte, dient nun als Schutzhülle für dieses herrliche Stück Musik, das sich stilistisch kaum in eine Schublade packen läßt. 12 Songs zwischen Punk-, Folk- und Indie-Rock, in denen sich ebenso Spuren von den POGUES wie von TOM WAITS und KURT WEILL finden lassen, gilt es zu genießen. Befand man sich gerade noch in einer verqualmten Seemannsbar, landet man urplötzlich auf einer Beerdigung in New Orleans und schon im nächsten Augenblick ertönt ein fixer Gospel-Song, in dem es alles andere als christlich zugeht: „Well the devil likes his liquor and he smokes a big cigar, but he´s always been a real good friend of mine... if there´s heaven in the air, don´t expect to see me there. Knock ´em down, lords and ladies, knock ´em down!“ Dazwischen klingen osteuropäische und jüdische Töne durch, gibt es Krimi-, Swing-Melodien und „drunken waltzes“ zu hören, nehmen sich Bläser, Geigen und Pianos ihren Raum, kann man sowohl Hard-Rock- als auch Grunge-Inspirationen vermuten. Zu dieser deftigen Mischung paßt Ashleys markante, rauhe Stimme ganz hervorragend und die Texte, von düster und böse bis ironisch und böse, von persönlich bis (gesellschafts-)kritisch, geben mir den Rest. Diese Platte ist meine unumstößliche **NR.1** der Ausgabe. Ein liebevoll gestaltetes Booklet und ein gnadenloses Liebeslied („Caroline“) sollen die letzten Argumente für den Kauf von „The Ponzi Scheme“ sein. Und jetzt tut´s einfach! ATAKEKS

FEED THE MACHINE-s/t-CD
(Beer City, PO Box 25035, Milwaukee, Wisconsin 53226-0035, USA)
Geil, geil, geil ! Wie der berühmte Phoenix entstand aus der Asche von ASSRASH diese hammergeile HC-Trash-Band, die verdammt stark nach SEPTIC DEATH klingen. Rasend schnell, unbändig wild und hart – da läuft einem ein echter Schauer den Rücken runter. Dann steht man mit offenem Mund staunend und paralysiert da, bis einem ein leises „booaaahhh“ entfährt. 11 unfassbare Trash-Punk-Attacken in nur 16 Minuten schreien den Wahnsinn in deine Ohren ohne jemals stumpf und eintönig zu klingen. Die Band kann wat, ich sach euch... Tip ! Micha.-

FILTHY THIEVING BASTARDS -our fathers send us-MCD
(TKO Records, 4102, 24th St. #103, San Francisco, CA 94114, USA / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Bei diesen „dreckigen Bastarden“ handelt es sich um keine Geringeren als das Songwriter-Duo der SWINGIN` UTTERS!! Unterstützt von Freunden spielen sie schnoddrigen Folk-Punk, meist akkustisch und melancholisch, so dass sich der Whiskey fast von selbst ins Glas füllt. Ich bin echt überrascht wie gut die Platte ist, da ich eigentlich im negativen Sinn etwas voreingenommen war. Denn auf der letzten Plastic Bomb-CD Beilage befindet sich ausgerechnet das schlechteste, überhaupt nicht repräsentative Stück. Alle Liebhaber emotionaler, ans Herz gehender Irish-Folkpunk-Songs mit Mandoline & Banjo und Freunde von den POGUES, DROPKICK MURPHYS, BILLY BRAGG sowie SHANE McGOWAN dürften auf ihre Kosten kommen. 9 interessante Songs in knapp 22 Minuten. Micha.-

FRANKENSTEIN DRAG QUEENS FROM PLANET 13-songs from the recently deceased-LP/CD
(People Like You Records / im Plastic Bomb-Vertrieb)
„Ghouls just wanna have fun“?! Das hörte sich bei Cindy Lauper in den 80ern aber auch schon mal anders an... Erstklassiger, finsterer Horror-Rock´n´Roll von 3 ziemlich männlichen Schlangenköniginnen. Die Band ist längst eine feste Grösse in ihrem Genre und hat bisher noch auf jeder ihrer Veröffentlichungen bewiesen, dass sie zu Höchstleistungen fähig ist. Dem bösen, bedrohlichen Sound haftet stets sowas wie eine Friedhofsaura an. Und wenn mir die Gestalten dort beim Besuch meiner Omas begegnen würden, dann hätte ich wahrscheinlich auch die Hosen voll. Manchmal könnte es etwas flotter zur Sache gehen. Aber was so´n echter Zombie ist, der macht bei den Bundesjugendspielen ja auch keinen 100 Meterlauf mit. Würde ja auch albern aussehen. Insofern alles im Lot. Micha.-

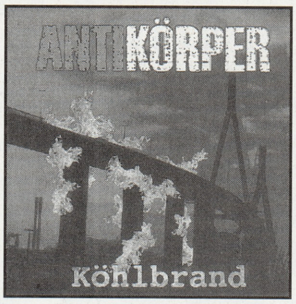
FUERTO INCIERTO-picnic-CD
(Pedro Allemant, Calle Tacna H28-B, Barranco-Lima 04, Peru)
Ich kipp fast tot aus den Latschen, denn diese geile Band aus Peru spielt wirklich ausgezeichneten melodischen Punk bzw. Hardcore. Dazu noch in nicht erwarteter, exzellenter Qualität. Teilweise orientieren sich FUTURO INCIERTO stark an amerikanischen Melodycore-Vorbildern. Die Band kann auch mit ihren Instrumenten umgehen. Und so bleibt unterm Strich eine völlig grossartige, eigenständige Punkrockscheibe voller erstklassiger Melodien und treibender Punkrock-Songs, zum Teil in Englisch, zum Teil in Spanisch gesungen. Unser alter Ex-Mitscheiber Nejc (MARS MOLES) wäre begeistert, weil es genau der Punkrock ist, den er mag. Micha.-

FINAL MASSAKRE -the bells of hell toll the final chime-7“
(Tribal War / im Vertrieb von Skuld Releases)
Hier fügt man sich gerne ins Klischee. Die Crust-typischen Kriegsbilder, Gasmasken, Totenschädel mit Nietenjacken und die übliche Weltuntergangsstimmung. Dazu kräftiges DISCHARGE-Gepolter. Im Beiblatt spricht man sich gegen das Büffelschlachten aus. Ist glaub ich auch wirklich nicht lieb, was man den Tieren da antut... Nun ja, im Westen nichts Neues... Micha.

F.U.C.K.-future under crying kids-7“
(H´art Scum Records / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Deutsprachiger Punk, der durch die Geige einen ganz besonderen Charme entwickelt und sich verstärkt nach CIRCUS OF HATE anhört. Die Geige untermalt sowohl die melancholischen Momente sehr eindrucksvoll und unterstützt auf der anderen `Seite die Wut & Aggressionen. Richtig geiler, harter Punk mit nachdenklichen, freitheitsliebenden u. kämpferischen Texte. Im Posterfaltcover und farbigem Vinyl. Die Single haut mich ziemlich weg ! Micha.

FARMERS BOULEVARD "Caught by" CD
(Mathias Hartwig, Industriestr. 48, 04229 Leipzig)
9 Songs in 18 Minuten - da wißt Ihr sofort, was Euch erwartet. Hier wird Hardcore im Stile von NATIONS ON FIRE heraus geprügelt, es wird geschrien, es wird gepowert, all das bis die Schwarte kracht. Hardcore der heftigeren Sorte.

ANTIKÖRPER
LP/CD „Köhlbrand“



In Vorbereitung:
...das erste, bundesweit erhältliche Album von
AKTION STEINREICH
(Ex-Ernährungsfehler)

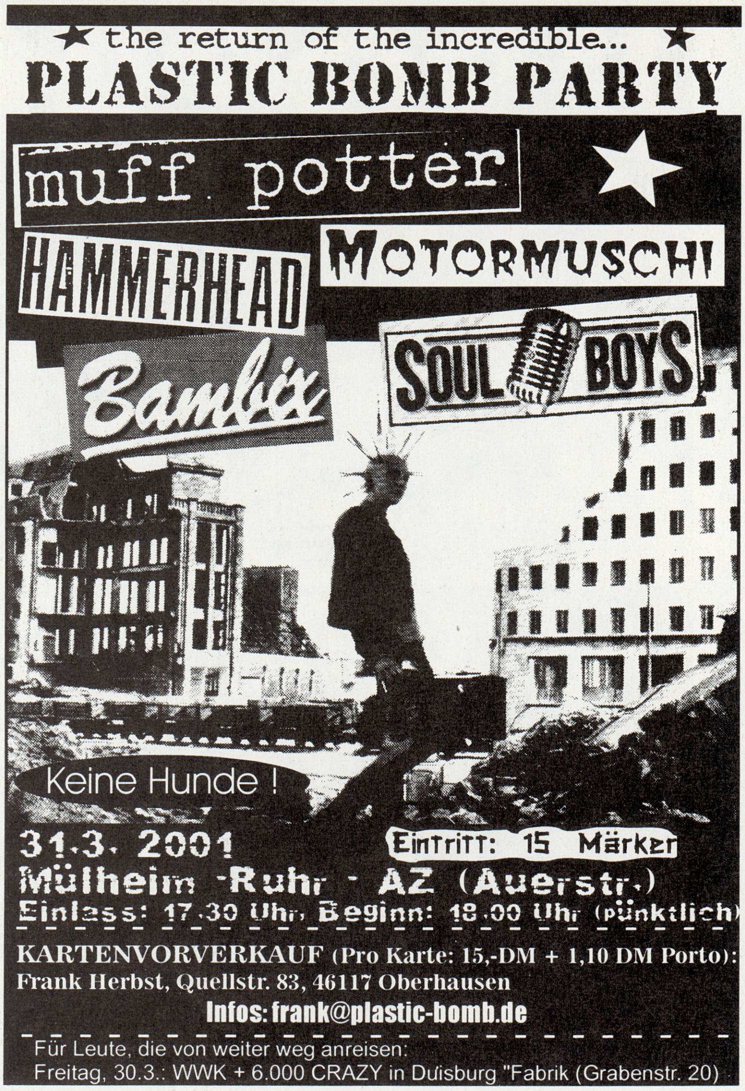
Aktion Steinreich

BANDSALAT
Das Video

10 Jahre
AMÖBENKLANG
1990 - 2000

NEU ...ein superlanges HiFi-Video (unglaublich fette 180 Min.!!!) mit Material aus den Archiven, legendären TV-Berichten, unveröffentl. Videoclips, Live-Aufnahmen, Interviewfetzen, u.a. mit
DRITTE WAHL
ANTIKÖRPER
DOG FOOD FIVE
DIE KOLPORTEURE
CARRY THE DAY
AKTION STEINREICH u.a....

Katalog kostenlos:
AMÖBENKLANG
St. Petersburger Str.4
18107 Rostock
Tel/Fax: 0381/79 544 12
post@amoebenklang.de
www.amoebenklang.de



★ the return of the incredible... ★
PLASTIC BOMB PARTY
Keine Hunde !
31.3. 2001
Eintritt: 15 Märker
Mülheim -Ruhr - AZ (Auerstr.)
Einlass: 17.30 Uhr, Beginn: 18.00 Uhr (pünktlich)
KARTENVORVERKAUF (Pro Karte: 15,-DM + 1,10 DM Porto):
Frank Herbst, Quellstr. 83, 46117 Oberhausen
Infos: frank@plastic-bomb.de
Für Leute, die von weiter weg anreisen:
Freitag, 30.3.: WWK + 6.000 CRAZY in Duisburg "Fabrik (Grabenstr. 20)

Wie gesagt ein Mix aus Euro-HC und Old School Hardcore (Negative Approach). Geil finde ich aber auch noch, das sie sich textlich mit wirklich wichtigen Themen auseinander setzen. Wie schreiben sie es selbst: "als Vertreter einer rauhen jungen Kultur, die ihre Kraft aus der Wut gegen Rassismus, alte wie neue Faschos und die tägliche Ignoranz des Staates nimmt. In einer Zeit, in der Schein und Trug mehr und mehr Menschen trüben, setzen sie ihre geschärte musikalische Waffe ein, um ihren Standpunkt DAGEGEN zu schaffen". Also nicht so ´ne Scheiß-Szene Themen, wie Unity, Straight Edge oder Brotherhood - halt Leipziger Schule. Solltet Ihr mal antesten. Helge

GASOLHEADS -sixty seconds swingers- 10“/CD
(Lollipop, 7 impasse monségur, 13016 Marseille, Frankreich)
Bis auf das schraurig-schlechte Comic-Cover (blaue Frau umarmt Skelett) kann sich die Platte lecker hören lassen. Furioser Mix aus Garage-Trash und Rock´n´Roll-Punkrock. Verzerrter Gesang und NEW BOMB TURKS-Power rulen. Für Kick ass-Punkrock-Freaks eine lohnenswerte Sache. Micha.-

GOTOHELLS -rock´n´roll america-CD
(Vagrant Records, PMB 361, 2118 Wilshire Blvd., Santa Monica, CA 90403, USA)
Ich hab gegen so Scheiss-Amiflaggen echt ´ne mittelschwere Aversion entwickelt. Auch hier wimmelt es wieder vor blau-weiss-rotem Durchfall. Texte hat man vorsichtshalber gleich weggelassen. Steht wahrscheinlich eh nichts Erwähnenswertes drin. Statt dessen gibt´s ein bescheuertes Bandfoto. Ist ja auch wichtiger. Lässt man das alles mal beiseite, dann bekommt man ein Album vorgelegt, dass vollbepackt mit wildem, Eier tretendem Rock´n´Roll ist. Über 40 Minuten sind die GOTOHELLS brandheiss und doch so cool. Eine ganz private Mischung aus staubigem Wüstenrock, fulminantem Poser-Rock ´n´Roll und 3 Akkorde-Punkrock. Dazu passt nur ein Whiskey. Ohne Eis. Micha.-

GENERATORZ- straight outta sin city CD
(Mad Butchr/www.mailorders.de)
Hölzerne neue (?) Band auf Mad Butcher. Männlein und Weiblein wechseln sich im gesang ab und haben gemeinsam, daß sie es beide nicht können. Nicht richtig schlecht... aber manchmal. Swen.

GRADE: The Embarrassing Beginning CD
(Victory Records)
Da kann man Vorbehalte haben wie man will, aber seit geraumer Zeit erscheinen auf „Victory“ haufenweise gute Platten. Hier sind nun die acht Stücke von der Split-LP, die GRADE mit BELIEVE (`94) gemacht haben und etliche Demo-Songs, bzw. rare Versionen drauf. GRADE schreien ihre Gefühle (EMOtionen) raus und unterlegen diese Ausbrüche mit leicht metallischem Hardcore-Gebolze. Meist wählen sie ein mittleres Tempo, der Sound kommt so schwer und stampfend daher, daß man ihm nicht im Weg stehen möchte. Aufgelockert wird dieses grollende Unwetter durch melodische Parts, es wird schon mal gesprochen oder gesungen, durch gelegentliches fixeres Geknüppel und einige akustische Sachen. Letztere sind natürlich auch nicht wirklich fröhlich, aber erwecken schon den Eindruck, daß wenigstens kurzfristig die Sonne durch die dichte Wolkendecke bricht. Überhaupt ist der zweite Teil der CD (Bonus-Teil) wesentlich leichter verdaulich. „A year in the Past“ ist z.B. ein richtig popiger Hit. So ist „The Embarrassing Beginning“ sehr abwechslungsreich geraten und hat für fast jede Emo-Fraktion etwas zu bieten. Die mehr als okayen Texte können im Internet nachgelesen werden. Gut, gut. ATAKEKS

THE GC´5 "Kisses from Hanoi" CD
(Outsider Records, Long Beach, CA)
Typisch Amiland. Noch nie was von dieser Band gehört, und jetzt will ich nur noch MEHR von denen hören!! Ich weiß gar nicht, wie oft ich diese CD schon gehört habe. Grob gesagt geht es um Streetpunk mit deutlich stark geprägtem Amieinfluss. 14 Songs, die sich wie ein geiler Mix aus Bombshell Rocks und Dropkick Murphys anhören. Jeder Song reißt mich mit, jeder Song hat seine eigenen guten Hooks. Manchmal gibt es solche Tage: du legst eine neue CD ein und du weiß vom ersten Ton an, das es eine verdammt geile CD sein wird. Großartige Platte!!! Helge

GENERATORS – burning ambition- LP
(People like You/ Bissenkamp 17/ 44135Dortmund)
Mein zweites Heim, der Outcast Plattenladen, hat ein eigenes Label namens I Used To Fuck People Like You In Prison Records und neben Stonerrock gibt´s da ganz hervorragende Punkrockscheiben, wie z.B. deren kalifornische Hausband Generators. In mal wieder grossartiger Aufmachung (respektive: farbigem Vinyl, super Gestaltung und beiliegendem Faltposter mit Texten, Foto und Infos) gibt´s hier inzwischen schon laenger dieses Album der etablierten Punkrockgroesse. Und neben einigen schon bekannten Songs gibt´s hier wieder reichlich gereiften, rockigen Punkrock aus der Clash-bis-Social D.-bis-Cock-Sparrer-Schule, aber es wird auch der Bluesrock-Hit Midnite Hour gecovert, und bei Mr.Zero geht´s teilweise sehr soulig zu. Einen (sehr guten!) LP-Bonussong gibt´s hier auch dazu, also eine rundum gelungene Platte. Lohnt! VASCO

GYOGUN REND´S -Let´s Rock!! Red Socks!! 10” (Sounds of Subterrania/ Postfach 103662/ 34036 Kassel/ im Plastic Bomb-Vertrieb)
Sehr guter Garagen-Rock´n´Roll-Thrash aus Japan mit ziemlich starkem Punk-Rock-Einschlag Marke `77, inklusive der genreüblich fast schon unvermeidbaren SONICS-Coverversion („Psycho“).

HIVES- Aka. I-D-I-O-T 10”
(Stereodive Rec./www.mailorders.de)
Auf dieser endlich als 10” verfügbaren scheibe haben die HIVES ihre besten beiden songs überhaupt veröffentlicht und die NEW BOMB TURKS seinerzeit auf's altenteil geschoben. Es war schon immer blöde dafür eine CD haben zu müssen. Der sound ist zu geil: Unbeschreiblich rotzig, aggressiv und cool zugleich. Diese energie boxt dir den verstand weg. Yeah ! Pflicht ! Und als bonus gegenüber der cd gibt's noch das Adicts-Cover „numbers“ .Swen.

HIVES- Hate to say I told you so 7“
(Stereodive Rec./www.mailorders.de)
2 songs vom ‘veni, vidi, vicious’-album, dass ja hinreichend sowie überschwenglich genug an anderer stelle gewürdigt wurde. Insgesamt natürlich streckenweise extrem rockig geworden. Aber sie sind ja auch ganz schön fett für ihr alter, was auf einen king-mäßigen karriere / lebensverlauf schließen lässt. Da andererorts so was als entwicklung gepriesen wird, und ich das je nach laune auch tue, weise ich nur auf die qualität der songs hin, die so'n dreck wie Streetwalkin' Cheetahs lang in den schatten stellen. Der unreleased bonus-track der single ist aber wirklich ein absoluter oberknaller.... eine obskure mischung aus neue-deutsche-welle und 60ies-trash-instrumental... supertrocken und voller witz... mit drumcomputer und spärlicher instrumentierung.. sher gelungen. Swen.

HERBERTS / CARBONARIO CD
(Rotten Rec/ Caixa Postal 781/ CEP09380-970/ Maua - SP/ Brasilien)
Soll der Anfang einer Serie von "Tributo"-CDs sein, auf denen eher rare Oi-Sachen aus Brasilien und anderswo verewigt werden. Den Auftakt machen hier die Franzosen Herberts vom begnadeten Zeichner Alteau (bekannt von vielen Covern, z.B. Klasse Kriminale) und Carbonario. Die zwei Herberts-EPs sind hier zu sehen (im franzoesich-portugiesischen, mit Texten und Infos nett gestalteten Booklet) und zu hoeren, 7 mal rauher, harter Oi/Punk, der textlich zwar klar united und antifaschistisch, aber auch sehr patriotisch daherkommt. Gleiches gilt für Carbonario aus der brasilianischen Pampa (in Brasiliens Schwulenwitze lustigerweise gerne als Heimat der Schwulen bezeichnet), die uns mit kraftvoll-rockigem, melodisch-hartem Oi begluecken, aber textlich gerne patriotisch werden (wie in Brasilien für antirassistische Skins meist ueblich). Zusaetzlich gibt´s hier noch zwei Brasilien-Oi-Bands, die Carbonario je einmal covern. Vasco

HELLACOPTERS – high visibility CD
(Universal Music AB)
Obwohl ich ja nur einige Stuecke dieser Band kenne, hatte ich mal die Promoagentur angemailt, mit der Bitte mit diese CD zukommen zu lassen, was auch prompt von Ihnen erldigt wurde. SUPER SERVICE!!! Doch was ich dann hoeren musste, konnte mich nicht gerade begeistern. Heisst neues (Major) Label = angepasste Musik fuer den stinknormalen Nachbarn fuer nebenan? Wo sind die Arschtritte geblieben, die diese Band einst so auszeichnete? Power? So gut wie Fehlanzeige. 2-3 Lieder sind zwar ganz nett, aber doch eher fuer`s Radiopublikum gedacht, als fuer den werten P.Bomb Leser. Nee Jungs, da haette ich etwas mehr erwartet. FRANK

HEADGRENADE - (S/T) CD
(702 Rec/ POBox 204/ Reno, NV 89504/ USA)
Solider R´n´R-Punk, irgendwo zwischen Dwarves und Supersuckers, dachte ich erst. Aber dann geht´s voll ab, Punkrock aus der DOA-, Poison Idea-und auch Dead Kennedys-Schule. Ami-Punk, wie er uns schon immer gefiel,schwungvoll, hart, kraeftig, mit etwas Melodie und viel Wut. 14 Songs lang knalliger old-school-Punkrock voller Energie, sehr ueberzeugend!VASCO

HAMMERHEAD- Farbe/Colour 10“/CD
(Faulstufe/www.mailorders.de)
Deutschlands einzige, glaubwürdige und gute punkband ist zurück. Alles was hier künstlich wirkt, soll auch so sein. 8 songs, die man liebt oder haßt. Letzteres haben HAMMERHEAD ja lieber, wofür man die 5 wonneproppen ja am

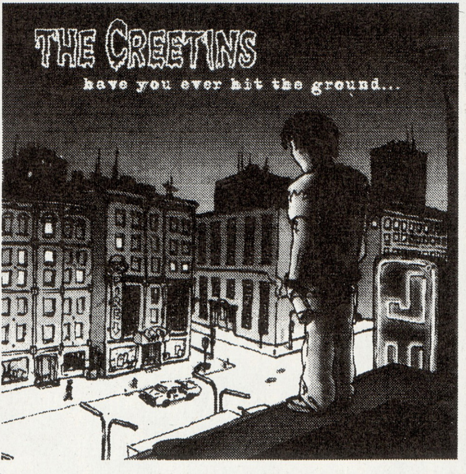
SKIN OF TEARS
out of line

SKIN OF TEARS "Out of line" LP/CD
Mit "OUT OF LINE" legen Skin of Tears ihre Meisterprüfung in Sachen Melodic Punk/HC ab. Mit gutem Gespür für Melodien und den abwechslungsreichen aber dennoch intensiven Stimmungen - zwischen Melancholie, Härte und Fun - in den Songs, verleihen sie dieser Platte das, was viele Bands des Genres vermissen lassen
CHARAKTER
...mit Charme vorgetragen

Im Vertrieb von:
CARGO RECORDS

SKIN OF TEARS *Live*
06.04. Schweinfurt - tba
07.04. Schnettzenhausen - DGH
11.04. Aachen - AZ
12.04. Ibbenburen - Scheune
14.04. Zwolle (NL) - Hedon
21.04. Limburg - Kakadu
11.05. Wilhelmshaven - tba
12.05. Walsrode - Juz
25.05. Blieskastel - P-Werk
26.05. Wertheim - Halle 115
28.05. Karlsruhe - Carambolage
30.05. Tubingen - Epplehaus
01.06. - 03.06. Schweiz
16.06. Vrongau
- Dorfsaal

VITAMINEPILLEN RECORDS
Lambertusstr.20
52538 Selfkant-Höngen
Tel: 02456-501082
Fax: 02456-501084
www.vitaminepillen-records.de


THE CREETINS
have you ever hit the ground...

Was ein Hammerdebut !!!! Das Trio aus Kiel vereint alles was die letzten 3 Jahre so an wegweisenden Bands unterwegs war. MUFF POTTER, SOCIAL DISTORTION und TURBONEGRO geben sich die Hand, wobei es werden Garage noch D-Punk noch 100% Punkrock ist ...
Die LP kommt im fetten 180gr Vinyl mit Textblatt

THE CREETINS "Have you ever hit the ground ..." LP/CD

THIS IS THE
PEOPLE LIKE YOU SOUND
SOON TO COME: THE SPITTS,
SMOOTH & GREEDY, MANTARAY, K.D., ROCK'N'ROLL OUTLAW

MACHINEGUN
Taste For Blood
015-2/1

Hollywood Hell
021-2/1

AEROBITCH
Steamrollin'
009-2/1

GENERATORS
Burning Ambition
014-2/1

THE HOOKERS
Blood Over Germany
022-2/1

FRANKENSTEIN DRAG
QUEENS FROM
PLANET 13
Songs From The
Recently Deceased
023-2/1

THE BONES
Screwed, Blued
& Tattooed
017-2/1

THE BONES
ON TOUR WITH
U.S. BOMBS
(CHECK OUR WEBSIDES
FOR MORE DETAILS)

UPCOMING TOURS IN 2001:
APRIL: DAYBREAK BOYS (WITH US BOMBS)
MÁY: HAPPY REVOLVERS (WITH MERICAN HEARTBREAK)
ROCK'N'ROLL OUTLAW.
JULI: GENERATORS
SEPTEMBER: SILVER TONGUED DEVIL

WWW.PEOPLELIKEYOU.DE · WWW.HOTTERTHANHELL.DE
"I USED TO FUCK PEOPLE LIKE YOU IN PRISON"
Bissenkamp 17, 44135 Dortmund, Germany • Distributed by SPV in Germany and Austria, Suburban in Benelux, House Of Kicks in Sweden, Koch in the UK • Soundmachine in Italy.

liebsten lieb' hat. Der auf dem ‚Weißen Album' eingeschlagene weg wird konsequent weiterbegangen. Total geile aus dem bauch musik mit rausgerotzten texten, die mir trotz fehlendem alkgenuß, aus der seele sprechen. Hier werden keine phrasen gedroschen, sondern wutausbrüche zelebriert. HAMMERHEAD find' ich dufte du! Swen.

HEIMATGLÜCK "Heimatpop" 7"
(Campary Records Friedrichstr.110 40217 Düsseldorf)
Heimatglück sind Gott. Heimatglück sind Charme, sind Melancholie. Heimatglück sind einzigartig. In den Zeiten, in denen sich Punkmusik nur zu sehr dem normalen Rockbusiness ähnelt, sind Heimatglück mit ihrem charmant-melancholischen Songs eine absolute Wohltat, vor allem Janas kindlich naiver Gesang haben es mir angetan. Auf ihrer neuen Singel hat sich das Hamburger Trio Klassikern der Pop und Punkgeschichte gewidmet, so wird zum Beispiel aus Kylie Minoques "I should be so lucky" "Ich will einen Hamster" und auch Madonna muß dran glauben. Unschlagbar ist für mich dann die zweite Seite mit den Coverversionen von Fehlfarben(Paul ist tot) und Slime (Disco),welche dermaßen gigantisch sind, daß die Scheibe sich fest auf meinen Plattenteller geschweißt hat. Ganz großes Teil!! Dirk

HARKONEN "Charge!" CD-EP
(Ataque Sonoro, Apartado 1789, 1017 Lisboa, Portugal)
Hmm, an sich haben mir die Veröffentlichungen vom Ataque Sonoro Lable immer gefallen, aber die CD-EP finde ich ehrlich gesagt ziemlich scheiße. Das ist New Metal aus der Gegend von Seattle, der nur langsam und metallisch ist. Extreme Straight Edger oder New York New Metal Die-Hard-Fans können hier vielleicht ihren Gefallen finden, aber ich kriege hier das reine Grauen. Helge

HAUSVABOT "Friedshofsdesateure" CD
(Manu + Fabse Schmiedel, Stuttgarter Str. 58, 12059 Berlin, 8,-DM plus 3,-DM Porto)
Berliner Bands haben es einfach drauf. Dies ist eine typische Band ohne Recordlabel, aber sie haben nicht ihren Kopf in den Sand gesteckt, sondern diese CD in Eigenregie heraus gebracht. Ok, "in echt" ist diese CD eine CD-R, aber HAUSVABOT haben sich in der ganzen Gestaltung der CD voll die Mühe gegeben. Da ist erstmal die Mucke, die verdammt geil und fett aufgenommen worden ist. Dann gibt es ein richtiges Klapp-CD-Cover, und das alles in Vollfarbe und mit Texten. Und auch die CD hat einen gut gemachten Aufkleber. Nichts unterscheidet diese CD von einer "richtigen" CD, außer das die CD halt selbst gebrannt ist. 13 Songs sind hier drauf, und diese Songs bieten echt klasse deutschsprachigen Punk Rock meets Hardcore. Kommt musikalisch sehr gediegen rüber. Hier stimmt so ziemlich alles...und wenn ich bedenke, das dies der erst Output von HAUSVABOT ist, dann kann ich nur sagen: Hut ab !!! Helge

HELLACOPTERS / FLAMING SIDEBURNS Split CD-EP
(Bad Afro Records/INDIGO)
Den Namen der Bands kennt Ihr, denmach könnt Ihr Euch ausmalen, was Euch hier erwartet. Von jeder Kapelle gibt es drei Songs zu hören. Die Hellacopters bringen 2 Coversongs von SMOKEY ROBINSON (müßt Ihr nicht unbedingt kennen, denn dat war nix besonderes) als auch einen von den Flaming Sideburns. Die Flaming Sideburns covern ebenfalls, aber nur einen Song, und der ist "Psyched out and furious" von eben jenen Hellacopters, plus 2 neue Songs gibt es F.S. zu hören. Garage Punk auf große Rock-Band gehypt, so hören sich die 6 Songs an. Wenn man auf diesen Sound abfährt, dann kann man sich beim anhören ganz schön große Hoden bekommen. Allen anderen werden sich die Nüsse wie bei 20 Grad Minus zusammen ziehen. Helge

HIRNSÄULE -Ich weiß wo dein Haus wohnt 7“
(Thomas Lindenbaum/ Voxtruper Str. 12/ 49082 Osnabrück)
Hingerotzter Punk-Rock mit hingerotzten teils deutsch- teils englischsprachigen Texten in hingerotzter Aufmachung auf dickem, schweren Vinyl. Wer´s mag... –hubba-

HISSYFITS –MCD
(Sounds of Subterrania/ Postfach 103662/ 34036 Kassel/ im Plastic Bomb-Vertrieb)
Die drei Songs der großartigen „Wish you were here“-7“ plus vier weitere herrlich schöne minimalistisch-melancholische Pop-Punk-Songs mit wunderschönem mehrstimmigen Frauengesang. –hubba-

H.K.K. "Damned!"
(Janny Bürger, Palmerheimerstr. 64, 53881 Euskirchen)
Bin ich hier in einen Zeittunnel geraten?! Die Mucke und die Aufmachung der 7" erinnert mich sehr sehr stark an die Suicidal-Welle Anfang Mitte der 80er Jahre in Venice, Californien. H.K.K. spielen astreinen Suícidal-Hardcore der alten Schule. Voll die fette Schnitte, diese Single! Vor kurzem kam ja erst aus California WHAT HAPPENS NEXT?, die ebenfalls diesen Stil pflegen. Straight-into-your-face-Hardcore, der sich durch den Sänger auch ein bißchen nach NATIONS ON FIRE anhört. Insgesamt ein richtig frische Hardcore-Scheibe, die man sich mehrfach reinziehen muß, wenn man sie neu hat, denn die Sachen sind so geil, das man sich die Songs immer wieder anhören muß. Für Ami-Old-School-Fetischisten allerwärmstens zu empfehlen!!! Helge

JESUS SKINS-8 Fäuste für ein Halleluja-7“
(www.jesusskins.de / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Sowas hat die Welt noch nicht gesehen !! Die JESUS SKINS kombinieren in ihren Texten auf unglaubliche Weise Skinhead-typische Prügel-Sauf-Texte mit christlichen Themen. Ich schmeiss mich völlig weg vor Lachen !!! „Oi Oi Amen singen wir im Chor, wir sind jesus skins uns macht keiner was vor“, „77 heißt Grüss Gott und 88 Nazischrott“. Das alles kommt natürlich im beinharten, röhrenden Skinhead-Sound. Das „Jesus Skins Nazareth“-Shirt könnte bald das beliebte Lonsdale-Motiv ablösen. Und S.H.A.R.P. heißt längst „Skinheads Against Religious Predjudice“. Das ist garantiert die lustigste Platte, die ich seit Ewigkeiten gesehen hab !! Micha.-
... mächtiger als die Posaunen die damals die Mauern Jerichos zum einstürzen brachten und wortgewaltiger als die Offenbarungen des Johannes-Evangeliums wird einem hier mittels modernster aufwendiger Vierpuraufnahmetechnik das Noiste Testament mit einer Überzeugungskraft die selbst die heilige spanische Inquisition in den Schatten stellt um die Ohren gehauen. Wer bei der Speisung der 500 (die 7“ ist leider Gottes limitiert) zu kurz kommen sollte muß wohl ein Stoßgebet gen Himmel richten, auf daß dieses Meisterwerk christlicher Rockmusik nochmals nachgepreßt wird. Oi!Oi!Amen! Brüder und Schwestern. –hubba-

JONES- Gravity blues CD/LP
(Flight 13 /www.mailorders.de)
Das line-up liest sich wie ein who's who im britischem punkrock. Leatherface, HDQ, Abs & Dr. Bison.... Und genauso hört sich das ganze an. Tolle songs, die ein wenig in das heutzutage so angesagte emoraster passen. Könnte aber genauso gut eine alte Dischord-Band sein. Schöne raue perlen, die sicherlich auch vor säue geschmissen werden sollten. Hier ist eine band am start, die diese mucke lebt. Swen

JOSH FREESE -the notorius one man orgy CD (Kung Fu Rec./ POBox 3061/Seal Beach, CA 90740/ USA)
Ziemlich schraeger Typ, von dem ich nix weiss, aber der hier 12 eigenwillige Songs abliefert, die mir wirklich gut gefallen! Sehr locker (punk-)rockig, sehr oft klasse powerpoppig, gutgelaunt und unbeschwert, irgendwo zwischen Descendents, Captain Sensible, Twisted Sister und den Smugglers. Besonders R´n´R Chicken, Playboy Manson und Why Won´t... sind grosse Hits. Macht voll Spass, irgendwie! VASCO

KLASSE KRIMINALE – o melhor ds... CD
(Rotten Rec/ Caixa Postal 781/ CEP09380-970/ Maua - SP/ Brasilien)
Brasilianische Best-of dieser italienischen Oi-Punk-Legende zum 15jaehrigen Bestehen der Band. Was KK zur legende gemacht hat, war vor allem die Ausstrahlung von Marco Ballestrino, der nicht nur Saenger ist, sondern auch ein Fanzine macht, Platten rausbringt, ueberall present ist und durch seinen sympatischen Stil und seine Leidenschaft für den traditionellen Skinheadstyle und ehrlichen Punkrock ueberzeugt und beeinflusst. Die Musik von KK war & ist aber auch nicht schlecht, und so gibts hier 20 Hits rauhen Straßenpunkrocks/Ois mit Charme aus der gesamten Schaffenszeit, dazu ein Booklet mit Texten (italiensich mit portugiesischen Uebersetzungen,tja...), Fotos und ein Begleittext von Marco himself, wie bei allen KK-Releases auch hier wieder alles sehr liebevoll aufgemacht. Rundum gelungen! Vasco

KOHU-63 –neljällä viosikymmenellä...-CD
(Stay Fee Underground Rec., c/o Lindell, Asunvainionkatu 7, 33720 Tampere, Finnland)
Guter finnischer Punkrock, teilweise recht schnell. An die großen alten finnischen Bands kommen KOHU-63 mit dieser Platte nicht heran. Aber nichtsdestotrotz gibt es weiß-Gott schlechtere Platten. Teilweise sehr harte, schnellere Pogo-Songs mit bösem, Gesang. Man singt in finnischer Sprache, und ´nen lustiges Outro hat´s auch noch. Micha.

KLAPPSTUHLGANG -2 Jahre echte Gefühle EP (Mandy Rechlin, Ahornweg 12, 17235 Neustrelitz, mandy@brain-dead.de)
Auf 500 limitierte EP dieser Ostband, die sich der Deutschen PunkRock Mucke verschriehen haben. Seite A mit 3 Tracks neueren Datums, die sich sehr gut anhoeren. Erinnern mich an die ganzen melodischen „Burning Heart“ Sachen, nur halt mit Deutschen Texten. Und wer schon

The Original
EMPTY
RECORDS
EUROPE

In the last few years we have released, on CD and on shaped, colored vinyl, titles by such bands as:

The Ramones
Hammerbrain
Safety Pins
Youth Gone Mad,
White Flag, The Rats
The Lurkers
Schliessmuskel
The Damned
Captain Sensible
Generation X
Springtoifel
The Only Alternative
D.O.A., Red Flag 77
Sham 69, The Zeros
Richard Hell
The Nuns, Mudhoney
New York Dolls
Donald Dark, Blondie
Suicide, Tarnfarbe
Sonny Vincent
d.b.s., Motormuschi
Spermbirds
Motorhead, Sicko
Poison Ivvy
Cock Sparrer
Gas Huffer
and many more...

Write for a complete catalog:
SPITZWIESENSTR. 50
90765 FUERTH

or check out our homepage at:
www.empty.de

Punk since 1984!

einen Song ueber unseren FussballGOTT „Guenther Netzer" macht, kann kein schlechter Mensch sein. Seite B dann mit nur 2 Songs, die jedoch schon 1 Jahr vorher eingespielt wurden und diese Art wuerde ich eh als stinknormaler Deutsch-Punk deuten. Aber alleine die Seite A macht dieses Teil zu einer Kaufempfehlung. FRANK

KINDAKACKE -untot macht hirnpolitisch-7"
(Pullermann Rec. / Vitaminepillen / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Wer versteckt sich denn hinter diesem Spaßprojekt?! Die 4 Songs namens „Scheiss Spiesser", „Scheiss Bullen", „Scheiss Kommerz" und „Scheiss Scheiss" sind wohl als spaßige Persiflage auf gängige Deutschpunk-Klischees gedacht. Die 7" erschien auf Pullermann Records. Fazit: Schiess doch Bulle ! Micha.-

KRAUT & RÜBEN-rübenneid-CD
(Impact Records)
Das erste Lied hört sich stark nach DRITTE WAHL an. Im Folgenden kommt man aber eher in die Nähe der WOHLSTANDSKINDER. KRAUT & RÜBEN dürfen wohl eher der jüngeren Generation angehören und auch eher das Publikum zwischen 12 und 17 Jahren bedienen. Melodiy-Core trifft auf Weichspüler-Teen-Punk. Mehr Mainstream als Punk. Micha.-

KVD-nix zu kaufen, nix zu klauen-7"
(Schlemihl Rec. / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Zwischen 1990 und 97 in Halle und Halle-Neustadt aufgenommene Songs. Sowohl textlich als auch musikalisch untypischer, recht klischeeloser Punk mit interessanten deutschen Lyrics. Jedenfalls soweit man sie versteht, denn die Aufnahmequali ist nur durchschnittlich. Mit dem Cover hätte man sich echt etwas mehr Mühe geben können. Schwarze Schrift auf weissem Cover, keine Bilder, keine Texte, kein Beiblatt... nun ja... Trotzdem, KVD waren bestimmt keine 08/15-Band. Micha.

KOYAANISQATSI -Lebenszustand der geändert werden muß. -LP
(Promodori R./ Kölner Str. 63a/ 51379 Leverkusen / im Plastic-Bomb-Vertrieb)
Rundum gelungenes Erstlingswerk. Düsterer, abwechslungsreicher HC-Punk mit sehr guten politischen Texten und gelegentlichen Knüppelattacken. Kommt mit ausführlichem Beiheft in Singlecovergröße. –hubba-

KNAW "Problems of sexual conduct, three kinds of friendship" CD
(White Paste Records, P.O.Box 1646, Fortitude Valley 4006 QLD, Australia)
Es gibt nicht nur in den USA "intelligenten" Hardcore, sondern auch in Australien. KNAW kommen aus Brisbane, und der Bandname ist rückwärtsgesprochen "WANK". Aber gewixe gibt es hier nicht zu hören. Ok, die ganze Angelegenheit ist schon etwas frickelig, aber Meilen entfernt von solchen Bands wie No Means No. Ganze 7 Songs sind hier auf dieser CD, aber die haben es faustdick hinter den Ohren. Eher wenig durchgängige melodiöse Songlinien, sondern mehr breaklastige Rockcore Töne kommen hier aus den Boxen. Aber immer mit ausreichend Power, das man KNAW immer ganz klar als Punk Band indentifizieren kann. Nichts, was man mal eben so nebenbei hören könnte. Kein "Easy Listening", nein, beileibe nicht. Finde ich persönlich famos, diese CD!!! Helge

KISS ME DEADLY-Number One with a Bullet-CD (Tonkopf Records)
Todeslangweiliger Rock aus Frankfurt, die werden´s noch nicht mal zu ner "Lokalgrösse" bringen. Wenn die etwas schneller Parts was mit Punk zu tun haben sollen, dann war das leider n Griff ins Klo, denn diese Typen haben mit Punk Rock so wenig zu tun wie Prince mit Grindcore. Björn.

LIBERTINE - Rise Above - CD
(Kado Records, Nesak International, 14000 Military Trail, Suite 208A, Delray Beach, FL 33484, USA)
Unspektakulärer, 77er Punkrock, den man eben schon hundertfach in derselben Machart gehört hat und nicht noch ein weiteres Dutzend Mal braucht. Manchmal schimmern ein wenig Rancid - Tendenzen durch, die das Ganze aber auch nicht wirklich nach vorne bringen. Zudem sind 6 Songs mit einer Gesamtlänge von 22 Minuten für ne CD etwas mager. Björn.

LIVING END- Roll on CD
(Wea Records)
Der australische Green Day-verschnitt hat ja liebhaber über alle grenzen hinaus. Und das vollkommen zu recht. Das kleine rock-a-billy-element, sowie die fähigkeit brillante popsonx in etwas punk-ähnliches zu verwandeln hat kaum einer sonst im hoffnungslos überhitzten geschäft mit kommerziell erfolgreichen punkrock. Und Living End würden vermuten lassen, wozu die Beatles in der lage gewesen wären, wenn sie heute gelebt hätten. Swen.

LOS REZIOS / A.N.F.O.-Split CD
(Julio R., Apdo Postal, 330062, Peru, Julio_Rab@hotmail.com)
Das kriegt man wahrlich nicht alle Tage zu hören: Punk aus Peru, und dazu noch ganz guter. Nix revolutionäres, aber schneller, kräftiger, lebendiger Punksound. Und roh isses, was sonst. Wütend auch, logisch. Ich hab hier nur ein selbstgebranntes Teil ohne Cover. Aber wer an südamerikanischem Punk interessiert ist und mehr über Peru erfahren will, kann sich mal an obige e-mail-Adresse wenden. Da werden sie geholfen. Micha.-

LEGAL KRIMINAL -Psychopathen-7"
(Höhnie Records, An der Kuhtränke 7, 31535 Neustadt / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Mit Höhnie und Konrad ist hier die Hälfte der alten RASTA KNAST-Besetzung am Start. Die beiden übrigen Mitglieder machen ja bekanntlich unter dem Namen RASTA KNAST weiter. Und LEGAL KRIMINAL hört bzw. sieht man die musikalische Vergangenheit auf dieser Single deutlich an. Der Bandschriftzug mit seinen ausgeschnittenen Buchstaben und dem Totenkopf in der Mitte, dazu der typische RASTA KNAST / ASTA KASK-Sound mit schönen Gitarrenbögen und –melodien, der mehrstimmige Gesang... Läuft es etwa auf ein Duell der beiden Bands heraus, wer nun die bessere Hälfte der alten RASTA KNAST ist?! Fast könnte man den Eindruck gewinnen... Auch auf dieser Single findet man übrigens ein ASTA KASK-Cover („Psychopathen"). Die mehrstimmigen Chöre wissen absolut zu gefallen. Insgesamt darf man sich über 5 einwandfreie, sehr geile deutschsprachige Punksongs freuen !! Micha.

LOUDMOUTH / ROCKS 7"
(702 Rec/ POBox 204/ Reno, NV 89504/ USA)
Zwei Knaller von den Amis Loudmouths, hierzulande bereits live gefeiertes Trio von zwei Damen und einem Herrn, und zwei Stueck des australischen Maennertrios Rocks. Hier gibt´s rockig-rotzigen Punkrock, wobei die grossartigen Loudmouths die Nase dank Energievorsprung etwas vorne haben. Klasse Mucke! Dazu gibt´s noch ´n reich bebildertes und beschriftetes Klappcover nebst Einlageblatt, also nix zu meckern. Vasco

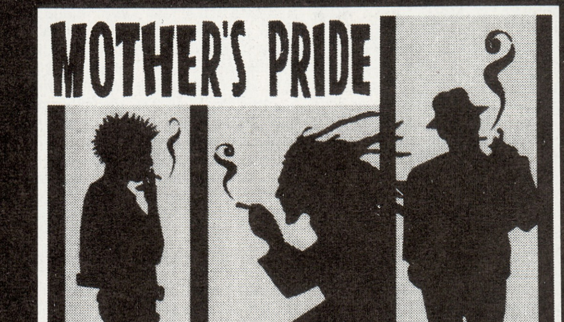
LOAD – feel the power CD
(702 Rec/ POBox 204/ Reno, NV 89504/ USA)
Boese bollernder, HC-beeinflusster Rock mit zuviel Soli und für mich zu hohem Nervfaktor, irgendwo zwischen aufdringlicheren Suicidal Tendencies, Rollins-Abklatsch und peinlich-missglueckten Antiseen, oder auch ganz anders, jedenfalls kacke, und endlich auch mal ´n Cover mit Flammen drauf... gaehn. VASCO

MUTABOR Das E1ne MCD
(Mutabor, Postfach 5805554,10414 Berlin, www.mutabornet.de)
For Ewigkeiten bekam ich mal von der Promo-Agentur „Brainstorm" (R.I.P.) eine CD dieser Band zugeschickt, die ich sehr gut fand, besonders das Lied „Liebe" war der absolute Kracher und hier gibt es das Stueck sogar als Live-Bonus Stueck zu hoeren und es ist IMMER noch Geil!Jedoch habe ich das Gefuehl, dass diese Band bessere Live als Studioqualitaeten hat, bzw., ihren Sound WESENTLICH BESSER Live umsetzen koennen. Die 6 Songs sind alle NICHT schlecht, aber der letzte Kick fehlt irgendwie. Musikalisch gibt es einen Mix aus Folk, a little bit Punk und etwas Reggae etc. FRANK

MANIFESTO JUKEBOX -desire-CD
(Combat Rock industry, Finnland)
Stell dir vor du rauschst mit 140 Sachen über die Autobahn und hörst ROCKET FROM THE CRYPT, die dich vollständig in ihren Bann ziehen. Und plötzlich wirst du jäh aus deiner kleinen Welt gescheucht, denn irgendein Irrer zieht urplötzlich mit 210 an dir vorbei als hättest du ´nen Schneckenhaus auf dem Dach. Und bei diesem Wahnsinnigen dröhnt mit Ohren betäubender Lautstärke MANIFESTO JUKEBOX aus den 8 Boxen. Die Finnen haben eine ganze Menge von ROCKET FROM THE CRYPT: Die Spielfreude, die ständig vorwärts treibende Kraft des Punkrocks, die Intelligenz im Songaufbau, die unbeschreibliche Wucht und vor allem die manische Power, die dich wie ein Cocoon einhüllt. Von der ersten bis zur letzten Minute: Eine GROSSartige Platte ! Micha.

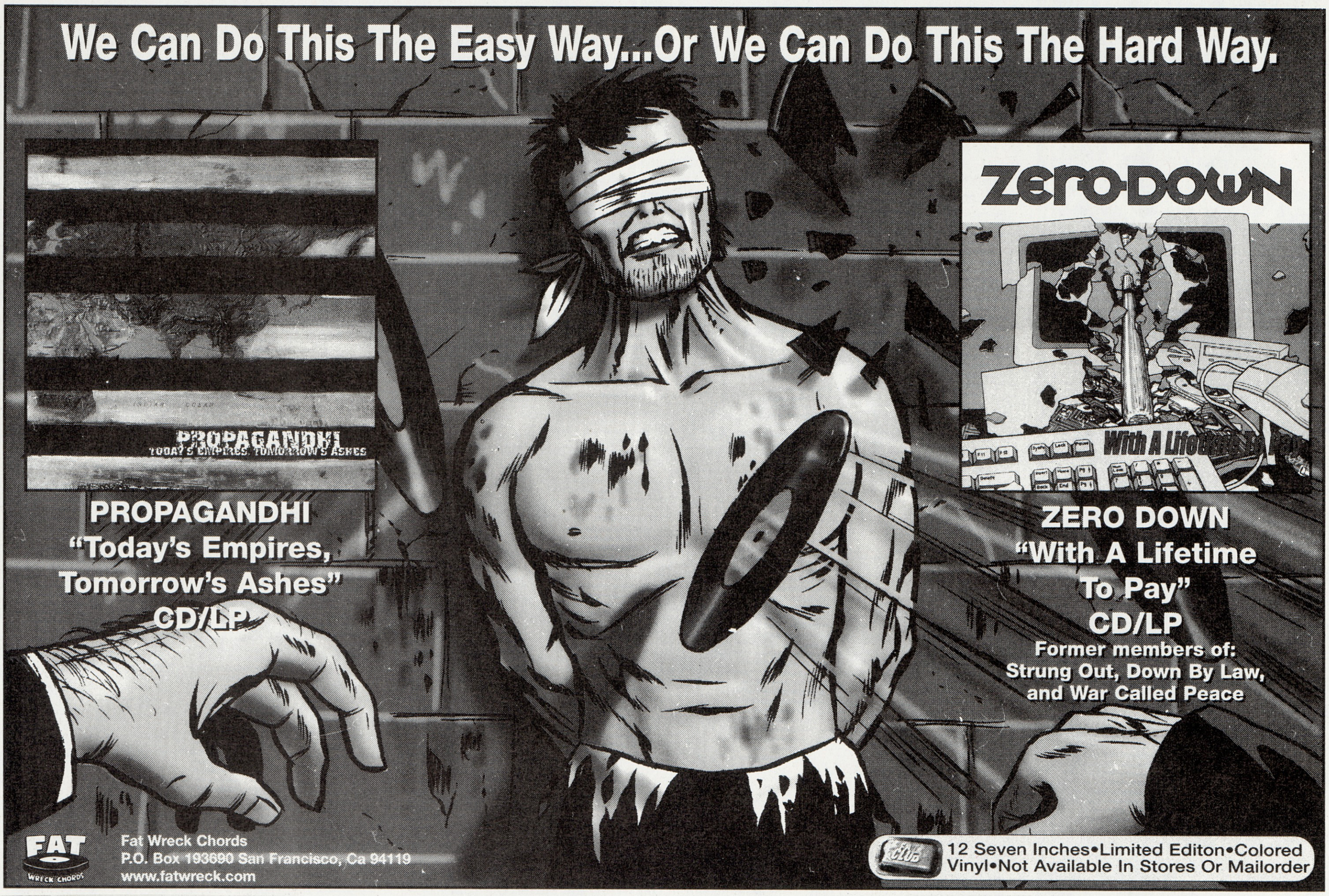
MONUMENTS TO RUINS -same-7"
(Tribal War / im Vertrieb von Skuld Releases / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Sehr schöne Aufmachung im Posterfaltcover und mit kleinem, aber feinem 20-seitigen Booklet. Leicht düsterer, atmosphärischer Doom-Punk mit politischer Attitüde sprengt Ketten & Konventionen. Wilde Songs mit ebenso wildem überwiegend weiblichem Gesang ala´ NAUSEA. Nur den blöden Hippiespruch im Innenteil, daß man ja heute noch ´nen Baum pflanzen könnte, wenn morgen die Welt untergeht, hätte man sich sparen können. Mensch, wenn Morgen alles zusammenbricht, würde ich vorher noch den Bundestags in die Luft sprengen, mir 80%igen

DIE NEUE MOTHER´S PRIDE SINGLE IST DA!
extra nur auf Vinyl!!!



Erhältlich bei allen guten Mailordern oder direkt von Dizzy Hornet Rec. für 10,- (incl. P+V).
Dizzy Hornet Records Bötzowstr.41, 10407 Berlin

Mother's im Netz: www.motherspride.net


We Can Do This The Easy Way...Or We Can Do This The Hard Way.
PROPAGANDHI
TODAY'S EMPIRES, TOMORROW'S ASHES
PROPAGANDHI
"Today's Empires, Tomorrow's Ashes"
CD/LP
ZERO-DOWN
With A Lifetime To Pay
ZERO DOWN
"With A Lifetime To Pay"
CD/LP
Former members of:
Strung Out, Down By Law, and War Called Peace
FAT WRECK CHORDS
Fat Wreck Chords
P.O. Box 193690 San Francisco, Ca 94119
www.fatwreck.com
Club
12 Seven Inches•Limited Editon•Colored Vinyl•Not Available In Stores Or Mailorder

Strohrum intravenös verabreichen oder anfangen zu weinen. Aber doch keinen BAUM pflanzen !!! Nichtsdestotrotz, die Single kann musikalisch und optisch verdammt viel. Micha.

MOORAT FINGERS -i don´t know-7“

(Radio Blast Recordings / im Plastic Bomb-Vertrieb)

Oft merkt man deutschen Bands ja leider etwas an, dass sie im internationalen Konzert der Grossen nicht mitspielen können. Bei den MOORAT FINGERS ist das komplett anders. Ihr Punkrock´n´Roll ist sowas von knallhart auf den Punkt gebracht, das die Single sich beim Abspielen vor lauter Energieblitzen fast in 1000 Teile sprengt. Böser, rauher Gesang und 2 kurze, extrem prägnante Songs verleihen diesem Kleinöd augenblicklich das Prädikat „Essentiell“ und katapultieren die Band in die internationale Spitzenklasse. Vor allen bei „I hate to love you“ bleibt mir fast die Spucke weg ! Hammer-Single, mein lieber Hoschi !!! Micha.-

MOTORAMBO FEAT. TRIO ALBATROS-Sonique Equinox 7“

(Mast/Wichter / Mittelfeldstr. 4/ 70806 K´heim/ erschienen bei Fiction.Friction, Berlin)

Nix für konservative Punk-Rocker! Hier gibt´s experimentierfreudige,rhythmusbetonte, schubladenfeindliche Mucke mit schrägen Gitarren und lyrischen Texten. Gesang geht leider manchmal ein wenig unter, dafür gefällt mir der Schlagzeugsound umso besser. –hubba-

MÜLLSTATION -Schläger in der Straßenbahn-7“

(Schlemihl Records/im Plastic Bomb-Vertrieb)

Selten hat man MÜLLSTATION so experimentierfreudig erlebt wie in diesen 3 durchgeknallten Songs. Teilweise recht unkonventionelle Stücken mit skurrilem Humor. Gelbes Vinyl und nettes Coverartwork. Micha.-

MUFF POTTER –the potthoff-EP

(Huck´s Plattenkiste, c/o Nagel, Soester Str. 66, 48155 Münster / im Plastic Bomb-Vertrieb)

Früher fingen die meisten Bands mal klein und schüchtern mit ´ner Single an. Heute greifen MUFF POTTER nach 3 LPs zum ersten Mal auf die kleine Vinylvariante zurück. Darauf findet der geschätzte Hörer 2 flammneue Songs, die zuvor von der Bordsteinkante gerutscht waren und nicht mehr auf den letzten Longplayer passten. Oder einfach nicht dort drauf sollten. Melodie und Melancholie in den Songs harmonieren fast noch besser miteinander als die Pulli-Farbe der netten jungen Frau auf dem Cover mit den Spiegelei in der Pfanne vor ihr. Orange scheint es hier Modefarbe des kommenden Sommers zu werden, denn auch das Vinyl trägt heute orange. SAMIAM rinnt es inzwischen wohl kalt den Rücken runter, wenn sie den Atem aus Rheine hinter sich spüren. Als Bonbon bekommt man noch eine extrem lustige Telefonverarsche serviert. Wer die Geschichten aus dem „Studio Bach“ kennt, darf sich schon mal die Lachfalten bürsten. Einem verblüfften alten Mann wird von einem Schlawiner namens Muff Potter ein Hauptgewinn versprochen. Luschtig, luschtig... Zuschlagen, liebe Leute, aber Hallo ! Micha.-

MOTORMUSCHI -gutes Problem

(SOCIAL BOMB RECORDS, Postfach 100 205, 47002 Duisburg, micha@plastic-bomb.de)

Klasse 7” mit einem ausgezeichneten eigenen Song, der wieder Frühlingsgefühle ala´ DACKELBLUT u. BLUMEN AM ARSCH DER HÖLLE aufkommen lässt. Dazu gesellt sich eine verrückte Coverversion des abgedrehten Kultsongs “I hate musick” von The MAD; bekannt vom legendären “Prä-80er “New York Trash”-Sampler. Nettes Teil. Micha.-

MOUTHGARD "Krak" CD

(Mouthgard, P.O.Box 3168 Norman Park, Brisbane 4170 QLD, Australia)

Hammer, was MOUTHGARD hier spielt! Aussie Hardcore at it´s best! Aus Brisbane kommt diese Band, wo u.a. auch Ben von den Crustcoregöttern GODNOSE die Gitarre spielt. Man merkt, das es in Australien derzeit eine große Hardcorewelle gibt. Früher versuchten die Bands typische Brit-Punk oder Melody-Core zu spielen, aber seit gut 3-4 Jahren ist die richtige fette Welle Hardcore über Australien herein gebrochen. MOUTHGARD aus Brisbane sind da eine der besseren Vertreter, denn sie haben es einfach drauf. Der Stil von MOUTHGARD hört sich sehr amimäßig an, so wie die RAT BASTARDS oder UNDISPUTED HEAVY-WEIGHT CHAMPIONS. Mit dieser Band macht Satan seine fetteste Beute in diesem Jahr. Ich schmeiß meinen Verstand gegen die Wand. Und ich bin Euch noch einiges voraus!!! Denn ich habe bereits eine CD-R mit den brandneuen Studioaufnahmen für die nächste Pladde! Harr-Harr! Echt genial, was ich da zu hören bekomme. Also, Augen auf wegen MOUTHGARD! Helge

MÜLLSTATION- Auf der Suche 7“

(Steve Aktiv Records/www.mailorders.de)

Drei singles sind aus den 3 tagen im Polar-Studio geworden. Und diese hier ist auf dem neugegründetem Steve Aktiv-Label erschienen.... und diese hier ist ein absoluter oberhammer. Zumindestens für mich als absoluten Müllstation-Fan, schließen die drei songs direkt an die geniale ‚Zeitbombe' an. Schade, dass die 4 jetzt erst einmal pausieren wollen. Für mich sind Müllstation nämlich die beste real existente zonenband. Prost. Swen.

MARYLIN MANSON: Holy Wood CD

(Motor/ Universal)

Wortspiel, Wortspiel! Und sonst? Finster Texte, Artwork, Crossover-Stampf-Rock. Freut mich, daß sich die Nachfahren der Landräuber und Indianer-Schlächter darüber aufregen. Ich persönlich kann mir den Kram teil- und zeitweise ganz gut anhören. ATAKEKS

MASONS - The Masons CD/Picture-LP

(Middle Class Pig Records)

White-Trash in Reinkultur. Der Vierer aus L.A. bringt auf seinem zweiten Album alles was das Garage-Herz begehrt. Brutal verzerrter und stampfender Rock `n´ Roll-Punk mit deftigem Rockabilly- und Country Touch meets Bo Diddley auf der Müllhalde. Tom Franks Gesang, offensichtlich durch einen Auspuff eingesungen, stöhnt und schmachtet sich genüßlich durch die Musikgeschichte. Seine "Uhs", "Yeahs" und "Hick Ups" erinnern an die übermächtigen Vorbilder: Interior, Danzig und Spencer. Nur das THE MASONS offensichtlich nicht versuchen ihre Musik in ein kommerzielles radiotaugliches Gewand zu packen, sondern dem reinen Krach fröhnen: da wird verzerrt was verzerrt werden kann. Ich kann mir schon gut vorstellen wie das im Studio gelaufen ist: "Nein, das ist zu sauber." "Nein, da muss mehr Distortion rauf." "Nein, mehr Hall auf die Stimme." Man kennt das ja, Bands widersprechen allen Regeln der Tontechnik und bringen damit eben mal so einen kleinen verlausten und verrotzten Klassiker ans Tageslicht. Ein Hoch auf den Schmutz. (Björn Björnsen)

MOTHERS PRIDE- Shit hit 7”

(Dizzy Hornet Rec./www.mailorders.de)

Den titelsong kennen einige sicherlich vom Scherbentribut auf Tollschock. Ich nicht, aber das lied handelt vom kiffen, ist aber trotzdem witzig und intelligent. Richtig gut sind hingegen die beiden neuen stücke der rückseite. Da entfernen sich die berliner ganz schnell von ihrem ebenfalls sympathischen aber heutzutage überholtem deutsch-party-ska-image. Der entscheidende schritt in eine erfreuliche zukunft dürften den berliner partyhengsten damit gelungen sein. Schön das ihr weitermacht. Swen.

NINE –lights out CD

(Burning Heart Rec/ Box 441/ 70148 Örebro/ Schweden)

Klingen total wie Turbonegro, aber von ehemaligen Earth Crisis-Fans gespielt. Klasse produziert, sehr gut gespielt und arrangiert, und dazu ein recht geschmackvolles Booklet. Aber Augenzwinkern, Fun, Power und Ausstrahlung einer Band wie Turbonegro kann ich hier ueberhaupt nicht entdecken. VASCO

NOTHING BUT PUKE / FAGGOT KINGS 7"

(Drake Willock Rec/ HalloweenMike/ Postfach 101125/46011 Oberhausen)

Dies ist die erste Folge der "Drake Willock Split Series" und es hagelt Lob: dieses limitierte Teil kommt in einem dermassen aufwendigen, recht ausgefallenen Hochglanzfarbklappcover und außerdem in klasse farbig-gesprenkeltem Vinyl, daß es eine Augenweide ist. Die Mucke in den Rillen dazu liefern meine Kegelbrueder aus dem Kreis Unna, doch statt dem daher wohl erwarteten mondaenen Glamourpunk von Welt (!) gibt es hier zwei voll ueberzeugende, boese bollernde und "tendenziell eher leicht redneck-freundliche Orchester". NbP lassen sich erstmal gebuehrend ankuendigen, um dann gutgelaunt-grollend gemuetlich loszurocken. Dann gehen sie Gas und walzen kraftvoll und boese alles platt, sehr gut! Fast wie live, wo die Jungs ja wirklich Vollgas geben. Die Faggot Kings hatte ich eigentlich naeher am Country in Erinnerung von ihrer letzten 7", hier gibt´s dafür aber sogar ein Piano und noch mehr dufte Hillbilly-Bluesrock-Power, statt 88 aber leider nur 2 Stuecke. Für Freunde des gepflegten Grillabends also eine ganz besondere, aussergewoehnlich lohnende Anschaffung! VASCO

NEPTUNE: Studio Recordings CD

(www.archenemy.com/
archinfo@archenemy.com)

NEPTUNE spielen eine sehr abgefahrene Mischung aus Wüsten-Rock´n Roll und Noise. HOWIE GELB trifft THE EX, so ungefähr. Traditionelles wird zerschrien und zertrümmert, Melodien lösen sich in Krach auf, Rhythmen wechseln, eine Gitarre zersägt Nervenstränge und unternimmt einsame Wanderungen. Die Texte der fünf Amis bilden dazu keinen Gegensatz. Psychotische, verzweifelte, böse Geschichten und Fragmente werden dem Hörer in die verstörten Ohren gesprochen, geflüstert, gesungen und gebrüllt. Dazwischen wird schon mal gepfiffen und sehr häufig zerbricht Glas. „Studio Recordings“ hat manchmal was von einem Horror-Trip auf Mescalin in irgendeinem Country-Schuppen am gottverlassenen Arsch der Welt. Die Instrumente baut Sänger Jason übrigens (teilweise) aus alten Fahrradteilen, Gastanks und anderem Schrott. Insgesamt sehr interessant, durchaus mit schönen Momenten, aber nicht zu jedem Zeitpunkt hörbar. Was ja auch für die Platte spricht. ATAKEKS

NONSENSE: Nothing nice to say CD

(S.I.D. Records, www.sidrecords.co.uk)

Punk-Rock, schnell, melodisch und rauh, der viele „Fat Wreck“-Elemente enthält, von LAG WAGON bis SNUFF. Der Gesang gefällt gut und geht eher in Richtung zuletzt genannter Band. Bißchen Hardcore auch. Texte (persönlich bis kritisch): nicht übel. Junge, nette Leute. Fett okay. ATAKEKS

OPPRESSED LOGIC -it´s harassment-LP

(Beer City Records, PO Box 26035, Milwaukee, WI 53226-0035, USA)
Die Anzahl an Bands, die alten 80er-Jahre Hardcore mit punkiger Attitüde und punkigen musikalischen Elementen vermengen, sind zur Zeit nicht sonderlich zahlreich. Aber wenn ich mir die Veröffentlichungen auf BEER CITY ansehe, dann scheint die Zeit Mitte der 80er still zu stehen. Denn auf diesem Label wimmelt es geradezu von den besagten Bands. OPPRESSED LOGIC zählen zweifellos dazu. Politische Texte, wenige Akkorde und geradliniger, bösartiger Sound. Den Mittelfinger der Gesellschaft. Und ein Bier für den Hals. Micha.-

THE OFFSPRING: Conspiracy of Love CD

(Columbia/ Sony Music)
Man kennt die Riffs, man kennt die Melodien, man kennt den Gesang. Nichts Neues im Rockstar-Lager. „Pretty flight for a white guy“ wird ebenso zitiert wie (mindestens) die halbe „Smash“-LP und an dieser Stelle muß man einfach mal sagen: So schamlos bei sich selber klauen durften über die Jahre wirklich nur die RAMONES!! Die Texte muß mensch nicht lesen und auch das Comic-Artwork ist nicht mein Ding. Klar, gibt´s wieder ein paar Hits auf „Conspiracy of Love“, bloß für ne Kaufempfehlung reicht das einfach nicht. ATAKEKS

PALE: Razzmatazz (the arts at the sand) CD

(Defiance Records)
Nach AMBROSE nun die zweite Band von diesem netten Kölner Label (das wohl mit dem netten „Underdog“-Plattenladen zusammenhängt) für diese Ausgabe. PALE gehen manchmal etwas in die STARMARKET-Ecke und ab und an könnte man auch GAMEFACE raushören. Zwischen Indie-Gitarren und Emo-Pop (-Punk). Allerdings sind sie dabei recht experimentierfreudig. Es gibt Samples und einen Synthesizer, ruhige, vertrackte und straighte Passagen. „Razzmatazz“ bleibt spannend und ist eigentlich nie berechenbar. Einziger Kritik-Punkt sind (auch) hier die Texte. Die sind zwar nicht schlecht, aber eben auf Englisch geschrieben worden. Ich warte immer noch auf eine deutsche Band, die solche Musik mit deutschen Texten macht. Ansonsten: Sehr gut! ATAKEKS

PLANES MISTAKEN FOR STARS: Knife in the marathon CD

(Deep Elm)
PLANES MISTAKEN FOR STARS sind großartig. Das nur schon mal zur Einleitung. Während Bands wie JUDAS FACTOR sich pausenlos die Seele rausbrüllen (was sie ohne Zweifel gut machen), verbinden die Jungs aus Denver gekonnt chaotischen Schrei-Emo mit melodischen Parts und Gesang. Wo man bei den DROWNINGMAN auch schon mal Metal hört, wird hier ein verzweifelter, wütender Hardcore gepflegt. Die fünf Songs (und auch der Hidden Track) bleiben dabei abwechslungsreich, ohne an Kraft zu verlieren. Die kurzen Texte sind Gedichte, kein nettes Beiwerk: „I stood on your steps and watched the blue filter through your blinds. And I traced lines backwards begging to before bottles spun us to bed and bitter kisses beat us to sleep. And you can be sure I´ll be leaving half as fast as I came...“ Melancholisch, dreckig, rauh und einmal fast besinnlich. Schönes, schlichtes Cover-Artwork. Super. ATAKEKS

P.A.I.N. -ouch-LP/CD

(Iron Man Records, PO Box 9121, Birmingham, B13 8AU, UK)
Das Propaganda And Information Network zeichnet sich seit Jahren nicht nur durch grossartige Livekonzerte aus, wie z.B. in der „Fabrik“ in Duisburg. Sie haben es meiner Meinung nach auch am besten drauf Punk mit Dub und Reggae zu vereinen und auch noch ´ne gute politische Attitüde einfliessen zu lassen. Na gut, ich kenn auch nur 2 oder 3 Bands, die diesen Sound spielen. Da isses nicht allzu schwer die Nummer 1 zu werden. Aber egal... Bei P.A.I.N. stimmt einfach das Gefühl, das sie transportieren. Sie schaffen mit ihren Stücken eine kompakte, dichte Atmosphäre, in die man sich vollends fallen lassen kann. Harmonische, homogene und extrem tanzbare Stücke manipulieren dich vor allem live nach Belieben. Sie lassen dich mit ihren emotionalen Dub-Reggae-Nummern den Alltag kurzzeitig vergessen, holen sich aber später mit punkigeren Passagen und geballten Fäusten in die Realität zurück. 12 verdammt gute Songs lassen das ziemlich lausige Cover schnell vergessen. Schade nur, dass es in Deutschland wirklich so unglaublich schwer ist an ihre Platten zu gelangen. Micha.-

POP UNKNOWN- If arsenic fails, try algebra CD

(Deep Elm)
Der erste Longplayer von POP UNKNOWN, bei denen der ehemalige Schlagzeuger von MINERAL mitwirkt, ist eine rundum nette Indiepop-Platte geworden. Schöne, teilweise ausufernde Songs, die mich aber nicht wirklich umhauen. Vielleicht bin ich auch etwas befangen, denn als ich POP UNKNOWN in Oberhausen sah, wirkte die Band nicht besonders sympathisch, eher arrogant. Das kann natürlich auch nur ein schlechter Abend gewesen sein und mein Eindruck falsch, aber ein fahler Nachgeschmack bleibt. Das Album jedenfalls ist kein absoluter Fehlkauf, doch ein Hit ist es auch nicht. Durchschnitt eben.
Doolittle

POLICE SHIT-noch Fragen?!

(Schlemihl, Lessingstr. 1, 06114 Halle/Saale / im Plastic Bomb-Vertrieb)
5x finsterer, rumpelnder Oi!-Punk mit brutalbösem Gesang. Das könnte glatt die erste Bulldogge sein, die in ´ner Oi!-Band spielt... Die Texte sind gesellschaftskritisch, aber auch von Gewalt durchsetzt und vom unbändigen Hass auf die Gesellschaft sowie Unterdrückung durch selbige gekennzeichnet. Man spricht sich gegen Nazischweine u. Bullen aus und lebt sein Leben. Würde mich mal interessieren, ob man wirklich - so wie in den Texten beschrieben- durch die Straßen zieht und jedem, der rummuckt, auf die Schnauze haut... Micha.

PANICA – sunshine on my ass CD

(Suspect Rec/ www.suspect-records.com)
Aus Oesterreich kommt dieses gutgelaunte Melodycore-Trio hier, keine Revolution in der Richtung, aber ein guter, junger Vertreter (erinnern mich volles Pfund an Funny Bunny aus Portugal, identischer Gesang vor allem, aber hier weniger Humor und dickerer Sound). Dieses 13-Song-Album faengt recht unspektakulär an, wird dann immer besser, punkrockiger, mit Z.T. sehr schoenen Songs. Gefaellt. VASCO

PUFFBALL –the super comando-CD

(Burning Heart Rec/ POBox 441/ 70148 Oerebro/ Schweden)
Die neue Puffball, endlich mal punkiger Rock aus Schweden mit Autos und Flammen auffem Cover... aber was solls. Nicht neu, aber gut. Schnell, kraftvoll, rotzig, auf den Punkt, trotz Ueberfuetterung an Motorsport-Tattoo-Flammenhemden-Hardrock-Punkbands macht so Mucke in gut doch immer noch Spass, Motorhead´s not dead! VASCO

PETROGRAD-A.B.C. CD

(petrograd, 8 rue vannerus, L-9289 Diekirch, nathalie@petrograd.lu)
Das war ja eine Schrecken im ersten Moment. Die letzte Erscheinung dieser Band aus Luxembourg wurde ja, wenn ich mich recht erinnere, ziemlich verrissen und der „Diff“ hatte sich damals „bitterboese“ beschwert und den anderen Junx vonner Bombe mitgeteilt, dass ICH doch das Teil besser besprochen haette, da ich ja mal mit „Subway Arts“ (ex-Band vom „Diff“) eine Single gemacht hatte. Keine Ahnung ob der Diff meine persoenliche Veraenderung seit damals nicht mitbekommen hat, aber die P.B.Crew haelt selbstverstaendlich Wort und schwupps, lag die neue CD der Band in meinem Fach und ich wusste wirklich NICHT ob ICH sie besprechen oder lieber direkt weitergeben sollte. Aber Scheissegal! Schliesslich sind wir harte Kerls und das werde ich auch noch verkraften. Doch DA!!!!!!!!! Was geht??????? Das Teil ist wirklich NICHT schlecht!!!!! Sehr schoener Emo-Core, den ich mir zwar nicht jeden Tag reinziehen kann, aber es gibt auch VERDAMMT VIEL schlechtere Musik als diese hier. Klar muessen hier auch die ueblichen Vergleiche „Samiam/Jaybreaker“ herhalten, aber das ist ja nichts schlechtes. Fuer Leute die diese Mucke abfeiern, eine sehr gute Anschaffung. Im fettem Booklet gibt es auch JEDE MENGE an Politischen Informationen. Diese CD ist uebrigens ein Benefit fuer die „a.b.c.innsbruck“. FRANK

PARANOYA "No one" CD

(Horror Business Records, David Zolda, Im Drubbel 6, 44534 Lünen, 15,-DM plus 3,-DM Porto)
Inzwischen ist es auch kein Geheimnis mehr, das Horror Business Records für guten Euro-Hardcore steht. Und die 13 Songs von Paranoya aus Hamm (ok, und zugezogene Duisburger) bilden da keine Ausnahme im Repertoir dieses sehr genialen Plattenlables. Allerdings setzen Paranoya nicht so sehr auf Ami-Hardcore, sondern ziehen ihren Sound sehr kraftvoll auf eigenen Hardcore-Beinen stehend durch. Teilweise sind die Songs auf deutsch und zum anderen Teil auf englisch gesungen. Inhaltlich sehr ausgewogen. Die Aufnahme auf dieser CD knallt so ziemlich alles weg. Bei Hardcore Bands ist der Sound inzwischen sehr wichtig, denn bei einer eher nur durchschnittlichen Aufnahmequalität können Bands wie Paranoya dann auch schon mal untergehen. Hier wurde ein maximales Ergebnis erreicht. Wohl an, Kollegen! Auf das Bier und los gepogt! Helge

PROLLHEAD – Permanentes Toreschießen 10"/ MCD

(Bitzcore / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Und schon wieder ein neuer Output der Könige des deutschsprachigen Flachpaß-Rock. Diesmal wird in gewohnter Manier gnadenlos dem besten Fußballverein der Welt gehuldigt. Fünf neue bzw. überarbeitete Hits plus eines Auszugs einer Radioübertragung des letztjährigen Zitterspiels des FC´s gegen RW Oberhausen. –hubba-

PUFFBALL - The Super Commando - CD

Astreiner Punk n Roll aus Schweden. Motörhead haben da ganz fett Pate gestanden. Vor allem das für diesen Stil teilweise ungewöhnlich hohe Tempo lässt die Mucke aus dem Rest herausstechen - passend dazu auch der Spruch im Booklet - inneren: "If everything seems under control, you´re just not going fast enough". Rockt ohne Ende!!! Björn.

PARANOYA "No One" CD

(Horror Business Rec. , ImDrubbel 6 44534 Lünen)
Gefangene werden auf der Debutscheibe von Paranoya nicht gemacht. Zu hören gibts hier dreizehnmal kernigen Hardcorepunk aus Hamm, der dir die Gehörgänge freipustet, aber nie in stumpfes Gebolze ausartet.Besonders hervorzuheben wäre die extrem gute Produktion des Silberlings, genauso der unglaublich aggressive Gesang. Paranoya erfinden den Punk natürlich nicht neu, aber in Zeiten, in denen jede Band versucht den ach so coolen Rock´n´Roller raus zuhängen ist diese CD eine echte Wohltat, hier wird nich t unbedingt nach England oder nach Amerika geschielt, hier gibts Punk direkt und ehrlich aus dem Bauch, und das bestimmt nicht vom schlechtesten. Dirk

PROPAGANDHI- today's empires. tomorows ashes CD

(Fat Wreck/www.mailorders.de)
Und mit diesem album festigen PROPAGANDHI mit sicherheit ihren ruf, sowohl eine gut verkaufende, wie politisch korrekte, wütende, intelligente und schweinegeile band zu sein. Die US-Bands mit rückrat kann man ja an zwei händen abzählen und PROPAGANDHI gehören dazu. Haben eine eigene meinung fernab der immergleichen phrasen, wenn auch die themen durchaus nicht neu sind. Den kritikern stellen sie gleich vier schöne zitate entgegen. Und denjenigen, die auch das nicht verstehen, sollten den song auf unserer beilage ruhig mal genau hören. Und musikalisch sind sie abwechslungsreicher und endlich auch etwas pfiffiger als sonst geworden. Man merkt diesen songs endlich auch mal eine gewissen reife an und nicht nur den spröden charme derer, die auf der richtigen seite stehen. Zu recht eine band, die man hören muß. Swen.

PHOBES- the beginning or the end CD

(Jump Up Records/www.jumpuprecords.com)
Wie bei modpunk üblich ist das für 2-3 lieder richtig wunderschöne musik. Aber auch die Washingtoner werden im laufe der spielzeit ganz schön langatmig. Steht den britischen vorbildern also keineswegs nach. Swen.

PSYCHO GAMBOLA- Die Macht der Lüge 10“

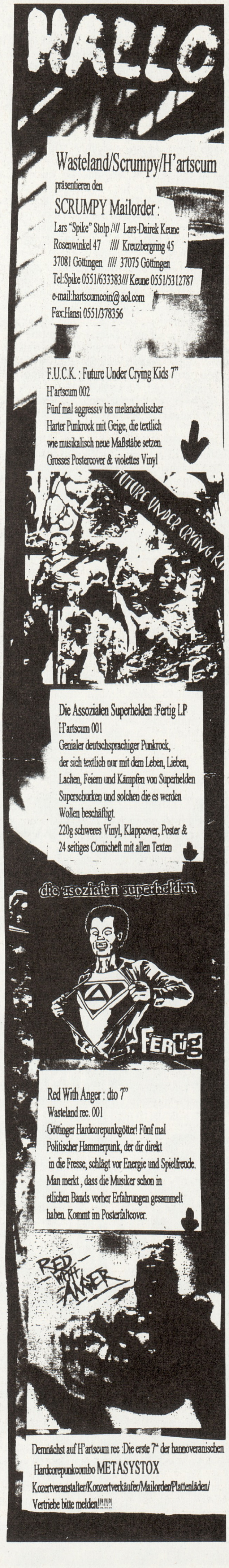
(Vitaminepillen/www.mailorders.de)
Die 6 sonx der neuen PG-10“ schließen nahtlos an die debütscheibe an. Gnadenlos poppiger sound mit gefühlvollen texten, die einblick in das seelenleben der band geben. Einfach strukturierte seelen würden das als jammerpunk abtun und in die ecke stellen. Ein oberflächlicher blick würde schließlich auch übersehen, dass PG sich über diesen status bewusst sind. Darum ist es dieser seelenstrip umso höher zu bewerten. Wo sich andere hinter floskeln und cooler selbstdefiniererei verstecken, gehen PG offen mit den persönlichen sackgassen und stolpersteinen um. Der erkenntnis wird nicht zwangsläufig eine problemlösung entgegengesetzt. Das äußert sich in 6 wunderbar, melancholisch-schönen Songs. Swen.

QUESTION MARK AND THE MYSTERIANS - More Action - Doppel CD

(Cavestomp Records, P.O. Box 214, Poultney, V1 05764, New York, NY 1009, USA)
Recht professionell produzierter Sixties Garage Punk aus New York. Da ich jedoch kein Sixties Punk Fan bin, nerven mich die die Hippieorgel und die Kacksolos bis zum Äußersten. Wenn ich dann noch die Soul -Poser Typen im Inlet sehe, weiß ich ,das diese Mucke nix mit irgend ner Revolution wie auch immer zu tun hat, sondern nur angepasste Scheiße ist. Den Bandnamen finde ich übrigens ebenfalls ohnegrottig! Björn.

RANTANPLAN "Samba" CD

(RodRec Schmuckstr.9 20359 Hamburg)
Nach einigen Umbesetzungen nun zum Quintett geschrumpft bringen die Hamburger Skapunker nun ihr mittlereile drittes Album unter die Leute. Verändert hat sich nicht viel, immer noch gibts schöne Melodien, die äußerst gelungen von den Bläsern begleitet werden, und auch die Texte sind auf einem gewohnt hohen, zum Teil schon fast philosophischen Niveau("Wie die Wahrheiten von Vätern und Ländern und ihre Beziehungen zur Macht").Für den Texter wirds wohl einen Sinn haben,aber mir bleibt die Aussage nur allzu oft ein Rätsel, aber egal, es gibt ja genug Studenten mit viel Tagesfreizeit. Alles in allem ein gelungenes teils schon richtig poppiges Skapunkscheibchen, wäre da nicht der



Wasteland/Scrumpy/H'artscum
präsentieren den
SCRUMPY Mailorder :
Lars "Spike" Stolp //// Lars-Dairek Keune
Rosenwinkel 47 //// Kreuzbergring 45
37081 Göttingen //// 37075 Göttingen
Tel:Spike 0551/633383/// Keune 0551/5312787
e-mail:hartscumcoin@ aol.com
Fax:Hansi 0551/378356

F.U.C.K. : Future Under Crying Kids 7"
H'artscum 002
Fünf mal aggressiv bis melancholischer
Harter Punkrock mit Geige, die textlich
wie musikalisch neue Maßstäbe setzen.
Grosses Postercover & violettes Vinyl

Die Assozialen Superhelden :Fertig LP
H'artscum 001
Genialer deutschsprachiger Punkrock,
der sich textlich nur mit dem Leben, Lieben,
Lachen, Feiern und Kämpfen von Superhelden
Superschurken und solchen die es werden
Wollen beschäftigt.
220g schweres Vinyl, Klappcover, Poster &
24 seitiges Comicheft mit allen Texten

Red With Anger : dto 7"
Wasteland rec. 001
Göttinger Hardcorepunkgötter! Fünf mal
Politischer Hammerpunk, der dir direkt
in die Fresse, schlägt vor Energie und Spielfreude.
Man merkt , dass die Musiker schon in
etlichen Bands vorher Erfahrungen gesammelt
haben. Kommt im Posterfaltcover.

Demnächst auf H'artscum rec :Die erste 7" der hannoveranischen
Hardcorepunkcombo METASYSTOX
Kozertveranstalter/Konzertverkäufer/Mailorder/Plattenläden/
Vertriebe bitte melden!!!!!!

saft und kraftlose Gesang. Ein Song heißt "nasses Dynamit 2, und genauso hört sich der Sänger an, was den Gesamteindruck doch erheblich stört . Dirk

REAL McKENZIES -clash of the tartans - LP/CD

(SOCIAL BOMB RECORDS, slaves of the Plastic Bomb empire, Postfach 100 205, 47002 Duisburg)

Die REAL McKENZIES pflegen neben gutem Streetpunk auch traditionelle schottische Klänge mit Akkordeon & Dudelsack. Das kommt nicht von ungefähr, sind die Kanadier doch allesamt schottischer Abstammung. Wer bisher immer dachte, die DROPKICK MURPHYS wären die Originale dieses Sound, muss sich umorientieren. Gehüllt in Schottenröcke spielen die REAL McKENZIES bereits seit Mitte der 90er erstklassige Ohrwürmer wie „mainland“ (mit grossartigem Akkordeon) oder klassische Dudelsack-Hymnen wie „auld lang syne“,“king of glasgow“, „macLeod“ oder das geniale „will ye be proud“. Von dieser Band mit ihrer Individualität, dieser Verknüpfung von Punk mit traditionellen schottischen Klängen und Songs, die derart viel Atmosphäre und Emotionen ausströmen, wird man noch viel hören. Zum ersten Mal auf Vinyl erhältlich !! Micha.-

REAL McKENZIES -same

(SOCIAL BOMB RECORDS, Postfach 100 205, 47002 Duisburg, micha@plastic-bomb.de)

Die Songs der rauhbeinigen, aber herzlichen kanadischen Punkrocker vereinen sowohl einen hohen Punkrock-Faktor als auch ans Herz gehende schottische Traditionals mit tiefgehenden melancholischen Untertönen. Hier sind sie noch wilder als auf „clash of the...“; der Dudelsack kommt noch häufiger zum Einsatz. Nicht wenige halten die REAL McKENZIES für die besseren DROPKICK MURPHYS !! Ihr Debüt von 1995 ist erstmals überhaupt in Europa erhältlich. Und erstmals auf Vinyl !! Micha.-

RANCID HELL SPAWN - Scalpel Party -. CD

(Wrench Records, BCM Box 4049, London WC1N 3XX, UK)

Londoner Garage Punk Rock vom trashigsten, insgesamt 43 Songs gibt's in 56 Minuten zu hören, so eine Art Best of der von 1988 - 96 existierenden Noise Fraktion. Die ersten 17 Songs stammen von der "Chainsaw Masochist" LP, der Rest von diversen Eps sowie der Jumpin Jack Flesh LP. Auf Dauer etwas eintönig, da der Lo Fi Sound irgendwann nervt. Björn.

ROCK AND ROLL ASSHOLES - Happy Burstday DemoCD

Lieber Johnny Valium, lieber Loco Pete, lieber Blitzkrieg Bopper Joe, lieber Questionmark, lieber Dave Lambrusco. Ihr wollt ja ganz hoch hinaus. Euren roten Stern haben ja gerade die Hardcore Superstars als Corporate Identity verbraten, Rock N Roll Assholes könnte ein Albumtitel von Gluecifer sein, das Cover (Flammen, Hot Rod) sieht aus wie die neue Backyard Babies. Und die Musik klingt.. klingt.... klingt: irgendwie unausgegoren. Metalriffs und Sologewixe, Ohoho Chöre, schlingernder Gesang und Schul-Englisch. Euer Konzept versandet irgendwo zwischen halbherzigem Mainstream Rock und Rock-Parodie der Marke J.B.O. Dabei meint ihr es doch gar nicht so böse.. (Björn Björnsen)

RIISTETYT -tervetuloa kuolema-7”

(Fight Rec, Hikivuorenkatu 17 D 36, 33710 Tampere, Finnland / im Plastic Bomb-Vertrieb)

Was für ein grandioses Comeback !!! Die finnische HC-Punk-Legende gehörte Mitte der 80er zu den atemberaubendsten, härtesten Bands. Diese 7“ könnte auch damals erschienen sein. Schnelle, harte, gradlinige Punksongs gehen richtig geil ab, dass einem die Spucke weg bleibt. Die 5 Songs gehören zum besten, was sie je gemacht haben ! Schöne Aufmachung + fettes Vinyl ! Micha.-

RAUSCHANGRIFF-Emanzenterror BRD-LP/CD

(DS Records, Postfach 1406, 59004 Hamm / NC Music)

Wie steht´s im Infos der Platte so schön: „Vier brave Familienväter, alle über 40 und Midlife-crisis geschädigt“. Und diese rüstigen Papis lassen hier in 17 Songs wie „Powerfrau 2“, „Pogo Punk im Altenheim“, „Staat hau ab“, „Freibier“ oder “king of the Punks“ (für Ronnie Biggs – wohl der Hit der Platte) die wilde Sau raus. Man merkt den Texten teilweise schon das Alter der Mitwirkenden an, z.B. bei Begriffen wie „Penne“ oder Textzeilen wie „Pogo Punk im Altenheim – bei Alkohol und Haferschleim“. Ansonsten gibt´s deutschsprachigen Punk mit sozialkritischen Texten. Der Gesang erinnert mich vom Tonfall manchmal an gewisse APPD-Reden vom Ex-.-Kanzlerkandidaten Nagel. RAUSCHANGRIFF kommen aus München, und in einem Song wird sogar gejodelt –unglaublich ! Dazu gibt´s ein schönes 12-seitiges Booklet. Micha.-

RPG 7-hateweek-7“

(Giftzwerg Records, c/o Flo Streibich, Bauerngasse 89, 97421 Schweinfurt / im Plastic Bomb-Vertrieb)

Die erste Single war schon gut, wird aber von der 2. Noch leicht getoppt. 6x kräftiger HC-Punk im Stil von RAWSIDE und WWK mit guten deutschen Polit-Texten hobelt mächtig drauflos. RPG 7 stecken den Kopf nicht in den Sack, sondern zeigen in ihren durchdachten die Zivilisationskrankheiten schonungslos auf. Es wäre vielleicht etwas günstiger, wenn man von den Texten mehr verstehen könnte. RPG holen auch musikalisch gerne mal den Knüppel aus dem Sack. Gute Single mit schön gestaltetem Booklet. Micha.-

RAGE AGAINST THE MACHINE -Renegades CD (Epic/ Sony)

Das ist nicht die Abschiedsplatte von RAGE AGAINST THE MACHINE. Es ist nur die Abschiedsplatte von Zack de la Rocha. Der wird von nun an nämlich auf Solo-Pfaden wandeln. Ich bin gespannt. Wie auch immer, auf „Renegades“ covern unsere Major-Label-Partisanen eine kleine Auswahl ihrer Lieblings-Songs. Mehr oder weniger im bewährten Stil. Bei „Kick out the Jams“ von den legendären MC5 lassen sie z.B. die Rock-Sau aus dem Stall und das gelingt ihnen, auch wenn die Energie des Originals nicht erreicht wird, erstaunlich gut. MINOR THREAT´s „In my Eyes“ wird mit reichlich Gas gespielt. Man kann hören, daß ihnen die Aufnahmen richtig Spaß gemacht haben. An Energie und Spielfreude fehlt es nicht. Und die Song-Auswahl ist beeindruckend. Drauf sind u.a. noch „How could I just kill a man“ von der grandiosen CYPRESS HILL-Debut-LP, „Beautiful World“ von DEVO, „Down on the street“ von den STOOGES und „The Ghost of Tom Joad“ von BRUCE SPRINGSTEEN. Leider fehlen sowohl die Erklärungen und politischen Statements der Presse-Erklärung, wie auch die Namen der eigentlichen Songschreiber im ansonsten schönen Booklet. Dafür gibt´s eine Adressen-Liste von politischen Organisationen. Es ist eigentlich wie immer, man kann RAGE AGAINST THE MACHINE mögen oder nicht, aber sie gehören definitiv zu den Guten! ATAKEKS

The RESIDENTS: God in three persons 2CD

(Euro Ralph/ Indigo)

Das vorliegende RESIDENTS-Album erschien erstmals 1988 und wurde nun vom guten Euro Ralph nochmal neu aufgelegt. „God in three persons“ ist nichts anderes als ein rabenschwarzes, reichlich versautes musikalisches Sience-Fiction-Theaterstück in dem ein siamesisches Zwillingspärchen (Junge/ Mädchen) mit heilenden Kräften finanziell und sexuell ausgebeutet wird. Entsprechend irrwitzige Klangwelten tun sich hier bisweilen auf. Elektronische Pop-Musik, sperrig und mit Kanten, psychedelisch, futuristisch, aber immer wieder schöne Momente und vor allem schöne Stimmen. Die Texte lassen sich im dicken Booklet nachlesen. Auf der zweiten CD finden sich Variationen, bzw. der instrumentale Soundtrack. Wenn Ihr das Digi-Pack aufklappt ergibt das by the way ein Kreuz. Ohne Frage ein Sammlerstück. Sehr fein. ATAKEKS

RASCALS – wir bleiben wie wir sind CD

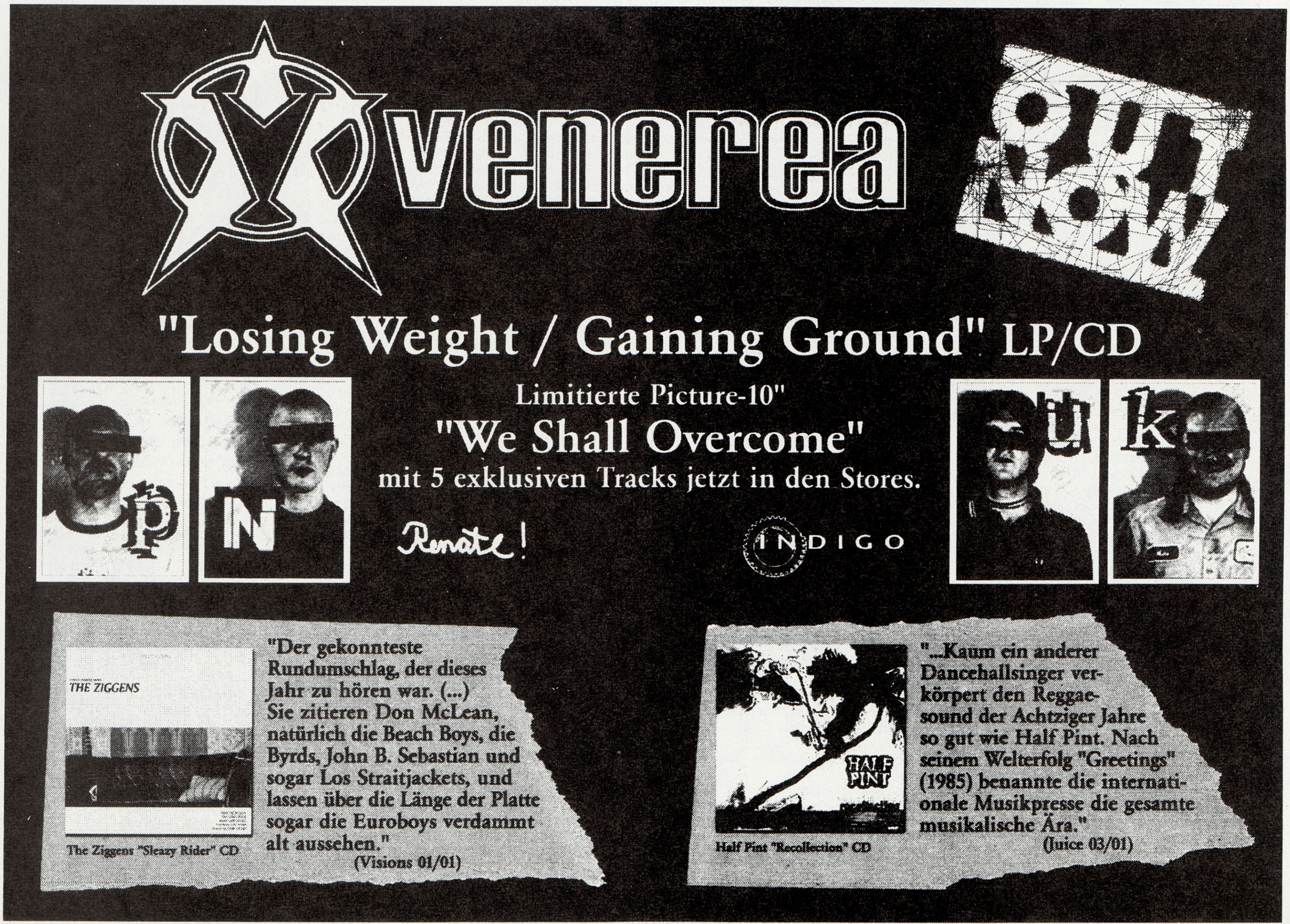
(T. Schaefer, Siegesstr. 152, 42287 Wuppertal)

Nach ihrer ersten EP hat diese Wuppertaler Band sich ja wirklich ausreichend Zeit genommen um diesen Tontraeger einzuspielen. Herausgekommen sind pralle 19 Songs, davon nochmals ihre drei Stuecke der EP, wovon nur 18 Tracks vermerkt sind. Warum mann das „Cock Sparrer“ Coverstueck nicht vermerkt hat, weiss ich nicht. Aber auf dieses Stueck haette die Band wirklich verzichten koennen, das kommt unplugged ueberhaupt nicht gut. Cock Sparrer sind eh Heilig und man sollte von ihren Songs einfach die Finger lassen, egal welche Band. Bisher hat es eh keine geschafft, auch nur annaehernd SOOOOO geil zu klingen, wie das Original. Aber egal, die anderen Songs sind ganz gut. Viele Choere laden zum Mitsummen ein, nur der Gesang kommt meiner Meinung nach nicht soooo prall rueber. Den haette man ruhig etwas verstaerkt nach vorne mischen sollen. FRANK

RISIKORFAKTOR – best of...! CD

(Palme Records, Thomas Palmwowski, Neugasse 6a, 41515 Grevenbroich, 13 DM inkl. Porto)

Gaffer und seine Band „Risikorfaktor“ sind ja auch schon seit Ewigkeiten am musizieren und auf dieser auf 222 Stueck Limitierten (selbstgebrannten) CD, gibt es eine Art „Best of“ zu hoeren, die Gaffer selber zusammengestellt hat. Songs von diversen Tontraeger, plus (Live) Tapeaufnahmen gibbet hier in ganz guter Qualitaet zu hoeren. Insgesamt 15x PunkRock alter Schule, der in Englisch und Deutsch vorgetragen wird. Bei diesem Spottpreis duerfte man wohl nichts verkehrt machen koennen. FRANK



"Losing Weight / Gaining Ground" LP/CD

Limitierte Picture-10"
"We Shall Overcome"
mit 5 exklusiven Tracks jetzt in den Stores.

"Der gekonnteste Rundumschlag, der dieses Jahr zu hören war. (...) Sie zitieren Don McLean, natürlich die Beach Boys, die Byrds, John B. Sebastian und sogar Los Straitjackets, und lassen über die Länge der Platte sogar die Euroboys verdammt alt aussehen."
(Visions 01/01)

The Ziggens "Sleazy Rider" CD

"...Kaum ein anderer Dancehallsinger verkörpert den Reggaesound der Achtziger Jahre so gut wie Half Pint. Nach seinem Welterfolg "Greetings" (1985) benannte die internationale Musikpresse die gesamte musikalische Ära."
(Juice 03/01)

Half Pint "Recollection" CD

THE DONNAS TURN 21
THE DONNAS TURN 21
CATCH THE DONNAS ON TOUR THIS SPRING!
NEW ALBUM OUT NOW!
DEATH BY STEREO
DAY OF THE DEATH
DEATH BY STEREO
NEW ALBUM OUT NOW!
Epitaph
P.O. BOX 10574 · 1001 EN · AMSTERDAM
THE NETHERLANDS · WWW.EPITAPH.COM

Dropkick Murphys
Sing Loud, Sing Proud!
Sing Loud, Sing Proud!
NEW ALBUM OUT NOW!
MOUTHWASH
NEW ALBUM OUT NOW!
the slackers
WASTED DAYS
NEW ALBUM COMING SOON!
P.O. BOX 10574 · 1001 EN · AMSTERDAM
THE NETHERLANDS · WWW.HELL-CAT.COM
HELLCAT RECORDS

THE HIVES
ON TOUR NOW!
1/2 Hamburg - Logo - D
2/2 Köln - Underground - D
3/2 Bremen - Tower - D
4/2 Bielefeld - Forum - D
5/2 Berlin - Knaack - D
6/2 Dresden - Star club - D
7/2 Munich - Feierwerk - D
8/2 Solothurn - Kofmel - D
WWW.BURNINGHEART.COM

REACH THE SKY – friends, lies, and the end of the world CD
(Victory Records/USA)
Aus Boston kommen diese 4 Jungs, die hier auf ihrem 2ten Album zwoelf Songs gefaelligen, melodischen Hardcores liefern. Klingt ein bisschen wie Gorilla Biscuits unter Einfluss von Entwicklungen wie Melodicore und modernem, rockigen HC/Punk. Laut dem (typisch-peinlichen) Victory-Info gibt´s das Teil Ende Maerz, ruhig mal reinhoeren. VASCO

RIPCORD – More Songs about... CD
(Epistrophy/ Postfach 312/ 30003 Hannover/ im Plastic Bomb-Vertrieb)
Definitiv eine der besten Endachtziger-England-Knüppel-Bands. Hier gibt´s ihre 2. LP "Poetic Justice", die „Harvest Hardcore"-7", eine Radio-Session und 4 überflüssige, weil schlechte Liveaufnahmen, alles aus dem Jahre 1988 und auf einer CD. Insgesamt 41 Stücke in 53 Minuten. –hubba-

ROSE TATTOO – 25 to life- DCD
(Steanhammer/cmm)
Diese grossartige Australische R`n`R Band duerfte sich ja wohl auch im Punk und Skinhead Bereich grosser Beliebtheit erfreuen. Diese grandiose DOPPEL-CD wurde letztes Jahr auf dem (Metal) Festival in Wacken LIVE mitgeschnitten und ich kann euch nur eins dazu sagen: DAS ALBUM ROCKT WIE SAU!!!!!!!!!!!!!!! Insgesamt 17 Songs in SEHR GUTER Qualitaet, selbstverstaendlich MIT dem UEBERHIT „Nice Boys-Don`t Play Rock`n`Roll", das hier vom Publikum FENETRISCH abgekultet wird. Tausende Leute singen den Refrain mit, was einem eine kleine Gaensehaut ueber den Koerper laufen laesst. GANZ KLARE PFLICHT-SCHEIBE!!! FRANK

RUDE RICH & THE HIGHNOTES- Hey Senorita 7"
(Grover/www.mailorders.de)
Die Beatbusters und Mr. Review zählen zur sperrspitze des holländischen Ska's. Aber gerade mit Mr. Review kann ich selbst kaum was anfangen. Das kann ich von diesen drei Songs nicht sagen, obwohl da Mr. Review-Leute mit am Start sind. Rocksteady... teilweise oldstyled, relaxt ... dann wieder schmissig... und vor allen dingen nur spärlich vokalisiert, wenn's in richtung raggamuffin' geht. Sehr abwechslungsreich und behutsam gemacht. Alles andere als ein schneller schuß in den ofen. Swen.

SCHOCK – erwacht CD
(zeitbome/indigo vertrieb)
Ok, laut info will man mir weismachen, dass der kollege, der hier singt, ein typ zwischen „marilyn manson" und „him" sei, was ich absolut nicht nachvollziehen kann. Fuer mich klingen sie des oefteren nach der band „sisters of mercy", nur halt mit deutschen texten. Teilweise auch etwas haertere toene. Kann ich mir ganz gut geben, aber ob der grossteil der leserschaft damit etwas anfangen kann, bezweifel ich. FRANK

SISSIES-greetings from burnhard bahamas CD (Modular Music/ Polydor)
Langweilige, nichtsagende, pseudoalternative Rockmucke, passender Bandname... aber wenigstens schoen viele Palmen und keine Flammen oder PinUps im Booklet. VASCO

SLAUGHTER & THE DOGS – the punk singles collection CD
(Captain Oi!/England)
Die ollen Saecke waren ja noch letztes ja auf einem kurzem Deutschland Trip und muessen wohl gemischte Gefuehle bei den Zuschauern hinterlassen haben. Der ein oder andere Besucher hat mal wieder seit Jahren eine Erektion bekommen und einige laufen jetzt „Pillemann-los" durch die Welt, da diese Leute sich einfach nur gelangweilt haben. Ich war gar nicht anwesend, da mich die Mucke der Schlachter eh kaum interessiert hat. Sicher, ein paar Songs sind ganz nett (will jetzt noch nicht einmal von Hits sprechen), aber damals (ich kann mich bei dieser Re-Release Welle nur IMMER wiederholen) gab es schon einen ganzen Arsch BESSERE Kapellen als diese. Hier gibt es also ihre komplette (?) Single-Collection und wer es braucht, soll`s sich halt kaufen. FRANK

SPRINGTOIFEL – satanische Takte CD
(Empty Records)
Auch mal wieder eine Wiederveroeffentlichung (nimmt das eigentlich NIE ein Ende?), dass meiner Meinung nach nicht an die anderen (alten, sowie neuen) LP`s/CD`s rankommt. Sicherlich ist es ganz nette Punk,Ska, Kirmesmusik, doch fuer Springtoifelverhaeltnisse sehr schwach. FRANK

SPRINGTOIFEL -ein frohes Fest und guten Rutsch- 10"
(Empty Records)
Da das „Empty-Paket" leider ein paar Tage NACH Redaktionsschluss in meinem Briefkasten schneite, folgedessen erst jetzt die Reviews ihrer 10", die sich ausschliesslich mit dem „fuckin`" Christmasfest und Sylvester beschaeftigt. 6 Songs/Hoerspiele in gewohnt guter Springtoifel Qualitaet, die sehr lustig anzuhoeren sind. Kommt zwar an der letzten Scheibe nicht dran, aber fuer eine Weihnachtsscheibe ist as Teil sehr gut gelungen. Vinyl kommt in Rot/Weissem Vinyl, was sehr grossartig aussieht. Order, da das naechste Fest ja nicht mehr lange auf sich warten laesst. FRANK

SLOW GHERKIN – roman holiday - a collection: 1998-2000 CD
Golf Rec/Unit 15/ Bushell Business Estate/ Hithercroft/ Wallingford/ Oxon/ OX10 9dd/ UK)
Gesammelte Werke dieser Band, die ich bisher nicht kannte. Leider! Denn hier gibt´s ganz grossartige, super abwechslungsreiche Mucke voll Power und großartiger Songs, mehrstimmige Gesaenge, super Melodien, tolle Blaeser- und kraftvolle Gitarrensaetze, alles aus einem Guß, obwohl hier Punk, Pop, Ska und Soul gemischt wird! Snuff, StiffLittleFingers, Bad Manners, Devo, Toasters, NoFX, Bosstones, Saints, Specials, Clash... ist alles mit drin irgendwie. Wer mindestens drei dieser Bands schaetzt, der sollte hier unbedingt mal reinhoeren und sich von der Stimmung anstecken lassen! Super! VASCO

STIFF LITTLE FINGERS - go for it CD
- Now then... CD
(Captain Oi!/England)
Rerelease ihrer 81 und 82ziger Scheiben, die ja damals auf EMI erschienen. Ich konnte noch nie sooooviel mit der Band anfangen, da die meisten Songs fuer mich nur „Durchschnittsware" sind / waren, aber manche Leute werden mich bezueglich dieses Satzes wohl Steinigen, aber ist halt MEINE Meinung. Fuer Fans bestimmt eine SEHR Lohnenswerte Anschaffung. FRANK

SCARED OF CHACKA – seven stories tall - singles 94-99 CD
(702 Rec/ POBox204/ Reno, NV 89504/ USA)
Jede Menge Musik (39 Songs!/63 Min. inkl. 11 Bonus-Live-Songs) im netten Digipack, PictureCD und mit nett aufgemachtem Booklet voller Fotos und Info´s, value for money! Musik ist dabei gut, eben eine Zusammenstellung von Singles, Splits und Samplertrax aus 6 Jahren voller Punkrock und offensichtlich viel Spass. Gute Mucke, irgendwo zwischen Minor Threat, Buzzcocks und Screeching Weasel. Rundum gelungen. VASCO

SPOOK / FRANKENSTEIN DRAG QUEENS FROM PLANET 13 Split7"
(Drake Willock Rec/ Halloween Mike/ Postfach 101125/ 46011 Oberhausen)
Zweiter Teil dieser grossartigen, jeweils auf 500 limitierten split-7"-Serie. Wieder im gewohnt superaufwendigen und wirkungsvollen Klappcover gibt´s eine buntgesprenkelte EP mit je 2 Songs. Eine meiner Lieblingslivebands sind the Spook aus Essen, ganz grossartige Band mit klasse Show und super Misfits-styled Powermucke, unmoeglich auf Platte zu bannen. Die beiden Songs hier sind dabei aber trotzdem keine schlechte Werbung, guter Kram! Die Drag Queens aus USA dann mit gewohnt knallig-rockendem Punkrock, ganz im Stile ihrer Alben und EP´s, die aber teilweise noch sehr viel bessere Hits bieten, als diese hier. Eine rundum gute, in jeder Hinsicht lohnende Anschaffung also! VASCO

SMOGTOWN / TEENAGE KNOCKOUTS SplitCD (Dead Beat Rec/ POBox 283/ Los Angeles, CA 90078/ USA)
Die beiden 10" aus letztem Jahr zusammen als eine CD, recht cool und punkrock aufgemacht im Klappcover, mit 15 Songs und 41 Minuten auch sehr ok. Die Mucke von Smogtwon ist deutlich von altem US Punk inspiriert und liegt irgendwo zwischen Bonecrusher, US Bombs oder auch Stitches, gefaellt mir sehr gut! Zusaetzlich zu den 6 10"-Tracks gibt´s hier noch ´nen Samplertrack extra. Musikalisch in die gleiche Ecke hauen Teenage Knockouts, die dabei eine groessere Rock´n´Roll-Ecke in ihrem rotzig-gutgelaunten Punkrock haben. Guter Kram! VASCO

SLOW GHERKIN: Roman Holiday, A Collection: 1998-2000 CD
(Golf/ Plastic Head Records/ Starkult)
Ich habe leider kein Presse-Info zu dieser CD und kenne die Band auch nicht. Musikalisch liefern SLOW GHERKIN gefälligen, teilweise sehr schönen Ska-Punk mit Orgel und Bläsern ab. Heiter, popig, mitunter eher englisch, als amerikanisch, obwohl sie da ja herkommen. Tolle Melodien! Scheiße, es müßte Sommer sein... Bei den Texten hat man sich die Mühe gemacht sie abzudrucken und das ist auch gut so. Die bilden nämlich einen schönen Kontrast zum meist fröhlichen Soundgewand, sind sie doch teilweise eher „Emo". Gefällt mir.ATAKEKS

SCHLEIMKEIM -nichts gewonnen, nichts verloren Vol.1-LP + 7"
(Höhnie Records, An der Kuhtränke 7, 31535 Neustadt / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Alte Aufnahmen aus der Zeit zwischen 1984 u. 1987 wurden von dieser kompromisslosesten und kultigsten alter alten DDR-Bands wieder ausgegraben. Teilweise wurden die rohen, wilden Stücke im Proberaum mit Hilfe eines Radio-Rekorder aufgenommen ! Beim Hören dieser Platte geht man mit großen Schritt durch ein Stück Historie des DDR-Punks. Bei vielen alten Ostpunks werden da bestimmt so einige Erinnerungen neu geweckt... Die Texte sind mit einer seltenen, für DDR-Verhältnisse schonungslosen, offenen Ehrlichkeit. Sie spiegeln den schier aussichtslosen Kampf gegen ein übermächtiges System wieder, welches einen ständig kriminalisiert, einschüchtert, verhaftet und wie den letzten Müll behandelt. Diese Platte macht absolut Sinn, die Aufnahmen sind allesamt unveröffentlicht. Auf dem Beiblatt stehen alle Texte, man kann sich einige alte Bandfotos aus den tiefsten 80ern ansehen und kann einen Artikel über DDR-Punk lesen, der 1984 im „Maximum Rock´n´Roll" zu lesen war. In der LP-Hülle steckt ausserdem eine Single mit den Songs der alten Split-LP mit ZWITSCHER-MACHINE. Damals noch unter dem Pseudonym SAUKERLE. Die Single besitzt das originale LP-Cover. Essentieller Stoff !! Micha.

SETTLE THE SCORE-same-7" / MCD
(Mad Mob, PO Box 610641, 10937 Berlin)
Barbarischer, hammerharter Hardcore zwischen BIOHAZARD, AGNOSTIC FRONT, WARZONE und LEEWAY. Nachdem ich anfänglich mit der Platte so meine Schwierigkeiten gehabt habe, hauen mich SETTLE THE SCORE mit der Zeit doch ziemlich aus den Socken. Ein reichlich haßerfüllter, markanter Sänger namens Bud Spenca, treibende, gelegentliche Double-Bass-Attacken und ein dominanter Metalcore-Einschlag heben die Band aus ihrem Genre positiv hervor. Nur das Artwork mit jeder Menge schlechter Tattoo-Motive hätte man doch etwas besser gestalten können. 6 Songs in 21 Minuten. Micha.

SFH-the brandnew testament-MCD
(Erik Peter, Trills 58, 40699 Erkrath)
Ich muss sagen: Hut ab, Sportfreunde ! Ein richtig guter Cocktail aus eingängigem, aber markantem Melodycore und stimmungsvollem Ska-Punk mit üppigem Bläsereinsatz. Die Produktion ist nicht zu glatt und seicht wie es oft bei profillosen Mainstream-Produkten der Fall ist. Und sie ich auch nicht so rauh, dass man nicht den Eindruck gewinnt einer Band sein Ohr zu leihen, welcher der modrige Proberaumgeruch auf ewig anhaften wird. Ich kann mir vorstellen, dass die Band auf Platte zwar gut rüberkommt, aber live erst richtig was los macht. Wer noch ein Ohr frei hat, sollte es mal an SFH verleihen. Vielleicht zum Schluss noch mal ´ne Frage an die Band: Ist es wirklich ´n positives Zeichen, wenn eine Tageszeitung schreibt man sei eine „richtig gute Band"??! Kann man sich da wirklich einen drauf kloppen (wie hier im Infoflyer geschehen)?! Wenn die was abfeiern find ich das meistens zu 99% totale Scheisse... Ansonsten: 8 Songs in knapp 22 Minuten. Micha.-

SHEER TERROR-asshole & proud-7"
(Halb 7 Rec., Ackerstr. 59, 06842 Dessau / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Original 1993 veröffentlichter Klassiker des rauhen New York Hardcores mit 4 grossartigen Songs, darunter das geniale „young punks in love". Mit lustigem Intro & Auto äh.. Outro. Gibt´s in der Nachpressung als Picture-7", sowie wahlweise in grün/transparentem oder schwarzem Vinyl. Das nenn´ ich mal ´ne Auswahl !! Ich hab die Picture-Scheibe bekommen, und die macht optisch wirklich einiges her. Verglichen mit der Originalscheibe, die hier noch rumfliegt, ist der smarte Coverboy der Marke „Bulldogge" etwas korpulenter geworden und hat einige Tattoo-Berge angehäuft. Die Scheibe ist limitiert auf 1000 copies, davon 200 in grün/transparentem Vinyl und 333 als Picture-Disc. Dürfte sogar Leuten gefallen, die New York-Core sonst nicht so viel abgewinnen können. Zuschlagen Leute ! Micha.-

SARTANA -trade your pistol for a coffin- 10"
(People Like You Rec/Bissenkamp 17/ 44135 Dortmund)
Aus Italien kommt diese Band, von denen das Dortmunder Qualitaetslabel diese 6 Songs hier verewigt. Es gibt das volle, hard rockin´ Brett, ihr wisst schon, bombig produzierte Mucke für Freunde Gluecifers oder Kiss´,ist wirklich kraftvoller Sound. Mir persoenlich fehlen da zwar ein bisschen mehr punkige Ecken, aber ansonsten Monsterplatte, inklusive ganz grossartiger Aufmachung (Farbvinyl, klasse Cover und Hochglanzbeiblatt mit vielen Fotos, alles im coolen Spaghetti-Western-Stil). VASCO

SKIN OF TEARS-out of line-LP/CD
(Vitaminepillen / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Der erhoffte, überregionale Durchbruch blieb SKIN OF TEARS bislang verwehrt. Dabei müßte man den Jungs durchaus mal ein offenes, frisch gewaschenes Ohr gönnen, wenn man auf Melodiccore steht. Selbst im internationalen Vergleich braucht die Band nicht verschämt zu den amerikanischen Acts hoch zu schauen. Ein sicheres Gespür für fließende, einprägsame Melodienbögen besitzen SKIN OF TEARS ebenso wie eine gewisse Wachsamkeit, die man aufbringen muß. Denn gerade im Melodiccore werden Songs schnell langweilig und eintönig. Und da muß man die Fähigkeit mitbringen, den Sound ebenso spannend wie variabel zu gestalten. Das gelingt ganz gut, weshalb die 15 Songs durchaus ihren Reiz besitzen. Micha.-

SMOKE BLOW-the story of uncle goddamn-7" (Radio Blast Recordings)
Die Band stimmt mich nicht nur durch ihre miserable Split-7" mit BONEHOUSE sowie einen miesen Lievauftritt schon im Vorfeld negativ, sondern auch durch das beschissene Cover dieser Single und bescheuerte Songstitel wie „junkie killer" und „pissbottleman". Das ist man echt froh, dass das Textblatt wegrationiert wurde. Die Musik schafft es beileibe genügend positive Gegenakzente zu setzen. Auf hart getrimmter Scum-Punkrock´n´Roll, den ich nicht ernst nehmen kann. Micha.-

STRAP-ONS -geeking dreams-CD
(Volxdroge, c/o Dirk Dommaschke, Knechtstedenstr. 13, 40549 Düsseldorft)
Meine Fresse; gleich 6 Labels teilen sich die Produktion dieser CD. Volxdroge hat den Vertrieb für Europa übernommen, was sich hauptsächlich auf Deutschland beschränken dürfte. Die STRAP-ONS pflegen einen wirklich netten, angenehm rotzigen, schmutzigen Punkrock durch die Boxen zu hobeln. Da wird schon mal in Richtung 77 geschielt. Und das nicht mal heimlich. Macht abba gar nix, denn sie haben es richtig gut drauf gute, alte Punkrock-Traditionen zu pflegen. Guter Sänger, simple Akkorde und Songs. Ich sach euch, die STRAP-ONS können wat... Astreine Fuck you-Attitüde ist auch noch am Start - Herz, wat willste mehr?! Hhmm, vielleicht ´ne Vinylversion der Platte. Denn die dürfte sich weitaus besser verkaufen als die CD. Micha.-

SEVEN STOREY MOUNTAIN: Based on a true story CD
(Deep Elm)
Thanx „Deep Elm". Das war ein schönes Päckchen. Nicht genug mit den genial brüllenden PLANES MISTAKEN FOR STARS, jetzt auch noch die gnadenlos rockenden SEVEN STOREY MOUNTAIN. Post-Punk, Post-Hardcore, etwas HÜSKER DÜ, jede Menge Killer-Melodien, kräftige Gitarren, ein herrlich rauher Gesang, Emo-Rock wie er sein sollte. Intelligente Texte und ein schönes Cover machen „Based on a true story" zu einer der größten Scheiben des letzten Jahres. ATAKEKS

STRAHLER 80/ UNABOMBER: Split 10"
(Transit Records, c/o Jörg Höfer, Frankfurter Str.14, 57074 Siegen// Plastic Bomb Mailorder)
STRAHLER 80 aus Österreich dürften schon von einer sehr guten 7" und einer okayen LP bekannt sein. Die drei Songs hier überzeugen jedenfalls wieder restlos. Rauher, ungeschliffener Punk-Rock mit einem relativ außergewöhnlichen Sänger (vergl. SKEPTIKER oder FIXTURES), der sich in die geräumige Ecke von EXIL, EINLEBEN und EA 80 schlägt. Die sehr guten Texte verbinden Zwischenmenschliches mit Sozialkritik und „...punk heißt nicht nur 14 bleiben...". Noch besser gefallen mir UNA-BOMBER, die zwischen PUNKZERKROIZA, DACKELBLUT und BOXHAMSTERS rocken. „...Ich möchte morgens aufstehen und ich möchte mich noch spür´n und mir nicht beim Erwachen wünschen das Bewußtsein zu verlier´n..." heißt es in „Buchvorstellung" und das bringt es auf den Punkt. In den drei Stücken, die sie beigesteuert haben, findet sich übrigens noch so manches schöne Zitat. Addiert noch das prima Cover-Artwork hinzu und Ihr habt mehr als genug triftige Gründe Euch dieses Stück Vinyl zuzulegen. „Deutschland braucht Deutsch-Punk!", jedenfalls wenn er sich so anhört. ATAKEKS

The STRYDER: Masquerade in the key of crime CD
(Equal Vision Records, P.O. Box 14, Hudson, NY 12534, USA)
Schönes und ehrliches Cover. Vorne laufen ein paar nette Jungs weg und hinten sieht man den Grund: Eine Horde junger Mädchen. Ich muß sowieso immer lachen, wenn ich sehe wie diese ganzen süßen, gepflegten Emo-Burschen versuchen sich das Image von einsamen Verlierern zu verpassen. Dabei waren die meisten von denen auf ihrer Highschool bestimmt die Stars. In Selbstmitleid zerfließende Affen... Okay, THE STRYDER rocken verdammt gut und wer die GET UP KIDS mag, wird auch

HEY, IT'S GONNA HIT RIGHT HERE!

Ab Mai 2001:
„Alpha Motherfuckers - A Tribute to Turbonegro" DoLP/CD mit u.a. Supersuckers, Therapy, Nashville Pussy, Motorpsycho, Zeke, HIM, Dwarves, Hot Water Music und ca. 50 weiteren Bands!!!

Turbojugend Mailorder
Turbonegro Merchandise wie Denim Jacken, (girlie) Shirts etc. erhältlich ab sofort!
Infos unter www.turbonegro.com

Samiam
„You're Freaking Me Out" LP, „Clumsy" LP, „Astray" LP
Die beiden Klassiker und das neue Album als Vinylversion - Super-limitierte farbige Scheiben gibt es nur hier!

Amulet
„Burning The Sphere" CD
Das neue HC-Brett aus Oslo,
produziert von Euro Boy (Turbonegro)

Prollhead!
„Permanentes Toreschiessen" 10"/CD

BITZ CORE
Postfach 304107 D-20324 Hamburg fax: 040-313009
www.bitzcore.com chef@bitzcore.de

an ihnen Freude haben. Fixer Emo-Pop-Punk-Rock mit persönlichen Texten. Runde Sache. ATAKEKS

STRANGLERS-live-Do.CD
(SPV)
Es ist fast als könnte ich den Sack Reis in China fallen hören. Versteht mich nicht falsch: Die STRANGLERS sind und waren in meinen Augen immer eine geile Band; vor allem Live. Trotzdem ist die Platte überflüssig wie Kirschgeschmack in belgischem Bier. Es handelt sich eh mehr um eine „Best Of...“-Platte. Neben allerlei wirklich grossartigen Songs ihrer Frühphase wie „nice and sleazy“, „no more heroes“, „get a grip“ oder einem der besten Popsongs aller Zeiten – nämlich „always the sun“ – malträtiert auch viel durchschnittliches, punk-unfreundliches Popzeug die Ohren. Vor allem auf der 2.CD. Wenn schon STRANGLERS, dann bitte schön die alten originalen alten Scheibe aus der rauhen, wilden Frühphase, wo die Orgel sich nicht so kastriert anhört wie hier. Zumindest kann man den STRANGLERS nicht den Vorwurf machen ein Abklatsch ihrer selbst zu sein. Sie haben sich und ihren Sound stets weiterentwickelt, was Respekt verdient. Sie haben es nicht nötig nur die über 20 Jahre alten Kamellen aus der Hosentasche zu holen. Ob man diese Entwicklung jedoch musikalisch gut finden muss, steht auf einem anderen Blatt... Micha.-

SPIDER CUNTS-stuck up-n-mean-CD
(Beer City, PO Box 25035. Milwaukee, Wisconsin 53226-0035, USA)
Eine Zeitlang hiess es mal aus Brooklyn, New York würden nur tätowierte, peinliche Hardcore-Heinis kommen. Ein übles Vorurteil, wie wir längst wissen. Und auch die SPIDER CUNTS sind ein perfektes Gegenbeispiel. 4 Punkrock-Frauen füllen ihren geilen PogoPunk mit allerlei szeneüblichen Charakteristika – schnell, rotzig, böse, laut und unerbittlich. Ein paar zusammengesammelte Akkorde werden mit der Gitarre geradewegs in die Ohren genagelt - Punk-as-fuck mit Saufen, Spass und ´ner korrekten Anti-Haltung. Pogo, Pogo, Pogo !! Micha.-

SKA´T -Nonscence-MCD & electrotechnique CD (Tanja Santilian / Voigtei 11 / 38820 Halberstadt)
Warum müssen Ska-Bands eigentlich in 90% aller Fälle das Wort « Ska » in hrem Bandnamen bzw. in ihren Plattentiteln verstecken? Der Gag ist ja nun wohl genügend überstrapaziert... Kommen wir zur Musik: Es gibt natürlich Ska zu hören (...klar!). Und sogar wirklich sehr gut gespielten, der zudem noch mit Reggae- und Raggapassagen durchsetzt ist. Gelegentlich neigt der Gitarrist auch mal zu leicht verzerrter Gitarre mit dezentem HC-Einschlag, wobei dies eher selten zu finden sind. Die mir am Telefon versprochenen Hip-Hop-Passagen vermisse ich allerdings... ist ja vielleicht auch besser so..., hörte sich aber erstmal interessant an. In jedem Fall sehr empfehlenswerte Ska-Mucke und ich denke von der Band wird man in Zukunft noch öfter mal was hören. Ska-Liebhaber können jedenfalls sowohl bei der CD, als auch bei der MCD bedenkenlos zuschlagen! –hubba-

SPECIAL GUESTS- Can't stand sitting LP/CD
(RABAZco/www.mailorders.de)
Eine wahnsinnig aktive, ursprüngliche und gute band waren die SPECIAL GUESTS schon immer. Und obwohl sie gar nicht punkig ausgerichtet sind, waren die SPECIAL GUESTS schon immer sehr beliebt in bunthaarigen kreisen. Vielleicht liegt es daran, dass die SPECIAL GUESTS immer eine band waren, die die fäden selbst in der hand hielt. Auch auf ihrer neuesten scheibe sind sie's wieder, die den D.I.Y.-gedanken zu ihrer grundmaxime machen. Das ist untypisch für eine musikalisch so gute band. Normalerweise müssten sich die labels nämlich um sie reißen. Zugegeben war der vorgänger eher mittelpracht, aber diese scheibe bietet alles was eine ska-platte heutzutage können muß. Runder offbeat, gute instrumentierung.. songs, die hängen bleiben... ein genuß zu hören. Der gesang nicht einfach drübergehauen, sondern eingepasst in die arrangements.. nix mit kirmesmucke... ein absolutes muß. Swen.

SEPULTURA – Nation CD
(Roadrunner Records)
Hmm... nicht so schlecht wie anfänglich befürchtet. Trotz allem haben Sepultura für mich nunmal mit Beneath the Remains, Arise und Chaos A.D. Anfang der Neunziger ihren Zenit erreicht und seither geht´s eben musikalisch bergab. Der Fall wird durch die neue Platte wohl etwas verlangsamt, allerdings werden sie trotz illustrer Gastmusiker wie z.B. Jello Biafra und Apocalyptica, ihrer Eigenständigkeit und ihres hohen Wiedererkennungswertes, sowie ihrer nach wie vor politisch engagierten Texte, die in der Matal-Szene leider eher selten sind, wohl nie wieder an ihre alten Perlen herankommen. –hubba-

STATIC 84 "The servants are rising" CD
(Join The Team Player Records, Altöttingerstr. 6a, 81673 München)
Ein echter Hit, diese CD! Absoluter Knaller! Vor kurzem hatten mich erst noch KILL YOUR IDOLS mit ihrem kurzen knappen Ami-Hardcore in 80er Jahre Stil voll überzeugt, und schon kriegt man ein heftiges Brett nach gelegt. STATIC 84 kommen aus Regensburg, was kein Wunder ist, da von dort eine Menge gute Hardcore Band herkamen. Der Stil, und da stimme ich mit dem Promoinfo vollkommen überein, ist so ungefähr ein Mix aus Dag Nasty und Good Riddance. Na, könnt Ihr damit was anfangen? Das geht runter wie Zucker! Zwölf Songs - das ergibt eine verdammt geile CD. Vom ersten bis zum letzten Song. Leg die CD ein, dreh den Hahn auf - und dann wirst du schon merken wie du durch die Bude tickst. Auf und ab, mit den Armen wild gestikulierend, immer wieder Luftgitarre im Wechsel mit verzerrten Hardcore-Sänger-Gesichtern. Testet dies an, Mann! Helge

SIDE SHOW HOGS "Hogwash" MCD
(H.Linzmeyer Schützenstr.1 96149 Breitengüssbach)
Im Waschzettel stand was von Power Metal, aber was die Side Show Hogs hier abliefern hat mit Metal und vor allem mit Power rein gar nichts zu tun. Ich würde die Musik als Rock mit minimalen Punkeinflüssen bezeichnen. Immer, wenn ein Song versucht nach vorne abzugehen, wird er von einem langsamen Part abgelöst ,oder besser gesagt zerstückelt, was dem ganzen völlig jegliche Energie raubt.Keine Ahnung auf welche Zielgruppe die Jungs schielen, den Punker wirds sowieso nicht interessieren,der gemeine Rock´n´Roller wirds zu lahmarschig finden und richtige Power Metaller müssen bei der CD glaube ich kotzen. Rohstoffverschwendung! Dirk

SMITTEN "94-99" CD
(Actitud Mental Positiva Discos, C.C. 3893, 1000 Buenos Aires, Argentinien)
Ola, CD´s aus Argentinien bekommen wir ja äußerst selten. SMITTEN spielten 5 Jahre lang zusammen, und hier auf dieser CD bekommt man alle 28 Songs, die auf verschiedenen Platten und Tapes veröffentlicht wurden, auf einer über 70 Minuten langen CD. SMITTEN waren quasi die argentinische Version von NO FX. Melody-Core also. Ich könnt Euch denken, was ich davon halte?! Gut, ich will diese CD nicht ganz verreißen. Musikalisch haben sie es ganz gut drauf, und die Mucke ist halt dazu gedacht eventuell auch mal auf MTV Argentina gespielt zu werden. Na ja, es gibt wichtigere Sachen auf der Welt als dies SMITTEN CD. Helge

SOULSTEPPERS- One last time LP/CD
(69 Records/www.mailorders.de)
Neben furchtbar schlechte 'Spirit of 69'-Singles, die sich natürlich furchtbar gut verkaufen, macht 69 Records auch richt gute platten. Zum beispiel die SOULSTEPPERS, die hinreißend guten soul mit leichten ska-elementen machen.. Da brummt der roller sozusagen... neben den INCITERS das beste was ich in letzter zeit aus der richtung hören durfte. Eine platte die dem labelnamen mehr als gerecht wird. Für feinschmecker und welche, die es werden wollen. Swen.

SPEED CRAZY: Love Kills - MCD
(Slow 'n' Sober Music / POB 56120 / Astoria / NY 11105 / USA) (email: spdcrz@hotmail.com)
SPEED CRAZY sind der Ansicht “Love Kills“, während die FRANTIC FLINTSTONES glauben “Speed Kills“. Aber dieser Diskurs wird wohl Privatsache bleiben. Tatsache ist, daß der Tonträger der vier hier 'rausgeballerten Psychobillysmasher dieses Trios aus New Jersey ihre letzte CD “Unsafe at any speed“ noch in den Schatten stellt. Verkörperte diese noch den letzten Teil des Bandnamens, wird diesmal das Gewicht auf die Geschwindigkeit gelegt, ohne in Psychotollen - Heavy Metal zu verfallen. Zum erstenmal leiht auch die liebreizende Erica zwei Liedern ihre Stimme, was erstaunlicherweise dem Gesamtresultat ausgesprochen gut tut. Fans dieses Sounds sehr zu empfehlen. (Bautenrate)

SCARED OF CHAKA/FATAL FLYING GUILLOTEENS Split 7” (Dirtnap,PO Box 21249, Seattle WA 98111, USA)
SCARED OF CHAKA haben mich ja schon immer vom namen her erschreckt. Jetzt weiß ich, dass der inhalt auch bescheiden ist. Charmloser lofi-ramones-punk ohne herz und ideen. Die kollegen haben einen besseren bandnamen und auch herz sowie ideen. Gut ist das aber auch nicht. Swen.

SONIC DOLLS- Seeing double 7”
(Flight 13/www.mailorders.de)
Die beste deutsche Screeching Weasel-kopie ist seit der Bionik-LP ja schon am original vorbeigezogen. Die jungs stehen ja sowieso außer zweifel, auch wenn sie zu den bands in deutschland gehören, die etwas losgetreten haben, was heute als gesichtsloser stuwozipunkrock nur noch nervtöter auf den plan ruft. Die Sonic Dolls hat das aber meist recht wenig gestört. Sie zogen ihr ding durch... so auch hier. Oberes drittel mit dem charme den gute kopien besitzen. Swen.

SONNY VINCENT- Hell's kitchen LP/CD
(Munster/www.mailorders.de)
Das Rock'n'Roll-Urgestein im Punk neben Jeff Dahl schlechthin. Zumindestens unter den lebenden legenden. Aber so recht erfolgreich war der sympathische schweinegitarrist leider nie, zumindestens nie finanziell. Vielleicht lag's an der unbeständigkeit. Mittelmaß war schließlich nie sein ding. Und jetzt ist wieder ein absoluter killer am start. Gnadenlos, schweinisch, rockende punksongs.... immer rauh in den arsch tretende ohrwürmer mit langer haltbarkeit. Dieser alte mann zertritt 95% des heute so angesagten trendy flammende-herzen-studenten-rock zu staub. Geradezu beteutungslos mutet dagegen eine Bones- oder Streetwalkin' Cheetah's-scheibe an. Sonny Vincent versteht es den unterschied im rock zu ideenlos anmutendem gequietsche und ngitarrengejaule herauszustellen. Echte songs. mit gefühl, herz, seele und härte. Und zum schluß noch eine der wenigen ‚search & destroy'-covers, die es verdient haben auf platte gepresst zu werden. Einzig die lieblose aufmachung der cd passt nicht ins bild, während die promomappe dafür völlig überflüssig aufgepumpt wurde. Swen.

THE (international) NOISE CONSPIRACY – Smash it up 7“
(Stereodive/www.mailorders.de)
Geahnt hab' ich's ja schon immer. Nur gehört hatte ich bisher noch keinen song bewusst. Diese immer noch nicht aufgelöste combo um den REFUSED-Chefmann Dennis Lyxzen kann so ziemlich alles. Der titelsong hat mir auch schon im radio mächtig viel spaß gemacht. Die beiden anderen nummern (inkl. einem bisher unveröffentlichtem song) sind dagegen wesentlich mehr noise. Sozusagen die schwedischen erben der nation of ulysses. Ja,ja.... die schweden. Und auch wenn's alternative ist, heißt das noch lange nicht dass dies schlecht ist. Swen.

TEMPLARS / STOMPER 98 – THE I.S.P. CONNECTION Split-10“/CD
(I.S.P. Records, P.O.Box 739,4021 Linz, Austria, dss@telecom.at)
Was es jetzt mit dieser I.S.P. Connection Sache auf sich hat, konnte ich bis heute leider nicht erfahren. Fakt ist, dass es sich bei I.S.P. Records um ein Unterlabel von „DSS-Records“ handelt und auf dieser, mit Liebe aufgemachten 10“/CD gibt es ganz gute Mucke von den Templars und von Stomper 98, die aber in der Vergangenheit doch schon einige bessere Tracks eingespielt haben. Insgesamt gibt es 6 Songs auf der 10“ zu hoeren und es wird auch gemeinsam musiziert, doch was die ganzen Coversongs (Robert „Modeskin“, Real Enemy, Arme Armee, Violence in our Minds) bezwecken sollen, kann ich euch leider auch nicht sagen. Auf der CD gibt es noch die Split EP „We Stick Together“ als Bonus. FRANK

TV SM!TH & PUNK LUREX O.K.: The future used to be better EP
(Teenage Rebel Records)
Eigentlich wollte er sich ja überlegen mal ne Platte nur mit Akustik-Klampfe aufzunehmen. Da ist dann wohl erstmal doch nix draus geworden. Egal. Die Finn(inn)en von PUNK LUREX O.K. sind, wie Ihr wahrscheinlich schon wißt, große ADVERTS-Fans. Für dieses schöne, farbige Stück Vinyl durften sie nun mit ihrem Idol zwei alte Hits dieser (legendären) englischen Band einspielen, „One Chord Wonders“ und „Gary Gilmore´s Eyes“. Dabei ist der Sound ein ganzes Stück fetter geworden als bei den Original-Aufnahmen und insgesamt klingen die Stücke sogar noch etwas energiegeladener und aggressiver. Dazu kommen noch zwei neue Songs von TV SM!TH, die wie immer gut nach vorne gehen. Songwriter-Punk´n Roll statt Altherren-Rock. „The world just got smaller again“ behandelt den Wirklichkeit gewordenen Alptraum der ständigen Erreichbarkeit aller im Kommunikationszeitalter und stellt fest, daß außer noch mehr belanglosem „Blah blah“ dabei eigentlich nichts herausgekommen ist: „The rich are getting richer, the poor stay poor. I´d like to talk about it, but you might get bored. I´d like to talk about it, but you´ve got a call waiting. Talking all the time, not communicating.“ Das Stück ist auch der Hit der Platte. Neben dem Titelsong gibt es dann schließlich noch TV´s „Punk Rock Poem“ zu hören. Große Klasse! ATAKEKS

TURBO A.C.`S – FUEL FOR LIFE CD
(Nitro Records/ Zoma Distribution)
Gefaellt mir persoenlich überhaupt nicht, obwohl mich da bestimmt `ne menge Leute lynchen mögen, aber irgendwie rauscht der Sound an mir vorbei, ohne das etwas haengen bleibt. Ein bischen Rock, mal was Surf Musik ohne Hoehepunkte. FRANK

TURVIES - FAST FORWARD CD
(Daniel Baum/ Gustav-Freytag-Str.19/ 59302 Oelde)
Super professionell aufgemachte CD, supergut produziert, und ausserdem ist auch noch die Mucke gut, und das alles in Eigenregie, so lobt man sich den jungen, aktiven Nachwuchs. Musikalisch bewegt man sich zwischen etwas Britpunk Marke Peter&TTB oder auch GBH, und viel altem US-Westcoast HC/Punkrock, Adolescents, alte Social Distortion, aber auch 7 Seconds und sogar Misfits kommen mir in den Sinn. Außerdem coole Adresse, Plastic Bomb-Büro in Oelde? VASCO

TRAILER TRASH UK: Go ahead and sue us you mouse lovin' bastards - CD
(Broken Down Volvo Of Hate / 4228 Pine St. 2nd Floor / Philadelphia, PA 19104 / USA // http://hometown.aol.com/trash888 / email: broken6566@aol.com) Mit den Wechseln an den Saiteninstrumenten hat TRAILER TRASH UK eine bemerkenswerte Entwicklung durchgemacht. Repräsentierten die früheren CDs auf dem bandeigenen Label noch intellektuellen Vorachtziger - Punk, ist die Band mit den metallisch sägenden Gitarren, die auch 'mal aufheulen dürfen, im Skate - HC der Frühachtziger angekommen. Dieser Stil unterstützt die näselnd nölenden Polittexte von Sänger Mike Subvert ausgezeichnet, ohne den treibenden Rhythmus einzuschränken. Kurz gesagt, die Energie hat jetzt mehr Hubraum und kann auch 'mal kurz innehalten um die Brettwirkung zu steigern. Auf dieser CD lassen sich die unterschiedlichen Klangwirkungen vortrefflich vergleichen, da sieben neuen Studioliedern sieben Live - Versionen alter Lieder in der aktuellen Besetzung gegenübergestellt werden. Textlich geht es um “One Brain Cell“, Schwulenfeindlichkeit, Schnupfen, 41 Kugeln für schwarze Passanten, besoffene Penner auf Konzerten, “Fuck this Shit“ und “Your best friend's an asshole“. Find'' ich interessant, daß andere ähnliche Erfahrungen haben. Ich hatte auf einem Konzert 'mal einen Schluckauf, woraufhin mir Henne Holocaust vollkommen blau “Sieg Heil“ ins Ohr brüllte. Wenn dann alle von einem abrücken und einen anstarren, ist dieser Vorgang und seine Beweggründe auch nicht mehr dem versammelten Publikum ohne weiteres darzulegen. Man mied uns von da an. (Bautenrate)

UNRUH: Setting Fire to the Sinking Ships CD
(Pessimiser Records)
Heftiger, düsterer Schrei-und Grunz-Metal-Core, der zwischen schleppenden und Knüppel-Parts pendelt. Mir sind die acht Songs stellenweise etwas zu lang und ein Bißchen mehr nach vorne würde nicht schaden. Die nicht gerade sonnigen Texte lassen sich kaum raushören, aber immerhin nachlesen. Geht in Ordnung. ATAKEKS

UPSKIRTS-porno for pandas-CD
(Trapdoor, c/o Florian Detlefsen, Augustenstr. 81, 24143 Kiel)
Man setzt auf Rock´n´Roll und RAMONES-Punkrock. Ein paar nette Melodien kaschieren den Mangel an Substanz ziemlich unzureichend. Da gibt´s dutzende andere Bands, die das weitaus besser können, die mehr Power und Ideen besitzen. Schlichter 77er-Punkrock, nicht mal richtig schlecht. Aber eben Dutzendware. Kostet nur 8,-DM + Porto. Micha.

USE TO ABUSE- It's all about nothing LP/CD
(Hulk Räckorz/www.mailorders.de)
Fast hat man schon vergessen, USE TO ABUSE haben tatsächlich mal als supergeile hc-kombo angefangen. Mittlerweile sind die jungens, zu denen auch labelgroßmogul fratz gehört, alte männer geworden und machen folgerichtig rock'n'roll. Und zwar verdammt geilen. So in etwa hätten auch die HAPPY REVOLVERS klingen können, wenn sie an sich gearbeitet hätten. Tja, aber arbeit iss' ja nix für Düsseldorfer.... schade.. aber dafür gibbet ja jetzt USE TO ABUSE. Glücklicherweise sind sie auch von ihrem LoFi-Trip etwas runtergekommen, was durchaus den gewöhnlichen hörer (Dich!) ansprechen dürfte.... denn so kommen in eins-a-fetter-wand-produktion die hits so richtig geil zu deinen trommelfellen. Was aber wirklich überrascht, dass USE TO ABUSE mittlerweile fast auch schon ein oder zwei radiohits der marke Beatsteaks mit reingemogelt haben... stört aber gar im gegenteil... so bleibt tatsächlich eine hitscheibe ohne ausfall. Swen.

V.A.: A FISTFUL OF ROCK 'N' ROLL Vol. 4 - CD/LP
(TEE PEE Rec./ P.O.B. 20307 / NY, NY 10009 - 9981 / USA // www.teepeerecords.com)
Diese Samplerreihe ist auf 15 Ausgaben angelegt, wird von CAROLINE vertrieben, von EMI gepreßt und hat auf der CD einen CD - ROM - Bonustrack mit Bandlinks. Daß eine Kompilation diesen Titels auf dem ELECTRIC FRANKENSTEIN - Label mit Liner - Notes von Sal Canzonieri zum Garage - Boom der 60er Jahre natürlich antritt, um die dem Begriff Garage - Punk anhaftende Beleidigung der letzten Jahre zu tilgen, versteht sich von selbst. Und dies ge-

lingt den 15 nordamerikanischen Bands, darunter DGENERATION und VON ZIPPERS, mühelos, kruder Punk trifft auf reine STOOGES - Rocker und R 'n' B - Einflüsse. Ich mag aber Melodie, vereint mit textlicher und musikalischer Härte, deswegen sind meine Favoriten die MURDER CITY DEVILS (von der 2. LP), STILETTO BOYS, HIGH SCHOOL SWEETHEARTS, AMERICAN HEARTBREAK und GRAVEYARD SCHOOL. Die Sängerin letzterer Band ist im Nebenberuf übrigens Moderatorin eines Sexmagazins im Fernsehen, weswegen ich ihr Texte wie "Life's crazy" auch eher abnehme als den ganzen schmalbrüstigen Möchtegern-Pornorockern, die bisher die Garagepunkszene bevölkerten. Eine professionelle Einstellung zur Sexualität zahlt sich eben aus, letztlich auch auf der Bühne. (Bautenrate)

V.A.: DER BODENSATZ- CD
(Bodensatz, Matthias Weinzierl, Ungererstr. 180, 80805 München)
Hier mußt du deinen Grips anstrengen. Nicht einfach nur einen Sampler einlegen und dann "Easy Listening". Nee, Bursche, so läuft das nicht. Es gibt auch noch Plattenlabel wie BODENSATZ. Ich gebe hier mal das Intro vom CD-Cover wieder: " Es ist durchaus ziemlich jämmerlich, wenn man eine Niederlage erleidet, obwohl weit und breit kein Gegner in Sicht ist. Wer sich schon beim Schattenboxen die Hand bricht, bekommt auch Halsschmerzen beim Taubstummen-Karaoke. Das Verlagen, es musikalisch zu etwas bringen zu wollen, ist wohl am ehesten mit Masturbationsfantasien vergleichbar. Sie sind nur dann befriedigend, wenn sie in irgendeiner Weise realisierbar sind, ansonsten zeigen sei einem aufs Schmerzlichste, was man haben könnte, wenn man eben nicht so scheiße aussehen würde. Man sollte eben aufhören, wenn´s am schlimmsten ist." Sämtliche Bands auf dieser CD bieten keine leichte Kost, und die Musik liegt auf keinen Fall zwischen Schattenboxen und Taubstummen-Karaoke, sondern klar im Punk, Kunst und Alternativ-Bereich. ABU BIMBL, AUTOZYNIK, 08/15, WOLF BIERMANN EXPERIENCE, SCHWARZ & KRAUSAM, KUBE & NOTHAFT, APEL, EAT ME TENDER und eine Reihe mehr. Helge

V.A.: BIG BONANZA-Do.CD
(Bonanza Recordings, 10 Allee de la Lavande, 42650 Saint-Jean-Bonnefonds, Frankreich)
Das Bonanza Label aus Frankreich dürfe hierzulande recht unbekannt sein. Das liegt wahrscheinlich daran, das die Bands auf Bonanza hier so gut wie unbekannt sind. Ausschließlich französische Bands waren auf diesem Label, und es kamen bislang nur Singles raus. Wie auch immer, das Label haut jetzt in den Sack und bringt zum Abschied noch einmal einen Sampler mit einer Auswahl der eigenen Sachen raus, sozusagen ein "Best of Bonanza". Auf der ersten CD hört man sämtliche Songs von den Singles von SIXPACK, WORLD PETS, ELMERHASSEL, HORSE, SWITCH STANCE, BAD TASTE, DEPARTMENT OF BULLSHIT und POST SILLY POULPS. Allesamt im eher untypischen französischen Punksound, d.h. hier hören sich alle eher nach Amerika an als nach Europa. Auf der zweiten CD dann ein seltsamer Tribut: alle Bands geben ihre Versionen von AC/DC Songs zum besten. Kann man geteilter Meinung drüber sein. Geht so. Einige Hits hat diese Doppel-CD auf jedenfall. Helge

V.A.: CHEAP SHOTS AND LOW BLOWS Vol.1-CD
(TKO Rec. / ab Juli im Plastic Bomb-Vertrieb)
Nachdem sich angeblich tausende Leute beschwert haben, welche die ersten 9 Singles auf TKO RECORDS überhaupt nicht mehr kriegen konnten, gibt´s genau diese nun erstmals auf CD. Ist scbon ziemlich guter, wegweisender Stoff, da einige Bands später wirklich sehr populär wurden. Mit dabei: ONE MAN ARMY, DROPKICK MURPHYS, FORGOTTEN; WORKIN` STIFFS, ANTI HEROES, BODIES, DEAD END CRUISERS, RANDUMBS, LOWER CLASS BRATS, TEMPLARS u. TRUENTS. Die meisten Sachen sind lange ausverkauft und sonst nicht mehr erhältlich. Micha.

V.A.- Grover 50 Do CD
(Grover/www.mailorders.de)
Ich brauche kein prophet zu sein, wenn ich sage, diese geburtstags-doppel-cd wird sich wie freibier unters volk verbreiten. Eindrucksvoll wird hier nämlich die vormachtstellung des groverlabels in sachen ska untermauert. 50 stücke von FRAU DOKTOR, INCITERS, LAUREL AITKIN, CJC, STUBBORN ALLSTARS, PEACOCKS, DOREEN SHAFER, MALARIANS, TOASTERS und unzähligen mehr von ihren bisherigen releases, sowie unveröffentlichtes von DR. RING DING, INTENSIFIED, CARIBEAN BEAT COMBO und ARNE. Zwei CDs, die jede für sich vollpreis mehr als wert wäre. Wenn es eine einstiegsdroge in diese wunderbare, vielfältige und unendliche welt der Ska-Musik gibt, dann ist es diese CD. Und man muß momentan wirklich sagen.... so langweilig punk heutzutage ist, soviel mehr bietet zur zeit dieses genre. Man kann sich kaum noch retten vor guten veröffentlichungen, die mehr als nur arsch treten..... yes... und das ist das dokument dazu. Swen.

V.A.- LAID ON THE GATE- Berlin punk compilation LP
(Intensive Scare, Lilienthalstr. 4, 10965 Berlin)
Gab' da vor 2 jahren mal so einen hamburgsampler, der bei mir ein ähnlich schales gefühl zurücklies. Erst mal hab' ich das gefühl fast jedes stück zu kennen, obwohl es größtenteils unveröffentlichte sein sollen. Und dann sind da unglaublich viele ziemlich schlechte Songs drauf. Aber damit halte ich mich nicht auf. Positiv fallen mir MRS CATDIVA mit einer schönen angecrampsten surfnummer auf. Auch das TG-Bay City Rollers-Cover ist schön. NO EXIT haben mindestens soviel charme wie TON STEINE SCHERBEN. FRONTKICK schaffen's mit ihrem suff-oi!-punk auch noch über's mittel hinaus, wobei der entscheidende kick durchs bandphoto kommt. PAYBACK hat auch was... könnte was geben. Das Outro ist natürlich gott und möglicherweise allein die anschaffung wert... Aber dann: APC und SCATTERGUN und vielleicht gerade noch BONNY'S RANCH sind erträglich. Der Rest ist einfach indiskutabel... dass man sich hier wünscht eine cd zu haben, bei der man schön die guten songs programmieren kann. Ach nee.... sorry, es gibt so viele platten... und die muß man nicht haben. Swen.

V.A.- Oi! WARNING CD
(Pork Pie/www.mailorders.de)
Und hier ist die CD zum vielleicht besten film des letzten jahres. Zu hören gibt es den hit der Terrorgruppe, ein belustigendes ‚worst of' von Smegma, Bad Manners, Loikaemie, Desmond Dekker, aber auch schätzchen, die so gar nicht reinpassen wollen, wie Bert Kaempfert, Orchester Pepe Leone oder G.F. Haendel. Ist halt wie im film... die einen werden's lieben, die anderen nicht ganz so. Als bonus gibt's noch massig cd-rom-tracks, videos, bilder und schnick-schnack. Paßt schon ! Swen.

V.A.- Smash your radio Vol. 2 CD
(Jump Up, PO Box 13189 Chicago, Illinois 60613 USA)
Der zweite billich-sammler vom klasse label Jump Up!, dass leider im vertrieb vom abzockvictory-vertrieb ist. Und das ist wirklich sehr schade, denn was dieser sampler ab song nummero 10 (wenn die durchschnittlichen punksongs von SPUNGE, TELEGRAPH und HORACE PINKER vorbei sind) bietet, wäre wirklich 1 million käufer wert. In sachen ska, reggae, soul und dub gibt es hier so unglaublich viele geile schätzchen, dass dieser sampler zu meinen absoluten lieblingen gehört. ISRAELITES, STEADY UPS, INCITERS, DR. RING ING, DUB STREET ROCKERS, GO JIMMY GO & zig andere echte checker machen diesen sampler zur absoluten pflicht. Schade dass diese sachen in deutschland nicht erhältlich sind. Swen.

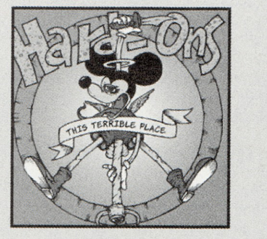
V.A.: EXTREME NEUSS TERROR- LP
(Killer Release Records, Neuenberger Str. 15 A, 41470 Neuss)
Eigentlich ist es überflüssig die obige Adresse anzugeben, denn diese LP wird es nicht im Handel geben. Die 500 Stück Auflage wurde zum Teil an die Bands auf dem Sampler gegeben, bzw. der Rest wurde am 08.12.00 auf dem Extreme Neuss Terror - Festival an die Konzertbesucher verkauft. Zu den vorherigen Festivals gab es ebenfalls Musik von den Bands, allerdings "nur" auf Tapes. Diesmal also auf LP, und wenn man sich die Songs so anhört, dann ist es auf jedenfall gerechtfertigt. Auf der ersten Seite der LP gibt es mehr punk-lastige Bands zu hören, wie PLANLOS, SMALL BUT ANGRY, NOTHING IN COMMON, ROAR oder AXEL HOF. Auf der B-Seite sind dann eher Alternative Bands am Start, die mehr in Richtung Emo oder Seattle-Sound gehen, die da heißen: ROOSTER, SIDESHO, NO MIDS, CUTLASS SUPREME oder HEATHCLIFF. Insgesamt zeugt dieser Sampler von einer recht aktiven Musik Szene in Neuss. Gut gemachter Sampler. Sucht Euch die Hacken danach ab! Helge

V.A.: FUCK MUSIC FOR FUCK PEOPLE-7“
(Hungerhaken, c/o Jugendhaus Bunker, Dr. August-Blanck-Str. 6, 51377 Leverkusen)
Mein Gott, im „Bunker“ in Leverkusen war ich zuletzt wohl.... kurz vor dem Mauerbau oder so. Da haben uns ein paar nette Assi-Punx mit hingeschleppt, mit denen wir ab und zu gesoffen haben... Dieser Sampler vereint Leverkusener Hardcorebands, denen allesamt noch der spirit of proberaum anhaftet: M.I.A., MELODIC COREPORATION, MADSCHUN, STONED AGE und JOHN HILLERMAN, deren Song „puh“ mir am besten gefällt. Musikalisch isses meist derber HC in rauher Soundquali. Interessant und streitbar ist der lange Flyer, der sich mit der Leverkusener Szene und der Zersplitterung derselben befasst. Da lässt sich bestimmt ´nen ganzen Abend lang vortrefflich drüber diskutieren... Die Single in farbigem Vinyl kommt in überdimensionalem 8“-Cover und kostet 9,-DM + 3,-DM Porto. Micha.-

V.A.: KINDER UNSERES VOLKES Vol.2-LP
(Wipe Out Rec., Leitershoferstr. 13, 86157 Augsburg / Diebesgut Rec. / im PB-Vertrieb)
Auf diesem Sampler findet man eine Menge bekannter und unbekannter Bands aus deutschen Landen: KLAUS APFEL, VEHLFERHALTEN, ANAL OHG, WERTLOS, SCHUPPENDAILS, F.U.C.K., COMPANEROS COMPASOS, LAURENZ, N8, FRUSTKILLER, BLUMEN-

BAD TASTE RECORDS PRESENTS:

HARD-ONS



"THIS TERRIBLE PLACE"

BTR 45 CD
The legendary Hard-Ons are back with their first new full-length in 7 years!! Already reviewed in Rolling Stone and Australia's biggest newspaper as "the best Hard-Ons album ever", it combines elements of punk, pop, bubblegum, psychedelia and all sorts of other influences into a great sounding album, parts beautiful, parts brutal.

MISCONDUCT

MISCONDUCT
ONE LAST TRY

"ONE LAST TRY"

BTR 44 CD
Misconduct's third full-length (sixth Bad Taste release!) is their most varied effort to date. Musically it's more similar to their older stuff with short, fast, old school hardcore songs, but at the same time they've kept the melodic parts from the "A New Direction" era.

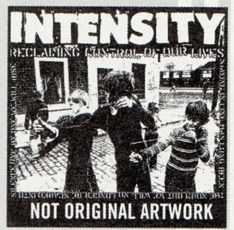
DANKO JONES

Danko Jones
I'm alive and on fire

"I'M ALIVE AND ON FIRE"

BTR 49 CD
13 songs of pure rock'n'roll. Back in Canada they are the hottest new band around with sold out shows everywhere. Now it's finally time for them to take on Europe! The best rock band we've heard in several years! Honestly! They really are that good! Out on the 26:th of March.

INTENSITY



"T.B.A."

BTR T.B.A. CD
Finally it's here. The long awaited third full-length from Intensity. Harder, faster and better than ever before. Political hardcore at its best. Out late March.

OTHER STUFF COMING UP THIS SPRING:

ALL SYSTEMS GO! "I'll Be Your Radio" CDS
LAST DAYS OF APRIL "Will The Violins Be Playing?" CDS
DANKO JONES "Bounce" CDS

LAST DAYS OF APRIL will be on tour in April!
INTENSITY will be on tour in May!
Check out our web site for the latest updates.

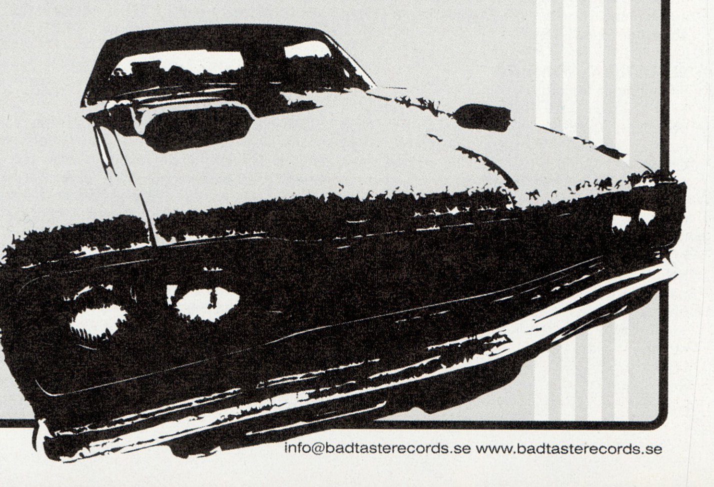
Bad Taste Records
DISTRIBUTED BY: ZOMBA

TOURDATES:

SATANIC SURFERS
Thu 22/3 (GER) Berlin, Wild At Heart
Fri 6/4 (GER) Schweinfurt, Alter Stadtbahnhof

HARD-ONS
Sun 15/4 (GER) Berlin, Columbiahalle/Against Nazis Fest
Fri 20/4 (CH) Aarau, Kiff
Sat 21/4 (CH) Biel, Gaskessel
Sun 6/5 (GER) Köln, Underground
Tue 8/5 (GER) Hamburg, Logo
Sun 20/5 (GER) Bielefeld, Forum

More dates to come. Check out our web site for the latest updates.



WWW.BADTASTERECORDS.SE

Bad Taste Records, Stora Södergatan 38, 222 23 Lund, Sweden, Fax: +46 (0)46 - 13 13 21

info@badtasterecords.se www.badtasterecords.se

KINDER. Manche Bandnamen sind sowas von bescheuert... Positiv ragen KLAUS APFEL, VEHLFERHALTEN, F.U.C.K. und FRUSTKILLER heraus. Im negativen Sinne senken COMPANEROS COMPASOS mit lausigem Hippiegeseier das Niveau nach unten. Es fällt auf, dass die Songs in der Lautstärke total beschissen angeglichen wurden. Es macht halt nicht gerade Spass, wenn die Lautstärke aus heiterem Himmel plötzlich fast aufs doppelte ansteigt. Bisweilen ist der Sampler recht gelungen, da er von melancholischem Punk, über eingängigen Punkrock bis zu bitterbösem Deutschpunk ein weites Spektrum abdeckt. In multicoloured Vinyl, mit Beiheft. Micha.-

V.A.: KOB vs. MAD BUTCHER 2nd Round-CD

(Mad Butcher Rec., Bergfeldstr. 3, 34289 Zierenberg / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Korrekter Label-Sampler, der einen guten Überblick über die gemeinsamen Veröffentlichungen von MAD BUTCHER RECORDS und KOB aus Italien ermöglicht. Man darf sich über guten Oi!, Punk und Ska freuen. ANGELIC UPSTARTS, STAGE BOTTLES, H-BLOCK 101, LOS FASTIDIOS, SKARFACE, SWOONS, DR. RAJU, NO RESPECT, DEROZER, REAZIONE, FFD, KLASSE KRIMINALE u.a. Kostet nicht mehr also lumpige 10 Märker. Micha.-

V.A.: MOHICAN TUNES NOVEMBER 2000 CD

Da es hier hier um eine Radiosendung handelt, gibt es das Teil halt als Tape UND CD. Kontaktadresse hab ich z.Z. leider nicht zur Hand, aber „Helge“ wird das unter den Tapes bestimmt beruecksichtigt haben. Die Moderatoren sind hier altbekannte Junx, die da Namentlich „Rolf“ und „Friedrich“ heissen und ihre Sache hier wirklich SEHR GUT machen. Die Ansagen kommen immer locker vom Hocker und teils sehr lustig rueber, so das man echt das ein oder andere Mal echt vor Lachen fast vom Hocker faellt (ist jetzt POSITIV gemeint). Musikalisch gibt es einen guten Mix aus Streetpunk, Oi!, Rock`n`Roll, PunkRock. In dieser Sendung wurden u.a. „Macc Lads, Lokalmatadore, Turbo AC`s, Idiots, Vogelfrei“ gespielt. Schickt am besten mal einen 10DM Schein, das duerfte wohl ausreichen. FRANK

V.A.: OI! WARNING CD

(Vielklang)
Den Film fand ich ja wirklich sehr gut, was ich jedoch von diesem Sampler nicht gerade sagen kann. Sicher, er ist jetzt auch nicht totaler Bullshit, doch ich frage mich was dass fuer einen sinn ergibt, wenn man fast nur ausschliesslich schon veroeffentlichte songs nimmt. Warum nix neues????? Nun ja, die Leute werden`s trotzdem kaufen. Mit Terrorgruppe, Smegma, Desmond Dekker u.a. Zusaetzlich gibt es noch als Bonus ein Multimeia Sachen in Form von 8 Videoclips, 25 Fotos und 7 MP3 Songs. FRANK

V.A.: PUNKROCK SCOTLAND-CD

(Punk Rock Scotland, PO Box 14614 Leven ky8 2zd, Schottland)
Der Titel läßt eigentlich wenige Fragen offen. Mit dabei: Bands wie MACHINE GUN ETIQUETTE, EX-CATHEDRA und DEBRIS sind verdammt gute Bands und längst sind keine unbekannten mehr. Dazu gesellen sich echt geile schottische Undergroundbands wie die FAKE PATRIOTS, OVERSPILL, SOCIAL LEPERS oder HAPPY SPASTICS u.a., die richtig guten PogoPunk aus der Hüfte feuern. Ein kleiner, aber interessanter Einblick in die schottische Punkszene. Tu ma kontaktieren... Micha.-

V.A.: PUNK STARS- Do.CD

(Rapido Records, Australia)Wahrscheinlich einer der besten Sampler, den ich je bekommen habe! Echt, ohne Scheiße - dat is so!!! Auf "Punk Stars" sind ausschließlich Bands aus Amerika und Australien, und die Auswahl der Bands und deren Songs ist einfach nur genial. BOYS SET FIRE geben mit "Rookie" einen absouten Smash-Hit ab, ebenso THE DONNAS mit "Skintight". LUNACHICKS, EARTH CRISIS, FU MANCHU, NEW BOMB TURKS, SAMIAM, WONDERFOOLS, TOE TO TOE, MINDSNARE, THE ONYAS, NO IDEA und noch jede Menge weiterer Bands. Leider sehe ich keine Vertrieb für diesen Sampler in Europa. Daher kann ich nur dankbar sein, das dieser Sampler aus Australien seinen Weg zu mir auf den weihnachtlichen Gabentisch fand! Einfach nur genial!! Großartige Musik im Dutzend! Helge

V.A.: REVELATION RECORDS 2000 CD

(Revelation Records/Gordeon Promotion)
Wer sich fuer das aktuelle Programm dieses Amerikanischen Label interessiert, duerfte hier ganz gut bedient sein. U.a. mit Elliot, The Nerve Agents, The Explosion, Farside, Himsa, The Judas Factor. Musikalisch geht es hier querbeet, wie halt das aktuelle Programm dieses Label ist. FRANK

V.A.: STREET WARS

(OffenzLine, Stormstr. 7, 40822 Mettmann / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Doppel-CD mit BONEHOUSE, DRITTE WAHL, BAFFDECKS, SKEPTIKER, 4 PROMILLE, HAMMERHAI, ABSTURZ, KAFKAS, KALTE KRIEGER, SMALL BUT ANGRY, IRREN-OFFENSIVE.. Da ist für jeden was dabei. Micha.

V.A.: THEY WON`T TAKE US ALIVE-LP

(Ballo, Rotenburger Str. 39, 27386 Hemsbünde / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Die letzte Veröffentlichung auf HARMONY RECORDS überzeugt mal wieder mit gewohnt gutem, internationalem Punk und Hardcore. Die Bands stammen aus Holland, Spanien, England, Schottland, Finnland, Polen und natürlich der BRD. Schade, dass Ballo aufhört (Anm.: Danke für die Grüsse auf der Platte!), denn korrekte, idealistische Leute, die gute Platten rausbringen, kann man nie genug haben. Eine Menge bekannter und unbekannter Bands erzeugen ein konstant hohes Level. POST REGIMENT, SIN DIOS, BÖSARTIGE FAULBRUT, MACHINE GUN ETIQUETTE, ANGER OF BACTERIAS, JUGGLING JUGULARS, EX CATHEDRA gefallen ebenso wie die schöne Aufmachung der Scheibe im Faltcover, mit Beiheft und Infos über die Bands & die besetzte „Südanlage“ in Giessen. Sehr gelungenes Teil, das Punk und Politik in vielerlei Hinsicht gekonnt vermischt u. für äusserst korrekte 14,-DM verscherbelt wird. Micha.-

V.A.: UP YOURS -CD

(Blue Murder Records, Australia)
Woah, wat geht, Ollen?! DIES IST DEFINITIV DER FETTESTE AUSTRALIEN SAMPLER, DEN ICH KENNE!!!! Hier ist wirklich die Creme de la Creme des australischen Punk Rock und Hardcore vertreten. Hier kommt man leider nicht an die Sachen ran, wüßte auch nicht, welcher Vertrieb hier in Europa diesen Sampler vertickt. Wie auch immer - voll die fette Mischung gibt dat hier: die Highlights sind hier 28 DAYS, A.V.O., GODNOSE, MOUTHGARD, KNAW, MINDSNARE, VOICE OF DISSENT (diese Bands stehen alle für Hardcore bis Old School Hardcore); die LOUISVILLE SLUGGERS und DELEMMAS spielen erstklassigen Swing; und klassischen Punk Rock gibt es von Bands wie BLOW HARD, THE DRUGS oder THE MONARCHS. Insgesamt 30 klasse Songs sind hier drauf mit einer hohen Hitdichte! Sauber! Helge

V.A. Zukunft ...war schon immer Scheiße EP

(Aus´m Bauch, c/o Philippe Kellermann, Wilamowitzweg 18, 37085 Göttingen)
Schöne Scheiße. Philippe will vorläufig keine Platten mehr machen. Dabei bekommt man als Rezensent doch wirklich selten genug so liebevoll gestaltete und hervorragend zusammengestellte Sampler zugeschickt. Stattdessen stapelt sich der Tonträger-Müll in babylonische Turmhöhen und irgendwann muß man fluchtartig die Wohnung wechseln um nicht von der Scheiße erschlagen zu werden. Hey Philippe, tu mir das nicht an, gib Dir nen Ruck... Okay, genug getrauert. Vorläufig. Auf „Zukunft ...war schon immer Scheiße“ trifft mensch einige alte Bekannte wieder. EL MARIACHI, MAD MINORITY und STACKATTTO GRANATO waren ja auch schon auf den genialen „Fahrt zur Hölle“- und „Hier brennt doch die Welt“- (bzw. „Dagegen“)-Samplern zu hören. Von den ersten beiden gibt es sogar eine Split-LP. Außerdem dabei sind diesmal: PANKZERKROIZER POLPOTKIN, FUCK GENTRY und TURBOSTAAT. Das heißt, die Musik bewegt sich also wieder zwischen (gutem) Deutsch-Punk, Hard- und Emo-Crust-Core (rauh und ungehobelt) und die Texte schwanken zwischen Verzweiflung, Mut machen, persönlich und politisch. In „Aktionspreis 14,-DM“ von FUCK GENTRY heißt es: „Wie fang ich das an? Mit schreien, mit weinen? Ich weiß keine Antwort mehr, nur Fragen. Das Leben ist zu schnell und abspringen keine Wahl und stoppen unmöglich und schreien eine Qual...“ und in „Augen auf im Straßenverkehr“ von EL MARIACHI: „Was gibt es noch zu verlieren? Vielleicht sich selbst, das reicht doch schon. Mit aller Kraft den Zustand attackieren, der dir die Luft zum Atmen nimmt. Also Kopf hoch und jetzt lauf schon, denn nichts bleibt stehen wenn du jetzt agierst...“. Und dann das „Booklet“. Gedichte, Texte, Gedanken, Collagen. Randvoll wie immer. Dabei kostet das Ganze wahrscheinlich inklusive Porto wieder nicht mehr als nen Zehner. Schreibt ihn an, laßt Euch seine Liste schicken. Philippe braucht Kohle und Ihr gute Musik. Also los! ATAKEKS

VICE SQUAD -stand strong stand proud CD - no cause for concern CD

(Captain Oi!, c/o PO Box 501, High Wycombe, Bucks, HP10 8QA)
Was soll man zu Vice Squad noch grossartig schreiben? Waren damals bestimmt eine sehr fitte Band und haben auch mit „Last Rockers“ einen RIESEN Hit gelandet, den ich mir auch heute noch gerne anhoere, aber wenn wir ehrlich sind, hatte die Band doch einen GROSSEN Bonus durch deren FrontFRAU. Wenn der Saenger ein Kerl gewesen waere, haetten die es bestimmt nicht sooo weit gebracht. Ich hatte ja das Vergnuegen (?) mal die Band beim „Holidays in the Sun-Festival“ Live zu sehen und das war nicht gerade der Hammer. OK, Beki sah fuer ihr Alter besser aus als erwartet, aber das ganze hatte doch sehr viel von ROCKstargehabe. Hat(te) fuer mich nicht mehr viel mit PunkRock zu tun und die letzten Gigs auf Deutschem Boden, die ja noch nicht soooo langer her sind, sollen auch fuer die meisten Zuschauer nicht der Bringer gewesen sein. Auf diesen beiden Alben gibt es noch frische V. S. Musik mit einigen Hits und auf jeder CD sind, wie vom Captain gewohnt, einige Bonustracks vertreten. FRANK

VANILLA MUFFINS – suger come on! EP

(D.S.S. Records/Oesterreich)
Haben die Junx eigentlich nix anderes zu tun, als in kurzen Abstaenden eine Scheibe nach der anderen zu produzieren? Hier gibt es 3 Tracks, was einen Vorgeschmack auf die kommende Doppel LP/CD auf D.S.S. geben soll. Insgesamt 3 Tracks, ein Song singt Frankie Flame (?), hoert sich auf jeden Fall nicht nach Colin an und der ist auch GEILSTE Sahne. Auf der B-Seite geht es dann 2x im gewohnten Vanilla Muffins Sound, der sich wohl nie veraendern wird. Bin wirklich auf die Doppel LP/CD gespannt. FRANK

VENERA -loosing weight, gaining ground-CD

(Renate, c/o Community, Im Apen 1a, 44359 Dortmund)
Melodischer Skatecore aus Schweden, das dritte Album der Band, klingt recht frisch, was die Schweden Bands ja komischerweise bei jedem Musikstil hingekommen. Das No Fun at All - Publikum wird seine helle Freude daran haben, und auch für die nicht - zuckersüss – Fraktion bietet das Album musikalisch einige angenehme Überraschungen. Björn.

VRISAK GENERACIJE -feels so good to forget some things, but...-CD

(Impact, Am Markt 1, 47229 Duisburg / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Da hat IMPACT endlich mal wieder eine richtig geile Band auf dem Label. VRISAK GENERACIJE kommen aus dem tiefsten Serbien und spielen mit allerlei Hymnen durchsetzten Oi!-Punk. Spieltechnisch sind sie weitaus besser als die meisten hiesigen Combos und überzeugen mit ausgesprochen guten Songs. Der Sänger hat ein so derbes Organ, der futtert bestimmt schon zum Frühstück ´n Viertel Pfund Gehacktes... Die serbischen Texte wurden vor Erscheinen von Nejc durchgelesen und abgesegnet. Kein Zweifel - eine verdammt großartige, rundum empfehlenswerte Oi!-Punkscheibe !! Micha.-

WASTED-suppress & restrain-LP/CD

(Combat Rock industry, PO Box 139, 00131 Helsinki, Finnland / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Ich bin begeistert ! Mir bleibt die Spucke weg. Alle Freunde von BOMBSHELL ROCKS und Konsorten werden hellauf begeistert sein. Denn das ist der beste, frischeste Streetpunk seit langer, langer Zeit. Dazu noch aus einem vollkommen untypischen Land für diesen Sound, nämlich aus Suomi, Finnland. Es muss schon einiges an Geschützen aufgefahren werden bis mir mal ´nen eiskalter Schauer den Rücken runterläuft. Hier ist genau das der Fall. Diese 15 mitreissenden Power-Punktracks brechen eindeutig in die Phalanx der bislang vorherrschenden US-amerikanischen und schwedischen Bands ein. Markante Chöre, treibender, harter Punk und ein aggressiver Sänger mit ´ner guten Stimme. WASZED – die zuständige Band für unerwartete Orgasmen. Micha.-

WELFARE-on a mission-12“/MCD

(Trapdoor, c/o Florian Detlefsen, Augustenstr. 81, 24143 Kiel)
Sowohl der Drummer als auch der Gitarrist der schwedischen Punkrock-Götter RADIOAKTIVA RÄKER spielen hier mit. An R.R. kommen WELFARE bei weitem nicht heran. Aber ihr Sound ist auch vollkommen anders. Ihre Inspiration reicht bis weit in die 70er, bis zu den STOOGES zurück. Schwungvoller 77er-Punkrock, der nicht stur in der Spur bleibt, sondern spiel- und experimentierfreudig auch mal auf aktuelle Rock´n´Roll-Punkrockbands schielt. 6 Songs, die zwar nicht die ganz große Klasse offenbaren, aber grundsolide sind. Micha.-

WEHRLOS "...denn Ihr wißt doch nicht was gut ist!" 7"

(Marcus Gülle, Webergasse 10, 04654 Frohburg, 4.50,-DM plus Porto)
Kommt auf farbigem Vinly, hat´n Textblatt und dazu auch noch einen beiliegenden Button. Dafür bekommt man auch noch 5 Songs zum besten geboten, die recht ordentlichen deutschsprachigen Punk Rock bieten. Die Texte finde ich sehr gut, vor allem den Song "Alles Lüge". Die Aufnahmequlität ist wahrscheinlich 8-Spur Qualität, an sich kommt alles gut rüber, aber die Becken des Drums scheppern mir ein wenig zu sehr. Insgesamt echt okai! Helge

WILLY WONKAS-psycho girl-7“

(Intensive Scare Rec., PO Box 640338, San Jose, CA 95164-0338, USA)
Diese Single erzählt mit wenigen Worten kurze, knappe Geschichten über Psycho Girls und Loser Boys. Dazu passend bedient man sich ein paar weniger Akkorde, die man schnell aufgesammelt und zu einem stampfenden Psycho-Punkrock-Sound zusammengeschustert hat. Wer´s gerne minimalistisch und mag und nicht abgeneigt ist dem guten alten 77er-UP & Down-Vergnügen zu fröhnen, kommt auf seine Kosten. Schnell, wild, böse und kurz. That´s it. Micha.-

WOLFBRIGADE / AUDIO KOLLAPS-Split 7“

(Epistrophy, PO Box 312, 30003 Hannover / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Die meisten wissen sicher schon, dass sich WOLFPACK vor einiger Zeit in WOLFBRIGADE umbenannt haben. Die Musik ist hingegen dieselbe geblieben. Saugeiles, heftiges Schweden-Geballer der Extraklasse. Jeder Song besitzt ein knüppelhartes Gitarrenriff, welches dann 2-3 Minuten lang ausgereizt wird. Der Sänger bölkt sich die Seele aus dem Leib als gäbe es kein Morgen. Und trotz aller Härte sind WOLFBRIGADE nie stumpf, sondern haben immer noch ´ne eingängige Melodie am Start. Geil !! AUDIO KOLLAPS bestehen u.a. aus RECHARGE-Leuten und geben mit diesen 3 Songs ihr Vinyl-Debüt. Ich hatte zuerst meine Schwierigkeiten, weil die Songs vor allem vom Gesang stark in Richtung Death Metal tendieren und nichts mit RECHARGE zu tun haben. Mal abgesehen von den Texten, denn die hätten auch bei RECHARGE ihren Platz finden können. Verabschiedet man sich aber von diesem Vergleich und geht unvoreingenommen an die Songs heran, dann weiss der brutale, herbe Brachial-Sound mit dem tiefen, kehligen Gebölke absolut zu gefallen. Insgesamt eine hammerharte Scheibe, die mal ordentlich die Flusen aus den Boxen prügelt ! Micha.-

WOHLSTANDSMÜLL-Blutpogo-7“

(Nasty Vinyl, Oberstr. 6, 30167 Hannover / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Die Hannoveraner Punkrock-Götter spielen auf ihrer Debüt-7“ grandiosen deutschsprachigen Punkrock in der Art von RASTA KNAST und LEGAL KRIMINAL. Unter den Songs befinden eine ebenso durchgeknallte wie witzige Version des NICHTS-Klassikers „Radio“ sowie eine verdammte geile Version des FORGOTTEN REBELS-Songs „Iran“. „Blutpogo“ erinnert leicht, ganz leicht an „we bite“ von den MISFITS, besitzt nur einen extrem lustigen deutschen Text über abgerissene Eier und andere (in Hannover übliche?) Pogoverletzungen. „1000 alte Scheibe“ ist ein sehr gelungener eigner Smash-Hit. Und ´nen Bonus gibt´s auch noch. Ach, fast hätte ich vergessen das wirklich komische Cover zu loben. Armer Hase mit abgehackten Bein... Wenigstens steht der Iro... Derart geile Bands gibt´s in Deutschland nur wenige, ich schwör. Limitiert und handnummeriert auf nur 500 Stück. Das Teil dürfte schneller ausverkauft sein als man „hurz“ sagen kann. Diese Single würde ich euch sogar absolut ans Herz legen, wenn ich kein fettes Bestechungsgeld oder Schildkrötensuppe von der Band kassiert hätte. Micha.

X-home is where the floor is-7“

(Trapdoor, c/o Florian Detlefsen, Augustenstr. 81, 24143 Kiel)
Bei X dürfte fast jeder alte Hase zuerst an die legendäre Band aus Los Angeles denken. Den Rummel um diese Durchschnittsband hab ich nie verstanden. Und das soll uns heute auch reichlich egal sein, denn die X, um die es hier geht, existierten zwar auch in den späten 70er. Aber sie stammten aus Australien. Diese 4 gutklassigen, dreckigen 78er-Punkrock-Songs waren bisher auf diverse Compilations verstreut. Nun werden sie verlorenen Kinder erstmals auf einer Single vereint. Gute Sache für echte 77er-Freaks, die den DEAD BOYS und GERMS was Positives abgewinnen können. Micha.

YOBS – CHRISTMAS ALBUM CD

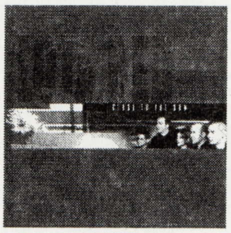
(Captain Oi!/England)
Fuer dieses Rerelease gibt es 100 Punkte, da diese CD einfavh NUR GOTT IST. Grossartiger (Weihnachts) PunkRock – Coverversionen etc. Es macht einfach HOELLISCHEN Spass das Teil zu hoeren. Wie vom Captain nicht anders gewohnt, gibt es auch auf dieser CD die obligatorischen Bonustracks und zwar 7 an der Zahl. EIN MUSS!!!!! FRANK

ZIGGENS, THE-Sleazy Rider CD

(Renate/Community/Indigo)
The Ziggens können einige namhafte Stationen in ihrer Bandgeschichte vorweisen. Sie sind Labelmates von Sublime, das letzte Album wurde produziert von Mark Linett (Tom Petty, Beach Boys, Los Lobos), Konzerte mit u.a. Coolio, Man Or Astroman und No Doubt. Gaaaanz toll und mir scheissegal. "Sleazy Rider" ist eine Werkschau dieser in Deutschland kaum beachteten Band und bietet ein Sammelsurium an musikalischen Stilen. Saftloser Surf Punk, harmonischer Gitarren Pop, Instrumentals und ähnliche Belanglosigkeiten wechseln sich ab und ich suche die Hits. (Björn Björnsen)

Crazy Love Records

MAILORDER


CLOSE TO THE SUN

LOTA RED
Close To The Sun
CD & LP - CLCD/LP 6467

THE DEAD KINGS

DEAD KINGS
(MEMBERS OF MAD SIN, BATMOBILE, NEKROMANTIX & KLINGONZ)
CD & LP - CLCD/LP 6481

ROCHÉE AND THE SARNOS
UNDERSTANDING
SARNO!

ROCHEE & THE SARNOS
Understanding Sarno + Bonus Tracks
CD - CLCD 6469

Bonkers
BONK ROCK

BONKERS
Bonk Rock
CD & ltd. LP - CLCD/LP 6471

MAD SIN
Amphigory

MAD SIN
Amphigory
ltd. Picture LP - CLLP 6473

NINE LIVES Surfin' pig

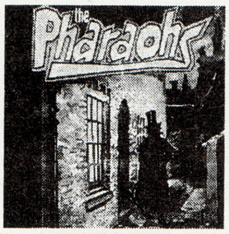
NINE LIVES
Surfin' Pig
CD - CLCD 6474

PSYCHO'S FROM BEYOND

KLINGONZ
Psycho's From Beyond
ltd. Picture LP - CLLP 6475

THE MONSTERS
EEEK!

MONSTERS
Masks
ltd. LP - CLLP 6479


the Pharaohs

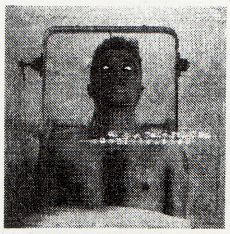
PHARAOHS
London 1888
CD & LP - CLCD/LP 6480

THE ASTRO ZOMBIES
ARE COMING...

ASTRO ZOMBIES
The Astro Zombies Are Comin
ltd. LP - CLLP 6482

THE SPECTRES

SPECTRES
Blood Sweat & Nitro
CD - CLCD 6483



OS CATALEPTICOS
Zombification
CD & LP - CLCD/LP 6484

TORMENT
PSYCLOPS CARNIVAL

TORMENT
Psyclops Carnival + Bonus Tracks
CD - CLCD 6485

Pharaohs
BLUE EGYPT

PHARAOHS
Blue Egypt + Bonus Tracks
CD - CLCD 6486

RED HOT 'N' BLUE NORTHWOOD EP STEREO
Crazy Love Records

RED HOT'N'BLUE
Northwood Tracks
CD-EP - CLMCD 6487

Nekromantix
Brought back to Life

NEKROMANTIX
Brought Back To Live
ltd. Picture-LP + Cover - CLLP 6488

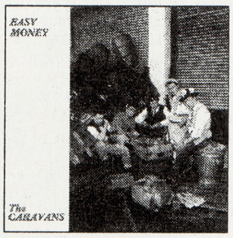
THE HANGMEN
Original Sins

HANGMEN
Original Sins
CD - CLCD 6490

LONG TALL TEXANS
Singing To The Moon
ltd. LP - CLLP 6492

SKITZO
VERTIGO

SKITZO
Vertigo
ltd. LP - CLLP 6493


EASY MONEY
The CARAVANS

CARAVANS
Easy Money + Bonus Tracks
CD - CLCD 6495

LOST SOULS
Chasin' A Dream
CD - CLCD 6496

the RATTLERS

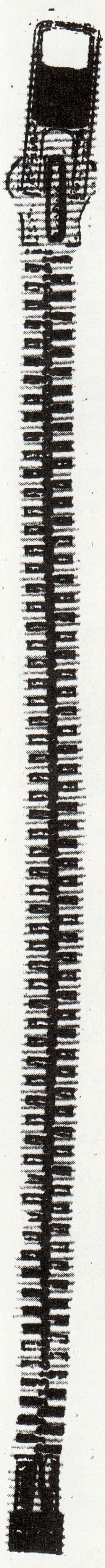
RATTLERS
NEVER SAY DAY
CD - CLCD 6494

**FETTEN KATALOG GEGEN 2,-
IN BRIEFMARKEN BEI:**

CRAZY LOVE RECORDS
C/O GUIDO NEUMANN
AN DER SCHMITTE 9
D-42781 HAAN/GERMANY

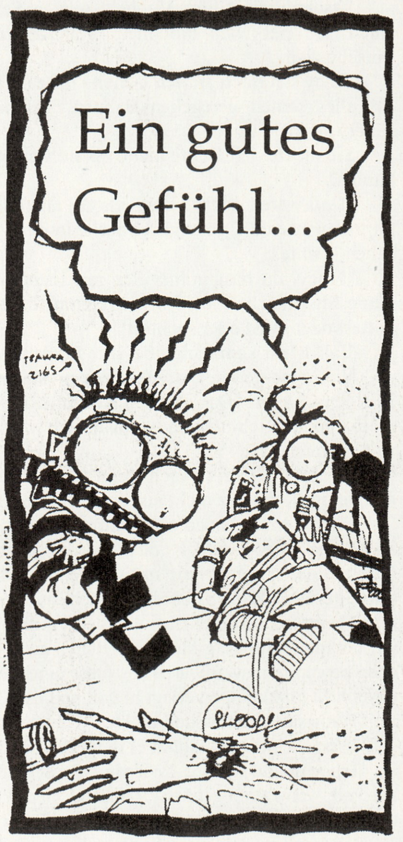
FON: +49 (0)2129-1003
FAX: +49 (0)2129-32294
E-MAIL: CRAZYLOVERECORDS@FLIX.DE
WWW.CRAZYLOVERECORDS.COM

COMMING SOON: PITMEN - NEW LP/CD
PYROMANIX - NEW LP/CD



Tuberkel Knuppertz

Ein gutes Gefühl


Ein gutes Gefühl...
SPLOOP!

Der Sonntag paßte sich dem trüben Wetter vom Wochenende an. Hank war in der Woche zuvor an der Leukämie gestorben und der Untergrund hing melancholisch dem Wetter hinterher. Trauer wäre etwas anderes, aber man könnte es im Ansatz so bezeichnen. Mir gingen die mit Poster behangenen Zimmerwände meiner Zigarrenkiste auf die Nerven. Der Fernseher hatte am selben Tag wie Hank den Geist aufgegeben und speicherte keinen Sender mehr ab; gelang es doch, einen zu finden, blieb der Ton und die Farben weg. Ich versuchte dem Videorecorder einige Bilder abzuverlangen, aber farblose Splattermovies ohne das nötigen Geschmatze und Gekeife brachten nicht den Kick. In Niedersachsen stolperte das halbe Volk zu den Wahlurnen...

Ich ging in den Keller und holte mein Fahrrad. Pumpte die Reifen an der Bordsteinkante neu auf und schwang mich auf den Sattel. Die Kette krächzte kurz, dann klackte es und die Post ging ab! Im Nacken ein Lied einer Kellerpunkband, die sich über ehemalige *Stars* lustig machte: "Paul war tot / Freispiele nicht drin / Fehlfarben spielten Rock / nichts hatte ´nen Sinn..." Ich freute mich auf den Abend, denn dann würde eine Band aus Österreich im Bunker spielen; so wie man mir erzählte, war einer der Jungs Kolumnist in einer Zeitschrift, die mir sehr gut gefiel, und ich freute mich darauf, mit diesem ein paar Bier zu trinken! Trotz allem würde mich der Wecker morgen früh um halb fünf zur Arbeit scheuchen...

Vor den Schaufenstern der Bannmeile, vor der die Logik Halt macht und die Dollarzeichen dem Einzelhandel in die Augen steigen, suchte ich nach einem neuen Fernsehgerät. Irgendwie war es okay, daß der alte Kasten eine Macke hatte, denn ich wollte sowieso einen neuen haben... Ich schaute mich um, radelte hin und wieder weiter und notierte mir im Kurzzeitgedächtnis die eine oder ander Marke, den einen oder anderen Preis...

Plötzlich sah ich Tracy. Sie stand in der Nähe des Münsterplatzes bei einem am Boden hockenden Bettler und unterhielt sich mit diesem. Das Wetter war regnerisch und die Familienräte hatten den Fernsehsessel vorgezogen; als ich die beiden erreichte, sah ich, daß der Hut des Bettlers leer war.

"Hallo!" grüßte ich die zwei.

Der Bettler schaute zu mir hoch und grinste mich aus seinem dreckigen Gesicht an. "Na, Poet!" krächzte er mir entgegen und ich erkannte ihn. Ich wußte nicht, woher er wußte, daß man mich einen *Poeten* nannte, aber ich grinste ihn höhnisch und jähzornig an:

"So endet also *die Elite*!" Ich gab mir keine Mühe, meine Verachtung für ihn, meinen Ex-Meister zu verbergen. Er hatte mich oft genug, als ich noch Siebdrucker in der Abteilung Autoglas war, fertig gemacht und den Kollegen erklärt, ich sei eine Null und zu nichts zu gebrauchen. *In der Gosse traf man sich nun wieder*! Das hat man davon, wenn man selber zu nichts taugt, sich dies aber einbildet, und die reiche Ehefrau einen auf die Straße setzte, weil man nicht die Finger von den anderen Puppen lassen konnte. Seine Tochter, die ich manchmal in der Kantine gesehen hatte, sah verdammt gut aus, und ich wäre nur zu gerne zusammen mit ihr, Hand in Hand, an ihm vorbeigeschlendert und hätte ihm zehn Pfennig in den Hut geworfen! Haß, Verachtung oder Rache, irgendwie so nannte die Menschheit es wohl...

"Hi Chris!" grüßte Tracy mich.

Ich erschrak, als ich ihr Gesicht sah. Eingefallen und halb tot! Die Drogen hatten mehr als eine Fährte in ihren Gesichtszügen hinterlassen. Sie sah mein Entsetzen und schaute verschämt weg. Blickte zu Boden.

"Wie gehts dir, Tracy?" fragte ich sie, meinen ehemaligen Meister nicht mehr beachtend.

"Hm." Sie dribbelte wie ein junges, verlegenes Mädchen von einem Bein aufs andere. Dann sah sie mir wieder in die Augen. Was ich in den ihren lesen konnte machte mir angst: *Hättest du mich damals nicht fallen lassen, stände ich jetzt nicht hier*... "Nimmst du mich mit?" fragte Tracy.

"Ich zieh ein bißchen ´rum, guck´ mir die Schaufenster an!" erwiderte ich und lächelte.

"Da schließ ich mich doch an!"

Grinsend machten wir uns auf den Weg. Innerlich rotzte ich meinem ehemaligen Vorgesetzten in den Hut, tat es in der Realität aber doch nicht, denn ich war zu der Überzeugung gekommen, daß er genug gestraft war!

"Kanntest du den?" unterbrach Tracy meine Gedanken.

"Früher..." Ich schob das Rad weiter und sah sie an. Ihr Gesicht... Die pechschwarze Leggins und kniehohe Lederstiefel erklärten schon von weitem, womit sie sich den Stoff verdiente. "...als ich noch bei den Glaswerken in der Autoglas-Abteilung malochte, war der Typ mal mein Meister!"

Sie grinste mich an. "Muß ein gutes Gefühl sein, ihn da hocken zu sehen!"

"Ja, hat mich immer sehr gescheucht, eben ein typischer Deutscher, mit dem totalen Elitedenken im Schädel!"

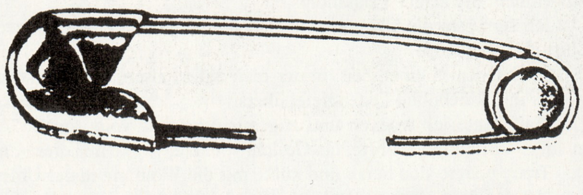
Tracy sah plötzlich in ein Geschäft mit Spielwaren und sprang wie ein Kleinkind darauf zu. "Geil, sind die nicht süß?" schrie sie durch die Fußgängerzone, und der Besitzer einer nahegelegenen Imbißbude schüttelte den Kopf. Ich fragte mich, wie oft und mit wie vielen Leuten Tracy hier dieselbe Show abzog, wenn sie im Tran war.

Ich lehnte mein Fahrrad gegen einen Laternenpfahl und stellte mich neben sie. Im Schaufenster erkannten wir neben einigen Stofftieren unser Spiegelbild. "Tracy, wie geht es dir?" wollte ich wissen.

Sie sah mich im Spiegelbild an, grinste.

"Brauchst du Kohle?" Ich verdiente zur Zeit zweifünf, und auch wenn mir kaum mehr Zeit für die Schreiberei blieb, hätte ich ihr gerne ein oder zwei Portionen Dope spendiert und deswegen noch acht Überstunden drangehängt.

"Ich habe heute schon zwei Freier gehabt!" erwiderte sie grinsend. "Lieb von dir, daß du mir was zustecken willst, aber es ist nicht nötig. Spar´s dir auf, wenn ich ganz unten bin..." Sie stockte und sah mich weder im Spiegelbild, noch wahrhaftig an. Ihre Stimme wurde zu einem leisen Flüstern: "...und für den Goldenen sammel, kannst du mir´s zustecken!"



"So dreckig geht´s dir schon?" fragte ich.

"Nun, ich hab´ noch Zeit, über einen Lebenswandel nachzudenken."

Ich sah sie an, und sie drehte mir ihr Gesicht zu. Sie sprach im Drogentran; sie würde nicht allzu schnell über *einen Lebenswandel* nachdenken können!

"Darf ich dich wenigstens zu einem Tee einladen?"

Sie nickte, und das beruhigte mich ein wenig...

Auch wenn TH-City einmal in dieser Stripshow bei einem Privatsender erwähnt wurde, war es nicht leicht, ein passendes Lokal für uns beide zu finden: Die Frage im TV war gewesen, welche Stadt im Vergleich zur Einwohnerzahl die meisten Kneipen hatte; zur Auswahl hatten Berlin oder Frankfurt, und eben TH-City gestanden - und *wir* hatten gewonnen! Zwar war ein Großteil der Kneipen in vielerlei Hinsicht nur einen Dreck wert, aber das interessierte niemanden. Viertelkneipen fielen für Tracy und mich sowieso aus, in diversen Cafés des avantgardistischen Studenten- und Künstlertums hatte ich entweder Hausverbot oder eine reelle Chance auf eine deftigen Hauerei... Und Tracy durfte sich in vielen Gaststätten nicht blicken lassen, weil sie als Dopey und Nutte und Schnorrerin bekannt war. So entschlossen wir uns für´s *Café Ródos*, in dem ich mich seit geraumer Zeit unter die *Haute Couture* der KünstlerInnenschaft mischte - nicht immer, ohne ihnen eine eingeschlagene Vorderfront anzudrohen, wenn sie mich wieder anmachten; aber der Wirt war mir freundlich gesinnt und ließ mich immer wieder ein...

In einer Ecke an der Theke erblickte ich den Irren, der immer ein Erste-Hilfe-Kissen dabei hatte... Wir hockten uns neben ihn. *Hank hätte das auch getan*!

Ich bestellte für mich ein Bier, und Tracy orderte einen Tee.

MUTTIS BOOKING BÜRO
www.muttis-booking.com

TURBO A.C.´s 2001
29.03. Schweinfurt / Alter Stadtbahnhof
30.03. Solingen / Cobra
31.03. Leipzig / Conne Island
01.04. Bielefeld / Falkendom
03.04. Oberhausen / Altenberg
04.04. Hamburg / Molotow
05.04. Kassel / Arm
06.04. Dresden / Groovestation
07.04. Berlin / Wild At Heart
08.04. Berlin / Wild At Heart
13.04. Hannover / Chez Heinz
14.04. Straubing / Zur Linde
15.04. Stuttgart / Limelight
16.04. Töging / Silo
17.04. (A) Wien / Arena
21.04. (CH) Biel / Gaskessel
22.04. (CH) Luzern / Sedel
23.04. (A) Dornbirn / JUZ Vismut
26.04. Speyer / Flaming Star
27.04. Freiburg / Kuka
28.04. Saarbrücken / Hellmute
30.04. Aachen / AZ
04.05. Bremen / Römer
05.05. Frankfurt a.M. / Au

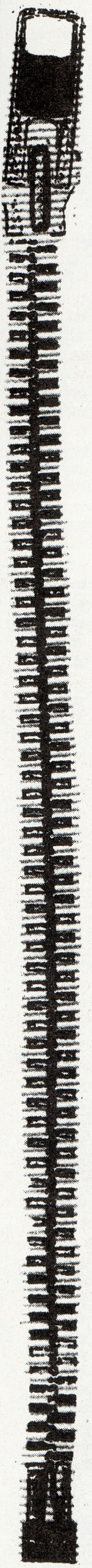
MUTTIS BOOKING BÜRO
A DIVISION OF DESTINY

SATANIC SURFERS 2001
22.03. Berlin / Wild at Heart
23.03. Kassel / Spot
04.04. Freiburg / Atlantic
05.04. Leonberg bei Stuttgart / Beat Baracke
06.04. Schweinfurt / Alter Stadtbahnhof
10.04. Wiesbaden / Schlachthof
11.04. Aachen / AZ
12.04. Ibbenbürren / JKZ Scheune

SLACKERS 2001
03.04. Oberhausen / Altenberg
04.04. Leipzig / Conne Island
05.04. Tübingen / Epplehaus
13.04. Hamburg / Knust
14.04. Bremen / Lagerhaus
15.04. Weinheim / Cafe Central
03.05. Aachen / AZ

coming soon:
AMULET
THE REAL MCKENZIES
PEEPSHOWS
GARLIC BOYS.

MicroPoliS



"´tschuldige, Chef. Machs´e mir ´n Schnaps drauf?" fragte der *Rettungssanitäter* mich. Ich rief Nico hinterher, er möge *dem Erlöser* einen Ouzo auf meine Kosten einschenken.

Tracy sah mich an. Ich lächelte ihr zu. "Tja", sagte ich leise, "daß war´n noch Zeiten, als alles seinen geregelten Bahnen nachging und wir uns nicht selber den Süchten unterwarfen!"

Sie nickte. Ich wußte nicht, ob sie verstand, warum ich mich selber zu den Süchtigen zählte...

"*Daß* waren noch Zeiten, als ihr alle über mich ´rübergerutscht und ohne zu zahlen abgehauen seid!" Zynismus blinzelte in ihren Pupillen, die ich im Spiegel hinter der Theke sehen konnte.

"Tracy, du hast immer Sex mit Liebe und Zuneigung verwechselt. Vielleicht, weil deine Eltern dir von beidem letzteren nichts abgeben wollte und du im Sex deine Chance hattest oder sahst oder suchtest!"

"Ja!" Mehr kam nicht über ihre Lippen.

Nico brachte die Getränke. Wir prosteten uns zu und der Irre schluckte den Schnaps in einem ´runter. "Dank´ schön Kolleche! *Der Herr wird´s dir hoch anrechnen*!" flüsterte er in meine Richtung und grinste. Ich wischte mir den Schaum von den Lippen und wandte mich Tracy zu.

"Weißt du, Chris. Auch wenn wir nie richtige Kameraden waren, bist du doch einer der wenigen, die mir nicht aus dem Weg gehen!"

"Tracy. Mach´ noch zwei Jahre so weiter, und alle gehn dir aus dem Weg!" Ich mußte an einige alte Kumpels denken, die mich nun anwiderten, wenn ich sie sah: in Pommesbuden zahlten sie mit den letzten Groschen eine Flasche Bier und führten diese mit zitternden Händen an die Lippen; auf dem Babystrich standen sie völlig breit neben *ihren* Miezen und spielten sich als deren Sheriffs und Zuhälter auf; ein Mädchen, welches ich noch aus Stolberg kannte, welches mich damals immer bewundert hatte, weil Punks eben bewundernswert waren (?), hatte eine meiner Bekannten einmal bald zusammengeschlagen, weil die Dopeys ihren Babystrich für kurze Zeit vor unserer Stammkneipe verlegt hatten und das Girl um ihre Kundschaft bangte...

Tracy sah mich an und nickte. "Wenn der Ast einmal angesägt ist, fällt man schnell!"

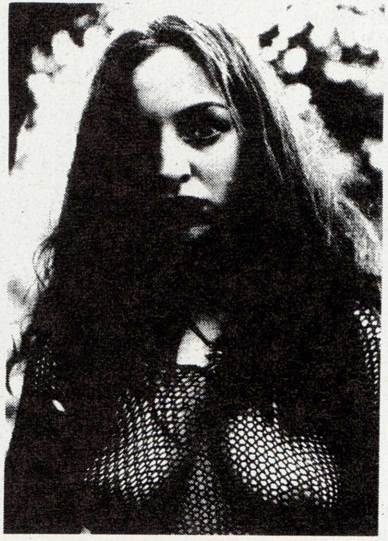
"Und die meisten halten es dann mit den Junkies nicht mehr aus!"

Tracy nickte wieder. "Wir sind ein Scheißvolk. Letzens hat Gerd mir vor meiner Nase den letzten Druck aus dem Löffel geklaut und sich diesen zitternd, wenn auch gehässig grinsend, in den Unterarm gejagt. Als er wieder einigermaßen klar wurde, hat er mich heulend auf den Strich geprügelt, und die erste Ration Dope hat er direkt wieder eingesackt. Erst danach durfte ich mich bedienen!" Ein Träne lief ihr an der Wange herunter.

Ich trank an dem Bier. Schaute kurz zum Fenster, ob mein Rad noch da war; daß Geld für ein Schloß auszugeben rentierte sich nicht...

"Ich könnte mich heute noch treten, daß ich mich damals zurückgezogen hab´", sprach Tracy weiter.

Ich wußte nicht, worauf sie ansprach.



"Ich hab´ mich damals echt Hals über Kopf in dich verknallt, Chris. Und dann hast du mich *geschnitten*. Ich hab´ echt den Mumm nicht aufgebracht, dich mehr als einmal am Telefon vollzuheulen. Und dann hab´ ich dich mit ´ner anderen gesehen. Verdammt schwerer Moment für mich!"

Ich wußte nun, worauf sie ansprach.

"Aber ich fand es verständlich, denn ich war ja nur Tracy, die ihr in eurer Männerrunde *Fick Tracy* genannt habt. Ich dachte einfach, laß den Kerl ziehen, irgendwann kannst du schon darüber lachen!"

Tracy, dachte ich, andere Leute haben dicke Putzfrauen, die sie mit denselben Floskeln weichzuprügeln versuchen. Ich erwiderte nichts, ließ die Worte aus Tracy sprudeln...

"Ich hätte mich gefreut, wenn du trotz allem für mich dagewesen wärst, damit wir beide jemanden gehabt hätten, mit dem wir unsere Probleme bereden konnten. Ich hab´ gedacht, ich melde mich bei dir, hab´s aber nicht geschafft, deine Telefonnummer zu wählen... Dann hab´ ich gedacht, vielleicht ruft er ja an, aber du warst mit *ihr* wohl reichlich eingedeckt..."

"Tracy", fiel ich ihr ins Wort, "du willst doch wohl jetzt nicht alle Schuld an deinem Zustand..." - ich erschrak über das Wort, in diesem Zusammenhang - "...auf mich abwälzen?"

"Nein! Das nicht gerade, aber es war halt ein Knackpunkt in meinem Leben."

"Laß uns über was anderes reden!" versuchte ich das Thema zu wechseln. Zu meiner Linken hörte ich den *Sanitäter* wieder krächzen:

"´tschuldige, Chef. Machs´e mir ´n Schnaps drauf?"

Ich winkte Nico und er schenkte einen neuen Ouzo ein. Dann sah ich den Mann an und erklärte ihm freundlich, aber bestimmt: "Der Letze!"

Er grinste, nickte dann und ließ den Kopf hängen. Trübsal blasen...

"Chris", holte mich Tracy wieder zurück in die Realität. "Warum schreibst du?"

"Hm, ist wie ´ne Sucht. Vielleicht hört mir ja auch niemand zu?"

Sie nickte und nippte an ihrem Tee.

"Weißt du was?" fragte ich in ihre Richtung. "Wir trinken jetzt leer und gehn zu mir. Ich zahl´ auch..."

"Du brauchst nicht zu zahlen!" erwiderte sie erbost. Wir tranken aus und ich zahlte *zumindest* die Zeche.

Tracy glaubte mir, daß mein Aids-Test negativ war. Sie vertraute mir. Ich bat sie trotzdem, wenn sie sich auf mich setzen würde, einen Gummi zu nehmen. Sie zeigte Verständnis.

Ich zerrte ihr die Klamotten vom Leib und gab ihr einen Zungenkuß. Ihre Zunge rieb sich an meiner. Dann drückte ich sie weg, zog mir mein T-Shirt über den Kopf.

"Wir leben in einer Zeit, in der man auf Menschlichkeit fast schon pervers feindlich reagiert," murmelte Tracy vor sich hin, während sie sich wieder ihre kniehohen Lederstiefel überstreifte - ich hatte sie darum gebeten!

"Ja", sagte ich trocken und zog mir die Jeans vom Arsch. "Als ein EC-Automat einmal durchdrehte und mir das Geld, welches eigentlich meinem Vormann gebührte, ins Gesicht spuckte, wollte mir dieser, nachdem ich ihn zurückgerufen hatte, was zustecken, *weil ich so ehrlich war*!"

Tracy beugte sich herab und küßte mir die Wölbung in der Unterhose.

"Ist das denn noch menschlich oder schon im Sinne von Kauf- und Geldrausch, wenn man Menschlichkeit und Fairness zu bezahlen gedenkt?" wollte ich wissen.

"Du warst eine hilfreiche Nutte, und der Typ wollte dich entlöhnen!" erwiderte Tracy scharf. Ich nickte und streichelte ihr über die Brustwarzen, die klein und hart waren. In Tracys Augen fing sich ein Lächeln...

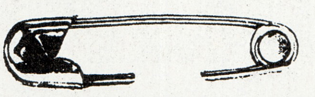
"Weißt du", sagte ich, "die Liebe ist das verdammt zweischneidige Schwert, mit dem wir zwei uns eines Tages die Pulsadern aufreißen!" Ich mochte sie plötzlich, wie sie da in Stiefeln vor mir hockte...

Sie verhöhnte mich, grinsend: "Fast schon wieder ein optimistischer Moment in *unserem* Leben!"

Ich lachte kurz: "Fick dich, du Schlampe!" sagte ich gekünstelt erbost und streckte ihr wie ein aufmüpfiger Teenager den Mittelfinger entgegen.

Sie zerrte mir die Unterhose vom Arsch, beugte sich zu mir herunter und nahm meinen Schwanz zwischen ihre Lippen. Schweißtriefender Sex mit eingestreuten Französischeinlagen im Anfangsstadium...

Ein gutes Gefühl, dachte ich so bei mir...



(C) by Tuberkel Knuppertz

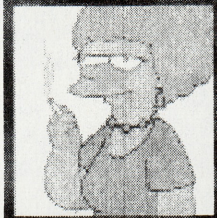
ICH ESS`LEICHEN!!

Heute will ich mal die Fahne für alle armen Kühe in unserem ach so schönem und gesundem Land hochhalten, die es nicht mehr geschafft haben, sich LILA einzufärben und bei **Milka** unter Vertrag zu kommen. Die werden jetzt ja überall zu hauf eingestampft. Und warum? Nach Kampfhunden & Kinderschändern DER Medienskandal: **RINDERÜBERASCHUNG! BSE!** Als ob das die ultimative Lösung wäre Dat Tiermehl und so`n Scheiß ist ja auch erst seit gestern im Umlauf....Und da die Inkubationszeit (ungefähr sowas wie der Zeitraum zwischen dem ersten Drink, den man nicht merkt und dem totalem Kontrollverlust) von BSE auch nur lausige 20 Jahre beträgt, wird jetzt schon Alarm geschlagen. **Tolle Wurst!**

PLASTIC GIRL!!

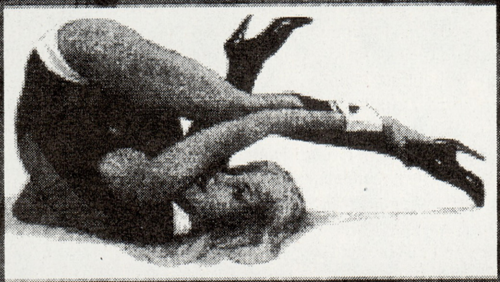
Plötzlich kauft keine Sau mehr Rindfleisch und boykottiert brav mit.
Warum eigentlich die Mühe??? Rinderhirn und der ganze unfleischliche Scheiß wird sowieso überall mitverabeitet. Würd mich nicht wundern, **wenn sogar in meinem meinem Fernseher ein paar Anteile Rind stecken....WHO KNOWS?**
Dat jedenfalls schreckt mich auch nicht ab. Ich ess weiter Tierkadaver, wobei es eigentlich nicht darauf ankommt, von welchem Tier der is. **Is eh tot**.Und wer wirklich eine Alternative zu Rind sucht: Ich hab mir sagen lassen, dat **Mensch** fast genauso schmeckt. Je jünger desto zarter!.... Irgendwo hat doch Jede(r) von Oich ne`Leiche im Keller.......
Aber mal Spaß beiseite : Eine echte Alternative bieten z.B. Salmonelleneier,-Milch, Gengemüse, ungeschützter Geschlechtsverkehr, Zigaretten, jede Art von Droge oder einfach Lotto spielen!
Letztendlich will ich sagen, daß man sein (Fr)Ess' Verhalten weder wegen aufgebauschten Pressemeldungen, noch wegen heruntergespielten Gewerkschaftsbilanzen ändern sollte. Nehmt einfach alles mit, wat kommt. Sterben müssen wir sowieso alle!

In diesem Sinne **BON APPETIT!**
Miss Siggi Piggi



Oinklist

1)**Thorazine** – crazy uncle paul`s death squirrel wedding
2)**Vindictives** – partytime for assholes
3)**V.A.** Break the Rules #8
4)**Turbo AC`s** – Winner take all
5)**Lard**- power of Lard

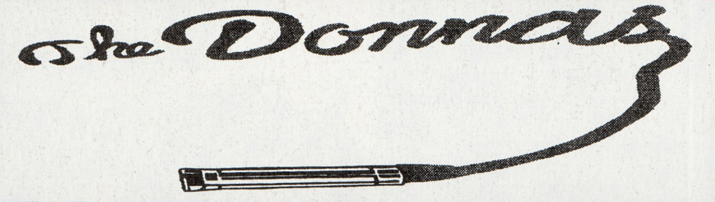


WONDER LAND IN AUC

Schnurrrlist
1) **The HIVES** - Veni,Vedi, Vicious
2) **Rock`n Roll Stormtroopers** -hangin out with..
3) **Miracle Workers** - Already Gone
4) **The Bristols** - Turn it on
5) **Thee Ultra Bimboos** - Pussycat Drive
6) **Sultans** - Just a fool
7) **Spaceshits** - Betty Page
8) **Yucca Spiders** - Give me Pussy
9) **the Donnas** - 40boys in 40 nights
10) **Derita Sisters/WC +Pete Ramone- Stop me before I fuck again (Stockumer Schule Version!)**

Und? Gut ins neue Jahr gebrochen??
Eigentlich hasse ich Sylvester, aber es ist eben wieder mal eine günstige Ausrede sich maßlos betrinken zu dürfen.
Genau das habe ich dieses Sylvester auch getan!!Jawohl!!
Viel Gin Tonic, und so und dann erstmal in der **Stockumer Schule** rumgerockert, tolle Frauen geküßt und mit Pete Ramone auf **Nena** abgetantzt, tja und irgendwie ist dann bei mir **1,2,3 und 4 ....**
Was soll **1, 2, 3 und 4?** Das will ich euch jetzt mal erklären, also **Pete Ramone (vielleicht erinnern sich noch einige an eine Plastic Bombe, wo ein Elvis-Mutant auf dem cover war – das war Pete Ramone, größter Ramones Fan wo gibt und ein guter lustiger Freund von mir)** ruft desöfteren bei mir besoffen an, meist quasselt er den AB voll, tja aber er ruft auch manchmal nüchtern an!!! und dann kommt immer das gleiche. "**Ich war wieder total besoffen, Ich weiß nichts mehr, Ich bin da und da wieder rausgeflogen, Ich habe Hausverbot in dem und dem Laden....und ich weiß nicht wie ich nach Hause gekommen bin, Hab kein Geld mehr in der Tasche, hab wieder eine neue Beule am Kopf, bin mit dem Telefonhörer in der Hand aufgewacht, bin erstmal wieder in Köln aufgewacht, Hab ich dich wieder angerufen? Bei mir zu Hause sieht es aus als hätten 20 schwule Nazis Analverkehr auf meinem Perserteppich gehabt....und und und...**"
Tja und da das reichlich häufig passiert haben Pete und ich beschlossen einen Code zu verwenden....**1 bedeutet**: das er wieder nicht weiß wie er nach Hause gekommen ist und so...naja spart auf alle Fälle ein langes Gerede und ne hohe Telefonrechnung, uns kann gegenseitig nicht mehr viel schocken..Tja und diesmal war ich die jenige die das sagen mußte.Ich war stinkebreit und bei mir ist das dann so, daß ich nicht einschlafe oder kotzend in der Ecke liege,(alles seit dem ich nicht mehr Hasch rauche, scheiße sollte ich vielleicht doch wieder tun).... ich kann noch einiger maßen gut reden und laufen und so tun als ob ich noch denken kann!!aufjedenfall kammen mir noch **Mr. Jo Jo** (Whiskeyboy aus Essen) und **Herr Kalle** in der Stock entgegen, diese hatten den Rieseneinfall noch auf ne andere Party zufahren, Tja das sollte man mir dann doch lieber nicht sagen, schwupps saß ich mit **Jo Jo** bei irgendjemanden im Auto und wir fuhren erstmal nach Mölln, wo ich von bestimmt 19 SUPERRICHIES beschnuppert wurde, dann schmiß uns der Typ **irgendwo in IOWAH**, nein es war doch **DINSLAKEN** raus und wir gingen auf die Party, nur **Herr Kalle** hatte eine Einladung und der war mit meinem **Sweet-boy** noch in der Stock weil die nachkommen wollten, als uns dann notgedrungen Einlass gewährt wurde empfing uns keine nette Party Gemeinschaft, nein es waren nur zwei seltsam aussehende Typen die meinten das die Party wohl schon vorbei war und der Rest plus der Gastgeberin jetzt in die Stockumer gefahren sind, ich glaube das wir nicht erwünscht waren... Naja das hab ich dann trotz meiner Alkoholgetrübten wahrnehmung erkannt und auch darauf reagiert, wir versuchten Taxis anzurufen, aber irgendwie bekamen wir kein einziges. –Und dann hab ich in der Stockumer angerufen und da waren dann immer noch Kalle und und mein sweetie Micha.Ich habe ihnen erstmal mein Leid geklagt: **Hilfe!!! Wir sind hier am Arsch der Welt bei irgendwelchen komischen Typen!!**
Diese haben das Telefonat Stasi mäßig mitbekommen und das hat ihnen wohl gar nicht gefallen!!!Und dann haben sie Jo Jo und meiner einer in die Kälte der Nacht geschickt!!O.k. sie haben uns rausgeworfen wie zwei reudige Hunde!!!!
Es war bitter **bitter kalt**, ich war nur bekleidet mit einem dünnen Röcklein und meinen zum laufen fast unmöglichen Stiefeln, und so stolpperte ich durch die Kälte, eigentlich wollte ich das nicht anziehen und hätte ich das gewußt dann hätte ich besser meine Siebenmeilenstiefel angehabt, aber **Sweet-Karate Queen Vera** hatte gesagt: **Zieh das an – sonst spiel ich nicht mehr mit Dir!!!Ahhhhh!!!** Es war vielleicht 5 Uhr morgens ich weiß es nicht mehr so genau, auf alle Fälle sahen wir ziemlich irre aus wie wir durch die Nacht schlotterten, **Jo Jo ein harmlosaussehender ‚Whiskey-Freund** und ich **eine total betrunkene Miniberockte Göre** die eher kroch als lief, irgendwann meinte Jo Jo, der mein quengeln nicht mehr aushielt, "da vorne da wohnt einer den kenn ich!" **Yeah!!!Meine Rettung** und siehe da uns wurde tatsächlich geöffnet!!!Als man mich fragte wo wir herkommen sagte ich nur: "**Wir kommen aus dem Osten und sind einem Stern gefolgt!**" Geklaut aus "PUNK"
Jedenfalls weiß ich das ich das sagen wollte, von da an versuchte ich eine Stunde lang Taxen anzurufen, ich klingelte das ganze Telefonbuch durch von Duisburg bis Wesel _ **Nichts, Nietz, niente_ NOTHING!!!!**

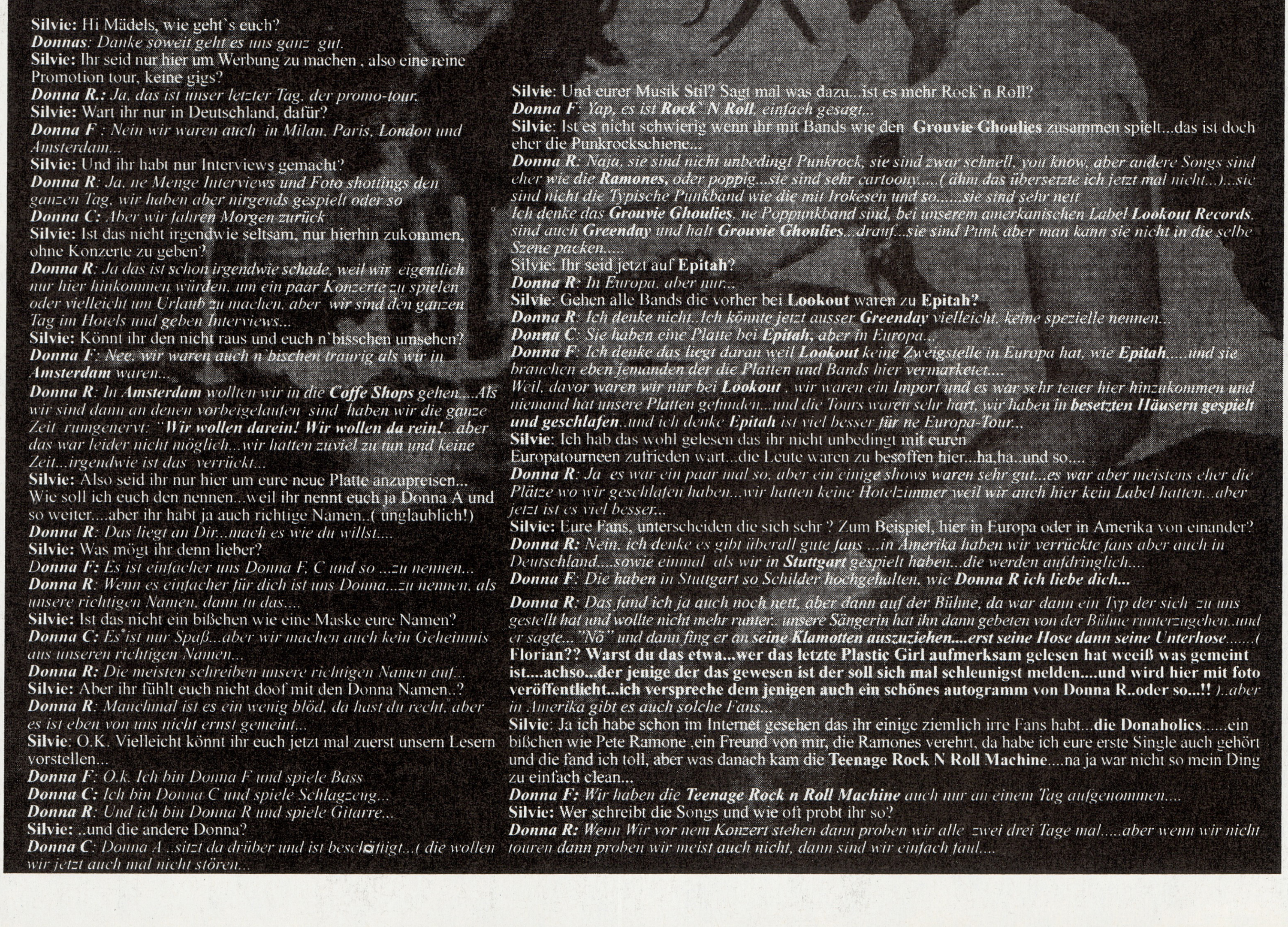
Ich war verzweifelt und klingelte noch mal in der **Stock**- da waren alle aber genauso voll wie ich und checkten nichts. Ich konnte mich einfach nicht mit dem Gedanken anfreunden das ich hier im Nirgendwo versacke und dann nach Hause schlurfen muß zumal ich nicht einmal wußte wo ich war!!
Und aus lauter Verzweifelung rief ich sogar bei meiner Mutter an, aber in meiner Familie waren sie noch nie Alkohol-abstinent gewesen und so war natürlich niemand mehr fahrtüchtig **ich rief sogar bei mir an** und quasselte auf meinen AB!! Ich meine was bringt das denn!!
"Hallo Silvie, ich bins dein besoffenes ICH!! Ich komm hier nicht mehr weg und wenn du das morgen hörst dann weißt du das du das schlimmste hinter dir hast!!!"Und das sprach ich sogar recht verständlich und versuchte dabei erotisch zu klingen!!!
Unbelievable.....
Naja irgendwann schaffte ich es und erreichte ein Taxi – das kam und wir fuhren zur Stock und dann packte ich meinen Schatz ein, nochmal wollte ich nicht stundenlang auf ein Taxi warten und wir fuhren richtung nach Hause....
Oh man was für ein Sylvster'!!**Oh la la!!!!**
Ich hoffe ihr seid nicht allzu böse mit mir, ich habe bei der letzten Plastic Girl mal versucht das Layout zu machen, und das kostete **Swen und Co** ziemlich viel Stress und Nerven, weil irgendwie hab ich es ja noch nie vorher gemacht und bekanntlich ist **das erste mal immer Scheiße, gelle??** Naja aber dafür fand ich es schon ganz O.k. auch wenn man leider das **Derita Sisters Inteview** kaum erlesen konnte und die Photos so winzelig klein waren, ja und die Gesox-Küche war auch nicht unbedingt der bringer, jedenfalls so nicht....Aber auch im neuem Jahr gibbet was tolles, ein Donnas Interview, Live Berichte von uns und zwei netten Damen aus Süddeutschland.....Ich hätte gar nicht damit gerechnet das es Leute gibt die das tatsächlich hier lesen!! Unglaublich!!! Ich muß wohl aufpassen was ich schreibe, weil sonst kommt nach der nächsten Ausgabe mal wieder jemand an und hat mich zu wichtig genommen.....tja um es zum tausendstenmal hier schreiben zu müßen, (ich weiß das die Jungs vom **Plastic Bomb,** das immer tun) was wir hier schreiben über Bands und all den Stuff ist unsere **Eigene Meinung**, wir wollen niemanden gefallen und wems nicht passt der soll ein eigenes Zine rausbringen und es dort reinschreiben!!!!Mir ist es wirklich ziemlich egal ob sich Leute in Bands beschissen untereinander verhalten, wenn ich dort nicht selber reingezogen werde, dann erwähne ich es höchstens Grob, schmutzige Wäsche hab ich selber genug am stecken! Also who cares ob noch so ein **Trottel wie ich hier irgendetwas schreibt** oder nicht, ich denke das Unterscheidet so ein Zine doch vom **Visions** oder dem **Rolling Stone**, es wird hier nicht versucht euch **subjektive tralala Konzertberichte** unterzujubeln, wir schreiben was wir denken, oder auch nicht.......Anyway, ich hab hier einfach ein wenig Spass und ich hoffe euch gefällt diese kleine Reise in meinen kranken verseuchten Kopf........ SILVIE PUSSYCAT



Bad Girls
PABA

Süßer als die Spice Girls und versauter als die lunachicks?

Vor ein paar Jahren als Pete Ramone mich vollendens mit dem Ramones-Fieber angesteckt hatte, besuchte ich diesen gerade in seinem one- man Ramones Museum somewhere in Duisburg Walsum, um dort zum x-ten mal "The Punk" von Cherry Vanilla aufzunehmen...(irgendwie versoff ich die Tapes, wo genau dieser Song drauf war immer irgendwo...oder ich hoffte darauf diesmal eine bessere Qualität aufzunehmen....)Als Pete sagte :"Soll ich dir auch was von den **Ramonas** aufnehmen?"Und da meiner einer seit dem ich ein Referat über die **Ramones** und den Film **"Rock N Roll Highschool"** im Musikunterricht eingebaut hatte, die **Ramones** fast ein bißchen weniger als Pete vergötterte, wollte ich wissen, welch überragende Band sich unter dem Namen **Ramonas** versteckt hielten....tja und was ich dann hörte, war absolut schlecht, irgendwie hatte ich mir die Weiblichen Ramones ein wenig anders vorgestellt. Pete sah mein enttäuschtes, nicht mehr nüchternes Gesicht und holte spontan eine Single aus seinem Archiv, legte diese Auf und das was meine unschuldigen Ohren da hören sollten war unglaublich! Genau das wonach ich gesucht hatte ein, dreckiges **Da Do Ran Ran** Cover von den **Crystals** und der Song **"I don`t wanna go to school no more!"** Wurden direkt zu meinen persönlichen Sommerhits gekürt. "Wow Pete, wer ist das?" fragte ich.Ich erfuhr das dies **die Donnas** seien und wollte mehr, es machte süchtig, auch wenn die Aufnahme nicht die Beste war und die Girls sich wirklich schrill anhörten. Aber egal wo ich die nächsten Jahre auch suchte nirgends ne Chance an etwas von ihnen ranzukommen, man sagte mir das sie wohl ne Platte rausgebracht hätten aber man an Diese kaum drankam.Jahre später entdeckte ich bei **New Life Shark** in Essen (übrigens ein exzellenter Plattenladen!) eine ganze Platte der **Donnas "Teenage Rock N Roll Machine"** Das Cover war wirklich irre, ein paar Mädels die laut Pete Ramone aussahen wie Russische Austauschschülerinnen , in engen shirts auf denen jeweils **Donna A, R, C etc**...draufstand, hmhm...so hatte ich mir sie nicht vorgestellt, aber egal, rein damit in die Einkaufstüte.....Zuhause wurde erst mal die Scheibe ins rollen gebracht und??? Ich war ein wenig enttäuscht ehrlich gesagt, das Ding hörte sich ziemlich glatt an, so clean wie die wände in ner Artztpraxis...irgendwie fehlte mir die Rotzigkeit....ich weiß nicht.....Gut mag sein das ich hier ein wenig übertreibe.....aber es war eben nicht das was ich erwartet hatte. Na, ja zu dem Zeitpunkt legte ich die Scheibe bei Seite, als dann "Skintight" von ihnen rauskam, war es schon irgendwie besser geworden, aber immer noch nicht das was ich wollte...ich bin ganz schön anspruchsvoll, nicht?Anyway, jedenfalls als die **Donnas** dann auf Germany tour kamen sollten, wollte ich mir das trotzdem nicht entgehen lassen, aber die tour wurde dann aus mysteriösen gründen abgesagt. Später als sie noch mal kamen, schaffte ich es auch diesmal nich mir sie reinzuziehen, aber irgendwann ich schwör!Nun kommt im Januar die neue Platte von den **Donnas** raus **"the donnas turnt 21..."** vielleicht ist das ja endlich was für mich, ich habe die vorab Version leider noch nicht hören können Jedenfalls hab ich die Gelegenheit bekommen sie in Köln in ihrem Hotel interviewen zu dürfen....bei meinen Recherchen im wwwBin ich auf viele verschiedene Internetseiten gestoßen und habe festgestellt das es einige extreme Fans von Ihnen gibt die sich die **donaholics** nennen und ihre liebe zu einer **Donna** oder direkt allen dort kundtun....Ich reiste also nun per Zug nach Cologne, kam im Hotel an und sprach mit, ich glaube es waren alle außer der Sängerin.Leider hatte ich nur wenig zeit, schade eigentlich und dafür das sie gestern 25 Interviews gegeben habentten...scheinen sie noch locker gewesen zu sein...ich meine die waren alle so alt wie ich!Und schon Rockstars, scheiße ich glaube ich habe immer mit den falschen Leuten gefickt........Jedenfalls als das Interview dann zu ende war bin ich zum Bahnhof, dort habe ich auf den nächsten Zug gewartet, klingt eigentlich nicht besonders spektakulär aber als ich von einem Punkrockkäseblatt hochblickte wurde ich doch ein wenig blass um die Nase...ähm Schnauze.....da fuhr doch tatsächlich ein kleiner Hund (der sah aus wie Benji!) auf einem Minikindermotorad an mir vorbei......der hatte ne Polizistenmütze and und einen kleinen Anzug auf dem fett "Polizei" draufstand, an!!!Ich schwör! Und n`blaues Blinklicht an das Moped montiert....Ich blickte ganz verdutzt dahin und glaubt mir ich habe sofort nachgedacht wann ich das letzte Mal Drogen genommen habe....nee daran konnte das wirklich nicht liegen....."Seh nur ich das oder sehen die anderen das jetzt auch?" Dachte ich mir...Die anderen Leute am Bahnsteig, schauten ein wenig überrascht aber nicht so irritiert wie ich aus der Wäsche...., mein Gott ich bin echt ein richtiges Landei...Vielleicht sehen die Bahnbullen, in Köln doch anderes aus als bei uns??Naja, der doofe Köter ist dann noch ein paar mal auf und ab gefahren und dann kam such schon mein Zug....vielleicht wars ja auch die versteckte Kamera oder so ein Dreck...oder das sind die neuen Methoden der Gewaltprävention....am nächstem Tag war ja die fette Demo in Köln und das könnten die Bullen ja schamlos ausgenutzt haben das einige Demonstranten, gerne mal an ner Tüte ziehen und sich dann denken: Ach du scheiße was ist denn das?! Ich glaub ich fahr wieder zurück, bin zu unfit für die Demo...scheiß Superskunk...oder so....naja wer mehr weiß kann mich ja kontaktieren....sorry das ich hier soweit ausschweife aber, es hat mich eben zu sehr beschäftigt....Naja wo waren wir....genau ich hätte mit den richtigen Leuten ficken sollen um genauso berühmt zu werden wie die Donnas und diese Leute verkaufen bestimmt nicht so schlechtgestreckte Drogen, von denen man kleine Polizeihunde auf Bobby.car-mottorrädern sieht.....



Silvie: Hi Mädels, wie geht`s euch?
Donnas: *Danke soweit geht es uns ganz gut.*
Silvie: Ihr seid nur hier um Werbung zu machen , also eine reine Promotion tour, keine gigs?
Donna R.: *Ja, das ist unser letzter Tag, der promo-tour.*
Silvie: Wart ihr nur in Deutschland, dafür?
Donna F *: Nein wir waren auch in Milan, Paris, London und Amsterdam...*
Silvie: Und ihr habt nur Interviews gemacht?
Donna R: *Ja, ne Menge Interviews und Foto shottings den ganzen Tag, wir haben aber nirgends gespielt oder so*
Donna C: *Aber wir fahren Morgen zurück*
Silvie: Ist das nicht irgendwie seltsam, nur hierhin zukommen, ohne Konzerte zu geben?
Donna R: *Ja das ist schon irgendwie schade, weil wir eigentlich nur hier hinkommen würden, um ein paar Konzerte zu spielen oder vielleicht um Urlaub zu machen, aber wir sind den ganzen Tag im Hotels und geben Interviews...*
Silvie: Könnt ihr den nicht raus und euch n`bisschen umsehen?
Donna F: *Nee, wir waren auch n`bischen traurig als wir in* ***Amsterdam*** *waren...*
Donna R: *In* ***Amsterdam*** *wollten wir in die* ***Coffe Shops*** *gehen....Als wir sind dann an denen vorbeigelaufen sind haben wir die ganze Zeit rumgenervt: "****Wir wollen darein! Wir wollen da rein!****...aber das war leider nicht möglich...wir hatten zuviel zu tun und keine Zeit...irgendwie ist das verrückt...*
Silvie: Also seid ihr nur hier um eure neue Platte anzupreisen... Wie soll ich euch den nennen...weil ihr nennt euch ja Donna A und so weiter....aber ihr habt ja auch richtige Namen..(unglaublich!)
Donna R: *Das liegt an Dir...mach es wie du willst....*
Silvie: Was mögt ihr denn lieber?
Donna ***F:*** *Es ist einfacher uns Donna F, C und so ...zu nennen...*
Donna R: *Wenn es einfacher für dich ist uns Donna...zu nennen, als unsere richtigen Namen, dann tu das....*
Silvie: Ist das nicht ein bißchen wie eine Maske eure Namen?
Donna C: *Es`ist nur Spaß...aber wir machen auch kein Geheimnis aus unseren richtigen Namen...*
Donna R: *Die meisten schreiben unsere richtigen Namen auf...*
Silvie: Aber ihr fühlt euch nicht doof mit den Donna Namen..?
Donna R: *Manchmal ist es ein wenig blöd, da hast du recht, aber es ist eben von uns nicht ernst gemeint...*
Silvie: O.K. Vielleicht könnt ihr euch jetzt mal zuerst unsern Lesern vorstellen...
Donna F: *O.k. Ich bin Donna F und spiele Bass*
Donna C: *Ich bin Donna C und spiele Schlagzeug...*
Donna R: *Und ich bin Donna R und spiele Gitarre...*
Silvie: ..und die andere Donna?
Donna C: *Donna A ..sitzt da drüber und ist beschäftigt...(die wollen wir jetzt auch mal nicht stören...*

Silvie: Und eurer Musik Stil? Sagt mal was dazu...ist es mehr Rock`n Roll?
Donna F: *Yap, es ist* ***Rock` N Roll***, *einfach gesagt...*
Silvie: Ist es nicht schwierig wenn ihr mit Bands wie den **Grouvie Ghoulies** zusammen spielt...das ist doch eher die Punkrockschiene...
Donna R: *Naja, sie sind nicht unbedingt Punkrock, sie sind zwar schnell, you know, aber andere Songs sind eher wie die* ***Ramones,*** *oder poppig...sie sind sehr cartoony.....(ähm das übersetzte ich jetzt mal nicht...)...sie sind nicht die Typische Punkband wie die mit Irokesen und so......sie sind sehr nett*
Ich denke das ***Grouvie Ghoulies***, *ne Poppunkband sind, bei unserem amerkanischen Label* ***Lookout Records***, *sind auch* ***Greenday*** *und halt* ***Grouvie Ghoulies****...drauf...sie sind Punk aber man kann sie nicht in die selbe Szene packen.....*
Silvie: Ihr seid jetzt auf **Epitah**?
Donna R: *In Europa, aber nur...*
Silvie: Gehen alle Bands die vorher bei **Lookout** waren zu **Epitah?**
Donna R: *Ich denke nicht..Ich könnte jetzt ausser* ***Greenday*** *vielleicht, keine spezielle nennen...*
Donna C: *Sie haben eine Platte bei* ***Epitah,*** *aber in Europa...*
Donna F: *Ich denke das liegt daran weil* ***Lookout*** *keine Zweigstelle in Europa hat, wie* ***Epitah****.....und sie brauchen eben jemanden der die Platten und Bands hier vermarketet....*
Weil, davor waren wir nur bei ***Lookout*** *. wir waren ein Import und es war sehr teuer hier hinzukommen und niemand hat unsere Platten gefunden...und die Tours waren sehr hart, wir haben in* ***besetzten Häusern gespielt und geschlafen****..und ich denke* ***Epitah*** *ist viel besser für ne Europa-Tour..*
Silvie: Ich hab das wohl gelesen das ihr nicht unbedingt mit euren Europatourneen zufrieden wart...die Leute waren zu besoffen hier...ha,ha..und so....
Donna R: *Ja es war ein paar mal so, aber ein einige shows waren sehr gut...es war aber meistens eher die Plätze wo wir geschlafen haben...wir hatten keine Hotelzimmer weil wir auch hier kein Label hatten...aber jetzt ist es viel besser...*
Silvie: Eure Fans, unterscheiden die sich sehr ? Zum Beispiel, hier in Europa oder in Amerika von einander?
Donna R: *Nein, ich denke es gibt überall gute fans ...in Amerika haben wir verrückte fans aber auch in Deutschland....sowie einmal als wir in* ***Stuttgart*** *gespielt haben...die werden aufdringlich....*
Donna F: *Die haben in Stuttgart so Schilder hochgehalten, wie* ***Donna R ich liebe dich...***

Donna R: *Das fand ich ja auch noch nett, aber dann auf der Bühne, da war dann ein Typ der sich zu uns gestellt hat und wollte nicht mehr runter.. unsere Sängerin hat ihn dann gebeten von der Bühne runterzugehen..und er sagte... "Nö" und dann fing er an* ***seine Klamotten auszuziehen....erst seine Hose dann seine Unterhose****.......(* **Florian?? Warst du das etwa...wer das letzte Plastic Girl aufmerksam gelesen hat weeiß was gemeint ist....achso...der jenige der das gewesen ist der soll sich mal schleunigst melden....und wird hier mit foto veröffentlicht...ich verspreche dem jenigen auch ein schönes autogramm von Donna R..oder so...!!** *)..aber in Amerika gibt es auch solche Fans...*
Silvie: Ja ich habe schon im Internet gesehen das ihr einige ziemlich irre Fans habt...**die Donaholics**......ein bißchen wie Pete Ramone ,ein Freund von mir, die Ramones verehrt, da habe ich eure erste Single auch gehört und die fand ich toll, aber was danach kam die **Teenage Rock N Roll Machine**....na ja war nicht so mein Ding zu einfach clean...
Donna F: *Wir haben die* ***Teenage Rock n Roll Machine*** *auch nur an einem Tag aufgenommen....*
Silvie: Wer schreibt die Songs und wie oft probt ihr so?
Donna R: *Wenn Wir vor nem Konzert stehen dann proben wir alle zwei drei Tage mal.....aber wenn wir nicht touren dann proben wir meist auch nicht, dann sind wir einfach faul....*

Donna R.: *Wir haben alle Ideen für Songs aber Donna F und unsere Sängerin schreiben die meisten Songs oder auch ich und wir alle schreiben unsere eigenen Teile...ich meine Gitarrenparts...wir spielen das dann alle zusammen und wenn es nicht läuft dann sagt eben jemand " Komm laß uns das ändern."*

Silvie: Worüber sind eure meisten Texte?

Donna F: *Die meisten sind über **Jungs,** und **Parties** und **Spass**, wie **trinken** und **Hasch rauchen...***

Silvie: Also das normale Programm eben......
Wie war das mit der **Toilet Boys** Split single, ich meine viele Leute werden sich fragen wie kommt das, das die niedlichen **Donnas, die Spice girls des Rock n Rolls auf ner single sind und** dann auf der anderen Seite die **Toilet boys, dreckige Tunten-Rocker?**

Donna R: *Wir sind mit denen befreundet...*

Donna F: *Wir haben sie in New York auf bei nem Gig kennengelernt*

Donna R: *Sie sind aus New York und wir von der anderen Seite der Staaten...Wir hängen uns zwar nicht großartig mit ihnen ab, aber wir machen ab und an ne Show mit ihnen wenn es geht...*
*Sie sind **sexy** und so und auch ein bißchen böse wenn es um die Band geht, aber es sind ganz liebe Typen....und sehr freundlich, **nicht so böse arrogante Punkrocker**...oder so...*

Donna F: *Sie sind nicht alle **schwul...***

Silvie: Sie sehene aber so aus...(**lechts....und sehr sehr sexy!!!!..)**

Donna R: *Ein paar von denen sind ja auch schwul...*
*Ja manche Leute denken wir sind so liebe kleine Gören wie die **Spice Girls**.....wir sind nicht so, wir sind zwar nette Menschen....aber wir können auch böse sein....auch wenn es nicht so aussieht...*

Silvie: Aber das ist ja auch ein bißchen das Image von euch, allein schon vom styling her.....wie auf den Platten, da seht ihr eben aus wie ein paar nette liebe Teenage Girls aus Amerika.......aber weiter im Programm...
Ihr kennt **Metal Mike?**

Donna R: *Wir treffen ihn ab und an mal auf Parties...vor ein paar Jahren bin ich immer mal mit ein paar Leuten auf bestimmte Parties gegangen und da haben wir ihn getroffen...und **Metal Mike** war auch da und jeder denkt das er **verrückt** ist...*

Silvie: Und was ist mit **Kiss**, ihr habt was mit denen zusammen gemacht?

Donna C: *Eine Split 7"*

Donna R: *Ist so wie sie mit den **Toilet Boys** in etwa..*

Silvie: Ist doch bestimmt ein großer Traum für euch in Erfüllung gegangen, ich habe in etwas älteren Interviews gelesen das ihr große **Kiss** Fans seid..

Donna F: *Ja, auf jeden Fall, wir haben beim **Soundtrack zu Detroit City** dem Film von **Kiss** mitgemacht*

Donna C: *Wie gesagt wir haben beim **Soundtrack** mitgemacht und die Plattenfirma hat gefragt ob wir die Split Single mit denen machen...und wir waren aus dem Häuschen, ja es war sehr cool...*

Silvie: Was ist mit den **Electrocutes, (Electrocutes ist die Band bevor sie zu den Donnas wurden...)**

Donna R: *Es waren die selben Leute wie jetzt, aber es war vor den Donnas, wir waren anders, mehr Punkrockig....aber nicht wie traditioneller Punkrock, war eher ein Experiment, es war schnell und unsere Sängerin hat nicht gesungen sondern eher geschrien...einmischen böser...wir haben uns auch damals anders angezogen und gestylt..*
*Wir wollten zur **Riot Girl Punkscene** gehören...oder so...*
In der Schule haben die Leute uns ziemlich oft ausgelacht, deswegen...
Als wir dann mit der Band Gigs hatten, spielten wir schneller und schneller, wir waren auch keine guten Musiker und wir dachten, das wenn wir schneller spielen und schreien das niemand merkt wie schlecht wir überhaupt spielen können.
Das war unsere erste Band.

Silvie: Hier in Deutschland hab ich noch nichts von den **Electrocutes** gesehen...

Donna R: *Ja es ist schwer hier etwas von uns als Electrocutes zu kriegen, ist auf dem Label "**sympathy for the record company**" ein independent label und nicht* bei **Lookout....**
es ist überall hart zu finden, auch in Amerika.....

Silvie: Hört ihr selber überhaupt **Punkrock?**

Donna R: *Klar, ja einmal die alten Sachen wie **Sex Pistols, Ramones** aber mehr als wir jünger waren...*

Donna F: *und wie die **Dead Boys..***

Donna R: *Wir mögen die **Riot Girl Musik**, viel Frauen Gesang, und Geschrei..*

Donna F: *Wir haben auch viele Freunde die in jungen Punkbands spielen, die nicht so bekannt sind und da kriegt man ne Menge mit.*

Silvie: Wer oder was sind eure Idole?

Donna R: *So Bands wie **Kiss, AC DC** und andere Rock Bands ...*

Silvie: So wie **Kiss** sich schminken und ihre Masken aufsetzten so habt ihr dann eure Donna Masken?

Donna R: *Ja genau so könnte man das sagen...*

Silvie: Aber nicht so extrem...

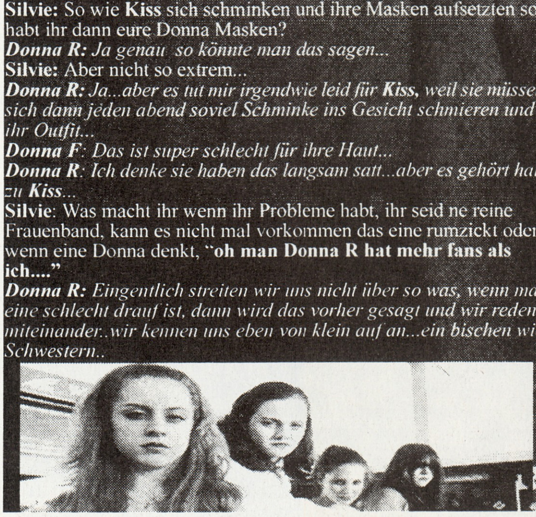
Donna R: *Ja...aber es tut mir irgendwie leid für **Kiss,** weil sie müssen sich dann jeden abend soviel Schminke ins Gesicht schmieren und ihr Outfit...*

Donna F: *Das ist super schlecht für ihre Haut...*

Donna R: *Ich denke sie haben das langsam satt...aber es gehört halt zu **Kiss**...*

Silvie: Was macht ihr wenn ihr Probleme habt, ihr seid ne reine Frauenband, kann es nicht mal vorkommen das eine rumzickt oder wenn eine Donna denkt, "**oh man Donna R hat mehr fans als ich...."**

Donna R: *Eingentlich streiten wir uns nicht über so was, wenn mal eine schlecht drauf ist, dann wird das vorher gesagt und wir reden miteinander..wir kennen uns eben von klein auf an...ein bischen wie Schwestern..*



Silvie: Hängt [illegible] eigentlich auch so miteinander noch ab?

Donna R: *Ja Donna F und ichwir sind viel zusammen und meist auch mit unsere[illegible]s...*

Silvie: [illegible]r seid alle in ner Beziehung[illegible]

Donna R: *Ja wir haben alle Freunde [illegible] denen wir fest zusammen sind....*

Silvie: Ganz schön schlecht für all eure Männlichen Fans....

Donna R: *Aber es ist **nicht für immer** also keine Angst....ha,ha*

Silvie: Manche Leute denken das ihr ziemlich harmlos seid bzw. ihr kommt so rüber, ist das beabsichtigt?

Donna R: *Das selbe hat uns gestern jemand in Amsterdam gefragt, aber ich denke das ist so nicht richtig, wir sind anders*

Donna F *: Unsere Texte sind auch nicht so, sie gehen über **Sex Drogen** und sind oft richtig **dreckig** ...*

Donna R: *Das liegt bestimmt daran so wie wir aussehen, und weil wir jung sind....in Amerika denken das nicht soviele Leute wie in Europa..wir wollen auch nicht hässlich aussehen und unsere Köpfe rasieren....in **Amerika** interviewen sie uns und sagen, **he ihr seid böse Mädchen**...es ist echt anders...wir sind nicht richtig böse oder richtig schlecht......*

Silvie: Ich habe Gerüchte gehört das ihr die erste Tour gecancelt habt weil ihr **Heimweh** hattet, oder das eure Eltern Stress gemacht haben, ist da was dran?

Donna R: *Als wir unsere erste Amitour gemacht haben hatten wir ein wenig Heimweh, wir waren gerade 18 und die Highschool beendet..aber in Europa da hatten wir dann auch super viel Spass, nur da lag es an anderen Gründen...*

Donna F: *Wir waren nicht vorbereitet darauf, z.B. mussten wir Schlafsäcke haben weil wir bei ein paar Leuten Zuhause gepennt haben...und das wußten wir vorher nicht....*

Donna C: *Ich meine wir hätten das gemacht aber unser Booker hat damals nichts davon gesagt und es gab einige Dinge die so abliefen.. er hat uns nicht gesagt was wir mitnehmen müssen, das war aber enorm wichtig...*

Donna F: *Wir haben gedacht das wir das Essen, dann auch überall umsonst kriegen...aber das war nur vor den Gigs so...aber wenn wir zwischendurch was essen wollten mußten wir das selbst zahlen und so hatten wir zu wenig Geld dabei...*

Donna R: *Es wurde immer schlimmer und schlimmer in Europa...*

Donna C: *Ja ich glaube es war damals eine gute Entscheidung nach Hause zu fahren, auch wenn wir Deutschland verpasst haben..wir kamen dafür das Jahr darauf hierhin und das war dann O.k....aber es war nicht weil wir Heimweh hatten...*

Donna F: *Wir haben eher unsere Boys vermisst..das tun wir immer wenn wir auf Tour sind....*

Donna R: *Wir telefonieren total oft mit ihnen und dementsprechend ist dann die Telefonrechnung....*

Silvie: Kommen eure boys auch aus Kalifornien und sind sie auch in der Szene?

Donna F: *Ja, sie sind aus Kalifornien....*

Donna R: *Donna C`s Freund ist in ner Band....er ist in ner kleinen Band die noch nicht in Europa war..Der **Bassist** von **MR T EXPERIENCE** hat dort bei seiner Band aufgehört und hat die Band gestartet wo ihr Freund drin ist..und von **SCREECHING WEASEL** der alte Drummer, **Danny Panic** ist nun der neue Drummer von der Band und da sind noch ein paar Leute von recht berühmten Bands dabei ...*

Silvie: Wenn schon so viele Berühmtheiten dabei sind dann werden sie bestimmt auch bald bekannt..

Donna R: *Sie sind so neu...*

Donna C: *Sie heißen die "**Plus One**"*

*Donna R: "**Plus One** " ist wenn du auf ner Gästeliste stehst und noch einen mitbringen kannst...Donna R + **One** zum Beispiel...*
Mein Freund kann zwar was spielen aber er ist ein Musiktechniker.
Donna F`S Freund ist in zwei Bands ...eine Band, die machen auf Böse...wie **Danzig**...oder Punk..

Donna F: Sie machen Geräusche und Sachen kaputt...

Donna R: Und seine andere Band heißen die **Donalds** und sind ne Art Tributband zu den **Donnas**....

Donna C: *Und er wird bald Zahnarzt...*

Donna R: *Er ist ziemlich verrückt und sieht aus wie **Danzig**, vorne lange Haare und hinten kurz...und steckt sich meistens falsche hässliche Zähne in den Mund für die Shows und dann sieht er fürchterlich aus...*

Donna F: *wenn er auf **Donna** Konzerte kommt trägt er oft ein **Kuhkostüm** und **schminkt sich wie einer von Kiss**...ja er ist schon sehr verrückt*

Donna R. *Aber sie ist auch so verrückt und deswegen paßt das gut.....*

Silvie: Du bist bestimmt die Donna die **Nixon** Bilder malt?

Donna F: *Yeah...*kicher*kicher* genau...*

Donna R *: Sie ist kein Fan von ihm.....sie hätte ihn nicht gewählt ...*
Aber sie findet es lustig ihn zu malen und macht das ziemlich gut....

Donna F: *Ich male sie auf ein Stück Papier und packe sie in kleine gelbe Folien...*

Donna R: *Sie hat ihr ganzes Zimmer voll davon...*

Donna F: *Es ist lustig...wenn Leute mich fragen **: Kann ich einen Nixon von Dir haben....?***

Donna R: *Viele Leute haben ein wenig Angst vor ihr und sagen sie kommt so verrückt rüber ja sie kann auch wirklich böse Grimassen ziehen...*
Dabei ist sie so lieb, meine beste Freundin...und eigentlich ziemlich normal...

Donna F: *Ich bin eigentlich schüchtern...ich kann die Leute nicht so anquatschen....*

Silvie: Habt ihr Probleme mit Femininsten ..weil sie sagen könnten das ihr eure Weiblichkeit in dem Sinne verkauft...weil ihr so girlie mäßig rüber kommt?

Donna *:Es gibt einige böse Frauen, die uns nicht mögen...weil wir ihnen nicht cool genug sind....*

Donna R *: Ich denke das liegt daran das wir anders sind...Wir sind nicht wie die **Spice Girls**..weil wir Songs haben....die.....na ja Männer singen songs darüber das man Frauen am Arsch packen soll und so.....und wir haben songs über Männer die so sind...wir sind aber keine Feministen....wir drehen das um und das machen nicht viele Girl Bands...das ist besser, es ist irgendwie doof das Männer die ne Band haben Sexisten sein sollen und Frauen Bands sollen wütend oder traurig oder unterwürfig sein...wir haben viele Songs die diese Männer hochnehmen....*

Donna C: *Als wir Bands wie Bikinin Kill persönlich kennengelernt haben und die Riot Girls, da hatte ich ein wenig Angst, das sie uns das übel nehmen können was wir schreiben....*

Silvie: *Man wirft euch aber auch vor das ihr nur so berühmt seid weil ihr den **Frauenbonus** habt.....*

Donna R: *Wirklich? Ich denke nicht das es so ist...aber das wird allen Frauenbands nach gesagt....ich denke wir wollen nicht wie eine typische Frauenband sein...oder uns in ne Schublade stecken lassen.....wir wollen auch nicht wie ne Männerband sein.....es stimmt aber oft das die Leute denken das Frauen nicht spielen können ,sie werden oft für doof gehalten und verarscht...*

Donna C: *Ich denke wenn das so wäre würden wir Songs über Typen schreiben die nett zu uns waren oder so...*

Donna F: *Wir haben solche Songs aber die sind eher verarschungsmäßig..*

Donna R: *Wir sind eine **HAPPY -Band**..ne menge scheiße passiert bei uns...aber wir sind sarkastisch...und wir haben Spaß mit uns selbst...wir vier...manchmal singen wir auch über Leute die wir hassen... aber wir vier haben Spass das ist das wichtigste.*
*Und wir sind nicht so drauf, das wir jammern und sagen :"**Niemand mag uns, jeder denkt das wir doof sind, weil wir ne Frauenband sind!und so...***
wir machen uns lieber über diese Leute lustig...

Silvie: Und was wäre gewesen wenn von Anfang an ein Typ dabeigewesen wäre anstatt zum Beispiel Donna C, Wäre das O.K. gewesen?

Donna R: *Heute würde ich sagen das es kein Problem mehr wäre, aber als wir angefangen haben war es uns schon wichtig...*

Donna F: *Ja, die meisten Typen waren uns damals auch ziemlich unwichtig und sie konnten uns nicht leiden...und ...und haben uns verarscht...und wenn du 14 bist dann hängst du dich ungern mit Typen ab,,.*

Donna R: *Alle Jungs waren professionellere Musiker als wir, wir konnten nichts spielen...*

Silvie: Meint ihr das es euch geholfen hat Girls zu sein, und habt ihr das ausgenutzt?

Donna R: *Ja, es hat uns geholfen....aber wir haben uns darüber am Anfang keine Gedanken gemacht, wir hätten nie gedacht das wir jemals in Clubs spielen würden oder ne Platte aufnehmen ...wir wollten die Band auch nur für die Zeit während wir auf der Schule waren haben.....uns fragen oft Leute ob wir das geplant haben, ob wir geplant haben Rock Stars zu werden oder so...*
Wenn du 13 bist dann denkst du daran nicht, als ich 5 Jahre alt war hab ich das gedacht...

Silvie: Hättet ihr je damit gerechnet, daß ihr so weit kommt mit den **Donnas**?

Donna C: *Nein auf keinen Fall, es ist toll,aber wir haben es nicht erwartet...*

Silvie: Und seid ihr immer noch auf dem Boden der Tatsachen geblieben...?

Donna: *Ja, ich denke, schon...manchmal kommen wir sehr unprofessionell rüber und so behandeln uns dann auch die Leute, wie z.B. , bei irgendwelchen Fotosessions...dann sagen uns die Leute "**sei mehr so....oder guck so...**" wir sind keine Models oder irgendwelche Stars, "**guckt böse**" wir sind nicht böse! ..manchmal macht es Spaß so viel Aufmerksamkeit zu kriegen....*

Silvie: Sind die **Lunachicks** die bösen Schwestern der Donnas?

Donna R: *Das ist lustig das du das fragst, die **Lunachicks** sind schon so lange zusammen.15 Jahre oder so..wir sind erst seid 6 oder 7 Jahren zusammen. Wir haben sie als wir 14 waren dann auch mal live angesehen, die **Electrocutes** waren ein wenig wie sie, auch wenn wir nicht so ausgesehen haben, aber genauso böse das haben wir versucht, wir haben es nicht geschafft.*
*Wenn sie das tun, dann ist das witzig....Ich denke der größte Grund warum sie so sein können, ist der das sie im richtigen Leben sehr nette Menschen sind, und ohne das Make up sind sie super hübsch,l fast wie Models.....und auch die Anziehsachen..**Theo** die Sängerin könnte wirklich als Model durchgehen..sie ist superhübsch mit ihren langen blonden Haaren und supernett...und sie liest Modemagazine!....im echten Leben sind sie richtig normal ein wenig*

wie ***Kiss****...zum Beispiel* ***Gene Simons****, da sagen die Leute auch er sieht böse aus und so muß er auch sein, aber im richtigen Leben ist er wie ein* ***Buisnessman****....er ist ein Typ der auch Anzüge trägt,.so ist das auch mit den* ***Lunachicks****, sie sind sehr süß,aber ich denke das die Leute von unserem Outfit auch her denken dass wir lieb und nett sind,aber bei uns ist das ganz genauso. man bekommt eine Rolle, beziehungsweise setzt sich selber darein....*

Silvie: Behandeln euch die Leute auch oft so?

Donna R*: Ja, und sie behandeln uns total oft wie kleine Kinder....Manche Leute denken nur weil wir jung sind und Mädchen dass wir erst seid zwei Jahren Sound machen....Wir spielen seid 7 Jahren zusammen und wenn wir spielen denken sie dann auch "****wow die sind ja gar nicht mal schlecht!****", aber bevor wir spielen denken viele :* ***Oh mein Gott die sind erst 21 und Mädchen die können ja gar nicht gut sein....!****"Aber wir kümmern uns eigentlich nicht wirklich ums Image .manchmal schminken wir uns auch richtig böse aber es interessiert uns nicht unbedingt ...manchmal haben wir da eben auch Bock drauf.Es ist manchmal auch blöd sich so zugeben, wie man im richtigem Leben nicht ist...*

Silvie: Und was wäre wenn eine **Donna** sich so verrändern würde wie zum Beispiel damals **Dee Dee Ramone**, als er Bock hatte ein **Rapper** zu sein....wenn zum Beispiel eine **Donna** vielleicht ihre Haare abschneidet und sich nen **Iro** oder ne **Glatze** schneiden würde ...was würden die anderen Donnas sagen, würdet ihr sie dann rausschmeißen?

Donna F*: Ich denke das wäre kein Problem.*

Donna R*. Jeder kann das tun worauf er Bock hat...*

Donna F*: Ich hatte auch schon mal* ***pinke Haare...***

Donna R: *Ja sie hat sich die Haare total Pink gefärbt....aber uns hat es nicht gestört, aber irgendwann hatte sie die schnauze auch voll davon gehabt ...gerade wenn du tourst, dann ist es einfacher sich nicht immer so zu stylen, ich meine wir sind zu faul dafür...Ich hatte auch mal ganz kurze Haare wie ein Junge und Donna C hatte superlange Haare....*

Donna C *: Ich hab sie mir dann vor drei Jahren wieder kürzer geschnitten...*

Donna R: *Auf der Bühne hat sie dann auch* ***Miniröcke*** *und* ***Netzstrumpfhosen*** *getragen.....und manchmal wenn wir böse rüberkommen wollen, dann machen wir uns schwarze Balken unter die Augen und verschmieren sie...und dann waren wir anders.. wir haben alles davon ausprobiert...nur jetzt sind wir es eben ein wenig leid......*

Donna C*: Wir könnten alles machen was wir wollen. aber irgendwie hat mittlereweile keiner mehr großartig Bock darauf sich so zu verrändern..*

Donna F: *Ich meine manchmal macht es echt spass sich zu verkleiden...vor ner Show...*

Silvie: Ja, ich kenne das,. Es hilft wenn man auf der Bühne ist, es ist eben ne Verkleidung und alles was diese verkleidete Person tut ...man redet sich dann ein,das macht man ja nicht selber, also man macht sich selber nicht peinlich.. ist unangreifbar...

....Habt ihr jetzt eigentlich neue Freunde seid dem ihr berühmt seid?

Donna R: *Ja einige, aber die Leute aus der Schule interessiert es nicht, sie haben uns früher nicht leiden können und tun es jetzt auch nicht, sie sind alle reiche verwöhnte Leute, manchmal sagt einer,* ***he ich hab dich im rolling Stone gesehen****...aber sie denken immer noch das wir Trottel sind....Und es gibt manche Bands die zuerst total übel zu uns sind, bevor wir mit denen spielen und dann nach der Show werden sie netter..*

Donna C*: Manche Bands sind auch neidisch....*

Donna R: *Wie bei anderen Girlbands auch, aber ich glaube je größer die Donnas werden desto übler behandeln uns die Leute...das ist seltsam....weil sie neidisch sind und wir so jung sind, je größer wir werden je mehr Freunde verlieren wir.....*

Gestern in Amsterdam haben wir 25 interviews gemacht...

Silvie*: Junge, junge.....*

Donna R*: Ja als wir dann fertig waren hab ich mir* ***ne fette Tüte geraucht****, ich dachte ich müsse jetzt nichts mehr machen...aber danach gab es noch ein Fotoshot von dem wir nichts wußten ...mit ner ganz ganz wichtigen Lady aber sie haßte uns total! Sie sagte immer :* ***Stell dich bitte dahin und schau bitte so, guck böse.....***

Donna F*: Und alle Leute haben uns angeguckt...Wir haben uns ganz komisch gefühlt und nach dem harten Tag waren wir ja auch total fertig...Und Sie wollten das wir direkt in die Kamera gucken, aber wir wollten nicht denn unsere Augen waren total rot.....*

Donna R*: Und wenn man* ***Stoned*** *ist, ist man ja auch total paranoid...*

So sehn`die Donnas in ihrer Freizeit aus

Silvie: Ein bischen wie im Affenhaus im Zoo....

Alle Donnas kichern...

Donna R: *Nee, bei interviews ist es überhaupt nicht gut dicht zu sein,....aber wenn wir ne show haben oder zu Hause sind dann macht das nicht unbedingt was aus....*

Silvie: Und was wollten die Leute bei den 25 interviews so von euch wissen....?

Donna F: *Wie es ist ne Frau in ner Band zu seiden*

Donna R*: Du stellst uns andere Fragen.....*

Donna C: *Das ist gut,-gefällt mir!*

Silvie: Ich bin ja noch gar nicht fertig!

Donna R: Wir meinen nur bis jetzt.Ich denke Frauen fragen andere Sachen als Männer...

Silvie: So was wie "**Wollen wir ficken?**"

Donna R: Da war gestern so ein Typ der hat uns interviewt und wollte wissen, **wann wir unsere Jungfräulichkeit verloren haben...und "Habt ihr eure Weißheitszähne vorher oder danach rausgekriegt.?"***Und so.*

Silvie: Wirklich?Das wäre meine nächste Frage gewesen!

Donna F*: kicher...nee das sind Fragen die wir nicht beantworten wollten und danach hat er gesagt: "****Danke das war alles was ich wissen wollte!****" und hat das interview abgebrochen.*

Donna R: *Es ist ein wenig seltsam, weil wenn wir untereinander sind, dann haben wir viele solcher Themen. Dre****ckige Sachen*** *und über* ***Pornos,****aber mit Männern und Leuten die wir nicht kennen..Die mit uns so reden...*wenn wir mit Freunden darüber quatschen und so ist das O.k.

Silvie: Wieso habt ihr den Typen dann nicht verarscht, ich meine ihr hättet ihm irgendwas davon erzählen können das ihr Lesben seid, oder so.

Donna F*: Ich sag das total oft zu Leuten, wenn sie nerven, ich meine ich bins nicht...aber ich sage das wenn sie mich nach der Show mit nach Hause nehmen wollen.*

Silvie: Naja, manchmal hilft das ja auch nicht, eher im Gegenteil, dann wollen die Typen diret alle anderen auch mitnehmen oder dabei zusehen, das ist meine Erfahrung.

Donnas: *Ja,stimmt, genau das passiert uns auch häufig!*

Silvie : Was wäre passiert wenn ihr den Vertrag bei **Lookout** nicht unterzeichnet hättet und auch sonst nicht so berühmt geworden wärt, würde es die **Donnas** heute noch geben?

Donna F*: Ich glaube nicht das es uns noch geben würde, wir hätten dann erstmal versucht die schule weiter zu machen,also aufs College zu gehen...*

Donna R*: Wir waren kurz davor, das zu tun, aber als* ***Lookout*** *uns gefragt haben und wir die Chance hatten eine Platte aufzunehmen Es war unglaublich.die Donnas waren eher nur so ne Spaß band.Ich denke uns hätte es heute nicht mehr so in der Form gegeben...*

Silvie: Und wie sieht es mit euren Freunden aus? Sind die nicht eifersüchtig?

Donna R*: Mit den Jungs mit denen wir jetzt zusammen sind, ist das nicht mehr so, aber ich hatte einen Freund von der Highschool , als ich ihn angerufen habe, hat er Stimmen von Männern gehört die mit uns in Hotels waren und hat dann immer gefragt****: Ich höre Männerstimmen,Da sind Männer!!!Wer sind die Typen??****Ich habe ihm gesagt:* ***Ja da sind Typen, aber ich habe nichts mit jemand anderen es sind nur Freunde****, und er hat mir immer unterstellt das ich ihn betrüge.Aber den, den ich jetzt habe, der versteht das und so ist das mit den Freunden der anderen im Moment auch*

Donna R: *Ja Donna C`s Freund geht auch auf Tour mit seiner Band und er versteht das...*

Silvie: Und bist du dann eifersüchtig?

Donna R: *Er sieht schwul aus da brauch sie sich nicht so viele Sorgen zu machen.ha,ha....*

Donna F*. Ja mein Freund auch...*

Donna C: *Er redet nicht gerne, er ist sehr schüchtern*

Donna R: *Bei Interviews sagt er nichts, die anderen reden gerne, aber er sagt nie was , gar nichts....er sitzt nur rum*

Donna C: *Und deswegen mache ich mir keine Sorgen...*

Donna R*: Mein Freund kommt ab und zu mit auf shows und macht den Sound...*

Silvie: Da gibt es nen Typen, der ein riesen Fan von euch ist...und mit dem hast du Probleme Donna R?

Donna R: *Ja ich habe oft Probleme mit Leuten...*

Donna F*: Ja ich auch besonders im Netz, da gibt es Leute die totalen Unsinn schreiben, das ich schwanger bin und so...*

Donna R: *Den Typ, den du meinst, der hat mich noch nie persönlich kennengelernt aber er geht oft zu shows von uns und mein freund kommt ja ab und zu mit...und da gibt mein Freund mir ab und zu nen Kuß auch kurz vorm Konzert auf der Bühne und dieser Typ hat geschrieben:"* ***Der Typ hat mit meiner Donna R rumgemacht! Er hat mit ihr total heftig auf der Bühne rumgemacht.......!!! Und es war widerlich!!!"***

Und dann als wir gespielt haben ist der Schlagzeuger der andern Band die auch da aufgetreten sind , auf die Bühne gegangen und stagedivingmäßig von ihr runtergesprungen, aber niemand hat ihn aufgefangen..... er hat sich den Arm gebrochen...und der Typ aus dem Netz, der war ziemlich hacke und der hat dann geschrieben das der Typ mein Freund war...Ich habe das alles schon vergessen gehabt und als ich dann die email gelesen habe, dachte ich der Typ hat sich alles nur ausgedacht....alles erlogen....und das habe ich ihm auch geschrieben und er hat dann zurückgeschrieben das er es total übel fand das ich einen der größten Donna fans einen Lügner nenne ...und er war böse.....aber jetzt versteh ich das ein wenig....weil ich jetzt auch weiß wenn er meinte...es war ein Mißverständnis und das habe ich da dann auch aufgeklärt aber er ist trotzdem ein wenig verwirrt...

Es gibt auch ne ***Donna C fanseite****, so ein typ der extrem auf sie abfährt und überall ihre Bilder veröffentlicht und so......eine Fanseite macht Donna F`s Freund* ***Theethboy****.....*

Silvie: Welche Frage würded ihr gerne mal gestellt bekommen?

Donna R: *Die Leute fragen uns alles....*

Donna F*: Ich denke Wir haben ein paar Sachen die wir wirklich gerne loswerden würden aber niemand fragt uns...*

Donna C: *Ich würde gerne über unsere neue Platte reden, und wenn uns mal jemand drüber fragen würde wie wir sie aufgenommen haben...*

Donna R: *Ja, das stimmt, niemand fragt uns über unsere Instrumente oder Donna R:* ***" Wie hast du das solo gespielt?", wie habt ihr diesen Song gemacht?.....****sie wollen nur wissen ob wir Freunde haben.....oder darüber das wir Mädchen sind....*

Silvie: Ja so wie ich, ich habe euer neues Album noch nicht gehört...ich habs noch nicht mal bekommen...

Donna C*: Du solltest es hören.....*

Silvie: Wie seiht es aus, habt ihr überhaupt ein normales Teenagelife?

Donna C*: Ich denke schon, als wir in der Highschool waren da haben wir eh nicht so viel live gespielt, aber wir haben uns sowieso noch nie sonderlich für die Sachen interessiert, für die sich die anderen Teenager in Amerika interessieren, wie auf Football spiele gehen und so...*

Donna R: *Für uns war das, langweilig, aber ich denke wir haben eh niemals irgendwo reingepasst, wir konnten uns nicht die selben Sachen leisten wie die anderen...wir waren schon immer anders....*

Also haben wir auch andere Klamotten als sie getragen ...

Donna F: *Wir kaufen unsere Sachen in nem* ***Drag-Queen Laden...***

Donna R*: Ja, auf der* ***Hate Street****, in* ***San Francisco****,* ***Greathful Death*** *haben die Straße berühmt gemacht.. ja .in den sixties, war es eine sehr berühmte Strasse wo Leute Hasch rauchten und so...*

Und da gibt es einen Laden für ***Drag Queen*** *und da verkaufen sie Richtig große Highheels. und der Laden ist einer billigsten Shops und dort kaufen wir viel ein..*

Silvie: Wie sieht das aus mit den Leuten im Rock N Roll Buisness, die um euch rum sind, es gibt doch ne Menge die auch harte Drogen nehmen und so .....ist es nicht gefährlich da schnell rein zu rutschen?

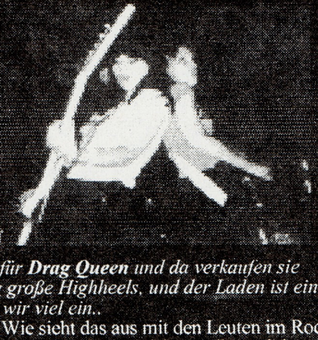
Donna C; *Ich denke wir haben nicht viele Leute um uns herum, die harte Drogen nehmen......vielleicht ein paar, aber die Leute die um uns rum waren, waren O.k....Wir sind immer zusammen gewesen und haben auf uns gegenseitig aufgepaßt.....wenn wir alleine gewesen wären vielleicht wäre das anders gekommen, wer weiß...*

Silvie: Ist das alles ernst gemeint, das ihr Pink liebt und das eure Sängerin auf **Nick Carter** steht, Donna F auf N`Sync....und so?

Donna C: *Es ist lustig, so was zu mögen....*

Donna F*: Nee, es ist ein Spass.....Ich mag N-Sync nicht wirklich*

Donna R: *Es ist wirklich lustig und wir mögen ne Menge Sachen die doof sind....das ist lustig, wenn sie so schlecht sind das sie schon wieder gut sind....*



Donna F: *Wir kaufen unsere Sachen in nem* ***Drag-Queen Laden****...*

Donna R*: Ja, auf der* ***Hate Street****, in* ***San Francisco. Greathful Death*** *haben die Straße berühmt gemacht.. ja .in den sixties, war es eine sehr berühmte Strasse wo Leute Hasch rauchten und so...*

Und da gibt es einen Laden für ***Drag Queen*** *und da verkaufen sie Richtig große Highheels, und der Laden ist einer billigsten Shops und dort kaufen wir viel ein..*

Silvie: Wie sieht das aus mit den Leuten im Rock N Roll Buisness, die um euch rum sind, es gibt doch ne Menge die auch harte Drogen nehmen und so,ist es nicht gefährlich da schnell rein zu rutschen?

Donna C; *Ich denke wir haben nicht viele Leute um uns herum, die harte Drogen nehmen,vielleicht ein paar, aber die Leute die um uns rum waren, waren O.k.Wir sind immer zusammen gewesen und haben auf uns gegenseitig aufgepaßt,wenn wir alleine gewesen wären vielleicht wäre das anders gekommen, wer weiß...*

Silvie: Ist das alles ernst gemeint, das ihr Pink liebt und das eure Sängerin auf **Nick Carter** steht, Donna F auf N´Sync....und so?

Donna C: *Es ist lustig, so was zu mögen....*

Donna F: *Nee, es ist ein Spass.... Ich mag N-Sync nicht wirklich*

Donna R: *Es ist wirklich lustig und wir mögen ne Menge Sachen die doof sind....das ist lustig, wenn sie so schlecht sind das sie schon wieder gut sind....*

Donna F*: Wir mögen* ***FAX OF LIFE***

Donna R: FAX OF LIFE *Ist so ne 80iger Serie die total dumm ist.....ich habe hier im Hotel im TV auf deutschen Sendern ne Menge schlechter Amiserien gesehen....und sowas mögen wir; es bringt uns zum lachen...*

Silvie: Habt ihr Groupies?

Donna F*: Ja wir haben ne Menge Männlicher Groupies, die nach der Show zu uns kommen und sagen. :* ***he komm doch noch mit zu mir....!***

Aber wir antworten ihnen das wir Freunde haben und dann ist das O.k. Wir sagen immer nein....Wir müssen ja auch nein sagen

Silvie: Gibt es da nicht irgendwelche Typen die so nett aussehen wo ihr denkt, vielleicht doch?

Donna C*: Manchmal denken wir* ***wow der Typ ist süß!....*** *aber trotzdem solange wir in festen Händen sind läuft da nichts....*

Donna R: Süße Typen kommen eigentlich nicht auf unsere Shows..

Silvie: Wie sieht das mit dem Titel euerer neuen Platte aus, **the Donnas turnt 21**, heißt das, das ihr reifer geworden seid?

Donna R*: Alles was es meint ist, das man in Amerika mit 21 trinken darf und in Bars gehen Legal. Das ist die eigentliche Bedeutung des Titels der Platte aber es stimmt schon, unsere Songs und Texte sind besser geworden ....einfach alles....*

Silvie: Könnt ihr eure Songs überhaupt selber noch anhören?

Donna R*: Die alten Sachen nicht, wir mögen die neuen Sachen, und du hattest am Anfang Recht ,die* ***Teenage Rock N Roll machine*** *mag ich selber auch nicht besonders...*

Aber die neue Platte höre ich gerne

Donna C*: Ich finde* ***"get Skintight"*** *auch nicht verkehrt und kann mir sie anhören,..*

Silvie: Ein paar letzte Worte?

Donna : *Wir mögen es wenn auch Girls zu unseren Shows kommen und ich hoffe ne Menge Leute werden kommen, wenn wir im Februar wieder hier sind um life zu spielen.*

Silvie hat die Donnas noch gefragt auf besonderen Wunsch von Pete Ramone ob sie wirklich keine russische AustauschSchülerinnen sind, sie haben sich wahrhaftig Gedanken darüber gemacht und nachgedacht ob ´vielleicht einer von ihnen russische Vorfahren hat....

Schade ich hätte die Donnas gerne noch ein bißchen mehr ausgequetscht, aber ich durfte nicht, sie sind eben echt busy....

Und man hat ihnen schon angemerkt das sie es ein wenig satt hatten soviel über sich zu sprechen, was bei 25 Interviews verständlich ist, ich denke das es auch besser ist ne Band zu interviewen vor oder nach nem Gig und wenn sie nicht gerade so viele Interviews haben, denn dann wird das alles nur runter gerasselt und ist Routine.....

Ich finde doch das die Girls cooler waren als ich erwartet hab, keine prüden Mädchen und genau wissen was sie wollen....

Und ich werde mir die neue Platte auf alle Fälle mal reinziehen, wenn ich sie bekomme und mir die Donnas nächstes Jahr live anhören... und ich hoffe mich nochmal in ner besseren Atmosphäre mit ihnen unterhalten zu können....

Silvie Pussycat

Punk im Pott

Punk im Pott 2 - Essen, Zeche Carl

oder Ein Hesse entdeckt die Welt

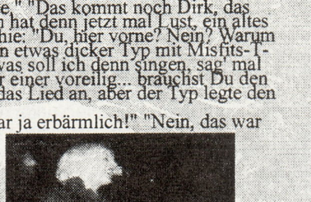
Um kurz nach 16.00 Uhr fuhren wir bei Heini los. Wir, d.h. Jan, Heini, Jens und ich. Wir traten die lange beschwerliche Reise zum Pott in Jens' Busan, da er einen Plattenstand machen wollte und folglich seine ganzen Platten irgendwo unterbringen mussten. Also lagen Heini und ich auf der Ablage und versuchten, uns nicht an den Ecken und Kanten des Busses zu stoßen oder schneiden. Ein kurzer Halt an der Araltankstelle sorgte für die ersten Biervorräte, die uns unsere unbequeme Situation etwas erträglicher machen sollten.Die Fahrt verlief denn auch recht zügig und ohne größere Staus. An der Zeche angekommen, wurde uns mitgeteilt, dass kein Platz mehr für einen Plattenstand war; und das, obwohl Jens vorher angerufen hatte und eigentlich alles klar war. Die Jungs vom Plastic Bomb, die nach uns ankamen,konnten seltsamerweise ihren Plattenstand noch aufbauen. Naja...Also mussten wir auch zum Haupteingang, vor dem schon eine riesige Menschenmenge stand... (wobei das Publikum durchaus sehr gemischt war,von den versifftesten Asselpunks über 15jährige Schüler bis hin zumtypischen Klischeestudenten war wirklich ALLES vertreten.

Nach etwa einer Viertelstunde im Gedränge stehen stellten wir fest, dass es eigentlich gar nicht voran ging. Aber keine wusste, wo das Problem lag.Es wurde nur immer enger und der Druck von hinten wurde immer stärker.Nach etwa einer dreiviertel Stunde waren wir zumindest schonmal an der ersten Tür (aber auch nur, weil wir uns nicht hinten angestellt hatten, sondern von der Seite kamen; sonst hätten wir wohl jetzt noch auf dem Parkplatz gestanden). Da quetschten sich dann zwei Security-Leute von hinten durch die Menge, um den Vorraum leer zu bekommen. Die Erklärung wardann, der Vorraum müsse frei bleiben, weil alle Leute komplett gefilzt werden müssten (sowas hab' ich bei noch keiner Band erlebt!!) und deshalb sollten wir doch alle mal einen Schritt zurückgehen. Ok, das war nicht sehr clever, den vordersten Reihen zu sagen, alle müssten einen Meter nach hinten,und überhaupt hätte man das alles vielleicht VORHER organisieren sollen,denn hier in diesem Gedränge hatte das alles wenig Sinn. Trotzdem konnten ja nunmal die Security Leute nichts dafür und schon gar nichts an der Situation ändern, und es war ja wirklich in unserem Sinne, denn wenn die Leute da normal ihrer Arbeit hätten nachgehen können, dann wäre es ja auchschneller voran gegangen. Aber anscheinend ist die Mehrzahl der Punks doch ein ziemlich blöder Haufen, und so wurde der Druck von hinten nur verstärkt, es hagelte Bierdosen, und auf die Security-Leute prasselten übelste Pöbeleien und Hasstiraden ein. Toll, das war der Situation wirklich sehr dienlich. Heini und ein anderer recht stämmiger Punk schlugen sich dann schnell auf die Seite der Security und halfen, die Menge mit Gewalt zurückzuschieben.Nachdem ich fünf Minuten relativ stark an die Tür gequetscht wurde(danke nochmal an den kräftigen Punk, der mir da ein bisschen Luft verschaffthat), waren wir dann irgendwann drin, und kurz nach uns haben die SecurityLeute dann die Tür auch ganz zu gemacht. Glück gehabt. Als wir drin waren, stellten wir fest, dass es schon viertel vor Acht war (Beginn war um 18.00 Uhr!), Gott sei Dank hatten in der Zeit nur Bands gespielt, die ich sowieso nicht sehen wollte. Ich ging als erstes in den kleinen Saal, wo dieWohlstandskinder seit zehn Minuten spielten. Das Set war ok, wenn sie auch ein paar von den alten Stücken hätten rausschmeißen können und mehr neue spielen, denn die alten Funpunk-Kamellen wollte ich eigentlich nicht hören. Aber es war trotzdem gute Stimmung, und obwohl ich nur drei Fotos machen konnte, war ich zufrieden. Auffällig war, dass der Frauenanteil an den Stagedivern ungewöhnlich hoch war - sehr schön zu sehen, finde ich, haben sich ja lange genug zurückgehalten. ;-) Da der neueste Trend unter den Punkbands anscheinend ist, sein Publikum nach Strich und Faden zu verarschen, gab's über einige Ansagen viel zulachen. So meinte der Sänger der W$K irgendwann: "Ist ja toll mit den ganzen Stagedivern, aber ihr nehmt uns hier ziemlich viel Platz weg. Wenn ihrdiven wollt, macht das doch von da hinten vom Geländer oder geht ins Schwimmbad. [kurze Pause] Ich weiß ja, ein echtes Punkkonzert heißt von der Bühne springen und die Band ankotzen und so, aber wisst ihr, was mir da einfällt?" Tja, und dann stimmte er "Rosa Radio" an, ein Lied, in dem er sich vonder Assel-Anarcho-Siff-Punkfraktion ziemlich deutlich distanziert. Sehr gelungen.Als ich nach den Wohlstandskindern rausging, gingen Heini, Jens und Jan rein, um die Baffdecks zu sehen. Ich bin dann aber lieber in die zweite Halle gegangen, denn da spielten jetzt die Bambix aus Holland und anschließend die Terrorgruppe, das war dann doch mehr mein Fall. Die Bambix legten sich auch schwer ins Zeug (hatten anscheinend 'ne neue Bassistin, zumindest war's nicht mehr die, die sie damals in Soest auf der Vitaminepillen-Party hatten). Die Stimmung war genial, und der Pogo und das Stagediven wurde immer extremer. Es kam zu (ungewollten) Kopfsprüngen und Salti, und es landeten gut 50% der Diver auf dem Boden. Trotzdem konnte ich relativ viele Fotos machen, bin ja mal gespannt. Irgendwann meinte dann dieSängerin mit ihrem holländischen Akzent im Hinblick auf die Stagediver: "Mit die großen Stiefel nich die Mädels dauernd ins Gesicht kicken hier!" Irgendjemand musste wohl was gerufen haben, denn sie merkte dann noch an: "Nein, die wollen das NICHT!" und schlug links vorn (ich stand rechts) jemandem scherzhaft auf den Kopf. In der Pause zwischen den Bambix und der Terrorgruppe ging ich dann erstmal ein paar Bierchen trinken. Wieder in der Halle, standen die Jungs schon da und stimmten ihre Instrumente, verschwanden dann aber nochmal.

Es wurde alles abgedunkelt, und plötzlich dröhnte die Titelmelodie der "Glorreichen Sieben" aus den Boxen. Die haben ohne Witz das ganze Stück bis zum Ende laufen lassen (über drei Minuten). Dann ertönten die ersten Akkorde, das Licht ging an, und hinter der Band fiel eine riesige Flaggevon der Decke mit dem Cover des letzten Albums. Sehr stilvoller Auftritt. Die Terrorgruppe rockte dann auch den Saal, um mal mit Niels' Worten zu sprechen. Gute Mischung aus alten und neuen Hits und mit einer unbeschreiblichen Energie und Spielfreude. Und vor allem viel Witz (wie schon gesagt, der neue Trend bei Punkbands, Publikum verarschen und so). So wurde ein Stagediver abgefangen, der gerade auf die Bühne kletterte, als das Lied zu Ende war. "Hey, Du hast das Ende vom Lied verpasst." Er wollte noch schnell springen, aber Archie von der Terrorgruppe war schneller. "Nee nee, Moment mal,komm mal her. Wie heißt Du?" "Dirk." "Das ist Dirk! Klasse, sag' mal, hast Du denn schon Deine eigene Punkband?" "Nee." "Das kommt noch Dirk, das kommt noch!" Ein paar Lieder später meinte Archie dann: "So, wer von Euch hat denn jetzt mal Lust, ein altes Punklied zu singen, sagen wir... Blitzkrieg Bop?" Es meldeten sich einige. Archie: "Du, hier vorne? Nein? Warum meldest Du Dich dann, Du Penner? Du da hinten? Ja? Dann komm hoch." Ein etwas dicker Typ mit Misfits-T-Shirt kam auf die Bühne. Archie:."Du willst Blitzkrieg Bop singen?" "Ah... was soll ich denn singen, sag' mal was." "...BLITZKRIEG BOP!" "Ah, das kann ich gar nicht..." "Da warwieder einer voreilig... brauchst Du den Text?" "Ja." "Ok, einmal den Text von Blitzkrieg Bop!" Die Jungs stimmten das Lied an, aber der Typ legte den Text weg und sang dauernd nur "Fickt die Bullen!"Nach dem Lied meinte Archie dann: "Das war ja erbärmlich!" "Nein, das war überhaupt nicht dämlich, das war intellektuell." "Erbärmlich hab' ich gesagt, nicht dämlich! Mach' doch Deine eigene Punkband, wenn Du schon keine Texte kannst! Du wirst mal Schlagzeuger, sonst gar nix!"

Irgendwann sagte Archie dann noch: "Hey, wer von Euch hat Weihnachten gefeiert, los gebt's zu!" Ein paar Hände gingen hoch. Archie: "Ihr seid ja bekloppt! Weihnachten ist eine faschistische Lüge!! Es gibt gar kein Weihnachten!!" Netter Gag, hat nur keiner verstanden... ;-)

Jedenfalls konnte ich bei der Terrorgruppe auch ein paar Fotos machen, über die Qualität sag' ich nix, bevor ich sie nicht gesehen habe. ;-)



Nach der Terrorgruppe spielten in diesem Saal die Spermbirds, die ich gar nicht sehen wollte. Also ging ich rüber und sah in der anderen Halle noch das Ende der Lokalmatadore. Ziemlich krank, ich hab' mal zwei Fotos gemacht, aber irgendwie war ich dafür wohl noch zu nüchtern. Der fette Sänger stand halbnackt da rum (oder schwankte da rum, wie man's nimmt) und die ganze Bühne war voller Leute. Nach dem Lied, das sie gerade spielten, triebder stockbesoffene Sänger alle Leute von der Bühne, was eine gute Viertelstunde dauerte. Dann sangen sie noch irgendein komisches Lied mit dem Refrain"Pillemann Fotze, Pillemann Fotze, Pillemann Fotze Arsch". Daraus wurde zeitweise "Allemann Pitze, Allemann Pitze, Allemann Pitze Forsch", ob beabsichtigt oder nicht wage ich nicht zu sagen.Es war ein Erlebnis, aber wie man die Band abfeiern kann weiß ich nicht.Jens war wohl auch da, er schwärmte uns noch den ganzen Abend von dem Auftritt vor... Danach ging ich lieber doch nochmal zu den Spermbirds, die Heini und Jan gerade ganz begeistert abfeierten, aber nach ein paar Liedern ging ich

lieber zur Theke und trank noch das ein oder andere Bierchen. Nach dem Auftritt, das letzte Konzert, das einen von uns interessierte, kauften Heini, Jens und Jan noch kräftig am Plattenstand vom Plastic Bomb ein und wir traten (kurz nach ein Uhr) die Heimreise an. Jan fuhr zurück, da er der einzige war, der noch nüchtern war. Wir machten nochmal einen kurzen Stopp bei McDonalds, wo wir um dieWette aßen und die Leute am Nachbartisch auslachten, sehr lustig zum Ausklang des doch ziemlich gelungenen Abends. Die restliche Heimfahrt nahm ich irgendwie nur im Halbschlaf war, Heini wohl auch, wobei ich aber die Ablage, auf der wir lagen, dann doch langsam zu schätzen begann. Keine Ahnung, wie lange wir fuhren oder wie lange wir bei McDonalds gesessen hatten, auf jeden Fall war ich gegen halb fünf Uhr morgens zu Hause. Und jetzt sitze ich hier mit flauem Gefühl im Magen und schreibe diesen Bericht. Diesen Abend werde ich so schnell nicht vergessen.>

Haut rein, Dennis

(Ein dickes Dank an Dennis! Die Plastic Girl war nämlich zu faul um dort selber hinzufahren...nee ich glaube eher pleite!)

Who killed..........

BAMBIX?!

Keine Airbags für den Terrorgruppenbus!

Wohlstandskinder

Viva Lokalmatodre!

Franky war auch da....nur wir nicht!

ROCK'N'ROLL STORMTROOPERS

Babes in Toiletland: Kiki, Meli & Jassi

Giraffe Men und Rock`n`Roll Stormtroopers bei der Rock`n`Roll-Sylvesterparty 2001

Also voll war es ja im Limelight in Stuttgart, woher das Volk überall angereist war, um die halbnackten Giraffenmänner - ist es ein Mensch??? Ist es eine Giraffe??? - und natürlich unser aller Lokalhelden die Rock`n`Roll Stormtroopers zu sehen, wer weiß das schon.

Die erste Band, Giraffe Men, sagten weder uns noch den meisten anderen bis dahin viel, aber daß die Stormtroopers einen guten Start ins neue Jahr verheißen, hatten sie ja schon vor genau zwei Jahren, damals allerdings noch mit anderem Line-up, bewiesen! Wahrscheinlich einer der Gründe für die volle Kneipe?! Doch erstmal der Reihe nach...

Die Giraffe Men aus Braunschweig bereiteten uns aufs Neue Jahr vor und sorgten vom ersten Lied an für gute Stimmung, was wohl auch daran lag, daß sie einige Superknüller, wie “Have love, will travel” von den Pharaos oder auch “Psycho” von den Sonics schön trashig coverten. Einen großen Bonus von uns Frauen gab es auch für ihre knappen Lendenschürzen, an denen nur zu bemängeln wäre, daß darunter Unterhosen zum Vorschein kamen! Nun ja, Braunschweig ist ja nun auch nicht gerade für Freizügigkeit bekannt (Wofür es bekannt ist, wissen wir allerdings so spontan auch nicht)!!

Nachdem das große Ballern und Neujahrsgeknutsche dann erledigt war und vor lauter Wahn und Alkohol selbst die umarmt wurden, die es sonst nicht würdig sind, fingen dann endlich unser aller Stormtroopers an, dieses Mal ausnahmsweise wieder zu fünft mit Ex-Mitglied Axel an der Gitarre. Und dann kam der erste Schock im Neuen Jahr: Arschfalten, die einem aus viel zu engen und abscheulich gemusterten Samtleggings entgegenlächelten und Geschlechtsteile, beim einen größer, beim anderen etwas kleiner, die einem geradezu ins Auge sprangen---ob man das nun wollte oder nicht. Doch ihr “Bulldozer-Rock” ließ uns diesen grauenhaften Anblick dann schnellstens vergessen....und dann wurde erbarmungslos getanzt, gerockt und geposed, was einem auf der Bühne, wie immer von Tex “Höllenhund” Torpedo und Oli “Teufelskralle Overkill in Perfektion vorgemacht wurde. Natürlich begeisterten auch die zwei Neuen Ingo “Keep the stuhl brown” Gitarrero und Flo “mein Geld verdien ich bei der Band ohne Namen” Drums (Die Namen wurden von den Schreibern verändert).

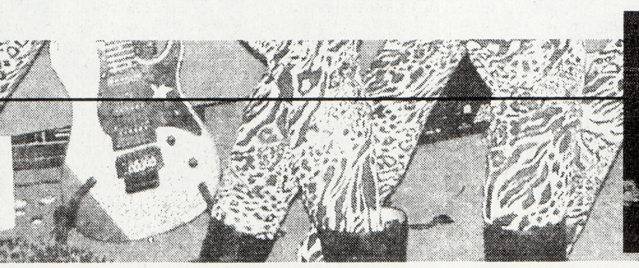
Nun ja, was soll man sonst so von einer guten Sylvesterparty schreiben---daß der Alkohol in Strömen floß, sollte ja wohl selbstverständlich sein. Und so war es dann auch. Dies führte dann wiederum dazu, daß wir bis morgens um 6 die Tanzfläche mit mehr oder minder guten Tanzeinlagen zu Krachern von unserem international gefragten DJ Jens-o-Matic unsicher machten....bis, ja bis unsere Männer, die engumschlungen auf der Bühne schliefen, uns durch lautes Schnarchen dermaßen aus dem Rhythmus brachten, daß wir sie schulterten, sie zur ersten S-Bahn schleiften und uns auf den Weg nach Hause machten.

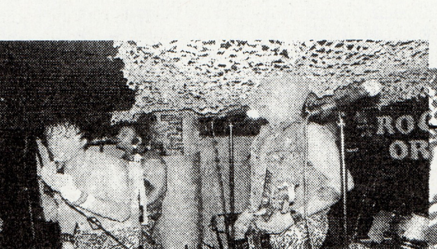
In der Bahn verwirrte uns dann noch eine Invasion der Asiaten, die mit uns noch eine S-Bahn-Party feiern wollten und uns lauthals mit "FLOHES NEUES JAHL" begrüßten----da sag noch einer, daß roher Fisch gesund ist!!! (Seltsam, aber so steht es geschrieben!!!)

Daß uns am nächsten Tag nicht so wohl war um die Magengegend und eine von uns beiden, der Name ist nur uns Schreibern bekannt, den Tag auf dem Klo und zwar mit dem Kopf nach unten verbrachte, das liegt auf der Hand und ist nach einer guten Sylvesterparty wohl auch zu erwarten.

Genaueres über die Bands gibt es unter: www.bulldozer.de und www.giraffemen.de

Jassi und Melli aus Punkrockcity Sindelfingen





Arsch VOLL?!
Rock'N' Roll!!!

11 Jahre Mädels NO Mädels in Punkrockcity Sindelfingen

mit :
CMF
DEE SCHULTEES
FUCKSTOP
OXXON
READY KILLERWATT
AND HIS PLUTONIUM BOYS
RIFF RANDELL
SCUMBAG ROADS -
SPERRZONE
SQUARE THE CIRCLE
TAKE OUT THE TRASH und natürlich mit den Gastgebern : MÄDELS NO MÄDELS

"Außerdem werden jede Menge Überraschungen und Party-Highlights geboten: wilde Wettbewerbe, tabulose Tänzerinnen, verlockende Verlosungen, M.Ä.D.E.L.S. - der Film, Bauchredner, Doppelgänger, Hypnotiseure, Stuntmen, Wahrsager, Zauberer und unzähliges mehr... eine Party bis der Planet bebt." (das stand auf dem Plakat!)

Tatzeit: 11.11.2000

„Sindelfingen??Kann mein Hund das kauen??" fragte ich mich, als mein lover-boy (Angry Mike) Basser der **TAKE OUT THE TRASH** boys, mir anbot die Jungs dort hin zu begleiten. "Aber sicher!"war meine Antwort, ohne natürlich an die vielen nichts kostenden Biere und Stunden mit Stars und Sternchen der Punkrockscene zu denken. Selbstlos wie ich nun mal bin,machte ich mich mit ihnen auf den weiten Weg das Sonnensystem Ruhrgebiet zu verlassen. Ich begleitete die boys nun schon desöfteren und wurde auch schon oft angesprochen, wer ich den eigentlich sei. Gute Frage. Hätte ich ehrlich sein sollen? Sagen das ich die Freundin des Bassisten bin und mich nur durchzecken will? Nö.Oder das ich sein LeibeigenerSexgroupie bin? Nö. Meine Antwort lautete bis vor kurzem noch: „**Punkrockpraktikantin**" Oder „**BandChoreographin**"Aber seitdem ich ja nun zur Elite der Punkrockpresse zähle (ähm,ähm,ähm-O.K.O.k. lassen wir das), muß natürlich für mein Leibliches Wohl gesorgt werden damit ich auch ja keinen Unsinn schreibe.Aber ich laß mich nicht kaufen, naja vielleicht mit **vielen kostnix Caiphirinias** ..hust..nur so ein kleiner Tipp am Rande.Nach einer langen Tour auf dem Highway To Hell, die bestimmt zwei Arschfalten gekostet haben dürfte, fanden wir uns im **Punkrockhauptquatier** ein. Wir wurden sofort mit Einheimischen Begrüßungsritualen, bekannt gemacht, sprich ein exklusiv einmalig unfälschbarer streng limitierter Becher mit feinem Aufdruck zierte den ganzen Abend unser Dinkel (oder besser Pinkel-) Acker Bier. Bier, nee das gibt nur Haare auf der Brust und deswegen eigentlich kein Getränk für kleine Naschkatzen, aber von irgendetwas muß man ja am nächstem Tag kacken.Versüßt wurde dieses Übel jedoch von den wunderbaren Punketten hinter der Theke , die sich auch auf ein Fotoshotting einließen.Dafür mußte dann das Männerklo zeitweise evakuiert werden. Wer weiß vielleicht war ja das ein Wink mit dem Knoblauchmörser und die wollten eigentlich nur eine Orgiastische Orgie feiern. Naja, sollte es so sein, dann will ich dumm sterben.Aber noch ein paar coole Girls ließen sich von meinem vojeuristischem Amateurfotografen Getue zum Posen animieren.Thanx an die netten Punkrockgirls!!

Mein Blich fiel mit einemmal auf den Flyer der Party,hmm, etwas war faul. Da stand also :**11Jahre Mädels NO Mädels. 11??** Aber der Bassist der Mädels Johnny klärte mich auf, 11 weil sie letztes Jahr keine Zeit hatten und **11.11** paßt doch gut zu 11 Jahren??Gelle? Und was beginnt am 11.11? Na klar die fünfte Jahreszeit, wo man sich restlos daneben benehmen darf, ist ja legal. Mit neuem Wissen gespickt, wuselte ich durch das Gebäude, nachdem mein Becher nun schon das dritte mal aufgefüllt wurde, runtze ich schon so langsam meiner Leber und meinem Hirn ein kleines **HELAU** zu. Der Laden war Voll wie Sonntagabend die Männersauna im Mattlerbusch.Viel anders als im Ruhrpott war es aber nicht, bloß das man nicht **jeden Iro und jedes Schaamhaartoupe kannte**.Aber sie alle besaßen einen ganz heftigen Aussprachefehler,O.k. ich glaube es war wohl eher der Dialekt –nichts für Ungut-bin schließlich selber Geburtssüddeutsche (**born in Poppenricht**! Und ich lach noch über Sindelfingen...ähm).So langsam erhitzten sich die Gemüter und Nietenarmbänder und die erste Band rockte los.Namentlich waren sie mir wie viele Bands kein Begriff,**OXXON,** und sie lagen nach meinen wissenschaftlichen Schätzungen unter der Altersgrenze der restlichen lustigen Musikanten.Dennoch erwärmten mir die Jungs mit einem gutem „**Paint it Black**"Cover die Stelle an der die linke Herzklappe sitzten sollte. Jede Combo spielte ca. ne halbe Stunde schätz ich mal und durchs Programm führten **Kiki (Gerüchten zu Urteilen, die Schwester vom WIZO Sänger)** und eine männliche Person.Mal waren ihre Bandankündigungen recht witzig mal saublöd, aber alles in allem ein recht unterhaltsames Programm.Anschließend betraten **RIFF RANDELL** die Bühne, (wem **Rock n Roll Highschool** ein Begriff ist, wird sich sicherlich denken können, **zu welcher Band bei den Jungs der Pudel brennt**) aber es gab gottseidank keine billiges 1-2-3 tausendmal Gehörtes, sondern feinste Punk n Roll mit dem Richtigem Schuß verfeinert, der Flasche des späten Jahrganges der Sorte „RAMONES". Apres kam das Sahnehäubchen auf der Russischen Schokolade „**READY KILLERWATT AND HIS PLUTONIUM BOYS**". Als ich mir diesen Namen erfragte kam es natürlich wieder zu Mißverständinissen, „**READY KILLER WATT**:..",„**WAT?, JA WAT denn nu**?" Scheiß Dialektmißverständinsse. Aber wie immer das WATT auch heißen sollte, **1000 WaTT Vibratorbatterie** würd ich sagen. Einfach elektrisierend bis gefährlich

Ich weiß zu gut das schon mal die ein oder andere schlechte Livekritik in der **Bombe** stand, aber nachdem ich sie mir schon desöfteren intensiv begutachten durfte weiß ich wovon ich rede und sie sind richtig klasse geworden, das sag ich nicht weil ich mit dem Bassisten Sex habe. Besonders nachdem Ausstieg ihres damaligen Charismatischen Sängers Pio, brauchten sie nur eine kurze Umstellungsphase und die Band fing an wieder zu leben. **PEP** übernahm zur Gitarre auch das Mikro und je öfter es das tut desto lockerer werden sie, besonders seine Stimme paßt richtig gut zum melodischem feinmotorischperfektem Gittarrensound Er war mal ein **echter Freak im Leichtathletik** und wenn ihr ganz lieb seid dann macht er vielleicht auch mal nen **Salto** auf der Bühne oder vertreibt Grüne Wesen mit der amerikanischen Hymne a la Hendriks. Aber auch ohne Salto würdigten die vielen Zuschauer in der Halle das gute Set der Jungs.

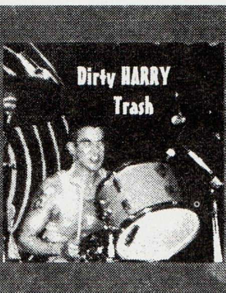
Riff Randell

Auf die Bühne gebeamt wurden danach „**SQUARE THE CIRCLE**" und was soll ich da noch schreiben.Wer **NOISE ANNOYS** mochte wird auch diese Bands mit dem gleichem Sänger lieben. Ich jedenfalls bekomme dabei Pogofieber.Nur zu schade das meine kleinen COCKROACH CANDIES nicht mit ihnen zusammen in der Stockumer spielen konnten und sie im Kreis Wesel nicht im letztem Jahr die Kühe umfallen ließen.Aber der Gig, der dann nur noch mit den GEE STRINGS und uns stattfand, war natürlich allererste Sahne, GREETINGS to the MIGHTY GEE STRINGS!!

Nach so vielen Tönen brauchen meine Lauscher mal ne kleine Entspannung und deswegen erkundschaftete ich den Backstageraum. Wie süß das ist wenn man selber nicht auf der Bühne den Kasper machen muß und die Leute die kurz davor sind nervös an ihren Zehnägel kauen. „GEHEN WIE EIN TIGER" sach ich nur.Allgemeines Mittel gegen Lampenfieber: ein paar beruhigungszüge an illegalen Gartenkräutern und der perfekt sitzende Griff zur Hefegetränkeflasche, ist eben überall gleich. Die Kommunikation beschränkte sich auch nur auf das nötigste: „Ey gib mal die Tüte rüber.-Laß mal ziehen-Bring mir mal n`Bier mit" alles wie gehabt. Kleiner Tipp von mir: YOGA hilft übrigens auch hab ich mir sagen lassen oder diese Kerzen in die Öhren. Ich bleib jedoch lieber bei einem kleinem Jägi – natürlich nur gegen den rauhen Hals – versteht sich doch von selbst-or?Dann um genau **11.11** enterten die **MÄDELS NO MÄDELS** das Schiff.(Ist aber kein Mädel dabei)Die Halle war zum erbrechen voll,**kajal schmolz von den Augen, Schweiß oxidierte**...Die Mädels eben in guter alter Manier, traten oder bessergesagt steckten die **FINGER** in den ARSCH der **SINDELN**-yo alles noch nachvollziehbar?Ihr Sänger hat auch ne Stimme die ich von jedem Vitaminepillen Milleniumssampler raushören könnte und das prägte ihre Musik enorm.Sie sind die Junggebliebenen der nicht mehr Jüngsten, und obwohl bei ihnen keine Kajalverschmierter Dregen a la Backyard Babies dabei ist, lagen ihnen doch die Fans zu Füßen. Während dieser Schweißtreibenden Show, hüpften mit einmal zwei **MANNFRAUEN** in Strapsen rum, Lilo Wanders wären vor Neid die Silikonkissen und Christoph Daum das Koks aus der Nase gekullert.GO GO Girls- boys. Sie schlängelten sich zwischen den Bandmädels,rieben ihre fraulichbehaarten Körper an jeden und liebkosten sie mit ihren sexy Federboas. Das ist doch mal was!Aber so langsam ging mir die Luft aus, warm wie im **Pumakäfig**, war es da, also nix wie ab zur Theke hecheln, bestellen und Leute zu quaken. Mein Hobby!Ich hab in den Läden meiner Umgebung immer ein, zwei bekannte Gesichter, **über, auf oder unter der Theke liegen,** denen man seine Weisheiten kund tun kann.Ich zog es dann jedoch vor wieder die Lage im Backstageraum zu checken – und siehe da! Die Menschen waren sich näher gekommen.Man Dann die Katastrophe! Mein liebes kleines schlaues Büchlein wurde heimtückisch und hinterrücks vom **OXXOn** Sänger entführt! In diesem Buch steht unglaubliches, es besitzt einen persönlich unschätzbaren Wert weil da stehen Dinge drin (besonders gefährlich meine ersten Male Sex, Drogen,Gruppensex, Emma abonniert und alle geplanten Attentate auf Musik und Realitysoapmoderatoren)Ja und damit war der Typ weg!Katastrophe oder wie ein viel lieber untreuer Mensch mal sagte: **RIESENPUNKROCKSKANDAL**!Nach einer gescheiterten Lösegeldübergabe überlistete ich den Täter und bekam es Gott sei dank wieder in meinen Besitz!Kurz darauf machte ich Bekanntschaft mit **TEX** dem Sänger der **ROCK N ROLL STORMTROOPERS**.Als ich letztens zum ersten mal die Single von denen hörte **fiel mir der Schmalz spachtelweise aus den Ohren**, die waren gut! Nein! Die waren mehr als gut!Fast Orgiastisch!!Hätte ich zu dem Zeitpunkt gewußt welch atemberaubende Musik dieser Typ macht, hätte ich ihm glatt einen Blow-Job auf Kosten des Hauses angeboten..ha,ha!Nun ja, nennt mich „schlappe Hehne" aber ich verbrachte danach ne Menge Zeit im Backstageraum mit den Trashern und ich schätze mal ich werde bestimmt einige gute Bands verpaßt haben.Vielleicht sollte ich das jetzt auf meinen **Eisprung** schieben oder realistischerweise doch auf Übermüdung wegen Abistress zurückführen.Die Speed-Zahnfleisch-Zahnhalssplatter Zeiten sind eben vorbei...right at the moment.Aber ich schaffte es dann doch noch mein Hinterteil wieder raus zu bewegen.

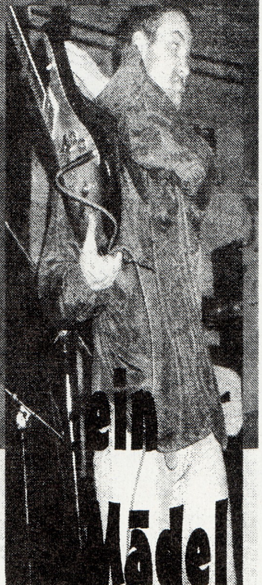
Take out the TRASH
Pep & Andi

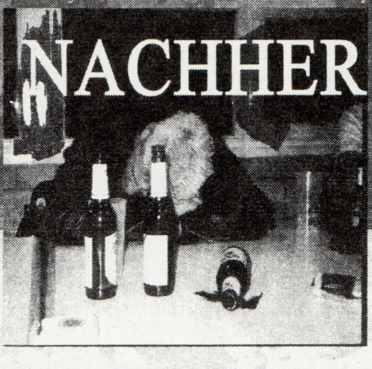
. Es kamen noch **SPEERZONE**, aus dem Osten Deutschlands, auf dem Flyer stand „STREETPUNK" aha, so sieht also Streetpunk aus. Meineserachtens waren die Jungs viel zu Körpergewaschensauber um auf der Straße zu leben und fein wie Oxymoron Seife war auch der Sound.Aber im Gegensatz zu den anderen Bands erkannte man den Punk an den Haaren.Der gute alte Iro ist also doch nicht aus der Mode gekommen! Ich setzte mich dann schön auf den Boden um meine Hämoriden zu füttern und betrachtete ich mir das Volk das auf die wirklich guten DJ tantzte.Wow! Was für wilde Menschen,unglaublich...Besonders einer fiel mir auf der sah aus als hätte er nen`Tabascoschärfer geht`s nimmer-Essen-vorm-Vortag-Pups abgelassen und tanzte, , was heißt hier tanzen er epilierte, ich war kurz davor aufzustehen um ihm mein Portemonaie in den Mund zu stecken, hab mal gehört is besser so bei Epilepsie,das war irre!Als letztes sah ich die Scumbag Roads, glaube ich, waren ganz nett,kann ich nur sagen, weil ganz so aufnahmefähig war ich dann doch nicht mehr, jedenfalls wach gemacht haben sie mich nicht mehr.In der Hoffnung bald in meinen Schlafsack Pupsen zu können ging ich wieder ab Backstage, eine der **Discotuntenqueens** die bei den Mädels auf der Bühne für Sex sorgten saß nu da rum. So ganz tuntig war er nicht mehr, ohne Perücke und mit dem verschmierten Make up sah er eher aus wie einer der Public Toys.Ich gesellte mich zu ihm und wir tauschten die üblichen Schminktips aus. Zu einer noch späteren oder frühen Stunde je nach dem wie rum man die Uhr liest, lag Angry Mikey mit dem Kopf auf dem Tisch.Ich fragte:„Baby, biste müde sollen wir pennen gehen?"Er hob leicht den Kopf öffnete ein Auge und nuschelte:„**Ohne Scheiß ich leg nur ne Denkerpause ein**



Ready Killerwatt
& his Plutonium Boys

!"Harry Trash, Pep und Andi schauten nun auch nicht mehr so fahrtüchtig drein, ich vermute wohl das einer von ihnen,die Idee besaß einen Becher nur mit einem halben Würstchen gefüllt, zu knipsen.Ja ich schätze die Trasher und ich wir fallen wohl immer ein wenig aus der Reihe, es sind eben gute Jungs (keine verlorenen-ha,ha- geschnallt?!)Wirklich liebe lustige Gestalten mit denen man ne Menge Aktion erleben kann und die auch mal ganz genau wie die meisten gerne ein wenig zu tief in ihre limitierten Becher schauen.Unser Nachtquartier war der harte Proberaumboden-100%Punkrockbett und als ich am nächstem Morgen ganz verknittert erwachte und in den Laden blickte und Johnny sah der den ganzen Müll, die Kotze und was weiß ich nicht noch für Körperflüssigkeiten wegputzte, fühlte ich mich zwar schlecht, aber bestimmt nicht so schlecht wie der arme Johnny. Wer ein Computerdingsda besitzt kann ja mal hier nachschauen: Silvie Pussycat





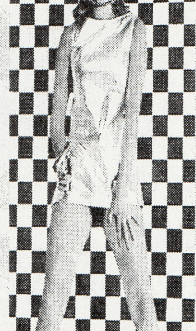
GUITAR GANGSTERS und MAD SIN im Altenberg Oberhausen

Man, Man, Man! Zuerst einmal war ich ja positiv überrascht, wieviele Leute sich an einem Mittwochabend zu diesem Event versammelt hatten. Der einzige, aber verdammt gravierende Stimmungsblocker war allerdings die Tatsache, daß ich mal wieder *(ha..ha...ha...!Anmerkung der Tippschlitze)* -vorne links im Auto sitzen mußte. Anyway – **Guitar Gangsters** – Tja wat soll man dazu noch sagen?? Wer die Jungs mit den **Lurkers** vor 3 Jahren schon im Altenberg gesehen hat, weiß wohl daß es so ziemlich immer die selbe Leier ist. (Ich fand ja, daß die **Lurkers** schon damals mehr gerockt haben.) Und so war`s auch auf diesem Gig : Der Hauptact – **MAAAAAD SIN** from the Hauptstadt!!!! Haben den Leuten mal gezeigt, wo der Frosch die Locken hat. Sowohl musikalisch als auch Showmäßig erste Sahne Baby! Apropos Sahne........Äh apropos Show – ich wußte gar nicht wieviel schweißtreibende Power hinter 120 kg Masse stecken können. Respekt! Vielleicht sollte ich meinen Männergeschmack überdenken...Obwohl dieser Feuer speiende **Elvis** auch heiß war....Und erst dieser Kontrabaß....Aber halt! Ich gerate ins schwärmen. Nun denn, Mädels, lasst mich zum Ende kommen: Fazit war jedenfalls **Guitar Gangsters –gähn**....**Mad Sin- ein Augen und Ohrenschmaus** – Alkoholpegel –

SIXTIES Von der Hölle bis nach VOERDE

The Solaflares live im Rolling Stone Voerde

Irgendwie driftet mein Musikgeschmack immer ein wenig ab, es muß eben nicht immer Punkrock sein, aber Sixties sound ist dem ganzen ja nicht unähnlich und die sixties kamen nun mal vor 77...yap, so isset.Voerde hat neben der Stockumer Schule noch einen Laden der Bundesweit früher einen guten Ruf hatte, aber der im Vergleich zur Stock doch eher ein kommerziell orientierter Nightclub ist....Aber von mir aus, ist auch das Rolling Stone nur einen Katzenpupsweit entfernt und doch ne gute Alternative zu den ganzen anderen Disen der Umgebung....Zu meinen Anfangs rock n Roll Zeiten hieß das auch Rolling Stone und war Karneval immer ein Muß....Später war es das Downtown in dem ein paar richtig gute Midnight Konzerte stattfanden unteranderem spielte da **Jeff Dahl, La CRY, die Boonaras, Skanking Pickle, die Meteors, Dog Food Five, Bambix** und ne menge anderer gutem Zeugs...aber irgendwie hatte man da schon immer Ärger mit dem Personal, also sprich bei der Eröffnung des Ladens bin ich mit ein paar Freunden total auf X-tasy....ja ja ihr wißt jetzt **warum ich so blöd bin aber wir waren ja mal alle jung &wild he,he.....**, in den Laden eingelaufen und haben da Punkrock gemacht...ha,ha...das war ein Abend! **Meine Punkkumpels Ecki, Iffi** und noch ein paar süße **Hip Hop Mäuse** und nennen wir sie mal **Theresa**, wir sind also "High on drugs"Nach Voerde damals, und zuerst in die Dönerbude neben an...da waren so ein paar Muttis aus nem Kegelverein, die total besoffen waren und uns einen ausgaben,...ich hatte zu der Zeit nen Iro und die Damen fanden uns ja sooo süß...aber auch wir fanden sie zum kuscheln lieb....**scheiß Droge** Jedenfalls wollten die unsere Augenfarbe herausfinden und?? Na klar: "**Hey Tina, guck ma!!! Die hat ja ne schwarze Iris!!!"**Und ob mit der Identifizierung der Augenfarbe war also nichts...."Nachdem wir uns von denen schön abfüllen ließen, gingen wir also ins Downtown...Die Türsteher sahen uns auf anhieb sehr merkwürdig an...und ich hatte schon eine leise Vorahnung was an dem Abend passieren sollte. Wir sprangen auf der Tanzfläche herum und versuchten die mitgebrachten Drinks im Klo in unsere Gläser umzufüllen...**Theresa**, tillte auf einmal völlig herum, ich meine es ist echt ziemlich irre mit ihr unterwegs zu sein, sie hat eine extrem **exhibitionistische Ader** und zeigt dann gerne ihre **mächtigen Brüste,** auf jedenfalls hat sie dann total besoffen angefangen sich ihre Dinger **mit ner Klobürste abzuschrubben** gottseidank war das die Eröffnung des Ladens und die Klobürsten relativ neu, aber trotzdem es war verrückt.....Sie ist ganz selten nur auf Punkrockgigs aber wenn sie dabei ist, dann denkt sie sich: Hey Punkrock heißt mach was du willst und wenn sie besoffen ist dann kann es passieren das sie ihre **Titten auspackt und sie jemand wildfremdes in die Hand legt**....das ist **Theresa!!!A very wild girl** und wer die **Demo CD** oder die **Homepage der Candies kennt**, der wird sich nun denken können **wessen Brüste das sind**. Jedenfalls hat sie sich an diesem Abend wohl ziemlich daneben benommen, aber hey ich liebe es, dann falle ich mit meinen Peinlichkeiten um so weniger auf...und auf einmal stand der Türsteher hinter ihr und meinte: Wir müssen jetzt gehen!!! Unsere **Jungpunktruppe** war natürlich sofort da und hat Zoff gemacht, man sagte uns sie hätte irgendwo hingekotzt und hey ich habe gesehen das sie bis zur Schüssel kam! Was für Schweine, dachten wir uns, aber wir wurden dann von der Party wieder ausgeladen und wurden nach draußen gegangen...Tja und dort standen wir nu, keine Kohle fürs Taxi und keine öffentlichen Verkehrsmittel um nach Hause zu kommen, also liefen wir durch die bitterkalte Novembernacht...Unterwegs wurden im richtigem **Punkrockstil, Mülltonnen umgeworfen**....**und das war damals toll**....Naja wir hatten dann doch kein Hausverbot auf Lebenszeit und konnten ein ander mal wieder dort einlaufen, aber dann wurde der Laden zum "**Classics**", ", tja und damit konnte ich nichts mehr anfangen...ab und an war da **Gruftienight**, wenn ich depressiv werden will dann brauch ich nur ein spezielles Gespräch mit Mrs. Siggi Piggi in einer ihrer speziellen Phasen zu führen ha,ha........also der Laden war tabu.....schließlich versuchte man die ganzen **Raver mit Techno events dort anzulocken**, aber nach einer Razzia, vielen gefundenen Rauschmittelpillen und vielen **Minderjährigen Kleindealern** kam dann das auch **das aus fürs Classics**. Als ich hörte, der Laden wird wieder **zum Rolling Stone** ernannt. Dachte ich: Cool, sauber, wenn es so wird wie früher!Die Eröffnung war auch nicht so verkehrt, außer das extrem viele, viele Leute da waren und im Stone größtenteils nur Mainstream Mist gespielt wurde, aber trotzdem es waren doch ein paar alte Stonegänger da und die Party endete wieder tödlich für viele Gehirnzellen. Aber als ich mit Queen Vera und Siggi dort mal einlief,, war es nicht so der Hit..Dann erfuhr ich jedoch das die Solsflares dort spielen sollten und wiegesagt ich hab im Moment eine große Schwäche für den sixties-Kram......Genau an diesem Tag kamen mein Loverboy und sein bester Freund der nu in Spanien wohnt und ich, vom Hausboot in Amsterdam von meinem besten Freund Frankie wieder, tja und man kann sich ja denken wie der Abend vorher ausgesehen hat



Da ich denn weiten Weg fahren durfte, war ich natürlich um so Konzert und trinkgeiler als wir nach Voerde fuhren....Der Laden war zu meiner Überraschung reichlich leer und da die DJ`s natürlich sixties auflegten fühlte ich mich umso wohler....Leider sind die Drinks dort immer gnadenlos teuer, ich mag ja kein Bier und dazukommt noch das ich vermute, das nicht besonders viel Alkohol in den Mischungen ist, sprich man ist superschnell pleite.Aber egal das nahm ich auf mich, und begoß die Leiden der Leber mit Red Bull Jägermeister....und der hinterließ sichtliche Spuren in meiner Grob Fein – Motorik und meinem Sprachsatz...Ich quakte wie sollte es auch anders sein diverse Leute voll....**Bla, Bla Bla....I TALK TOO MUCH!** (großartiger Song von den sich leider aufgelösten **JET BUMPERS**) Da rannten irre Gestalten rum! Die sahen aus wie Lebensgroße Kens!!!Wirklich und als dann die Solaflares spielten wollte ich mittanzen ...aber Pogo, gibbet da nich, naja nich schlimm, man kann auch nur von der einen Richtung in die andere schunkeln – klappt auch.....Der Sound gefiel mir, soweit ich mich noch erinnern kann irgendwann wurde man dann aus dem Laden gelaufen.Nach diesem wirklich netten,nur für den Brustbeutel eher unerfreulichen Abend, wollte ich mir den Sixties Abend auch demnächst nicht entgehen lassen...und so kam es das ich am 9 . 12.2000 mit Joe Escalante Sattler und meinem Herzensmann auf der Couch saß Weintrank (erstmal vortrinken!..weil is ja teuer da) und wir nach Voerde reisten um uns die Woggles und die Nimrods anzueignen..Als ich in dem Laden auf Guido und Pete Ramone stieß, wußte ich : Yess, es wird ne gute Party heute abend.....Die Drinks wurden geleert und Pete forderte mich auf meinen wackligen Lackboots zum Tanz auf.....Als dann die Nimrods spielten, eine ziemlich unspektakuläre Ramones-band torkelte Pete auf die Bühne um allen ein schönes ramoniges Weihnachtsfest mit dem Song der **Richies** zu wünschen **"I wish evryone a merry merry x-mas, you and Sullerle too."**

Irgendwie kam das wohl nicht so ganz bei den Besitzern an und eine Frau riß Pete am Ärmel er solle doch herunterkommen und flog dann ein wenig in die Box, die gottseidank stehen blieb. Ich merkte: Oh Oh hier gabs gleich Ärger und sagte Pete, er solle nicht mehr auf die Bühne weil die ihn sonst bestimmt rauswerfen er nickte,verzog seine Lippen zu einem : "**OH YEAH**" und besorgte Bier......Ich ging wieder in den Nebenraum, wo ein sehr guter Sixties DJ aus dem Druckluft auflegte um diesen zu nerven als mein Schatzi angerannt kam und sagte : Baby, du mußt mal mitkommen die wollen Peter rausschmeißen!"Und da ich, genau wußte das er sich heute Abend wirklich für seine Verhältnisse gut verhielt

, war ich sauer und ging wieder in den Konzertraum.Dort stand schon der Rausschmeißer und versuchte Pete aufzufordern rauszugehen...ich fragte was los sei und der Typ sagte, er muß jetzt gehen und wenn ich wissen wolle warum müsse ich mit nach oben kommen..."Ja,ja" dachte ich paranoider weise" damit ich direkt mit rausgeschmissen werde".Ich schnappte mir den Besitzer, dieser erklärte das Pete die Chefin beleidigt hätte. Ich fand es ehrlich gesagt ziemlich doof wie er es formulierte,weil ich Peter gut kenne, klar weiß ich das er desöfteren im betrunkenen Kopf so Sachen wie : **Wozu sagt die Bravo Scheide – FOTZE, FOTZE** " rumschreit und wenn man ihn nicht kennt dann kann es manchmal schon sehr aufdringlich rüber kommen, aber er war ein lieber Kerl, der niemanden etwas zu Leide tuen würde und mit dem man extrem viel Spaß haben kann und sei es nur wenn man ihn beobachtet wie trottelig er aus der Wäsche guckt...Nun gut, die anderen konnte ich verstehen, aber er war wie gesagt harmlos an dem Abend und jemand der ne Kneipe hat, harten Alkohol ausschenkt und auch noch n`Konzert macht, der muß damit rechnen das die Leute betrunken sind....logisch, or?! Genau das sagte ich dem Typen auch, aber der ließ nicht mit sich reden und so tat der gute Mann der Security auch nur seinen Job und bugsierte Pete nach draussen......eben 0% Punkrock der Laden. Ich regte mich sehr darüber auf, den schließlich war ich ja auch noch betrunken.....In diesem Moment fingen die Woggles an zu spielen und ich ärgere mich jetzt noch darüber das ich diese Orgiastische Live-band nicht richtig genießen konnte, sie waren super. Die Band hatte himmelblaue Rüschenhemden an und der Sänger wirbelte wild mit seinem ....Tamburin (uups wollte gerade Trampolin schreiben...ha,ha...).durch das Publikum .Guido Ramone versuchte mich ein wenig milder zu stimmen indem er mir seine neue kuschelweiche Handytasche an die Backe rieb.Als wir dann nach dem Gig und vielen wieder seltsamen Gesprächen mit Leuten wie Barman von Weekly und Christian Ex-Weekly, in die BRONX die Kneipe überm Stone ein Taxi ordern wollten, wen fand ich da wohl schlafend an der Theke wieder??Pete Ramone! Ich rüttelte ihn kurz wach, : "Hey wo bin ich hier bloß?!" fragte er völlig zerknittert......"In Voerde....du Sack" lallte ich ihn an.....Stoffel der Besitze der Kneipe wußte eben wie man mit Leuten wie Pete umging und das sie seine potentiellen Kunden waren, denn was Pete an einem Abend immer los wurde, das war das Zehnjahreseinkommen eines Plantagenarbeiters in Guatemala.Ich jedenfalls fand mich irgendwann besoffen auf Couch in Friedrichsfeld wieder und führte Gespräche mit geschlossenen Augen und als ich dann gegen 13 Uhr mit einem dicken Kopf, durch keine Tür mehr paßte aufwachte und um 14.30 den Rest des Tages mit Ohnmachtsanfällen auf der Arbeit mit Fahne im Jugendzentrum war, schwor ich mir mal wieder, neee jetzt ist Schluß mit lustig, erstmal nichts mehr saufen....Aber so wie das meistens so ist kommt bestimmt

23.12.2000
Trashmonkeys live im Baikonur – Essen

Und es kam direkt wieder eine Gelegenheit auszuprobieren ob meine Leber noch mittanzen mag, ich fuhr am 23.12 nach Essen zu einem wirklich großartigem Girl namens Tanja. Dort wurde ich ersteinmal verkleidet, ne schwarzhaar-Perücke auf, weil ich meine ich bin Punkrockgirl und ich kann doch nicht allen ernstes schon wieder auf einem Sixties-Abend landen....Eigentlich sahen die Haare vin hinten einwenig aus wie Chemotherapie,aber Menschen die mich nicht kennen würde das nicht auffallen.Und so wurde schon bei Tanja ein wenig BOWLE – von Schnaps hatte ich das Schnäuzchen erstmal voll, geschlabbert und dann ging es so gegen 24 Uhr ins Baikonur.Der Eintritt von 18 Dmark ließ mein löchriges Portemonaie bluten, aber ich bereute nichts, denn als die **Trashmonkeys** spielten, war ich sensationell begeistert!! Was für ne Band!! Yeah, die rockten!! Sie coverten (zwar schon zichhundertmal gecovert) **STRYCHNINE** und es haute mich fast aus der Perücke!!!Yeah!!! Als diese göttliche Band dann leider aufhörten, ging ich zur Theke und setzte mich vollkommen in meiner Rolle als schwarzhaarträgerin aufgehend hin und beobachtete erstmal einen jungen Mann den ich zufälligerweise im Internet kennengelernt hatte und ich dachte, das der das nie merkt!!!Ha! Pah! In dem Moment lief er an mir vorbei und sagte : Gute Tarnung! Und der Abend war gelaufen!!! Shit!!! Ich war Entarnt!!!Voller Frust wollte ich mich betrinken und hey das ging nicht- der Laden war einfach zu expensive! Und dann riß ich mir einfach meine Haube vom Kopf – was haben die anderen Leute blöd aus der Wäsche geguckt!!!Ha,ha....es war als hätte man einem Witz seine Pointe genommen, David Copperfielt seine gezinkten Karten geklaut und Lollo Ferarri (Gott hab sie nicht selig) die Silikontitten kaputt gepiekst!!! Nein, das ging nun wirklich nicht, frustriert setzte ich mich hin nippelte am Bier, hörte den klängen des guten sixties-DJ zu und sah mir diese einmaligen Tanzschritte der Sixties-Menschen an. Fast wie einstudiert.Tanja`s boy Jens, setzte ich die Perücke auf, erklärte ihn zum Joey Ramone des Abends und versuchte mich so zu amüsieren, aber die Luft war irgendwie raus und so fuhren wir dann langsam wieder zu Tanja`s WG.....

FREE BEER FOR THE PUNK!!

DIRTSHAKES+?? 30.12.2000 Oberhausen Druckluft

Hey Jap, ein Punkkonzert!! Und ich totally nüchtern, wer hätte das gedenkt, **Mrs. Siggi Piggi** und mein **Honey Micha** fuhren ins Druckluft, denn da sollten die DIRTSHAKES zum Tanz auffordern. (Die neue Band von **Jens Bumper**)
Es ist schon ziemlich übel nüchtern auf einem Konzert zu sein, besonders wenn es keine Band ist wo man alle Songs mitsingen kann, dann macht es mir schon etwas aus, denn ich merke das die Leute meistens nur da sind um sich ziemlich zu betrinken.Als wir in die Kneipe des Druckluft kamen, erwarteten uns Franek und Pete Ramone in ihrer allseitsbekannten "Halligalli" Form. Also setzten Katrin, Siggi Piggi und ich uns erstmal hin und genoßen den Soundcheck der Bands. Dann spielte die erste Band von der ich leider den Namen vergessen hatte, sie waren nicht mal schlecht, aber beim Soundcheck fand ich sie besser und irgendwie wollte ich mein Popöchen nicht dazubewegen vor die Bühne zu treten, wir hatten nämlich einen Damm Good Platz, man hatte von hier aus eine gute sicht zu den Klos, zur Bühne und zur Theke, also beim Soundcheck fand ich sie besser und irgendwie wollte ich mein Popöchen nicht dazubewegen vor die Bühne zu treten, wir hatten nämlich einen Damm Good Platz, man hatte von hier aus eine gute sicht zu den Klos, zur Bühne und zur Theke, also mußte jeder Freak hier einmal vorbeikommen. Der Sänger der Band tat dann etwas, das brachte ihm einige Pluspunkte in der B-Note, er sah das wir nicht die einzigen "Sittting people" waren, schlängelte sich um die Box und stand auf einem Tisch um für die Leute dort zu singen! Grandios!!Ich finde es eigentlich auch übel, wenn die Leute nur rumsitzen, wenn man auf der Bühne steht, aber irgendwie konnte ich an diesem Abend nicht anders. Dann betraten MR.El Fish bekleidet in einem unverkennbaren :Fußball Ficken Alkohol T-Shirt, den Laden und prompt wankte Pete zu ihm um ihm mitzuteilen, das die **Lokalmatadore** eigentlich die beste deutsche Rock n Roll Band ever ist, aber er ziemlich sauer über die Single mit dem ziemlich eindeutigem Namen: **WIR HASSEN DIE RAMONES"** sei. Das wird er El Fish und CO wohl niemals verzeihen....Ich hatte neben Menschen Beobachten noch ein neues Spiel entdeckt, Pete verschüterte mal wieder seine Drinks und ging uns allen ziemlich auf den Kecks, als dann Tanja ihr Bruder Levent und noch zwei nette Menschen in den Laden kamen, sagte ich dem einem ; soweit ich nicht irre heißt er Christoph: Schau mal ich zeig Dir mal was!
Ging zu Pete und sagte: "Hey Pete, der Typ da vorne, der schreibt fürs OX und hat ein Interview mit **DEE DEE** Ramone gemacht!" das war natürlich erstunken und erlogen.... Und bevor Peter noch **"ARSCH PILLEMANN FOTZE"** rufen konnte, rannte er auf Chistoph zu: "YOU know, ich habe Dee Dee auch getroffen in Venlo....bla bla bla!!!" Ha,ha..... Der arme Christoph, das war wirklich ziemlich gemein von mir, aber irgendwann ließ Pete dann wieder von ihm ab um EL Fish zu folgen.....Ich weiß das war nicht besonders Gentle like, aber lustig und Pete hatte das verdient, er war total hinüber und ich mußte ihn noch mitzurück nehmen.Dann spielten die **Dirtshakes**, mit wiegesagt ; **Jens Bumper** von den **Jet Bumpers.**
Schade das es die nicht mehr gibt, vor langer Zeit, da gab es die **Jet Bumpers** gerade mal eben, spielten sie mit **SNAP_HER** in der **Stockumer Schule** und da ich ihre Platte hatte, konnte ich jeden scheiß Song mitsingen, sie hatten auch nur Ohrwürmer, es war klasse, damals hat **Jens Bumper** aber noch nicht so viel auf der Bühne geredet wie jetzt, aber dafür haben Vera und ich uns damals ja auch **Autogramme von ihm, Uwe LA CRY und Roman Colvin auf den Arsch und die Titten geben lassen!!!**Die Dirtshakes waren gut, aber an die **Jet Bumpers** kommen sie nicht ran. Man baute noch ein kleines Stimmungsspiel mit ein, indem jeder gecoverte Song der erkannt wurde demjenigen eine Biermarke einbrachte, stolz kam Micha-Baby an und zeigte mir ein gewonnenes Exemplar, ich erkannte namentlich höchstens einen **Buzzcock song**.Jens redete und redete und ich mußte ein wenig Grinsen, denn jetzt fiel mir wieder ein das ich ihn vor ein paar Monden im TV gesehen hatte, er hat mal bei der Rate Show **"RISIKO" vom ZDF** zum Thema Flipper (nee nicht der durchgeknallte Delphin) sondern Flipper automaten, irgendwie mitgemacht, aber nichts gewonnen glaube ich...
Aber Fernsehprostitutionsvergangenheiten, damit sollte ich meinen Mund auch nicht zu voll nehmen ich war ja auch schon bei einer Quassel-show und das war nicht gerade eine Meisterleistung, naja ich war jung und brauchte das Geld....Jedenfalls so endete danach der Abend, ich mußte alle angetrunkenen Leute auf aalglatten Strassen ohne Winterreifen und Profile nach Hause bringen und konnte dann

FIREBIRDS

KiNG KAHN

Wenn es denn so einfach wäre!

WINTER DANCE PARTY

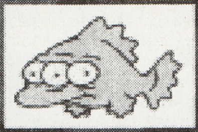
Nach wieder einem nüchternem Konzert muß doch auch ein totally out of order Konzert folgen, sehe ich das richtig?? Erstmal einen Trottel finden der fährt und als auch das klar ging, war ich bereit für ein kleines bißchen Rock n Roll. Die gute **Queen** Vera wollte diesmal auch mit,mußte aber leider das Konzert nach **King Kahn** verlassen, da ihr Freund Lokomotivführer ist und sie die letzte Bahn nehmen wollte um das jedem im Zug erzählen zu können! (Vera versteht das!) Mir begegneten im Druckluft unteranderem die angetrunkene **Miss Siggi,** die jedoch auch schnell abreisen wollte und die angetrunkene **Katrin (ohne "h").**Extrem viele Leute hatten sich in der großen Halle des Drucklufts eingefunden und mir wurde langsam bewußt, **SIXTIES ist der neue Trend!** Hey ich hör das jetzt nicht wegen dem Trend.....glaubt mir ja eh keiner.....Die erste Band hatten wir verpasst,weil wir noch mit Tanja, Punkstudygirl from Essen und ihrem Bruder dem Levent (der Trottel der fahren mußte...he,he..) ihre Ohm zu Bett bringen mußten....aber das war gar nicht mal so schlimm, denn dann kam **King Kahn**! **Wow!!** Was für ein Typ! Er sah aus wie ne Mischung aus **Apu von den Simpsons und James Brown** und beschwörte die Zuschauer mit mächtigen **Voodoo Sprüchen** und seiner atemberaubenden Stimme. Das war so cool! Der Mann ist der geborene Entertainer! K.Kahn trug eine Zahnkette, schätze mal Tigerzahn, dem Karies nach zu beurteilen, und schleuderte einen Voodoozauberstab durch die Gegend. Man besser als mit Siegfried und Roy Analverkehr zu haben, sach ich da nur. Dann luden die **Firebirds** zum tanzen ein, eine Truppe Holländer, mit den Waffen : Blümchenhemden und feurige Rock n Roll Gitarren und einem Gespür dafür wie man die Ärsche zum Wackeln bringt.

Die schockten, ein Gitarrist ging sofort vor die Bühne um sich vor mich zu knien und mich anzubeten.......neee, ähm.. der kniete sich hin und rockte, aber schätze mal das war ihm ziemlich wurst wo er das gerade machte. Als sie dann ein "**Don`t Ha Ha**!" Cover brachten, entdeckte ich **King Kahn** tanzwütender Weise mit **El Fish** von den **Lokalmatadoren** (also entweder haben wir den gleichen Musikgeschmack oder er hat langeweille und geht auf jedes Konzert das hier in der Nähe ist, denn den treffe ich wirklich immer) vor der Bühne, man machte eine Polonaise und trollte sich herum.

An diesem abend hatte ich einen recht angenehmen Alkoholpegel, ich weiß noch alles und fühlte mich am nächstem Tag auch nicht so schlecht wie sonst immer....Nach dem Konzert war noch Disko angesagt und ich verbrachte die Zeit damit mal wieder die typical sixties girls zu begutachten die Reihenweise von King Kahn zum Tanz aufgefordert wurden, dieser Tantzte sogar auf der theke! Ich versuchte die soeben erblickten Tanzschritte nachzutanzen und ich glaub ich bleib da doch besser beim Pogo, sieht nicht so peinlich aus,nur wenn man es nicht alleine tantzt. Ich teilte King Kahn noch mit das er wie Apu aussieht und schwupps rockte er durch die Gegend und schrie: **I`m the Apu of Rock n Roll!!** Vielleicht kann ich King Apu ja mal dazu überreden n`Interview fürs Plastic Girl zu machen und ob seine Voodoo Künste sich auch auf die errogenen Zonen übertragen lassen.........Kisses

Silvie P.Cat

EDNA

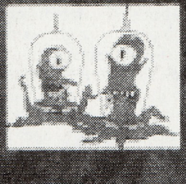


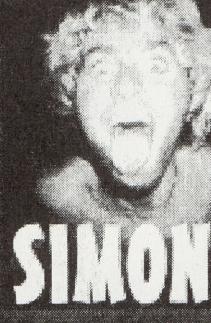
Jetzt ist das schon die dritte Ausgabe an der wir uns freudig beteiligen können!! Ihr könnt uns ruhig mal ein Feedback geben...Was euch fehlt, was ihr wollt und auch was ihr toll findet – har,har...Leider hat niemand die kultige frei von Bremsstreifen – signiert von den SUPERSUCKERS haben wollen, naja bleibt sie eben in meinem Besitz. Ich hoffe das die Plastic Girl diesmal besser zu lesen sein wird als beim letzten Mal, tat mir ja auch für die Derita Sisters leid. Aber auf ihrer nächsten Deutschland Tour so um Mai herum, werde ich sie ein wenig begleiten vielleicht ein zwei Songs mit ihnen machen und euch ausführlichst davon berichten.....Jetzt stehen hier 10 fertige Seiten der Plastic Girl und trotzdem konnte ich nicht alles reinbringen ...wir haben noch soviel...aber das bleibt ja fürs nächste Mal: Einen lieben Gruß geht von hier aus an die Sindelfinger die Girls Jassi und Meli, hoffentlich schreiben sie mal desöfteren mit. Und an Tex von den Rock `n Roll Stormtroopers für die ganzen Fotos. Eventuell wird die Plastic Girl dieses Jahr ne Party plus Konzert veranstalten, ne Glampunknight...und ich hoffe dann endlich die Rock n Roll stormtroopers live sehen zu können! Aber genaueres erfährt ihr demnächst...Eventuell gibt es uns bald auch Online, da meine Band die Cockroach Candies ihre Internet-mach-schon-Schlampe verloren haben muß.

sweet Baby
NINA NAUGHTY

Plastic Girls in action

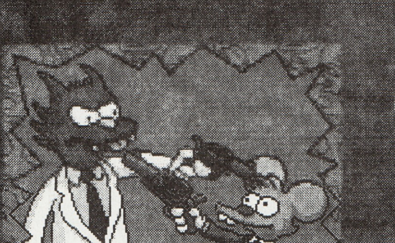
Plastic Girl! Kontakt:
Silvie Pospiech
Wacholderweg 22
46537 Dinslaken
C.R.Candy@gmx.de





Karin
Guido Ramone

Peter Ramone



In den Zeiten, wo es musikalisch nun wirklich nichts mehr neues zu geben
scheint und jede Popelsband versucht alte Helden zu kopieren, stellen für mich
Attila the Stockbrokes Barnstormer eine der wenigen positiven Ausnahmen
dar. Sie selbst bezeichnen ihren Sound als Renaissanca-Core, ich würde die
Musik grob als Punk mit mittelalterlichen und Folkeinflüsen bezeichnen, aber
selbst das trifft die ganze Sache nicht. Viel zu vielfältig sind die Einflüsse, von
Balladen (Tyler smiles) über Ska (Gameboy-Rudeboy), brillianten Punkkrachern
(This is free europe) bis hin zu einer völlig genialen Hommage an T. Rex (Scum-
ball Pinochet) erstreckt sich die mehr als partytaugliche Musik. Aber nicht nur
Party bis zum Abwinken ist das Motto der fantastischen Fünf aus Brighton,
sondern auch viel linke Politik, was in den äußerst intelligenten Texten von
Attila, der seit über 20 Jahren auch als Solokünstler auftritt, deutlich wird.
Barnstormer sind für mich momentan die Band, die den Spagat zwischen Poli-
tik und Party definitiv am überzeugensten hinbekommen, die perfekte Symbio-
se zwischen Hirn und Humor. So fand das Interview nach dem Konzert in der
Duisburger Fabrik auch erst am nächsten Morgen statt, weil wir abends noch
einige Biere und Cider zusammen löschten, was allerdings zur Folge hatte, daß
wir Attila alleine interviewen mußten, da der Rest der Band noch den Schlaf der
Gerechten schliefen. Attila selbst stellte sich bei unserer kleinen Plauderrunde
als ein äußerst dankbarer Gesprächspartner heraus, nicht nur weil er sehr gut
deutsch spricht, sondern weil man ihm wirklich nur ein paar Stichworte hinzu-
werfen braucht und er fast gar nicht mehr aufhört zu reden. Manche seiner Mei-
nungen würde ich zwar nicht unbedingt teilen, vor allem zur ehemaligen DDR,
aber nichtsdestotrotz ist Attila einer der sympathischsten Menschen, die in
unserer Szene herumspringen, ebenso der Rest der Band, die in England ohne
Attila als Fish Brothers ihr Unwesen treiben und völlig genialen Saufpunk spie-
len. Watch out for them !! Das Interview führten Atakeks (nochmal Danke für
die Unterstützung) und Dirk.

P.S.: Wie im Interview erwähnt wird sucht Attila noch für 2001 einen fähigen Booker für Deutschland. Wer sich in der Lage fühlt das ganze professionell aufzuziehen sollte sich am besten mal melden. Attila will unbedingt eine Tour in Deutschland machen. Fähige Leute bitte melden unter: attila@solutions-inc.co.uk !

Attila the Stockbroker FROM HELL!

KANNST DU EIGENTLICH VON DEINER MUSIK UND DEINEN GEDICHTEN LEBEN?

Ja, du kannst sagen, daß ich als Solokünstler, also als Attila the Stockbroker mein Leben finanzieren kann. Ich bin sehr stolz darauf, daß ich das kann. Am 8. September war mein zwanzigjähriges Bühnen Jubiläum als Attila. Ich finanziere mein Leben seit 1982 damit und ich habe das Haus in dem ich mit meiner Frau wohne ohne Hypothek gekauft, da bin ich sehr stolz drauf. Ich habe immer gesagt, daß ich mit meinen Texten und Liedern Geld verdienen möchte, ich habe nämlich überhaupt keinen Bock mit irgend einem Scheißjob mein Leben zu finanzieren. Meine Frau zum Beispiel ist auch Musikantin und klasssische Musiklehrerin und für den Rockkurs an der Brighton University zuständig. Ich kann nur sagen mit Barnstormer oder einer anderen Band alleine wäre es fast unmöglich davon zu leben, aber ich habe immer alleine meine Sachen auf der Bühne gemacht. Barnstormer ist die erste Band mit der ich zusammenspiele, seit 1995. Ganz früher hab ich in Punkbands als Bassist gespielt, u.a. in Belgien, 1979 war ich Bassist in ner ziemlich bekannten Punkrockband in Belgien, bekannt aber nur in Belgien. Die haben nämlich in französisch gesungen, so daß niemand von außerhalb Walloniens oder Teilen von Frankreich je gehört hat. Ich kriege jetzt Subventionen von unserem "Arts Council" (städtischer Kulturrat) als Dichter. Ich bin auch Stadionsprecher beim FC Brighton und mache da die Musik vor den Heimspielen. Gestern hab ich, weil wir hier waren, zum ersten Mal ein Heimspiel verpaßt, trotzdem haben wir 4:0 gewonnen und sind jetzt Zweiter in der Liga, also sehr gut. Momentan wird es immer besser für mich, weil jetzt mit 43 nach 20 Jahren in der Szene habe ich ein bißchen Respekt von den Leuten in der offiziellen Dichterszene. Ich werde oft zu Literaturfestivals eingeladen, es ist eine ganz andere Szene als zum Beispiel hier, aber es gibt natürlich sehr viele Beziehungen. Ich mache dieselben Texte und dieselbe Musik, aber auf eine ganz andere Weise.

> *...es wäre besser gewesen, daß die Mauer dort geblieben wäre und man hätte versucht alles zu verändern, wie es Gorbatschow versucht hatte.*

WAS ICH SCHON IMMER MAL WISSSEN WOLLTE; DER NAME STOCKBROKER KOMMT VON DEINEM FRÜHEREN JOB AN DER BÖRSE, ABER WIESO ATTILA?

Das war einfach der Unterschied. Das ist wie Dschingis Khan der Computerfachmann oder der Bankbeamte. Attila und Stokbroker ist halt ein schöner Gegensatz. Es war wirklich der einzigste Joke in meinem Leben, als ich 1980 als Dolmetscher in einer Börse in London gearbeitet habe. Das war so schlimm, aber da wußte ich schon, daß ich mein Leben durch die Musik finanzieren würde, und kurz danach habe ich es dann geschafft. Das war sehr gut für mich.

DU BIST EIN MENSCH DER SEHR VIEL UNTERWEGS IST IN EUROPA UNS SO, DU WARST SCHON FAST ÜBERALL. WANN HAT DAS DENN BEI DIR ANGEFANGEN?

Ich hatte auch sehr viel Glück am Anfang, weil die englische Musikpresse gerade entschieden hatte, daß 1982 Punkpoetry eine Mode für 10 bis 15 Minuten sein würde. Am Anfang war ich mit einem 20-minütigen Programm auf dem Cover vom Melody Maker und auch John Peel hat viele meiner Sachen gespielt. Es war, wie ich es in meinem Song 20 Years beschrieben habe, noch nicht so gut. Aber ich glaube, daß ich jetzt nach 20 Jahren meine besten Songs und Texte schreibe. Was die offizielle Musikpresse in England betrifft, die wollen nichts mit mir zu tun haben, die wollen nur so uninteressante sogenannte "Punkbands" wie Stereophonics oder Slipknot, das ist was für meinen 13-jährigen Stiefsohn. Ich finde es geil, daß er Slipknot hört statt irgendeiner Technoscheiße. Nee..., zur Sache. Es hat früh angefangen, daß ich mir einen Namen gemacht habe und deshalb die Möglichkeit hatte viele Konzerte in England zu machen, und deshalb wurde ich eingeladen zu Dichterfestivals in Holland und so und danach bin ich zum ersten Mal in Deutschland aufgetreten. Aber das war nicht in der Punkszene, das war eine Dichterlesung. Es gibt da ne ganz andere Szene, wo man für 30 Leute in irgendwelchen Kunstzentren diese Sachen macht, für 2000 DM weil alles

> Auf einmal ist die Mauer nicht mehr da und 6 Monate später: McDonalds und die CDU-Regierung, beides gehört zusammen.

subventioniert ist. Das ist ne ganz andere Sache als hier zum Beispiel, aber ab und zu mache ich das auch. Ich muß aber auch sagen, ich ziehe es vor hier in der Szene zu spielen. Das ist mein Ding.

DU HAST ALSO MIT DEINER STEIGENDEN POPULARITÄT ANGEFANGEN ZU REISEN?

Ja, natürlich. Vor allem in den englischsprachigen Ländern habe ich mittlerweile einen kleinen Namen.

Es ist immer sehr interessant, daß man nur Punk ist, wenn man in Squats spielt und die Musik in einer Telefonzelle für 4,50 DM aufnimmt und das Vinyl in Toilettenpapier einwickelt.

Dieses Jahr im März habe ich zum 3. Mal in Australien eine Tour gemacht, davor 6 oder 7 Touren in Kanada und ein bißchen in der USA. Dort wo man Englisch versteht kann ich inzwischen überall auftreten. Das Beste an der Sache ist, ich kann überall auftrete, in irgendeiner Universität, für ältere Leute, für Schulkinder. Das ist nicht wie bei Punkbands, die nur in der Punkszene auftreten können. Für mich macht das Spaß immer neue Leute kennenzulernen. Ich mache auch noch andere Sachen mit meiner Frau zusammen, wir spielen Lieder von dem belgischen Chansonier Jaques Brel, einem meiner Lieblingsmusiker aller Zeiten. Da singe ich dann französisch und spiele Geige. Ich habe auch angefangen einige Lieder von Brecht und Weill zu singen, auf Deutsch.

WIE KAM DENN DEIN KONTAKT IN DEN OSTBLOCK ZUSTANDE, NACH ALBANIEN ZUM BEISPIEL?

Der Ostblock war ne andere Sache. 1986 war Billy Bragg eingeladen zum Festival des politischen Liedes in der DDR. Und weil wir uns gut kannten hat er mich eingeladen mit zu kommen, zusammen mit den Newtown Neurotics. Und dort habe ich, weil ich ein bißchen Deutsch verstand, eine sehr gute Beziehung zu den Leuten aufgebaut. Zwischen `86 und `89 habe ich 4 Touren in der DDR gemacht und es war sehr, sehr interessant. Ich muß sagen ich habe so viele gute Leute kennengelernt, es war eine sehr aufregende Zeit, und es war sehr schade für mich, was dort dann passierte. Ich kann nicht sagen, daß ich gegen den Abriß der Mauer war, aber ich glaube, daß die meisten Leute überhaupt nicht gewußt haben, was geschehen würde. Und wir, die genau gewußt haben, was geschehen würde, denen haben sie gesagt: "Ach, du bist doof...", aber es ist alles so geschehen. Jetzt sagen viele, vor allem in den kleinen Städten, daß es vor der Wende besser war.

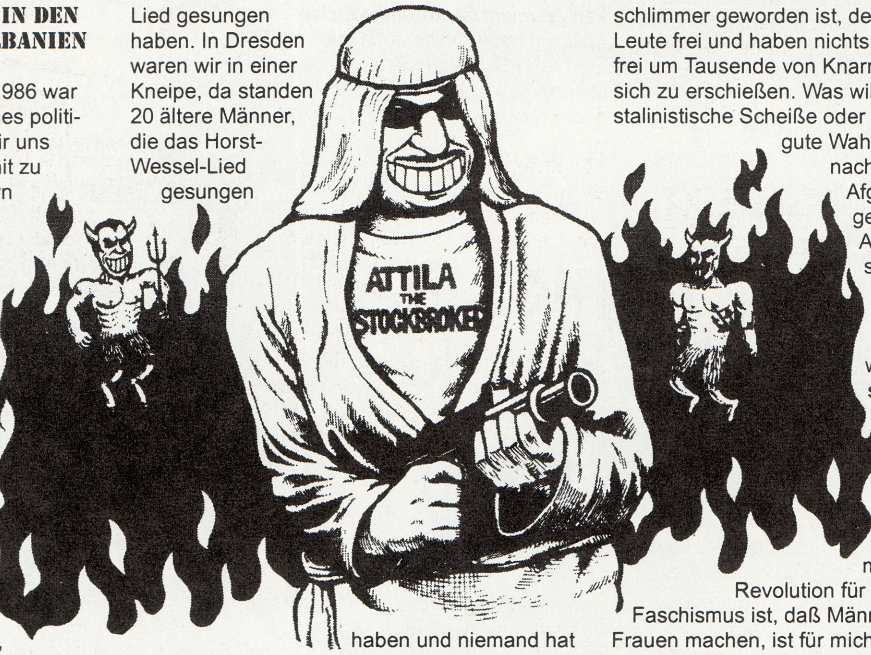
DAS IST JA AUCH DIE GRUNDAUSSAGE EINIGER DEINER SONGS (SARAJEWO, MARKETSECTOR ONE). HÄTTEST DU DENN EINE MÖGLICHKEIT GESEHEN, WIE MAN DEN GANZEN UMBRUCH AM BESTEN ODER AM GERECHTESTEN HÄTTE GESTALTEN KÖNNEN?

Wenn ich DDR-Bürger gewesen wäre, wäre ich bestimmt Mitglied der SED gewesen und auf der linken Seite vor der Wende, und ich hätte bestimmt gesagt: "Wir wollen nicht vereinigt werden, sondern unseren Staat behalten, aber die Möglichkeit zu Reisen und so ", aber so etwas mit Kapitalismus zusammen, sowas ist nur Idealismus. In diesem Moment konnte man nichts gegen IMF (?) und Kohl und so machen. Deswegen sage ich persönlich, es wäre besser gewesen, daß die Mauer dort geblieben wäre und man hätte versucht alles zu verändern, wie es Gorbatschow versucht hatte. Es war totales Unrecht, daß alles so zusammen gekommen ist. Und wenn ich als Engländer mich an meine Zeit in der DDR erinnere, kann ich sagen, daß für mich 60% von dem, was ich dort erlebt habe und was die Leute dort versucht haben zu tun... das war für mich unheimlich gut. Auf eine Weise habe ich mich dort sehr, sehr wohl gefühlt. Natürlich gab es auch diese unglaublichen Nachteile, Umweltverschmutzung und dumme, bürokratische Scheiße, Verordnungen gegen Punks. Es war zum Beispiel so ironisch, daß die Linken, die Leute in der Opposition waren, auch die Leute waren, die auf die Schnauze gekriegt haben und nicht die Rechten, die das Horst-Wessel-Lied gesungen haben. In Dresden waren wir in einer Kneipe, da standen 20 ältere Männer, die das Horst-Wessel-Lied gesungen haben und niemand hat etwas gegen sie getan. Aber die Linken haben auf die Schnauze gekriegt, das ist natürlich total dumm. Aber auf eine andere Weise war die DDR total supergut. Natürlich konnte es so nicht bleiben wie vorher. Aber nachdem die Mauer gefallen ist konnte es nur so werden, wie es jetzt ist; ich bin realistisch, ich verstehe die Macht der internationalen Medien von Murdoch und so, die Macht der internationalen Kapitalisten. Auf einmal ist die Mauer nicht mehr da und 6 Monate später: McDonalds und die CDU-Regierung, beides gehört zusammen.

Wenn es keine Melodie hat, ist es für mich kein Punkrock.

WAS HAT ES MIT DER "BALLADE OF COMRADE ENVER" AUF SICH? DAS IST JA WOHL EIN SCHERZ, ODER?!

(lacht) Natürlich. Du meinst, daß er eine Flunder gehabt hat, die die Macht ausgeübt hat. Es ist eine kleine Wahrheit in dem Lied. Ich war 1988 da, und ich weiß, daß Albanien eine stalinistische Hölle war. Aber man kann auch sagen, daß es in Albanien nach der Wende fast noch schlimmer geworden ist, denn jetzt sind die Leute frei und haben nichts mehr zu essen, und frei um Tausende von Knarren zu besitzen, um sich zu erschießen. Was willst du? Entweder stalinistische Scheiße oder Mafia, das ist keine gute Wahl meiner Meinung nach. Genau wie in Afghanistan. Alle haben gesagt die Russen in Afghanistan wären schrecklich. Natürlich war das totales Unrecht, was die da gemacht haben, aber was jetzt in Afghanistan geschieht mit der Taliban und der Situation für die Frauen da, das ist total unglaublich. Und ich sage persönlich, daß die muselmanische Revolution für mich eine Art von Faschismus ist, daß Männer so etwas gegen Frauen machen, ist für mich ein Verbrechen, genau wie die Nazis oder so etwas.



ALSO, DIESE GANZE OSTBLOCKSACHE..., DU VERHERRLICHST DEN OSTBLOCK ALSO NICHT PAUSCHAL, ES HATTE POSITIVE ZÜGE ABER AUCH SCHLECHTE SEITEN, DENN WENN MAN MANCHMAL DEINE LIEDER HÖRT HAT MAN MANCHMAL DAS GEFÜHL, DU WÜRDEST DEN OSTBLOCKKOMMUNISMUS IDEALISIEREN?!

Unterschiedlich. Wenn ich ehrlich bin, wäre es meiner Meinung nach besser, wenn die Mauer nicht gefallen wäre. Aber was vorher im Ost-

Und ich sage persönlich, daß die muselmanische Revolution für mich eine Art von Faschismus ist, daß Männer so etwas gegen Frauen machen, ist für mich ein Verbrechen, genau wie die Nazis oder so etwas.

HATEWEEK
RPG 7

SOLIDARITÄT
HILFT SIEGEN

RPG 7- Hateweek EP
Die **nagelneue EP** der **Punk/HC**-Band aus Calbe ! 6 Songs, die einem das Hirn wegblasen ! **Brachialer HC-Punk** mit deutschsprachigen Texten, like **RAWSIDE/WWK**, nur **besser** !!!

Solidarität hilft siegen !
Antifa-Benefit-EP
Mit meist unveröffentlichten Songs von **THE ANNOYED**, **RPG 7**, **STRAßENTERROR**, **AMEN 81**, **ERRORSURFER** und **BAFFDECKS** !

Neu auf

Beide EP's gibt's bei jedem guten Mailorder oder für 5,- + 3,- Porto direkt bei:

GIFTZWERG RECORDS
c/o Flo & Gernot
Bauerngasse 89
97421 Schweinfurt

visit our homepage:
www.gift-zwerg.de

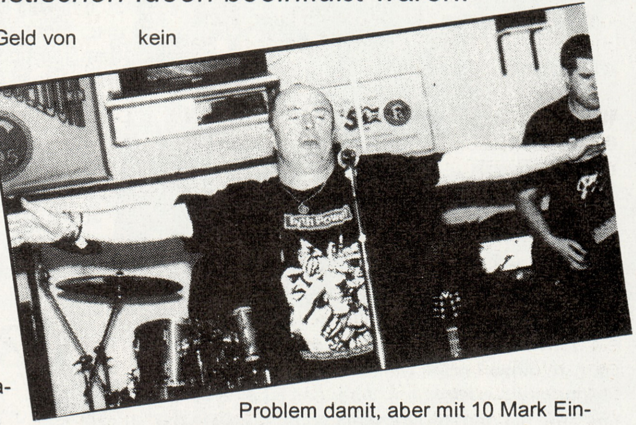
block geschah war nicht Sozialismus; das war was anderes als Kapitalismus, aber nicht Sozialismus. Wenn ich zwischen Sozialismus, Vopos und so und auf der anderen Seite Faschisten auf der Straße und Zerstörung aller ökonomischen Leistungen und täglicher Ausbeutung und die Tatsache, daß sie keine Jobs mehr haben und ihre Wohnungen verlieren, weil die ehemaligen Besitzer aus dem Westen sie zurück wollen, sage ich einfach: ich will diese Wahl nicht, aber wenn ich wählen muß, war es vorher besser. Es muß etwas anderes geben. Ich werde nie sagen, dass, was vor der Wende war, war gut. Aber es gab meiner Meinung nach die Möglichkeit etwas gutes daraus zu machen. Und das war das Problem; wenn die Linken, die Trotzkisten und die Anarchisten gesagt hätten, das ist alles Scheiße, wir freuen uns das alles weg ist, da hätte ich nicht übereingestimmt. Es gab da auch viele Vorteile und es gab die Möglichkeit etwas Besseres zu machen. Und nach 89 fiel alles weg und man hatte keine Chance mehr etwas zu verändern. Ich war bei großen Debatten in SED-Parteischulen zwischen den alten Stalinisten und den Jüngeren, die etwas anderes wollten. Das war sehr interessant. Und wenn 89 die Mauer nicht zusammengebrochen wäre, glaube ich, daß mit all den neuen Programmen von Gorbatschow und den Leuten wie Bündnis 90 und so etwas es hätte besser werden können ohne die ganze Scheiße mit der Wiedervereinigung. Ich würde nie sagen, daß ich dachte, was im Osten war, wäre gut gewesen. Aber es war eine Alternative, die weiterentwickelt hätte werden können, wenn es die Möglichkeit gegeben hätte.

> *Ich kann es nicht glauben, daß man nur 500 Crustplatten oder so was ähnliches zu Hause hat.*

Attila the Stockbroker

WAS ANDERES. DU TRÄGST JA AUCH T-SHIRTS VON BANDS WIE CHUMBAWAMBA UND BAD RELIGION, DIE JA VON DER LINKEN SEITE ANGEGRIFFEN WERDEN, WEIL SIE DIE BUSINESSSTUKTUREN MITMACHEN UND NUTZEN...

Ich bin total dafür!!
Wenn man mir morgen sagt, du kannst einen EMI-Vertrag haben, bei dem du alles selbst kontrollierst, bei dem du entscheiden kannst was für Texte du machst, dann würde ich sagen: "OK! Prima!" Ich bin der Meinung man sollte das System benutzen bis zu dem Punkt, wo man Kompromisse machen muß. Das ist für mich Ok, wie zum Beispiel die Sache mit dem Arts Council. Ich kriege Subventionen, genau wie die Leute, die reaktionäre, bürgerliche Scheiße machen, sie geben mir Geld damit ich meine Sachen weitermachen kann, und zwar so wie ich es will. Genau wie mit New Model Army und Blaggers ITA. Ich glaube nicht, daß die Blaggers im Unrecht waren das Geld von EMI zu benutzen, um die Antifa zu unterstützen. Diese Art zu denken *(gemeint ist die Antiindustriehaltung)* hat für mich auch mit Lärm und Scheißmusik zu tun, sowas wie wähwähwäh *(macht grunz und Kreischlaute)*.



Für mich ist es kein Punkrock, wenn es keine Melodie hat. Für mich hat wähwähwäh nichts mit Punkrock zu tun. Ich bin seit 76 dabei, ich weiß was Punkrock ist. Punkrock hat mit Chaotic Dischord und all der amerikanischen Hardcorescheiße nichts zu tun. Wenn es keine Melodie hat, ist es für mich kein Punkrock. Wenn es nur Lärm ist, kann man es mit Stockhausen oder so vergleichen.

> *Ich habe auch den Eindruck, daß die Leute in der Szene, die Konzerte booken keinen Bock mehr haben politische Bands zu machen. Die wollen nur Skapunk und alte englische OI-Bands.*

ATTILA THE STOCKBROKER'S
BARNSTORMER
THE FISH BROTHERS
JUST ONE LIFE ...

Das ist nur dafür da, um die Leute nervös zu machen (alles lacht). Bad Religion ist eine der besten Bands der Welt. Sie sind sehr, sehr stark, haben aber auch gute Melodien und sehr gute Texte. Es ist immer sehr interessant, daß man nur Punk ist, wenn man in Squats spielt und die Musik in einer Telefonzelle für 4,50 DM aufnimmt und das Vinyl in Toilettenpapier einwickelt. Und wenn es nicht so ist, ist es kein Punkrock. Das ist für mich totaler Quatsch. Das ist für mich der Nachteil an der Szene, z.B. vorgestern in Liege wo wir gespielt haben, hat der Eintritt 200 belgische Francs *(ca. 10 DM)* gekostet. Das sind anderthalb Biere in England, und vielen Leuten war es zu teuer und die Belgier sind nicht arm. Dann endlich kommen sie rein und beschweren sich, daß die Platten zu teuer sind. Sie wollen nicht die Leute in der Szene unterstützen, aber dann kommen sie später rein wenn es umsonst ist und geben all ihr Geld den großen internationalen Brauereien und haben kein Problem damit, aber mit 10 Mark Eintritt. Es ist der Nachteil an der Szene, daß die Leute glauben autonom sein heißt dreckig und dumm zu sein und nur Scheißmusik zu hören, dieses wähwähwäh, das kann ich nicht leiden. Ich will was mit Intelligenz und Melodie hören.

> *Ich habe Stücke auf den OI!-Sampler gemacht, weil ich die Leute erreichen wollte, die von faschistischen Ideen beeinflußt waren.*

ABER ES GIBT AUCH SEHR HARTE BANDS MIT INTELLIGENTEN TEXTEN?!

Ja, natürlich, aber ich habe in den letzten 20 Jahren hunderte von denselben Bands gehört und auch hunderte von guten, netten Leuten getroffen, die nur eine Art von Musik hören. Und ich kann es nicht glauben, daß man nur 500 Crustplatten oder so was ähnliches zu Hause hat. Ich habe mit meiner Frau mehr als 2000 Platten zu Hause, und es geht von Beethoven und Schönberg bis zu Bad Religion, Dead Kennedys und Neill Young. Ich finde diese ganze Debatte ein wenig schwierig, weil ich den Eindruck habe, daß die ganzen Leute in der Szene genauso sind wie die Leute, die nur zu Country und Western Clubs gehen. Es gibt sogenannte Punks, die genauso konservativ sind wie die Leute, die zu Countrygigs oder sowas gehen. Das ist für mich der Nachteil an einer Szene, die für mich zum größten Teil super, supergut ist. Eine Szene, wo die Leute bereit sind solche Läden wie hier (Fabrik in Duisburg) zu machen und dafür zu kämpfen. Alle Leser vom PB sollen wissen, das es so etwas in England nicht gibt, es gibt keine Szene auf diese Weise, es hat nie so etwas gegeben, Häuser besetzen ist illegal

Lausitzer Wochenschau
ANTIRASSISTISCHES GRENZCAMP 2000
Ausgabe Forst
BGS Blockade in Jänschwalde
Grenzcamper gegen Rechts
Presserpräsenz der Autonomen
Fußballturnier an der Grenze
Aktuelles
Reportage
Medien
Sport
Wer wir sind und was wir wollen?
"...auf den Spuren der letzten wehrmutigen DemokratInnen"

Lausitzer Wochenschau
ca. 40 min, 15 DM

Dieser Film reflektiert einige der vielfältigen Ereignisse in dieser Woche: Aktionen, die sich mit den Verhältnissen an der deutsch-polnischen Grenze auseinandersetzen; Aktionen, die die Grenzen im Landesinnern thematisieren; die Unterstützung von Flüchtlingen vor Ort; der Umgang mit Antisemitismus; die große Medienpräsenz und das eigene Aktionspotential.

trojan tv Amsterdam,
Kiel,
Dezember 2000
Kontaktadresse:
trojan-@gmx.net

Vertrieb:
k.m.i.i.
c/o Druckluft
Am Förderturm 27
46049 Oberhausen

(Anmerkung: Hier leider auch!), es gibt ab und zu einen Laden wie den ???-Club *(Hab ich leider nicht verstanden)*. Aber das ist eine Ausnahme, ein ganzes Netzwerk von Läden wie die Fabrik und die ganzen AZs gibt es bei uns nicht.

MAL EINE GANZ ANDERE FRAGE. WAS HÄLST DU VON PATRIOTISMUS? UND WAS HATTEST DU FRÜHER FÜR EINE BEZIEHUNG ZU DEM WORT ENGLAND, UND WIE IST DAS HEUTE?

Was lustig bei den Engländern ist: sie sagen immer England und Europa, "we are going to Europe next week". Ich sage dann immer. "Wo bist du jetzt? Bist du in Australien oder Asien? Wir sind alle Europäer. Ich sage nie ich bin Engländer, ich bin Europäer. Ich habe mich auch immer für Fremdsprachen interessiert. Ich will immer neue Erfahrungen machen und die Kultur anderer Völker kennenlernen. Mit England habe ich nur eine Beziehung und das ist.., äh, ich bin Fan wenn England Fußball spielt. Aber auf was anderes habe ich überhaupt keinen Bock. England is the name for a piece of land and a football team, und Brighton ist für mich auch 20000 mal wichtiger als England im Fußball. Ich würde nie woanders wohnen wollen, weil natürlich meine Freunde und die meisten meiner Veranstaltungsmöglichkeiten und natürlich auch der FC Brighton in England sind. Aber für mich ist es sehr wichtig überall in der Welt zu reisen und zu sehen was geschieht.

ICH WOLLTE DICH EIGENTLICH NOCH FRAGEN, OB DU SCHON BÜCHER RAUSGEBRACHT HAST. ABER ICH HABE GESTERN GESEHEN, DU HATTEST BÜCHER MIT DEINEN GEDICHTEN DABEI. HAST DU SCHON MAL DARÜBER NACHGEDACHT EINEN ROMAN ZU SCHREIBEN?

Ich habe jetzt 3 Gedichtbücher gemacht und eines Tages, ich weiß nicht ob das je geschehen wird, wenn ich weniger Energie habe, werde ich es vielleicht machen. Auf der einen Seite habe ich schon Bock und darüber nachgedacht, aber ich habe so viele Dinge zu tun, daß ich momentan meine ganze Kreativität in meine Songs und Gedichte stecke. Und es ist auch immer wichtig für mich, daß ich neue Sachen auf der Bühne vortragen kann. Wenn ich einen Roman anfangen würde, wäre es wahrscheinlich so, daß ich die nächsten Jahre nur dieselben Stücke auf der Bühne vortragen könnet, weil ich nichts Neues schreiben könnte. Und das will ich nicht. Für mich ist am wichtigsten, daß ich immer was Neues zu sagen habe. Es wird eher so, daß ich mit meiner Frau klassische Musik schreiben werde. Ein Stück habe ich schon klassisch umgeschrieben, und ich bin auch klassisch ausgebildet, genau wie meine Frau. Ich habe viele Sachen, die ich tun will, und ich werde nie die Zeit haben um alles zu tun, was ich will. Das ist unmöglich. Was für mich momentan wichtig ist, ist die Sache mit dem Tourbooking. Ich will 2001 unbedingt mehr Konzerte in Deutschland machen. Aber wir haben zur Zeit keinen Booker in Deutschland. Und wir wollen jemanden finden, der wirklich Bock darauf hat, und das auf einem guten Niveau organisieren kann.

Attila the Stockbroker

Ich habe auch den Eindruck, daß die Leute in der Szene, die Konzerte booken keinen Bock mehr haben politische Bands zu machen. Die wollen nur Skapunk und alte englische OI-Bands. Gerade diese alten englischen Bands, die in England nichts mehr machen und nur nach Deutschland kommen, um ein bißchen Geld zu machen, finde ich arm. Die kommen zweimal im Jahr nach Deutschland um zu saufen. Ich habe nichts dagegen, aber die spielen nie in England, höchstens auf den "Holidays in the sun"-Festivals. Es gibt fast keine Szene mehr bei uns. Vor 5 Jahren wars wirklich schlimm, weil fast alle Jugendlichen nur noch Techno gehört haben. Jetzt kommt die neue Generation die Offspring und Slipknot hört, aber das ist ok, das ist besser als Techno. Um nochmal auf die alten Bands zurückzukommen, die fliegen zweimal im Jahr nach Deutschland, spielen ihre Stücke von vor 20 Jahren, kommen zurück und machen ihre ganz normalen Jobs, und das ist ...uääh *(macht ein gelangweiltes Geräusch)*

WIE STANDEST DU EIGENTLICH ZUR GANZEN OI!-SACHE,ALS SIE ENTSTAND?

Ich habe Stücke auf den OI!-Sampler gemacht, weil ich die Leute erreichen wollte, die von faschistischen Ideen beeinflußt waren. Ich hatte sonst überhaupt nichts mit Oi! zu tun. Die ganze Sache mit Biersaufen, Frauen und Schlägereien, das wollte ich nicht. Saufen habe ich gern, meine Frau habe ich sehr, sehr gern, aber 20000 Lieder über saufen und Frauen zu hören, das ist albern. Ich habe etwas Interessantes zu sagen in meinen Liedern. Es war für mich als politischer Aktivist sehr wichtig, nicht nur, wie es viele Leute leider machen, nur vor Leuten mit der selben Meinung zu spielen. Ich habe versucht die Leute zu erreichen, die von faschistischen Ideen beeinflußt waren, deswegen habe ich auch "Andy is ..."auf dem Oi-Sampler gemacht, auch um diese Leute zu erreichen. Und ich weiß, daß ich ein bißchen erfolgreich war, ich kenne Leute, die haben echt zu mir gesagt: "Ich war ein dummer kleiner 13jähriger Naziskin, aber dann habe ich Andy is.. gehört, dann wollte ich nicht mehr...". Da bin ich stolz drauf. Wenn nur 10 Leute auf diese Weise beeinflußt werden, dann ist das ganz gut.

LETZTE FRAGE AN DICH: DU LÄT DICH VON EINER BRAUEREI SPONSERN, WIE GEHT DAS?

Das ist genauso eine kleine, unabhängige Brauerei, wie ich ein kleiner, unabhängiger Dichter bin. Das ist meine Stammkneipe, die hat auch eine kleine Brauerei hat. In England gibt es mindestens 1000 solcher kleinen Brauereien. Ich habe englisches Bier sehr gerne, das ist auch etwas, was ich sehr an England mag. Was wir Lager nennen habe ich nicht so gerne, Weizenbier mag ich, aber am meisten trink ich in England das, was wir real Ale nennen, was braun und warm ist, ohne viel Kohlensäure, das habe ich sehr, sehr, sehr gern. Es gibt viele kleine Brauereien, die ihr eigenes Bier machen und unsere Stammkneipe/Brauerei sponsert mich, weil es eine sehr gute Kneipe ist und ein sehr gutes Bier. Deshalb mache ich Werbung auf meinen Postern und ich kriege dafür Freibier. Ich werde gesponsert von Freibier und sie kriegen interessante Leute in ihre Kneipe, das ist ganz einfach !!!

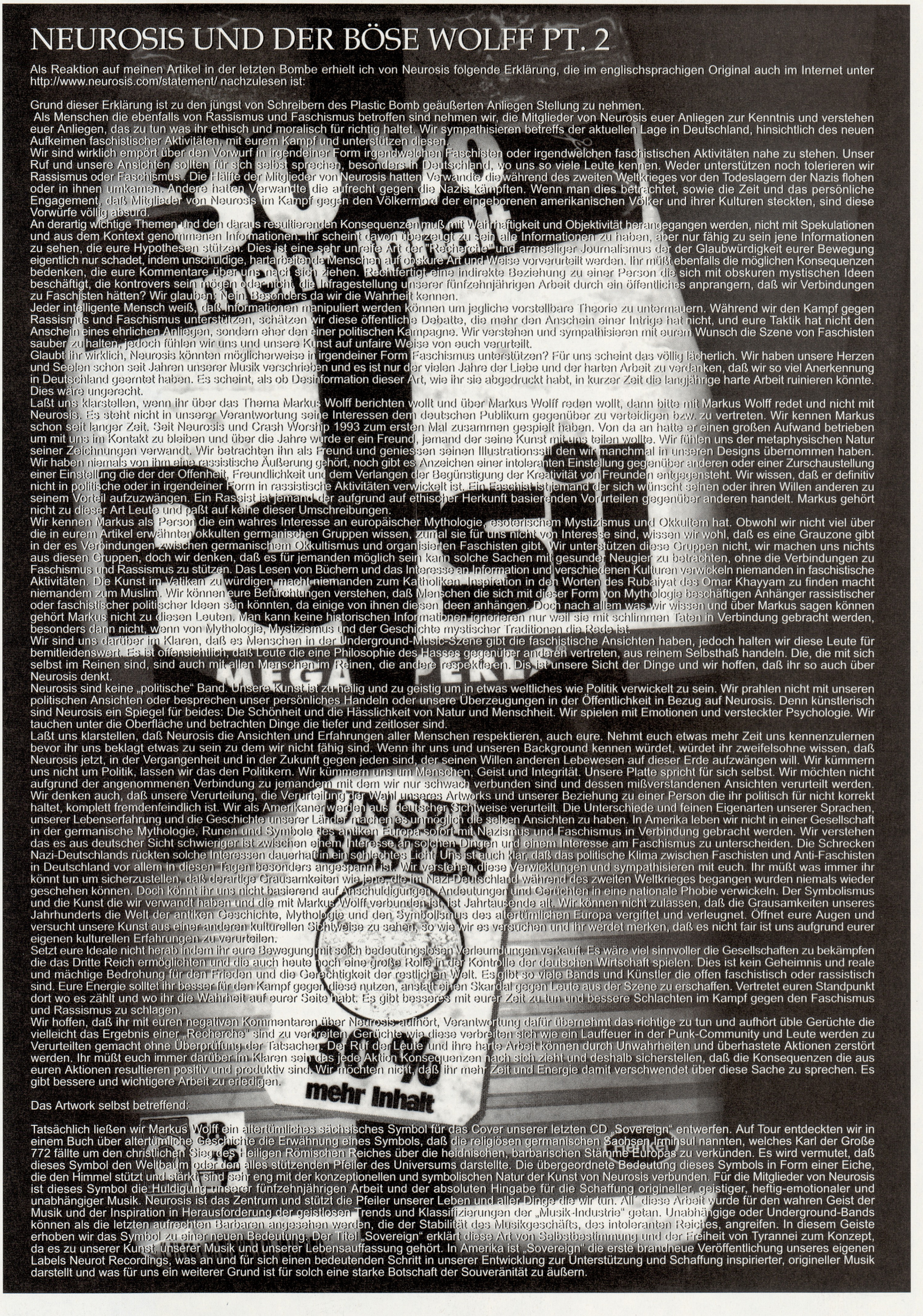
Antifa
Jugend
Front
AJF
Zeitschriften
Spuckies
Aufkleber
T-Shirts
Comics
Musik
Kapuzis
Plakate
Bücher
Anstecker
Aufnäher ...

der NEUE AntifaVersand-KATALOG ist da!

AJF VERSAND
...bücher, broschüren und andere waffen

den NEUEN Katalog gibt's für 1.10 DM Rückporto bei:

AJF Versand
Gneisenaustr. 2a
10961 Berlin



NEUROSIS UND DER BÖSE WOLFF PT. 2

Als Reaktion auf meinen Artikel in der letzten Bombe erhielt ich von Neurosis folgende Erklärung, die im englischsprachigen Original auch im Internet unter http://www.neurosis.com/statement/ nachzulesen ist:

Grund dieser Erklärung ist zu den jüngst von Schreibern des Plastic Bomb geäußerten Anliegen Stellung zu nehmen.

Als Menschen die ebenfalls von Rassismus und Faschismus betroffen sind nehmen wir, die Mitglieder von Neurosis euer Anliegen zur Kenntnis und verstehen euer Anliegen, das zu tun was ihr ethisch und moralisch für richtig haltet. Wir sympathisieren betreffs der aktuellen Lage in Deutschland, hinsichtlich des neuen Aufkeimen faschistischer Aktivitäten, mit eurem Kampf und unterstützen diesen.

Wir sind wirklich empört über den Vorwurf in irgendeiner Form irgendwelchen Faschisten oder irgendwelchen faschistischen Aktivitäten nahe zu stehen. Unser Ruf und unsere Ansichten sollten für sich selbst sprechen, besonders in Deutschland, wo uns so viele Leute kennen. Weder unterstützen noch tolerieren wir Rassismus oder Faschismus . Die Hälfte der Mitglieder von Neurosis hatten Verwandte die während des zweiten Weltkrieges vor den Todeslagern der Nazis flohen oder in ihnen umkamen. Andere hatten Verwandte die aufrecht gegen die Nazis kämpften. Wenn man dies betrachtet, sowie die Zeit und das persönliche Engagement, daß Mitglieder von Neurosis im Kampf gegen den Völkermord der eingeborenen amerikanischen Völker und ihrer Kulturen steckten, sind diese Vorwürfe völlig absurd.

An derartig wichtige Themen und den daraus resultierenden Konsequenzen muß mit Wahrhaftigkeit und Objektivität herangegangen werden, nicht mit Spekulationen und aus dem Kontext genommenen Informationen. Ihr scheint davon überzeugt zu sein alle Informationen zu haben, aber nur fähig zu sein jene Informationen zu sehen, die eure Hypothesen stützen. Dies ist eine sehr unreife Art der "Recherche" und armseliger Journalismus der der Glaubwürdigkeit eurer Bewegung eigentlich nur schadet, indem unschuldige, hartarbeitende Menschen auf obskure Art und Weise vorverurteilt werden. Ihr müßt ebenfalls die möglichen Konsequenzen bedenken, die eure Kommentare über uns nach sich ziehen. Rechtfertigt eine indirekte Beziehung zu einer Person die sich mit obskuren mystischen Ideen beschäftigt, die kontrovers sein mögen oder nicht, die Infragestellung unserer fünfzehnjährigen Arbeit durch ein öffentliches anprangern, daß wir Verbindungen zu Faschisten hätten? Wir glauben: Nein. Besonders da wir die Wahrheit kennen.

Jeder intelligente Mensch weiß, daß Informationen manipuliert werden können um jegliche vorstellbare Theorie zu untermauern. Während wir den Kampf gegen Rassismus und Faschismus unterstützen, schätzen wir diese öffentliche Debatte, die mehr den Anschein einer Intrige hat nicht, und eure Taktik hat nicht den Anschein eines ehrlichen Anliegen, sondern eher den einer politischen Kampagne. Wir verstehen und sympathisieren mit eurem Wunsch die Szene von Faschisten sauber zu halten, jedoch fühlen wir uns und unsere Kunst auf unfaire Weise von euch verurteilt.

Glaubt ihr wirklich, Neurosis könnten möglicherweise in irgendeiner Form Faschismus unterstützen? Für uns scheint das völlig lächerlich. Wir haben unsere Herzen und Seelen schon seit Jahren unserer Musik verschrieben und es ist nur der vielen Jahre der Liebe und der harten Arbeit zu verdanken, daß wir so viel Anerkennung in Deutschland geerntet haben. Es scheint, als ob Desinformation dieser Art, wie ihr sie abgedruckt habt, in kurzer Zeit die langjährige harte Arbeit ruinieren könnte. Dies wäre ungerecht.

Laßt uns klarstellen, wenn ihr über das Thema Markus Wolff berichten wollt und über Markus Wolff reden wollt, dann bitte mit Markus Wolff redet und nicht mit Neurosis. Es steht nicht in unserer Verantwortung seine Interessen dem deutschen Publikum gegenüber zu verteidigen bzw. zu vertreten. Wir kennen Markus schon seit langer Zeit. Seit Neurosis und Crash Worship 1993 zum ersten Mal zusammen gespielt haben. Von da an hatte er einen großen Aufwand betrieben um mit uns im Kontakt zu bleiben und über die Jahre wurde er ein Freund, jemand der seine Kunst mit uns teilen wollte. Wir fühlen uns der metaphysischen Natur seiner Zeichnungen verwandt. Wir betrachten ihn als Freund und geniessen seinen Illustrationsstil den wir manchmal in unseren Designs übernommen haben.

Wir haben niemals von ihm eine rassistische Äußerung gehört, noch gibt es Anzeichen einer intoleranten Einstellung gegenüber anderen oder einer Zurschaustellung einer Einstellung die der der Offenheit, Freundlichkeit und dem Verlangen der Begünstigung der Kreativität von Freunden entgegensteht. Wir wissen, daß er definitiv nicht in politische oder in irgendeiner Form in rassistische Aktivitäten verwickelt ist. Ein Faschist ist jemand der sich wünscht seinen oder ihren Willen anderen zu seinem Vorteil aufzuzwängen. Ein Rassist ist jemand der aufgrund auf ethischer Herkunft basierenden Vorurteilen gegenüber anderen handelt. Markus gehört nicht zu dieser Art Leute und paßt auf keine dieser Umschreibungen.

Wir kennen Markus als Person die ein wahres Interesse an europäischer Mythologie, esoterischem Mystizismus und Okkultem hat. Obwohl wir nicht viel über die in eurem Artikel erwähnten okkulten germanischen Gruppen wissen, zumal sie für uns nicht von Interesse sind, wissen wir wohl, daß es eine Grauzone gibt in der es Verbindungen zwischen germanischem Okkultismus und organisierten Faschisten gibt. Wir unterstützen diese Gruppen nicht, wir machen uns nichts aus diesen Gruppen, doch wir denken, daß es für jemanden möglich sein kann solche Sachen mit gesunder Neugier zu betrachten, ohne die Verbindungen zu Faschismus und Rassismus zu stützen. Das Lesen von Büchern und das Interesse an Information und verschiedenen Kulturen verwickeln niemanden in faschistische Aktivitäten. Die Kunst im Vatikan zu würdigen macht niemanden zum Katholiken. Inspiration in den Worten des Rubaiyat des Omar Khayyam zu finden macht niemandem zum Muslim. Wir können eure Befürchtungen verstehen, daß Menschen die sich mit dieser Form von Mythologie beschäftigen Anhänger rassistischer oder faschistischer politischer Ideen sein könnten, da einige von ihnen diesen Ideen anhängen. Doch nach allem was wir wissen und über Markus sagen können gehört Markus nicht zu diesen Leuten. Man kann keine historischen Informationen ignorieren nur weil sie mit schlimmen Taten in Verbindung gebracht werden, besonders dann nicht, wenn von Mythologie, Mystizismus und der Geschichte mystischer Traditionen die Rede ist.

Wir sind uns darüber im Klaren, daß es Menschen in der Underground-Music-Szene gibt die faschistische Ansichten haben, jedoch halten wir diese Leute für bemitleidenswert. Es ist offensichtlich, daß Leute die eine Philosophie des Hasses gegenüber anderen vertreten, aus reinem Selbsthaß handeln. Die, die mit sich selbst im Reinen sind, sind auch mit allen Menschen im Reinen, die andere respektieren. Dis ist unsere Sicht der Dinge und wir hoffen, daß ihr so auch über Neurosis denkt.

Neurosis sind keine „politische“ Band. Unsere Kunst ist zu heilig und zu geistig um in etwas weltliches wie Politik verwickelt zu sein. Wir prahlen nicht mit unseren politischen Ansichten oder besprechen unser persönliches Handeln oder unsere Überzeugungen in der Öffentlichkeit in Bezug auf Neurosis. Denn künstlerisch sind Neurosis ein Spiegel für beides: Die Schönheit und die Hässlichkeit von Natur und Menschheit. Wir spielen mit Emotionen und versteckter Psychologie. Wir tauchen unter die Oberfläche und betrachten Dinge die tiefer und zeitloser sind.

Laßt uns klarstellen, daß Neurosis die Ansichten und Erfahrungen aller Menschen respektieren, auch eure. Nehmt euch etwas mehr Zeit uns kennenzulernen bevor ihr uns beklagt etwas zu sein zu dem wir nicht fähig sind. Wenn ihr uns und unseren Background kennen würdet, würdet ihr zweifelsohne wissen, daß Neurosis jetzt, in der Vergangenheit und in der Zukunft gegen jeden sind, der seinen Willen anderen Lebewesen auf dieser Erde aufzwängen will. Wir kümmern uns nicht um Politik, lassen wir das den Politikern. Wir kümmern uns um Menschen, Geist und Integrität. Unsere Platte spricht für sich selbst. Wir möchten nicht aufgrund der angenommenen Verbindung zu jemandem mit dem wir nur schwach verbunden sind und dessen mißverstandenen Ansichten verurteilt werden. Wir denken auch, daß unsere Verurteilung, die Verurteilung der Wahl unseres Artworks und unserer Beziehung zu einer Person die ihr politisch für nicht korrekt haltet, komplett fremdenfeindlich ist. Wir als Amerikaner werden aus deutscher Sichtweise verurteilt. Die Unterschiede und feinen Eigenarten unserer Sprachen, unserer Lebenserfahrung und die Geschichte unserer Länder machen es unmöglich die selben Ansichten zu haben. In Amerika leben wir nicht in einer Gesellschaft in der germanische Mythologie, Runen und Symbole des antiken Europa sofort mit Nazismus und Faschismus in Verbindung gebracht werden. Wir verstehen das es aus deutscher Sicht schwieriger ist zwischen einem Interesse an solchen Dingen und einem Interesse am Faschismus zu unterscheiden. Die Schrecken Nazi-Deutschlands rückten solche Interessen dauerhaft in ein schlechtes Licht. Uns ist auch klar, daß das politische Klima zwischen Faschisten und Anti-Faschisten in Deutschland vor allem in diesen Tagen besonders angespannt ist. Wir verstehen diese Verwicklungen und sympathisieren mit euch. Ihr müßt was immer ihr könnt tun um sicherzustellen, daß derartige Grausamkeiten wie jene, die im Nazi-Deutschland während des zweiten Weltkrieges begangen wurden niemals wieder geschehen können. Doch könnt ihr uns nicht basierend auf Anschuldigungen, Andeutungen und Gerüchten in eine nationale Phobie verwickeln. Der Symbolismus und die Kunst die wir verwandt haben und die mit Markus Wolff verbunden ist, ist Jahrtausende alt. Wir können nicht zulassen, daß die Grausamkeiten unseres Jahrhunderts die Welt der antiken Geschichte, Mythologie und den Symbolismus des altertümlichen Europa vergiftet und verleugnet. Öffnet eure Augen und versucht unsere Kunst aus einer anderen kulturellen Sichtweise zu sehen, so wie wir es versuchen und ihr werdet merken, daß es nicht fair ist uns aufgrund eurer eigenen kulturellen Erfahrungen zu verurteilen.

Setzt eure Ideale nicht herab indem ihr eure Bewegung mit solch bedeutungslosen Verleumdungen verkauft. Es wäre viel sinnvoller die Gesellschaften zu bekämpfen die das Dritte Reich ermöglichten und die auch heute noch eine große Rolle in der Kontrolle der deutschen Wirtschaft spielen. Dies ist kein Geheimnis und reale und mächtige Bedrohung für den Frieden und die Gerechtigkeit der restlichen Welt. Es gibt so viele Bands und Künstler die offen faschistisch oder rassistisch sind. Eure Energie solltet ihr besser für den Kampf gegen diese nutzen, anstatt einen Skandal gegen Leute aus der Szene zu erschaffen. Vertretet euren Standpunkt dort wo es zählt und wo ihr die Wahrheit auf eurer Seite habt. Es gibt besseres mit eurer Zeit zu tun und bessere Schlachten im Kampf gegen den Faschismus und Rassismus zu schlagen.

Wir hoffen, daß ihr mit euren negativen Kommentaren über Neurosis aufhört, Verantwortung dafür übernehmt das richtige zu tun und aufhört üble Gerüchte die vielleicht das Ergebnis einer „Recherche“ sind zu verbreiten. Gerüchte wie diese verbreiten sich wie ein Lauffeuer in der Punk-Community und Leute werden zu Verurteilten gemacht ohne Überprüfung der Tatsachen. Der Ruf der Leute und ihre harte Arbeit können durch Unwahrheiten und überhastete Aktionen zerstört werden. Ihr müßt euch immer darüber im Klaren sein das jede Aktion Konsequenzen nach sich zieht und deshalb sicherstellen, daß die Konsequenzen die aus euren Aktionen resultieren positiv und produktiv sind. Wir möchten nicht, daß ihr mehr Zeit und Energie damit verschwendet über diese Sache zu sprechen. Es gibt bessere und wichtigere Arbeit zu erledigen.

Das Artwork selbst betreffend:

Tatsächlich ließen wir Markus Wolff ein altertümliches sächsisches Symbol für das Cover unserer letzten CD „Sovereign“ entwerfen. Auf Tour entdeckten wir in einem Buch über altertümliche Geschichte die Erwähnung eines Symbols, daß die religiösen germanischen Sachsen Irminsul nannten, welches Karl der Große 772 fällte um den christlichen Sieg des Heiligen Römischen Reiches über die heidnischen, barbarischen Stämme Europas zu verkünden. Es wird vermutet, daß dieses Symbol den Weltbaum oder den alles stützenden Pfeiler des Universums darstellte. Die übergeordnete Bedeutung dieses Symbols in Form einer Eiche, die den Himmel stützt und stärkt, sind sehr eng mit der konzeptionellen und symbolischen Natur der Kunst von Neurosis verbunden. Für die Mitglieder von Neurosis ist dieses Symbol die Huldigung unserer fünfzehnjährigen Arbeit und der absoluten Hingabe für die Schaffung origineller, geistiger, heftig-emotionaler und unabhängiger Musik. Neurosis ist das Zentrum und stützt die Pfeiler unserer Leben und aller Dinge die wir tun. All´ diese Arbeit wurde für den wahren Geist der Musik und der Inspiration in Herausforderung der geistlosen Trends und Klassifizierungen der „Musik-Industrie“ getan. Unabhängige oder Underground-Bands können als die letzten aufrechten Barbaren angesehen werden, die der Stabilität des Musikgeschäfts, des intoleranten Reiches, angreifen. In diesem Geiste erhoben wir das Symbol zu einer neuen Bedeutung. Der Titel „Sovereign“ erklärt diese Art von Selbstbestimmung und der Freiheit von Tyrannei zum Konzept, da es zu unserer Kunst, unserer Musik und unserer Lebensauffassung gehört. In Amerika ist „Sovereign“ die erste brandneue Veröffentlichung unseres eigenen Labels Neurot Recordings, was an und für sich einen bedeutenden Schritt in unserer Entwicklung zur Unterstützung und Schaffung inspirierter, origineller Musik darstellt und was für uns ein weiterer Grund ist für solch eine starke Botschaft der Souveränität zu äußern.

Jede Verbindung zwischen unserem Gebrauch altertümlicher Symbole und den Symbolen die von rechten oder faschistischen Organisationen gestohlen oder mißbraucht wurden ist völlig unbeabsichtigt. Wir gebrauchen diese Symbole genauso wie wir Symbole vieler anderer Kulturen gebrauchten im Sinne einer Weltmythologie. Diese Symbole haben Geschichten die tausende Jahre alt sind und viele Kulturen überschneiden. Dies ist der Geist und der Kontext, in welchem wir diese Symbole sehen. Wir würden niemals absichtlich Symbole verwenden denen wir in irgendeiner Form annehmen, daß sie eine faschistische Bedeutung haben oder die in Deutschland als „schlechter Geschmack" aufgefaßt werden könnten.
Wir hoffen ihr glaubt uns, daß Neurosis weder mit faschistischen Philosophien noch mit Anhängern dieser Ansichten verbunden sind. Wir sollten nicht unseren Ruf verteidigen müssen. Gute Menschen werden durch voreilige Schlüsse verletzt und eure Kraft als Journalisten für die Underground-Musik-Szene wird gegen Menschen eingesetzt die sie unterstützt und für weit über zehn Jahre in ihr leben. Folgt euren Herzen und laßt die Vernunft euren Führer sein-

Im Geiste der Freiheit

NEUROSIS

Soweit so gut. Abschließend möchte ich dann doch noch ein paar Dinge zu diesem Statement anmerken:
Zuerst möchte ich nochmals klarstellen, daß ich zu keinem Zeitpunkt behauptet habe, daß Neurosis Faschisten seien, faschistoide Organisationen unterstützen oder faschistoides Artwork benutzen. Von einer Intrige oder Verschwörung gegen die Band kann also nicht die Rede sein, zumal was hätte ich davon? Ich bekomme hier kein Zeilenhonorar, unsere Auflage oder Popularität steigt durch den Artikel im letzten Heft bestimmt auch nicht und persönlich kenne ich die Leute von Neurosis nicht, sodaß ich keinerlei persönliche Abneigung gegen sie hege; und musikalisch gehörten sie eigentlich immer zu meinen absoluten Lieblingsbands. Mein Vorwurf ging lediglich soweit, daß sie Teile ihres Artworks von jemandem erstellen lassen der eine aktive Rolle in der esoterischen neuen Rechten innerhalb der Darkwave- und Neofolk-Szene spielt. Hierbei ist mir durchaus bewußt, daß ein Interesse an Mythologie und germanischer Geschichte nicht zwangsläufig auf eine rechte Gesinnung schließen lassen. Weiterhin glaube ich Neurosis durchaus, daß Wolff zwischenmenschlich ein netter Kerl sein mag und sie sich auf spiritueller Ebene wunderbar verstehen und sich rege austauschen können. Allerdings kann man bei aller Spiritualität Wolffs Verbindungen zur rechten Wave-Szene nicht bestreiten. Oder in welchem Kontext soll ich bitteschön die künstlerische Nähe zu rechtslastigen Bands wie beispielsweise Blood Axis oder ähnlichen Kalibern sehen? In welchem Kontext soll ich Wolffs Verbindungen zu dem Herausgeber rechtsradikaler Schriften wie dem „Fifth Path" Robert Ward sehen? In welchem Zusammenhang soll ich dann noch die philosophische Nähe und Bezugnahme Wolffs zu wegbereitenden rechten Esoterikern und Philosophen sehen? In welchem Kontext stehen die Beiträge die Wolff mit seiner Band Waldteufel auf Samplern beisteuert die von rechtslastigen Verlagen produziert, verlegt und vertrieben werden?
Ich bin wie Neurosis ebenfalls der Meinung das Spiritualität und Geschichte nicht denen gehört, die sie zur Untermauerung ihrer Ideologien für sich vereinnahmen wollen. Allerdings bezieht sich Wolff immer wieder auf eben solche Kreise. Weiter denke ich, daß Neurosis, die so großen Wert auf die Gesamtheit ihrer Kunst legen, durchaus eine gewisse Verantwortung bezüglich der Auswahl der Künstler die ihre Cover gestalten zukommt, und sie sich eben deshalb nicht wundern müssen, wenn sie dafür auch kritisiert werden, und sich weiter nicht wundern müssen, wenn die Band plötzlich auch für rechte Esoteriker interessant wird (so gibt es beispielsweise inzwischen einen Link von der Internet-Seite des Eislicht Verlages auf die Internet-Seite von Neurosis).
Den Vorwurf der Fremdenfeindlichkeit, da ich es mir als Deutscher herausgenommen habe Neurosis als U.S.-Amerikaner zu kritisieren um anschließend anzuknüpfen wie wir hier in Deutschland doch bitte am besten gegen den ihrer Meinung nach zur Zeit besonders intensiv aufkeimenden neuen Faschismus -der rassistische Alltag in der BRD ist meiner Meinung nach lediglich im letzten halben Jahr, anlässlich der sommerlichen Nachrichtenflaute etwas stärker ins öffenliche Interesse der Medien geraten- zu kämpfen hätten, und der unterschwelligen Unterstellung, in Deutschland würde jeder der Runen oder andere germanische Symbole verwendet sofort als Nazi abgestempelt, stellt in sich schon einen Widerspruch dar und ist meiner Meinung nach ein billiger Versuch sich selbst aus der Kritik zu nehmen. Sicher ist es wichtig sich klar äußernde und bekennende Neonazis mit allen Mitteln zu bekämpfen, allerdings schätze ich persönlich die schleichende Gefahr die von einer neurechten Intelligenz ausgeht, die in verschiedenen Bereichen wie z.B. der Musik oder der Esoterik versucht Fuß zu fassen als wesentlich problematischer und weitaus höher ein, als die Gefahr die von hirnlosen Prügelnazis ausgeht.
Das Szenario der bösen deutschen Wirtschaft die laut Neurosis bekanntermaßen eine Bedrohung für den Frieden und die Gerechtigkeit in der restlichen Welt darstellt halte ich für eine Verkehrung der bestehenden Verhältnisse. Ich habe hier sicher nicht vor die deutsche Wirtschaft in irgendeiner Form zu verteidigen, doch denke in Zeiten der wirtschaftlichen Globalisierung und des immer besser funktionierenden internationalen Geld- und Warenverkehrs, daß das Phänomen Kapitalismus international gesehen werden muß und der Kampf gegen Ausbeutung nur international geführt werden kann. Der Gegner ist dabei nicht die deutsche Wirtschaft, sondern die G7-Staaten, IWF und Weltbank und deren militärischer Arm in Form der NATO, die zumeist unter Führung der US-Streitkräfte operiert. Allerdings ist dieses Thema zu komplex um es in zwei oder drei Nebensätzen abzuhandeln und geht am eigentlichen Thema vorbei.
Im Grunde sind unsere gegensätzlichen Meinungen auf einen einfachen Nenner zu bringen: Neurosis halten Wolff für harmlos und unbedenklich, ich wiederum eben nicht. Somit ist das Thema für mich erstmal erledigt und ich denk´ mir meinen Teil dazu und überlasse es jedem selbst sich ein eigenes Bild zu machen.

-hubba-

Alive - Alternative Tentacles - Alveran - Ampersand - Art Monk Construction - Asian Man - E
B.A. - Bad Afro - Bad Dog - Bad Taste - B-Core Disk - Beer City - Beri Beri - Big Wheel Recrea
Bitzore - Bluurg - Broken Rekids - Burning Heart - BYO - Captain Oi! - Caulfield - Chrome - Cl
Clean Plate - Coalition - Coldfront - Conversion - Crank! - Crazy Love - Crimethinc - Crucial R
Response - Crypt - CTW - Damaged Goods - Day After - De Soto - Dead Beat - Deep Elm - Der
Demolition Derby - Desperate Fight - Dionysus - Dischord - Distortion - Doghouse - Dr. Strang
Dr. Strange - Dr. [illegible] - Dr. Strange -
Dr. Strange - [illegible] - Dr. Strange -

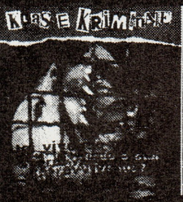
www.greedrecords.de

Demolition Derby - Desperate Fight - Dionysus - Dischord - Distortion - Doghouse - Dr. Strang
DSS - East Coast Empire - Ebullition - Edison - Elmo - Empty - Epitaph - Equal Vision - Estrus
Eulogy - Fat Wreck - Fearless - Ferret - Flat Earth - Fueled By Ramen - Gain Ground - Genet -
Gern Blandsten - Get Back - Get Hip - GMM - Go Kart - Good Life - Grand Theft Audio - Gravi
Gravity - [illegible] - GSL - Hangman's Daughter - Harry May - Harvest - Headache - Headhunte
Helen Of Oi! - Hell Yeah - Hellcat - Heroes & Villains - High Society - Hit Me - Höhnie - Hone
Honest Don's - Hopeless - Hostage - Howling Bull - Hydra Head - Indecision - Initial - Intensi
Intensive Scare - I Scream - Jade Tree - Join The Team Player - Junk - Kill Rock Stars - King
Kingfisher - Knock Out - K Records - [illegible] - Lookout - Love - Lovitt - Mad Butcher - Mad
Mad Mob - Man's Ruin - Moon - Moo Cow - Munster - Nasty Vinyl - New Age - New Red Archiv
Nitro - No Idea - People Like You - Phyte - Plus / Minus - Polyvinyl - Prank - Profane Existenc
Punch - Putrid Filth - Radio Blast - Recess - Reflections - Reservoir - Revelation - Rhetoric -
Rip Off - Roir - Safety Pin - Schematics - Schiffen - Scooch Pooch - Scorched Earth Policy - S
Screaming Apple - Second Nature - SFTRI - Sidekicks - Skuld - Slowdime - [illegible] Empire - Sou
Sound Pollution - Sounds Of Subterrania - Southern - Step 1 - Sub Pop - Subway - Swing Deli
Taang - Teenage Rebel - Theologian - Three One G - TKO - Touch & Go - Triple X - Troublem
Troubleman Unlimited - Trustkill - Vagrant - Vermiform - Victory - Vielklang - Vitaminepillen
Voice Of Life - Vulture Rock - Walzwerk - Weird System - White Jazz - Wolverine - Wreck Age -

Ständig Angebote im Internet

hardcore - punk - ska - oi! - 60ies/trash
Wilhelmstr. 9a - 33602 Bielefeld - Tel.: 0521/172124 - Fax: 0521/5215272
Email: greedrecords@t-online.de - Internet: www.greedrecords.de

Fight for your class not for your country



Klasse Kriminale

MBR 069 Klasse Kriminale Stai vivendo o Stai Sopravvivendo CD/LP/MC
Fett produziertes Album mit neuen Songs.Wohl das bissher beste KK Album.

DEROZER

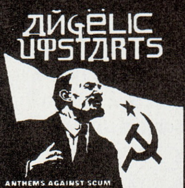
MBR 061 Derozer Mondo Perfetto CD
Punkrock made in Italy.Orgasmuskompatibel! Mit 2 Leuten von los Fastidios. ANTESTEN!

the steam pig
deep fried obedience

MBR 054 Steam Pig Deap fried obdience CD
Das zweite Album der Iren. Frischer OI-Punk der alten Schule.Keine Schnörkel, einfach mitten in die Fresse.

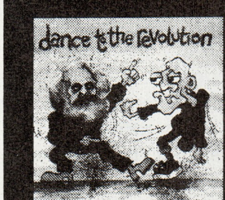
tunes of decline

MBR 049 No Respect Tunes of Decline CD
Quadratisch,Praktisch, Gut das neue Album. Wurde ja auch Zeit, doch das Warten hat sich gelohnt. 12 neue Tracks, lecker lecker!



ANGELIC UPSTARTS
ANTHEMS AGAINST SCUM

MBR 047 Angelic Upstarts Anthems against Scum CD/LP
Live in Hamburg,fetter Livesound! Benefit für AFA/Cable Street Beat.Auf die Fresse Faschopack!



dance to the revolution

MBR 046 V.A. Dancing to the Revolution Vol.1
74 Minuten Ska/Reggaepunk im Niceprice für DM 10 incl.Porto hier zu Haben.

MBR 043 Generatorz Still outta Sin City CD
Genialler OI Punk aus Kanada mit male/female vocals.Tut super rocken!

GIORNO DI PAGA EX-MAQUINA

MBR 041 Ex-mAquina / Giorno di Paga-Split CD
Je 6 Skapunksmasher aus Italien und Göttingen. Da hüpft der Arsch im Takt.

ENJOINT
SKANKIN' TWINS

BBR 014 Maskapone/Enjoint Skanking Twins CD
Deutsch-italienische Skasplit.Offbeat mit antirassistischen Texten.

BBR 010 Skarface Best & Next LP
Fast 60 Minuten Greatest Hits, das ist 30 mal länger als der letzte französische Concorde Flug.

Cable Street Beat
Strictly Antifascist

MAD BUTCHER RECORDS

Mad Butcher Rec.
Bergfeldstr. 3
D - 34289 Zierenberg
Tel.: 056 06 / 53 43 40
Fax: 056 06 / 53 43 41
madbutcher@pader-online.d

Visit us at www.madbutcher.de

KURZES "Mit dem Alter fängt man an sich für COUNTRY-MUSIK zu interessieren..." SPECIAL

Alles begann damit, daß ein guter Freund, der zuvor eher der Pop-Musik der 80-er Jahre zugetan war, plötzlich anfing sich in rauhen Mengen JOHNNY CASH-CDs zu kaufen. Meine "Country-Sammlung" hatte bis zu diesem Zeitpunkt lediglich aus einigen WOODY GUTHRIE-Platten bestanden und eigentlich gedachte ich auch meine Vorbehalte gegenüber diesen "Cowboy-Hüte tragenden, reaktionären Jammerlappen", die in darauf folgenden Jahrzehnten, den Begriff "Country" für sich reklamiert haben, noch eine ganze Weile zu pflegen.

Ich stellte dann aber sehr schnell fest, daß JOHNNY CASH neben "Ring of Fire" noch eine ganze Reihe anderer bemerkenswerter Songs geschrieben hat, die nicht einfach nur schön, sondern auch noch mit erfreulich politischen, bzw. sozialkritischen, Texten versehen sind ("Man in black" etwa, oder auch "I walk the line" und "Folsom Prison Blues") und, daß es möglicherweise unfair sein könnte ihm diese mittelmäßigen TV-Western, die er in der jüngeren Vergangenheit produziert hat, bis in alle Ewigkeit nachzutragen.

Für weitere Überraschungen sorgten schließlich noch einige meiner Mitschreiber bei diesem etwas unromantischen Punk-Blättchen, die sich, wenn sie gerade keine Lust auf Krach haben, tatsächlich schon mal den grandiosen LEE HAZLEWOOD anhören, welcher kurz darauf natürlich ebenfalls einen Platz in meinem Plattenregal fand.

Kurz (um es mal mit CAMPINO zu sagen): Ich war angefixt.

Übrigens bestehen auch außerhalb unserer Redaktion reichlich Verbindungen vom "Punk" zur Country-Musik. Man denke etwa an MIKE NESS´ letzte Solo-Platte. Joey von D.O.A. hat schon vor Jahren auf Solo-Konzerten WOODY-GUTHRIE-Stücke zum Besten gegeben und Bands wie die WEAKERTHANS bedienen sich auch einwandfrei in der Country-Ecke. Nun ja, das bloß mal so zwischendurch.

Jedenfalls rief ich wiederum einige Zeit später bei "Volume 11" an, der Promo-Agentur von "Glitterhouse", um ein paar Platten abzustauben. Klar. Zugeschickt bekam ich schließlich erstmal "Dead by Dinner" von MICHAEL HALL & THE WOODPECKERS, vom "Blue Rose"-Label. Die hatte ich ursprünglich gar nicht haben wollen, da aber nichtsdestotrotz 12 wunderhübsche, melancholische Country-Folk-Rock-Songs drauf sind, ging ich gerne auf das beiliegende Interview-Angebot ein. Im Folgenden findet Ihr jetzt einige Auszüge aus diesem Gespräch und im Anschluß daran noch eine Hand voll Kurz-Reviews. Das mag als erster Einstieg in diese Gefilde dienen. Viel mehr kenne ich selbst noch nicht und so ist und wird das Ganze (wenn Ihr Lust dazu habt) gezwungenermaßen weit mehr eine gemeinsame Entdeckungsreise als eine Abhandlung mit dem Ziel Euch einen umfassenden Überblick zu geben. Von Ausgabe zu Ausgabe wird hoffentlich etwas mehr dazu kommen, in meinem Regal wie auch an Wissen. Für jene, die heute noch nichts an solcher Musik finden können oder wollen, seien nochmal die göttlichen AERONAUTEN zitiert: "Mit dem Alter fängt man an sich für Country-Musik zu interessieren...".

MICHAEL HALL

Seine ersten Platten veröffentlichte MICHAEL HALL mit den WILD SEEDS, einer (Garage-) Rock´n Roll-Band aus Austin (Texas). Das war in der Zeit von 1985 - 89. Ein Jahr nach ihrer Auflösung erschien sein erstes Solo-Album, "Quarter to three", dem bis 1996 noch vier weitere LPs (mit wechselnder Besetzung eingespielt) folgen sollten. Die musikalische Entwicklung ging dabei in Richtung "Rockmusik", die mal melancholisch popig, mal sehr experimentell daherkam. Nach einer dreijährigen Schaffenspause, von ´96-´99, stellte HALL schließlich mit seiner neuen Band THE BROODERS neues Material vor. Kurz darauf formierten sich die WOODPECKERS, THE BROODERS waren schon wieder Geschichte, und die eher Country, bzw. Roots-Rock-orientierte "Dead by Dinners"-Doppel-LP wurde eingespielt. "In der Welt der WOODPECKERS schwimmst du in einem Fluß und träumst an einer Verkehrampel. Und du tanzt nie mit jemandem namens Angel.", heißt es sehr treffend im Presse-Info. Die Texte erzählen kleine (unglückliche) Geschichten, beschreiben nicht selten Momente, die man selber kennt und die man oft nur deshalb übersteht, weil es solche Lieder darüber gibt.

Das Interview entstand übrigens in Köln, bei "Volume11". Unterstützung gab´s mal wieder von Dirk, Gruß und Kuß.

michael hall and the woodpeckers

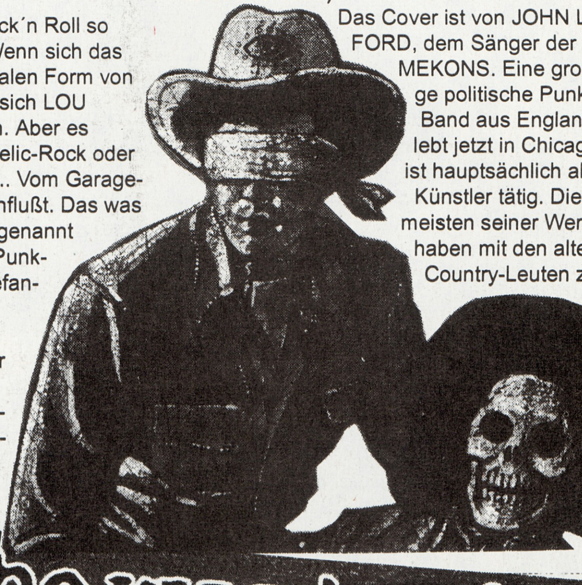
Kannst Du sagen welche Musiker Dich beeinflußt haben? Und welchen Bezug hast Du zu Punk?

Ich mag es sehr wenn es im Rock´n Roll so einen Songwriter-Aspekt gibt. Wenn sich das verbindet zu einer sehr emotionalen Form von Musik. Das ist vielleicht das wo sich LOU REED und NEIL YOUNG treffen. Aber es kann ebensogut Punk, Psychedelic-Rock oder HANK WILLIAMS-Country sein... Vom Garage-Rock bin ich auf jeden Fall beeinflußt. Das was sie in den 60-ern Garage-Rock genannt haben, war ja eigentlich schon Punk-Rock. Als ich mit der Band angefangen habe, haben wir uns sehr daran orientiert. 3 Akkorde halt. Kennt Ihr BILLY CHILDISH? Der ist ein großer Songwriter, ein Dichter und Künstler und irgendwie auch ein Punk-Rocker. Allerdings ist er in meinem Alter.

Wenn ich an die Country- und Folk-Szene in Amerika denke, habe ich zwei sehr gegensätzliche Bilder im Kopf. Zum einen die eher links oder sogar sozialistisch eingestellten Musiker, die irgendwo in der Tradition von WOODY GUTHRIE stehen, zum anderen aber auch die faschistoiden Cowboys, Rassisten und Rednecks... Bist Du auf Konzerten schon mal mit letzteren konfrontiert worden?

Der Großteil dieser Leute würde, glaube ich, nicht zu unseren Konzerten kommen. Wir spielen in Rock-Clubs. Das sind vielfach Hinterwäldler, die hängen mehr auf dem Land rum, nicht in den größeren Städten. Ich komme also nicht so häufig in Kontakt mit diesen Typen. Und die meisten Country-Fans mögen nicht nur Country, sondern z.B. auch schwarze Musik.

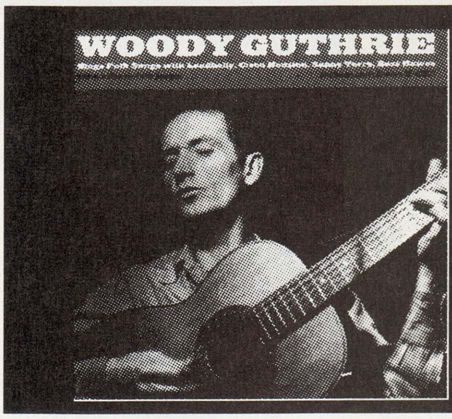
Wieso habt Ihr dieses Cover gewählt? (Cowboy mit verbundenen Augen, im Arm ein Skelett. Im Hintergrund: Sterne,ein $ und ein Vogel/ Friedenstaube)



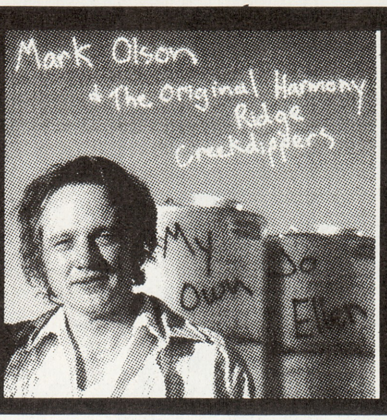
Das Cover ist von JOHN LANGFORD, dem Sänger der MEKONS. Eine großartige politische Punk-Band aus England. Er lebt jetzt in Chicago und ist hauptsächlich als Künstler tätig. Die meisten seiner Werke haben mit den alten Country-Leuten zu tun, wie HANK WILLIAMS oder PATSY KLINE, und mit Geld und Totenschädeln. Der Tod spielt eine wichtige Rolle in seinen Motiven. Und die Gier. Er macht immer noch die MEKONS, verfolgt also noch die alte politische Punk-Idee, aber er spielt jetzt auch in einer Country-Band und in seinen Bildern vermischt sich das Ganze. Wir haben ihm jedenfalls unsere Songs geschickt und dieses Bild ist das was wir daraufhin bekommen haben.

Warum seid Ihr auf einem deutschen Label?

In Deutschland gibt es einfach viele Label, die sich für Roots- oder Country-Rock interessieren. Und ich kannte den Macher von "Blue Rose" auch schon eine ganze Zeit. In Amerika haben wir keinen Plattenvertrag und bringen unsere Sachen noch selbst raus. Das geht übrigens vielen Bands von drüben so.



The Cowboy & The Lady
Lee Hazlewood
Ann-Margret



In Amerika scheint der Kommunismus immer noch ein großes Feindbild, eine Art Schrekkgespenst zu sein. In amerik. Filmen werden häufig Leute, die vielleicht lediglich keine Nationalisten sind, als Kommunisten beschimpft. Jeder Linke ist sowieso sofort ein Kommunist. Wie erlebst Du das in Texas?
Es gibt natürlich immer noch Menschen, die meinen, daß jeder der Musik macht ein Kommunist ist. Jeder der Gedichte schreibt, usw. Aber es ist nicht mehr so schlimm wie in den 50-er oder 60-er Jahren. Natürlich versuchen vor allem konservative Politiker immer noch Leute mit fortschrittlichen Ideen so zu diskreditieren. Das ist dann häufig als wenn irgendwelche McCarthy-Karikaturen zu dir sprechen würden. So viele Kommunisten sind gar nicht übrig, daß sie sich darüber noch irgendwelche Sorgen machen müßten. Wenn du ein richtiger Außenseiter bist, kann es dir jedenfalls schon passieren, daß du als Kommunist giltst.

In Texas wird die Todesstrafe außerordentlich häufig vollzogen. Beschäftigst Du Dich damit? Wie stehst Du dazu?
Ich arbeite als Journalist bei "Texas Monthly" und besuche nächste Woche den Todestrakt in einem Frauengefängnis um einen Artikel darüber zu schreiben. Ich habe ein sehr gespaltenes Verhältnis dazu. Wir haben in Texas dieses Cowboy-Ding, von wegen "Legt den Schurken um!". Die Todesstrafe ist völlig akzeptiert. Aber schon wie sie praktiziert wird ist absolut ungerecht. Es trifft vor allem arme Menschen, Außenseiter und Minderheiten. Sie haben kaum die Chance gute Anwälte zu bekommmen und letztlich kümmert man sich überhaupt nicht um ihre Rechte. Viele Leute in den Todestrakten sind definitiv unschuldig. Auf der anderen Seite gibt es einige Verbrechen, für die ich diese Strafe als gerecht empfinde.

Du glaubst also an das Recht des Staates einen Menschen zu töten?
Es ist kein gutes Gefühl so etwas zu rechtfertigen. Ich glaube an das Recht, aber nicht daran, daß man es tun kann. Nicht gerecht. Letztlich ist die Antwort also "Nein!". Als Journalist habe ich auch über Verbrechen berichtet und es gibt Mörder, die dich denken lassen: "Die Welt wäre ein besserer Platz ohne ihn!" Aber das ist auch so eine Aus-dem-Bauch-Reaktion und hat auch etwas mit dem System zu tun in dem man aufgewachsen ist. Im Moment sagt man: "Ja, richtet ihn hin." Aber es sitzen eben viele Unschuldige in den Todeszellen und es werden viele hingerichtet, die sich längst geändert haben, wie Faye Tucker zum Beispiel. Man muß also eigentlich "Nein!" dazu sagen.

ATAKEKS

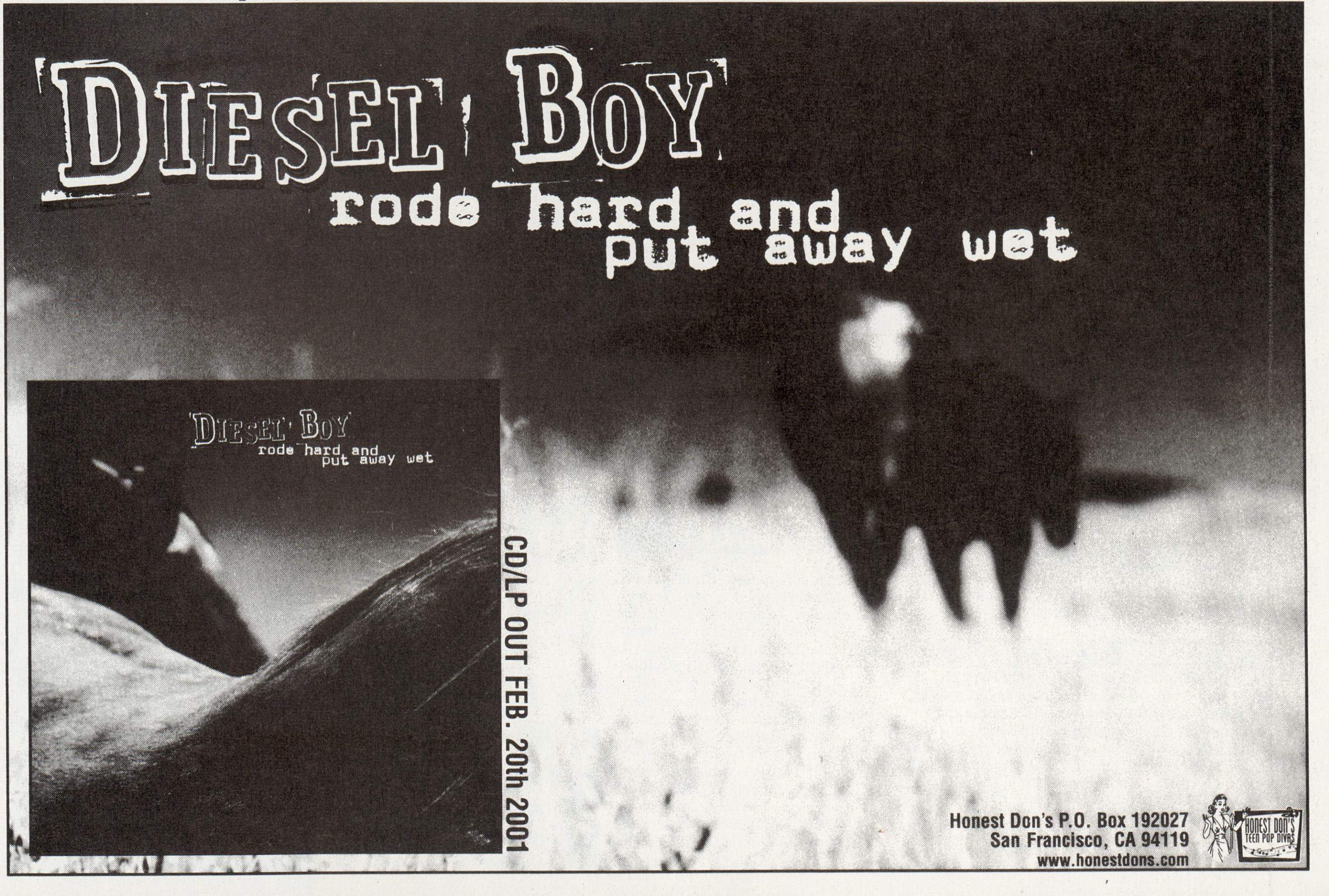
REVIEWS:

THE BAPTIST GENERALS: Dog CD
THE GOURDS: Bolsa de Agua CD
MARK OLSON & THE ORIGINAL HARMONY RIDGE CREEKDIPPERS: My Own Jo Ellen CD
(alle Glitterhouse Records, Grüner Weg 25, 37688 Beverungen)

"Dog" klingt als hätten die drei Texaner diese 14 Songs nach einer durch-
zechten Nacht mal eben in der Küche irgendeiner Bruchbude eingespielt
und mit einem billigen Kassettenrecorder aufgenommen. Teilweise erinnert
das Ergebnis an SPRINGSTEENS grandiose "Nebraska"-LP oder an
WOODY GUTHRIE, teilweise denkt man einen abgefuckten BOB DYLAN,
der die Schnauze endlich voll hat, vom Starrummel und von den teuren
Studios. Es wurden ausschließlich akustische Instrumente verwendet und
die (leider nicht beiliegenden) Texte, die zu diesem spartanischen, rumpel-
den Sound mal genölt, mal gesungen werden, erzählen von Frauen, Alko-
hol und dem Leben an sich. Eine schöne Platte, mit Ecken und Kanten,
aber nicht sperrig. Und das schlichte s/w Cover hat sowieso gewonnen.

Ebenfalls aus Texas kommen die GOURDS, die auf "Bolsa de Agua" ver-
glichen mit den BAPTIST GENERALS eine schon beinahe popige und
sehr entspannte Variante von Country-Musik spielen, in der sich gelegent-
lich auch Folk-Anteile finden. Wo sie sehr traditionell klingen, fällt mir
schon mal die HANDSOME FAMILY ein. Im aufwendig gestalteten Booklet
könnt Ihr by the way die Texte nachlesen, die sich nicht immer auf den
ersten Blick erschließen, die aber eine gute Portion Humor vermuten lass-
sen. "Bolsa de Agua" ist ganz phantastisch geeignet für einsame Nacht-
menschen, gleich ob sie auf Deutschlands vielen Straßen unterwegs sind
oder an ihrem beschissenen Schreibtisch sitzen, in Duisburg oder Barcelo-
na oder Gottweißwo.

MARK OLSON gehört dann trotz seiner beiden Mit-Musiker schon wieder
mehr in die Songwriter-Ecke. Irgendwo zwischen VIC CHESNUTT, bzw.
seinem BRUTE-Projekt und DYLAN. Allerdings liegen hier die Texte nicht
bei. Den Titeln nach würde ich jedoch mal schließen, daß sie zumeist von
den herkömmlichen Country-Themen handeln. Unterwegs sein ("Walking
through Nevada") und Frauen ("Rosalee"). Und das wären ja immerhin
schon mal zwei der drei wichtigsten Themen im Leben. Schön.



DIESEL BOY
rode hard and put away wet
DIESEL BOY
rode hard and put away wet
HONEST DON'S TEEN POP DIVAS

CD/LP OUT FEB. 20th 2001

Honest Don's P.O. Box 192027
San Francisco, CA 94119
www.honestdons.com

PUNK
PROPAGANDA
...unkritisch...rechthaberisch...verlogen...
peinlich...unhygienisch...arrogant...
gewaltverherrlichend...kleinkariert...
GET YOUR HEAD OUT OF THE SAND!

DEUTSCHLAND darf sterben

Im ´Hamburger Abendblatt´ stand am 24.11.00 folgende interessante Randnotiz:

*„**Punk-Titel darf gespielt werden**. Das öffentliche Abspielen des Liedes ´Deutschland muss sterben´ der Hamburger Punkrock-Gruppe Slime stellt keine Verunglimpfung des Staates dar. Das hat das Bundesverfassungsgericht entschieden. Die Karlsruher Richter hoben die entsprechende Verurteilung eines Versammlungsleiters auf, der das Lied in Berlin mehrfach über einen Lautsprecherwagen abgespielt hatte. Der Mann hatte Verfassungsbeschwerde eingelegt. Eine Kammer des Ersten Senates des Verfassungsgerichts befand nun, das öffentliche Abspielen des Liedes sei durch das Grundrecht auf Kunstfreiheit gedeckt.“* So weit, so gut. Wenn euch deswegen also mal jemand ans Bein pissen will...

MISFITS

Punk ist zwar grenzübergreifend. Aber manch ein staatlicher Ordnungshüter zeigt sich von dieser Tatsache ganz und gar nicht begeistert. Bei ihrer Einreise nach Kanada verweigerten die Grenzbehörden MISFITS-Sänger Michael Graves die Einreise. Welche Verbrechen er bei einem früheren Aufenthalt in Kanada er wohl begangen hat... Für ihn übernahm INGNITE-Sänger Zoli Teglas das Mikro.

NÜRNBERG

Markus Beyer (Engelstr. 18, 91054 Erlangen) versucht mit einem Freund im Nürnberger Raum Konzerte auf die Beine zu stellen. MAD SIN, 4 PROMILLE und Konsorten gingen schon über die Bühne. OXYMORON, PEEPSHOWS sind in Planung. Wenn ihr dort mit eurer Band mal spielen wollt, dann schreibt an obige Adresse, versucht´s telefonisch unter 09131-815144 oder mit ´ner e-mail: meant_to_shock@surfeu.de

FEELING B

Am 23.11.2000 ist der Feeling B-Gründer und Sänger Aljoscha Rompe (geb. 20.10.1947) im Alter von 53 Jahren verstorben. Genaueres unbekannt.

SCHWARZE SCHAFE

Die Düsseldorfer Punkband SCHWARZE SCHAFE macht nun doch weiter. Wenn man sich die vielen Umbesetzungen und Splits der Band in Erinnerung ruft, dann hatte man an eine endgültige Auflösung wohl eh nicht so richtig geglaubt. Einige alte Mitglieder wurden reaktiviert und eine neue Single-Veröffentlichung ist für 2001 ebenfalls geplant. Denn Rest lassen wir einfach auf uns zukommen...

LIVING END

Die geniale australische Punkrock-Truppe LIVING END wurde kürzlich gefragt, ob sie nicht den Support für AC/DC (!!!) in Australien übernehmen wollen. Was geht ab in down under?! Nach einer Tour in Neuseeland im Februar startet die Band auch auf US-amerikanischen, kanadischen und europäischen Bühnen voll durch – und zwar im März / April. Da heisst es: Augen und Ohren auf !

BOCHUM

Ein besetztes Haus, welches als Autonomes Zentrum genutzt werden sollte, wurde nach nur 3-4 Tagen von der Polizei geräumt. Nach der Besetzung kamen wohl zuerst leicht positive Resonanzen seitens der Stadt. Diese entpuppten sich aber – wie so oft – als heisse Luft.

BAD RELIGION

Sänger Gregg Graffin will uns in diesem Jahr mit einem Soloalbum überraschen. In welches musikalisches Richtung es gehen soll, ist noch nicht bekannt.

AUS-ROTTEN + DEFIANCE + RIOT CLONE

Alle 3 Bands haben gemeinsam, dass sie sich gerade aufgelöst haben. Damit wird leider nichts aus der leise angekündigten AUS-ROTTEN-Tour. Als kleine Entschädigung kommt in Kürze auf SKULD RELEASES ihre 3.LP, die sich noch vor dem Split eingespielt hatten.

DORTMUND

In der letzten Bombe habt Ihr an dieser Stelle einen Hinweis über einen "tollen" neuen Laden namens „Keller“ in Dortmund zu lesen bekommen. Die DAYBREAK BOYS und die BONES haben dort inzwischen ein gemeinsames Konzert absolviert und erzählen, dass der Laden alles andere als super sein muss:

„Wir haben unser letztes Konzi mit den BONES in besagtem Etablissement gemacht und können nur eins sagen: DER LADEN SUCKS!!! Unfreundliche Leute, zu teure Preise und wahnwitzige Organisation (die Leute müssen nach der Show sofort ´raus, damit der Discobetrieb weitergehen kann. Wenn man doch noch dableiben möchte, muß man natürlich nochmal Eintritt löhnen), davon abgesehen gab es nach dem Konzert für die Bands auch keine Getränke mehr, obwohl wir bezahlen wollten, da wir keine Verzehrkarte oder sonne Kacke hatten.“

"Schlachtrufe BRD Vol.6"

...hat das Licht der Welt erblickt. Ob darauf die Welt gewartet hat, darf schwer bezweifelt werden. 18 Songs u.a. von UNTERGANGSKOMMANDO, SCHANDFLECK, BETONTOD, PLANLOS, MORGENTOT, BAFF-DECKS,... hat diese CD euch zu bieten! Nun ja...

*Dem nächsten **PLASTIC BOMB** liegt wieder eine **CD-Beilage** bei. Wenn ihr also ein Label oder eine Band habt und einen Song auf unserer CD unterbringen möchtet, dann kontaktiert uns. Der Spass kostet euch*

***110,-DM pro Minute** (+ **Mwst.**)*

und muss im voraus bezahlt werden, da wir keinen Bock haben, jedem einzelnen anschliessend hinterherzurennen. Abgerechnet wird 1/4 minütlich. Der Preis ist, unserer Meinung nach, sehr fair und soll allen, die kaum Kohle haben, die Chance geben, für wenig Geld mal was auf Platte zu bringen. Wenn ihr Bock habt ein Lied zum nächsten PLASTIC BOMB-Sampler beizusteuern, meldet euch (bitte ausschliesslich !!!) bei:

PLASTIC BOMB, Gustav-Freytag-Str. 18, 47057 Duisburg, Tel.: 0203-730613, Fax: 0203-734288.
E-Mail: NEJC@PLASTIC-BOMB.de

The return of the incredible PLASTIC BOMB-Party !

Die näxte PLASTIC BOMB-Party nimmt allmählich konkrete Formen an. Termin, Ort und einige der Bands stehen inzwischen fest. Das Spektakel findet am Samstag, den **31.3. 2001** im **Autonomen Zentrum in Mülheim / Ruhr** statt. Das AZ fasst ca. 850 Besucher.

Mit dabei sind z.B. **HAMMERHEAD**, was brachiale Proleten-Punkpower mit dezentem Asi-Charme garantieren dürfte. Ausserdem konnten wir **MOTORMUSCHI** für einen ihrer seltenen Auftritte gewinnen. Wie kaum eine andere Band traten sie musikalisch in die Fuss-Stapfen von DACKELBLUT, und starteten von 0 auf 100 durch. Ebenfalls aus Hamburg kommen die **SOUL BOYS**. Mit ihrem Streetpunk / Skinhead-Rock´n´Roll sind die Jungs um Irokesenhäuptling Uwe vor allem Live eine echte Sensation.

Des weiteren sind **MUFF POTTER** am Start, bei denen es mit neuem Bassisten und neuem Schwung glücklicherweise weitergeht.

Und last, but not least werden **BAMBIX** aus Holland mit genialen Melodien und erstklassigem Punkrock in eure faulen Ärsche treten.

VERKAUFSSTÄNDE können nur nach vorheriger Absprache und Anmeldung bei uns aufgebaut werden ! Und auch hier sei gesagt, dass der zur Verfügung stehende Platz begrenzt ist. Wer sich also zuerst anmeldet, hat die besten Karten. Um es noch mal ausdrücklich zu sagen: Wer am Konzerttag plötzlich mit seiner LP-Kiste vor der Türe steht hat leider KEINE Chance !

HUNDE zahlen den doppelten Eintritt. `Ne Quatsch, Kläffer kommen uns prinzipiell NICHT in die Hütte, da wir keinen Bock drauf haben, dass die armen Viecher totgetreten werden. Wer meint seinen Wauzi dennoch mitbringen zu müssen, wird umgehend kastriert. Nicht der Hund wohlgemerkt !

Der KARTENVORVERKAUF läuft bereits ! Schickt 15,-DM + 1,10 DM pro Karte an: FRANK HERBST, QUELLSTR. 83, 46117 OBERHAUSEN. Bitte AUSSCHLIESSLICH an diese Adresse !!! Wer sein Geld an die normale Plastic Bomb-Adresse schickt (sei es im normalen Brief, zusammen mit einer Mailorder- oder Heftbestellung etc.) wird keinen Erfolg haben !! Sichert euch schnellst möglich eure Karte, damit es für euch keine bösen Überraschungen gibt wie beim letzten Mal. Damals kamen in Gelsenkirchen 900 Leute und 200 mussten wir leider vorzeitig wieder nach Hause schicken, weil´s halt AUSVERKAUFT war !!

Ich hoffe wir sehen uns am 31.3. in Mülheim !!

Hungerstreik gegen die F-Zellen in der Türkei

Seit Mitte Oktober befinden sich über 1000 Gefangene in den Gefängnisse in der Türkei in einem unbefristeten Hungerstreik. Sie protestieren auf diese Weise gegen die Inbetriebnahme der sogenannten F-Typ Isolationszellen. Diesem Hungerstreik haben sich mittlerweile weltweit viele Menschen angeschlossen.

Sie wollen ihre Aktion erst dann beenden, wenn ihre Forderungen von der türkischen Regierung umgesetzt werden, d.h. die Inbetriebnahme der F-Zellen nicht in die Tat umgesetzt wird. Die F-Zellen sind nach dem gleichen Prinzip konstruiert wie die Isolationszellen in Stammheim, und sind ein sehr wichtiger Bestandteil der Folter und somit der Repression gegen politische Gegner.

Beim letzten großen Todesfasten wurden die Forderungen vom türkischen Staat erst erfüllt nachdem 12 Menschen ihr Leben gelassen haben. Keim Stammheim am Bosporus!

DROPKICK MURPHYS

Seltsame Sachen ereignen sich bei der Bostoner Streetpunk-Band DROPKICK MURPHYS. Während ihrer letzten Deutschland-Tour stiess einigen Veranstaltern sauer auf, dass sie die gebuchten Doppelzimmer in Einzelzimmer umbuchen mussten, weil die Band darauf bestand. Nach einem Konzert schliefen die Mitglieder sogar lieber auf dem Boden als sich Betten teilen zu müssen. Was geht da ab? Haben die Kollegen Schiss sich im Schlaf gegenseitig anzutatschen? Mal davon abgesehen: Bands werden in Amerika wie der letzte Dreck behandelt, bekommen kaum Kohle, nix zu fressen und dürfen nach dem Gig kucken wo sie bleiben. Dann kommen sie nach Europa und machen den dicken Max, weil ihren Ansprüchen plötzlich nicht mal Doppelzimmer im Hotel genügen. Ziemlich arme Sache...

LOST & FOUND RECORDS

Lange Zeit war es doch recht still um das umstrittene Hannoveraner HC-Label LOST & FOUND. Nun tauchen verstärkt wieder Anzeigen in grösseren Magazinen auf. So auch im ROCK HARD 1/2001. Dort standen in der Rubrik Deutschpunk unter anderem folgende beworbene Bands: ÄRZTE, BÖHSE ONKELZ, LOKALMATADORE, TROOPERS... Irgendwie haben wir es schon immer geahnt, dass Bands wie die BÖHSEN ONKELZ den typischen Deutsch-Punk verkörpern...

NEUE HEIMAT in Volkach

Das Jahr 2000 hatte für die Heimat in Volkach gar keine guten Seiten übrig. In der Nacht von Montag 11.12.2000 auf Dienstag hat ein Kurzschluß oder ein hustender Ofen die NEUE HEIMAT in Volkach in Brand gesetzt.

Dank aufmerksamer Nachbarn wurde der Brand schnell bemerkt, aber die Rauch + Rußentwicklung war so stark, daß Alles mit einer ekligen, klebrigen schwarzen Maße überzogen ist. Hatte die NEUE HEIMAT in jenem Jahr nicht schon genug Probleme, da kam das zum Ende des Jahres, wo eigentlich jeder sich auf das nächste Jahr konzentriert hat, wie ein Fallbeil. Konzerte waren ja sowie so schon rar, aber jetzt geht erst Mal gar nichts mehr. Wie Phönix aus der Asche oder das absolute Aus. Die Pächter haben natürlich keine Versicherung, aber der Hausbesitzer, ein netter Mensch hat eine Gebäudeversicherung, der Vertreter war auch schon da und hat den Schaden aufgenommen, jetzt muß man abwarten ob die Versicherungssumme reicht die Gebäudeschäden ab zu decken.

Nähere Info´s gibt´s über Alles im Gästebuch unter http://www.nhvolk.de

Spenden an Kücheneinrichtung, Bildern, Arbeitsleistung übers Gästebuch oder Casey direkt unter 0170-9344829. Geldspenden, leider nicht steuerlich abzugsfähig, auf Postbank Nbg. 76010085 Konto: 261733859

Max Gruber Verwendungszweck: Hilfe für Zeitkulturkneipe NEUE HEIMAT

FORCED TO DECAY...

...haben sich nach fast 7 Jahren von ihrem Drummer Hanno Beckert getrennt. Mangelndes Engagement des Schlagwerkers wird von der Band als Grund angegeben. Wer Lust auf intensiven Emo-Death-Grind hat, schon immer touren und ins Studio wollte und dazu noch vernünftig mit seinen Trommeln umgeht, möge sich unter devillock@gmx.de oder 02171 - 742 509 melden.

TOTEN HOSEN

Die Düsseldorfer Band bietet auf ihrer Internet-Homepage www.dietotenhosen.de der Flüchtlingsorganisation PRO ASYL ein Forum. In einer Presseerklärung heisst es: „Wir halten die Arbeit von PRO ASYL für sehr wichtig, vor allem nachdem das Asylrecht in Deutschland demontiert worden ist. Die Folgen sind für die Betroffenen dramatisch, was von vielen Politikern geflissentlich ignoriert wird. Auch die Bedingungen, in denen Schutzsuchende in unserem Land leben müssen, sind oft menschenunwürdig. Wer weiss schon wirklich etwas über das Leben auf Gutschein unter dem Existenzminimum bei gleichzeitigem Arbeitsverbot? Wer kennt die Situation in den Abschiebeknästen? Oder wer weiss etwas über das Schicksal von Kinderflüchtlingen?"

Punk in Ostberlin

Bereits Mitte 2000 begannen die Dreharbeiten zu einem Film, in welchem der Punk-Underground der DDR eine wichtige Rolle spielt. Diese 5 Millionen Mark teure Produktion von X-Film-Creative-Pool, der Firma, die auch „Lola rennt" und „Das Leben ist eine Baustelle" machte, soll den Titel „Pissed and proud" tragen (dieser kann aber noch geändert werden). 10 Jahre nach der sogenannten Wende und der Komödie „Sonnenallee" hofft Produzentin Maria Köpf, dass sich die Kinobesucher jetzt auch für eine dramatische DDR-Geschichte begeistern. Das Drehbuch von Natja Brunckhorst basiert auf einer wahren Begebenheit: Die Autorin und Schauspielerin („Wir Kinder vom Bahnhof Zoo") hatte sich in den 80er Jahren in einen Ostberliner verliebt. Im Film verliebt sich Hauptdarstellerin Nele in den Ostberliner Punk Captain. Gedreht wurde unter anderem in und an der Zionskirche, die zu DDR-Tagen den Punks als Zufluchtsort diente.

The STIFFS...

...aus England haben im Januar auf "Angel Air Records" das Album "Stiffology" veröffentlicht. Dabei handelt es sich um weiteres Material aus den Jahren ´81 - ´88, was zum ersten Mal auf CD raus kommen wird.. Dale Griffin (Ex-Mott The Hoople) hat die Sleevenotes zum 16-seitigen Booklet geschrieben.

Die JOHNNIES...

...sind wieder live ziemlich aktiv und spielen fast jedes Wochenende in und um Boston. Eric Law versicherte, dass sie auch bald wieder ins Studio gehen um neues Material einzuspielen. Ob es sofort ´ne komplette zweite LP geben wird vermochte er mir nicht zu sagen.

SPANIEN: REPRESSIONEN GEGEN 2 ANARCHISTEN IM ZUSAMMENHANG MIT BOMBENANSCHLAEGEN

Am 9. November 2000 wurden die beiden Anarchisten EDUARDO GARCIA MACIAS und ESTEFANIA MAURETE DIAZ verhaftet. Ihnen wird vorgeworfen insgesamt 7 Briefbomben an faschistische Tageszeitungen verschickt zu haben. Diese Bomben waren zwischen April und Juli 2000 verschickt worden, und enthielten ein Bekennerschreiben einer Gruppe namens "Los Anarquistas". Keine der 7 Briefbomben ist explodiert. Es kam anschließend an diese beiden Verhaftungen zu weiteren Hausdurchsuchungen, für die allerdings kein richterlicher Bescheid vorlag.

In der Zwischenzeit wurde Eduardo gegen Kaution freigelassen, um kurze Zeit später erneut verhaftet und interniert zu werden. Dies geschah auf Verlangen von Ministern, Staatsanwälten, Richtern und Polizisten. Er befindet sich derzeit im Knast von Soto del Real und wird des Terrorismus, der Mitgliedschaft in einer bewaffneten Bande und des versuchten Mordes angeklagt. Eduardo ist auch Mitglied von Anarchist Black Cross (ABC), und aus diesem Grunde ist jetzt auch ABC in die Schußlinie des spanischen Staates geraten.

Estefania hingegen wurde ohne Kaution auf freien Fuß gesetzt, befindet sich derzeit aber in einem schlechtem Zustand, bedingt durch die Verhaftung. Die Anklage gegen sie wurden allerdings zurückgezogen. Der Hauptgrund ihrer Festnahme ist, daß sie die Partnerin des gefangenen Santiago Cobos ist.

Das einzige Vergehen, welches die beiden Angeklagten getätigt haben, ist daß sie ihre Solidarität mit den politischen Gefangenen gezeigt haben, und zwar indem sie die Verletzungen der Menschenrechte in den spanischen Hochsicherheitsknästen FIES aufgezeigt haben. Keine einzige Tageszeitung hat die Polizeiberichte auch nur ein wenig kritisch betrachtet, sondern deren Lügen von einem großen Schlag gegen die Terrorszene unhinterfragt übernommen. Dabei kennen sich die beiden AktivistInnen fast gar nicht, sollen aber dennoch zur gleichen anarchistischen "Zelle" gehören.

Bereits im April 2000 haben der spanische Staat und die Medien versucht diese Anschläge in Verbindung mit der ETA zu setzen. Dies haben die "Los Anarquistas" in einem Schreiben an die Öffentlichkeit weit von sich gewiesen, sie hätten weder etwas mit der ETA noch ihrem "sozialen Umfeld" zu tun, sondern es gehe ihnen darum die Zustände in den spanischen Knästen aufzuzeigen und für die Befreiung der politischen Gefangenen einzutreten.

Der Versuch die anarchistische Bewegung mit der ETA in Verbindung zu bringen hat mittlerweile in Spanien schon fast Tradition. Auf diese Weise erhofft sich der Staat 2 Fliegen mit einer Klatsche erledigen zu können, besonders in der derzeitigen Situation wo die ETA in ganz Spanien in Mißgunst geraten ist und das Verlangen nach einem starken Staat eminent groß ist.

CHELSEA...

...werden auf dem kanadischen Label "Munk Records" eine brandneue Studio-CD im Februar veröffentlichen.

Punx Picnic in Neubrandenburg

Nach dem wirklich gelungenen letztjährigen Punktreffen in Neubrandenburg (Plastic Bomb Aktuell) setzt es 2001 eine Neuauflage. Vom 23.5. bis 27.5. wird wieder gefeiert, dass sich die Balken biegen. Diesmal mit Fußball-Turnier. Ausserdem widmet man sich so wichtigen Fragen wie: Wer wird der Punkrock-Millionär? Und vor allem: Wer heiratet den Punkrock-Millionär?! Nähere Infos bekommt ihr bei Sausack MikroMakro. M & M Geinitz, Kleine Wollweberstr. 3, 17033 Neubrandenburg.

OFFSPRING

Die englische Ladenkette HMV weigerte sich die aktuelle OFFSPRING-Single „original prankster“ in ihr Programm aufzunehmen. Dies war die Trotzreaktion auf eine Aktion der Band, die dafür sorgte, dass ihre Single via Internet von jedem kostenlos heruntergeladen werden kann. Da diese Geschäftskette normalerweise extrem hohe Absatzzahlen garantiert, werden OFFSPRING nun wohl nicht – wie im Vorfeld erwartet – auf Nummer 1 der britischen Single-Charts vorrücken. Die kalifornischen Plattenmillionäre dürften daher im Moment in ihrem Portemonaie zwar ein paar Pfennige weniger finden. Aber arm sind sie deswegen sich noch lange nicht. Und schlecht scheint die Finanzlage zur Zeit wohl eh nicht zu sein. Wie anders ist es zu erklären, dass OFFSPRING unter ihren Fans mal eben 1 Million Dollar verlost haben...?

FORCE ATTACK-Festival

Die ersten von insgesamt 36 Bands, die auf dem diesjährigen FORCE ATTACK-Festival in Behnkenhagen bei Rostock auftreten werden, stehen bereits fest. Das Festival findet übrigens vom 27.29. Juli statt. Der Vorverkauf beginnt im März. Das Festivalticket kostet 50,-DM + Gebühren. Hier mal eine erste Auswahl der bekannteren Bands: STEAKKNIFE, MOTORMUSCHI, NO EXIT, MOTHER`S PRIDE, TONNENSTURZ, NAPALM DEATH, MUFF POTTER, BONES, HAMMERHAI, LOKALMATADORE, MOLOTOW SODA, FLIEHENDE STÜRME, IRRENOFFENSIVE, KILLRAYS, DRITTE WAHL, BAMBIX, RAMONES 77 (!!!), RASTA KNAST, BAFFDECKS, KONFLIKT (Slowakei), ACROSS THE BORDER, POPPERKLOPPER, KAFKAS, PROLLHEAD... Tickethotline: 0381-4917979, Infos: 0381-453372, e-mail: droenland@t-online.de, www.forceattack.de

SEPULTURA

Während der Studioaufnahmen zu ihrer neuen Scheibe „nation“ nahmen die brasilianischen Metaller auch die Coverversionen „annihilation“ (CRUCIFIX) und „rise above“ (BLACK FLAG) auf. Auf dem Album werden sie wohl nicht zu finden sein. Deshalb haltet die Augen auf, falls sie auf Samplern oder Singles auftauchen !

Karlsruhe: Polizeiüberfall auf das Wohnprojekt Schwarzwaldstr. 79

Mindestens 2 Hundertschaften einschließlich Sondereinsatzkommando überfielen einen Teil des Hauses. Mit schwerem Räumgerät und freundlicher Unterstützung der Feuerwehr und der Stadtwerke, stürmten und verwüsteten diese einen Teilbereich des Hauses. Nach ca. 4 Stunden war alles von den höchstmotivierten Einsatzkräften komplett zerstört und unbewohnbar gemacht. Ein bestes Beispiel für Polizeistaatsmethoden und Staatsterrorismus!
In Mietvertrag mit der Stadt steht übrigens:
"Bei Freiwerden des derzeit noch von der Staatlichen Hochschule für Gestaltung genutzten Gebäudeteils in der Schwarzwaldstr. 79 nimmt die Stadt wegen einer Überlassung zuerst mit dem Nutzer entsprechende Verhandlungen auf." (§1, Absatz 4)
Bevor die Leute der Ex-Steffi mit der Stadt in Verhandlungen treten konnten, um den Wohnraum sinnvoll zu nutzen, veranlaßte diese stattdessen einen Polizeiüberfall. Obwohl Verhandlungen über ein neues Ersatzprojekt schon am Laufen waren, da ja angeblich alle Künstlerateliers inklusive dieses Haus zum Abriß freigegeben werden sollen, wurde mit Steuergeldern ein Teil des Wohnhauses systematisch zerstört; Fenster wurden gerade jetzt im Winter alle ausgebaut oder eingeschlagen, ebenso Sanitär- und Heizanlagen.

Nach vielen Gesprächen liegt auf der Hand, daß es keinen Investor für das Gelände Hauptbahnhof Süd gibt und somit keinen Grund die Ateliers der Künstler und das Haus abzureißen. Dieser Polizeiüberfall hat so nun den einzigen Sinn das Haus unbewohnbar zu machen, daß dann Ende des Winters die Bausubstanz in Frage gestellt werden kann und somit doch noch ein Abriß möglich erscheint.

Dieses Verhalten der Stadt zeigt eindeutig, daß Sie ein Sozial- und Kulturprojekt systematisch zerstören will. Mehr Infos: EX-Steffi, Autonomes Wohn-/Kulturzentrum, Schwarzwaldstraße 79, 76137 Karlsruhe, Tel/Fax : 0721 / 937723-5 /-6, E-Mail : steffi@ilk.de
P.S. Am 14.04.2001 kommt es in Karlsruhe zu einer Demo. Für weitere Infos zur Kampagne wählt die 0177/3518005.

DEAD KENNEDYS

Ex-Sänger Jello Biafra hat den Prozeß gegen seine Ex-Bandmitglieder verloren. Diese haben jetzt in Form von DECAY MUSIC mehrheitlich das Recht die Veröffentlichungen zu kontrollieren. Unter anderem planen sie die Veröffentlichung diverser Liveaufnahmen und Videos, die bisher unveröffentlicht waren. Man will halt noch mal ´ne schnelle Mark machen und die Kuh solange melken bis der Kelch am Brunnen zerbricht oder so ähnlich...
Jello wurde verurteilt die Einnahmen aus Verkäufen über sein Label ALTERNATIVE TENTACLES nicht gerecht verteilt zu haben und wurde zu Schadensersatzleistungen verurteilt... Die übrigen Mitglieder haben den Vertrag mit ALTERNATIVE TENTACLES beendet. Der ganze Streit begann übrigens schon 1997... Jetzt werden alle Mitglieder gleichberechtigt über kommende Veröffentlichungen (remastered, unveröffentlicht usw.) entscheiden dürfen. Auch die Tantiemen werden gleichmäßig verteilt, wobei Jello weiterhin ein größerer Teil aufgrund der Texte zukommen wird.
JELLO BIAFRA und sein Label ALTERNATIVE TENTAKLES RECORDS stehen nun nach eigener Aussage vor dem finanziellen Ruin. Ausserdem fürchtet er die totale kommerzielle Ausschlachtung der DEAD KENNEDYS durch die anderen Ex-Mitglieder in Cooperation mit der Musikindustrie, mächtigen Plattenlabels und Fernsehstationen. Die DEAD KENNEDYS werden so im Nachhinein in all das reingezogen, von all dem aufgesogen, gegen das sie einmal gekämpft haben. Jello sieht seine eigene Glaubwürdigkeit in der Öffentlichkeit gefährdet sowie alles wofür er 20 Jahre lang hart gearbeitet hat. Wer finanziell oder ideell helfen möchte, kann dies tun: Alternative Tentacles Legal Defense Fund, P.O. Box 419092, San Francisco, CA 94141. Für Infos kontaktiert diese email-Adresse: info@alternativetentacles.com oder faxt (415) 282 9786.

JIMMY KEITH & HIS SHOCKY HORRORS

Die Duisburger Surf-Punkrock´n´roll-Band JIMMY KEITH hat sich nun wieder zusammengefunden. Laut Bassist Guido Wichtig geht man nun musikalisch aber eher Richtung Pubrock, was ja nicht unbedingt schlecht sein muss.

FULL SPEED AHEAD

...aus New Jersey haben sich aufgelöst, die Widersprüche zwischen textlicher und gelebter Realität ließen sich wohl nicht länger vereinen. Gitarrist Mike Schweigert will sich in Zukunft ausschließlich seinem Tätowierstudio widmen. (kib)

NEUN FINGER SPÄTER

Ex - Misfit Bobby Steele bleibt unverwüstlich. Auf Tour mit THE UNDEAD klemmte er beim Überprüfen des Motors während einer Autopanne seinen rechten Daumen unter der Kühlerhaube ein. Statt sie zu öffnen, riß Mr. Steele lieber am Finger und schälte sich das Fleisch (hmm... Menschenfleisch!) ab. Es ist gemeinhin Tradition an Krankenhäusern, Finger nötigenfalls steif zu lassen oder zu amputieren, anstatt sie zu behandeln. Herr Steele wartete acht Stunden auf ärztliche Hilfe. Echte Punks sagen wegen so etwas aber keine Auftritte ab, sondern arretieren das Plectron mit Klebeband. Genesungswünsche angesichts der ungesunden Färbung des Fingers an diesen unglaublich sympathischen Mann unter undead-@juno.com werden nach der Drucklegung aber verspätet sein: Die Fingerkuppe wird bis dahin amputiert sein und bei e - Bay zur Versteigerung angeboten werden. Interessierte Fans sind aufgerufen, sich an den Geboten zu beteiligen, da der Erlös in Bobby Steele's neuestes Projekt fließen soll: Eine Split - 7“ von THE UNDEAD mit der Fußball- und Schlampenrockband...

...THE GRAVEYARD SCHOOL (misfitmole@yahoo.com),

die im Herbst die Aufnahmen hierfür und für ihre erste MCD, die im Februar 2001 erscheinen soll, abgeschlossen haben. Der Sound ist unwahrscheinlich kraftvoll und metallischer als früher, da an Bass und Gitarre ein Besetzungswechsel stattgefunden hat. Zu sehen sind die Neuen auf den Seiten des TeBe - Fanzines LILA LAUNE Nr. 20. Neu eingestiegen sind Larry Diablo (Ex - NEW ROSE, Ex - DIRTY JOHNNIE) und Larry Gray von den SLUMLORDS und den aufgelösten FLATHEAD FOUR, der zusammen mit Sängerin Kimmie Kaos früher auch schon bei MA SHOT PA gespielt hat. Die Bühnenpräsenz gewinnt durch die beiden und der Tanzwut des Publikums tut die härtere Gangart auch keinen Abbruch. (kib)

DEMENTED ARE GO / SPEED CRAZY (http://speedcrazy.webjump.com)

Sänger Sparky von DEMENTED ARE GO saß in New Jersey wegen eines sexuellen Übergriffes auf eine Punkkassiererin in einem Einkaufszentrum vorübergehend im Knast. Bescheidener Ruhm und permanenter Drogenrausch sind keine hinreichenden Erklärungen für Arschgrapschen. SPEED CRAZY, die für ein aus diesem Grunde ausgefallenes Konzert als Vorband vorgesehen waren, überredeten den vollkommen Verstörten zu einem gemeinsamen Auftritt im Dezember in der Brighton Bar in Long Branch. Da er anscheinend kein Zuhause hat, ist er nun erstmal in New Jersey gestrandet und plant nach diesem erfolgreichen Auftritt sieben bis acht weitere Shows mit SPEED CRAZY (email: spdcrz@hotmail.-com). Diese haben derweil Schlagzeuger Tony Stupiello gegen Augie Catarella ausgetauscht, während die charmante Erica Kozak jetzt auch singt, was der Intensität ihrer neuen MCD grundsätzlich gut tut. (kib)

DREI FLASCHEN IN ‘NA PLASTIKTÜTE (www.3flaschen.de)

Die Komponisten des verbotenen Liedes “Fotze“ (erwiesenermaßen kein neues “Polizei = SA/SS“ oder “Carbona not glue“) sind ausgezogen, die Punk - Zensoren und Spießer - Punks zum Erröten zu bringen. Anfang Januar waren sie zwei Wochen im Studio, um ihre für das bandeigene Label FEIER METAL vorgesehene vierte CD einzuspielen. Sie soll im Mai 2001 erscheinen und vielleicht findet die Record - Release - Party ja sogar im Berliner DRUGSTORE statt, um Berlin Nachhilfe in Sachen Punk zu geben. In Spandau traten die Flaschen jedenfalls unbezahlt und ohne jegliche Zensur bei einem antifaschistischen Benefiz - Gig auf. Der heimgekehrte Ex - Exgitarrist Pogo probt daneben verstärkt mit Holgi (Ex - ZUSAMMROTTUNG) Lieder für die WOLFGANG NOISE EXPERIENCE ein, um ebenfalls im Mai 2001 die Öffentlichkeit zu erschüttern. Der Sound ist stärker am Punk britischer Schule orientiert, während die Texte weniger karnevalistisch Tennis Borussia und fußballpolitische Themen behandeln sollen. Das Demo - Tape anläßlich des letzten Pokalspiels gegen Hertha BSE läßt jedenfalls einiges erwarten. Ein Schlagzeuger steht noch nicht fest. (kib)

SOUL BOYS

Als wir uns letztens im örtlichen Duisburger 2,50 DM-Kino den Film „Sonnenallee“ reinzogen, waren wir gleich zu Beginn sehr verwundert als plötzlich ein gut aussehender Punkrocker mit rotem 30 Zentimeter-Iro auf der Leinwand erschien. Klarer Fall – das war niemand anderes als SOUL BOYS-Sänger Uwe aus Hamburg. Sachen gibt´s...

Amerikanisch-Kanadische Begegnung

Dies ist die Abschrift eines Funkgesprächs, das tatsächlich im Oktober 1995 zwischen einem US-Marinefahrzeug und kanadischen Behörden vor der Küste Neufundlands stattgefunden hat. Es wurde am 10.10.1995 vom Chief of Naval Operations veröffentlicht.

Amerikaner: Bitte ändern Sie Ihren Kurs 15 Grad nach Norden, um eine Kollision zu vermeiden.
Kanadier: Ich empfehle, Sie ändern IHREN Kurs 15 Grad nach Süden, um eine Kollision zu vermeiden.
Amerikaner: Dies ist der Kapitän eines Schiffs der US-Marine. Ich sage noch einmal: Ändern Sie Ihren Kurs.
Kanadier: Nein. Ich sage noch einmal: Sie ändern Ihren Kurs.
Amerikaner: DIES IST DER FLUGZEUGTRÄGER "USS LINCOLN", DAS ZWEITGRÖSSTE SCHIFF IN DER ATLANTIKFLOTTE DER VEREINIGTEN STAATEN. WIR WERDEN VON DREI ZERSTÖRERN, DREI KREUZERN UND MEHREREN HILFSSCHIFFEN BEGLEITET. ICH VERLANGE, DASS SIE IHREN KURS 15 GRAD NACH NORDEN, DAS IST EINS FÜNF GRAD NACH NORDEN, ÄNDERN, ODER ES WERDEN GEGENMASSNAHMEN ERGRIFFEN, UM DIE SICHERHEIT DIESES SCHIFFES ZU GEWÄHRLEISTEN.
Kanadier: Dies ist ein Leuchtturm. Sie sind dran.
(Quelle 3rd Generation Nation-Newsletter)

SKULD RELEASES

In Sachen Anarcho- und Polit-Punk tut sich im Hause SKULD wieder eine ganze Menge. Der gute Kleister würde wahrscheinlich jeden Monat 5 Platten rausbringen, wenn das Geld nur etwas stärker auf dem Konto vertreten wäre. Folgende Scheiben sollen innerhalb der näxten Monate das Licht der Welt erblicken: Eine 3. und wahrscheinlich letzte LP der inzwischen aufgelösten AUS-ROTTEN, eine 7“ von KOBAYASHI, neue LPs von FLEAS `n` LICE aus Holland, APATIA NO aus Peru (Co-Produktion mit ILLEGAL RECORDS) und die bisher nur in Spanien erschienene LP namens „ingobernables“ von SIN DIOS (Co-Produktion mit TWISTED CHORDS). Dazu kommen noch 2-3 LPs von RIPCORDS (zusammen mit EPISTROPHY) sowie eine neue LP/CD von LA FRACTION aus Frankreich, die zusammen mit TWISTED CHORDS rausgebracht wird.

NOMEANSNO...

...wollen uns im Frühjahr mit einer ausgedehnten Deutschlandtour beglücken. Ein dreifaches Hoch auf diese Idee. Und gleich nochmal da capo al fine: denn pünktlich zur Tour, deren Daten noch nicht restlos bestätigt sind, werden die Wright Brothers eine EP mit Songs veröffentlichen, die nach Eigenaussage "etwas straighter sind." Und es deshalb nicht auf das eher introvertierte "One" geschafft haben.

PLASTIC BOMB RECORDS

Die MOTORMUSCHI-10“ verkaufte sich sehr gut. Jetzt legt die Band eine Single nach, natürlich auch auf PLASTIC BOMB RECORDS. Zu hören sind ein neues, eigenes Stück und ein Cover der alten US-Punkband THE MAD („I hate musick“), bekannt vom legendären kultigen „New York Trash“-Sampler.

Ausserdem ist schon seit längerem eine Neuveröffentlichung der lange ausverkauften, stark gesuchten ersten LP von NO RESPECT geplant. Das wird in Zusammenarbeit mit MAD BUTCHER RECORDS geschehen.

ANNOYED

FREIBEUTER RECORDS will ANNOYED ein Denkmal setzen und veröffentlicht in naher oder etwas fernerer Zukunft einen Tribute-Sampler für die aufgelöste Band. Ausserdem folgt eine Single von LILLEBROR und eine neue STRESSFAKTOR-Single. Bei letzteren hat sich übrigens der Schlagzeuger verabschiedet. Einspielen wird die 7“ deshalb wohl der Trommler von ÜBERDOSIS GRAU. Um das Chaos perfekt zu machen, ist er aber nicht der neue Schlagzeuger von StRESSFAKTOR. Das wird wohl der Drummer von NULL ART.

PUNK CHARTBUSTERS

Der 4.Teil der PUNK CHARTBUSTERS-Serie steht schon in den Startlöchern. Wie immer gibt es Coverversionen bekannter Rock und Pop Hits zu hören ! Der 4te Teil wartet mit ein paar illusteren Namen auf: TOTEN HOSEN, TERRORGRUPPE, MAD CADDIES, ME FIRST + the GIMMIE GIMMIES, APOCALYPSE HOBOKEN, ZSK, BULLOCKS, TAGTRAUM, NITEBLIND MUDSEA WATERS feat. Bela B., The HYMANS, GWYLLIONS, PROLLHEAD...) Wer noch Fragen hat oder mit seiner Band noch was Neues plazieren möchte, mailt bis spätestens 10.3. einfach Sascha von WOLVERINE RECORDS an! Es ist aber kaum noch was Platz da. www.wolverine-records.de

Nürnberg: Prozessbericht vom 18.12.2000 gegen eine Antifaschisten

Am 18.12.2000 fand vor dem Nürnberger Amtsgericht der Prozess gegen einen Nürnberger Antifaschisten statt. Er wurde wegen gefährlicher Körperverletzung angeklagt. Der Antifa wurde in diesem Zusammenhang beschuldigt, gemeinsam mit einem unbekannt gebliebenen Menschen einen Faschisten niedergeschlagen und dabei verletzt zu haben.

Zu Prozessbeginn fanden sich viele Freunde des Angeklagten ein, um der Justizfarce beizuwohnen. Leider weigerte sich die Justiz in einen grösseren Gerichtssaal umzuziehen, so dass ca. 40 Leute von der Justizkomoedie ausgesperrt blieben.

Die Justizposse kumulierte in dem Auftritt der Zeugen der Anklage und in dem Auftritt des Faschisten, die allesamt widersprüchliche Statements zum Besten gaben. Allein der Nazi gab vor Gericht zu Besten, dass er den Antifa nur angezeigt habe, weil ihm dieser als Antifa bekannt sei und zudem ihm "noch schräg angeschaut habe". Diesen wirren Auslassungen vermochte noch nicht einmal der Staatsanwalt zu folgen. Er beantragte daher Freispruch für den Antifa, worin ihn der Richter mit einem Freispruch 1. Klasse folgte.

Fragt man sich, warum auf Grund dieser, dem Staatsanwaltschaft im Voraus bekannten, "Beweis"lage überhaupt ein Hauptverfahren eröffnet wurde, kommt man zu dem Schluss, dass diese Beschäftigungstherapie der Justizbürokratie der Polizei im Vorfeld des Prozesses die "legale" Moeglichkeit geben sollte, linke Strukturen auszuforschen. So erschien die Polizei an der Schule des Antifa und versuchte dort die Antifa-Strukturen unter Druck zu setzen und gleichzeitig auszuforschen. Unter dem Deckmäntelchen der "Strafverfolgung" wurde, was besonders augenfällig ist, ein Antifa-Treffpunkt mit versteckter Vi-

Wo Fremde Freunde sind

Wie ein Ordnungsamt pflichtbewusst im Sinne anständiger deutscher Gründlichkeit den frisch gestressten Antifaschismus düpiert und polnische Punks 'rauswerfen will

»Aachen ist eine weltoffene und tolerante Stadt. Von altersher werden hier Fremde als Freund gesehen. Wir wollen, dass dies so bleibt. (...) Bei uns dürfen Menschen nicht wegen ihrer (...) Herkunft, Nationalität (...) diskriminiert (...) werden. (...) Wir setzten uns ein für Freiheit, Pluralität, Toleranz, Respekt vor Andersdenkenden und für Mitmenschlichkeit.«

Am 29. August 2000 ging ein Ruck durch Aachen. Nachdem aufgefallen war, mit etwas Pech schlitterte die Republik in einen Terrorherbst, diesmal von Seiten des braunen Mobs initiiert, musste Widerstand her. Oder, zur Abwechslung einmal *für* etwas eingetreten werden. Etwa für Gastfreundlichkeit und Zivilcourage! Dabei saß Aachen dem Irrglauben auf, es sei etwas besonderes – dass jedes kleinbürgerliche Nest sich ebenso gegen Fremdenfeindlichkeit und für Toleranz engagierte, das blieb der Kaiserstadt verborgen. Beistand holte Aachen sich beim Vorsitzenden des Zentralrats der Juden in Deutschland, Paul Spiegel. Wiederholt wurden danach die Regionalmedien mit Presseinfos von Seiten der Stadt belästigt: den »Aachener Appell – Fremde sind Freunde«, aus dem eingangs zitiert wurde und den Spiegel medial wertvoll zuerst unterschrieb, hätten massig Bürger, ganze Behörden und Künstler »spontan« unterzeichnet. Später glaubte das Presseamt sich diese »Spontanität« sogar selbst...mittlerweile ist bekannt, gerade einmal 7.000 der 247.000 Einwohner haben unterschrieben. Ob aber auch die Ordnungsamt-Belegschaft ihren Füllfederhalter spitzte? Fraglich! Was Beamte ebenda Ende letzten Jahres aber unterschrieben, dass waren vier Ausweisungen an polnische Punks – Besucher der Kaiserstadt und so genannte Scheibenwischer an stark befahrenen Kreuzungen.

Diese wurden, heißt es, »im Rahmen einer polizeilichen Kontrolle zum wiederholten Male bei der Ausübung von Reinigungsarbeiten an Kraftfahrzeugscheiben gegen Entrichtung eines freiwilligen Entgelts angetroffen.« Dem Buntvölkchen wird attestiert, es hätte »bereits bei der Einreise die Absicht« gehabt, dies »prägend zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit« zu tun. Die meisten der polnischen Punks – zu Hochzeiten etwa 30 bis 40 – leben teilweise regelmäßig in Aachen, teilweise abwechselnd in ihrer Heimat oder Aachen; sozusagen reisen sie hin und her und kommen bei Freunden oder in Abbruchhäusern unter. Dieses hin und her wertete das Amt im Namen der Stadt als gezielte Einreise ohne Arbeitsvisum oder Gewerbeschein. »Illegaler Aufenthalt und die unerlaubte Aufnahme einer Erwerbstätigkeit,« wiehert der Amtsschimmel deswegen, »beeinträchtigen regelmäßig die Interessen der Bundesrepublik Deutschland.« Ganz »erheblich« werde so »gegen Vorschriften des Ausländergesetzes verstoßen.« Darüber hinaus entstehe »der Allgemeinheit ein Schaden, da hierdurch der soziale Frieden gefährdet wird.« Und diese »Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung kann nur durch unverzügliche Ausreise beseitigt werden.« Schlimmer noch: Bei »weiterem Aufenthalt oder eine Rückkehr« ins Vaterland der Mütter aller Kriege »ohne eine besondere Erlaubnis« blühen »Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe.« Warum? »Es darf nämlich bei anderen Ausländern nicht der Eindruck entstehen, dass trotz illegalen Aufenthalts und illegaler Arbeitsaufnahme im Geltungsbereich des Ausländergesetzes entsprechende Maßnahmen nicht ergriffen werden.«

Derlei gezwirbeltes Beamtendeutsch konterte ein Anwalt mit einem eingelegten Widerspruch. Als »Positivstaater« hätte sein Mandant »für die Einreise keines Visums bedurft, selbst wenn er die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit beabsichtigt hätte.« Wozu also die schlimmer noch als das Buchstabengestanze eines Beamten gezwirbelte Begründung zum Rauswurf? Höflich fragen wir die »Aachener Zeitung«, die dem Ordnungsamt Sprechzeit gewährte, nachdem linke Medien die rote Karte gezückt hatten, scheinbar völlig unbegreiflich für die Beamten. »Ständig habe es massive Beschwerden der Nachbarn über Ruhestörung und Randale gegeben. Die Polizei war nicht nur einmal im Einsatz,« zitiert die »AZ« den Chef vom Ordnungsamt zusammengerafft. Beschwerden gab es da, wo die Punks hausten. Da das leider kein Ausweisungsgrund ist, wurde ein anderer gesucht. Und im Ausländergesetz gefunden!

»Aachen ist eine weltoffene Stadt – und soll es auch bleiben,» schrieb Oberbürgermeister Dr. Jürgen Linden (SPD) in seinem Grußwort Ende des Jahres. »Alle aufrechten Demokraten in unserer Stadt sind deshalb gefordert, Fremdenfeindlichkeit (...) entgegenzutreten und die freiheitlichen Werte unseres Grundgesetzes gegen rechtsextreme Gesinnung zu verteidigen. Allen, die den Aachener Appell unterstützen, möchte ich für ihr Engagement herzlich danken und diejenigen, die dies noch nicht getan haben, dazu aufrufen, sich dem Bündnis (...) für eine lebenswerte Zukunft für alle Menschen in unserer Stadt anzuschließen.«

Nach dem »Verfahren gegen den Oberbürgermeister der Stadt Aachen« – nichts anderes war der eingelegte Widerspruch gegen seine drohende Ausweisung von einem der Punks, denn der oberste Dienstherr des Ordnungsamt ist der OB – hieß es von Seiten des Verwaltungsgericht: »Der Nachweis, dass der Antragsteller erwerbsmäßig als Fensterputzer tätig geworden wäre,« ist »bisher nicht geführt.« Die »tatbestandliche Voraussetzung einer Ausweisung nicht ersichtlich.« Zuvor hatte das Verwaltungsgericht sich die Zeit genommen, dem Amt für Ordnung schriftlich darzulegen, was erwerbsmäßiges Scheibenwischen und ein florierendes Gewerbe denn so sei.

Was bleibt? Die verkrampften Bemühungen, sich im Umgang mit Fremden die Freundlichkeit auf die eigenen Fahnen zu schmieren, während das Amt für Recht und Ordnung immer mal wieder routiniert vorführt, wes' Geistes Kind es ist. Pflichterfüllung steht vor Moral, sozusagen Gewehr bei Fuß. Wenn es *nur* gegen polnische Punks geht kann darüber gelacht werden – sogar der Vorsitzende des »Aachener Karnevalsverein« findet es witzig, sich in einer Prunksitzung über das Ordnungsamt lustig zu machen und verkleidet sich als Scheibenwischer-Punk. Erst da, wo es gegen Flüchtlinge geht, zeigt sich, wie ernst die Lage ist. Denn wie sagte das überparteiliche »Bündnis gegen Rechts« im Jänner auf einer Pressekonferenz: Das deutsche Asylrecht ist »eine Form von Fremdenfeindlichkeit und institutioneller Rassismus.« Erinnert wurde an Flüchtlinge, die – weil es keine »rechtlichen Ermessensspielräume« gebe – rigoros abgeschoben werden; erinnert wurde aber auch an die illegal Einreisenden, die als »Grenztote« in Statistiken enden; und an die von Abschiebung bedrohten Flüchtlinge, die sich in ihren Zellen erhängen. Gregor Gysi dazu am Antikriegstag 2000: »Die Leute fliehen ja nicht aus Jux und Dollerei!« Für manche Ordnungsämter scheinbar doch...

Das Rechts- und Versicherungsamt der Stadt Aachen hat übrigens, im Dienste des Oberbürgermeisters, Beschwerde gegen den Beschluss des Verwaltungsgericht eingelegt – wegen »ernstlicher Zweifel an der Richtigkeit.« »Soweit das Gericht meint [sic!],« heißt es, »bei den Reinigungsarbeiten handele es sich um ein vereinzeltes Vorkommnis,« so sei dies »unverständlich.« Der Beschwerdeführer kann – »gegebenfalls an Eides statt« – bestätigen, dass die Polen »täglich« als Scheibenwischer tätig sind. »Zweifelsfrei« sei das »auf die Erzielung von Gewinn gerichtet.« Die Punks würden nur vorschieben, Freunde zu besuchen, die ihren Lebensunterhalt »garantieren.« Aber »eine solche Annahme erscheint aus den Lebensumständen (widerrechtlicher Aufenthalt als Gruppe in einem alten Fabrikgebäude) gerade zu absurd.« Die Kammer irre sich, etwa auch da, wo sie angemerkt hatte, es gäbe doch sicher noch ein »milderes Mittel als die Ausweisung.«

(aus: Die Brücke – Forum für antirassistische Politik und Kultur, Saarbrücken) deoüberwachung ausgeforscht. Bei alledem diente der Nazi der Polizei als Informant, also im wohlverstandenem Einklang von faschistischer Provokation und staatlicher Repression. FUCK THE NAZIS, FUCK THE POLICE!!!

USELESS FANZINE UND VAGEENAS HOMEPAGE

Das Useless Fanzine ist jetzt auch online. Zwar ist alles noch im Aufbau, aber es wird schwer dran gearbeitet. Regelmässig wird die Seite erweitert und verbessert. Wer News, Konzertdaten oder Links zu seiner Homepage hier sehen will soll, mal alles rübermailen. In Zukunft gibt es hier auch immer aktuelle Konzerttermine rund um Mönchengladbach von Aachen bis Mülheim. Konzertberichte werden hier auch alle veröffentlicht, die von anderen Schreibern geschickt werden.

Trotzdem wird in Zukunft auch wieder ein richtiges USELESS-Heft erscheinen, die Nummer 10. Wann das sein wird steht aber noch in den Sternen, bis dahin gibts von Rene´ weiterhin was im Plastic Bomb zu lesen. www.uselesspage.de.vu

UNGUNST

Die nächste LP auf Papst Jhonnie Rec. steht ins Haus, nämlich mit der Band UNGUNST! Die machen Deutschpunk der besten Art mit klischeelosen Texten und stehen in bester Tradition von THE ANNOYED, den VERSAUTEN STIEFKINDERN und RASTA KNAST! Release wahrscheinlich im März!

Wie feiern Punks Fastnacht ?

Seit mehreren Jahren schon feiern die Mainzer Punks jedes Jahr am Rosenmontag (Dieses Jahr der 26.2.2001) Fastnacht. Dazu treffen sie sich immer um 13Uhr an den "Eisgrub-Treppen". Von dort aus hat man einen schönen Blick auf die Mainzer Altstadt und den Rosenmontagsumzug. So sitzt man dann auf den E.-Treppen und säuft sich die Hucke zu und hat einen Heidenspass. Das einzige was sie in den letzten Jahren sehr beschäftigt hat, ist eine Gruppe von anders denkenden Mitbürgern, die sich immer den Punks gegenüber positionieren. Daher dachten wir sie sich das ganze etwas großräumiger anzukündigen und es zur Tradition zu machen, damit der braune Schleim sich in Mainz am Rosenmontag gar nicht erst breit macht.

The REVOLVERS

Wie Phoenix aus der Asche: aus den Trümmern der Bands PUBLIC TOYS, DISTRICT, BAD MOTHERS und HAPPY REVOLVERS entsteht die neue Punk-Allstars Sensation: the REVOLVERS. Ihr Glampunkandroll-Gemisch wird euch begeistern. Im März kommt ihre erste Vinyl-Single "rock?n?roll babylon" auf RADIO BLAST raus. Ebenfalls gehen the REVOLVERS im Mai mit AMERICAN HEARTBREAK auf Deutschland-Tour. Überzeugt euch vorab selbst auf den anstehenden Shows.

RANCID

Nun gemeinsam ist man stark?! Pustekuchen ! RANCID´s Frontmann Lars Frederiksen hat die Aufnahmen zu seinem Solo-Album gerade abgeschlossen. Erscheinen soll es Ende März, natürlich auf Hellcat.

SOCIAL BOMB RECORDS + REAL McKENZIES

Das PLASTIC BOMB hat ein neues Unterlabel für englischsprachigen Streetpunk / Punkrock gegründet – SOCIAL BOMB RECORDS. Auf diesem neuen Label sollen ausschliesslich erstklassige, in unseren Augen herausragende Platten veröffentlicht werden, kein Durchschnitt. Als erstes erscheinen dort Ende Februar 2001 2 Scheiben der kanadischen Punkrock-Formation The REAL McKENZIES, jeweils als LP/CD. Wer bisher dachte die DROPKICK MURPHYS waren die Originale, die hymnischen Streetpunk mit klassischen Dudelsackklängen kombinieren, muss sich umorientieren. Die Kanadier schottischer Abstammung spielen diesen Sound bereits seit Anfang / Mitte der 90er. Viele halten die REAL McKENZIES vor allem Live für weitaus besser. Ihr dürft gespannt sein !! Bei ihrer letzten Deutschland und zugleich ersten Tour Ende 2.000 waren sie hier noch unbeschriebene Blätter, liessen aber wegen ihrer unglaublichen Power und dem klassischen Outfit mit Schottenröcken, Dudelsack und mit ihrer extremen Trinkfestigkeit gleich reihenweise staunende Menschen mit offenen Mündern zurück.

Voraussichtlich ab Ende April / Anfang Mai kommen die REAL McKENZIES zurück nach Deutschland auf Tour. Dann wahrscheinlich mit einer neuen Single auf dem FAT WRECK-Unterlabel HONEST DON´s im Gepäck. Bis dahin dürft ihr euch an ihrer ´95er „Same"-LP/CD und der 2000er „clash of the tartans"-LP/CD erfreuen, die nun auf SOCIAL BOMB RECORDS neu veröffentlicht wurden. Zum ersten Mal überhaupt auf Vinyl !! Exklusiv für ganz Europa (ausgenommen England). Watch out !

DRITTE WAHL

Etwas neues von DRITTE WAHL. Sie haben in Braunschweig die Arbeiten an ihrem insgesamt sechsten Longplayer beendet! Erscheinen wird das Album am 27.04.2001 (Rausch Rec./EFA).

FICKMINISTER DER APPD

Sir Fichli, ehemals bekannt aus Funk und Fernsehen als der Fickminister der APPD, hat ab sofort sein eigenes Label. Unter dem Namen PROLLMOPS veranstaltet er zunächst diverse Konzerte im Ratinger „LUX". Weitere PROLLMOPS Aktivitäten sind geplant !!! Bands die Bock ham ma aufzuspielen melden sich bei PROLLMOPS ! Für diesen Sommer könnte es auch gut sein das dat erste PROLLMOPS Festival stattfindet ! Geplant ist der 30.06.2001. Ort wird wohl das „LUX" sein, weitreichend bekannt durch diverse Punkrock Happenings ! Im Rahmen dieses Festivals wird es wohl auch zu den berühmt berüchtigten Sauf - und Fickorgien kommen ! Alle also die Bock ham ma richtig die Sau raus zu lassen kommen in Zukunft auf PROLLMOPS Happenings ...Denn nur wo PROLL MOPS draufsteht ist auch Prollmops drin ! Weitere Infos unter PROLLMOPS@gmx.de

SAMIAM

Vor einiger Zeit ist der etatmäßige Drummer ausgestiegen. Schon auf dem letzten Longplayer spielte der neue Drummer Johnny Crus mit und löste damit erst mal ein häufig wiederkehrendes Problem von SAMIAM. Der alte Drummer Scott spielt in ELLIOT SMITH`s Band, und Vic (aus der "clumsy"-Ära) ist nun in BECK`s Band. Whoo hoo!

Gitarrist James hat ein Buch geschrieben. Nach zahllosen Touren mit SOCIAL UNREST und SAMIAM (unter anderem mit Bands wie BAD RELIGION, SUPERSUCKERS, BLINK 182, MILLENCOLLIN, UNWRITTEN LAW, ALL, BLOODHOUND GANG (ähem...), CREED & GREEN DAY) war es einfach an der Zeit das Erlebte zu Papier zu bringen. Da gibt´s bestimmt etliche erstaunliche Geschichten zu lesen. Hinzu kommt, dass James ein ausgezeichneter Geschichtenerzähler sein soll. Der Titel lautet „TOUR STORIES and other 3rd grade tales". Vielleicht hat er ein paar Exemplare auf seiner näxten Tour dabei oder ihr informiert euch mal bei maximuspress@hotmail.com

Ach ja, das Buch ist natürlich in Englisch, logisch oder?!

Nun ist auch der 2.Gitarrist der Band ausgestiegen. Die Band hatte das bereits seit längerer Zeit geahnt, ist aber dennoch leicht angesäuert, weil der Zeitpunkt in ihren Augen etwas unglücklich gewählt ist. Schliesslich steht gerade eine Europatour ins Haus, die aber nicht in Gefahr ist.

„Flipside" Fanzine

Todd Taylor, einer der Gründer des "Flipside Magazine" startet mit noch 2 weiteren Leuten ein neues Heft mit dem Namen "Razorcake". Die 1.Ausgabe erscheint am 15. März, u.a. mit Interviews von den Youth Brigade, Causey Way + Selby Tigers. www.razorcake.com

DUANE PETERS

Das ging ja schnell! Mitte Januar ist bereits das 2. Album von DUANE PETERS & THE HUNNS unter dem Titel "Tickets To Heaven" mit 13 neuen Tracks erschienen. Duane´s Stimme hört sich immer fertiger an. Die Hunns sind im Moment auf großer US-Tour.

US BOMBS

Das Album der U.S. BOMBS "Back To The Laundrymat" wird für den März erwartet.

CRAMPS

Bryan Gregory, der auf den ersten beiden Alben der CRAMPS die Gitarre gespielt hat starb, mit 46 Jahren in Los Angeles.

BARBAREN MUSI

Um Schaky von BARBAREN MUSI wurde es in letzter Zeit verdammt still. Nun teilt er mit, dass er jetzt in Bremen in der Braunschweiger Str 39 einen kleinen Plattenladen hat. Eine neue Mailorderliste kommt wenn wieder Geld da ist. Ausserdem möchte er sich bei allen Leuten entschuldigen, die auf neue Listen warten. Es sind auch noch ein paar Rechnungen bei anderen Labels und Zines offen, die bezahlt werden sobald Kohle reinkommt.

WESERLABEL

Die offizielle Hompage ist nun fertig und geht an den Start. Den Punkrock-Freund erwartet hier eine feine Sammlung raren Materials zum Angucken und Schmöckern: Tourdates, Bandinfos, der kleine Punkladen, die echten Anticharts, ein Kaffeekränzchen, u.v.m. ...

www.weserlabel.de
www.superrock-records.de

CAMPARY RECORDS

Die HEIMATGLÜCK „heimatpop"-Single ist nach nur 3 Wochen komplett ausverkauft gewesen und wird nicht nachgepresst. Denn bei CAMPARY RECORDS stehen auch in diesem Jahr wieder ein paar Neuveröffentlichungen an. Zum einen wäre da eine HEIMATGLÜCK-LP, die in der 2.Jahreshälfte ansteht. Dann kommt im Sommer in Co-Produktion mit PLASTIC BOMB RECORDS eine OI POLLOI-LP (dazu an anderer Stelle in den News mehr). Ausserdem ist eine MACHINE GUN ETIQUETTE-7" in Planung. Wie viele wissen, gab es auf der abgebrochenen letzten MGE-Tour viel Ärger. Diese Single wird ein Benefit für all diejenigen, die Schäden erlitten haben durch die Eskapaden der englischen Band bzw. die vielen unglücklichen Zwischenfälle, die passiert sind. Also Veranstalter, Clubs, Organisatoren etc. ... Eine nette Idee zur Rehabilitation. Man merkt, dass der Band viel daran liegt. Sie wollen von der Single selbst nur 20 Stück für sich, der Rest ist Benefit.

Die grossartige CAMPARY-Band BUS STATION LOONIES wollen im Mai / Juni endlich nach Deutschland auf Tour kommen. Wir hoffen, dass das klappt. Denn die südenglischen Spassgranaten sind eine phänomenale, lustige Liveband !

FLUCHTWEG

Da es nach dem Ende von FLUCHTWEG keinen vernünftigen Grund gibt, dauernd in Deutschland festzuhängen, arbeitet Otto von der aufgelösten Ostberliner Punkband FLUCHTWEG bis Ende April in Nordthailand . Ab Juni wird er dort ein Jahr lang studieren. Wer bei TollShock Platten oder sonstigen Kram bestellen will, kann dies trotzdem tun, muss aber damit rechnen, dass das Paket erst Anfang Mai eintrifft, da er erst Ende April für einige Wochen zurückkommt. Alle Bestellungen müssten bis spätestens 10. Mai erfolgen, ab 15. Mai wird der Mailorder dann geschlossen. Infos zu FLUCHTWEG und TollShock (inklusive OnlineShop) sind im Web unter www.tollshock.de zu finden.

Homepage von Anarchist Black Cross Innsbruck

Die deutschsprachige Homepage von sehr aktiven, politischen Vereinigung Anarchist Black Cross Innsbruck ist jetzt endlich fertig:

http://www.freespeech.org/entfesselt

Dort könnt ihr einige interessante Sachen über politische Themen und Ereignisse in Erfahrung bringen. Hier ein paar Infos zu den einzelnen Rubriken auf der Seite:

News und Kurzinfos:

Aktuelle Nachrichten, Kurzinfos und Texte zu folgenden Themen: Repression, politische Gefangene, Knastkampf, Staatsterrorismus usw. Wird regelmässig auf den neuesten Stand gebracht.

Infos und Tips:

Grundlegende Artikel zu ABC: Selbstdarstellung, Geschichte und Arbeitsmethoden von ABC, anarchistische Systemkritik, Rechtshilfetips usw.

Entfesselt:

Online-Version des ABC Info Bulletins.

Weblinks:

Links zu anderen Gruppen aus dem Bereich der Soli-Arbeit mit politischen Gefangenen.

Gefangene:

Hintergrundinfos und Artikel von/über politische Gefangene.

Allgemeine Artikel:

Theorie orientierte Artikel zu den Themen: Gefängnis, politische Gefangene, staatliche Repression, Überwachung, Widerstand usw.

ABC Mailorder:

Mailorder-Liste mit Büchern, Broschüren, Zeitschriften, Platten, T-Shirts, Flugis, Poster usw. zu den Themen: politische Gefangene, Knastkampf, Repression, Rechtshilfetips, anarchistische Knastkritik etc.

Die englischsprachige Seite wird auch demnächst in Angriff genommen. Es handelt sich dabei allerdings nicht einfach um eine Übersetzung der deutschsprachigen Hompage, sondern beinhaltet andere Texte und Infos.

Anarchist Black Cross Innsbruck, LOM, Postlagernd,
6024 Innsbruck, Austria
e-mail: abcibk@hushmail.com
http://www.freespeech.org/entfesselt

OI POLLOI

Ende Mai soll in Zusammenarbeit mit CAMPARY RECORDS eine OI POLLOI-LP erscheinen. Hierbei handelt es sich um die Aufnahmen der Split-LP mit TOXIC EPHEX (nur die OI POLLOI-Seite). Zusätzlich kommen auf die LP noch die Tracks der superraren Single, die 1988 unter dem Titel „outrageous" erschien.

OI POLLOI werden übrigens vom 9.-16. April wieder nach Deutschland auf Tour kommen ! Daten stehen noch nicht fest.

Yellow Dog Records

NEUIGKEITEN: Bei erscheinen des Heftes wird es bereits die neue VICTIMS-12" „NerverEndingLasting" geben. Feinster Schweden-Crust, wie man es von Yellow Dog gewohnt ist. Dazu gibt es dann auch das T-Shirt. Die 7" von VICTIMS ist auch noch immer erhältlich. In Kürze erscheint auch eine 7" von INSTINCT OF SURVIVAL. Die Hamburger machen Crust/Grind ala Napalm Death / Deformed Conscience.

Yellow Dog Records hat auch online immer eine aktuelle Mailorderliste unter www.yellowdog.de

SPERMBIRDS

Die alte Hardcoreband SPERMBIRDS wird Deutschland zu kleine. Deshalb sind sie vom 7.-12. März in England auf Tour.

STIFF LITTLE FINGERS

Die englische Band arbeitet zur Zeit an einem neuen Album, welches im Frühjahr über die Ladentheken wandern soll. Um ein Label hat man sich noch nicht gekümmert. Das Ausarbeiten neuer Songs gestaltete sich etwas schwierig, da sich Frontmann Jake Burns mit einem Messer die Finger der linken Hand zerschnitt, so dass es für ihn unmöglich war die Gitarre zu bearbeiten. Inzwischen sind die Wunden aber verheilt. Es kann also vorwärts gehen.

Am 5. Februar lief in England eine „Top Ten Punk Bands“-Fernsehsendung. Jake Burns wurde für die Sendung interviewt, denn die STIFF LITTLE FINGERS belegten dort Platz 8.

Und als wäre das nicht schon genug, so werden “Suspect device” und das “Inflamable material”-Album im Hollywood-Streifen “High Fidelity” (mit John Cusack) gefeatured.

SEX PISTOLS

Entgegen aller rumorenden Gerüchte haben die SEX PISTOLS zum Jahrtausendwechsel kein Reunionkonzert in London gegeben. Eine Reunion wird ja in regelmäßigen Abständen in die Runde geworfen. Wollen wir hoffen, dass die Mumie endgültig in der Gruft bleibt. Denn, besser is´...

„Widerstand“ ist strafbar

Kostenspielige Folgen hatte ein Polizeieinsatz vom.6.10.2000 im österreichischen Graz, bei dem eine „Taurus“-Einheit sich auf eine Gruppe von 10-15 Leuten stürzte, die während einer ÖVP-Wahlkampfveranstaltung mit dem bayrischen Ministerpräsidenten E. Stoiber versucht hatte, ein Transparent hoch zu halten und ein paar Zwischenrufe („Widerstand“, „Stoiber ist ein Rassist!“) zu machen. Die Leute wurden von der Polizei unsanft aus dem Saal befördert, in eine Seitenstrasse gezerrt und teilweise misshandelt. Alle Fotos vom Einsatz wurden vernichtet. Selbstverständlich hagelte es auch Anzeigen gegen 14 Leute wegen „Ordnungsstörung“, „Lärmerregung“ und „Anstandsverletzung“. Gerade letzteres wäre echt lustig, wenn´s nicht so traurig wäre. O-Ton: Das angeführte Verhalten widersprach der herrschenden Sitte und hat die allgemein anerkannten Grundsätze der Schicklichkeit verletzt.“ Schöne Formulierung. Wenn man sich mal ansieht wie geil Kohl, Koch und Konsorten in den letzten Monaten ungestraft die Gesetze denen und brechen durften... Aber ich vergass, dass so was in Österreich natürlich nicht vorkommt...

Unterm strich mussten alle Angeklagten, auch 15-16jährige Schüler (!) ca. 750 DM Strafe zahlen. Es lebe die Demokratie !

TAGTRAUM

Es hat einige personelle Wechsel bei TAGTRAUM gegeben. Zum einen sind die Gitarristen und Bassisten Barni und David ausgestiegen. Auf der anderen Seite stieß Jörg als neuer Bassist zur Band hinzu. Ein neuer Gitarrist wird aber nicht gesucht, da TAGTRAUM gerne als Trio weitermachen wollen. Die ersten Konzerte in der neuen Besetzung sollen im März stattfinden. Eine neue Platte wird im Sommer aufgenommen und im Herbst veröffentlicht.

SOCIAL DISTORTION

... sind erfolgreich von einer Tour durch die USA zurückgekehrt, die 16 Termine beinhaltete. Nun geht´s an die Arbeit um ihr heiss ersehntes neues Studioalbum fertigzustellen. Es wird dem im Februar letzten Jahres verstorbenen Gründungsmitglied Dennis Danell gewidmet.

BACKYARD BABIES

Die BACKYARD BABIES haben nun endlich einen neuen Record Deal unterzeichnet. Sie sind nun beim Major "BMG Schweden / RCA Victor" untergekommen. Das neue Album "Bad Boys United" wird im April erscheinen. Und dann geht's auf Tour!

DISCHORD

Kaum zu glauben, wie die Zeit vergeht. Das wegweisende D.C. Underground-Label feiert seinen 20. Geburtstag! Als Geschenk an die Fans, die dem Geist des kompromisslosen Indiegedankens, der hinter Dischord steht, treu geblieben sind, veröffentlicht Dischord voraussichtlich im Mai eine Doppel-CD mit diversen Highlights. Die "20th Anniversary Compilation" wird mit insgesamt 145 Minuten und 50 Songs von 50 Bands die Geschichte des Labels Revue passieren lassen. Mit dabei sein werden u.a. TEEN IDOLS, MINOR THREAT, VOID, IRON CROSS, BEEFEATERS, IGNITION, SHUDDER TO THINK, NATION OF ULYSSES, SCREAM u.a.

Zusätzlich zur CD wird es ein gebundenes, 128seitiges Buch geben, das mit ausführlichen Informationen aller 50 Bands aufwartet: komplettes LineUp, Diskographien, Anekdoten, Fotos u.v.m.

Eine DVD wird von MINOR THREAT erscheinen, die Livemitschnitte und Videomaterial enthält.

NO FUN AT ALL

Nach 8 Jahren hat sich die schwedische Melodycore-Band selbst der Garaus gemacht. Lapidare Begründung: „Wir wollen uns auflösen solange wir noch eine gute Band sind.“ Fragt sich nur, warum die Auflösung dann nicht schon vor 6 Jahren erfolgte...

TRASHCAN DARLINGS

Nach dem die „Trashcan Darlings" Ende 2000 eine Tour in Norwegen hinter sich gebracht haben, ist es nun auch bei uns soweit. Vom 23.03. bis zum 31.03.01 werden die Darlings in Deutschland (und der Schweiz) unterwegs sein. Die Videoaufnahmen (von einem Auftritt im norwegischen Fernsehen), lassen für die geplante Clubtour einiges an Punk'n'Roll-Felling a la NEW YORK DOLLS oder HOLLYWOOD BRATS erwarten !! Die Band freut sich wahnsinnig auf die Gigs.

Pünktlich zur Tour wird die neue 4-Track Single „Holiday In My Head" auf EAST SIDE RECORDS erscheinen! Neben 3 neuen eigenen Songs wird es noch eine Coverversion des Glam-Punk Klassikers „Tumble With Me" geben. Als Highlight sind bei diesem Stück noch E.S. Brady (Ex-HOLLYWOOD BRATS) und Casino Steel (ebenfalls Ex-Brats) als Musiker mit von der Partie. Casino Steel dürfte vielen, wenn nicht sogar jedem, als ehemaliges Mitglied der UK Punklegende „THE BOYS" bekannt sein! Die Single ist streng limitiert, einige in Farbe werden während der Tour verkauft.

Für Ende des Jahres 2001 haben die Darlings dann noch ein komplettes Album geplant.

STEAKKNIFE

STEAKKNIFE haben zum ersten Mal einen Videoclip gedreht. Die visuelle Untermalung zum Song „my dad´s a cop“ könnt ihr euch auf der ofiziellen Homepage der Band, www.steakknife.org, im Livestream reinfahren. Außerdem gibt´s dort alles Wissenswerte aus dem Hause STEAKKNIFE.

Leonard Peltier - keine Begnadigung

Clinton kapituliert vor dem Druck des FBIs - Keine Begnadigung für Leonard Peltier, neben Mumia Abu-Jamal einer der umstrittensten u. zugleich populärsten politischen Gefangenen in den USA.. An seinem letzten Tag im Amt wurden 160 Menschen von Präsident Clinton begnadigt und weiteren 46 ihre Haftstrafe erlassen. Obwohl in den letzten Wochen und Monaten die seit 1993 laufende Kampagne für die Begnadigung des indigenen politischen Gefangenen Leonard Peltier ständig intensiviert wurde - unzählige Menschen und viele Organisation, darunter Coretta Scott King, die Witwe Martin Luther King Jr., Jesse Jackson, der Dalai Lama, der Erzbischof von Canterbury, der ehemalige Justizminister der USA General Ramsey Clark, Nobelpreisträger Rigoberta Menchu und der Erzbischof Desmond Tutu, Amnesty International, viele Parlamentarier der USA, Frankreich und Großbritanniens und die Parteitage der Demokraten in den Bundesstaaten Washington und Kalifornien forderten die Freilassung Peltiers, lehnte Clinton eine Begnadigung ab.

Leonard wurde 1975 zum Sündenbock für den Tod zweier FBI-Agenten nach einer Schiesserei auf der Pine Ridge Reservation zwischen den Agenten und Mitgliedern des American Indian Movement (AIM) am 26. Juni, gemacht. Als letzter von ursprünglich vier Angeklagten, die Anklage gegen einen wurde fallengelassen und die zwei anderen Angeklagten wegen Selbstverteidigung freigesprochen, wurde Leonard in einem manipulierten Verfahren von einem hierfür ausgewählten rassistischen Richter zu zwei Mal lebenslänglich verurteilt.

Das FBI hat sich immer dafür eingesetzt, dass Leonard nicht freikommt, weder durch vorzeitige Entlassung auf Bewährung noch durch eine Begnadigung.

T.V. SMITH...

...verweilte die letzten Monate in Düsseldorf um mit den TOTEN HOSEN, als Backing Band, das Album "Best Of T.V. Smith" aufzunehmen. Darunter sollen sich wohl auch ADVERTS - Klassiker befinden. Eine genaue Tracklist soll aber bald erscheinen.

D.I.

Die Deutschland-Tour von DI ist wegen Bewährungsauflagen des Sängers Casey kurzfristig gecancelt worden.

RASTA KNAST...

...sind bereits für ein neues Album. Es soll im April fertig sein. Die CD kommt auf NASTY VINYL. Die LP-Version wird eine Co-Produktion zwischen NASTY VINYL und PLASTIC BOMB RECORDS, die sich die Auflage brüderlich teilen werden.

IRRENOFFENSIVE

Nach langen und harten Verhandlungen ist nun endlich der Plattenvertrag bei IMPACT RECORDS unter Dach und Fach, d.h. ihre CD „töte deinen Stern“ wird demnäxt dort veröffentlicht. Weiterhin sind IRRENOFFENSIVE jetzt auch im Internet unter www.mp3.de/home/irrenoffensive zu finden. Hier kann man auch 2 Songs der CD, sowie einen Livesong gegen rechten Terror mit dem Titel „Beton brennt doch“ hören und downloaden. Ausserdem kommt pünktlich zum Sommer ein T-Shirt aus der bandeigenen Designer-Kollektion raus.

SICK ON THE BUS

Mad Andi in in Worchester verhaftet worden als er mit den Jungs von SICK ON THE BUS bei einem ziemlich feucht-fröhlichen Kneipenbummel in eine Kneipe nicht reinkam. Der Türsteher verweigerte ihnen den Eintritt mit den Worten: ***„I don´t like the look of you and you´re too drunk“***. Daraufhin beschimpfte Sänger Biff den Türsteher als „Fotze“, was diesen garantiert auch nicht gerade freundlicher stimmte. Die Türe schloss sich nun komplett und Andi nahm ein Notizboard und warf es frustriert gegen die inzwischen geschlossene Türe, durch dessen Glasfenster der Türsteher nach draussen kuckte. Ein paar Minuten später traf die Polizei ein und verhaftete Andi wegen „krimineller Sachbeschädigung“. Nach einer Nacht im Knast wurde er aber wieder freigelassen.

Sänger Biff hatte an einem anderen Tag nach einem Konzert von 999 in Bedfort mehrere gebrochene Rippen zu beklagen. Was war passiert? Arthur, der Bassist von 999, verliess zusammen mit Biff und einigen Freunden das Konzert, um bei Biff noch Wodka und Absinth zu saufen. Wie das so im angetrunken Zustand ist, fand man es ziemlich spassig sich auf dem Bürgersteig gegenseitig durch die Gegend zu schubsen und anzurempeln. Unglücklicherweise verlor Big Arthur, ein baumlanger und tonnenschwerer Kerl, das Gleichgewicht und schlug zuerst auf Biff´s Kopf bevor der mit seinem Körper auf ihn fiel. Das gesamte Ausmass der Verletzungen bemerkte Biff aber erst als er am nächsten Morgen wach wurde und versuchte aufzustehen. Der gute Arthur soll sich später ausserdem noch in der Wohnung auf Biff´s Sonnenbrille gesetzt haben. Aber das war dann wohl eher zu verschmerzen...

Doch damit nicht genug an Unglücksfällen im Kreise der englischen Pogo-Punk Truppe. Und wieder trifft es Sänger Biff. Nachdem er bei einem Auftritt seiner anderen Band, den VARUKERS, von einer geworfenen Flasche am Arm verletzt wurde und Schnittwunden davon trug, traf ihn eine andere Pulle während eines Konzerts mit SICK ON THE BUS im Gesicht. Sie zerschnitt seine Lippe, ein Zahl zerbrach ebenfalls. Das ereignete sich am letzte Tag des besetzten „LADRONKA“-Hauses in Prag, welches anschliessend geräumt wurde. Keiner will was gesehen haben, was Biff reichlich wütend machte: *„Wenn jemand meint eine Flasche schmeissen zu müssen, dann soll er gefälligst auch den Mumm haben mir gegenüber zu treten statt sich feige in der Menge zu verstecken. Du Bastard !“*

Zu allem Überfluss wurde am letzten Tag der letztjährigen Europa-Tour in der „EX-Steffie“ in Karlsruhe auch noch ihr kompletter Merchandisekram gestohlen. Ein Jahresrückblick kann wirklich positiver ausfallen...

Vielleicht läuft´s 2001 ja besser. Aber wer weiss, was auf der Japan-Tour Anfang Mai zusammen mit EXTINCT GOVERNMENT und ORTHOFIX so alles passiert...

D.O.A.

Original-Bassist Randy Rampage, der die Band vor 20 (!) Jahren verließ, ist wieder zur Band zurückgekehrt. Er wird nicht nur die kommende Tour mitspielen, sondern auch zusammen mit Joey Shithead ein neues Album einspielen, welches im Frühjahr rauskommen soll.

SÜDANLAGE GIESSEN

Die Südanlage 20 in Giessen ist bald Geschichte. Aber der Kampf um ein Ersatzobjekt ist erfolgreich gewesen. Ab Anfang März wird der Infoladen in den Alten Wetzlarer Weg 44 umziehen. Ab Ende Februar sollen die Renovierungsarbeiten beginnen. Wer Zeit & Lust hat gegen Schlafplätze / Fressen & Trinken zum Renovieren vorbeizukommen, soll sich gerne melden: 0641-75112. Das Gebäude ist etwa 3 min. vom Bahnhof entfernt, bietet 8 Personen die Möglichkeit zu Wohnen sowie Raum für einen Infoladen und Konzertraum. Die offizielle Eröffnung hängt natürlich von der Dauer der Renovierung ab.

Die Südanlage kann zunächst bis Mitte März weiter genutzt werden, um den Umzug reibungslos zu gewährleisten. Einziges Problem dürften die hohen Mieten dort werden. Der Infoladen samt Konzertraum muß mit etwa 2200,-DM monatl. Mietkosten (warm) rechnen. Deswegen ist man stets auf viel Laufkundschaft und häufige Konzerte angewiesen. Zudem sind Spenden zu Renovierungskosten hilfreich. Infos unter: 0641-75112.

MENACE...

...waren im Januar im Studio um den Song "London" für die kommende "Punk Aid" CD aufzunehmen.

„Punk“ Magazine

Das legendäre New Yorker "Punk Magazine" feierte am 10. Januar im "CBGBs" ihre "25th Anniversary Party". Aus London wurden MARK PERRY und seine Band ALTERNATIVE TV eingeflogen. Weitere Bands des Abendes waren: DESTROY ALL MONSTERS, the BULLYS + FURIOUS GEORGE, der die Show organisierte und auch maßgeblich daran beteiligt ist, das es das "Punk Magazine" nun wieder gibt. Allerhand Fotos von diesem Abend und weitere Informationen unter: www.punkmagazine.com

DICTATORS

Das neue Album von den DICTATORS ist schon seit Sommer 2000 angekündigt. Nun hat die Band sich dazu entschlossen weitere neue Songs aufzunehmen. Die werden zur Zeit erst einmal eingeprobt. In den nächsten Monaten soll es dann auch ins Studio gehen. Dadurch ist ein möglicher Release Date wieder mal in weiter Ferne gerückt.

Antifa Passau: Verfahren eingestellt

Fast 3 Jahre versuchten die Ermittler ebenso eifrig wie erfolglos, den Verdacht auf "Bildung einer kriminellen Vereinigung" gegen Mitglieder der Antifa Passau zu erhärten Zwei Jahre und sieben Monate lang waren die politische Abteilung der Staatsanwaltschaft München I und eine Ermittlungsgruppe beim Bayerischen Landeskriminalamt (LKA) mit dem Fall beschäftigt. Fast willkürlich wurden Menschen verhaftet, geschlagen, beleidigt, gedemütigt und kriminalisiert. Telefone wurden abgehört, Überwachungsaktionen gestartet und Verfahren in die Wege geleitet. Am Ende blieb nichts übrig vom schweren Vorwurf der "Bildung einer kriminellen Vereinigung" nach dem Strafgesetzbuch-Paragrafen 129, der zur Bekämpfung von Terrorgruppen, Rauschgifthändlern, Menschenschmugglern und Erpresserbanden geschaffen wurde. Die Staatsanwaltschaft hat das langwierige Ermittlungsverfahren eingestellt, das sich zuletzt gegen 32 junge Frauen und Männer richtete. Deren politisches Engagement in der "Antifaschistischen Aktion Passau" habe sich, so der Leitende Oberstaatsanwalt Manfred Wick, "überwiegend im legalen Bereich" bewegt. Von 7 getrennten Ermittlungsverfahren, die nichts mit dem Paragrafen 129 zu tun hatten, und in denen es unter anderem um Bedrohung, den Aufruf zu Straftaten, einen Verstoß gegen das Vereinsgesetz und Nötigung ging, wurden fünf von der Passauer Justiz ebenfalls eingestellt. Auch hier waren die Vorwürfe bei näherem Hinsehen substanzarm. Anfangs hatten Polizei und Staatsanwaltschaft den Eindruck erweckt, ausgerechnet im konservativ geprägten Passau gebe es eine Keimzelle linksextremer junger Leute – als würde der Friede in der Domstadt nicht vor allem dann erschüttert, wenn sich in der Nibelungenhalle Tausende von NPD- oder DVU-Mitgliedern zum nationalen Urschrei treffen.

APC + ANTIKÖRPER

Am 23.3. feiern APC definitiv die Releaseparty zur neuen 10"" namens SHUT UP, welche dieser tage bei NASTY VINYL erscheint. Das Ganze steigt in der Köpi in berlin und wird mit einem bunten Rahmenprogramm angereichert. im Gespräch sind noch die TORNADOS, PAYBACK und die CRAX. Karten und infos gibbet auf www.apc-punkrock.de , die Seite erstrahlt übrigens in neuem Glanz. APC sind im April (12.4.-22.4.) auch bundesweit auf Tour zu sehen. ANTIKÖRPER machen neue Songs die dieses Jahr noch unters Volk sollen.

GAS HUFFER...

...sind von EPITAPH fallen gelassen worden. Ihr kommenden Scheibe werden also woanders erscheinen. Die wahrscheinlich nicht berauschenden Verkaufszahlen dürften den Ausschlag gegeben haben.

HAMMERHAI + LOS NUEVOS MUTANTES

Die Split-EP beider Bands müßte demnäxt auf HULA HOOP RECORDS erscheinen. Die Auflage ist auf 1000 Stück limitiert. Von HAMMERHAI sind die Stücke „Gefangen“ und „Dreadlock Mädchen“ darauf. Im März gehen die HAMMERHAIe erneut ins Studio und nehmen 4 Songs auf. Quasi als Prototypen für ihr nächstes Album Ende 2001.

SPRINGTOIFEL

Die Oi!-Band feiert ihr 20-jähriges Jubiläum. Diesen Anlaß werden sie mit einer Doppel-LP feiern. Auf der ersten Scheibe befinden sich ihre besten Song – gewählt von ihren Anhängern. Die 2.Platte enthält Livematerial und unter Umständen noch einige Studio-Tracks. Im Sommer wird es wohl soweit sein. Apropos SPRINGTOIFEL: Drummer Wastl spielt übrigens einen Part in dem Kurzfilm „Jesus zu Gast bei Gabi Schaf“.

EL MARIACHI

Die Göttinger wollen im Sommer eine neue LP rausbringen. Ihr größtes Problem ist dabei (wen wundert´s?) die Finanzierung. Die Studiokosten sind gedeckt (Aufnahmetermin ist im Juni). Sie suchen aber noch nette Menschen oder auch Labels, die Böcke haben sich an den anfallenden Kosten zu beteiligen. EL MARIACHI machen emotionalen Punk / HC mit guten deutschen Texten, wobei die Betonung auf PUNK liegt !. Wer Lust drauf hat, kann sich ja mal melden: Tobi Meyer, 0551-5315144, el.ma@gmx.net

CONDEMNED 84

Die geplante Deutschland-Tour der alten englischen Skinheadband wurde vom Veranstalter M.A.D. abgesagt. Nachdem man Recherchen über die Band unternommen hatte, stellte sich heraus, dass eine Band wie CONDEMNED 84 nicht zur politischen Einstellung von M.A.D. passen. CONDEMNED 84 wurden und werden seit jeher dezent mit rechtem Gedankengut in Verbindung gebracht.

SLIME

Die alte Hamburger Punkcombo SLIME ist seit Februar im Internet unter der Adresse http://www.slime.de präsent und hat ihre eigene Website startet. Es gibt viele Infos zur Bandgeschichte, Fotos, MP3 Downloads (z.B. kann man sich die Einzelspuren von "Der Tod ist ein Meister..." und "Zusammen" zum Remixen runterladen und die besten Remixe werden veröffentlicht) Weiterhin sind regelmäßige Updates geplant, sowie noch mehr unveröffentlichte Fotos und Infos zu den Vorgänger- und Nachfolge-Bands (vielleicht auch mit MP3s) usw.

GÖTTINGEN

Die Punkrocktheke mittwochs im JUZI Göttingen organisiert inzwischen auch wieder Konzerte. Bands, die Interesse haben, melden sich bei Keune: 0551-5312787, e-mail: hartscumcoin@aol.com

BLÜMCHEN...

Heißt ja jetzt eigentlich gar nicht mehr so, weil sie ja angeblich erwachsen geworden ist (Anm.: heißt demnäxt vielleicht Blume...?). Auf jeden Fall hat die Gute einen Song zum TURBONEGRO-Tribute Sampler beigesteuert, der in Kürze anrollen soll. Das Leben führt einen manchmal auf die seltsamsten Wege...

PAPST JHONNIE RECORDS

Es steht die nächste LP auf Papst Jhonnie Rec. an. Es wird eine Splitproduktion mit Terror Re. aus Hannover werden und die LP der Deutschpunkband UNGUNST darstellen! Desweiteren kommt bald auch der angekündigte LP-Sampler. Nur Exklusivstücke der folgenden Bands: RASTA KNAST, WOHLSTANDSMÜLL, CHAOSFRONT, BILDUNGSLÜCKE, BACK CHATS, ASTA KASK, TROUBLEMAKERS (beide Schweden), ARGIES (Argentinien), GODNOSE (Australien), VIRTUDE ZERO (Brasilien) u.a.

Weitere Infos: www.PJR.crustpunk.de

DUISBURG

Die Fabrik Duisburg lebt noch !!! Wenn auch etwas angeschlagen, die FABRIK gibt's noch. Und die braucht unbedingt Leute, die Bock haben, dort Ihre Ideen umzusetzen. Ihr könnt hier Konzerte, Infoabende, Vorträge, Workshops, Stammtische usw. veranstalten. Dafür müsst Ihr nur Vereinsmitglied werden, für läppische 5,- / 10,- Mack im Monat (Mitglied könnt ihr auch ohne Mitarbeit werden). Auch werden Leute gesucht, die beim Renovieren helfen wollen und können. Und wer nix außer Geld hat, kann dat aufs Spendenkonto 248002073 (I. Siaminos, Stadtsparkasse Duisburg, BLZ: 35050000) einzahlen. Weitere Infos gibt's Donnerstags auf der Mitarbeiterbesprechung ab 20:30 Uhr oder im Internet unter www.puk.de/fabrik

WOLVERINE REC. + GARLIC BOYS

Das Düsseldorfer Label WOLVERINE RECORDS bringt die „Best Of“ der Japanischen Punk Heroren GARLIC BOYS heraus.

Und das die Jungs anscheinend absolut brilliant sind, haben auch die ÄRZTE erkannt. Denn die ÄRZTE nehmen die Japaner mit auf ihre Deutschland Tour im Juni (und im Gegenzug werden die Ärzte die Garlic Boys in Japan supporten). In Japan hat die Band mehr als Kultstatus, existiert seit 1985 und ist sehr sehr bekannt.

Die Band spielt eine Mischung aus melodischem Punk gepaart mit Trash und Speed Attacken. Zwar singen sie komplett in japanisch, aber trotzdem merkt man allen Songs Ihren Humor und Ihre Emotionen an.

Die Platte wird eine Best Of aus den letzten Platten der Band, und wird Ende Mai erscheinen wird. Neben der Ärzte Tour werden die Jungs auch den Rest des Monats Juni auf eigener Club Tour in ganz Europa zu bewundern sein.

CONCORD...

...arbeiten weiterhin an ihrer ersten LP. Obwohl Jan und Foxxy inzwischen mit Nachwuchs gesegnet sind (Glückwunsch), soll das Werk demnächst endlich fertiggestellt werden. Das Vorab-Tape verspricht jedenfalls Einiges. Eine perfekt rockende Mischung aus Punk und Elektronik. Ein Label wird noch gesucht.

Neue Scheiben

erscheinen in Kürze von:

ABSIDIA-CD, ANNOYED -Tribute Sampler, APATIA NO (Peru), AUS-ROTTEN-3.LP, BAD ASTRONAUT-acrophobe, BIG IN JAPAN-destroy the new rock, BLINK 182 (Jun.), THE CHEEKS -Royal Pop Elivation CD, CHELSEA, CREETINS-LP/CD, DEVIL IN MISS JONES-10“/CD, DIE AUTOS, DIESEL BOYS-rode hard and put away wet, D.O.A., DRI / Raw Power-7“, DRITTE WAHL-LP/CD, DRITTE WAHL-7" (4 unveröffent. Songs), DUANE PETERS-tickets to heaven-CD, ENFOLD-no coming home-CD, FABULOUS DISASTER-put out or get put, FLEAS `n` LICE-LP, FRENZAL RHOMB-shut your mouth, GENERATION X-live 7", HAMMERHAI / LOS NUEVOS MUTANTES-Split 7", HAMMERHAI-LP/CD, JOHNNIES, LA FRACTION-LP/CD, LIBERTINE / AMERICAN HEARTBREAK-Split CD, ME FIRST & THE GIMME GIMMIES-LP/CD, MOTORMUSCHI-gutes Problem7“, NARSAAK-Do.7“, NO RESPECT-excuse my smile-LP (repress), NOTHING IN COMMON, OI POLLOI-LP (Plastic Bomb Rec. / Campary Rec.), PENNYWISE-LP/CD, PROPAGANDI-today´s empires, tomorrow´s ashes, RASTA KNAST-LP/CD, REAL McKENZIES –same-LP/CD, REAL McKENZIES-clash of the tartans-LP, REVOLVERS-7", RICORDS –2-3LPs, ROD STEWART, SAFETY PINS-shake & spew-CD, SHAM 69-direct action-EP (www.gdmrecords.com), SHAM 69-turn the world upside down, SHELTER, SKIN OF TEARS-LP/CD, SNFU, SPRINGTOIFEL, STIFFS, STREEFAKTOR-7", SUBURBAN SCUMBAGS-10"/CD, TRASH BRATS-american disaster-CD, TRASHCAN DARLINGS-7"/LP, TUMULT-LP, UNGUNST-LP, US BOMBS-back to the landrymat-LP/CD, ZERO FOWN-with a lifetime to pay, V/A FAT MUSIC FOR FAT PEOPLE Vol.5, V/A PUNK CHARTBUSTERS Vol. 4-CD

Auf Tour kommen in Kürze:

AFI, AMERICAN HEARTBREAT, AWKWARD THOUGHT (Jun.), BAFFDECKS, BELTONES (Apr.), BLUE MEANIES, BODIES, BUS STATION LOONIES (Mai-Juni.),.COMBAT 84, DAILY TERROR, DEVOTCHKAS (Jun.), DREI FLASCHEN INNA PLASTIKTÜTE, DROPKICK MURPHYS (Feb.-März), FORGOTTEN (4/01), G.B.H. (25.4.-30.4.), GODNOSE, LOADED, LOIKAEMIE, LOWER CLASS BRATES (19.4.-20.5), NOMEANSNO, OFFSPRING, OI POLLOI (9.-16.4.), PILFERS, POPPERKLOPPER, RAW POWER (Mai), REAL McKENZIES (Ende Apr./Anf. Mai), The RIGHTEOUS, REVOLVERS, SAMIAM, SBS (Kuba), SELECTER, SHE MALE TROUBLE, SKUNK, TAGTRAUM, TRASHCAN DARLINGS (23.3.-31.3), TROJAN, VICE SQUAD (März), WIZO

BERGKAMEN-OBERADEN / Z Yellowstone

(Info:02306-8917 (Hartmut)
30.03. Alpha Boy School + For Sale + Educational Chaos
27.04. Jason/ Not Enough Split-CD Release Party + High Hopes+ Third Degree + Burn+ Finacial Freaks

BERLIN / wild at heart

2.3. -DIRTSHAKES+ COWSLINGERS+COPYCATS+DUSTY GRAY & HIS ROUGH RIDIN' RAMBLERS

BERLIN / Fettecke

27.4. DRUNKEN SCHOOLBOYS + VEKTORS
6.5. JASON (Brasilien)
(Neue Grünerstr. 15)

BURGLENGENFELD /JUZ

28.4. Scattergun + Speichelbroiss + Punktum (H) + Abgestorbene Gehirnhaelften

BOCHUM / Zwischenfall

6.3. F-MINUS
9.3. BOXHAMSTERS + DEVIL IN MISS JONES
20.3. ONE WAY SYSTEM
23.3. BOLLOCK BROTHERS
12.4. US BOMBS
12.6. UNDEAD
20.6. D.O.A.
28.6. DICKIES
Infos: 0234-287650, www.zfall.de

BREMGARTEN (CH) / Kleiderfabrik

09.03. Wohlstandskinder + Support
31.03. Capjown + Support
21.04. Subb + Snitch
25.04. Sabot
30.04. Horace Pinker + Support
02.06. Removar + Support

COTTBUS / Club Südstadt

15.03. IN THE CLEAR & COURAGE TO CARE
17.03. SKINT + SOUL BOYS + HEFEPILSE
30.03. KAFKAS + VERBRANNTE ERDE
07.04. KASSIERER (findet im Glad House statt)
28.04. US BOMBS
12.05. LOWER CLASS BRATS
25.05. FORGOTTEN + BELTONES

DORFEN /JUZ

17.3. Missbrauch + Wilde 13 + Drexschleuder + Volxveraetzung + Schwarze Witwe + kein Bock
(Info:08081/3211

DORSTEN / Rottmannshof

30.3. FULL COURT PRESS + CALIBAN + INSTILL + SAD ORIGIN
Eintritt: 12,- DM
Einlaß: 19°° h

DRESDEN /Groovestadion

3.3. DIRTSHAKES+COPYCATS

DUISBURG / Fabrik

16.3. CZD
24.3. GRRZZZ + DÄRM + YACOPSAE
30.3. WWK + 6000 CRAZY
Grabenstrasse 20 / Hinterhof
Infos: puk.de/fabrik

DÜSSELDORF / AK47

10.3. BROILERS + BEANS
23.03. WATERDOWN + LOCKJAW + THAT VERY TIME I SAW
14.4. Oi! Polloi+Heimatglück und die sensationellen Salmonellenpogo
20.4. CHARGE 69 und evt. FRONTKICK
30.04. COMIN' CORRECT
4.5. ANTIDOTE + VIRUS ??? (Date ist noch nicht 100pro 0211-7338989.. aber nich wegen Broilers anrufen!!!)

DORSTEN / Hot

(Rottmannshof, Alter Garten 8, 46286 Dorsten-Wulfen (Barkenberg))
30.3. FULL COURT PRESS + CALIBAN + INSTILL + SAD ORIGIN
Eintritt: 12,- DM
Einlaß: 19°° h
28.4. SHUTDOWN + LIAR + COPYKILL + SIX REASONS TO KILL + DRIFT + JANE
Eintritt: 18,- DM
Einlaß: 15.30 h

Infos: 02362 / 79 69 65
e-mail backs@positive-records.de

DÜSSELDORF / Bürgerzentrum Bilk

09.03. GREEN HORNET + JIM WAYNE SWINGTETT
11.04. AMERICAN HEARTBREAK + JERKY TURKEY

FORST / Buntes Haus e.V.

17.03. THE O´haras (powerfull drunkabily, 100% instrumental)
13.04. COMIN´CORRECT + I DEFY
28.04.SCATTERGUN + RESTLOCH
03.06. Tierrechtsbenefits-Festival
30.06. DEVOTCHKAS+ SPERRZONE
"BUNTES HAUS"e.V., Parkstr.7, 03149-Forst/ L.
Tel.: 0162-3408266 (Frank)
email: cjkalle@gmx.de (Uli)

FLENSBURG / Hafermarkt

09.03. AMDI PETERSENS ARMEE + DER TRICK IST ZU ATMEN
17.03. GUDDOMMELIG GALSKAP + GREENPISS
09.04. 1.BAnd aus Finnland und 2 Bands aus Minsk Weißrußland)
- Namen noch nicht angekommen
15.04. POPPERKLOPPER + TODCHICK
Infos unter 0170-2817857

GÖTTINGEN / Juzi

7.3. BIG D and TABLE KIDS (Ska)
10.3. Punkrockparty (Soli fürs Juzi)
13.4. WORLD INFERNO FRIENDSHIP SOCIETY
15.4. A.O.B. + OI POLLOI
30.4. LOS FASTIDIOS

GOETTINGEN /Möbios

(Info:0177-3504876)
10.03. VOGELFREI + DEVICE

GUETERSLOH/DIE WEBEREI

21.04. Crack + Loikaemie + 4 Promille + Discipline + Evil Conduct

HAMBURG/LOGO

(Info:040/31793593)
07.04. Soul Boys + Bovver Boys + Hefepilze & special guests
06.05. U.S. Bombs & Nekromantix
25.06. Dickies

HAMBURG/KNUST

(Info:040/31793593)
09.03. F-Minus (USA) + Norden
08.04. American Heartbreak + Jerky Turky + The Revolvers

HORTE IM STRAUSBERG

(Info:03341/250292)
03.03. Blista
17.03. Rasta Knast
17.04. Banana Peel Slippers
21.04. Kafkas

IBBENBÜREN / Scheune

29.04. US BOMBS + Very Special Guest !!!

KITTENDORF 17153 (Nähe Stavenhagen)

29.06.01-01.07.01 DISGRACE + CHARGE69 + ORTH + POSTMORTEN + LOUSY + MANOS + PROFANITY + IMPURE + HOLLYB. + BAFFDECKS + INFRONT + OBSCENITY +OXO69 + RESURRECTED
INFOS:www.arschcholio.de
EMAIL:roscherg@aol.com
TELEF:0172/9363243

KIRCHHEIM / Linde

22.03. FACELIKEMOSES
23.03. DEAFDUMB + 711 MAYHEM + MAN vs. HUMANITY + CATARACT
24.02. SIDEKICK + SETTLE THE SCORE + TRUE BLUE + DISRESPECT

KARLSRUHE

14.4. Demo / Kampagne wegen der Übergriffe auf die Ex-Steffi

KÖLN / Underground

02.03. UNCLE HO
03.03. SUSAN & THE SURFTONES
06.03. DEE DEE RAMONE
08.03. LETZTE INSTANZ
13.3. DONOTS + FIEBERGLAS-COJOTE
15.03. ACROSS THE BORDER
15.3. MANIAC STREET PREACHERS (freier Eintritt)
16.3. SKUNK
16.3. NAZIS FROM MARS+ FIREMEN
17.03. QUEERS + MR. T EXPERIENCE
23.3. PSYCHOPUNCH
27.03.CHEEKS (Recordrelease-Party)
29.03. TOMTE + KETTCAR
23.03. ELÄKELÄISET
25.04. SPIDER BABIES + SCRAMPS
28.04. LAX ALEX CONTRA
05.05. DONNAS
06.05. HARD-ONS
11.05. HORACE PINKER

KREFELD/KUFA

24.03. Angelic Upstarts + BASH! + Skint + Pure Impact

LÜBECK / Treibsand

12.03. Defacto (! im Brazil)
17.03. Across the border
30.03. Rantanplan
14.04. Obscenity + Hypnos + Maledictive Pigs
01.05.01 Maifest mit diversen Bands
www.treibsand.net

MANNHEIM / Juz (am neuen Messplatz)

10.2. METASYSTOX + LILLEBROR
10.3. WWK + 6000 CRAZY
31.3. OUTCAST + POGO COPS + KALT
30.4. SCATTERGUN + POPPERKLOPPER + CHARGE 69

MARL / Schacht 8

25.4. BLUETIP + RENO KID
Eintritt:: 12,- DM
Einlaß: 20°° h
Infos: 02362 / 79 69 65
e-mail backs@positive-records.de

MAINZ/HDJ

16.3. Salmonellenpogo + Die Capaellae + Bildungsluecke
21.4. Charge 69+ (evt) Frontkick
05.5. Kafkas + Virage Dangerieux

MUENSTER /Triptychon

(Info:0174/8182641)
16.3. Troopers + Broken Buttock`s
30.3. The Pride + Stomper 84
31.3. Broilers + Springtoifel + Chibuku+Skint
Contact/Tickets: wankers-united@aol.com
Tel: 0177 / 65 32 730 (Cuwel)
30.4. GBH+The Peacocks

MUENSTER /Sputnik-Halle

(Info:0174/81875534)
Die Lokalmatadore + Die Kassierer

MORBACH (Hunsrück)/Abwärts

27.05. Hagbard Celine + Zivilversager + 4 out of 5 men

NÜRNBERG / K4

02.03. FLAMING STARS
03.03. BUFALLO HARDWURST
16.03. KARATE + USELESS WOODEN TOYS
21.03. NED + DOPPLER
23.03. ANTIKÖRPER + SQUARE THE CIRCLE (Kunstverein)
04.04. RAYMEN + PSYCHOPUNCH
22.04. FLAG OF DEMOCRACY (Kunstverein)
25.04. WORLD INFERNO FRIENDSHIP SOCIETY

NÜNCHRITZ / Kombi

16.3. SKINT + SCATTERGUN
29.3. WELFARE + UPSKIRTS
31.3. NORTH SHORE + 3 MINUTE HEROES + DAS LETZTE
8.5. HORACE PINKER
25.4. US BOMBS + 4 SIVITS
Infos: kombi-nation@web.de

NEUSS / G.Scholl Haus

30.3 Speedball 69 + Trouser Matz + Angel´s Poetry

OBERHAUSEN / Altenberg

3.04. TURBO A.C`S + SLACKERS + support
VVK 15,- / AK 18,- DM

PLAUEN / Kaffeerösterei

17.03. 4 PROMILLE + BROILERS
7.4. DE RUTHS + SCRAPY

POTSDAM / Archiv

16.03 Soulboys + Hefepilse
21.03 Antikörper + Squarethe Circle
29.03-31.03 7-Jahre Archiv Party
29.03 Skint + Pillocks
30.03 10 DM-Party (all inclusive, Konz, Disco, saufen!!)
31.03 Scattergun + wwk, mittags Fussballturnier
jeden Tag Vokü etc.
13.04.Popperklopper + support

RATINGEN / Lux Turmstr.5

24.03. PEENUTS
28.04. LEGAL KRIMINAL + SALMONELLENPOGO + DIE PARASITEN
26.05. Konzert und PROLLMOPS Punkrockparty mit den DJ s MC Fichli und MC Kringel
30.06. Prollmops Sommerfestival mit u.a. COTZRAIZ + GUT & SCHÖN
Beginn immer so gegen 20 h Eintritt 8
MaakInfos: 0173 3669400
http://fichli.istgott.de und unter fichli@hotmail.com

ROSSWEIN / Jugendhaus

17.3. REVOLVERZ + SCOT FREE
26.3. TRASHCAN DARLINGS + HENRYS FIAT OPEN SCORE
13.04. AMERICAN HEARTBREAL + JERKY TURKY

SIEGBURG / SJZ

10.03 BOXHAMSTERS + DEVIL IN MISS JONES + PISSED BUT SEXY
06.04. CALAMITIES + BANANA PEEL SLIPPERS (Ska)
20.04.RASTA KNAST+SCATTERGUN + DUKES OF THE MIST
28.04. AUSSCHLUSS+ATOMSPIONE
04.05. FLIEHENDE STÜRME
Beginn: 19.00 Uhr.
infos:02241/52808, www.SJZ.de o. www.PJR.crustpunk.de

STUTTGART / Limelight

7.3. F-MINUS
11.3. RANTANPLAN
21.3. ONE WAY SYSTEM + SKINT
27.3. PSYCHOPUNCH
28.3. TRASHCAN DARLINGS
10.4. IGNITE + SNFU
15.4. TURBO A.C.`s
19.4. APC + PHASED 4^ F
4.5. PERFECT (Folkrock)
16.5. CHAOS UK
26.5. NGOBO NGOBO
30.5. NOMEANSNO
3.6. MENTAL GROUND ZERO
20.6. FOXY
Infos Tel./Fax: 0711-6402384
www.limelight-stuttgart.de

TAUNUSSTEIN /JUKUZ

17.3. Popperklopper + Bildungsluecke + Pestpocken
15.4. Oi Pollo + Gaeste

TRIER /ExHaus

10.03. Rantanplan + Skanalintruder + 4 out of 5 men
15.04. Molotov Soda + Tagtraum + Hagbard Celine + Zivilversager

TÜBINGEN / Epplehaus

07.03. BORN FROM PAIN + FLÄCHENBRAND

ULM /Beteigeuze

24.3. MÖRSER & Gäste
15.4. "Köter bringt eure Punks mit!" Ostersonntag-Party: BROKEN BONES + BITCH BOYS + evtl. ERADICATE
29.4. COMIN CORRECT +MOB STYLE CREW

WERTHEIM/Main / Halle 115

E-mail: Willibald.Hauck@t-online
02.03. WOHLSTANDSKINDER + JIMBI JONES
31.03. TAGTRAUM + BLUTGRUPPE
05.05. HIGGINS + CLOSLINE
26.05. SKIN OF TEARS + MEGAKERLS + MARCUZ (Open-Air)

WUNSIEDEL /JUZ

27.4. Speichelbroiss + Punktum (H) + Gehoersturz

WUELFRATH

07.05. Hagbard Celine + Zivilversager + Special Guests

Konzerte in Wien:

02.03. GRAUE ZELLEN + KURORT + CWILL - Grabfabrik
05.03 RADIKALKUR - Arena
15.03 SPIRIT 84 - Tüwi
16.03 PHOBIA - EKH
29.03 NACA7 - Chelsea
30.03 IGNITE - Szene
05.04 CAPDOWN - Arena
10.04 LIAR + COPYKILL + MASADA - Tüwi
16.04 DIESELBOY - Arena
17.04 TURBO A.C.s - Arena
21.04 FLAG OF DEMOCRACY- EKH
23.04 SONG OF ZARATHUSTRA- -EKH
28.04 COMIN` CORRECT - Subzero
03.05 LAST DAYS OF APRIL- Arena
06.05 HORACE PINKER - Arena
15.05 NO MEANS NO - Flex
18.05 ARGIES- EKH
20.05 INTENSITY + SICK OF SILENCE - Tüwi
29.05 DIE ÄRZTE- Arena
01.06 JASON + FLOWERS IN CONCRETE + MEIN EIGENES FLEISCH- Tüwi
16.06 GARLIC BOYS - Arena
23.06 DEVOTCHKAS - Arena
25.06 D.O.A., Foxy - Arena

ZUG (CH) / Industrie 45

14.4. HASS + RASTA KNAST + MORGENTOT
Eintritt: 12.-
www.hass-produktion.de

PLASTIC BOMB PARTY

31.3. Mülheim-Ruhr / AZ
MUFF POTTER + HAMMERHEAD + MOTORMUSCHI + SOUL BOYS + BAMBIX
Einlaß: 16 Uhr
Beginn: 18 Uhr (pünktlich)
Eintritt: 15,-DM (unbedingt Vorverkauf nutzen ! 15,-DM + 1,10 DM an Frank Herbst, Quellstr. 83, 46117 Oberhausen)

EASTERN SKA JAM

20.4. Unterwaldhausen bei Altshausen – Ravensburg
SPICY ROOTS + RUDE RICH & THE HIGHNOTES + MOSKOVSKAJA + HOTKNIVES + BAD SHAKYN`
Infos: 07525-911114

HÖHNIE-PARTY

14.4. Wunstorf/Wohnwelt RIISTETYT + AUDIO KOLLAPS + BLASENSCHWÄCHE + LEGAL KRIMINAL + Überraschungen
Eintritt: 10,- DM
Infos unter: 05032-63293

KOMAROM-Festival / Ungarn

20-23.6. ca. 40 Bands !!
21.6. WALLRIDE + WC + OVERFLOW + DUMBELL + SPEICHELBROISS + WERTLOS + DIE WILDE 13 + PROSECURA + MACSKANADRAG u.a.
22.6. BAMBIX + KUD IDIJOTI + BASTARDS + KONFLIKT + ANTIKÖRPER + POST REGIMENT + VHK u.a.
23.6. PICSA + MOPED LADS + AURORA + NVU + DIE HETÄREN u.a.
Infos: aurorapunk@matavnet.hu, www.aurora.hu

ANTI-SOCIETY FESTIVAL

10.08.-11.08. Trutnov, Tschechei
ca. 40 Bands, u.a. LOIKAEMIE, AURORA (H), KONFLIKT (SK), ZONA A (SK), BLITZKRIEG (YUG), N.V.U. (CZ), SPS RASTA KNASTu.v.a.

KALLETAL / Juz

7.4. POPPERKLOPPER u.a. (Anti-Atom-Soli)
27.4. KAFKAS

AMERICAN HEARTBREAK

(Booking: Teenage Head - thp@pandora.be)
7.4. Hannover
11.4. Düsseldorf -Bürgerhaus Bilk
12.4. Erfurt - Kulturgut
13.4. Rosswein -Jugendhaus
14.4. Berlin - Wild at Heart
17.4. (A) Wien - Triebwerk

AUTORITÄR

5.3. Mannheim

ARGIES

(Ska-Punk aus Argentinien)
18.4. (CH) Winterthur (CH) / Gaswerk + US Bombs
19.4. (A) Hohenems / JuZ
20.4. (CH) Thun / Café/Bar Mokka
21.4. (CH) Ins / Schützenhaus
18.5. (A) Graz / JuZ Explosiv
19.5. München / A5
www.mundo21.com.ar/~argies

DIE ASOZIALEN SUPERHELDEN

24.3Bremen/Friesenstraße+IWAN IAE

APC

9.3. Gütersloh / Bureau
10.3. Münster / Schluckspecht
23.3. Berlin / Köpi (Record release party)I
14.4. Moers / Grundschule
15.4. Kusel / Jugendhaus
19.4. Stuttgart / Lime Light
20.4. (CH) Bremgarten / Kuze-B
Skobut-Promotion@freenet.de
tel.: 030-6188868

A.C.K.

(Info:0174/8975684 Mosti)
09.3. Bielefeld/AZ + Scattergun
10.3. Hamburg/Fundbuero + Scattergun

ANAL O.H.G.

16.3. Grevenbroich/GOT
23.3. Wermelskirchen/AZ Bahndamm
19.4. Paderborn/Limericks + Mururoa Attaeck
19.5. Holzminden /Neue Heimat + Frustkiller

ÄRZTE + GARLIC BOYS

19.06. Bonn / Museumsplatz
20.06. Düsseldorf / Philipshalle
22.06. Berlin / Wuhlheide
24.06. Rostock / Stadthalle
27.06. Hamburg / Sporthalle
29.06. Dresden / Elbufer

ANFALL

24.03. Hildesheim / 4 Linden + UK SUBS)
3.3.Düsseldorf / AK 47

ARCHE NOW

03.03 Zeitz
27.04 Guben +Hefepilse

ANTIKÖRPER + SQUARE THE CIRCLE

21.3. Potsdam / Archiv
22.3. München / A5
23.3. Nürnberg / KV
24.3. Torgau / Brückenkopf
Skobut-Promotion@freenet.dee
tel.: 030-6188868

BORN AS A JOKE

24.2. Wegeleben
14.4. Jena, Haus (+Shock Treatment)
15.4. Hammerstadt (+FOD)
16.4. Leipzig, Zoro (+FOD)
20.4. Berlin, KVU (+Versus)
21.4. Ludwigsfelde, NVA (+Versus)
Info: 03943 - 60 41 82

BELTONES

04.05. Weinheim/Cafe Central
10.05. Bochum/Zwischenfall
12.05. (B) Kontich/Lintfabrik

BETONTOD

05.05. Rattenloch, Schwerte + FAHNENFLUCHT + DIE OPTIMALE HÄRTE

BROKEN BONES

12.04. Leipzig/Konne Island
13.04. Berlin/Razzle Dazzle
14.04. Chemnitz/Tahlshok + US BOMB

BILDUNGSLUECKE

16.3. Mainz/HDJ + Salmonellenpogo + Die Capaellae
17.3. Taunusstein /JUKUZ + Popperklopper + Pestpocken

BASH

24.04. Krefeld "Kufa" + Angelic Upstarts u.a.
07.04. Schwerte "Villa Kunterbunt" + Love Kills
13.04. Augsburg "Blauer Salon" + Comperos Camparsos
27.04. (NL) Nimwegen"Doornroosje" Festival
04.05. Wegeleben "JUZ"+Charge 69
05.05. Riesa "Offenes Haus" + Charge 69

BRATSETH

24.3. Neumünster
25.5. Bautzen-Steinhaus

CHEEKS

15.03. D'dorf - Unique Club
16.03. Dortmund - FZW
17.03. Münster - Gleis 22
23.03. Nürnberg - Zwinger tbc
24.03. Dresden - Groove Station
25.03. Frankfurt - Dreikönigskeller
27.03. Köln - Underground
29.03. Braunschweig - Haifischbar
30.03. Hamburg - Prinzenbar tbc
31.03. Bremen - Tower

COMIN` CORRECT

12.04. München/Backstage
13.04. Forst/Buntes Haus
14.04. Weinheim/Café Central
15.04. Schweinfurt/Easter HC Bowl
16.04. (NL) Rotterdam/De Baroeg
25.04. Freiburg/Cafe Atlantik
28.04. (A) Wien/Subzero
04.05. Potsdam/Summer Madness
05.05. Leipzig/Konne Island

CRAVING

21.3. Ulm / cat cafe +LES HOMMES QUI WEAR ESPANDRILLOS
30.3. Esslingen / komma+LES HOMMES QUI WEAR...
Infos: alex, 0228/636129
CravAl@onlinehome.de

COURT JESTER'S CREW

07. 3. Würzburg / AKW
08. 3. (NL) Rotterdam / Waterfront
09. 3. (NL) Eindhoven / Effenaar
10. 3. (NL) Haarlem / Patronaat
11. 3. Münster / Gleis 22
31. 3. Weinheim / Café Central

COASTA`SA CAKE HOUSE

6.2. hamburg rote flora + phobia
28.2. (dk) kopenhagen
01.3. (dk) aalborg
03.3. Leisnig + realign

DAS KURORCHESTER + BUNTSPECHT

28.02. Siegburg /SJZ
01.03. Münster, Lorenz Süd
02.03. Bramsche, Alte Webschule
03.03. Moormerland,Phönix
04.03. Planet Subotnik, Hamburg

DER TRICK IST ZU ATMEN:

9.3. Flensburg - Hafermarkt + Amdy Petersens Army / Kopenhagen
10.3. Hamburg - Planet Subotnik + Psycho Gambola
15.3. Wermelskirchen - Bahndamm + Inner Conflict
16.3. Freiburg - tba
17.3. Filderstadt - Juz Z + CZD / Slo)
(Info: 040 / 525 50 20 6 dertrickistzuatmen@gmx.de)

DEVOTCHKAS

30.06. Forst/Buntes Haus

DICKIES

24.06. Leipzig/WWF
25.06. Hamburg/Logo
26.06. Berlin/Wild At Heart
28.06. Bochum/Zwischenfall

DINO MARTINIS (Swing)

01.03. (CH) Chur /Safari Beat Club
02.03. (CH) Wil / Remise
3.3. Dortmund / FZW + TROJANS

DIESEL BOY

11.04. (NL) Tilburg – O13
12.04. Ibbenbüren – Scheune
13.04. Berlin – Razzle Dazzle
14.04. Trier – TBA
15.04. Schweinfurt – Easter Bowl
16.04. (A) Wien – Arena
17.04. (CH) Basel – Hirscheneck
19.04. (B) St. Niklaas – OJC Kompas

DIE OPTIMALE HÄRTE:

10.03. Kaiserslautern – tba
05.05. Rattenloch, Schwerte + FAHNENFLUCHT + BETONTOD

DREXSCHLEUDER

7.4. Aalen / HDJ + Companeros Compasos + Stressfaktor

D.O.A.

13.06. Schweinfurt/Stadtbahnhof
19.6. Freiburg/Atlantik
20.06. Bochum/Zwischenfall
21.06. Bielefeld/AJZ
09.07. Berlin/Wild At Heart

DREI FLASCHEN IN'NA PLASTIKTÜTE

09.03. Hennigsdorf, Conny Island
31.03. Berlin, TWH
06.04. Erfurt, Engelsburg
15.12. Hermsdorf, Jugendhaus
booking: dfp +49(0)30.42 85 21 66
booking@dfp-promotion.de

ELÄKELÄISET

Booking: Knock Out Music, Tel. 09573-340342
26.03. Hannover, FAUST
27.03. Berlin, Roter Salon
28.03. Dresden, Bärenzwinger
29.03. Chemnitz, Kraftwerk
30.03. München, Backstage
31.03. (A) Steyr, Kulturhaus, Röd@
01.04. (A) Salzburg, Rockhouse
02.04. (A) Wien, Planet Music
03.04. Regensburg, Alte Mälzerei
04.04. Augsburg, Kerosin
05.04. Karlsruhe, Substage
06.04. Nürnberg, Z-Bau
07.04. Darmstadt, Bessunger Knabenschule

FLAMING STARS

01.03.Schorndorf-Manufaktur
02.03.Nürnberg-K4
03.03.München-Atomic
04.03.Augsburg-Kerosin

F- MINUS

06.03. Bochum / Zwischenfall
10.03. Berlin / Razzle Dazzle
14.03. München/Backstage
15.03. Freiburg/Café Atlantic

FRUSTKILLER

09.03. Schwerte-Rattenloch "Rock gegen Rechts"
10.03. Elze-Piano
19.05. Holzminden-Neue Heimat + AnalO.H.G.+Rastapopulus
(Info: Marcel@frustkiller.de)

GBH

24.4. Muenchen/Backstage
25.4. Koblenz/Suppkultur
26.4. Braunschweig/Drachenflug
27.4. Bischhofswerda/East Club
28.4. Berlin/Knaack
29.4. Koeln/TBA
30.4. Muenster/Triptychon
01.5. Hamburg/Knust

GO FASTER NUNS

09.03. Waldkirch, AZ
10.03. Erfurt, AJZ

GRAUE ZELLEN

2.3. (A) Wien / Sargfabrik (große Widerstandsparty im Anschluß an die Österreichweite „Gegen Schwarzblau“-Demo zum Jahrestag der FPÖ/ÖVP-Regierungsbildung mit Infos u. Konzert + KURORT + CWILL

GRÄTENKINDER

16.3. Hermsdorf / JH
17.3. Uelzen / Schillers
28.3. Tübingen / Epplehaus
29.3. Nürnberg / Kulturverein
6.4. Braunschweig / B58
7.4. Neubrandenburg / AJZ
4.5. Oldenburg / Alhambra
5.5 Kiel / Alte Meierei

HAMMERHAI

2.3. Uelzen / Schillers
3.3. Hamburg / Rote Flora
7.4. Wetzlar / Francis
Infos: 0160-3825261
soelti@hammerhai.net

HUNTER-GATHERER (Athen,GA/U$A) +TUPAMAROS

03.3. Aachen-AZ+ BARRA HEAD
04.3. (NL) Arnheim- Goudvishal + SONG OF ZARATHUSTRA
12.3. Essen / Emo + SONG OF ZARATHUSTRA
13.3. Leverkusen-Opladen- HdJ + SONG OF ZARATHUSTRA

HUNTER-GATHERER+LOCKJAW

17.3. Wolfenbüttel- Mumpitz
18.3. Vechts- JVA für Frauen nachmittags
21.3. Hamburg-Flora

HUNTER-GATHERER+COLT

24. (DK) Kopenhagen- Ungdomshuset
30.3. Rostock- JAZ Lindenstr.
01.4. Göttingen-Juze
02.4. Magdeburg-?
03.4. Rosswein- Jugendhaus
04.4. Cottbus- Checkov

HUNTER-GATHERER +DISCO INFERNO

05.4. WEIMAR-Gerberstr.
06. Fulda- Cafe Panama
07. Solingen- JUZ Gräfrathstr.

HEFEPILSE

(Info :0170/4318932)
16.3. Potsdam/Archiv + Soul Boys
17.3. Cottbus/Club Suedstadt + Soul Boys + Skint + Bovver Boys
14.4. Ilsenburg
27.4. Guben + Arche Now

IGNITE

24.03. Schweinfurt/Alter Stadtbahnhof
25.03. Leipzig/Conne Island

IRRENOFFENSIVE

3.3. Hamburg / Mission
21.4. Windbergen / Modern Life
27.-29.7. Rostock-Behnckenhagen (Force Attack)

JIMMI PELZ FISTFUCK USA

10.03. Verden-JUZI
26.04. Braunschweig / Drachenflug
28.04. Peine-UJZ
30.04. Osnabrück 7 Ostbunker

KAFKAS

2.3. Siegen / VEB + TINNITUS
9.3. Moers / Südring + TINNITUS
15.3. Koblenz / Suppkultur + RANTANPLAN
17.3. Bonn / Kult 41
23.3. Magdeburg / Hot
24.3. Oelde / Alte Post
30.3. Cottbus / Club Südstadt + VERBRANNTE ERDE
14.4. Straußberg / Horte
21.4. Singen /T-Stube +THANHEISER
27.4. Kalletal / Juze
28.4. Straußberg / Horte
5.5. Mainz
19.5. Schwerte / Rattenloch + TINNITUS
16.6. Schöppenstedt / Bahnhofsplatz (Open Air)
27.-29.7. Rostock „Force Attack“
Infos: 0661-48288 (Markus)
e-mail: kafkas.m@t-online.de

KASSIERER

30.03. Reutlingen, Zelle,
31.03. Basel oder Schaffhausen CH (in Planung)
01.04. Mannheim, Lagerhaus (Achtung Terminänderung!)
05.04. Göttingen, Outpost
06.04. Weimar, S.C. Jacob
07.04. Cottbus, Gladhaus
23.05. Münster, Sputnik-Halle (+ Die Lokalmatadore)

Männer Rock'n'Roll
trifft Neue Alte!

DIE LOKALMATADORE

und

PROLLHEAD!

versauen Deutschland!

Fr. 27.4. Berlin/Pfefferberg
+ Mad Sin + Church of Confidence
+ Peter Pan (VOPO-Records-Party)
Sa. 28.4. Chemnitz/Zoom (Kraftwerk)
Fr. 25.5. Hamburg/Markthalle
Sa. 30.6. Stuttgart/Limelight
weitere Termine folgen

Infos: 0381/453372, www.droenland.de

27.09. Nürnberg, Hirsch

KALT (CH)

17.03. Gotha + Bildungslücke + Hippelpisse
31.03. Mannheim / Juz Piranha +Outcast + Pogocops
07.04. (A) Weiz +Tut das Not + Psycho Gambola + Menschenrechtstheorie
03./ 04.08. Anti Society-Festival / Trutnov, Tschechien

KICK JONESES

23.3. Frankfurt –Main / Melo
24.03.Kaiserslautern-Benderhof

KING PRAWN

05.04. Nürnberg, tbc
08.04. Koblenz, Zirkus Maximus
12.04. Brühl, JZ (tbc)
13.04. Bielefeld, AJZ (tbc)
14.04. Verden, JZ
15.04. Wilhelmshaven, Kling Klang
16.04. Hamburg, Knust
19.04. Berlin, Wild at Heart (tbc)
21.04. Hannover, tba X
E-Mail: koeterhai@gmx.de

LEGAL KRIMINAL

30.3. Hannover/Sprengel + UPSKIRTS + WELFARE
14.4. Wunstorf/Wohnwelt : HöhNIE-Party + RIISTETYT + AUDIO KOLLAPS + BLASEN-SCHWÄCHE + Überraschungen
Eintritt: 10,- DM
Infos unter: 05032-63293
28.4. Ratingen/Lux + SALMONELLENPOGO
03./04.08. Trutnov-Festival/Tschechei

LAUREL AITKEN

07. 3. Würzburg / AKW
08. 3. (NL) Rotterdam / Waterfront
09. 3. (NL) Eindhoven / Effenaar
10. 3. (NL) Haarlem / Patronaat
11. 3. Münster / Gleis 22

LESS THAN JAKE

29.03. (CH) Zürich – Abart
01.04. Karlsruhe – Substage
02.04. Hamburg - Markthalle
03.04. (DK) Copenhagen – Loppen
04.04. Bielefeld – Forum
05.04. (B) Antwerp - Lintfabrik
14.04. Wiesbaden – Schlachthof
15.04. Düsseldorf – Osterrocknacht + Coldplay + Muse + Ash + Thumb + Backyard Babies

LIVING END

25.03. Köln - Prime club
27.03. Berlin - Knaack club
28.03. Hamburg – Schlachthof

LOWER CLASS BRATES

19.April - till - 20.05. 2001 on Tour
21.04. Cottbus/Club Südstadt
04.05. Potsdam

MAD CADDIES

08.04. Xanten / Amphitheater
09.04. Hannover / Chez Heinz
10.04. Frankfurt am Main/ Nachtleben
12.04. (CH) Wil / Remise
16.04.Lindau / Club Vaudeville

MELVINS

15.3. Berlin / Columbia Fritz
16.3. München / Backstage
17.3. Karlsruhe / Substage
18.3. Köln / Prime Club
19.3. Frankfurt / Batschkapp
20.3. Hamburg
21.3. Bielefeld / Forum

MORGENTOT

23.03. Spelle, Spunk + Molotov Soda
12.04. (A) Linz - tba.
13.04. A-Wien - EKH
14.04. (CH) Zug - Industrie 45
15.04. (A) Bregenz - JZ Between
21.04. Osnabrück, Haus der Jugend + Die Celebraten
27.-29.07. Rostock-Benkenhagen, Force-Attack
Infos unter www.morgentot.de oder 0541 / 4099 550

MOTHER`S PRIDE

03.03. Königswusterhausen, JUZ

MUFF POTTER

31.3. Mülheim-AZ (Plastic Bomb-Party) + HAMMERHEAD + MOTORMUSCHI + SOUL BOYS
Infos: 0251-6742515 (Nagel)

NoMeansNo

03/05 (NL) Rotterdam
04/05 (NL) Nijmegen
05/05 Mülheim/Ruhr -AZ
06/05 Bremen- Schlachthof
08/05 Hannover -Musikanlage Nord
09/05 Berlin-So 36
12/05 Nürnberg -K4
13/05 München -Backstage
15/05 (A) Wien -Flex
28/05 (CH) Genf -Kab L'Usine
29/05 (CH) Zürich -Rote Fabrik
30/05 Tübingen-Sudhaus
31/05 Heidelberg-Karlstorbahnhof
01/06 Köln-Stollwerk

OI POLLOI

9.4. Norderstedt
13.4. (B) Liege / La Zone + HEIMATGLÜCK
14.4. Düsseldorf / AK47 + HEIMATGLÜCK

PUNISHABLE ACT

10.03. Bitterfeld/Antifa Soli Konzert

QUEERS + MR. T EXPERIENCE + BRATSETH

24.3. Neumünster, AJZ

RAYMEN

29.03. Jena-Rosenkeller
30.03. Dresden-Scheune
31.03. Leipzig-Conne Island
01.04. Hamburg-Molotow
04.04. Nürnberg-K4
08.04. Backnang-Juz
11.04. Aachen-Musikbunker
12.04. Braunschweig-tbc
13.04. Berlin-wild At Heart
14.04. Hannover-Glocksee
Tickets: 10,- - 18,-

REVOLVERS

16.03. roßwein - jugendclub
08.04. hamburg - knuust **
09.05. nürnberg -tba **
11.05. stuttgart - tba **
12.05.01 trier - tba **
13.05.01 aachen - tba **
*** = mit AMERICAN HEARTBREAK*

THE PILFERS (Ska Rock)

28.03. (CH) Genf USINE
29.03. Freiburg ATLANTIK
30.03. (CH)Chur SAFARI BEAT CLUB
31.03. Mainz REDUIT CLUB
04.04. Jena ROSENKELLER
09.04. (A) Wien PLANET CLUB
11.04. Chemnitz SUBWAY
12.04. Leipzig ZORO CLUB
14.04. Köln UNDERGROUND
22.04. Hamburg MOLOTOW CLUB
*Tourinfos : Tel *49 - 0621-336.12.12*

REVEREND JONES:

25.11.Saarbrücken -Hellmut
28.11.Nürnberg -Klüpfel
08.12.Emmerich- Jugendcafe "Am Brink"

RANTAPLAN

9.3. Düsseldorf / HdJ
10.3. Trier / Exhaus
11.3. Stuttgart / Limelight
12.3. Schopfheim / Irrlicht
14.3. Darmstadt / oettinger Villa
15.3. Koblenz / Suppkultur
16.3. Kassel / Spot
17.3. Hannover / Glocksee
30.3. Lübeck / Alternative
31.3. Flensburg / Volxbad
Infos: 040-31797396
Barbara@epag.net

RIISTETYT

09.04 Flensburg / Kühlhaus + Deviaton /Minsk+2. Vorband aus Minsk
Tel.: Kühlhaus 0461-29866
10.04 Hamburg / Hafenklang
Tel.: 040-3171821
11.04 Bremen / Schlachthof (Magazinkeller)
Tel.: Change Music: 0421-377750
12.04 (A) Hohenems (Vorarlberg) Konkret
Tel.: Paky +05576/77081
13.04 Berlin Mitte \ Köpi+ FLAG OF DEMOCRACY
Tel.: 030/61073019
14.04 Wunstorf / Wohnwelt direkt am Bhf / Höhnies Geburtstagsparty
Tel.: 05032/63293 mit u.a.
+ Audiokollaps
+ regal Krimmmmianal (inkl. dem perversen Spanner)
+ Blasenschwäche
Info: Pogo Paul: Tel.: 04841/74610 oder E-Mail:pogopaul@gmx.net

RESONANZKATASTROPHE + HILFLOSE DILETANTEN

2.3. Erfurt / AJZ
3.3. Dresden / Erlenstrasse 2

ROCK 'n' ROLL Stormtroopers

31.03 Linde in Kircheim, Alleenstr.

SLACKERS

03.04. Oberhausen / Altenberg
04.04. Leipzig / Conne Island
05.04. Tübingen / tba
13.04. Hamburg / Knust
14.04. Bremen / Lagerhaus
15.04. Weinheim / Cafe Central
03.05. Aachen / AZ

SALMONELLENPOGO

16.3. Mainz + Bildungslücke + Die Kapelle
17.3. Straußberg-HDJ + Rasta Knast
12.4. Bochum Zwischenfall + US Bombs
14.4. Düsseldorf- AK 47 +Heimatglück + Oi! Polloi
28.4. Ratingen- Lux + Legal Kriminal + Parasiten

SAWN OFF

19.4. Berlin / Kastanie
20.4. Mülheim-Ruhr / AZ
21.4. Duisburg / Fabrik

SATANIC SURFERS

22.03. Berlin / Wild at Heart
23.03. Kassel / tba
04.04. Freiburg / Atlantic
05.04. Leonberg / Beat Baracke
06.04. Schweinfurt /Alter Stadtbahnhof
10.04. Wiesbaden / Schlachthof
11.04. Aachen / AZ
12.04. Ibbenbürren / JKZ Scheune + Diesel Boy

SEKTA CORE (SkaCore)

09.06.Eichstätt - OPEN AIR AM BERG
*Infos: *49 - 0621-336.12.12*

SELECTER

06.04. Mannheim / Alte Feuerwache
07.04. Chemnitz SUBWAY
08.04. Altenmarkt CAFE LIBELLA
09.04. (A) Wien PLANET CLUB
10.04. (A) Linz ALTER POSTHOF
15.04. (CH) Winterthur FESTIVAL
16.04. Freiburg ATLANTIK
*Tourinfos: *49 - 0621-336.12.12*

SONNY VINCENT + SAFTY PINS

4.3. Hamburg / knust
5.3. (B) Gent / frontline
Infos: 0032-56320323

STEAKKNIFE

20.3. Freiburg-Atlantik
21.3. Heidelberg-Schwimmbad
22.3. Dortmund-FZW
23.3. Duesseldorf-Stahlwerk
24.3. Darmstadt-Bessunger Knabenschule

SCATTERGUN

09.03. Bielefeld – AZ + A.C.K
10.03. Hamburg – Fundgrube + A.C.K
16.03. Nünchritz – Kombi + Skint
17.03. Hoyerswerda - Dock 28
24.03. Gardebusch
31.03. Potsdam - Archiv
06.04. Halbersleben
07.04. Magdeburg - Knast
13.04. Eschwege - Juz
27.04. Straussberg
28.04. Reifenthal
29.04. Erlangen - Scheune
30.04. Mannheim - AJZ

SKINT

16.03. Nünschritz/Kombi
17.03. Cottbus/Club Südstadt
22.03. Leipzig/Konne Island + ANGELIC UPSTARTS
23.03. Krefeld/KUFA + ANGELIC UPSTARTS
29.03. Potsdam /Archiv
30.03. Berlin /Wild At Heart
31.03. Münster /Triptychon

SKUNK

02. 3. Weinheim / Café Central

SOCKS

23.03. Oberhausen – Druckluft
24.03. Schwerte/Kunterbunt+Infusion

SPECIAL GUESTS

07.03. Gütersloh/Bureau + Kalles Kaviar
08.03. Leipzig/LIWI + Kalles Kaviar
09.03. Berlin/TWH + Kalles Kaviar
10.03. Zwickau/Alarm + Kalles Kaviar
24.03. Eilenburg/tbc
05.05. (A) Wien/Arena
07.05. (CZ) Prag/007
01.06. Neuhardenberg/OBOA (Open Air)
04.06. Berlin/Karneval der Kulturen
16.06. Dorfen b. München/ Open Air
13.07. Berlin/Käthe-Kollwitz-Gymnasium
21.07.01 Berlin/ApoSKAlypse Vol.3
29.11.-01.12. Berlin/SKAlympics Vol.2
Kristof/The Special Guests
phone/fax: +49/30/471 65 28
mobile: +49/179/596 07 29
e-mail: kristof@thespecialguests.de
web: http://www.thespecialguests.de

TEN BUCK FUCK

10.03. Erfurt, AJZ

TURBO A.C.`S

29.03. Schweinfurt /Alter Stadtbahnhof
30.03. Solingen / Cobra + Dirtshakes
31.03. Leipzig /Conne Island + Raymen
01.04. Bielefeld / Falkendom
03.04. Oberhausen / Altenberg + Peter Pan + Slackers
04.04. Hamburg / Molotow + Peter Pan
05.04. Kassel / Arm + Peter Pan
06.04. Dresden / Groovestation + Peter Pan
07.04. Berlin / Wild At Heart + Peter Pan
08.04. Berlin / Wild At Heart + Psychopunsh
13.04. Hannover / Chez Heinz
14.04. Straubing / Zur Linde
15.04. Stuttgart / Limelight
16.04. Töging / Silo
17.04. (A) Wien / Arena
21.04. (CH) Biel / Gaskessel + Hard

RANTANPLAN
Endlich draussen! Das neue Album:
Samba
RANTANPLAN
www.rantanplan.musicpage.de
out ON
RODREC
Rodrec
Schmuckstr. 9
20359 Hamburg
Fon 040 31797396
Fax 040 31792077
"Los Kain, bring deinen Bruder um!"
www.rodrec.com
Live
23.2. Bielefeld - AJZ
24.2. Bremen - Wehrschloss
9.3. Düsseldorf - HDJ
10.3. Trier - ExHaus
11.3. Stuttgart - Limelight
12.3. Schopfheim - Irrlicht
14.3. Darmstadt - Oettinger Villa
15.3. Koblenz - Suppkultur
16.3. Kassel - Spott
17.3. Hannover Glocksee
30.3. Lübeck - Alternative
31.3. Flensburg - Volxbad
6.4. Berlin - Pfefferberg
7.4. tba
8.4. tba
21.4. Scherfelde - Festival
27.4. Marburg - Trauma
28.4. A-Koblach - Rasthaus
usw...
CONNECTED

On's
22.04. (CH)Luzern / Sedel
23.04. (A) Dornbirn / JUZ Vismut
26.04. Speyer / Flaming Star
27.04. Freiburg / Kuka
28.04. Saarbrücken / Hellmute + Mustang 666
30.04. Aachen / AZ + Torpedo Twisters + Colt 45 + For the Day
04.05. Bremen / Römer
05.05. Frankfurt a.M. / Au + Yucca Spiders

TINNITUS

09.03.01 Moers - Südring (+ Kafkas)
10.03.01 Ansbach - Projekt Turm
17.03.01 Kehl - JUKUZ (+ Purgative)
24.03.01 Siegen - VEB t.b.a.
31.03.01 Trier - Ex-Haus (+ W$K)
04.05. Koblenz-Suppkultur + Yeti Girls
19.05. Schwerte - Rattenloch + Kafkas
Infos: Ron (02635-920060)
www.tinnitus.de.vu

TERRORGRUPPE

06.04. Risa / U-Punkt + Shandon
07.04. Rostock / MS Stubnitz + Shandon + Flamingo Massakers
10.04. Berlin / Wild at Heart

TRASHCAN DARLINGS

23.03. Rostock „JAZ"
24.03. Rheine „Drama Bar"
25.03. Hamburg „Knust"
26.03. Rosswein „Judendhaus"
27.03. Leipzig „Eisdeale"
28.03. Stuttgart „Limelight"
29.03. Zürich „Hohlstrasse"
30.03. Bautzen „Steinhaus"
31.03. Berlin „Wild At Heart"

US BOMBS

12.04. Bochum/Zwischenfall
13.04. Berlin/Razzle Dazzle
14.04. Chemnitz/Kraftwerk + Broken Bones
15.04. Schweinfurt/Alter Stadtbahnhof Easter Bowl
16.04. Freiburg/Café Atlantic
22.04. Koblach/Rasthaus
23.04. (CZ) Praha/OO7
25.04. Nünschritz/Kombi
27.04. Leipzig/Konne Island
29.04. Ibbenbüren/Scheune
01.05. Trier/Exil
04.05. Weinheim/Café Central
05.05. Potsdam/Summer Madness
06.05. Hamburg/Logo
11.05. (NL) Tilburg/O13
12.05. (B) Kontich/Lintfabrik
13.05. Aachen/AZ

UPSKIRTS + WELFARE

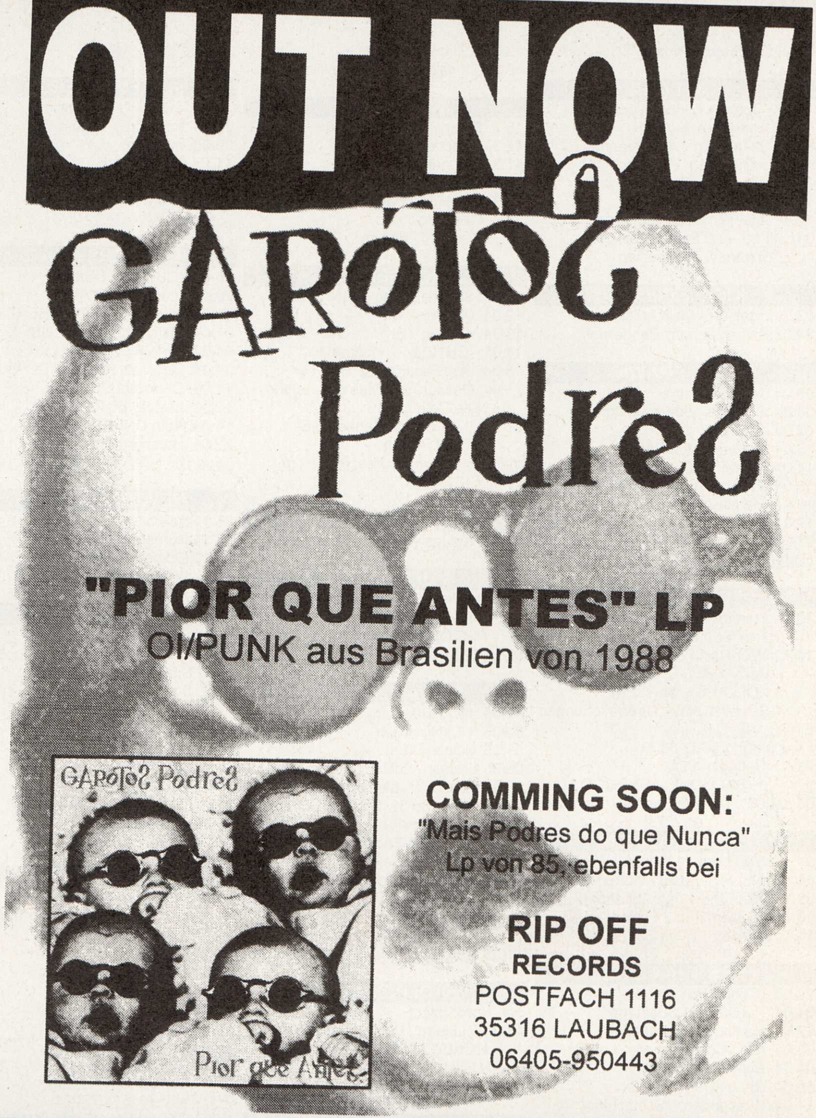
(Leute von Radioaktiva Räker / S)
23.3. Berlin / Wild At Heart
24.3 Frankfurt - Au
25.3. Husum /Speicher
26.3. Hamburg / Rote Flora + SUBURBAN SCUMBAGS
28.3. Erfurt / AJZ
29.3. Nünchritz / Kombi
30.3. Hannover / Sturmglocke + LEGAL KRIMINAL
31.3 Kiel - alte Meierei
Infos: 0431-734334

WEAKERTHANS

21.3 Bremen/ Tower
22.3 Bielefeld/ Kamp
23.3 Munich /Metropolis
24.3 CH - Wil/ Remise
25.3 CH - Solothurn/ Kofmehl
26.3 Nürnberg /Hirsch
27.3 Frankfurt /Batschkapp
29.3 Köln /Gebaeude 9
30.3 NL - Den Bosch/ W2
01.4 Hamburg /Schlachthof
03.4 Berlin /Knaack Klub

WOHLSTANDSKINDER

1.3. Hildesheim / Juz
2.3. Wertheim/Main / Reinhardshof Hallo 115
3.3. Bad Nauheim / Juz
5.3. Karlsruhe-Caramboulage
6.3. Villingen
8.3. (A) Kolbach-Rasthof
9.3. (CH) Bremgarten / Kuzeb
10.3. (CH) Zug / Chaotikum
15.3. München / A5 + SIR VEJA
16.3. (A) Graz / Explosiv
17.3. (A) Wiener Neustadt- Triebwerk
19.3. Erfurt / Juz
21.3. Berlin / Wild at heart
22.3. Eberswalde / Barikaden
23.3. Halberstadt / Zora
24.3. Annaberg / Alte Brauerei
25.3. Meissen / Juz Hafenstr.
28.3. Köln / MTC + PSYCHO GAMBOLA + CREETINS
31.3. Trier / exhaus + TINNITUS
6.4. Krefeld / Kufa
7.4. Braunschweig / Drachenflug



OUT NOW

GARÓTOS PODRES

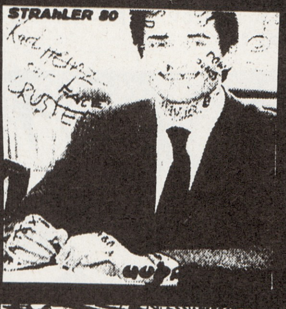
"PIOR QUE ANTES" LP
OI/PUNK aus Brasilien von 1988

COMMING SOON:
"Mais Podres do que Nunca"
Lp von 85, ebenfalls bei

RIP OFF
RECORDS
POSTFACH 1116
35316 LAUBACH
06405-950443

BURNING KITCHEN:

AA 001 - BURNING KITCHEN - 10inch
Schwedisches Punkkollektiv mit 77´Punk in Profane Existance Mania. In Co-Produktion mit Funai Records aus Wuppertal!



AA 002 - STRAHLER 80 / UNABOMBER - Lieder gegen die innere Sicherheit Split 10inch
Punk in Muff Potter und Co.-Mania. Kein billiger Abklatsch, sondern frei nach dem Motto: den großen auf die Fressen, nicht auf den Fersen!

AA 003 - V/A DIE ZAHNE ZEIGT, WER DAS MAUL AUFMACHT Vol.2 - Antifa-Passau-Soli-CD mit DEAD KENNEDYS (USA), EA 80 (D), STRAHLER 80 (A), BAMBIX (N), PARAGRAF 119 (DK), OPERATION (S), BURNING KITCHEN (S), ANGER OF BACTERIAS (D), UNABOMBER (D), TURBOSTAAT (D), HEIMATGLUCK (D), KOBAYASHI (D), CHISPAS (D), CEMENTERIO SHOW (ESP), FUN PEOPLE (ARG), DEADZIBEL (A), HALE BOPP (D), MUFF POTTER (D), PANKZERKROIZA POLPOTKIN (D), GUDDOMMELIG GALSKAB (DK), SUBCUTAN (D), PETROGRAD (LUX), VOLL AUF ZERO (D), MACHINE GUN ETIQUETTE (GB), DELLWO (D), KINDEL (D), ANARCHOPHOBIA (A), SUBURBAN SCUMBAGS (D), MR. BURNS (D), BAD TASTE (ESP)

BURNING KITCHEN - 10inch auch bei
FUNAI RECORDS / c/o Paul Mentz / Wiesenstr. 137 / 42105 Wuppertal / e-mail: harry.tuttle@gmx.li

UNABOMBER /STRAHLER 80 - Split auch bei
KLABAUTER / c/o Daniel Projahn / Weserstr. 128 / 26382 Wilhelmshafen / e-mail: klabauter666@web.de
TRANSIT RECORDS / c/o Joerg Hoefer / Frankfurter Str. 14 / 57074 Siegen / e-mail: transit.records@gmx.net
MAJOR LABEL / c/o Robert Stieler / Kirchgraben 4a / 07980 Berga
MAJOR LABEL / c/o Andreas Ettler / St.-Jakob-Str. 10 / 07743 Jena

KICK´N´PUNCH Rec. (Kopenhagen)
Snipers - blood suckin... EP (Misfits Style) 6,50
Gorilla Angreb - new 7" (female vocals / like Minor Threat & Black Flag) 6,50
Paragraf 119 - new 7" (Anarcho Punk with male/female vocals) 6,50
Amdi Petersens Armee - 7" (old school HC) 6,50

FUNAI Rec. (Wuppertal)
The Dagda - new 7" (ex jobbycrust.../Belfast) 6,50
Jobbycrust / Wisigoth - Split LP 14,-
No I.D. - new 7" 6,50

FUCKIN`PEOPLE Rec. (Flensburg)
Exil - das Wort muss würgen EP (umsonst für jede/n BestellerIn)
Exil - Onkel Feinkost super 8 Memories (Unabomber/Turbostaat Style) 13,-
Anarchophobia - LP 13,-
Heimatgluck - Doppel-EP 10,-
V/A Licht aus, Krieg kommt 10" (Pankzerkroiza Polpotkin, Unabomber...) 13,-

sonstiges:
Fun People- Pic LP (Argentinischer anarchisten Punk) 16,-
Guddommelig Galskap - 1.LP (sehr wenige) (DK) 16,-
Guddommelig Galskap - 2.LP (DK) 16,-
Paragraf 119 - LP (sehr wenige) (DK) 13,-

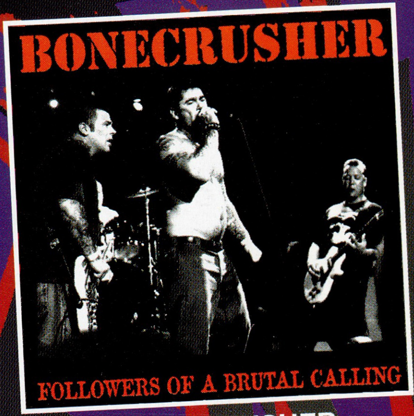
Labelpreise:
10inch / 13,-DM zzgl. 7,-DM Porto ; LP / 15,-DM zzgl. 7,-DM Porto; CD 20,-DM zzgl. Porto, nur gegen Vorkasse bzw. Nachnahme (+ weitere 6,-DM Nachnamegebühren)

VORSCHAU:
AA 004 - V/A DE GRÖNE KEEL - Soli-LP für die Konzertgruppe im Hafermarkt Flensburg mit
OI POLLOI, WWK, DRUNK, KORT PROZESS, GRAUE ZELLEN, NUTCASE, AMORPHA, HEIMATGLÜCK, STRAHLER 80, DEADZIBEL, HIN UND WEG, PANKZERKROIZA POLPOTKIN, VOLL AUF ZERO, ZACK AHOI, GUNIA PIG, HEIMATGLÜCK...

MAKE PUNKROCK A THREAT AGAIN!!!!!!!!

ALERTA ANTIFASCISTA
- Vertrieb für akustische Randale -
Hafermarkt 6/Heinrichstr.8 / 24943 Flensburg
alerta antifascista@gmx.at

OUT NOW!


BONECRUSHER
FOLLOWERS OF A BRUTAL CALLING

BONECRUSHER
„Followers Of A Brutal Calling" LP
15 Bonecrusher endlich mal auf Vinyl. Zusammen mit Forgotten wohl das Beste was die USA zur Zeit zu bieten haben.

MOLOTOW
SODA
Keine Träume

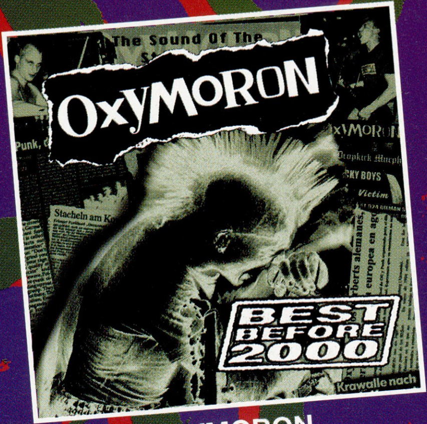
MOLOTOW SODA
„Keine Träume" LP / CD
Nachpressung des Deutsch-Punk-Klassikers von '89 !
Hits an Hits, wie es sie kein zweites mal mehr gab

MOLOTOW
SODA
EIGENURIN

MOLOTOW SODA
„Eigenurin" LP / CD
Brandneues Album vom Flagschiff der deutschen Punkscene.
So gut wie '89 - läßt keine Fragen offen !

THE TURBO A.C.'s
PRIMER BLACK

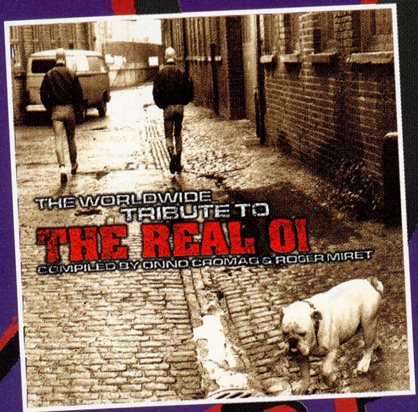
TURBO A.C.'s / ELECTRIC HELLCLUB 7"EP
2 songs von jeder Band.
Die absoloute Punk Rock'n' Roll Überdosis. Comiccover und Beiblatt.


The Sound Of The
OxyMoRON
BEST BEFORE 2000
Krawalle nach

OXYMORON
„Best before 2000" CD
Alle songs (18) von längst vergriffenen 7"EPs und div. Samplerbeiträgen, plus einem CDR Videoclip.

RADIO
69
HEARTS
MINDS
&
MEMORIES

RADIO 69
„Hearts, Minds & Memories" LP
15 Streetpunk Klopper.
So würde sich das erste Dropkick Murphys Album anhören, wenn es nicht von Epitaph produziert worden wäre. Total geil !!!


THE WORLDWIDE
TRIBUTE TO
THE REAL OI
COMPILED BY ONNO CROMAG & ROGER MIRET

V/A WORLDWIDE TRIBUTE TO THE REAL OI! LP/CD
27 Oi! Hits von 14 Bands, u.a. Agnostic Front, Dropkick Murphys, Oxymoron, Blood For Blood, Business u.a.
Die LP kommt als Doppel LP, die CD als Import von I Scream Rec. / Belgien

SAVE THE VINYL !
KNOCK-OUT-REC.

CARGO RECORDS
GERMANY / U.K.

KNOCK OUT RECORDS
Postfach 100716 • 46527 Dinslaken • Germany
Fax: 02064 / 90864
mosh@knock-out.de • www.knock-out.de

Knock-Out-Mailorder
Postfach 101653 • 46216 Bottrop • Germany
Tel.: 02041 / 707847 • Fax: 02041 / 707846
mail@knock-out-mailorder.de • www.knock-out-mailorder.de

SOCIAL BOMB

SOCIAL BOMB RECORDS
- slaves of the PLASTIC BOMB empire -
Postfach 100 205
47002 Duisburg
Fax: 0049 (0)203-734288
mail: micha@plastic-bomb.de
www.plastic-bomb.de
www.mailorders.de

Ladies and gentlemen,

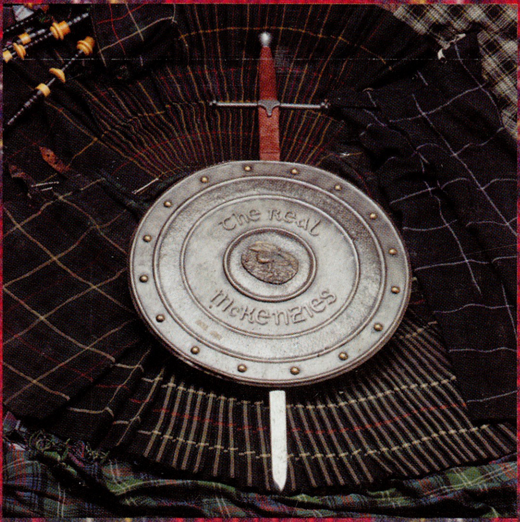
SOCIAL BOMB RECORDS

proudly presents:

The REAL McKENZIES

In Kilts u. klassisches schottisches Outfit gekleidet, vereinen sie grossartigen Streetpunk wie den der DROPKICK MURPHYS mit ans Herz gehenden, traditionellen, schottischen Dudelsack-Hymnen wie "king of glasgow", "macLeod", "auld lang syne" "mainland" oder "will ye be proud".

distributed by CARGO RECORDS


The Real McKenzies

THE REAL McKENZIES
THE CLASH OF THE TARTANS

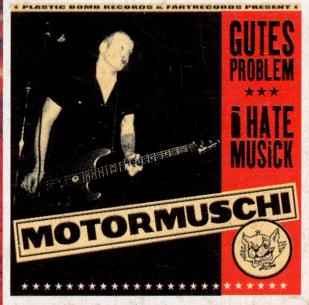
The REAL McKENZIES

-same- LP/CD

The REAL McKENZIES

-clash of the tartans- LP/CD

NEU auf PLASTIC BOMB Records

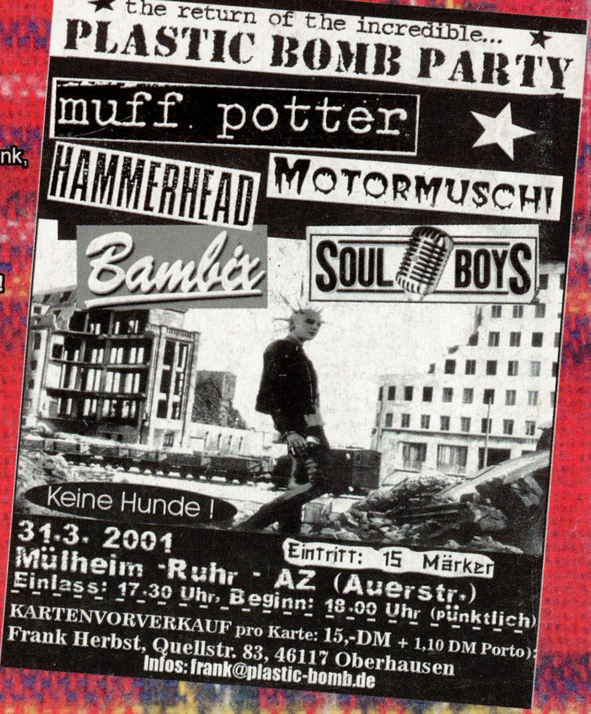

PLASTIC BOMB RECORDS & FARTRECORDS PRESENT
GUTES PROBLEM
★★★
I HATE MUSICK
MOTORMUSCHI

MOTORMUSCHI
-gutes Problem-7"
(still available:
mein Leben als...-10" !!!)

MAILORDER

Der neue Mailorder ist raus !!! Punk, Streetpunk, HC, Ska, Anarcho-Punk, Oi!, Garage, Crust, Rock´n´Roll, Polit-Punk...
Platten, Shirts, Kapuzen, Nieten, Tapes, Haarfarbe, Fanzines, Videos...
ANFORDERN für 2,20 DM in Briefmarken !!

PLASTIC BOMB MAILORDER
SICK MUSIC FOR SICK PEOPLE


★ the return of the incredible... ★
PLASTIC BOMB PARTY
muff potter
HAMMERHEAD
MOTORMUSCHI
Bambix
SOUL BOYS
Keine Hunde !
31.3. 2001
Mülheim -Ruhr - AZ (Auerstr.)
Eintritt: 15 Märker
Einlass: 17.30 Uhr, Beginn: 18.00 Uhr (pünktlich)
KARTENVORVERKAUF pro Karte: 15,-DM + 1,10 DM Porto):
Frank Herbst, Quellstr. 83, 46117 Oberhausen
Infos: frank@plastic-bomb.de